Geschichte

der kais. königl.

Regimenter,

und andern

Militär-Branchen.

Dritte Lieferung.

(Der Preis hiervon auf Druckpapier, ist 1 fl. 40 kr.)

Nachricht.

Die vierte oder letzte Lieferung, welche die Artillerie und verschiedene andere Branchen enthält, wird [illegible]tag d. J. ebenfalls die Presse verlassen.

den 4ten März 1802.

AB
B5963

GESCHICHTE

DER KAIS. KÖNIGL.

KRIEGSVÖLKER.

ZWEYTER BAND

ENTHALTEND

DIE CAVALLERIE, ARTILLERIE,

UND

VERSCHIEDENE ANDERE BRANCHEN.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0005-1

KURZE GESCHICHTE

DER KAIS. KOENIGL.

REGIMENTER,

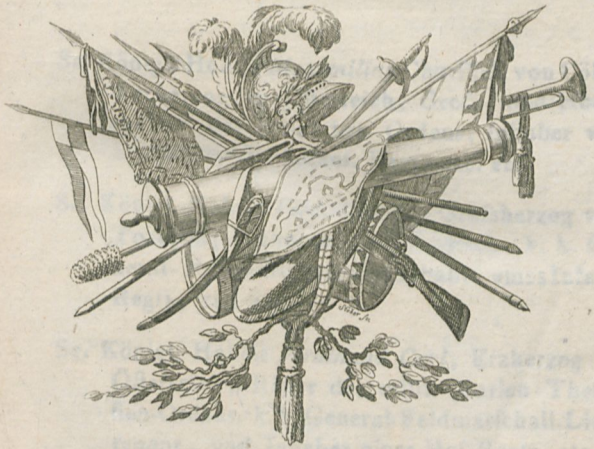
CORPS, BATAILLONS,

UND ANDEREN

MILITÆR-BRANCHEN,

VON IHREN URSPRUNG AN BIS ZU ENDE DES

FELDZUGES VON 1799.



ZWEYTER BAND.

WIEN,

BEY CATH. GRÆFFER.

MDCCCI.

L 121

FORTSETZUNG
DES
PRÄNUMERANTEN-VERZEICHNISSES.

Se. Königl. Hoheit *Maximilian* Churfürst von Cölln, Erzherzog zu Österreich, Grofs- und Hochmeister des Deutschen Ordens, Inhaber von Deutschmeister Infant. Regt, etc. etc.

Se. Königl. Hoheit *Ferdinand* III. Grofsherzog von Toscana, Erzherzog zu Österreich, k. k. General-Feldmarschall und Inhaber eines Infant. Regts, etc. etc.

Se. Königl. Hoheit *Ferdinand Carl*, Erzherzog zu Österreich, Ritter des milit. Marien-Theresien-Ordens, k. k. General-Feldmarschall-Lieutenant, und Inhaber eines Hus. Regts, etc.

Herr Graf v. *Ayala*, Minister der Republik Ragusa.

Hr. Gottl. v. *Borsch*, Reichshofraths-Agent in Wien.

Hr. Franz Gundacker Fürst v. *Colloredo-Mannsfeld*, Reichs-Hof-Vice-Kanzler etc.

Herr Friedr. Graf v. *Degenfeld-Schomburg*, Ritter des milit. Marien-Theresien-Ordens, und k. k. Oberstlieutenant von Kaiser Chev. Leg.

Hr. Martin Chev. v. *Derichs*, k. k. Oberster bey *Grosherz.* Toscana Inf.

Hr. Jos. Freyh. v. *Drechsel*, Ritter des milit. Marien-Theresien-Ordens, und k. k. Oberstlieutenant bey *Erzherz.* Carl Inf.

Hr. Graf Ernst v. *Falkenhayn*, k. k. Kämmerer.

Hr. Joh. v. *Frimont*, Ritter des milit. Marien-Theresien-Ordens, und k. k. Generalmajor.

Hr. Jos. *Geistinger*, Buchhändler in Wien.

Hr. Gabr. *Geringer v. Ödenburg*, Ritter des milit. Marien-Theresien-Ordens, und k. k. Oberster bey Szekler Hus.

Hr. v. Görög.

Hr. Rudolph *Gräffer*, Buchhändler in Wien.

Hr. Carl v. *Hackelberg*, k. k. Rittmeister bey *Erzherz.* Franz Cuir.

Hr. Paul v. *Hilff*, k. k. Oberlieutenant beym Ingenieur-Corps.

Hr. Jos. Graf v. *Kinsky*, Ritter des milit. Marien-Theresien-Ordens, und k. k. General-Feldmarschall, Inhaber eines Chev. Leg. Regts.

Hr. Carl Freyh. v. *Lezzeni*, k. k. Generalmajor.

Hr. Cajet. Graf v. *Lichtenberg*. Ritter des milit. Marien-Theresien-Ordens, und k. k. Generalmajor.

Herr Ludw. Fürſt v. *Liechtenſtein*, Ritter des milit. Marien-Thereſien-Ordens, und k. k. Oberſtlieutenant von Manfredini Inf.

Hr. Joſ. Fürſt v. *Lobkowitz*, Ritter des milit. Marien-Thereſien Ordens, k. k. General-Feldmarſchall, Capitaine der erſten adel. Arcieren-Leibwache, und Inhaber eines Chev. Leg. Regts.

Hr. Ferd. *Max*.

Hr. Adam Graf v. *Mier*, Ritter des milit. Marien-Thereſien-Ordens, und k. k. Oberſtlieutenant bey *Erzherz.* Carl Uhl.

Hr. Ferd. Graf v. *Morzin*, Ritter des milit. Marien-Thereſien-Ordens, k. k. Feldmarſchall-Lieutenant, und Inhaber eines Inf. Regts.

Hr. Joh. Georg Reichsritter v. *Möſsle*, Buchhändler in Wien.

Hr. Carl *Nagl*, k. k. Oberzeugwart bey der Artillerie in Wien.

Hr. Joh. Graf v. *Noſtitz*, k. k. Generalmajor.

Hr. Ant. Graf v. *Palffy*.

Hr. Achat. v. *Pettenegg*.

Hr. Peter v. *Piquot*, Königl. Preuſſiſcher Legationsrath.

Hr. Joh. v. *Prochaska*, Ritter des milit. Marien-Thereſien-Ordens, und k. k. Oberſter beym Grlquartiermeiſter-Stabe.

Hr. Franz Fürſt v. *Roſenberg*, Ritter des milit. Marien-Thereſien Ordens, k. k. General-Feldmarſchall-Lieutenant, und Inhaber eines Chev. Leg. Regts.

Herr Franz Maria Reichs-Freyh. v. *Carnea-Steffaneo di Topogliano*, zu Cronheim und Eppenstein, k. k. geheimer Rath und bevollmächtigter Einrichtungs-Hof-Commissarius in Dalmatien, Istrien und Albanien.

Hr. *Spida* et *Kirany* in Wien.

Hr. Wolfg. v. *Szent-Paly*, k. k. Rittmeister.

Hr. Marcus *Vinczetich*, k. k. Wachtmeister bey Mack Cuir.

Hr. Ferd. v. *Wenzel*, k. k. Hauptmann bey der Wiener Militär-Polizeywache.

Hr. Carl Graf v. *Zinzendorf* und Pottendorf, k. k. wirkl. geheimer Rath, Kämmerer, und Staatsminister in inländischen Geschäften.

Inhalt des zweyten Bandes.

I. Cavallerie-Regimenter.

1) Cuiraſſiers.	12
2) Dragoner.	15
3) Huſaren.	12
4) Uhlanen.	2
5) Jäger.	1
Zuſammen	42

Ferner: 1 Stabs-Dragoner-Diviſion.

II. Artillerie.

1) General-Feld-Land- und Haus-Zeugmeiſter, und Artillerie-Directeurs; ingleichen die Artillerie-Commandanten und Generals.

2) Feld-Artillerie-Corps bis 1772.

3) Artillerie-Feld-Zeugamt.

4) Feld-Artillerie-Regimenter.

5) Bombardier-Corps.

6) Fuſilier-Bataillon.

7) Garniſon-Artillerie-Diſtricte.

III. Verschiedene Militär-Branchen.

1) General- und Flügel-Adjutanten.
2) Generalquartiermeister-Stab.
3) Genie-Corps.
4) Pionniers.
5) Schiffwesen.
6) Fuhrwesen-Corps.
7) Pack-Reserve.
8) Freycorps.

Nahmenregister.
Uniforms-Tabelle.

I.

Cavallerie - Regimenter.

Von der Cavallerie überhaupt.

Vor Alters bestand die Reiterey aus Edelleuten. Bey Ausbruch eines Krieges, wurden sie von dem Landesfürsten aufgebothen; und aus der Reichsreiter-Bestallung ist zu ersehen, dass sie ihre eigenen Pferde gehabt, und ihnen Knechte gehalten worden. Sie deckten das Haupt mit prächtigen Helmen, und den ganzen Körper mit Harnischen. Ihre Angriffswaffen waren lange Lanzen und Schwerdter, und um sich im Handgemenge zu schützen, führten sie in der linken Hand Schilder, auf welchen ihre Geschlechtswappen angebracht waren. Sie hielten ihren Adel- und Ritterstand dermassen in Ehren, dass sie noch im Anfange des sechzehnten Jahrhunderts, ihrer Reputation zuwider hielten, unter dem Fussvolke zu dienen. Nachdem aber durch den Gebrauch des Schiesspulvers, die Art Kriege zu führen, sich in vielen Stücken geändert hat; so betraf solches auch die Reiterey, bey welcher nach und nach die Feuergewehre, als Röhre, Carabiner und Pistolen eingeführt worden, und die Lanzen völlig in Abgang gekommen.

Nach dem militärischen Schriftsteller Wilh. *Dilich*, wurden auf eine Fahne Reiter, 300 Mann gerechnet, 50 unter eine Rotte gezählt; darüber war 1 Rittmeister bestellt. Eine

Fahne hatte also 6 Rotten. In des Kaisers *Carl V.* Bestallung, sind auf eine Fahne Reiter angetragen:

Cuirassiers mit Lanzen - - - - -	60
Halb-Cuirassiers in Trabharnisch mit Röhren	120
Leichte Reiter mit langen Röhren - -	60
	240 Köpfe.

Darauf ward eine Compagnie auf 20 Lanzirer, 60 Carabiniers, und 100 Cuirassiers, zusammen 180 Köpfe gesetzt.— Zu den Zeiten Kaisers *Rudolph II.* war die Reiterey schon in Regimenter eingetheilt.

1602, und in den folgenden Jahren, findet man in den Kriegsverzeichnissen, dass sie aus Cuirassier-Reitern, Hackenschützen, (Arquebusiers,) und Freybeutern zu Ross, mit langen Röhren bestanden. Es wurden auch öfters Fussgeher zu Reitern umgeschaffen; zum Beyspiel: 1604, in Ungern, sind von dem Alex. Rud. v. Strasoldo'schen 3000 Mann starken Regimente Italiener, 500 Mann beritten gemacht worden. — Ungefähr um die Mitte des 30jährigen Krieges, verliehrt sich der Nahme Arquebusier, hingegen erscheinen dafür die Dragoner. — Unter den Kaisern *Leopold I. Joseph I.* und *Carl VI.* hat die *Deutsche* Reiterey, nur aus Cuirassiers, und Dragonern bestanden.

1767, unter der Kaiserinn *Maria Theresia*, wurden einige Dragoner-Regter zu Chevaux-Legers übersetzt.

69, ward auch bey den Cavallerie-Regtern, eine Rangs-Nummer eingeführt.

70, hörte die bisherige Abtheilung eines Cavall. Regts in Compagnien, völlig auf, und es wurden die Escadrons festgesetzt; 2 formiren eine Division.

71, ward bey der sämmtlichen Cavallerie, wenn sie zu Fuss ausrückt, das Infanterie-Exercitium eingeführt. Bisher hatten die Cavall. Regter ihre eigenen Werbungen; in diesem Jahre ward angeordnet: sich aus den Werbbezirken der deutschen Infanterie, oder aus diesen Regtern selbst, zu recrutiren; und ward darauf jedem Regte ein gewisser Bezirk angewiesen.

98, unter jetzt glorwürdig regierendem Kaiser *Franz II.* sind die Carabinier-Regter zu Cuirassiers, und die Chevaux-Leg. Regter zu leichten Dragoner-Regtern übersetzt worden. Es bestehet also mit Ausgang des 18ten Jahrhundertes, die Deutsche Cavallerie, nur aus Cuirassiers und Dragonern. Ihre Waffen sind der Pallasch, Carabiner, und ein paar Pistolen. Statt der bisherigen dreygestülpten Hüte, erhielten sie Casquets nach Art der römischen Helme. Die Uniform in der Grundfarbe, bestehet vom Jahr 1798 an, bey den Cuirassiers in Weiss, bey den leichten Dragonern in Grün; nur die Auf- und Umschläge, Kragen und Knöpfe sind verschieden, wie es in diesem Werke bey jedem Regte angezeigt ist. Auch bekamen sie lange ungarische Hosen, und kürzere Stiefeln.— Sowohl die Cuirassier- als auch Dragoner-Regter, erhielten, *jede Branche besonders*, eine eigene Rangs-Nummer, nach welcher selbe sammt dem Nahmen des Inhabers benannt werden.

Nun folget noch eine besondere Nachricht von dem ehemahligen Kern der Deutschen Cavallerie, nehmlich:

Von den Carabiniers und Grenadiers zu Pferde.

Schon im 16ten Jahrhunderte, wird der Carabiniers Meldung gemacht, dass eine Compagnie Reiterey aus 20 Lanzirern, 60 Carabiniers, und 100 Cuirassiers bestanden; sie sind aber nach der Hand eingegangen.

1711, als Kaiser *Carl VI.* zur Regierung gekommen, ward bey jedem Cuirassier-Regte, eine Grenadier-Compagnie errichtet. Hierzu sind Leute von gutem Wachsthume, und starken Gliedmassen gewählt worden. Sie führten lange krumme Säbel, da die Cuirassiers und Dragoner mit geraden Pallaschen versehen waren. Die Grenadiers hatten Bärenmützen, mit einer auf dem Schilde angebrachten Grenade. Die Compagnie stand jedesmahl an dem Flügel des Regts rechts oder links, nehmlich nachdem selbes auf dem rechten oder linken Flügel der Armée oder Corps postirt worden. Im Marsche war diese Comp. jederzeit die erste vom Regte.

Hiermit wollen wir ferner einige merkwürdige Ereigniſſe und Thaten der Carabiniers und Grenadiers zu Pferde anzeigen, von denen die Geſchichte Meldung macht:

1732, im Aug. als der König von Preuſsen dem Kaiſer in Prag die Viſite machte, hatte die Grenad. Comp. von Althann, zu Kladrup vor ihm die Aufwartung; und die Carab. Comp. von Caraffa, hat in Prag vor ſelbem paradirt.

34, in der Schl. bey Parma, thaten die Grenad. Comp. von Mercy und Darmſtadt, mit der Gren. Comp. von Althann, den erſten Angriff. Die 2 Carab. Comp. von Joh. und Carl *Palffy*, ſind abgeſeſſen, und haben einen hohlen Weg tapfer vertheidiget. — In der Affaire bey Guaſtalla, hat ſich die Carab. Comp. von Portugal, als der feindl. Entſatz geſchlagen worden, auſserordentlich hervorgethan.

38, in den beyden Treff. bey Cornia und Mehadia, hat ſich die Gren. Comp. von Khevenhüller tapfer gehalten, und jedesmahl den Hauptmann eingebüſst. In dem letztern Treff. iſt faſt die ganze Gren. Comp. von Savoyen zu Grunde gegangen.

43, hat der Grl Gr. Carl *Palffy*, die Carabiniers und Grenadiers zu Pferde, bey Breyſach am Rhein comdrt.

47, im Febr. hat die Gren. Comp. von Holly, den comdrden Grl Gr. *Browne*, auf ſeiner Rückreiſe aus der Provence begleitet.

56, in der Schl. bey Lowoſitz, hat die Carab. Comp. von Trautmannsdorf, unter dem Rittm. *Brockhauſen*, ſich beſonders tapfer gehalten.

57, in der Schl. bey Breslau, comdrte der Grl Fürſt v. *Löwenſtein*, 12 Carab. und Gren. Comp. und hat mit ſelben Ehre eingelegt.

58, in der Schl. bey Hochkirchen, waren 16 Carab. und Gren. Comp. unter dem Grle Gr. *D'Ayaſaſſa*, welche den Hauptpoſten des Dorfes ſouteniren geholfen. Die 4 Carab. Comp. von Serbeloni, Buccow, Anſpach, und O-Donel, mit der Gren Comp. von Zweybrücken, haben unter FML. Gr. *Lacy*, in die feindliche, am linken Flügel angerückte Infanterie eingebrochen, und ſelbe zum Weichen gebracht.

59, in der Schl. bey Kunnersdorf, haben sich die Grenadiers von den Regtern Liechtenstein, Würtemberg, und Kollowrat, sehr tapfer gehalten, aber auch viel gelitten. Im Treff. bey Meissen, kamen 5 Carab. Comp. mit dem Cuir. Regte Alt-Modena, unter Grl Prz. v. *Lobkowitz*, dem Grl Brentano'schen Corps zu Hülfe, und trieben die feindl. Cavallerie und Infanterie in die Flucht.

60, in der Schl. bey Liegnitz, hat die Grenad. Comp. von *EH.* Joseph, eine Standarte erobert. In der Schl. bey Torgau, comdrte der Grl Gr. *D'Ayasasa*, die Carabiniers und Grenadiers, so 10 Escadrons formiret, und unter den preussischen Grenadieren einen grosen Schaden angerichtet; blos allein die Gren. Comp. von O-Donel, hat 9 Fahnen erobert.

68, kamen die Carabiniers und Grenadiers bey den Regtern in Abgang; es wurden hieraus die 2 Carab. Regter, jedes zu 6 Escadrons formirt. Die Carabiniers kamen zum 1ten, und von dem Reste derselben und den Grenad. der Dragoner, ward das 2te Regt hergestellt. Der Anzug war jenem der Cuirassiers gleich, mit dem Unterschiede, dass sie bordirte Hüte hatten.

73, erhielt jedes dieser 2 Regter, eine Division oder 2 Escadrons Chev. Legers.

98. wurden diese zwey Regter zu Cuirassiers übersetzt, s. dieselbe Nro. 1 und 3. Die Chev. Leg. Divisions kamen zum neu errichteten Cuir. Regte Nro. 6.

In dem 18ten Jahrhunderte, haben sich in Erfindung und Einführung geschickter Evolutionen und Manoeuvres mit der Cavallerie, folgende Generalspersonen besonders verdient gemacht:

1734, hat der FML. hernach FM. Andr. Gr. v. *Khevenhüller*, Observationspuncte hiervon im Druck herausgegeben.

51, ward das Cavall. Exercitium von dem FML. Aloys

Gr. v. *Radicati*, der 1756, in der Schl. bey Lowoſiz todt geblieben, in vielen Stücken verbeſſert.

67, haben auch die Abänderungen des GdC. Jos. Gr. *D'Ayaſſa*, vollen Beyfall erhalten.

74, hat der FM. Franz Mor. Gr. v. *Lacy*, ſeine eigenen durch Erfahrung erprobten Erfindungen, mit verdientem Ruhme eingeführt.

1.

Von den Cuiraſſiers.

Dieſe ſind von der ſämmtlichen Cavallerie die älteſten. Der Graf *Khevenhüller*, meldet in ſeinen Obſervationspuncten, daſs ſie vor Alters das Privilegium hatten, nicht von ihren Oberſten, ſondern vom Feldherrn ſelbſt, in Judicial-Angelegenheiten gerichtet zu werden. Zu den Zeiten Kaiſers *Rudolph II.* haben ſie faſt durchgehends aus 1000 Mann beſtanden, doch war das Friedr. Gr. Hohenlohe'ſche und jenes des Wild- und Rheingrafen *Otto* ſeines, 1500 Mann ſtark. Unter Kaiſer *Ferdinand II.* waren die Regter von ungleicher Stärke, von 5 bis 10 Comp. jede zu 100 Mann ſtark.

1647, unter Kaiſer *Ferdinand III.* wurden die Regter durchgehends auf gleichem Fuſs von 1000 Mann geſetzt. Ein Regt hatte 10 Comp. und formirte 5 Escadrons.

73, im Kriege war ein Regt 900, und

83, in den erſten Jahren des Türkenkrieges, nur 800 Mann ſtark.

95, wurden die Regter auf 12 Compagnien geſetzt, formirten 6 Escadrons, und beſtanden aus 1068 Mann.

1711, als Kaiſer *Carl VI.* zur Regierung gekommen, wurde bey jedem Regte, auſser dem wirklichen Oberſten-Inhaber, auch ein Oberſt-Commandant angeſtellt, und eine Carabinier-Comp. errichtet.

16, von der Schlacht bey Peterwardein, macht ſchon der Schriftſteller *Dumont* in ſeiner Beſchreibung der Thaten des Prz. *Eugen von Savoyen*, folgende Anmerkung: „Die kai„ſerlichen Reiter ſind der Schild, und die Zierde der deut„ſchen Truppen. Sie pflegen wie eine Mauer unbeweglich „die feindliche Macht aufzuhalten, und ſowohl im Weichen, „als Vorrücken, eine ſo ungetrennte Ordnung zu beobach„ten, und dennoch beſtändig ſo zu arbeiten, daſs man mei„nen ſollte, ſie wären keine Krieger, nur Zuſchauer."

68, unter der Regierung der Kaiſerinn *Maria Thereſia*, bey dem neu eingeführten Verpflegs-Syſtem, kamen die Carab. Comp. bey den Regimentern in Abgang; und ſind aus ſelben, und den Grenad. Comp. der Dragoner, die 2 Carab. Regter errichtet worden. Die bisherigen Paucken kamen auch in Abgang, und blieben nur die Trompeten.

70, ward 1 Regt auf 6 beſtimmte und 1 Reſerve-Escadron geſetzt. Die 6 Escadrons formiren 3 Diviſionen, von welchen jede ein Stabs-Officier comdrt.

Durch das 18te Jahrhundert, hat die Stärke eines Cuir. Regtes, von 800 bis 1200 Mann verſchiedentlich abgewechſelt.

98, unter Sr. Majeſt. Kaiſer *Franz II.* wurden die im Jahr 1768, errichteten 2 Carab. Regter, zu Cuiraſſiers überſetzt. Mit Ausgang dieſes Jahrhunderts, beſtehen demnach 12 Cuir. Regter, von welchen ein jedes insbeſondere nun abgehandelt wird.

Nro. 1. Kaiſer.

Cuir. Regt. — *Unif.* *Auffchl.* pompadour; *Kn.* weiſs.

Geſchichte.

1768, ward es aus denen Carab. Comp. und jenen der Dragoner-Grenadiers errichtet. Es formirte das 2te Carab. Regt.

78, diente es bey der Hauptarmée in Böhmen. — Im Winter von 92 — 93, war es zu Wien in Beſatzung.

93, die Chev. Leg. Diviſ. in Niederlanden, hat d. 11. März, die Erob. der Stadt Huy, zu Serrain gedeckt. Am 7. May, haben 2 Züge dieſer Diviſ. die aus Valenciennes ausgefallenen Feinde zurückgetrieben. Den 24. Oct. bey der Defenſ. von Orchies, eroberte ½ Escadron mit ½ detto von Lobkowitz Chev. Leg. 3 Canonen. — Vom Regte war eine Abtheilung d. 22. July, bey Defenſ. der Poſten bey Landau. Am 13. Oct. ein Theil bey der Einnahme der Linien von Weiſsenburg, bey der 5ten Colonne. Den 18. Nov. in der Nacht, beym Angriffe auf die Anhöhe von Oberriedheim, hat ſich eine Abtheilung tapfer gehalten. Am 25. detto, hat die Obtl. Diviſ. die Poſten bey Ohlungen ſtandhaft defendirt. Den 11. Dec. bey Vertheidigung der Poſition im Schweighauſer Walde, ward von einer Escadron, ein feindl. Bat. faſt gänzlich ruinirt. Überhaupt hat das Regt im Nov. und Dec. in Elſaſs, zur Defenſ. der Poſten, ſtandhaft mitgewirkt.

95, d. 29 Oct. bey der Einnahme der feindl. Verſchanzungen vor Mainz, beym Corps de Reſerve oder 3ten Colonne, iſt es der leichten Cavallerie nachgerückt, und hat mit ſelber ganze feindl. Bataillons gefangen, und viele Artillerie erobert. Am 13. Dec. bey der Einnahme des Dorfes Schopp bey Trippſtadt, eine Abtheilung ſich tapfer gehalten. — 96, d. 3 Sept. im Treff. bey Würzburg, folgte es denen 400 Chev. Leg. und Huſaren zur Unterſtützung, welche die feindl. rechte Flanke am erſten angegriffen haben. — 98, wurden die 6 ordin. Escadrons zu gegenwärtigem Cuir. Regte überſetzt. Die Chev. Leg. Diviſ. kam zum neuerrichteten Cuir. Regte Nro. 6.

99, d. 10. Nov. im Gefechte bey Hoffenheim in der Sinzheimer Gegend, iſt eine Abtheilung geweſen. Am 2. Dec.

bey Debloquirung von Philippsburg, hat es an dem Walde Hühnerbüſchel bey Odenheim, den Feind entſchloſſen attaquirt, in desſelben Infanterie eingehauen, ſie in die Wälder verſprengt, und 300 Mann gefangen.

Inhaber.

1768, Mich. Ant. Gr. v. *Althann*, Malth. OR. GdC. Iſt 74, †.

74, *Franz Joſ.* Groſsprinz von *Toscana*, Erzherz. zu *Oeſterreich*; ward 84, Erb- und Kronprinz der Oeſterreich. Staaten; 92, Röm. Kaiſer, König von Ungern und Böhmen &c. Chef vom Orden des GV. und Groſsmeiſt. des milit. MT. und Königl. ungar. St. Stephan-Ordens.

Beſtellter Inhaber.

1774, Frz Moritz Gr. v. *Lacy*, FM. und MTO. Groſs-Kr. — *ſ. den erſten Band dieſer Geſchichte, Seite 96.*

Comdten und Oberſten.

1768, *Tige*, Gr. Ferd. 73, GM.

73, *Kavanagh*, Gr. Moritz. Ward 83, GM.

84, *Kospoth*, Bar. Siegfr. 89, GM.

90, *Kölbel*, Bar. Rud. — 93, während der Retirade, in der Poſition bey Sulz, ſchwer bleſſ. Avancirte 95, zum GM.

94, *Monroë*, Eug. v. 2ter Obr. 95, wirkl. 97, GM.

97, *Weeber*, Conr. — 99, im Gefechte bey Hoffenheim, bleſſ. übergab das Cmdo dem Obr. *Degelmann*, von *EH.* Franz Cuir. Beym Angriff auf die Feinde an dem Walde Hühnerbüſchel, hat er das Regt mit Ruhm angeführt.

97, *Holſtein-Auguſtenburg*, Prz Xtian, 2ter Obr. Avancirte 99, zum GM.

Anmerkungen.

Obtl. Gr. *O-Reilly*, war Hptm. bey Callenberg Infant. 1778. Maj. und Flügeladj. 80, hierher, 84, Obtl. und in Grafenſtand erhoben. Kam zu Hohenzollern Cuir.

Rittm. Gr. *Mahony*, 88, in der Suite des FM. Bar. *Loudon*, d. 3. Oct. beym Sturm auf Novi, ſich thätig und eifrig bewieſen; 89, beym GdC. Prz. v. *Coburg*, in der Schl. bey Martineſtje, begleitete er den Grl *Karaiczay*, bey Verfolgung der Feinde, und hat die in Rimnick gebliebenen türkiſchen Canonen zu erobern, ſich eifrig beſtrebt. Ward 90, Maj. und wegen Martineſtje, MTOR. Hat 92, das Dandiniſche deutſche Jägercorps erhalten.

Maj. *Kornhofer*, 93, bey Erob. der Stadt Huy durch Grl. *Davidovitz*, hat er die Diviſ. comdrt.

Rittm. *Hallasz v. Fischenbach*, 93, bey Defenſ. von Orchies, die halbe Esc. mit Ruhm angeführt.

Obtl. *Monroë*, 93, bey Defenſ. der Poſten bey Ohlungen, iſt er dem zurückgedrängten Obtl. Gr. *Klenau* von Kaiſer Drag. zur Unterſtützung gekommen, und die Feinde muſsten weichen; wobey die Rittm. *Henn* und *Martyn* ſich ausgezeichnet.

Rittm. Bar. *Wiesenhütten*, 93, den 4. Dec. in der Affaire bey Reichshofen, hat er mit 3 Escadr. durch ſein entſchloſſenes und muthiges Betragen, den feindl. linken Flügel geworfen, und ihm 4 Canonen abgenommen. Ferner am 8. detto, den Feind aus der Stadt Reichshofen mit Hinterlaſſung 60 Todten, in die Flucht gejagt. — Bey erſter Gelegenheit, der Obl. Gr. *Desöffy*, ſich diſtinguirt.

Rittm. Gr. *Benyowsky*, 93, d. 9. Dec. hat auf den Anhöhen bey Ohlungen, die Mirabeau'ſchen Huſaren gut unterſtützt.

93, *bey Defenſ. der Poſten im Schweighauſer Walde.*

Maj. *Weeber*, und Rittm. *Strachwitz*, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Lieut. *Lasgallner*, hat eine der ſechspfündigen Canonen, von welcher die Pferde getödtet worden, gerettet.

Maj. *Weeber*, bey Vertheidigung der dieſſeitigen Poſten, vom 16. bis 18. Dec. ſich wohl gehalten.

Rittm. Gr. *Benyowsky*, 94, d. 20. Sept. in der Action bey Kaiſerslautern, in der Suite des FML. Bar. *Benyowsky*, ſich geſchickt und thätig verwendet.

Maj. Bar. *Du Noyer*, und Rittm. *Steech*, 95, bey der Einnahme des Dorfes Schopp bey Trippſtadt, haben ſich tapfer ausgezeichnet.

Obtl. Gr. *Nimptſch*, und Rittm. Gr. *Caramelli*, 96, im Treff. bey Würzburg, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt. Der Obtl. ward Obr. bey Karaiczay Chev-Leg.

Rittm. Gr. *Caramelli*, wurde 99, im März, vom Erzherz. *Carl*, von der Armée im Reich, mit Depeſchen nach Wien geſchickt.

Nro. 2. *Erzherz.* Franz.

Cuir. Regt. — *Unif. Auffchl.* ſchwarz;
Kn. weiſs.

Geſchichte.

1673, errichtet; und war 84, bey der Belag. vor Ofen; 85, bey der Bloquade und nachherigen Belag. vor Neuhäuſel; 86, bey der 2ten Belag. vor Ofen; hernach bey der Expedition in Oberungern; und im Treff. bey Szegedin; 87, bey der Bloquade vor Erlau; 88, beym Sturm auf Belgrad.

89, bey der Belag. vor Mainz; 91, bey der Belag. von Carmagnola; 93, in der Schl. bey Marſaille; 95, bey der Belag. vor Caſale.

97, in der Schl. bey Zenta, und bey der Erob. von Uj-Palanka.

1703, d. 31. July, in der Action bey Munderkingen, — 4, in der Schl. bey Tyrnau; 5, in der Schl. bey Bibersburg, hat es mit dem La Tour'ſchen Cuir. Regte, den Angriff gethan, ſich ſehr tapfer gehalten, und die Huſaren in die Flucht geſchlagen.

Von 1711 bis 13, war es bey den Feldzügen am Rhein.

16, in der Schl. bey Peterwardein, und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, und in der Schl. davor, hat es viel gelitten. — 19, war es im Treff. bey Francavilla. — 39, bey der Armée in Ungern.

42, in der Schl. bey Czaslau; und bey der Belag. vor Prag; 43, bey der Bloquade vor Eger, und nach deſſen Erob. marſchirte es vor Ingolſtadt.

56, in der Schl. bey Lowoſitz, iſt es mit dem Regte Anſpach, unter Grl Fürſt v. *Löwenſtein*, denen 2 Regtern Cordova Cuir. und *Erzherz* Joſeph Drag. ſo auf dem rechten Flügel im Gedränge waren, zu Hülfe gekommen, und ſie haben die Feinde in die Flucht getrieben; 57, war es in der Schl. bey Prag, kam dann zur Reichsarmée. In der Schl. bey Rosbach, hat der comdrde Grl Prz v. *Hildburghauſen*, ſelbes mit dem Regte Trautmannsdorf, perſönlich in das Treff. geführt; ſie wehrten ſich tapfer, die feindl. Cavallerie wollte ſie einſchlieſsen, ſie halfen ſich aufs Neue, vereinigten ſich mit der Franzöſiſchen, und trieben die Feinde 4mahl zurück; 59, war es im Treff. bey Meiſſen, und beym Angriffe auf

das feindl. Grl Fink'sche Corps bey Maxen; 62, im Treff. bey Freyberg. — 78, diente es bey der Hauptarmée in Böhmen.

88, d. 21. Sept. beym Rückzuge aus dem Lager bey Illova, formirte es mit dem Regte Kavanagh, die Arriereg. Sie haben das feindl. Feuer über 3 Stunden standhaft ausgehalten, die nachrückenden Türken zu wiederhohlt-mahlen mit dem besten Erfolge attaquirt, die Retirade fortgesetzt, und damit bestens gedeckt, dass sie die Feinde *en Echec* hielten; 89, war es bey der Belag. vor Belgrad.

96, eine Abtheilung d. 1. Sept. in der Action bey Geissenfeld; das Regt bey der Belag. vor Kehl.

98, im Sommer, zu Wien in Garnison.

99, im Treff bey Stockach, deckte es die Gegend von Dentwang. Am 3. Nov. in der Action bey Lochgau, sich tapfer gehalten. Den 10. detto, war eine Abtheilung im Gefechte bey Hoffenheim in der Sinzheimer Gegend.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
1673, Anton Gr. v *Caraffa*; GVOR. FM. und Grl. Kriegs-Commissaire. — Er eroberte 87, Erlau; und 88, Mungacs und Lippa.	*Doria*, Marchese Carlo. 1687, eroberte er die Stadt Erlau auf Discretion. Bey der Bloquade dieser Stadt, hat er in einem Ausfalle etliche 100 Türken erlegt; 89, erhielt er das Sachsen-Lauenburg'sche Regt, und ward GM.
93, Franz Sigm. Gr. v. *Schrattenbach*; — 93, in der Schl. bey Marsaille todt geblieben.	*Eltze*, Bar.
95, Max. Wilh. Prz v. Braunschweig-Lüneburg zu *Hannover*; FM. (Bruder des Königs von England, Georg Ludw.) — 1706 Modena erobert.	*Limburg-Styrum*, Gr. Moritz Hermann.
1726, Georg Ludw. Bar. v. *Uffeln*; FML.	1738, *Schmerzing*, Bar. Fried. Hannib. Deutsch-OR. — 42, im May, war er bey dem Auswechslungsgeschäfte der Kriegsgefang. mit Preussen bey Chotiborz. WardGM.
33, Carl Herzog zu Braunschweig-*Wolfenbüttel* in *Bevern*; GM. Erhielt 36, seines Vaters Herzogthum, und FM. Ferd. Alberts Inf. Regt jetzt Nro. 29.	42, *Seenus* Bar. 49, GM.
36, Theod. Fürst v. *Lubomirsky*, Woywode von Cracau, GVOR. und FM.	46, *Stappel*.
	50, *Lützenthal*, Bar. Franz.
	53, *Voghera*, Marchese Aug. — 56, in der Schl bey Lowositz, und in der bey Rossbach, das Regt mit Ruhm angeführt; 58, GM.

Inhaber.

45, Joh. Franz. Bar. v. *Bretlach*; GdC. und des Röm. Reichs FZM.

68, Carl Gr. v. *Caramelli* de Caſtiglione Fallet; MTOR. und GdC. Iſt 88, in Wien †.

89, Franz Joſ. Erzherzog zu *Oeſterreich*, (Sohn des Erzherz. Ferdinand, Inhaber des 1. R. Nro. 2.) GVOR.

Beſtellter Inhaber.

1789, Jos. Gr. v. *Harnoncourt*; FML. — 94, während polniſcher Revolut. das Truppen-Corps in Galicien comdrt.

Comdten und Oberſten.

58, *Münchhauſen*, Bar. Ant. 59, im Treff. bey Meiſſen, mit dem Regte ſich ausgez. Ward 61, GM.

60, *Caraffa*, Gr. Carl, aggreg. 61, ausgetreten.

61, *Schimonsky*.

63, *Rothſchütz*, Bar. Georg. MTOR. War Flügel-Adjut. 71, GM.

63, *Criſiani v. Rall*, Bar. Joh. aggreg. 65, ausgetreten; 73, GM.

71, *Seenus v. Freudenſtein*, Bar. Carl. 81, in die Ruhe.

81, *Gemmingen*, Bar. Carl.

81, *Frohn*, Bar. 2ter Obr. Kam 84, zu Berlichingen Drag. Rgt jetzt Nro. 3.

84, *Seddeler*. 89, GM.

90, *Barco*, Bar. Ant. (Sohn des GdC.) 93, GM.

94, *Nobili v. Lobtay*, Gr. Joh. — 94, d. 16. und 17. Apr. bey Defenſ. der Poſten im Luxemburg'ſchen, ſich ausgez. Ward 96, GM.

96, *Wilhelmi v. Willenſtein*, — 99, in der Action bey Lochgau, das Regt mit Ruhm angeführt, und bey der Cav. Attaque bey Erligheim, ſich beſonders diſtinguirt. Ward GM.

97, *Degelmann*, Bar. Bernh. 2ter Obr. — 99, in der Action bey Lochgau, die mit dem Feinde engagirte Cavallerie beſtens unterſtützt. Im Gefechte bey Hoffenheim, übernahm er das Comdo von dem bleſſ. Obr. *Weeber* von Kaiſer Cuir.

99, *Auer*, Stanisl.

Anmerkungen.

Maj. Bar. *Viard*, 1697, bey der Erob. von Uj-Palanka, hat er die Attaque linker Hand geführt. Ward Obtl. und 1703, Obr. bey La Tour Cuir. jetzt Nro. 7.

Obtl. Gr. *Torento*, und Maj. *Wiedersperg*, 1717, in der Schl. bey Belgrad, mit 12 Offrs bleſſ. 3 ſind todt geblieben.

Obtl. Bar. *Münchhauſen*, und Maj. *Schimonsky*, 56, in der Schl. bey Lowoſitz, haben ihre Abtheilungen mit Ruhm angeführt.

Der aggreg. Maj. *Criſtani v. Rall*, war 57, bey der Ruſsiſchen Armée; ſignaliſirte ſich in der Schl. bey Groſs-jägerndorf, und ward von dem Grle. Bar. *St André* nach Wien geſchickt, mit der Nachricht des Sieges, welchen der Ruſſ. FM. *Apraxin* über den Preuſſ. FM. *Lehwald* erfochten. Ward aggreg. Obtl.; 58, ward er als Bevollmächtigter nach Danzig geſchickt, um die Stadt zur Einnahme der Ruſſ. Truppen zu vermögen; 59, im Juny, brachte er die Nachricht von der Ruſſ. Armée nach Wien, daſs Grl *Soltikof* den preuſſ. Grl *Wedel* bey Züllichau geſchlagen. Ward 63, aggreg. Obr.

Maj. Bar. *Seenus*, und der Carab. Rittm. *De Werde*, 59, im Treff. bey Meiſſen, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt.

Lieut. *Radvansky*, 93, d. 18. Sept. im Luxemburg'ſchen, mit 24 Cuiraſſ. die im Dorfe Lugnon plündernden Feinde vertrieben. Der Lieut. *Vincentini*, iſt ihnen mit 14 Cuiraſſ. nachgeſetzt. Bey dem Dorfe Dohan, iſt er todt geblieben.

Maj. Bar. *Walterskirchen*, 96, d. 1. Sept. in der Action bey Geiſſenfeld in Bayern, bleſſ. Ward Obtl.

Rittm. Gr. *Quicardi*, Obl. Gr. *Thurn*, und Lieut. *Wernhard*, 99, im Treff. bey Stockach, ſich tapfer ausgezeichnet. Lieut. *Wernhard* ward Obl.

Obl. *Hecht*, Adjut. des FML. Gr. *Bellegarde*, 99, d. 20. Juny, in der Action bey Aleſſandria, durch geſchickte Erfüllung der Aufträge, ſich ſignaliſirt.

Obl. Gr. Thurn, 99, d. 6. July bey Vertheidigung der Poſition bey Offenburg, wird wegen ſeines Wohlverhaltens angerühmt.

99, *in der Action bey Lochgau.*

Rittm. *Bretlach*, iſt dem Feinde über Mainzheim, in die Flanke gefallen, und hat ihn zur Flucht gezwungen.

Rittm. *Wimpfen*, hat die im Thale bey Beſigheim geſtellte feindliche Cavallerie zurückgeworfen.

Rittm. *Hackelberg*, hat in der linken Flanke des Feindes, ein Infanterie-Quarée durchgebrochen.

Die Obltis *Richiny*, *Winter*, und *Wernhard*, haben ſich beſonders tapfer gehalten.

Nro. 3. *Herzog* Albert.

Cuir. Regt.— *Unif. Aufschl.* pompadour; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1768, d. 1. Nov. ward es aus den Carab. Comp. der Cuirassiers errichtet, und formirte das 1te Carab. Regt.

78, diente es gegen Preussen, bey der Hauptarmée in Böhmen.

93, d. 2. März, hat 1 Esc. den vor der Stadt Aachen aufmarschirten weit überlegenen Feind geworfen, demselben 4 Canonen, und mehr als 200 Gefangene abgenommen, und sich der Stadt Aachen bemeistert. Am 17. 18. und 19. detto, bey der Schlacht von Tirlemont, hat 1 Divis. durch zweckmäßige Angriffe, vortheilhaft gedient. Den 1. April bey der Einschliessung der Festung Condé, hat 1 Divis. den Feind durch einen Angriff im Rücken, zu Verlassung einer wichtigen Höhe genöthiget, und bey 300 Gefangene gemacht. Am 3. May, hat 1 Esc. den angegriffenen Posten Raimes vertheidigt, den Feind geworfen, und 1 Canone erobert. Den 27. Aug. bey der Vorrückung von Bavay unter Leitung des Grl *Hoditz*, hat 1 Divis. den vor Berlaimont gelagerten Feind attaquirt, und mit nahmhaftem Verluste in die Flucht gejagt. Am 29. Sept. haben 3 Divisions unter Anführung des Obr. Baron *Seckendorf*, die vom rechten Flügel der feindl. Armée aufgestellte Vorkette, aufgehoben, und die Unterstützungsposten bis in das verschanzte Lager zurückgedrängt, dabey 2 Canonen, 6 Munitionskarren, nebst mehrern Gefangenen eingebracht. Den 2. Nov. ist 1 Divis. bey dem Gefechte von Staffe, in den Feind eingedrungen, und hat etliche 80 Gefangene gemacht.

94, d. 17. Apr. bey Einschliessung der Festung Landrecies, hat das Regt den bey Gemappe gestandenen Feind zurückgedrängt, und ihm 1 Canone nebst einigen 100 Gefangenen abgenommen. Am 30. Apr. hat 1 Divis. bey Rückwerfung der feindl. Entsatzarmée bey Gemappe, 4 Canonen, 1 Haubitze erobert, und mehr als 200 feindl. Cavalleristen als Gefangene eingebracht. Den 26. Juny, bey dem Treffen von Fleurus, haben 4 Escadrons, die der Armée gefolgte feindl. Cavallerie in der Nähe ihrer Batterien angegriffen, geworfen,

und dadurch den Rückzug der Infanterie und des Geschützes gesichert. Am 2. Oct. hat sich 1 Divis. durch ihre wiederholten tapfern Angriffe, verdient gemacht.

95, d. 29. Oct. war das Regt bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz, beym Corps de Reserve. Am 11. Nov. war es theilnehmend bey dem Gefechte an der Pfrim, und den 11. detto, eben so bey Lambertsheim am Fuchsbache. Den 17. Dec. eine Divis. unter Prinz *Hohenlohe-Ingelfingen*, in dem Gefechte bey Bacharach.

96, d. 6. Juny, 1 Esc. bey Erbach, sich besonders wohl gehalten. Am 5. Aug. bey Kirchheim, hat 1 Divis. gemeinschaftlich mit Kinsky Chev. Leg. über 800 Gefangene gemacht. Ende Aug. hat 1 Zug. die Stadt Bamberg eingenommen, mehrere Gefangene gemacht, und die Geiseln von Amberg befreyet, Am 3. Sept. das Regt im Treffen bey Würzburg, sich tapfer gehalten, und wesentliche Dienste geleistet, dabey viele Gefangene, und 1 Fahne als Siegeszeichen eingebracht.

98, wurden die 6 Escadrons Carab. zum 3ten Cuiras. Regte gebildet, dann die Chev. Leg. Divis. zum neu errichteten 6ten Cuir. Regte übersetzt.

99, d. 6. Nov. war 1 Abtheilung bey der Recognoscirung des Prz. Carl v. *Lothringen*, bey der Avantg. im Gefechte bey Bretten. Am 3. Dec. bey der Debloquirung der Festung Philippsburg, kam das Regt mit 1 Detachement vom 13ten Drag. Regte, bey den Fleschen vor Wisloch, in welches die feindl. Cavall. einhauen wollte, zur Unterstützung. Es hieb ein, warf diese Cavall. und verfolgte sie. Eben so hat es mit 1 Esc. des 13ten Drag. Regtes, noch mehrmahlen eingehauen, und den Feind zum Rückzuge gezwungen.

Inhaber.

1767, *Albert* Casimir Prinz von Pohlen und Sachsen, Herzog zu *Teschen*; Mitglied des spanischen GVO. Groskreuz des königl. Ungar. St Stephan-Ord. und des weissen Adler-ord. Ritter. Kaiserl. und des Röm. Reichs FM.— Comdrte 85, die Armée in Niederlanden wider die Holländer, und 92, wider die französ. Patrioten; 94 bis 95, die Armée am Rhein comdrt.

Comdten und Oberstен.

1768, *Zeschwitz*, Bar. Wolfg. Casp. 75, GM.

75, *Des Fours*, Gr. Franz Wzl. 83, GM.

84, *Hoditzky v. Hoditz*, Gr. Franz. 89, GM.

90, *Hildbrand*, Bar. Joh. Kam 93, zu Levenehr Chev. Leg jetzt Drag. Regt Nro. 14.

90, *Seckendorf*, Bar. Fried. 2ter Obr. und Deutsch-OR. Grl-Adjut. beym FM. und Inhaber, Herzog *Albert*. — 92, d. 17. May, war er unter

dem Sachs. Coburgiſchen Obr. *Fiſcher*, in dem Scharmützel bey Bavay; 93, d. 1. Sept. iſt er dem bey der Brücke des Dorfes Hantes angegriffenen Calenbergiſchen Fähnr. *Demuth*, zur Unterſtützung gekommen. Am 29. detto, ſich mit 3 Diviſions ungemein ausgezeichnet. Avancirte 94, zum G. M.

94, *Karſt*, Math. Iſt 95, †.

95, *Wimmercaty*, Bar. Hieron. Iſt 98, ausgetreten.

99, *Wolfskeel*, Bar. Carl.

Anmerkungen.

Rittm. Bar. *Dinnersberg*, 1793, d. 2. März, hat er mit 1 Esc. die Expedition auf Aachen vortrefflich ausgeführt.

Corpor. *Stolz*, 93, d. 3. May, mit einiger Mannſchaft des Regts, hat den Poſten Raimes gegen einen an der Zahl weit überlegenen Feind, durch mehrere Stunden behauptet, bis der Maj. *Wimmercaty* mit 1 Esc. herbey geeilt, den Feind zurückgeſchlagen, und ihm 1 Canone abgenommen.

Lieut. *Duwid*, Adjut. des FML. v. *Melas*, 94, d. 23. Oct. bey der Retirade von Coblenz über den Rhein, wird er wegen ſeiner beſondern Auszeichnung angerühmt.

Obtl. Bar. *Winkler*, 95, in der Action bey Bacharach, die Divi. mit Ruhm angeführt. Iſt 98, als Obr. ausgetreten.

Rittm. *Bodo*, 96, d. 9. Juny, hat er mit 1 Esc. zur Aufhaltung des die Armée verfolgenden Feindes bey Erbach, weſentlich beygetragen.

Obl. Gr. *Vrecourt*, 96, Ende Aug. mit 1 Zug die vom Feinde beſetzte Stadt Bamberg umgangen, in ſolche eingedrungen, mehrere Offrs und 80 Mann zu Gefangenen gemacht, und die Geiſeln von Amberg befreyet.

96, *im Treffen bey Würzburg.*

Rittm. Bar. *Bellem*, hat den Obr. Gr. *Roſenberg* von Mack Cuir. der im Handgemenge gefangen war, herausgehauen.

Rittm. *Kroyherr*, hat die ſich auf der Anhöhe ſammeln wollenden feindl. Bataillons attaquirt, eines davon theils ruinirt, theils gefangen, auch die feindl. zu Hülfe geeilte Cavall. zurückgeworfen.

Rittm. *Kuttallek* und Rittm. *Flödnik*, 99, werden bey der Recognoscirung gegen Bretten, wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Nro. 4. Czartorisky.

Cuir. Regt. — *Unif. Aufschl.* dunkelblau; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1682, errichtet. Es war 83, beym Entsatze von Wien; 85, bey der Belag. vor Neuhäusel, und bey der Expedition in Oberungern; 86, bey der Belag. vor Ofen, bey der Expedit. in Oberungern, und im Treff. bey Szegedin; 87, in der Schl. bey Mohacs; 88—90, bey der Bloquade vor Grosswardein; 95, in der Schl. bey Lugos; 96, in der bey Ollasch; und 97, in jener bey Zenta.

1702, war es in der Schl. bey Luzara; 6, beym Entsatze von Turin; 8, bey der Belag. vor Lille; 9, bey der vor Tournay; und in der Schl. bey Malplaquet; 12, im Treff. bey Denain.

16, in der Schl. bey Peterwardein, und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, und in der Schl. vor dieser Festung, viel gelitten.

34, in der Schl. bey Parma, war es eines von den Regtern so sehr viel eingebüsst. Die Carabiniers mussten absitzen, und einen hohlen Weg vertheidigen. Auch war es in der Schl. bey Guastalla.

38, im Treff. bey Mehadia; 39, in der Schl. bey Krotzka, passirte es nach den Husaren am ersten das Defilée; bey der Retirade, war es das letzte, that Wunder der Tapferkeit, verlor den Obr., Obtl. und 7 Rittm. und ward bis auf 180 Mann ruinirt. Der Kaiser verwilligte, das Regt auf eigene Kosten herzustellen.

42, war es bey der Belag. vor Prag; 43, zu Wien in Besatzung; 45, in den Schl. bey Strigau und Trautenau; 46, in der Schl. bey Rottofredo, und bey der Unternehmung in der Provence. — 54, zu Wien in Garnison.

57, in der Schl. bey Prag; dann in der bey Breslau, zur Unterstützung der Infanterie am rechten Flügel; und in jener bey Leuthen; 58, in der Schl. bey Hochkirchen; 59, im Treff. bey Meissen; 60, d. 17. Sept. in der Action bey Kunzendorf. In der Schl. bey Torgau, bey Wiedererob. der Siptitzer Anhöhen, hat es mit glücklichem Erfolge, in die feindl. Infant. eingehauen, jedoch bey der Verfolgung, ein starkes

Feuer aus kleinem Gewehre ausgeſtanden; 62, d. 2. Aug. in der Action bey Töplitz.

78, diente es bey der Loudon'ſchen Armée in Böhmen. — 84, zu Wien in Garniſon.

88, d. 10. July, deckte 1 Esc. am feindl. Ufer gegen Schamatz, die das Geſträuch abhauenden Arbeiter; 89, das Regt bey den Belagerungen vor Berbir und Belgrad. — 95, im July, ward es wegen der Unruhen der Türken in Belgrad, in die Gegend von Semlin beordert.

96, d. 15. Sept. in dem Gefechte vor Mantua, ſind 400 Mann in die feindl. Gefangenſchaft gerathen.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
1682, Don Francesco Gr. *Gondola*; FML.	*Corbelli*, Gr. Joh. — 1689, eroberte er Fechedabor in Servien, Ward 93. GM. und erhielt das Häuſslerſche Cuir. Regt, ſo 1767 reducirt worden.
1700, Joh. Gr. *Palffy v. Erdöd*; Palatin von Ungern, GVOR. und FM. — 4, ſchlug er die Malcontenten in Ungern bey Czakathurn, und 5, bey Papa; 6 entſetzte er Odenburg, 10, Neuhäuſel erobert; 11, zwang er den noch 10000 Mann ſtarken Reſt der Malcontenten, bey Debrezin zur Capitulation; 16, die Act. bey Carlowitz und bey Temeswar comdrt.	93, *Scheidau*, 1700, abgängig.
51, Aloys Gr. v. *Radicati*; FML. — 56, in der Schl. bey Lowoſitz, tödtlich bleſſ. daran †.	*Schlauerbach*, — 1716, in der Schl. bey Peterwardein, ſchwer bleſſ.
56, Xtian Philipp Fürſt v. *Löwenſtein - Wertheim*; FML. — 57, comdrte er den Überfall auf Hirſchfeld; 58, dieſes Regt gegen das Bened. Daunſche Drag. Regt vertauſcht.	23, *Graſſe*.
58, Bened. Gr. von und zu *Daun*; GdC.	36, *Berthold*, Gr.
66, Aug. Marcheſe *Voghera*; GdC. Iſt 81, †.	40, *Bratta*.
83, Adam Caſimir Fürſt zu *Czartoriſky*; des weiſs. Ad-	*Schönaich*, Gr. Carl.
	50, *Stampa*, Gr. Cajet. War Grl- und Flügeladjut. Kam 54, zu *Erzherz.* Leopold, jetzt Drag. Regt Nro. 2.
	54, *Zollern*, Gr. Frz Xav. Ward 58, GM.
	58, *Ziegesar*, Bar, Carl. — 59, im Treff. bey Meiſſen, und 60, in der Schl. bey Torgau, das Regt mit Ruhm angeführt; in letzter bleſſ. Erhielt 61, wegen Torgau, den MTO. und ward 69, GM.
	60, *St. Julien*, Gr. Carl, aggreg. Kam 64, zu De Ville Cuir. Regt (ſo 1767 reducirt worden,) in die Wirklichkeit.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
lers, dann St. Stanislai - und Andreæ - OR. K. K. FZM.	69, *Sallaburg*, Gr. Xtoph; 75, GM. 75, *Burcell*, Bar. Joh. MTOR. Ward 78, GM.

79, *Riedeſel v. Eiſenbach*, Bar. Wilh. Iſt 86, als GM. ausgetreten.

86, *Cebria*, Gr. Caſp.

90, *Schmidlin*, Bar. Xtian. — 96, im Gefechte bey Mantua gefangen.

Anmerkungen.

Obtl. Gr. Joh. *Palffy*, (ein Sohn des Inhabers,) 1717, mit 4 Offrs in der Schl. vor Belgrad, todtgeblieben.

Obtl. *Creutz*, 45, in der Schl. bey Strigau, bleſſ. und nebſt dem Maj. *Merz*, und 2 Offrs gefangen.

Obtl. *Creutz*, 46, d. 30. Nov. in der Provence, führte er die Huſ. und 300 Cuiraſſ. über den Varo Fluſs.

Maj. Gr. *St. Julien*, 57, in der Schl. bey Breslau, bleſſ. und in der Stadt gefangen. Ward 58, Obtl.

Obtl. Gr. *St. Julien*, Maj. March. Joſ. *Botta*, und Obl. *Silly*, 59, im Treff. bey Meiſſen, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. Der Obtl. ward 60, aggreg. Obr. Der Maj. Joſ. *Botta*, ſo nebſt 3 Offrs ſchwer bleſſ. worden, avancirte zum Obtl.

Obtl. March. Joſ. *Botta*, 60, in der Action bey Kunzendorf, iſt er mit 2 Esc. dem feindl. Drag. Regte Normann, von welchem ein Croaten-Bat. angegriffen worden, in die Flanke gefallen, hat 30 Gefangene gemacht, und die Croaten auſser Gefahr geſetzt. Er erhielt 61, den MTO. — 62, in der Action bey Töplitz, hat er mit 1 Grenad. und 3 Carab. Comp. die Anhöhen bey Gradrop behaupten geholfen. Ward 63, aggreg. Obr. bey Maximilian Cuir. Regt, jetzt Nro. 8.

Der aggreg. Maj. Bar. *Chorinsky*, 60, in der Schl. bey Torgau, todt geblieb. 5 Offrs wurden bleſſ.

Maj. Chev. *Hotze*, war in Würtemberg. und Ruſſ. Dienſten Rittm 79, als Maj anhero, ward 84, Obtl. und Comdt des neu errichteten Uhl. Corps.

Rittm. Gr. *Lazar*, 88, bey Abhauung des Geſträuches am feindl. Ufer bey Schamatz, hat er die Esc. comdrt. Dabey Obl. *Schmidt*, die Mannſchaft zur rechten Zeit angeführt.

Nro. 5. Zeschwitz.

Cuir. Regt. — *Unif. Aufschl.* grasgrün; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1683, errichtet, und war 84, in der Schl. bey Eperies; 85, bey der Belag. vor Caschau; 86, bey der Expedition in Oberungern, und im Treff. bey Szegedin; 95, in der Schl. bey Lugos, hat es unter persönlicher Anführung seines Inhabers Gr. *Veterani*, den weit überlegenen Feind, 3mahl mit ungemeiner Tapferkeit angegriffen; 96, war es in der Schl. bey Ollasch; 97, in der bey Zenta.

1702, bey der Belag. vor Landau; 4, in der Schl. bey Hochstädt, und bey der 2ten Belag. vor Landau; 9, in der Schl. bey Malplaquet; 12, im Treff bey Denain.

16, in der Schl. bey Peterwardein; 17, während der Belag. vor Belgrad, bey dem Grl Martignischen Corps jenseits der Save in Syrmien, und in der Schlacht vor dieser Stadt, ziemlich gelitten.

19, und 20, in den Feldzügen in Sicilien. — 34 und 35, am Rhein. — 37, bey der Armée in Ungern.

42, bey der Belag vor Prag, hernach bey der Bloquade davor, bis zur Übergabe der Stadt; 43 bis 45, bey der Armée im Reich, und am Rhein; 46, in der Schl. bey Piacenza, hat es unter Grl Gr. *Lucheſe*, mit den Drag. Regtern Ballayra und Holly, den Canal S. Bonico passirt, und die feindl. Cavallerie zum Weichen gebracht.

56, in der Schl. bey Lowositz, marschirte es unter Grl Prz. v. *Löwenstein*, mit den Regtern Ansbach und Bretlach, vom linken an den rechten Flügel, und hat die feindl. Cavall. in die Flucht schlagen geholfen; 57, war es in der Schl. bey Prag; in der bey Breslau, zur Unterstützung der Infanterie am rechten Flügel; und in der Schl. bey Leuthen; 59, d. 18. Nov. verstärkte es das Grl Sincere'sche Corps bey Rupgen, und war beym Angriffe auf das feindl. Grl Fink'sche Corps bey Maxen bey der 2ten Colonne; 60, in der Schl. bey Torgau, beym Grl Löwenstein'schen Corps; hernach ward es am rechten Flügel der feindl. Cavall. des Prz. v. *Holstein*, in die Flanke gestellt, und hat dieselbe den Zeitschken-Graben zu passiren verhindert; 62, beym Überfalle auf den

feindl. Poſtirungs-Cordon bey Meiſſen, waren 2 Escadrons.

64, hatte die Carab. Comp. und 1 Esc. bey der Krönung des Erzherz. *Joſeph* zum Röm. Könige, die Aufwartung in Frankfurt.

78, war es bey der Grl Loudon'ſchen Armée in Böhmen.

88, d. 9. Sept. in dem Scharmützel bey Semlin, iſt 1 Diviſ. mit 2 andern von Joſ. Toscana, unter Grl Prz. v. *Waldeck*, den angegriffenen Uhlanen zur Unterſtützung gekommen, und ſie haben die Türken zurückgetrieben; 89, das Regt bey der Belag. vor Belgrad.

94, im Treff. bey Catillon, unter Grl *Otto*, hat es mit der engliſchen Garde auf dem rechten Flügel bey Troisville, die Feinde in die Flanke und Rücken genommen, und die 27000 Mann ſtarke Colonne geworfen. Es eroberte 22 Canonen, und machte einige 100 Kriegsgefangene. Jeder Mann erhielt 2 Kreuzer lebenslängliche Zulage. Eine Eſtandarte bekam eine goldene Medaille; — 96, war es im Treff. bey Würzburg, und

99, bey der Armée im Reich.

Inhaber.

1683, Fried. Gr. *Veterani*; FM. — 86, gewann er das Treff. bey Szegedin; 88, eroberte er Cronſtadt, Stephansburg, den Paſs Orſowa, und 91, die Feſtung Lippa. Er befeſtigte einen Paſs an der Donau zwiſchen Pescabara und Marecobilla, der hernach den Nahmen Veteraniſche Höhle bekommen; 95, comdrte er die Schl. bey Lugos, ward dabey tödtlich bleſſ. gefangen, und ihm der Kopf abgehauen.

95, Wilh. Jac. Bar. *Zante v. Mertl*; GdC.

1704. Jos. Ant. Aug. Fürſt v. *Lobkowitz*; FML. — 17, in der Schl. vor Belgrad, ſchwer bleſſ. daran †.

17, Georg Xtian Fürſt v. *Lobkowitz*; GVOR. FM. (des vorigen Bruder.) — 34 und 35,

Comdten und Oberſten.

Bis 1735, die Obr. unbekannt.

36, *Piccolomini d'Aragona*, Gr. Octav. — 38, vom 14. bis 27. März, defendirte er die Schanze von Mehadia, wider den Bacha *Amiacum*, mit ungemeiner Tapferkeit; nach zuſammengeſchoſſenen Fort, muſste er capituliren. Am 15. July, in dem Scharmützel bey der Arriereg. in dem Defilée von Mehadia, hat er 9 Stürme muthig abgeſchlagen. Ward 39, GM.

39, *Kager v. Stampach*, Carl. 44, GM. und Bar. hernach Inhaber.

44, *Dobrzensky*, Bar.

46, *Lobkowitz*, Prz Carl Adam. 53, GM.

53, *Lobkowitz*, Prz Jos. (des vorigen jüngerer Bruder,) Malteſer-Ritter, legte aber

Inhaber.

das Caſtell von Meſſina defendirt; 42, comdrte er das Treff. bey Sahay, und die Bloquade vor Prag, dann 44, den Überfall auf Veletri.

63, Carl *Kager* Bar. v. *Stumpach*; GdC. 57, in Grafenſtand erhoben.

68, Franz III. Maria *d'Eſte*, Herzog zu *Modena*, Reggio und Mirandola; GVOR. und FM. 1ſt 80, †.

Nachherige Inhaber.

75, Joh. Joſ. Fürſt zu *Liechtenſtein*; FML. Ward 80, wirkl. Inhaber; 81, †.

81, Ferd. Gr. v. *Tige*; GM. Ward noch in dieſem Jahre, beſtellter Inhaber von Savoyen Drag. jetzt Nro. 15.

81, Wolfg. Caſp. Bar. v. *Zeſchwitz*; GM. 86, FML.

Comdten und Oberſten.

den Orden ab. — 56, in der Schl. bey Lowoſitz, das Regt mit Ruhm angeführt; 57, Anfangs May, obſervirte derſelbe mit 500 deutſchen Cavalleriſten und 300 Huſ. die feindl. Grl Schwerin'ſche Armée bey Elbe Koſteletz. Avancirte 58, zum GM.

57, *Caraccioli*, Gr. Ludw. aggreg. 57, in der Schl. bey Breslau bleſſ. und in der Stadt gefang. Ward 58, GM.

58, *Waldſtein*, Gr. Joh. Alb. 64, GM.

64, *Rindsmaul*, Gr. Xtian. 73, GM.

73, *Jerningham*, Carl. 77, GM.

77, *Sturm*, Bar. Joſ. Ward 84, GM.

77, *Poſta*, Pietro della. 2ter 84, wirkl. Obr. 86, GM.

86, *Klebelsberg*, Gr. Joh. 90, GM.

91, *Linken*, Bar. Fried. Vom Grl-Stabe anhero. Ward 94, GM.

94, *Schwarzenberg*, Fürſt Carl Phil, — 94 wegen Catillon, den MTO. erhalten; 96, im Treff. bey Würzburg, ſeine Diviſ. zum Angriffe muthig an den Feind geführt. Avancirte zum GM.

96, *Magnani*, Gr. Joh. 97, in die Ruhe.

97, *Dinnersberg*, Bar. Pet.

Anmerkungen.

Rittm. *Simonetta*, 1695, im Sept. vor der Schl. bey Lugos, ward er vom Inhaber Gr. *Veterani*, mit Briefen um Unterſtützung an den die Hauptarmée comdrden Churfürſten von Sachſen, und an FM. Gr. *Caprara* abgeſchickt.

Maj. Bar. *Petraſch*, 1710, machte er in Niederlanden viele glückliche Partheyen. Ward 16, Obtl. bey Schönborn Drag. Regt jetzt Nro. 5.

Maj. *Marchiſio*, 17, in der Schl. vor Belgrad, mit 3 Offrs bleſſ. 6 sind todt geblieben.

Mich. Ferd. Gr. v. *Althann*, Malteſ. Ritter, diente 33, hier als Rittmeiſt. Er ward Groſskreuz des Ordens, darauf Grand-Prior in Böhmen, Mähren und Schleſien. Iſt 89, zu Prag 81 Jahr alt †.

Maj. Carl Adam Prz v. *Lobkowitz*, 43, war er im Treff. bey Braunau; 44, hat er die Nachricht von dem Überfalle auf Veletri, an den König von Sardinien überbracht. Ward Obtl. — 45, in der Action bey Pfaffenhofen, verfolgte er mit einem Cavall. Comdo die nach Kain ſich gewandten Feinde. Im Sept. ward er von der Armée am Rhein, an den Prz. Carl v. *Lothringen*, nach Böhmen geſchickt, mit der Nachricht, daſs der Groſsherzog Franz von *Toscana*, zum Röm. Kaiſer erwählt worden. Ward 46, Obr.

Rittm. Gr. *Caraccioli*, ward ebenfalls von der Rheinarmée, nach Turin mit obiger Bothſchaft geſandt. Ward 46, Maj. 54, Obtl. bey Würtemberg Drag. 57, wieder als Obr. hierher.

Obtl. Gr. *Waldſtein*, Maj. *Macauer*, und der Carab. Rittm. *Schulz*, ſo dabey bleſſ. 56, in der Schl. bey Lowoſitz, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt. Der Rittm. ward Titular-Obtl. 57, Grl-Adjut. und Obr.

Obtl. Gr. *Waldſtein*, 57, in der Schl. bey Prag, mit 4 Offrs gefang. Ward 58, Obr.

Rittm. *Strobel*, 57, im Juny, machte er bey Leutmeritz und Raudnitz, 1 Cornet und 20 Mann gefangen.

Maj. *Macauer*, 57, in der Schl. bey Breslau, bleſſ. und in der Stadt mit 5 Offrs gefang. Ward 58, Obtl. 59, Obr. bey Schmerzing Cuir.

Obtl. *Brettin*, und Rittm. *Kautſch*, 60, in der Schl. bey Torgau, haben ſich ungemein ausgez. Letzter ward 61, Maj. und MTOR. 64, Obtl. und prem. Wachtmeiſter der adel. Arcieren-Leibgarde; 69, †.

Obtl. Gr. *Rindsmaul*, aggreg. 61, in die Wirklichkeit; 62, beym Überfalle auf den feindl. Cordon bey Meiſſen, hat er die 2 Esc. mit Ruhm angeführt. Ward 64, Obr.

Obl. Bar. *Ritterſtein*, und Untl. *Minutillo*, 88, d. 18. Juny, bey Semlin an der Donawitz, mit 40 Mann auf Piket, haben von den herangeſchlichenen 40 — 50 Türken, 15 zuſammengehauen, und viele verwundet. Der Untl. ward Obl. und die Mannſchaft, vom Kaiſer *Joſeph* mit 100 Dukaten beſchenkt.

Maj. Gr. Nicl. *Palffy*, 90, zur Armée in Niederland geſchickt; im Dec. brachte er die Nachricht an Kaiſer *Leopold* nach Wien, daſs am 2ten detto, die Stadt Brüſſel wieder von kaiſerl. Truppen beſetzt worden. Ward 91, Obtl. 94, Obr. bey Carl Lothringen Cuir.

Maj *Hartelmüller*, ein geborner Bayer, 91, von Erdödy Huſ. hierher; 94, Obtl. und wegen Neerwinden 93, MTOR. 95, ausgetreten; 97, Obr. in der Armée.

Rittm. *Klehe*, 94, d. 26, Apr. im Treff. bey Catillon, hat er den feindl. Grl *Chappuis* gefang. Er brachte die Nachricht des Sieges nach Wien. Dabey ſind 2 Offrs todt geblieb. 2 ſchwer bleſſ. und 1 daran †.

Nro. 6. Melas.

Cuir. Regt. — *Unif. Auffchl.* hellblau; *Kn.* gelb.

Geſchichte.

1798, iſt dieſes Regt aus denen Chev. Leg. Diviſ. der 2 Carab. Regter: Kaiſer, und Herzog Albert, dann aus der 1793, aus franzöſ. Dienſten emigrirten Dragoner-Diviſion: Royal-Allemand, und den Fürſtlich Anhalt-Zerbſt'ſchen Cavalleriſten errichtet worden. Dieſe verſchiedenen Abtheilungen, haben 7 goldene und 49 ſilberne Ehren-Denkmünzen mitgebracht, und zwar:

	gold.	ſilb.
Kaiſer Carab. Chev. Leg. -	4	18
Herzog Albert — — — -	1	14
Royal-Allemand — — -	2	14
Anhalt-Zerbſt - - -	-	3
Zuſammen	7	49

(Royal-Allemand, hat 95, im Sept. nach dem Treff. bey Handſchuhsheim, im Gebirge 2 feindl. Compagnien ruinirt, und die bey Ladenburg verlornen Pontons wieder erobert. Am 29. Oct. bey der Einnahme der feindl. Verſchanzungen vor Mainz, war dieſe Diviſion beym Corps de Reſerve, oder 3ten Colonne.)

Nach der Errichtung, kam das Regt nach Wien in Garniſon.

Inhaber.

1799, Michael v. *Melas*; GdC. — 99, comdrte er in Italien unter dem FM. Gr. *Suwarow*, die k. k. Truppen, welche er in den zwey Treffen bey Caſſano, und zwiſchen dem Tidone und der Trebia, mit Ruhm angeführt. Er erhielt das Commandeurkreuz des MTO und ward Inhaber dieſes Regts. In der blutigen Schl. bey Novi, hat er mit ſeiner Colonne im Mittelpuncte, mit Tournirung der rechten feindl. Flanke, zum Siege den Ausſchlag gegeben. Im Treff. bey Savigliano, hat er dieſen Poſten wieder erobert. Im Sept. nach dem Abzuge des FM. Gr. *Suwarow* mit den ruſſiſch. Truppen nach der Schweitz, comdrte er die Armée in Italien, hat die Feinde an der Stura mit gutem Erfolge angegriffen, und gewann das Treff. bey Foſſano oder Genola.

Comdten und Oberſten.

1798, *Egermann*, Ign. diente ſeit Jänner 1752, mithin 48 volle Jahre, und iſt bey verſchiedenen Regimentern, von Gemeinen auf, durch alle Stufen zu dieſer Charge gelangt. Er hat gegen Preuſsen 8, gegen Türken 4, und gegen die Franzoſen 4 Feldzüge mitgemacht.

99, *Speth v. Zwyfalten*, Bar. Sebaſt. 2ter Obr. und Ritter des MT. Ordens, den er als Obtl. bey Royal-Allemand, 94, wegen ſeiner tapfern Auszeichnung erhalten. Kam 1800, als Regts-Comdt zu *EH.* Ferdinand Drag. Regt Nro. 2.

Anmerkungen.

Obl. *Harzer*, 1799, beym Inhaber GdC. v. *Melas* in Italien, hat d. 4. und 5. Nov. im Treff. bey Foſſano an der Stura, in Erfüllung der erhaltenen Aufträge, ſich ſehr thätig und eifrig verwendet.

Nro. 7. Carl Lothringen.

Cuir. Regt. — *Unif. Auffchl.* dunkelblau; *Kn.* weifs.

Geſchichte.

1618, hat es der Herzog v. *Sachſen-Lauenburg* errichtet. Es war 20, in der Schl. auf dem Weifsenberge bey Prag; 31, in der Schl. bey Leipzig; 32, in der bey Lützen.

64, in der Schl. bey St. Gotthard; 74, in der bey Senef; 75, in jener bey Altenheim.

83, bey dem Entſatze von Wien; 84, bey der 1ten Belag. vor Ofen; 85, in der Schl. bey Gran; 86, bey der 2ten Belag. vor Ofen; 87, in der Schl. bey Mohacs, und bey der Expedition in Slavonien; 88, bey der Belag. vor Belgrad. — 89, bey der Belag. vor Mainz. — 91, in der Schl. bey Salankement; 92, bey der Unternehmung auf Gyula; und bey der Belag. vor Groſswardein; 95, in der Schl. bey Lugos; 96, in der bey Ollaſch; 97, in jener bey Zenta.

1702, bey der Belag. vor Landau; 3, d. 11. März, bey Eiſenbirn in Bayern, ward es ſammt dem Schlickiſchen Regte, vom Churfürſten überfallen, und ſie muſsten nach tapferer Gegenwehr retiriren. — Iſt hernach gegen die Inſurgenten in Ungern in der Action bey Lewenz geweſen.

4, in der Schl. bey Gyarmat unweit Raab; und in der bey Tyrnau; 5. in der Schl. bey Bibersburg, hat es mit dem Cuir. Regte Hannover, den Angriff gethan, ſich ſehr tapfer gehalten, und die Huſ. in die Flucht geſchlagen; auch war es in der Schl. bey Schibo; 8, in der Action bey Bruska, hat es 8 Fahnen erobert; und war in der Schl. bey Trentſchin.

16, in der Schl. bey Peterwardein, iſt es am linken Flügel mit ungemeiner Tapferkeit bis zum türkiſchen Geſchütze und Wagenburg vorgedrungen; und war bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. und in der Schl. vor Belgrad; 18, hatte es bey dem Friedens-Congreſſe zu Paſſarowitz, die Aufwartung.

34, in der Affaire bey Colorno, haben 500 Mann vom Regte, 3000 feindl. Cavall. aufgehalten, daſs ſie gegen dieſen Ort nichts mehr unternehmen konnten. In der Schl. bey

Parma, hat es viel gelitten; und war in der Schl. bey Guaſtalla.

38, in der Action bey Belgrad, und 39, in der Schl. bey Krotzka.

42, bey der Winterexpedition in Oberöſterreich und Bayern; 43, und 44, bey der Armée im Reich, und am Rhein; 45, in den Schl. bey Strigau und Trautenau. — 47, und 48, zu Wien in Garniſon.

56, in der Schl. bey Lowoſitz, und hat ſich die Carab. Comp. beſonders tapfer gehalten; 57, war es in der Schl. bey Prag, kam zur Reichsarmée; in der Schl. bey Roſsbach, hat der comdrde Grl Frz v. *Hildburghauſen*, ſelbes mit dem Regte Bretlach perſönlich in das Treff. geführt; ſie wehrten ſich tapfer, die feindl. Cavall. wollte ſie einſchlieſsen, ſie halfen ſich neuerdings, vereinigten ſich mit der franzöſiſchen Cav. und trieben die Feinde 4mal zurück; 59, d. 8. Sept. in der Action bey Torgau, hat es die feindl. Cavallerie repouſſirt, und eine Anzahl Drag. und Huſ. gefangen. Am 21. detto, war es in der Action bey Meiſſen; 60, in der Schl. bey Landshut, hat es unter m Grl Gr. Belgiojoſo, in 2 feindl. Bat. eingebrochen, und von 2 Esc. Kollowrat Regte unterſtützt, eroberte es 5 Canonen und ſo viel Fahnen; auch war es in der Schl. bey Liegnitz; 62, in der Action bey Peyle am Fiſchersberge.

78, bey der Hauptarmée in Böhmen. — 83, zu Wien in Beſatzung.

88, bey dem Grl Gr. Brechainvilleſchen Corps bey Weiſskirchen; 89, bey der Belag. vor Belgrad.

94, und 95, zu Wien in Beſatzung.

96, d. 7. Sept. war eine Abtheilung bey der Erob. einer feindl. Artill. Reſerve bey Dachau in Bayern; 4 Esc. d. 17. detto, in dem Gefechte bey Kempten; und d. 22. in der Action bey Iſny; das Regt bey der Belag. vor Kehl; und 99, bey der Armée im Reich.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
1618, Julius Heinr. Herzog v. *Sachſen - Lauenburg*; Grl.	Bis 1702, die Obr. unbekannt.
67, Ioh. Heinr. Gr. v. *Dünnewald*; GdC. — 1678, hat er ein Corps wider die Inſurgenten in Ungern comdrt, welche er aus den Bergſtädten vertrieben, 87, comdrte er die Expedit. in	1703, *Viard*, Bar. Pet. — 3, in der Action gegen die Inſurgenten in Ungern, bey Presburg, ſich tapfer gehalten; 8, in der Action bey Bruska, und in der Schl. bey Trentſchin, hat er das Regt mit Ruhm angeführt. Er

Inhaber.

Slavonien; und 90, ein Corps gegen Fortlouis am Rhein.

91, Vitus Heinr. Bar. *Truchſeſs v. Wagenhauſen*; GdC.

92, Xtian Prz v. Braunſchweig-Lüneburg zu *Hannover*; GM. — 1703, in der Action bey Munderkingen, ſchwer bleſſ. bey Ehingen vom Pferde gefallen, und in der Donau ertrunken.

1703, Junius Lamoral Gr. de *La Tour* und *Taxis*; GdC. — 3, comdrte er das Treff. bey Munderkingen; 9, ad interim das Obercomdo über die Armée im Reich geführt. Im Winter von 10— 11, comdrte er in den Etlinger-Linien.

11, Peter Bar. de *Viard*; FML.

18, Andr. Gr. *Hamilton*; GdC.

38, Joſ. Gr. v. *Bernes*; GdC.

51, Franz Carl Gr. zu *Trautmannsdorf*; FML.

86, Ferd. Joh. Gr. v. *Harrach*; Malteſer-OR. und FML. — 88, Uj-Palanka erobert; 90, beſtellter Inhaber bey Kaiſer Chev. Leg. Regt.

90, Xtoph Bar. v. *Walliſch*, MTOR. und FML. † 93, zu Wien †.

94, Carl Eug. v. *Lothringen*, Prinz v. Lambesc, MTO. Command. und FML. — 99, im Oct. ein Corps in Nied. Schwaben comdrt.

Comdten und Oberſten.

ward GM. und 11, Inhaber.

11, *Scher v. Schertshof*, Bar. Hanns Xtoph; 23, GM.

Philibert, Bar. Phil. — 34, half er dem Grl *Ligneville*, Colorno erobern, und hat mit 500 Mann gegen 3000 feindl. Cavall. die Unternehmung gedeckt. Ward 37, GM.

40, *Radicati*, Gr. Aloys, 45, GM.

45, *Roſſiers*, v. 49, abgängig.

49, *Lehner*, Joſ. 56, GM.

56, *Roth*, Joſ. — 57, in der Schl. bey Roſsbach, das Regt mit Ruhm angeführt; 59, GM.

56, *Hamilton*, Gr. Ant. Joh. Malteſ. OR. aggreg. 59, GM. hernach Capit. Lieut. der adel. Arcieren Leibgarde.

59, *Turati*, Joſ. Ant. — 60, in der Schl. bey Liegnitz, bleſſ. Ward 71, GM.

71, *Esmond*, Bar. Moritz.

73, *Knebel*, Bar. Sigm. 77, GM.

77, *Trickel*, Bar. 81, GM.

81, *Melas*, Mich. Kam 88, zu Lobkowitz Chev. Leg. jetzt Drag. Regt Nro. 10.

88, *Auerſperg*, Gr. Joſ. 89, GM.

89, *Roth*, 93, GM.

94, *Palffy v. Erdöd*, Gr. Nicl. Malteſ. OR. 96, GM.

96, *Mercantin*, Gr. Joh. Ward 1800, GM.

97, *Kollonitz*, Gr. Max. MTOR. und 2ter Obr. 1800 wirkl. Obr. im Regte.

Anmerkungen.

Joh. Xtoph v. *Königsmark*, brandenburgiſcher Familie, hat bey dieſem Regte vom gemeinen Reiter im 30jährigen Kriege, bis zum Rittmeiſter gedient. Nachdem der ſchwed. König *Guſtav Adolph* auf deutſchem Boden gekommen, trat er in deſſen Dienſte, avancirte zum Grl und machte ſich ſehr berühmt; ward endlich FM.

Rittm. Bar. *Noſtitz*, 1677, d. 16. Febr. duellirte er mit dem Souches'ſchen Inf. Maj. Gr. *Wihlani*, unweit Nürnberg, mit dem Degen zu Pferde. Er ward im Arm bleſſ. *Wihlani*, fiel aber durch einen heftigen Seitenſtoß, vom Pferde, und blieb todt.

Obtl. Pet. Bar. *Welſersheim*, 84, vor Ofen todt geblieben.

Obtl. Lamoral Fürſt v. *Thurn* und *Taxis*, 1717, in der Schl. vor Belgrad, mit 3 Offrs todt geblieben.

Obtl. Gr. *Radicati*, 39, in der Schl. bey Krotzka bleſſ. ward 40, Obr.

Carab. Rittm. *Brockhauſen*, 56, in der Schl. bey Lowoſitz, mit ſeiner Comp. ſich beſonders ausgez. Ward 57, aggreg. Obtl. bey O - Donel Cuir.

Maj. Lazar Gr. v. *Henkel*, 59, in der Action bey Meiſſen, ſich beſonders wohl verhalten.

Der aggreg. Obtl. Gr. *Sallaburg*, 60, in der Schl. bey Landshut, hat mit dem Löwenſtein'ſchen Obtl. Gr. *Kinsky*, die Freywilligen angeführt; ſie haben in 5 feindl. Grenad. Bat. die ſich hartnäckig wehrten, eingebrochen, ſelbe theils niedergehauen, theils gefangen genommen. Kam 63, zu Bened. Daun Cuir. in die Wirklichkeit.

Rittm. Carl Bar. *Capaun*, 88, d. 27. Sept. iſt er mit der Obr. Diviſ. nach Denta an dem Fluſſe Bersawa vorgerückt. Den 6. und 9. Oct. hat er die in Alibonar befindlichen 7 — 800 Türken bey dem Canale bey St. Janoſch aufgehalten, daſs ſie nicht nach Temeswar vorrücken konnten.

Rittm. *Hofnungswald*, mit dem Lieut. *Koteſchel*, hat 88, d. 30. Sept. mit 60 Cuiraſſiers bey Kudritz, von 300 räuberiſchen Wallachen, 130 erlegt, 45 gefang. und die übrigen zerſtreuet. Am 10. Oct. hat er mit dem Lieut. *Mazkievitz*, in dem Scharmützel zwiſchen St. Mihaly und St. Janoſch, mit 40 Cuiraſſiers, 100 Spahis und Janitſcharen in die Flucht geſchlagen, und bis zur langen Schanze bey Alibonar verfolgt.

Lieut. Bar *Olnhauſen*, Adjut. beym Inhaber Gr. *Harrach*, 88, d. 21. Oct. bey der Erob. von Uj - Palanka, ſich beſonders ausgezeichnet.

Obtl. Gr. *Mercantin*, 96, d. 7. July, in dem Gefechte bey Kenzingen, hat er ſeine Leute mit Ruhm angeführt. Ward Obr.

Maj. Bar. *Wolfskéel*, 96, d. 7. Sept. iſt er mit 6 Esc. Cuir. und Hul. von der Tyroler Gränze über die Iſer, durch Umwege bis Dachau in Bayern, in des Feindes Rücken vorgedrungen, eine Artill. Reſerve von 44 beladenen Wägen, 1 Canone, und anderes Fuhrwerk erobert, und 318 Mann gefang. Der feindl. Grl *Abatucci* hat ihn vergeblich verfolgt. In der Action bey Iſſny, wird ſeine Bravour und Vorkehrung der beſten Anſtalten angerühmt. Er ward Obtl.

Die Rittm. Gr. *Harrach*, Bar. *Ritterſtein*, *Minutillo*, *Hofnungswald*, ingleichen der Obl. *Beriot* und Lieut. *Bibra*, 96, in der Action bey Issny, haben ſich tapfer ausgezeichnet.

Nro. 8. Hohenzollern.

Cuir. Regt. — *Unif. Aufſchl.* ponceau; *Kn.* gelb.

Geſchichte.

Dieſes Regt iſt das älteſte von der ganzen Armée. Es ward 1618, von dem Grl *Dampierre* errichtet.

19, d. 6. Juny, in der Nacht, waren die 500 Reiter von dieſem Regte, welche den Kaiſer *Ferdinand II.* von den öſterreichiſchen Aufrührern, als ſie ihn gefangen nehmen wollten, befreyet. Zur Belohnung erhielt das Regt das Privilegium: ſeinen Werbtiſch auf dem Wiener Burgplatze aufzuſchlagen. Nach dem Aachner Frieden, hat dieſes ſonderbare Vorrecht aufgehört; jedoch hat es noch immer die Erlaubniſs, wenn es nach Wien kommt, durch die Stadt zu ziehen.

31, war es in der Schl. vor Leipzig; 32, in der bey Lützen.

74, im Treff. bey Sinzheim; 75, in der Schl. bey Altenheim; 76, bey der Belag. vor Philippsburg.

83, in der Belag. in Wien, d. 18. Aug. beym Ausfalle am Burg-Ravelin, unter dem Inhaber *Dupigni*, waren 60 Mann, welche zur Hälfte mit ihm, nachdem ſie ihr Leben

theuer verkauft, todt geblieben; 84, war es bey der Belag. vor Ofen; 88, bey der Expedition in Oberungern, wo es im Treff. bey Szegedin, dem Grl Gr. *Veterani*, der mit ſeinen bey ſich gehabten 3 Esc. ſchon retiriren müſſen, zur rechten Zeit zu Hülfe gekommen; 87, war es in der Schl. bey Mohacs; 88, bey der Belag. vor Belgrad; 89, im Treff. bey Patacin an der Morawa. Im Treff. bey Niſſa, hat es mit dem Regte Hannover unter Grl Gr. *Veterani*, wider die in die Arriereg. eingefallenen Türken, die Bagage gedeckt; 91, war es in der Schl. bey Salankement; 92, bey der Unternehmung auf Gyula; und bey der Belag. vor Grosswardein.

1702, beym Überfalle auf Cremona; und in der Schl. bey Luzara; 6, beym Entſatze von Turin.

Von 7, bis 10, diente es wider die Inſurgenten in Ungern. — 12, war es bey der Belag. vor Quesnoy. — 16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, beym Grl Martigniſchen Corps jenſeits der Save in Syrmien; und in der Schl. vor dieſer Feſtung.

34, und 35, bey der Armée am Rhein.

37, im Treff. an der Timoc; im Nov. beym Rückmarſche der Armée, hat es bey Fort Eliſabeth, die Artillerie und Bagage gedeckt; 38, war es in der Action bey Belgrad; 39, in der Schl. bey Krotzka.

41, in der Schl. bey Molwitz am linken Flügel, wo FML. *Römer* comdrt; 42, in der Schl. bey Czaslau; und bey der Belag. vor Prag; 43 und 44, bey der Armée am Rhein und im Reich; 45, in den Schl. bey Strigau und Trautenau.

56, in der Schl. bey Lowoſitz; 57, in der bey Prag; in der Schl. bey Breslau, zur Unterſtützung der Infanterie am linken Flügel. In jener bey Leuthen, war es eines der letzten auf der Wahlſtatt, und hat mit dem Bathyanyſchen Drag. Regte auf dem linken Flügel, die Retirade über das Schweidnitzer Waſſer gedeckt; 58, in der Schl. bey Hochkirchen; 60, in der bey Torgau.

78, diente es bey der Hauptarmée in Böhmen. — 87, im Sommer zu Wien in Garniſon. — 92, bey dem Grl Gr. Oliv. Wallis'ſchen Corps, deckte es Breisgau wider die franzöſ. Patrioten; 93, d. 1. Dec. bey Defenſ. der Poſten bey Davendorf in Elſaſs, hat ſich 1 Divil. tapfer gehalten. Am 2ten detto, bey Vertheidigung der Poſition vor dem Fielhofner Walde, hat 1 Esc. den Waldeckiſchen Drag. die Feinde gänzlich vertreiben, und 1 Esc. das verlorne Daugendorf, wieder einnehmen geholfen. Überhaupt im Nov. und Dec. in Elſaſs, hat das Regt theilweiſe zur Vertheidigung der Poſition, ſtandhaft mitgewirkt; 95, im Treff. bey Handſchuhsheim, brachte 1 Divil. mit einer detto von Szekler Huſ. unter Grl *Fröhlich*, die feindl. Cavall. bey Wiblingen zum

Weichen; und 1 Flügel hat den Drag. von Kaiſer, bey Handſchuhsheim die linke Flanke gedeckt, und tapfer eingehauen; 96, waren 2 Diviſ. bey der Belag. vor Kehl; 97, im Apr. beym Übergange der Feinde über den Rhein bey Kehl, und Vorrückung derſelben d. 21. detto, ſich tapfer ausgez. aber auch ziemlich gelitten.

99, diente es bey der Armée im Reich.

Inhaber.

1618, Heinr. du Val Gr. v. *Dampierre*; GdC. Ritter de Santa Militia. — 18, comdrte er das Treff. bey Czaslau in Böhmen; und 20, das Corps in Siebenbürgen; iſt in dieſem Jahre beym vorhabenden Sturm auf das Presburger Schloſs, todt geblieben.

21, Gebhard Bar. de St. *Hilaire*; GdC.

46, Joh. Bar. De *Werth*, ein berühmter Churbayerſcher Grl im 30jährigen Kriege. Kam 46, als GdC. in kaiſerl. Dienſte und erhielt dieſes Regt.

52, Quintin Gr. v. *Herberſtein*; GdC.

74, Alexand. Herzog v. *Bournonville*; GVOR. und FM. — 74, gewann er das Treff. bey Sinzheim; 80, trat er wieder in ſpaniſche Dienſte.

80, Leop. Joſ. Prinz zu *Lothringen*; Obr. 88, erhielt er ſeines Vaters Herz. Carl Leop. Infant Regt.

82, Ludw. Bar. v. *Dupigni*; Obr. — 83, in der Belag. vor Wien todt geblieb.

83, Franz Gr. v. *Chauviray*; GM.

85, N. Bar. de *Sainte-Croix*; GM.

Comdten und Oberſten.

1618, *St. Hilaire*. Bar. Gebh. — 19, ward er vom Inhaber Grl Gr. *Dampierre*, mit 500 Reitern, von Krems nach Wien geſchickt, und d. 6. Juny erſchien er mit ſelben unvermuthet in der kaiſerl. Burg, zur nähmlichen Zeit, als die Wiener Aufrührer unter Anführung des Andr. *Thonradel*, in das Zimmer Kaiſ. *Ferdinand II.* gedrungen, um ihn gefangen zu nehmen. Durch ſeine Ankunft gerade zur rechten Zeit, ward der Kaiſer von der äuſserſten Gefahr erlediget. Er ward 21, Inhaber, darauf GM.

82, *Dupigni*, Bar. Ludw. zugleich Inhab. — 83, in der Belag. von Wien d. 18 Aug. iſt er um ſich hervorzuthun, ohne Befehl des Comdten, mit 60 Reitern an dem Burg-Ravelin ausgefallen, kam zu weit unter die Feinde, und ward von einer Musketenkugel mitten durch den Leib todtgeſchoſſen.

83, *Chauviray*, Gr. Franz, zugleich Inhab. Ward GM.

85, *Sainte - Croix*, Bar. zugleich Inhab. — 86, im Treff. bey Szegedin, iſt er dem Grl Gr. *Veterani*, mit dem Regte bey Zei-

Inhaber.

97, Joſ. Innoc. Prinz v. *Lothringen*, (des obigen jüng. Bruder,) Grl. — 1705, in der Schl. bey Caſſano, ſchwer bleſſ. und daran †.

1705, Ferd. Gr. v. *Breuner*; GM. — 9, im Treff. bey Rumersheim, todt geblieben.

10, Thomas Eman. Prz v. *Savoyen*; GVOR. und FML.

30, Eug. Joh. Prz v. *Savoyen*, (des vorigen Sohn,) GVOR. und GM.

35, Franz Wilh. Gr. zu *Hohen-Ems*; FM. Des Röm. Reichs GdC. — 43, ein Corps bey Altheim in Bayern, und 45, eins bey Jaromitcz in Böhmen comdrt.

56, *Ferdinand* Carl Erzherz. zu *Öſterreich*; Obr. 61, das ungar. 1. R. Erzherz. *Carl*, erhalten.

61, *Maximilian* Franz Erzherz. zu *Öſterreich*, des vorigen jüng. Bruder, GVOR. und FM. 80, Groſs- und Hochmeiſter des Deutſch. Ordens, und erhielt das 1. R. Deutſchmeiſter.

Beſtellte Inhaber.

1767, Franz Bar. v. *Lasgallner*; MTOR. und FML.

75, Heinr. Bar. v. *Rothſchütz*; GM.

77, Fried. Ant. Gr. zu *Hohenzollern-Hechingen*; GM. 80, wirkl. Inhaber, 83, FML. 88, GdC.

Comdten und Oberſten.

ten zu Hülfe gekommen. Ward GM.

Bis 1730, die Obr. unbekannt.

31, *Römer*, Bar. Ward 35, GM.

35, *Heſſen-Rheinfels Rothenburg*, Landgr. Franz Alex. — 39, in der Schl. bey Krotzka, todt geblieb.

40, *Porporati*, Aug. 46, GM. darauf Graf.

47, *Kölbel*, Bar. Xtian Mich. 57, GM.

57, *Thurn* und *Valſaſſina*, Gr. Franz. 59, GM.

58, *Minutillo*, Hier. aggreg. 59, wirkl. Obr. 68, GM.

60, *Reiſchach*, Bar. Franz Joſ. Deutſch-OR. aggreg. — 60, d. 17. Sept. in der Action bey Kunzendorf, formirte er mit dem Obr. *Bosfort* von Portugal Drag. von dem Grenad. und Carab. Corps, die Avantg. Sie machten den erſten Angriff, und haben ſich beſonders hervorgethan. Kam 61, zu Herz. Alb. Carab. in die Wirklichkeit.

63, Bergonzo *Betta* d'Adorno, March. Joſ. 2ter Obr. 64, zu Stampa Cuir. (ſo nachher reducirt worden,) in die Wirklichkeit.

68, *St. Julien*, Gr. Carl. 71, GM.

68, *Liechtenſtein*, Prz Joh. Joſ. 2ter Obr. 71, GM.

71, *Langet*, Chriſt. 73, Milit. Verpflegs-Director in Grätz.

73, *Fachner v. Trauenſtein*, Frz.

77, *Lilien*, Bar. Carl. Joſ. 83, GM.

81, *Orlick v. Laziska*, Gr. Carl Fried. 2ter, 83, wirkl. Obr. 86, GM.

87, *Hotze*, Chev. Fried. 93, GM.

91, *Anhalt-Cöthen*, Fürſt Aug. Xtian, 2ter Obr. 92, GM.

93, *Oppeln*, Bar. — 93, den 3. Dec. iſt er bey Daugendorf, dem auf 3 Seiten angegriffenen Obtl. Gr. *Klenau* von Kaiſer Drag. mit ſeiner Diviſ. zur Unterſtützung gekommen. Den 8. detto, hat er das Anrücken des Feindes, durch ſeine Vorkehrung verhindert; 97, GM.

97, *Serbelloni*, Gr. Fabrit. avancirte 1800, zum GM. iſt aber kurz darauf zu Tübingen †.

1800, *Clary*, Joſ.

Anmerkungen.

Rittm. *Chavellico de Chovari*, 1683, in der Belag. von Wien d. 18. Aug. war er mit dem Inhaber Bar. *Dupigni* und 60 Reitern, bey dem Ausfalle, und iſt mit 30 Mann dabey todt geblieb. Der Rittm. *Dudare*, blieb während der Belag. todt.

Rittm. *Hautfort*, 1701, im Sept. machte er in Italien, glückliche Partheyen, brachte Gefangene ein, erbeutete viele Pferde und Maulefel, und erlegte eine Anzahl Feinde. Am 19. detto, fing er einen feindl. Adjutanten. Den 17. Nov. erlegte er abermahl unweit des feindl Hauptquartiers Saracina, 17 Mann, und brachte Gefangene zurück.

Obtl. Claud. Florim. Gr. v. *Mercy*, 1701, d. 5. Oct. hatte er nebſt dem Obtl. *Guethem*, der eine Frey comp. Infant. comdrte, bey Pizzighetone einen heftigen Scharmützel mit dem Feinde, und muſste retiriren. Am 9. Dec. machte er eine Parthey nach Borgoforte; er verlor dabey 80 Mann und ward gefangen, hernach gegen den zu Caneto gefang. franzöſ. Obr. *Montlevier* ausgewechſelt; 1702, bey dem Überfalle auf Cremona, ritt er mit 220 Mann in vollem Galopp nach dem Po-Thore, und ſetzte ſich daſelbſt feſt; weil er aber von dem Gſchwind'ſchen Obtl. *Scherzer* mit der Infant. nicht zeitlich genug unterſtützt werden konnte, ſtürmten die franzöſ. Irländer dermaſſen auf ihn los, daſs er nach tapferer Gegenwehr 50 Schritte zurückweichen müſſen. Er ward durch und durch geſchoſſen und gefangen. Nachdem er geheilt und ranzionirt, ward er Obr. und erhielt ein neu errichtetes Cuir. Regt.

Maj. Gr. *Haux*, 2, bey dem Überfalle auf Cremona, hat er den groſsen Platz beſetzt.

Der berühmte Ludw. Gr. v. *St. Germain*, diente bey dieſem Regte 34, als Rittmeiſt. und war zugleich Adjut. beym Inhaber dem jungen Prz. Eug. v. *Savoyen*. Er ward Maj. der Cavall. trat ſpäterhin in Churbayerſche Dienſte als GM. dann in franzöſ., hernach in däniſche, und endlich wieder in franzöſ. Dienſte, wo er 75, die Kriegsminiſterſtelle erhielt.

Maj. *Minutillo*, 56, in der Schl. bey Lowoſitz, ſich ausgezeichnet; 57, Obtl. 58, 2ter Obr.

56, im Nov. beym Auswechslungs-Geſchäfte der Kriegsgefang. bey Peterswalde, waren der Obtl. Gr. *Thurn*, und der Rittm. *Churfeld*, und von preuſſ. Seite, der Obtl. *Stranz*. — Gr. *Thurn*, ward 57, Obr.

Maj. *Hermann*, 57, in Breslau, mit 4 Offrs gefang. ward 59, Obtl.

Obtl. *Bosfort*, 58, in der Schl. bey Hochkirchen, hat ſich rühmlich ausgez. Er erhielt den MTO. und ward 59, Obr. bey Portugal Drag. Regt jetzt Nro. 3.

Obtl. *Hermann*, 60, in der Schl. bey Torgau, mit noch 1 Offr gefang. Ward 67, 2ter Obr. bey Serbelloni Cuir. jetzt Nro 12.

Maj. Vict. Amad. Prz v. *Anhalt - Bernburg*, 69, aus holländ. Dienſten (wo er bey Naſſau - Uſingen Regt als Hauptmann gedient,) als Maj. in kaiſerl. Ward 71, Obtl. trat 72, aus als Obr. und ging in Ruſſ. Dienſte.

Obtl. *Leonardo*, 78, im July, comdrte er ein detachirtes Corps bey böhmiſch - Aicha; 81, Obr. bey Savoyen Drag.

Obl. Bar. *Zedlitz*, Adjut. beym Grl *Koſpoth*, 93, d. 20. Aug. bey der Einnahme des Bienwaldes, ſich rühmlich diſtinguirt.

Rittm. Ign. Graf v. *Hardegg*, 93, d. 26. Nov. bey Defenſ. der Poſten bey Reichshofen, hat er mit dem Obl. *Leitner* von Kaiſer Drag. (jeder mit 1 Zug,) bey Neuburg, in die feindl. Cavall. und Chaſſeurs eingehauen, und ſie in den Wald gejagt; Am 28, detto, mit 1 Esc. die auf den Waldpoſten von Neuburg angerückten Feinde, 2mahl zurückgetrieben.

Rittm. *Meller*, 93, d. 28. Nov. bey Vertheidigung, der Poſition vor Neuburg, ſich rühmlich ausgez.

Rittm. *Des Fours*, 93, d. 1. Dec. bey Defenſ. der dieſſeitigen Poſten, hat er mit Entſchloſſenheit in die feindl. Infanterie eingehauen, und ſelbe bis Davendorf getrieben.

93, *d. 2. Dec. bey Vertheidigung der Poſten.*

Obtl. Gr. Fabrit. *Serbelloni*, vor dem Fielhofner Walde, die Esc. rühmlichſt angeführt.

Rittm. *Silveny*, hat ſich dabey beſonders ausgez.

Rittm. Gr. *Des Fours*, Rittm. Gr. *Hardegg*, und Lieut. *Torkos*, ſo dabey bleſſ. haben bey Daugendorf, ſich tapfer gehalten.

Rittm. Gr. *Des Fours*, 93, d. 9. Dec. bey Wiedererob. von Daugendorf, eroberte er eine ſechspfündige Canone, und erbeutete 25 Pferde.

Rittm. Bar. *Wiedersperg*, und Obl: *Hiller*, 95, d. 23. Sept. bey Defenſ. des Dorfes Schriesheim am Neckar, haben ſich ſtandhaft und tapfer gehalten.

95, *im Treffen bey Handſchuhsheim.*

Obtl. Gr. *Serbelloni*, die Diviſ. bey Wiblingen, mit Ruhm angeführt.

Rittm. Gr. *Hardegg*, hat nach eigenem Anerbiethen, mit 1 Flügel die linke Flanke des Obtlts Gr. *Klenau*, von Kaiſer Drag. gedeckt, am erſten in den feindl. Trupp eingehauen, und zum glücklichen Ausgange des Treff. viel beygetragen; dabey die Obl. *Taxis* und *Ottilienfeld*, ſich tapfer ausgez.

Rittm. Bar. *Langet*, mit 1 Flügel die Feinde bey Wiblingen, zum Weichen gebracht.

Der Obtl. Gr. *Serbelloni*, ward 96, Comdt der Depôts der Cavall. Regter, und 97, Obr. im Rgte. Der Rittm. Gr. *Hardegg*, erhielt 96, den MTO.

Rittm. *Greſſelsperg*, 99, von der Debloquirung der Feſtung Philippsburg im Dec. durch FML. Gr. *Sztáray*, die Nachricht vom Erzherz. *Carl* nach Wien gebracht.

Obtl. *Clary*, avancirte 1800, zum Obr. und Comdten vom Regte.

Nro. 9. Nassau-Usingen.

Cuir. Regt. — *Unif. Aufschl.* lichtblau; *Kn.* weiss.

Geschichte.

Kaiser *Carl VI.* hatte 3 spanische Cav. Regter, nähmlich Galbes Drag. dann Vasquez und Cordova Cuir. deren jedes 600 Mann stark war. Sie hatten den Feldzügen in Spanien beygewohnt. Im Türkenkriege 1716 und 17, dienten sie in Ungern, und waren im ersten Jahre, in der Schl. bey Peterwardein; im 2ten, bey der Belag. vor Belgrad. — 21, wurde aus allen dreyen, ein Regt formirt, welches den übrigen Cavall. Regtern in allem gleich gesetzt, und aus deutscher Mannschaft recrutirt worden.

37, diente es bey der Armée in Ungern.

41, war es in der Schl. bey Molwitz; 42, bey der Belag. vor Prag; 43, bey der Armée in Reich — 44, zu Wien in Besatzung. — 45, bey der Armée in Reich; 46, in Italien.

56, in der Schl. bey Lowositz, war es mit dem Regte *Erzherz.* Joseph Drag. auf dem rechten Flügel in Gefahr, von der feindl. Cavall. eingeschlossen zu werden; sie sind aber von den Regtern Anspach und Bretlach unter Grl Prz v. *Löwenstein*, wieder befreyet worden. In dieser Schl. hat es am meisten gelitten; 57, war es in der Schl. bey Plaman; in der bey Breslau zur Unterstützung der Infant. am linken Flügel; und in der Schl. bey Leuthen; 58, in der Schl. bey Hochkirchen am rechten Flügel, hat es mit dem Regte Anhalt-Zerbst, unter Grl Gr. *Hohenzollern*, das Tête des bey Weissenberg gestandenen feindl. Grl Retzow'schen Corps, so dem königl. linken Flügel zu Hülfe kommen wollte, über den Haufen geworfen; 60, war es in der Schl. bey Torgau, und hat wieder viel gelitten. Die Carab. Comp. hat sich beym Grenad. Corps, unvergleichlich gehalten, und allein 9 Fahnen erobert; 62, war diese Comp. unter Grl *Ried*, bey der Attaque auf den feindl. Posten-Cordon bey Meissen.

78, diente es bey der Hauptarmée in Böhmen. — 81, und 82, zu Wien in Garnison.

88, d. 12. Juny, als 8 feindliche Fahrzeuge bey Krotzka landen wollten, haben 2 Diviſ. die Vorpoſten unterſtützt, und die Landung verhindern geholfen. Am 21. Sept. deckte 1 Diviſ. mit 1 Bat. Deutſchbannater, den Rückzug des Grl Bar. *Lilien* von Panczowa nach Oppova; ſie machten die Arriereg. Den 18. Oct. ſind von der 2ten Obr. Escadr. und Majors-Diviſ. unter Anführung des Obr. Bar. *Rieſch* bey Bothoſch in Bannat, beyläufig 800 Spahis die bey Begünſtigung eines dichten Nebels, über die Temes ſchwammen, und die Vorpoſtenkette ſprengten, über bemeldten Fluſs zurückgeworfen, und dadurch ſowohl die Pontons, als auch das in der rechten Flanke bedrohet wordene Mich. Walliſ'ſche Inf. Regt gerettet worden. — 89, ward das Regt während der ganzen Belag. der Feſtung Belgrad, zur Deckung 3 Infanterie-Quarrées verwendet, und beſtritte die äuſserſten Vorpoſten bis zur Übergabe.

92, im Sommer, war es zu Wien in Beſatzung.

93, d. 15. März war es bey der Affaire bey Hackour in Niederlanden, wo das Vordringen des Feindes gehemmt wurde. Am 18. detto, im Treff. bey Tirlemont, hat es der Entſcheidung des Sieges, das Übergewicht gegeben, dabey aber ziemlich gelitten. Den 1. May, bey Vorrückung der Armée gegen Valenciennes, ward das Regt zu Deckung einer Batterie verwendet. Am 24. detto, war es bey der Attaque und Erob. des Lagers Famars; in der Folge ſtand es während der Belag. der Feſtung Valenciennes, bis zur Einnahme, bey der Obſervations-Armée. Den 7. Aug. ward es zur Berennung der Feſtung Cambray, und d. 19. detto, bey Umzinglung der Feſtung Quesnoy, auf Vorpoſten verwendet, wo es die feindl. Vorpoſten in die Stadt zurückgedrängt. Am 12. Sept. im Treff. bey Avesne le Sec, wo 6000 Feinde, welche die Feſtung Quesnoy entſetzen wollten, ruinirt wurden, hat die erſte Obtl. Escadron ſich ſehr tapfer gehalten.

94, d. 16. Febr. ward die Obtl. Diviſ. gegen Philippeville auf Vorpoſten detachirt, verſah dieſen Dienſt auch durch 6 Wochen lang, und ſchlug alle feindl. Ausfälle aus der Feſtung mit Standhaftigkeit ab. Am 28. März, machte 1 Flügel von obiger Diviſ. einen vortheilhaften Streifzug in des Feindes Land gegen Marienburg. Das Regt. befand ſich während 6 Wochen bey Betignies auf Vorpoſten, und hat d. 26. Apr. den feindl. Ausfällen bey Maubeuge widerſtehen geholfen. Ferner hat die Obtl. Diviſ. d. 13. May, die Frontlinie des Feindes bey Rouvroy attaquirt, und dadurch deſſen Abzug bewirkt. Den 21. detto, wurden die Jäger und 1 Moſelſches Grenad. Bat. mit 2 Canonen von einem Flügel gedeckt, und dann mit 3 Flügeln, in 3 feindl. Quarrées, die ſich unter dem Schutz einer Batterie bey Er-

queline formirt hatten, eingehauen, den Feind zerſtreuet, und 2 bereits von der Infant. verlornen Canonen wieder erobert, Am 24. May, wurde die feindl. Linie überfallen, viele Feinde niedergemacht, und 11 Canonen erobert, Das Regt hat ferner, allen 3 Entſätzen von Charleroy und andern Affairen die an der Sambre vorgefallen ſind, beygewohnt, und mit Ruhm gefochten.

95, d. 29. Oct. bey der Einnahme der feindl. Verſchantzungen vor Mainz, war es beym Corps de Reſerve oder 3ten Colonne. Es hat den Blankenſtein'ſchen Maj. *Revay*, der dem Feinde in die linke Flanke gefallen, gut unterſtützt, und den Warasdinern die Verſchanzungen von Marienborn, Drais und Fintheim, einnehmen geholfen; 5 Züge mit 2 Zügen von Blankenſtein Huſ. haben hinter Drais und Fintheim, dreymahl in die feindl. Arriereg. eingehauen. Bey obiger Attaque hat das Regt den feindl. Grl *Kuhn* nebſt 1000 Mann gefangen genommen, und mehrere Canonen erobert. Nach dem Sturm von Mainz, war das Regt bey Kreuzenach auf Vorpoſten, und bey allen dort vorgefallenen Angriffen immer gegenwärtig. Den 15. Dec. hat die Obtl. Diviſ. den Poſten bey Eckweiler, dem heftigſten Canonenfeuer ungeachtet, behauptet, und das Centrum der Vorpoſtenlinie mit der gröſsten Standhaftigkeit unterſtützt. Die nähmliche Diviſ. hat auch bey Homburg und Zweybrück, Streifzüge gemacht, und 1 Magazin erobert.

96, d. 13. May, da die Armée in das Trierſche vorrückte, war das Regt bey der Hauptcolonne. Am 15. Juny, war die 2te Obr. Escadron im Treff. bey Wezlar, und hat vereint, mit 2 durch feindl. Übermacht zurückgedrängte Diviſ. von Karaiczay Drag. den Feind muthvoll angegriffen, in die Flucht gejagt, und 4 Canonen erobert. Den 6. July, hat die 2te Obr. Esc. bey Frauenfeld unter Comdo des FML. *Colloredo-Mels*, mit 2 Canonen die von der vom Pferde geſtiegenen Mannſchaft, nur mit äuſserſter Anſtrengung auf die ſteilſte Anhöhe geſchoben wurden, die Retirade des Corps vom GM. *Alcaini* einige Stunden lang gedeckt, die Paſſage von der Lahn vertheidigt, und den Rückzug erleichtert. Am 10. July, war die Obtl. Diviſ. im Gefechte bey Friedberg unweit Frankfurt, und rettete die vom Feinde zurückgedrückte Infanterie. Den 30. Aug. hat das Regt dem Treff. bey Amberg, und d. 3. Sept. jenem bey Würzburg beygewohnt, und ſich ſohin bey Forcirung des Lahnfluſſes ebenfalls thätig verwendet, und iſt mit der Armée weiter bis an die Sieg vorgerückt. — 97, d. 20. Apr. hat es die Retirade an der Lahn gedeckt.

99, im Treff. bey Stockach, hat es mit dem Regte Mack, unter FML. Gr. *Rieſch*, und GM. Fürſt v. *Hohenlohe*, beym Neuhauſe, in 2 feindl. Carab, 1 Drag. und 1 Huſ. Regt,

welche die Flanke der dieſſeitigen Grenad. attaquirten, juſt zur rechten Zeit muthig eingehauen, ſelbe übern Haufen geworfen, in die Flucht geſchlagen, und bis Liptingen verfolgt, dabey 1 Canone erob. worden. Dieſe gut ausgeführte Attaque, hat zum vollkommenen Siege den Ausſchlag gegeben.

Inhaber.

1721, Eman. Maria de Mendoza, Gr. v. *Galbes*; GdC. — 26, in ſpaniſche Dienſte getreten.

26, Caſpar Ferdinand Gr. v. *Cordova* und Alagon; GVOR und FM. Leibgarde Trabanten Hauptmann.

56, Ant. Claud. Gr. *O-Donel*; MTOGroſskr. und GdC. — 60, in der Schl. bey Torgau, die Retirade, und 62, das Treff. bey Reichenbach comdrt.

73, Jac. Bar. v. *Brockhauſen*; MTOR. und FML.

79, Nicol. Bar. v. *Haag*; MTOR. und GM. Iſt 81, †.

81, Fried. Aug. Fürſt v. *Naſſau-Uſingen*; MTOR. und FM. Des Röm. Reichs FML. kaiſ. königl. Werbungs-Director im Röm. Reiche.

Comdten und Oberſten.

Bis 1743, die Obr. unbekannt.

44, *Regas*, Gr. 51, abgängig.

51, *Cebria*, Gr. Paſquale.

52, *Bettoni*, Gr. Joh. Ant. — 56, in der Schl. bey Lowoſitz, das Regt mit Ruhm angeführt; 58, GM.

58, *Brockhauſen*, Bar. Jac. — 58, in der Schl. bey Hochkirchen, mit dem Regte Ehre eingelegt. Er erhielt den MTO. ward 63, Bar. 67, GM. 73, Inhaber.

67, *De Ville*, Marquis; 69, abgäng.

67, *O-Donel*; Gr. Magnus, 2ter, 69, wirkl. Obr. 71, ausgetreten.

71, *Ravizza*, Bar. Ant. MTOR. 78, †.

79, *Berlichingen*, Bar. Eman. 80, pens.

79, *Schmerzing*, Bar. Gottl. Fried. Ward 87, GM.

88, *Rieſch*, Bar. Joh. 88, d. 18. Oct. bey Bothoſch, und 93, im Treff. bey Tirlemont, das Regt mit Ruhm angeführt, dabey bleſſ. Ward in Grafenſtand erhoben, und GM.

93, *Bouget*, Ferd. — 93, bey Defenſ. der Poſten bey Quesnoy, bey Aveſne le Sec, ſich rühmlichſt ausgez. 94, GM.

94, *Vavaſor*, Chev. Franz. — 95, bey der Einnahme der feindl. Verſchanzungen vor Mainz, hat er die 5 Züge vom Regte. und 2 von Blankenſtein Huſ. hinter Drais und Fintheim, zur 3mahligen Einhauung in die feindl. Arriereg. rühmlichſt angeführt. Avancirte 99, zum GM.

99, *Brady*, Bar. Pet.

Anmerkungen.

Eman. Prinz v. *Portugal*, der als FM. †, hat 1716, der Schl. bey Peterwardein, beym Drag. Regte Galbes als Volontaire beygewohnt.

Der Vater des berühmten FZM. Joſ. Sigm. Gr. v. *Macquire*, iſt bey dieſem Regte, als Rittmeiſt. †.

Der bekannte Friedr. Bar. v. *Trenck*, ein Vetter des berühmt gewordenen Panduren-Obr. Bar. Franz *v. Trenck*, war 1750, bey dieſem Regte, als Rittm. angeſtellt. Er erhielt in der Folge den kaiſerl. Majors-Titel; und endigte 94, d. 25. July, in Paris, ſeine unruhige Laufbahne.

Obtl. Gr. *Verneda*, und Maj. Gr. *Barziza*, 56, in der Schl. bey Lowoſitz, mit 7 Offrs bleſſ. 4 ſind todt geblieb. der Maj. mit 1 Offr iſt in Gefangenſchaft gerathen, der Obtl. an ſeiner Verwundung †; nach der Auswechſelung, ward der Maj. Obtl.

Maj. Bar. *Barco*, 57, d. 21. July, erbeutete er bey Kamnitz, eine Anzahl feindl. Wägen. Ward 58, Obtl.

Obtl. Gr. *Barziza*, in der Schl. bey Leuthen, 57, mit 2 Offrs bleſſ. und mit 4 Offrs in Breslau gefang. Iſt an ſeiner Bleſſur †.

Obtl. Bar. *Barco*, und Rittm. Bar. *Ravizza* ſo dabey bleſſ. 58, in der Schl. bey Hochkirchen, werden wegen ihren tapfern Verhalten, angerühmt. Der Obtl. ward 59, Obr. bey Morocz Huſ. der Rittm. avancirte zum Maj. und erhielt den MTO.

Maj. Bar. *Ravizza*, MTOR. 60, in der Schl. bey Torgau, mit 3 Offrs bleſſ. 5 wurden gefang. Ward 61, aggreg. Obtl. — Der Carab. Rittm. *Fachner*, hat in dieſer Schl. mit ſeiner Comp. 9 Fahnen erobert; ward dabey bleſſ. und 61, Maj.

Obtl. *Seymann*, 88, d. 15. Sept. hat er mit 40 Mann, über 200 in dem Dorfe Orlewad in Bannat plündernde Spahis vertrieben; und über die Temes zurückgejagt. — Ward 94, bey Erqueline verwundet.

Obl. *St. Mard*, 88, d. 18. Oct. in einem Gefechte bey Bothoſch, bleſſ.

Lieut. *Böhm*, 93, in der Affaire bey Hackour, ſich wohl gehalten, ward bleſſ. und iſt an ſeiner Wunde †.

Rittm. Bar. *Ulm*, 93, d. 18. März, bey Deckung einer Batterie, durch eine Canonenkugel verwundet. An dieſem Tage nehmlich im Treff. bey Tirlemont, noch 8 Offrs todt oder bleſſ.

Obtl. *Vavaſor*, 93, d. 19. Aug. bey Defenſ. der Poſten bey Quesnoy, ſich rühmlich ausgez. Ward 94, Obr.

Rittm. Bar. *Brady*, hat 93, d. 12. Sept, im Treff. bey Avesne le Sec, durch ſeine Entſchloſſenheit und kluge Anführung der 1ſten Obtl. Escadron, zum Siege ſehr viel beygetragen.

Rittm. *Beyerweck*, 94, d. 28. März, hat mit 1 Flügel, einen 7 Stunden langen Streifzug in des Feindes Land unternommen, und mit Beyhülfe des Charles *Gros* der die Landesjäger comdtte, eine feindl. Transport-Bagage von 6 Wägen erobert, und 40 Gefangene gemacht.

Rittm. Bar. *Brady*, hat 94, d. 13. May, bey Rouvroy, in der ausgedehnten feindl. Frontlinie, ein Intervalle entdeckt, und ſogleich mit der Obtl. Diviſ. dahin eine Attaque begonnen, um den Feind in die Flanke zu nehmen; und unerachtet dieſe wohlgemeinte Unternehmung durch einen tiefen Hohlweg, den man von Ferne nicht ſehen konnte, vereitelt wurde, ſo ward doch dadurch der Feind wankend gemacht, und zum Abzuge bewogen. — 95, d. 15. Dec. durch ſtandhafte Behauptung des Poſtens von Eckweiler, ſich rühmlichſt ausgezeichnet.

Maj. *Wagensfeld*, 94, im Juny, an der Sambre bleſſ. und daran †.

Rittm. *Beyerweck*, 95. bey der Einnahme der Schanzen vor Mainz, ſich beſonders diſtinguirt, dabey bleſſ. und durch den Obl. *Trechſler*, dem Tode entriſſen, Ward 96, MTOR. Am 15. Juny, im Treff. bey Wezlar, hat er mit ſeiner Esc. die Karaiczay'ſchen Chev. Leg. gut unterſtützt. Ward in Freyherrnſtand v. *Siegesfeld* erhoben; 98, zu Prag, 30Jahr alt †.

Lieut. Gr. *Eſzterhazy*, 96, im Treff. bey Wezlar, iſt er mit 40 Mann durch den Lahnfluſs geſchwommen, dem Feinde in die rechte Flanke gefallen, und hat mehrere Gefangene eingebracht.

Obtl. Bar. *Brady*, hat 96, d. 10. July bey Friedberg, mit der Obtl. Diviſ. die Infant. die von dem Feinde im Centro zurückgedrängt wurde, und der feindl. Cavall. bloſs gegeben worden wäre, unter dem heftigſten Canonen- und Cartätſchenfeuer, durch eine geſchickt angebrachte Stellung unterſtützt, und den Rückzug, den ſie über einen ausgedehnten Moraſt zu machen hatte, gedeckt. — 97, d. 22. Apr. ward er ſammt der Obtl. Diviſ. bey Frankfurt, in einem Zeitpuncte, wo der Waffenſtillſtand auch dem Feinde bekannt zu ſeyn gewähret wurde, mit einer auſserordentlichen Übermacht der feindl. Cavall. zwar mit Verluſt in die Stadt Frankfurt zurückgedrängt; jedoch ward dem Feinde das Verfolgen verwehrt, und dadurch nicht nur dieſe Stadt, ſondern auch die bey Seligenſtadt geſtandene Artill. Reſerve-Pontons, und über 60 Feld-Depôts, und Regts-Kanzleyen gerettet.

Obtl. Bar. *Brady*, Maj. *Rudnay*, die Rittm. *Wetzel* und *Quaita*, Obl. *Haas*, Adjut. des FML. Gr. *Rieſch*, und Lieut. *Steingruber*, 99, im Treff. bey Stockach, ſich tapfer ausgezeichnet.

Obl. Bar. *Gumpenberg*, 99, bey Stürmung der Züricherlinie, ſich durch ſeine erſprieſslichen Dienſte beſonders anempfohlen.

Der Obtl. Bar. *Brady*, avancirte 99, zum Obr. und Comdten vom Regte.

Nro. 10. Mack.

Cuir. Regt. — *Unif. Aufſchl.* ſchwarz; *Kn.* gelb.

Geſchichte.

1701, ward es aus der zweyten Hälfte, oder den 5 Comp. des getrennten Caprara'ſchen Regts. und neu geworbenen Leuten errichtet. Aus der 1ten Hälfte, ward das Regt Montecuculi formirt, ſo hernach als Alt-Modena reducirt worden. Das Caprara'ſche Regt war eines der berühmteſten in der Armée. Nach dem Venetianiſchen Geſchichtſchreiber *Gualdy*, ſoll im 30jährigen Kriege 1632, in der Schl. bey Lützen, der ſchwediſche König *Guſtav Adolph* vor der Escadron dieſes Regts, welche der Rittm. *Martellini* comdrte, ſammt 2 ſeiner Stallmeiſter, todtgeſchoſſen worden ſeyn. Der Generaliſſ. *Waldſtein*, habe dieſe Esc. während der Schl. abgeſchickt, um die Ankunft des Grl Pappenheim'ſchen Succurſes zu recognosciren; ſie wäre von ungefähr auf den König und ſeine ſchwache Suite geſtoſsen.

2, war das Regt bey der Belag vor Landau.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, während der Belag. vor Belgrad, beym Grl Martigniſchen Corps jenſeits der Save in Syrmien; und in der Schl. vor dieſer Feſtung, viel gelitten.

34, in der Schl. bey Parma, war es eines von denjenigen Regtern, ſo viel eingebüſst. Die Carab. Comp. mit der von Mercy, und Grenad. Comp. von Althann, hat den erſten Angriff gethan.

43, war es in der Schl. bey Campo Santo; 44, bey der Unternehmung gegen Neapel; 46, in der Affaire bey Codogno. In der Schl. bey Piacenza, hat es mit den Regtern Portugal und Savoyen Drag. unter Grl Gr. *Linden*, auf dem rechten Flügel Po morto, in die ſpaniſche Infant. eingehauen, von ſelben viele ruinirt und gefang. auch verſchiedene Fahnen erobert. Es war in der Schl. bey Rottofredo, und bey der Unternehmung in der Provence.

57, in der Schl. bey Planian; in der bey Breslau, zur Unterſtützung der Infanterie des linken Flügels; und in der Schl. bey Leuthen; 58, in der Schl. bey Hochkirchen, beym Grl Loudon'ſchen Corps am linken Flügel; 59, im Treff. bey Meiſſen. In der Action bey Pretſch d. 29. Oct. bey dem Rückzuge, ward es von dem feindl. Grl *Platen*, bey Sickwitz, angegriffen, und muſste der Übermacht weichen. Beym Angriff auf das feindl. Grl Finck'ſche Corps bey Maxen, war es bey der 1ſten Colonne; 60, in der Schl. bey Landshut. In der bey Liegnitz, hat es 5 Fahnen erob. und in die feindl. Inf. tapfer eingehauen; 62, war es in der Action bey Peyle am Fiſcherberge.

78, diente es bey der Loudon'ſchen Armée in Böhmen.

88, d. 21. Sept. beym Rückzuge aus dem Lager bey Illova nach Karanſebes, hat es ſich wider die nachgerückten Türken, tapfer verhalten; 89, war es bey der Belag. vor Belgrad. — 92, ſtand es zu Wien in Beſatzung.

93, d. 4. Apr. waren 2 Diviſ. im Scharmützel bey Rheinzabern. Am 14. Sept. bey Landau, haben 3 Esc. die von der Feſtung ausgefallenen Feinde, zurückgetrieben. Den 21. Nov. war eine Abtheilung beym Angriffe auf die Feinde beym Dorfe Geidersheim; und d. 26. detto, bey Defenſ. der Poſten bey Reichshofen, hat ſich die Obr. Diviſ. tapfer gehalten. Überhaupt im Nov. und Dec. in Elſaſs, hat das Regt theilweiſe zur Vertheidigung der Poſit. ſtandhaft mitgewirkt; 95, d. 12. Nov. war eine Abtheilung bey Frankenthal, und hat in die feindl. Infant. tapfer eingehauen; 96, d. 4. Aug. im Treff. bey Amberg, ſich rühmlich ausgez. und die Feinde bis in die Nacht verfolgt. Im Treff. bey Würzburg, ſich tapfer gehalten.

99, im Treff. bey Stockach, hat es mit dem Regte Naſſau, bey Neuenhaus an der Dutlinger Straſſe, unter FML. Gr. *Rieſch*, in 2 feindl. Carab. 1 Drag. und 1 Huſ. Regt, welche die Flanke der dieſſeitigen Grenadiers angegriffen, muthig eingehauen, ſelbe geworfen, in die Flucht geſchlagen, und bis Liptingen verfolgt; dabey wurde 1 Canone erobert. Dieſe glücklich zur rechten Zeit ausgeführte Attaque, hat den vollkommenen Sieg bewirkt.

Inhaber.

1701, Philipp Landgr. zu *Heſſen-Darmſtadt*; St. Hub. OR. und FM.

31, Leop. Prinz v. *Heſſen-Darmſtadt*, des vorigen Sohn; Obr.

Beſtellter Inhaber: 31, Franz v. *Miglio* Bar. v. Brunnberg; Obr. 33, GM. 35, FML. 37, wirkl. Inhaber. Er eroberte die Palanken Raſna und Alexinka.

45, Fried. Hannib. Bar. v. *Schmerzing*; Deutſchord. Baillif zu Göttingen; und GdC.

62, Joſeph Gr. D'*Ayaſaſſa*; MTO. Command. und GdC.

79, Heinr. Bar. v. *Jacquemin*; des Toscan. St. Steph. Ord. Command. Iſt 92, †.

93, Carl *Mack*, Bar. v. Liebreich; MTOR. und FML. — Comdrte 99, die Neapolitaniſche Armée, und gerieth in feindl. Gefangenſchaft, woraus er ſich im May 1800, ſelbſt befreyete.

Comdten und Oberſten.

Bis 1722, die Obr. unbekannt.

23, *Miglio*, Bar. Franz. Ward 31, beſtellter Inhaber.

Corioulle, Carl Ant. 44, GM.

44, *Metſch*, Bar. Ant. 52, GM.

52, *Martini*, Gr. Carl. Ward 57, nach der Schl. bey Plauian, GM.

55, *Barbian de Belgioſo*, Gr. Ant. aggreg. — 57, wirkl. Obr. 59, GM.

58, *Churfeld*, Joſ. aggreg. — 59, d. 26. Aug. ward er nach Dresden geſchickt, um den feindl. Grl Gr. *Schmettau* zur Übergabe aufzufordern. Er ward Grladjut. des FM. Prz. v. *Zweybrücken*; 60, im Oct. brachte er die Nachricht von Erob. der Stadt Wittenberg, und 15 erbeutete Fahnen nach Wien; 61, abgäng.

59, *Maccauer*, Ant.

59, *Gabelkoven*, Bar Sigm. aggreg. — 59, im Treff. bey Meiſſen, das Regt mit Ruhm angeführt, ward dabey bleſſ. 60, erhielt er den MTO. Ward 61, wirkl. Obr. und 67, GM.

67, *Schmerzing*, Bar. Aug. 73, GM.

71, *Weiſsmann v. Weiſſenſtein*, Leop. 2ter Obr. 73, Comdt der Troppauer Milit Mont. Commiſſ. 80, Praeſes des Wiener Invalid. Amtes; 84, GM.

73, *Wratislaw v. Mitrowitz*, Gr. Procop. Iſt 82, als GM. ausgetreten.

82, *Einſiedel*, Bar 89, GM.

89, *Karwinsky v Karwin*, Joh. Vinc. — 93, beym Angriff auf Geidersheim, das Regt mit Ruhm angeführt. Avancirte 94, zum GM.

94, *Roſenberg*, Gr. 96, Fürſt Franz MTOR. — 95, im Oct. die Vorpoſten bey Schwetzingen comdrt; 96, im Treff. bey Würzburg, ſich ſehr tapfer gehalten, und ward im Handgemenge gefang. Der Herzog Albert'ſche Carab, Ritter *Bellem*, hat ihn herausgehauen. Er ward GM.

94, *Froſſard*, Bar. Marcus, 2ter Obr. War Grl-Adjut. beym Prz. v. *Coburg*. Kam 97, zu Savoyen Drag.

96, *Walthör v. Waldenau*, Joſ. — 99, im Treff. bey Stockach, das Regt mit Ruhm angeführt. Avancirte 1800, zum GM.

1800. *Wöllwarth*, Bar, Friedr.

Anmerkungen.

Obtl. Bar. *Miglio*, 1717, beym Ausfalle der Türken aus Belgrad d. 17. July, hat er die Infant. des Marulliſchen Corps gerettet, da ſie bey dem Einfluſſe des Save-Stromes in die Donau, Poſto faſſen wollte, von den Türken aber in Rücken angegriffen wurde, und ſehr viel gelitten hatte, drang er an der Spitze von 300 Pferden, ſo heftig in die Janitſcharen, daſs ſie in gröſster Eile und Unordnung, in ihre Schiffe retiriren müſſen. Der *Ibrahim* Paſcha vom Romelien, iſt dabey todt geblieben.

Maj. *Talatzko v. Geſlietitz*, 17, in der Schl. vor Belgrad, mit 5 Offrs bleſſ. 5 ſind todt geblieb.

Der aggreg. Obtl. *Churfeld*, 56, in der Schl. bey Lowoſitz, als Volontaire und Grl-Adjut. hat ſich beſonders ausgez. Ward 58, aggreg. Obr.

56, *im Treffen bey Meiſſen.*

Maj. *Weiſsmann*, mit 4 Offrs bleſſ. 1 gefang.

Carab. Rittm. Bar. *Rüdt v. Collenberg*, ſich tapfer gehalten, dabey bleſſ. Erhielt 61, den MTO. 75, Titular-Obtl. 90, †. Der Maj. ward 65, in Adelſtand v. *Weiſsenſtein* erhoben, 67, Obtl. 71, 2ter Obr.

Corpor. *Hennech*, 88, bey dem Rückzuge der Armée von Illova, hat 2 türkiſche Fahnen erbeutet; ward vom Kaiſer *Joſeph* mit 12 Ducaten beſchenkt.

Obtl. Gr. *Roſenberg*, erhielt 90, wegen ſeines Wohlverhaltens als Uhl. Rittm. bey Kinsky Chev. Leg. 88, bey Beſchania, den MTO. Am 26. Sept. in dem Scharmützel bey Bergzabern, ſich tapfer ausgezeichnet.

Untl. *Hampel*, und *Ganowsky*, 93, d. 18. July, in dem Scharmützel bey Ottersheim, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

93, *d.* 14. *Sept. bey Landau.*

Rittm. Gr. *Wratislaw*, und Obl. *Conti*, auf dem linken Flügel durch das Dorf Hichelheim,
Rittm. *Kaiſer*, in der Mitte,
Rittm. *Spreng*, am rechten Flügel,
} Haben die ausgefallenen Feinde zurückgetrieben.

Untl. *Hartlieb*, 93, beym Grl *Meszáros* auf Ordonanz, d. 18. und 19. Sept. bey Schaid, ſich wohl verhalten. Ward Obl. Am 18. Oct. bey der Vorrückung nach Brumpt, und d. 18. Nov. bey Defenſ. der Poſten in dem Brumpter Walde, ſich tapfer diſtinguirt.

Rittm. Gr. *Wratislaw*, und Lieut. *Porsfay*, 93, d. 13. Oct. bey der Einnahme der Linien von Weiſſenburg, bey der 6ten Colonne, ſich wohl gehalten.

Rittm. *Laschaneck*, 93, d. 26. Nov. bey Defenſ. der Poſten bey Reichshofen, hat er mit 1 Diviſ. in die feindl. Cavallerie eingehauen, und ſelbe über die Zinſel getrieben. Der franzöſ. Cavall. Grl *Burey*, mit 40 Mann wurde niedergemacht. Erhielt 94, den MTO. 97, Maj. beym Fuhrweſ. Corps.

Maj. *Walthör v. Waldenau*, 93, d. 11. Dec. hat er mit 1 Detachement, den Wald von Schweighauſen, von Feinden geſäubert; dabey ward ihm das Pferd unterm Leibe erſchoſſen. Am 13. detto, hat er mit dem Bataillon Wallachen, und 100 Mann von *EH.* Ferdinand Inf. vor dem Walde an der Hagenauer Straſſe, den vom Feinde angefangenen Aufwurf zerſtöhrt. Ward 94, Obtl. 96, Obr.

Obtl. Gr. *Roſenberg*, MTOR. 93, d. 15. Dec mit 1 Esc. im Marienthaler Walde, die feindl. Infanterie über den Haufen geworfen; dabey haben ſich Untl. *Barlabas*, und Standartführer *Stettner*, ausgez. Der Obtl. ward 94, Obr.

Rittm. *Pletzger*, 95, d. 12. Nov. bey Frankenthal, hat er auf die aus der Stadt vorgerückte feindl. Infant. eingehauen, und dadurch dem Gren. Bat. Weidenfeld, Zeit verſchaft, ſich der Thore zu bemächtigen. Ward 96, MTOR. und Maj. 97, Baron und Obtl. und 99, Obr. in der Armée.

Rittm. Gr. *Wratislaw*, 96, im Treff. bey Würzburg, ſich tapfer ausgez. dabey 2 Offrs bleſſ. 1 vermiſst.

Rittm Gr. *Wratislaw*, die Obl. *Böhm*, und *Beyerer*, beyde letztern dabey bleſſ. 99, im Treff. bey Stockach, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt.

Obl. Bar. *Moskon*, 99, mit der Nachricht des Sieges d. 21. März bey Oſterach, vom Erzherz. *Carl* nach Wien geſchickt.

Obl. *Raſchko*, Adjut. beym Grl Fürſt. v. *Hohenlohe*, 99, d. 3. Nov. in der Action bey Lochgau, ſich beſonders ausgezeichnet.

Obtl. Bar. *Wöllwarth*, avancirte 1800, zum Obr. im Regte.

Nro. 11. Anſpach.

Cuir. Regt. — *Unif. Aufſchl.* ponceau; *Kn.* weiſs.

Geſchichte.

1702, errichtet. Es war noch in dieſem Jahre, in der Schl. bey Friedlingen; 9, bey der Belag. vor Tournay; und in der Schl. bey Malplaquet. Von 11. bis 13, in den Feldzügen am Rhein.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, bey dem Grl Martigniſchen Corps jenſeits der Save in Syrmien; und in der Schl. vor dieſer Feſtung.

34, in der Schl. bey Parma, hat die Carab. Comp. mit der von Darmſtadt, und der Gren. Comp. von Althann Drag. den erſten Angriff gemacht.

37, war es im Treff. bey Banjaluka; 38, im Treff. bey Cornia, hat es mit dem Cuir. Regte Seher, die mitten in das Lager eingefallenen Türken in die Flucht getrieben; und war in der Action bey Belgrad; 39, in der Schl. bey Krotzka.

42, in der Schl. bey Czaslau; und bey der Belag. vor Prag; 43, und 44, bey der Armée im Reich, und am Rhein; 45, in den Schl. bey Striegau und Trautenau; 46, in der Schl. bey Rocoux; 47, in der bey Lawfeld; 48, in der Action bey Roſendael.

56, in der Schl. bey Lowoſitz, am linken Flügel, von wo es mit dem Regte Bretlach, unter Grl Fürſt v. *Löwenſtein*, den zwey Regtern Cordova Cuir. und *LH.* Joſeph

Drag. welche auf dem rechten Flügel, von der feindl. Cavall. umrungen zu werden in Gefahr waren, zu Hülfe geeilt, wodurch die Feinde in die Flucht getrieben worden; 57, war es in der Schl. bey Prag; in der bey Breslau zur Unterſtützung der Infanterie am linken Flügel; und in der Schl. bey Leuthen; 58, in der Schl. bey Hochkirchen, bey der 1ten Colonne am linken Flügel, wo die Carab. Comp. ſich ebenfalls ungemein tapfer gehalten; 60, in der Schl. bey Landshut; bey der Belag. vor Glatz; in der Schl. bey Liegnitz, viel gelitten; 61, im Aug. war es bey jenen Escadrons ſo zur ruſſiſchen Armée nach Wahlſtadt marſchirt.

78, diente es bey der Hauptarmeé in Böhmen. — 80, zu Wien in Beſatzung.

88, in Siebenbürgen d. 7. Oct. beym feindl. Angriffe im Haczegger Thale, deckte die 1te Maj. Diviſ. das Magazin; ſie kam ſehr ins Gedränge, nachdem aber 1 Esc. von Leop. Toscana Huſ. zur Unterſtützung gekommen, muſsten die Türken weichen; 89, war es bey dem Treff. bey Mehadia.

96, am Rhein d. 26. Juny, ſtieſs es bey Kork, auf die feindl. Colonne des Grl *Beaupuis*, und warf dieſelbe; der Grl ward mit 7 Säbelhieben ſchwer bleſſ. Die Feinde erhielten aber Unterſtützung, und das Regt muſste mit Verluſt retiriren.

99, im Treff. bey Stockach, hat es mit 2 Bat. von Lacy, die Höhen von Elpeſingen gedeckt. Am 3. Nov. in der Action bey Lochgau, ſich tapfer gehalten.

Inhaber.

1702, Claud. Florim. Gr. v. *Mercy*; FM. — 9, comdrte er das Treff. bey Rumersheim; 19, entſetzte er Melazzo; gewann die Schl. bey Francavilla, und eroberte Meſſina; 34, comdrte er die Schl. bey Parma, wo er von einer Musketenkugel in dem Kopfe todt geblieben.

34, Carl Wilh. Margr. zu Brandenburg-*Anſpach*; FM. Des roth. und ſchwarz. Adler und des blauen Hosenbandes OR.

35, Hartm. Ernſt, Bar. v. *Ziemar*; FM. Des Deutſch.

Comdten und Oberſten.

Bis 1715, die Obr. unbekannt.

16, *Trautſohn*, Gr. Ward 16, in der Schl. bey Peterwardein, ſchwer bleſſirt.

31, *St. Ignon*, Gr. Carl. — 34, GM.

Müſs. 45, abgängig.

45. *Aſpremont-Linden*, Gr. Wilh. 53, GM.

53, *Gourcy*, Gr. Pet. — 56, in der Schl. bey Lowoſitz, das Regt mit Ruhm angeführt, ward dabey bleſſ 58, GM.

58, *Kotz v. Dobrſch*, Bar. Franz. 63, GM.

59, Sachſen-*Coburg-Saal-*

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
Ord. Land - Comthur der Balley Heſſen.	*feld*, Prinz Fried. Joſ. aggreg. 63, wirkl. Obr. 67, GM.
52, Xtian Fried. Marggr. zu Brandenburg - *Anſpach* und *Bayreuth*; GM. Ritter des ſchwarz. Adler - Ord.	67, *Fantoni*, Gr. Joſ. War Grl - Adjut. 73, abgängig.
	73, *Harnoncourt*, Gr. Joſ. 83, GM.
	84, *Rhebach*, Bar. Joſ. —

89, bey der Unternehmung auf die Inſel Borecs d. 16. Sept. bedrohte er mit 1 Detachement die Türken bey Orſowa. Er ward GM.

90, *St. Amour*, Gr. 96, GM.

96, *Bolza*, Bar. Wern. Avancirte 99, zum GM.

1800, *Kirchner*, Ant.

Anmerkungen.

Obtl. Bar. *Kotz*, der Rittm. Prz *Coburg*, dann die Lieut. *Zwickel* und *Trickel* ſo dabey bleſſ. 1756, in der Schl. bey Lowoſitz, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt. Der Obtl. 58, Obr. Der Rittm. 57, Obtl.

Obtl. Prz v. *Coburg*, und Maj. *Lucovsky v. Luckavecz*, 58, in der Schl. bey Hochkirchen, mit 3 Offrs bleſſ. 1 gefang. Der Obtl. ward 59, aggreg. Obr. der Maj. aggreg. Obtl.

Der aggreg. Obtl. *Lucovzky*, 60, in der Schl. bey Liegnitz, mit 5 Offrs bleſſ. 1 todt geblieb. und 2 gefangen.

Rittm. Gr. *Roſenberg*, 93, d. 1. May, im Treff. bey Valenciennes, ſich tapfer ausgez. Er brachte die Nachricht des Sieges nach Wien, und ward Maj.

Obtl. *Kirchner*, 96, d. 26. Juny bey Wildſtätt, mit ſeiner Escadron, 2mahl in die Feinde eingehauen. Am 1 July, in dem Gefechte bey Biberach und Stockach, ſich wohl verhalten, wobey ſich Lieut. *Kranz* ausgezeichnet.

Lieut. *Fenk*, 96, d. 11. July, bey Defenſ. des Poſtens Haſslach, wird wegen ſeines Wohlverhaltens angerühmt.

99, *in der Action bey Lochgau.*

Obtl. *Kirchner*, hat die mit dem Feinde engagirte Cavallerie beſtens unterſtützt.

Rittm. Ottenfeld, und die Obl. *Jarmer*, *Kranz* und *Fenk*, haben beym erſten Vordringen, den Feind ſtandhaft aufgehalten.

Wachtm. *Wittib*, iſt mit 20 Freywilligen abgeſeſſen, hat die feindl. Infant. im Walde, mit Säbel und Piſtolen attaquirt, und 3 Offrs mit 70 Mann gefang. Er erhielt die goldene Verdienſtmedaille.

Obl. Bar. *Balza*, bey dem comdrden Grl Fürſt v. *Hohenlohe*, ſich befunden, hat freywillig mit dem Regte in ein feindl. Infant. Quarrée, eingehauen.

Der Obtl. *Kirchner*, ward 1800, Obr. im Regte.

Nro. 12. Kavanagh.

Cuir. Regt.— *Unif. Aufſchl.* grasgrün; *Kn.* weiſs.

Geſchichte.

1673, errichtet. Es war in der Schl. bey Senef; und in den 4 folgenden Feldzügen am Rhein.

84, bey der Belag. vor Ofen; 85, in der Schl. bey Gran; 86, bey der 2ten Belag. vor Ofen: 87, in der Schl. bey Mohacs, iſt es das Vorderſte im Nachhauen geweſen; 89, war es bey der Expedition in Caſſova; 90, während des Treff. bey Kaczianeck, ſtand ein Theil vom Regte zu Prisrem in Beſatzung, ward von Feinden angefallen, und hat viel eingebüſst; der andere Theil hat ſich durchgeſchlagen, und retirirte nach Precop, wo es zur Beſatzung geblieben, hernach aber nach Belgrad gekommen; 91, in der Schl. bey Salankement, hat es mit 4 andern Regtern, die Ungern und Raitzen, welche im Rücken des feindl. Lagers eingebrochen, gut unterſtützt; 90, war es im Treff. bey Martanos unweit Gyula; 94, im Lager bey Peterwardein; 97, in der Schl. bey Zenta.

1716, in der Action bey Carlowitz; in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag und Schl. vor Belgrad.

34 und 35, bey der Armée am Rhein.

38, im Treff. bey Cornia, hat es mit dem Regte Tiemar, die mitten in das Lager eingefallenen Türken, in die Flucht getrieben; und war im Treff. bey Mehadia; 39, in der Schl. bey Krotzka.

41, in der Schl. bey Molwitz am linken Flügel, war es eines von den 3 Cav. Regtern, mit welchen der Grl Bar. *Römer*, den feindl. rechten Flügel über den Haufen geworfen hat; 42, im Treff. bey Sahay, hat es mit den Regtern Lanthiery und Hohenzollern, unter Grl Bar. *de Fin*, durch beyde feindl. Linien gedrungen; und war bey der Belag. vor Prag; 43, und 44, bey der Armée im Reich und am Rhein; 45, in den Schl. bey Striegau und Trautenau.

56, in der Schl. bey Lowoſitz; 57, in der Schl. bey Planian; in der bey Breslau, zur Unterſtützung der Infanterie am rechten Flügel; und in der Schl. bey Leuthen; 58, in der Schl. bey Hochkirchen, bey der Colonne ſo in der Mitte zwiſchen den 2 Flügeln die Communication unterhalten; die Carab. Comp. hat ſich ungemein tapfer diſtinguirt; 59, im Treff. bey Meiſſen, hat es viel gelitten; und beym Angriffe auf das feindl. Grl Finck'ſche Corps bey Maxen, war es bey der 1ten Colonne; 60, in der Schl. bey Torgau, hat es mit dem Cuir. Regte Buccow, das feindl. Cuir. Regt Span, welches in die Inf. Regter Wied und Puebla eingehauen, zurückgetrieben.

78, diente es bey der Hauptarmée in Böhmen.

88, d. 21. Sept. beym Rückzuge aus dem Lager bey Illova, hat es mit dem Cuir. Regte Caramelli, unter dem Inhaber Grl Gr. *Kavanagh*, die Arriereg. formirt, das feindl. Feuer über 3 Stunden ausgehalten, die Türken öfters angegriffen, die Retirade in Ordnung fortgeſetzt, und den Rückzug der Armée beſtens geſichert; 89, war es bey der Belag. vor Belgrad.

93, d. 1. May, hat 1 Esc, mit 1 Bat. Hannoveraner, in Gegenwart des Herzogs v. *Yorck*, die Feinde aus Rume vertrieben, Gefangene gemacht, und 1 Canone erobert. Im Juny, bey der Recognoscirung beym Dorfe Capelle, eine Abtheilung ſich tapfer gehalten. Den 27. Aug. im Gefechte bey Cyſoing, hat es das feindl. Drag. Regt (ehemals La Reine,) und Inf. Regt (vorhin Angouleme,) gröſstentheils zuſammengehauen. Am 13. Sept. bey Vertheidigung der Poſition bey Louville, hielt ſich 1 Diviſ. ſehr tapfer. Den 16. und 17. Oct. im Treff. bey Berlaimont an der Sambre, hat es die vorgedrungenen Feinde zurückgetrieben, aber dabey viel gelitten; 94, d. 3 Juny, im Treff. bey Charleroy, hat es in der Ebene von Fleurus, viele Feinde ruinirt; 96, d. 26. Juny, im Gefechte beym Dorfe Renchen an der Rench, iſt es auf die feindl. rechte Flanke heftig geſtürzt, muſste aber wegen ſumpfigen Boden, mit beträchtlichem Verluſte weichen.

99, d. 26. July, hat 1 Esc. die vom Feinde verlaſſene fortificirte Vorſtadt San Georgio vor Mantua beſetzt. Anfangs Aug. kam das Regt nach Mantua. Im Sept. war eine Abtheilung bey Occupirung des Toscaniſchen und Kirchenſtaates.

Inhaber.

1673, Xtoph Wilh. Bar. *Harant v. Polſchütz*; FML.

80, Joh. Nord. Gr. v. *Piccolomini d'Aragona*; FML. — 89, die Expedit. in Caſſova comdrt. Iſt in dieſem Jahre †.

90, Laurent, Gr. v. *Hofkirchen*; FML. Grl-Feld-Land- und Hauszeugmeiſter. — 93, das Treff. bey Martanos gewonnen; in dieſem Jahre †.

93, Joh. Otto Gr. v. *Herberſtein*; GM.

1700, Leo Gr. v. *Uhlefeld*; FM. und Hatſchieren-Hauptmann. — 6, Barcelona in Spanien defendirt.

16, Ludw. Gr. *Contrecourt*; FML.

23, Joh. Fried. Prz v. *Modena d'Eſte*; Obr.

23, Hanns Xtoph Bar. *Seher v. Sehertshof*; FM.

43, Franz Gr. v *St Amour*; FML. — 45, an der bey Striegau empfangenen Bleſſur †.

45, Joh. Bapt. Gr. v. *Serbelloni*. GVOR. und FM. — 61, die Reichsarmée comdrt.

78, Georg Aug. Prz v. *Mecklenburg-Strelitz*; GM. Ritter des Elephanten- und weiſs. Adler-Ordens. Iſt 85 †.

Commdten und Oberſten.

Die alten Obr. unbekannt.

Mengden, Bar. v. *Hörde*, Carl. Ward 1723. in Baronſtand erhoben.

41. *Sonau*, Gr. — 45, in der Schl. bey Striegau, bleſſ. und gefangen.

45, *Rzickowzky v. Dobrſchütz*, Bar. Wilh. 52, GM.

52, *D'Ayaſaſſa*, Chev. Joſ. Kam 57, zu Heſſen-Darmſtadt Drag. jetzt Nro. 14.

57, *Huebern*, Joh. — 58, d. 20. März, hat er bey Altheyda, ein feindl. Detachement bis nach Glatz in die Flucht getrieben; 59, im Treff. bey Meiſſen, das Regt mit Ruhm angeführt; 60, in der Schl. bey Torgau, bleſſ. 64, abgängig.

58, *Bojanowsky*, Sylv. MTOR. aggreg. Obr. 64, in die Wirklichkeit; 71, GM.

67, *Hermann*, Joſ. aggreg. 71, GM.

71, *Wimmersperg*, Bar. Eman. 77, GM.

77, *Bertolini*, Gr. Jul. 84, GM.

84, *Bünau zu Seyfelitz*, Gr. Heinr. 86, ausgetreten, 89 †.

86, *Mercantin*, Gr. 92, GM.

92, *Hohenzollern-Hechingen*, Gr. Franz Xav. — 93, im Juny, bey einem Recognoscir-Ritte, ſich wohl ge-

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
86, Moritz Ign. Gr. v. *Kavanagh*; FML.	halten, und 2 Offrs und eine Anzahl Gemeine gefang. Im Gefechte bey Cyfoing, das Regt mit Ruhm angeführt. Bey Defenſ. der Poſten bey Louville und Jenek, iſt er mit 1 Gren. Bat und 2½ Esc. dem angegriffenen Cordon, zur Unterſtützung gekommen, und hat ſelben behauptet. Avancirte 96, zum GM.
96, *Palffy v. Erdöd*, Gr. Leop.	— 99, d. 26. July, mit 1 Esc. die Vorſtadt San Georgio vor Mantua beſetzt. Ward in dieſem Jahre GM.
99, *Siegenthal*, Heinr. v.	

Anmerkungen.

Maj. Gr. *Monticelli*, 1690, nach dem unglücklichen Treff. bey Kaczianeck, hat er ſich mit einem Theile des Regtes, durch die Feinde durchgeſchlagen, und nach Precop zurückgezogen.

Maj. Gr. *Solms*, 94, d. 12. Sept. im Lager bey Peterwardein, von einer Stückkugel todt geblieben.

Obtl. *Mengden*, 1716, in der Action bey Carlowitz, bleſſ. Ward Obr.

Georg Bar. *Grechtler*, 56, in der Schl. bey Lowoſitz, als Volontaire ſich ausgez. Ward 57, aggreg. Maj. 58, als Obtl. ausgetreten. Bekam in der Folge den Obr. und endlich GM. Titel; 88, †. Soll ein Vermögen von beynahe 2 Millionen Gulden hinterlaſſen haben. Er war ein Sohn des Grl und Oberſt-Kriegs-Commiſſaire Bar. *Grechtler*.

Maj. *Bojanowsky*, 57, in der Schl. bey Planian, hat er ſich bey Repouſſirung der feindl. Cavall. ausnehmend tapfer gehalten. Ward Obtl. 58, MTOR. und aggreg. Obr.

Carab. Rittm. Gr. Franz *Colloredo*, dabey bleſſ. und Obl. *Kraus*, 59, im Treff. bey Meiſſen, haben ſich tapfer ausgez. Dabey 2 Offrs bleſſ. 1 todt geblieb. und 3 gefang. Der Rittm. ward 61, Maj. bey *EH.* Joſeph Drag. Regt jetzt Nro. 3.

Carab. Rittm. Joh. Gr. *Deym*, erhielt 61, wegen einer im Jahr 57, ausgeführten klugen Unternehmung, den MTO. Iſt als Maj. ausgetreten, und 79, †.

Maj. *Wimmercati*, 93, bey Vertreibung der Feinde aus Rume, hat er die Escadron mit Ruhm angeführt; dabey der Rittm. *Marinovsky*, und der Obl. *Häring*, ſich diſtinguirt. Der Maj. kam zum 1ten Carab. Regt.

Die Rittm. *Hoyer* und *Eckmeyer*, dann der Obl. *Ganſel*, und die Untl. Gr. *Stadion*, und *Luppin*, 93, im Juny, bey der Recognoscirung beym Dorfe Capelle, ſich tapfer ausgezeichnet.

Lieut. *Horwath*, 93, d. 25. July, im Scharmützel beym Dorfe Sainghin, unter preuſſ. Grl *Knobelsdorf*, wird wegen Wohlverhalten angerühmt.

Rittm. *Bechtold*, 93, d. 26. Aug. bey Templeuve, die angegriffenen Jäger gerettet, viele Feinde ruinirt, und Gefangene gemacht.

93, *im Gefechte bey Cyſoing.*

Obtl. Gr. *Palffy*, ſich tapfer ausgezeichnet.

Rittm. *Bechtold*, hat das feindl. Corps angegriffen, in Confuſion gebracht, und 5 Canonen erobert; dabey Obl. *Wohlfart*, und Lieut. *Klaus*, ſich wohl gehalten. Der Rittm. ward 94, MTOR. 98, Maj. und Baron.

Rittm. Gr. *Kavanagh*, 93, bey Defenſ. der Poſten bey Louville, ſich diſtinguirt.

Obtl. Gr. *Palffy*, 93, im Treff. bey Berlaimont, hat er die vorgedrungenen Feinde zurückgetrieben, und 94, d. 29. März, ſelbe aus Ors Baſſuyan, wieder delogiren geholfen. Ward 96, Obr. im Regte.

94, im Treff. bey Charleroy, und an der Sambre, wurden 4 Offrs bleſſ.

Obl. *Salamon*, 96, im Juny, bey der Retirade von der Rench bis Stollhofen, ſich tapfer ausgezeichnet.

Maj. Bar. *Bechtold*, MTOR. 99, im Sept. führte er vom Grl Fröhlich'ſchen Corps, die Avantg. im Romaniſchen gegen Ronciglione, um den Rittm. *Lützow* von Nauendorf Huſ. zu verſtärken.

Obtl. *Siegenthal*, avancirte 99, zum Obr. und Comdten vom Regte.

2.

Von den Dragonern.

Im 16ten Jahrhunderte war eine Gattung Kriegsleute zu Pferde, welche man Speerreiter oder Spiesser nannte; aus diesen wurden unter Kaiser *Rudolph II.* Arquebusiers. *) Sie waren den Cuir. Regtern an Stärke meistens gleich. In der Mitte des 30jährigen Krieges, verliert sich der Nahme: Arquebusierreiter oder Reiterschützen, und statt derselben erscheinen die Dragoner, deren Gebrauch, Ernst Gr. v. *Mannsfeld*, Grl der böhmischen evangel. Union, zum ersten soll eingeführt haben. Sie waren von den Cuirassiers in dem unterschieden, dass sie, weil sie mit Schiessgewehr versehen, oft absitzen und zu Fuss streiten mussten, besonders wenn sie eher auf die Feinde trafen, als die Fussknechte nachkommen konnten; daher erhielten sie auch Bajonete, nachdem diese Waffengattung erfunden worden. Die Achselschnüre, welche nach der Hand nur zur Zierde dienten, sollen Anfangs zur Bindung der Fouragierbünde bestimmt gewesen seyn.

*) Die Piemontesen sollen zuerst die Arquebusiers zu Pferde gebraucht haben.

1647, unter Kaiser *Ferdinand III.* wurden die Drag. Regter auf 1000 Mann gesetzt, und auf diesem Fuss sind sie geblieben bis

1679, nach dem Niemweg'schen Frieden, da kamen sie gleich denen Cuiass. auf 800, und 1687, wieder auf 1000 Mann. — Im spanischen Successions-Kriege nach 1702, wurde bey jedem Regte, eine Grenad. Comp. von 100 Mann errichtet. In den letztern Regierungs-Jahren Kaiser *Leopold I.* und unter *Joseph I.* haben sie gleich den Cuiass. Regtern, aus 12 Comp. bestanden, und 6 Escadrons formirt.

1711, wurde bey jedem Regte, ausser dem wirklichen Obersten, auch ein Oberst-Commandant angestellt.

68, unter der Kaiserinn *Maria Theresia*, bey dem neu eingeführten Verpflegs-System, kamen die Grenad. Comp. bey den Regtern in Abgang; und aus selben, dann einem Theile der Carabiniers, ist das 2te Carab. Regt errichtet worden. Die Dragoner-Achselschnüre, und ihre Flinten mit Bajoneten, wurden abgeschafft; dafür erhielten sie Cuiass. Carabiner, und statt der bisherigen Trommeln, Trompeten. Die Regter Kaiser und Löwenstein, wurden zu Chevaux-Legers übersetzt.

70, ward ein Regt auf 6 ordin. und 1 Reserve-Esc. gesetzt; die 6 Escadrons formiren 3 Divis. jede comdrt ein Stabsofficier.

75, wurden die Regter Kinsky, Jung-Modena, und Darmstadt, dann

79, auch Lobkowitz, zu Chev. Leg. übersetzt.

88, wurden einige Drag. Regter, welche gegen die Türken dienten, mit Cuiassen und Pickelhauben versehen.

91, wurde das Regt La Tour, zu Chev. Leg. übersetzt.

Das 18te Jahrhundert hindurch, hat die Stärke eines Drag. Regtes, von 800, bis 1300 Mann verschiedentlich abgewechselt.

98, sind die bestehenden 6 Drag. und 7 Chev. Leg. Regter, zu leichten Dragonern übersetzt worden, und 2 neue wurden errichtet, dass also mit Ausgang dieses Jahrhunderts, 15 bestehen, wovon hiermit die weitere Nachricht folget.

Nro. 1. Kaiſer.

Drag. Regt. — *Unif. Aufſchl.* ponceau; *Kn.* gelb.

Geſchichte.

1688, wurde es als ein Drag. Regt von dem Grl Gr. *Löwenſchild* auf ſeine eigenen Koſten errichtet. Es war 90, bey der Bloquade vor Caniſcha; 91, und 92, bey der Bloquade und den 2 Belagerungen vor Groſswardein; 97, in der Schl. bey Zenta, und bey der Expedit. in Bosnien.

1703, d. 11. März, ward es bey Eiſenbirn, mit dem Regte Hannover Cuir. vom Churfürſten von Bayern überfallen, und muſste nach tapferer Gegenwehre retiriren; darauf war es in der Action bey Lewenz.

4, in der Schl. bey Gyarmat unweit Raab, hat es unter perſönlicher Anführung des comdrden Grls FM. Gr. *Heiſter*, in vollem Trab in die feindl. linke Flanke eingebrochen, und unter einem ſtarken Feuer ſo lange gefochten, bis das Gros d'Armée beſſer avanciren, und die Feinde nach einem hartnäckigen Widerſtande in die Flucht treiben konnte; auch war es in der Schl. bey Tyrnau; 5, in den Schl. bey Bibersburg und Schibo.

13, bey der Armée am Rhein, bey dem Poſten an der breiten Ebene.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, und in der Schl. vor dieſer Feſtung, hat es ziemlich gelitten.

32, hatte die Grenad. Comp. zu Kladrup in Böhmen, die Aufwartung, als der König von Preuſsen, dem Kaiſer die Viſite abſtattete.

34, in der Schl. bey Parma, hat dieſe Comp. mit den Carabiniers von Mercy und Darmſtadt, den erſten Angriff gethan. — 37, Anfangs Sept. verſtärkte es das Grl Gr. Wallis'ſche Corps bey Watowil.

38, war das Regt im Treff. bey Cornia; 39, in der Schl. bey Krotzka. — 40, zu Wien in Beſatzung.

41, war es in der Schl. bey Molwitz am linken Flügel, ſo der FML. *Römer* angeführet; 42, in der Schl. bey Czaslau, und bey der Belag. vor Prag; 43, und 44, bey der Armée im Reich, und am Rhein; 45, in der Schl. bey Strigau bey der

Retirade, that es den feindl. Husaren vielen Widerstand, und hat sie gehindert die Fliehenden zu verfolgen. Da es abgeschnitten war, hat es sich durchgeschlagen, und durch das seitwärts gelegene Dorf gerettet. In der Schl. bey Trautenau, war es das letzte auf der Wahlstadt, und deckte den Rückzug; 46, war es in der Schl. bey Rocoux; und in der bey Lawfeld.

56, in der Schl. bey Lowositz, kam es mit dem Cuir. Regte Cordova, auf dem rechten Flügel durch die feindl. Cavall. sehr ins Gedränge; da aber der Grl Prz v. *Löwenstein* mit den Cuir. Regtern Bretlach und Anspach, vom linken Flügel zu Hülfe gekommen, ward die feindl. Cavall. bis an den Fuss des Berges in die Flucht geschlagen; 57, in der Schl. bey Prag, hat es bey Hostiborcz, durch die feindl. Stechow'schen Drag. und Putkammer'schen Hus. eine Einbusse gelitten. In der Schl. bey Breslau, hat es sich ungemein tapfer gehalten, und die Feinde bey Klein Mochber, in die Flanke zu kommen gehindert. Auch war es in der Schl. bey Leuthen, wo es bey der Retirade, Fronte machte, den Feind angegriffen, dadurch die Infanterie deckte, und die Artillerie salvirte; 58, d. 12. July, mit den Drag. Regtern Bened. Daun, und Würtemberg, in dem Scharmützel bey Königgratz, wider die feindl. Bredow'schen Cuiass. und Mohring'schen Hus. Am 6. Sept. in der Action bey Sprembergs, 2 Offrs mit 143 Drag. und 20 Hus. vom feindl. Obr. *Möhring* gefang. In der Schl. bey Hochkirchen, hat es mit Würtemberg Drag. hinter Plötzen, das Defilée besetzt, und bey der ersten Attaque auf das Dorf, die Flanke gedeckt; 60, d. 19. Juny, in dem Scharmützel auf den Anhöhen bey Schwarzwald, wider den feindl. Grl *Malachowsky*, hat 1 Esc. mit 1 von Althann, und 80 Hus. 7 Offrs und 130 Mann gefangen. Das Regt war in der Schl. bey Landshut. Am 5. Aug. beym Rückzuge von Breslau, wurden 400 Mann bey Kanth, von dem feindl. Grl *Werner* angegriffen; obschon sie sich ungemein standhaft gewehrt, mussten sie doch der Übermacht weichen, und bey einem zu passirenden Graben, 200 Gefangene zurücklassen. Hernach war das Regt in der Schl. bey Liegnitz; 61, im Aug, war es bey den 50 Esc. so zur russischen Armée nach Wahlstadt marschiret; 62, d. 16. Aug. in der Action bey Peyle unweit Reichenbach, hat es sich sehr hervorgethan, aber an Gefangenen den meisten Verlust gelitten.

67, wurde es zu Chevaux-Legers überletzt.

78, bey der Loudon'schen Armee in Bohmen, d. 19. Sept. hatte es mit Graven Hus. einen scharfen Scharmützel wider etliche feindl. Cav. Regter, und 2 Freybat. so die Eger passiret hatten. Es wurden dabey 1 Offr und 28 Hus. gefangen eingebracht.

92, im Dec. war 1 Divis. bey Vertheidigung der Verschanzungen bey Bellingen unweit Trier; 93, eine Abtheilung im Treff. bey Tirlemont; 94 und 95, das Regt bey der Armée am Rhein; 96, im Juny, war eine Abtheilung im Gefechte bey Maubach und Rheingenheim. Im Treff. bey Würzburg, hat das Regt unter Grl *Hiller*, die fliehenden Feinde verfolgen geholfen. Ein Theil war bey der Belag. vor Kehl; 97, im Apr. das Regt im Lager bey Wien.

98, wurde es zu leichten Dragonern übersetzt.

99, im Treff. bey Marengo, ist es dem Feinde muthvoll in die Flanke gefallen, und er mußte mit vielem Verluste retiriren. Im July, war eine Abtheilung bey der Belag. vor der Alessandria-Citadelle. In der Schl. bey Novi, bey Verfolgung des Feindes, haben 2 Esc. 20 Canonen erobern, und 2000 Mann von der Arriereg. fangen geholfen. Am 14. Oct. bey Eroberung des Postens Bezinette, und Verfolgung des Feindes, haben 2 Esc. mit 2 detto von Levenehr, ein feindl. Bataillon abgeschnitten, und zum Theil ruinirt; dann 1 Obr. 15 Offrs und 480 Mann gefangen. Den 4. und 5. Nov. war eine Abtheilung im Treff. bey Fossano, an der Stura; und in diesem Monathe theilweise, in den Gefechten bey Mondovi, und Borgo San Dalmazzo.

Inhaber.

1688, Gustav Hannib. Gr. v. *Löwenschild*; GdC.

90, Leop. Ant. Gr. v. *Schlick*; GdC. — 1703, comdrte er die Action bey Eisenbirn, eroberte Vilshofen, und Lewenz in Ungern.

1705, Gundack. Ludw. Gr. v. *Althann*; Obr. In der Folge GVOR. und FM. Grl-Bau-Director.

48, *Joseph* Bened. Erzherzog zu *Österreich*, Erb- und Kronprinz der österreichischen Staaten, GVOR. 64, Röm. König, 65, Röm. Kaiser *Joseph II*, und Mitregent der österreichischen Staaten, Chef von GVO. wie auch Grosmeist. des MT. und ung. St. Stephan-Ordens.

Comdten und Obersten.

Althann, Gr. Gund. 1705, zugleich Inhaber. Ward GM.

1709, *Rziczansky v. Rzitschan*, Joh. Ward GM.

16, *Schuhknecht*, Max. — 16, in der Schl. bey Peterwardein, und 17, in der vor Belgrad, bleff.

Wolf, Bar. Leop. Ward GM.

Palffy v. Erdöd, Gr. Carl. 34, das Fried. Würtemberg'sche Cuir. Regt erhalten.

34, *Palffy v. Erdöd*, Gr. Nicl. des vorigen Bruder. — 34, in der Schl. bey Parma, todt geblieben.

34, *Dickweiler*, Phil. 43, GM.

43, *Soyer v. Brugspurg* und *Edling*, Bar. Joh. Ward 49, GM.

Inhaber.

90, Pet. *Leopold II.* Röm. Kaiſ. König von Böhmen, Ungern &c. Erzherzog zu Öſterreich, Chef vom GVO. Groſsmeiſt. des MT. und St. Steph. Ord. (*des vorigen Bruder.*)

92, *Franz II.* Röm. Kaiſer, König von Böhmen, Ungern &c. Erzherzog zu Öſterreich &c. &c. (S. Cuir.-Regt Nro. 1.)

Beſtellte Inhaber.

1767, Carl Joſ. Fürſt v. und zu *Liechtenſtein*, GVOR. FM. und Stadt-Comdt von Wien. — 78, comdrte er ein Corps bey Leutmeritz; 88, türkiſch Dubiza belagert, und die Action davor comdrt. Ift 89, zu Wien †.

90, Ferd. Joh. Gr. v. *Harrach*; Malthef. und MTOR. FML. Ift 96, in Wien †.

97, Heinr. Gr. v. *Bellegarde*; MTOR. und FML. — 99, die Action bey Tauffers gewonnen; die Unternehm. in das Engadein comdrt; die Action beym Dorfe Sus gewonnen; das Gefecht zwiſchen Bosco und Caſſino comdrt; und die Citadelle von Aleſſandria mit Capitulation erobert.

Comdten und Oberſten.

49, *Stein zum Rechtenſtein*, Bar. Franz; 53, GM.

54, *Wieſe*, Fried. — 56, in der Schl. bey Lowoſitz, das Regt ruhmwürdig angeführt. Ward 58. GM.

58, *Fuchs*, Gr. Joh. 61, GM.

61, *Richecourt* und *May*, Gr. Carl; 71, GM.

71, *Reiſſig*, Gr. Carl. Ift 73, ausgetreten.

73, *Colloredo*, Gr. Franz Wenz. Malthef. OR. 77, als GM. ausgetreten.

77, *Colloredo-Mels*, Gr. Nicl. 86, GM.

86, *Fitzgerald*, Chev. Joh. 93, GM.

93, *Bolza*, Bar. Pet. MTOR. — 96, im Juny, im Gefechte bey Maubach und Rheingenheim, dann im Treff. bey Würzburg, mit dem Regt Ehre eingelegt. Ward GM.

96, *Pilati*, Bar. Franz. Avancirte 1800, zum GM.

1800, *Kölbel*, Bar. Carl.

Anmerkungen.

Obtl. Carl Gr. *Palffy*, 1717, in der Schl. bey Belgrad, mit 4 Offrs bleſſ. 4 ſind todt geblieb. Er ward Obr.

Obtl. Gr. *Fuchs*, und Maj. Gr. *D'Alton*, 1756, in der Schl. bey Lowoſitz, haben ſie ſich beſonders ausgez. Dabey mit 3 Offrs bleſſ. Der Obtl. ward 58, Obr. Der Maj. Obtl. und kam 59, zu Anhalt-Zerbſt Cuir. ſo nachher reducirt worden.

62, in der Action bey Peyle, wurden 3 Offrs bleff. 4 gefangen.

Obtl. Bar. *Bolza*, 90, wegen seines Wohlverhaltens als Maj. bey Lobkowitz, 89, bey der Belag. vor Belgrad, den MTO. erhalten; 92, in der Nacht vom 4—5. July, mit 1 Bat. von Klebeck, die Reichsfestung Kehl besetzt; 93, im März, sein Unternehmen gegen Stablo und Malmedy, treflich ausgeführt. Ward Obr.

Rittm. *Bernsdorf*, und Obl. Bar. *Vecsey*, 92, bey Defens. der Verschanzung bey Pellingen, sich tapfer ausgez. Letzterer hat am 16. Dec. die Feinde bis Zerf verfolgt. Dann 94, d. 10. Febr. in einem Vorpostengefechte bey Rochefort, sich wohl gehalten; ward im Juny, an der Sambre, bleff. und darauf Rittmeister.

Rittm. *Hermes*, 92, d. 26. Aug. bey einer Recognoscirung bey dem Dorfe Villers, sich distinguirt.

Maj. *Lackhenau*, 94, d. 10. Febr. auf Vorposten bey Rochefort im Luxemburgischen, ein feindl. zum Plündern bestimmtes Detachement von 2000 Mann, mit Verlust zurückgewiesen. Den 23. März, die Anstalten zur Recognoscirung des Erbprz. v. *Oranien* getroffen, bey welcher er am nähmlichen Tage, den Feind, der mit einer ansehnlichen Macht einen Ausfall aus Charlemont that, zurückschlagen geholfen.

Maj. *Theis*, und Rittm. Gr. *Dietrichstein*, 96, im Gefechte bey Maubach und Rheingenheim, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Rittm. Bar. *Vecsey*, 96, im Juny, in einem Scharmützel bey Kaiserslautern, sich tapfer gehalten; dabey 60 Mann von Gyulai Freycorps, so schon gefangen waren, befreyet.

Rittm. *Kölbel*, 96, im Sept. von Erzherzog *Carl* die Nachricht nach Wien gebracht, dass der Feind bis 18. detto, von der Lahn verdrängt worden, und Ehrenbreitstein entsetzt sey. Ward 97, Maj. 98, Obtl.

Rittm. Bar. *Vecsey*, 96, bey der Einnahme des Postens Riegel, sich ausgez. Am 22. Nov. bey dem feindl. Ausfalle von Kehl, mit 1 Divis. auf die über Sundheim vorgedrungenen Feinde, eingehauen; dabey schwer bleff.

Obl. *Brudern*, und *Braun*, 99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, beym FM. Gr. *Suwarow* in der Suite, haben seine Befehle mit Eifer und Thätigkeit in den gefährlichsten Umständen, stets in Erfüllung gebracht.

Obtl. Bar. *Kölbel*, 99, im Juny, vor Eröfnung der Tranchéen vor der Citadelle von Alessandria, hat er die Vorposten eifrig und geschickt versehen.

Wachtm. *Kremser*, 99, d. 8. July, bey der Belag. vor Alessandria, bey dem Ausfalle der Feinde längs dem Tanaro, auf Picket, ist mit 8 Gemeinen in den Feind gesprengt,

und hat ihn ohne Rückficht auf das Feuer aus der Feſtung, faſt bis an den verdeckten Weg unerſchrocken verfolgt.

Maj. *Kees*, 99, d. 22. July, ward er mit dem Ingen. Hptm. Gr. *Alberti*, als Geiſſel nach der Citadelle von Aleſſandria bey der Capitulation geſchickt.

99, *in der Schlacht bey Novi.*

Obtl. Bar. *Kölbel*, ſich ruhmwürdig ausgezeichnet.

Maj. *Kees*, manoeuvrirte mit 2 Esc. in die feindl. Arriereg. und nachdem der Maj. *Dobay* von *EH.* Joſeph Huſ. bleſſ. worden, übernahm er ſein Comdo, und hat zur Erober. 20 Canonen mit Munitions-Karren, und Gefangennehmung des Diviſ. Grl *Colli*, und 2000 Mann von der Arriereg. das Meiſte beygetragen. Er erhielt den MTO.

Obl. *Baum*, 99, im Nov. in den Gefechten bey Mondovi, ſich ausgezeichnet.

Obtl. Bar. *Kölbel*, ward 1800, Obr. im Regte.

Nro. 2. *Erzherzog und Kronprinz* Ferdinand.

Drag. Regt. — *Unif. Auffchl.* kaiſergelb; *Kn.* weiſs.

Geſchichte.

1633, im dreyſsigjährigen Kriege, als ein Cuir. Regt errichtet; und war 34, in der Schl. bey Nördlingen; 45, in der bey Jankowitz in Böhmen, — 59, machte es den Feldzug in Pommern mit, — 64, war es in der Schl. bey Lewenz. — 74, in der Schl. bey Seneſ.

85, Bey der Belag. vor Neuhäuſel; 86, bey der Belag. vor Ofen; 89, im Treff. bey Nilla, iſt es mit dem Regte Holſtein unter Grl *Piccolomini*, denen in Unordnung gebrach-

ten Huſ. zur Unterſtützung gekommen. Beym Sturme auf Widdin, hat der Grl *Veterani* das Regt wider 2000 Janitſcharen und Bürger, ſo ſich an die Donau geflüchtet, tapfer angeführt; dabey er bleſſ. worden; 90, war es im Treff bey Kronſtadt; 91, in der Schl. bey Salankement; 97, in der Schl. bey Zenta.

1702, bey der Belag. vor Landau; und in der Schl. bey Friedlingen; 3, im Treff. bey Oberklau.

4, in der Schl. bey Tyrnau; 5, in der bey Bibersburg; 6, unter Grl Gr. *Palffy*, bey der Eroberung der Schanze bey Groſs Maghyar.

16, bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. und in der Schl. vor Belgrad,

19, und 20, zu Wien in Beſatzung.

34, in der Schl. bey Parma.

38, im Treff. bey Mehadia, ungeachtet es ſich verſchoſſen hatte, behauptete es dennoch ſeinen Platz; und war in der Action bey Belgrad; 39, in der Schl. bey Krotzka, hat es ſich tapfer gehalten, aber ſehr viel gelitten.

41, war es in der Schl. bey Molwitz; 42, in der bey Czaslau. Im Treff. bey Frauenberg, iſt es mit den Regtern Lanthieri und Seher, unter Grl Bar. *De Fin*, durch beyde feindl. Linien gedrungen. Auch war es bey der Belag. vor Prag; 43 bis 45, bey der Armée am Rhein, und im Reich; 46, in der Schl. bey Rocoux; 47, in der bey Lawfeld.

57, in der Schl. bey Prag. In der bey Breslau zur Unterſtützung der Infant. am rechten Flügel, und hat bey Kleinmochber den Angriff mit ungemeiner Standhaftigkeit ausgehalten, und den Feind verhindert, in die Flanke zu kommen. Es war in der Schl. bey Leuthen; 58, in der Schl. bey Hochkirchen; 59, d. 18. Aug. in der Action bey Grünberg; 60, d. 19. Febr. beym Überfalle und Scharmützel von Cosdorf, agirte es ohne Cuiraſs, wie die Huſaren. In der Schl. bey Torgau, bey Wiedererob. der Siptitzer Anhöhen, hat es mit dem Drag. Regte Savoyen, auf dem linken Flügel, in die feindl. Regter Manteufel, Queis, und Alt-Stutterheim eingedrungen, dabey aber viel gelitten; 62, d. 7. July, in Schleſien bey Hausdorf, ward es von einer Menge feindl. Cavallerie angegriffen; es ſetzte ſich aber, und warf jene übern Haufen. Auch war es in der Action bey Peyle.

75, ward es zu einem Drag. Regte überſetzt.

78, diente es bey dem Grl D'Alton'ſchen Corps in Böhmen.

88, war es bey der Erob. von Sabacz; 89, bey der Belag. vor Belgrad.

93, d. 4. Apr. war 1 Diviſ. im Scharmützel bey Rheinzabern. Am 17. May, bey Defenſ. der Poſten bey Offenbach, hat es ſich tapfer gehalten; beſonders 1 Zug, welcher mit 2

Comp. von Gyulai, dem Feinde 2 eroberte Canonen wieder abgenommen hat. Bey der Einnahme der Weilsenburger Linien, ging es bey Klein-Steinfeld, und Nieder-Otterbach, dem Feinde in Rücken. Überhaupt im Nov. und Dec. in Elsafs, hat das Regt theilweise, zur Defenf der Poften ftandhaft mitgewirkt; 94, war es bey der Armée in Niederlanden, und Niederrhein; eine Abtheilung aber im Treff. bey Sprimont; 95, im Treff. bey Handfchuhsheim, haben 3 Divif. das feindl. Corps in der Flanke angegriffen, gefchlagen, und die Infant. theils ruinirt und gefang. theils in den Neckar gefprengt, Am 18. Oct. in der Action bey Mannheim, ift 1 Esc. mit 2 Bat. von Kaunitz, linker Hand der Chauffée, in das grofse feindl. Lager gefallen.

98, ward das Regt zu leichten Dragonern überfetzt.

99, war es im Treff. bey Stockach; hernach bey der Armée in der Schweitz, und am Oberrhein.

Inhaber.

1633, Johann Gr. v. *Götze*; FM. — 36, comdrte er das Treff. bey Wittenwyl unweit Breyfach; und 44, die Armée wider Schweden; entfetzte St. André in Ungern; 45, comdrte er die Schl. bey Jankowitz, wo er von einer Canonenkugel todtgeblieben.

46, Ferd. Jof. Fürft v. *Liechtenftein*; GdC.

67, Phil. Emmerich Gr. v. *Metternich*; GdC. Erhielt 84, das I. R. Knigge, jetzt Nro. 11.

84, Joh. Ernft Gr. v. *Truchfefs-Scheer*; Obr.

87, Franz Leop. v. *Noirkermes*; Obr. — 90, im Treff. bey Kronftadt, fchwer bleff. und daran †.

90, Fried. Wilh. Fürft zu *Hohenzollern-Hechingen*; Schwed. Adler-OR. Kail. Königl. FM. und des Röm. Reichs GdC.

1712, Fried. Ludw. Fürft zu *Hohenzollern-Hechingen*;

Comdten und Oberften.

Die alten Obr. unbekannt.

Lannoy, Gr. — 1741, in der Schl. bey Molwitz, todt geblieben.

41, *Wöllwarth*, Bar. Phil. 47, GM.

47, *Caftelli*, — 48, abgängig.

48. *Hohenzollern-Hechingen*, Gr. Jof. Wilh. 50, Fürft; 53, GM.

50, *Caftiglione*, March. Eudem. 54, GM.

54, *Stampa*, Gr. Cajet. 57, GM.

57, *Hofmann*, Ludw. — 57, in der Schl. bey Breslau, bleff. und in der Stadt gefangen; 60, in der Action bey Cosdorf, das Regt ruhmwürdig angeführt. Ift in der Schl. bey Torgau, todt geblieben.

60, *Lanjus-Wellenburg*, Gr. Franz. — 60, in der Schl. bey Torgau, gefangen; 68, GM.

67, Haag, Bar. Nicol. MT-OR. Ward 73, GM.

Inhaber.

(des vorigen Sohn.) FM. Des Röm. Reichs GdC.

50, Pet. Leopold Erzherzog zu *Österreich*; GVOR. 65, Grosherzog zu Toscana, 67, FM. 90, Röm. Kaiser *Leopold II.* &c. &c. ist 92, †.

92, *Franz II.* Jos. Carl; (des vorigen Sohn.) Röm. Kaiser, &c. &c.

98, *Ferdinand*; Erzherzog zu *Österreich*, (Sohn Sr. Majest. des Kaisers Franz II.) Erb- und Kronprinz der österr. Staaten. GVOR.

Bestellte Inhaber.

1767, Fried. Mor. Gr. v. *Nostitz-Rhineck*; GVOR. FM. und Hofkriegsraths-Praesident. Ist 96, zu Wien †.

99, *Hohenzollern*, Gr. Franz; MTOR. und FML.

Comdten und Obersten.

68, *Mecklenburg-Strelitz*, Prz Georg Aug. 2ter Obr. 69, den Elephanten- und weiss. Adlerord. erhalten. Ward 70, GM.

73, *Plainville*, Chev. Xtoph. 81, GM.

81, *Rottigni*, 90, GM.

90, *Artner*, Leop. Ist 92, als GM. ausgetreten.

92, *Bauer*, Math. — 93, bey der Einnahme der Weissenburg. Linien, mit dem Regte Ehre eingelegt. Ward 96, GM.

96, *Nostitz-Rhineck*, Gr. Joh. — 96, im Juny, in dem Gefechte bey Maubach und Rheingenheim, sich distinguirt. Nach dem Treff. bey Emendingen, im Oct. stand er mit einem Detachement über dem Gebürge am Kaiserstuhl, um die Verbindung zwischen dem Grl La Tour- und Fürstenberg'schen Corps zu erhalten; 98, abgängig.

98, *Grünne*, Gr. Phil. War Grl-Adjut. beym Erzherz. *Carl*; 99, im Jan. den Erzherz. *Joseph*, Palatin von Ungern, auf seiner Reise nach Petersburg begleitet. Ward 1800, GM.

1800, *Speth*, Bar. Sebast. MTOR.

Anmerkungen.

Obtl. *Weiss*, und Maj. Bar. *Rögher*, 1717, in der Schl. bey Belgrad, mit 5 Offrs bless. 6 sind todt geblieben.

Maj. Bar. *Lanjus*, 57, in der Schl. bey Breslau, bless. und in der Stadt gefang. Ward in Grafenstand erhoben; 58, Obtl. 59, d. 18. Aug. forderte er den Comdten in Grünberg, Maj. *Rege*, zur Übergabe auf. Ward 60, Obr.

Maj. Bar. *Haag*, 60, in der Action bey Cosdorf, hat er die Avantg. ruhmwürdig angeführt; ward Obtl. Dabey Rittm. *Gerlach*, sich besonders ausgezeichnet.

Obtl. Bar. *Haag*, und Rittm. *Gerlack*, mit 4 Offrs bleff. 2 gefangen. Der Obtl. erhielt wegen besondern Verdiensten, den MTO. und ward 67, Obr. Der Rittm. 60, Maj. 61, 2ter Obtl. 67, ausgetreten.

Obtl. Gr. *Klenau*, und Rittm. Bar. *Enzenberg*, 93, d. 2. Apr. in dem Scharmützel bey der Recognoscirung gegen Leimersheim, sich tapfer ausgezeichnet.

93, *bey Defenf. der Posten bey Offenbach.*

Obtl. Gr. *Klenau*, sich tapfer gehalten, ward gefang. 2 Hus. von *EH.* Leopold, haben ihn befreyet; sie wurden dabey bleff.

Obl. *Fichtl*, dabey bleff. Die Rittm. Bar. *Enzenberg*, *Detari*, die Obl. Bar. *Falkenhausen*, und *Leitner*, die Untl. *Wüesthof*, *Wagner*, und *Lupy*, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Rittm. Bar. *Honnich*, durch Cartätschenschuss todt geblieben.

Lieut. *Wüesthof*, 93, d. 12. Sept. beym Grl Gr. *Pejacsevich* auf Ordonnanz, sich besonders ausgezeichnet.

93, *d. 18. und 19. Sept. bey Defenf. der Posten.*

Obtl. Gr. *Klenau*, bey der 4ten Colonne,
Obl. *Gotthard*, beym Grl *Meszáros* auf Ordonnanz,
Obl. Bar. *Falkenhausen*, im Bienwalde - - - -

} bey Schaid } sich tapfer gehalten.

Obtl. Gr. *Klenau*, Maj. Gr. *Nostitz*, Rittm. *Ungar*, Obl. Bar. *Falkenhausen*, die Obl. *Kapaun*, *Leitner*, *Gotthard*, Untl. *Mack*. 93, bey der Einnahme der Linien von Weissenburg, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Obtl. Gr. *Klenau*, dann der Obl. *Gotthard*, beym Grl *Meszáros*, auf Ordonnanz, 93, d. 18. Oct. bey der Vorrückung nach Brumpt, haben sich besonders distinguirt.

Obl. Bar *Falkenhausen*, 93, d. 18. Nov. bey Vertheidigung der Posit. bey Riedheim, sich tapfer gehalten.

Obtl. Gr. *Klenau*, 93, d. 21. Nov. beym Angriffe auf Weyersheim, hat er am Abend zwischen der Motter und Zinsel, gegen Pfaffenhofen recognoscirt. Am 23. detto, von Schweighausen aus, mit 1 Esc. bey Kussendorf, die recognoscirenden Feinde zurückgeschlagen. Am 25. detto, musste er bey Ohlungen, der feindl. Übermacht weichen; die Carabiniers von Kaiser, kamen zur Unterstützung, sie schlugen die Feinde, und er hat sie eine Stunde weit verfolgt.

Obl. *Leitner*, 93, d. 26. Nov. mit 1 Flügel sammt dem Hohenzollernschen Cuir. Rittm. Gr. *Hardegg*, bey Neuburg in die feindl. Cavall. und Chasseurs eingehauen, und sie in den Wald getrieben, ward dabey bless.

Rittm. *Mussiel*, 93, d. 26. Nov. ist er bey Grossendorf, angegriffen worden; nach 1stündigem Gefechte, mit dem Erdödyschen Hus. Obl. *Beck*, in die feindl. rechte Flanke gefallen, 19 Mann gefangen, und die Feinde über Altdorf getrieben.

Obtl. Gr. *Klenau*, 93, d. 26. Nov. bey Defens. der Posten bey Reichshofen, hat er die Feinde auf den Anhöhen von Pfaffenhofen attaquirt und repoussirt. Dabey der Obl. Bar. *Falkenhausen* beym Grl *Hotze* auf Ordonnanz, sich ausgez. — Zwey Tage hernach, ward der Obtl. von dem Posten bey Neuburg, zurückgedrängt; der Rittm. Bar. *Inzenberg*, kam ihm mit 1 Zug bey Daugendorf, zur Unterstützung, und er hat seine vorige Stellung wieder eingenommen.

[93, *d. 2. Dec. bey Vertheidigung der Position bey Daugendorf.*

Obtl. Gr. *Klenau*, ward auf 3 Seiten angegriffen, es ist ihm aber der Hohenzollernsche Cuir. Obr. *Oppeln* mit seiner Divis. zur Unterstützung gekommen, und Gr. *Klenau* hat mit dem Obtl. Prz. von *Hessen-Homburg* von Modena Chev. Leg. Daugendorf wieder eingenommen. Bey Neuburg, kam er gedachtem Prinzen zu Hülfe, indem er mit 3 Comp. von Ol. Wallis und 3 Canonen, in die Waldspitze gedrungen, und die Feinde bis über die Anhöhen gegen Pfaffenhofen zurückgeschlagen hat. Dabey

Rittm. *Hirsch* ist mit 1 Esc. gegen Nieder-Mottern vorgedrungen, dem Feinde in die Flanke gefallen, und hat Platz gemacht, dass die Canonen wirken können.

Rittm. *Mussiel*, Obl. *Fichtel*, und Lieut. *Leitner* so schwer bless. haben sich besonders ausgezeichnet. Der Lieut. *Wagner*, ist von einer Canonenkugel todt geblieben.

Rittm. *Muſſiel*, 93, d. 4. Dec. hat er mit 70 Mann von Thurn Inf. und 1/2 Esc. das vom Feinde beſetzte Dorf Altdorf eingenommen.

Obl. Bar. *Falkenhauſen*, 93, d. 4. Dec. beym Grl *Hotze* auf Ordonnanz, bey Deſenſ. der Poſten bey Ober- und Nieder-Bronn, wird angerühmt.

Obtl. Gr. *Klenau*, 93, d. 9. Dec. hat das verlorne Daugendorf wieder eingenommen.

Rittm. *Hirſch*, 93, d. 11. Dec. bey Vertheidig. der Poſit. in dem Walde bey Ohlungen, hat er mit dem Erdödy'ſchen Huſ. Obl. *Beck*, die Feinde mit Verluſt 30 Chaſſeurs 2mahl repouſſirt.

Obtl. Gr. *Klenau*, 93, vom 16. bis 18. Dec. bey Deſenſ. der Poſten, ſich tapfer ausgez. ward d. 16. in einem Gefechte bleſſ. Die Rittm. *Muſſiel* und *Hirſch*, und der Obl. *Fichtel*, dabey ſich wohl verhalten.

Obtl. Gr. *Klenau*, 94, d. 3. Aug. hat er die Feinde in der Vorſtadt von Lüttich, aus der Spaarſtraſſe, und über die Brucke der Ourte getrieben.

94, im Treff. bey Sprimont, wurden 4 Offrs bleſſirt.

95, *im Treffen bey Handſchuhsheim.*

Obtl. Gr. *Klenau*, hat die 3 Diviſ. mit Ruhm angeführt, und mit ſelben 5 feindl. Bat. und 3 Cavall. Diviſ. ſo in 2 Treff. aufmarſchirt waren, angegriffen, und in die Flucht geſchlagen.

Maj. Gr. *Noſtitz*, hat die Gegend von Heidelberg gedeckt. Ward Obtl. 96, Obr.

Die Rittm. *Pothmann*, *Mikenitz*, *Raſchin*, dann der Obl. *Forſtner*, und Untl. *Henriquez*, beyde bleſſ. haben ſich tapfer ausgez. Rittm. *Pothmann*, ward 96, Maj.

Obtl. Gr. *Klenau*, 95, in der Action bey Mannheim, die Esc. mit Ruhm an das groſſe feindl. Lager angeführt. Ward Obr. bey Wurmſer Huſ.

Rittm. Bar. *Enzenberg*, 96, d. 1. Sept. in der Action bey Geiſſenfeld in Bayern, verwundet.

Rittm. *Mikenitz*, 96, d. 14. Sept. in der Action bey Neuburg in Bayern, todt geblieben.

Der Obtl. Bar. *Winzingerode*, (vormahls Grl - Adjut. des Groſsfürſten *Conſtantin* von Rufsland,) ward 99, im Treff. bey Stockach bleſſ. und gefangen: der Dragoner Gabr. *Schlüchter*, hat ihn gerettet. Die Obl. *Fichtel*, und Bar. *Seckendorf*, ſind freywillig zu Fuſs mit der Infant. an den Feind gerückt; dabey auch Obl. *Melzer* ſich ausgezeichnet.

Lieut. Chev. *Rey*, 99, im July, zu Heriſau in der Schweitz comdrt; als die Inwohner wegen der Regierungsform unter ſich ſtritten, hat er ſich mit Gefahr ſeines Lebens unter den

wütenden Haufen gestürzt, und durch seine Beredsamkeit, die erhitzten Gemüther wieder besänftiget.

99, *d. 29. Sept. bey Kostanz.*

Rittm. Bar. *Stutterheim*, mit seiner Esc. hat die nach der Stadt gekommenen Feinde, nach einigen Stunden wieder verjagt.

Obl. *Hollinga*, mit 30 Mann hat Petershausen mit Sturm eingenommen.

N. N. von der Esc. ist über den Rhein geschwommen, und hat 15 Fahrzeuge, welche am linken Rheinufer befestiget waren, losgemacht, und glücklich herübergebracht. Auf diese wurde die Mannschaft eingeschifft, und ist nach Kostanz gekommen, wo sie mehrere Gefangene und gute Beute gemacht.

Nro. 3. *Erzherzog* Johann.

Drag. Regt. — *Unif. Aufschl.* orange; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1682, als Cuir. Regt errichtet. Es war 84, bey der Belag. vor Ofen; 85, in der Schl. bey Gran; und bey der Belag. vor Caschau; 86, bey der 2ten Belag. vor Ofen; bey der Expedit. in Oberungern; und im Treff. bey Szegedin, hat sich Grl Gr. *Veterani* vor das Regt gestellt, und die 1te Esc. 4 Schritte vor den Feind geführt; 87, in der Schl. bey Mohacs, war es im Nachhauen, das Vorderste; 88, beym Sturm auf Belgrad; 90, im Treff. bey Kronstadt; 91, in der Schl. bey Salankement; 92, bey der Unternehmung auf Gyula.

1702, bey der Belag. vor Landau; 4, bey der Armée unter Prz. Ludw. v. *Baaden*. — Von 5, und den folgenden Jahren, wider die Malcontenten in Ungern.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. und Schl. vor Belgrad; in letzter viel gelitten.

34, und 35, bey der Armée am Rhein.

37, in Ungern, beym Grl Gr. Khevenhüller'schen Corps.

42, bey der Winter-Expedition in Oberösterreich und Bayern; bey der Belag. und darauf erfolgten Bloquade vor Prag. Von 43 bis 45, bey der Armée im Reich, und am Rhein; 46, in der Schl. bey Piacenza, hat es am rechten Flügel bey Po morto, mit dem Regte Schmerzing, und Savoyen Drag. unter Grl Gr. *Linden*, in die feindl. Infant. eingehauen, davon viele niedergemacht und gefangen. In der Affaire bey Guastalla, als der feindl. Entsatz geschlagen worden, hat sich die Carab. Comp. ausserordentlich hervorgethan.

57, war das Regt in der Schl. bey Planian; hernach bey der Expedit. auf Berlin; 58, bey der Belag. vor Neisse; 60, in der Schl. bey Torgau.

78, diente es bey der Grl Bar. Loudon'schen Armée in Böhmen.

79, ward es zu einem Drag. Rgt übersetzt.

88, waren 2 Divis. bey der Erob. von Sabacz. Am 11. May, hat 1 Divis. die Leiche des FML. Bar. *Bechard*, in Semlin zur Erde bestatten geholfen. Den 9. Sept. im Scharmützel bey Semlin, sind 2 Divis. mit 1 von Zeschwitz Cuir. unter Grl Prz v. *Waldeck*. den angegriffenen Uhlanen zur Unterstützung gekommen, und haben die Türken zurückgetrieben. Am 25. Sept. hat 1 Divis. mit 1 Bat. Kaiser, wegen Anrücken der Türken, die Brücke bey Oppowa abgetragen; und d. 4. Oct. bey Farkasdin an der Tömösch, schlug 1 Esc. 200 Türken durch 3mahl wiederholte Angriffe zurück. Den 11. Nov. in dem Scharmützel bey Semlin an der Save, ist eine Abtheilung, unter Grl Prz. v. *Waldeck* gewesen; 89, war das Regt bey der Belag. vor Belgrad.

92, beym Fürst Hohenlohe'schen Corps in Lothringen; 93, bey der Belag. vor Mainz; 94, und 95, sind 250 Mann in der 9monathl. Bloquade und erfolgten Belag. in Luxemburg gewesen; 96, zwey Divis. beym Grl Gr. La Tour'schen Corps in Bayern. Am 16. Sept. war eine Abtheilung bey der Unternehmung auf Lauterach; die 2 Divis. hernach bey der Belag. vor Kehl. Eine Divis. kam zur Armée in Italien.

97, im Apr. bey dem Übergange der Feinde bey Kehl über den Rhein, waren 2 Divis. bey Defens. der diesseitigen Posten.

98, ward das Regt zu leichten Drag. übersetzt.

99, war eine Abtheilung in der Schl. bey Novi; und eine d. 4. und 5. Nov. im Treff. an der Stura bey Fossano.

Inhaber.

1682, Julius Franz Herzog zu *Sachsen-Lauenburg*; FM.
89, Carl Vinc. March. *Doria*; GdC.
97, Joh. Franz Gr. v. Branchorst zu *Gronsfeld*; FM. — 1704, comdrte er in Passau, welches sich an Bayern ergeben; 5, eroberte er München; 10, die Reichsarmée am Rhein comdrt.
19, Don Eman. Prinz und Infant von *Portugal*; GVOR. und FM.
66, Eberh. Max. Bar. v. *Berlichingen*; GdC.
85, *Joseph* Ant. Erzherzog zu *Österreich*; 95, das *EH.* Leopold Hus. Regt, jetzt Nro. 2, erhalten.
95, *Johann* Bapt. Erzherzog zu *Österreich*, des vorigen jüngerer Bruder.

Bestellter Inhaber.

1785, Carl Jos. Bar. v. *Lilien*; FML.

Comdten und Oberste.

Die alten Obr. unbekannt.
Egg.
1744, *Zedlitz*, Bar. Carl, 51, GM.
51, *Gaston d'Argout*, Chev. Joh. 57, GM.
51, *Kleinholz*, Joh. 2ter Obr.
57, *Colloredo - Mels*, Gr. Nicol. 59, GM.
59, *Bosfort*, Chev. Franz MTOR. — 59, im Oct. comdrte er 1 Detachement an der Leipziger Straße, um das feindl. Grl Finck'sche Corps zu observiren; 60, in der Action bey Kunzendorf, d. 7. Sept. hat er mit dem Prinz Albert'schen Obr. Bar. *Reischach*, die Avantg. vom Grenad. und Carab. Corps geführt; sie thaten den ersten Angriff, und haben sich besonders ausgez. In der Schl. bey Torgau, ward er bless. 63, in Baronstand erhoben, und 71, GM.
59, *Coutant zu Kolb*, Bar. Ign. aggreg. 63, abgängig.
67, *Rummel v. Waldau*, Bar. Casp. 2ter Obr. 70, GM.
71, *Bailleul*, Franz v. 73, abgängig.
73, *Brudern*, Bar. Jos. 83, GM.
84, *Frohn*, Bar. 86, abgängig.
86, *Bellegarde*, Gr. Heinr. — 88, d. 9. Sept. im Scharmützel bey Semlin, die 2 Divis. mit Ruhm angeführt. Ward 92, GM.
93, *Bueren*, Bar. Franz; 96, GM.
96, *De Lamothe*, Gr. Carl. — 96, d. 7. Sept. comdrte er 1 Bat. und 4 Esc. bey Mosburg in Bayern, und mußte der feindl. Übermacht weichen; 99, in der Schl. bey Novi, sich tapfer ausgez. Ward 1800, GM.
1800, *Gavre*, Graf Joseph.

Anmerkungen.

Maj. Wenz. Gr. v. *Stubeck*, 1716, in der Schl. bey Peterwardein, verwundet. In der Schl. vor Belgrad d. 16. Aug. 1717, ward er wieder mit 10 Offrs bleff. 2 sind todt geblieben.

Obtl. Gr. *Kuefstein*, 37, in Ungern †.

Carab. Rittm. Bar. *Riedesel*, 46, in der Affaire bey Guastalla, seine Comp. mit Ruhm angeführt. Ward 48. Maj. bey Berlichingen Cuir. so nachher reducirt worden.

Maj Jos. March. *Botta*, 60, in der Schl. bey Torgau, mit 4 Offrs gefang. 3 wurden verwundet; 61, d. 4. Juny, hat er bey Nimptsch, einen feindl. Posten angegriffen, selben zersprengt, Gefangene und Beute gemacht. Ward 63, wirkl. Maj.

Rittm. *Egermann*, 88, d. 11. Nov. im Scharmützel bey Semlin, hat er zu der Zurücktreibung etlicher 100 Spahis, das Meiste beygetragen; 89, Maj. bey Würtemberg Drag.

Rittm. *Egger*, 92, d. 7. Dec. bey Tavern im Trierschen auf Vorposten, hat die Feinde von Bibelshausen, mit Verlust zurückgetrieben. Am 15. detto, hat er gegen Saarburg, eine falsche Attaque gemacht; ward 94, Maj.

Rittm. Bar. *Frossard*, 93, d. 8. Aug. in der Nacht, bey Überrumpelung des Dorfes Eisweiler bey Saarlouis, sich ausgezeichnet.

Obl. *Kees*, Adjut. beym Grl Gr. *Bellegarde*, 93, d. 16. und 17. Oct. im Treff. bey Berlaimont an der Sambre, sich wohl verhalten.

Obl. Chev. *Chazal*, 93, d. 29, Nov. die Feinde bey Evringen angegriffen, in Unordnung gebracht, und ihre Cavall. bis Rademacher verfolgt.

Rittm. Bar. *Frossard*, 94, d. 15. Aug. beym Ausfalle von Luxemburg, auf den feindl. Posten Mondors, comdrte er 90 Drag. und 50 freywillige Infant. mit welchen er 200 Mann ruinirte, einige gefangen, 19 Pferde erbeutet, und 2 Canonen vernagelt. Er hat die ganze Unternehmung dirigirt. — Dabey Obl. *Derschanitz*, Untl. *Schustern*, *Petsch*, und Cadet *Boos*, sich tapfer ausgezeichnet.

Obtl. Gr. *De Lamothe*, 94, d. 17. Aug. comdrte er das Gefecht bey Sandweiler im Luxemburgschen, und hat sich dabey ruhmwürdig verhalten. Ward 96, Obr.

Obtl. Bar. *Degelmann*, 96, d. 16. Sept. bey der Unternehmung auf Lauterach, hat er sich als Colonnenführer ausgezeichnet. — Der Rittm. *Loy*, hat dabey durch einen raschen Angriff, den Feind aus dem Dorfe Fulsach verdrängt. — Der Obtl. ward 97, 2ter Obr. bey *EH.* Franz Cuir.

Rittm. *Beck*, 96, d. 30. Sept. bey Defenf. der Poften bey Steinhaufen in Schwaben, hat mit feinem Flügel in den vordringenden Feind eingehauen, und ihn zurückgefchlagen.

Obl. *Schufter*, 97, d. 22. März, bey Tarvis im Flitfchthale, hat er fich ganz befonders diftinguirt.

Obtl. *Egger*, 97, im Apr. beym Übergange der Feinde über den Rhein, mit 2 Offrs bleff. 2 gefangen, Ward 98, Obr. beym Drag. Regt Nro. 13.

Rittm. *Loy*, 98, d. 8. Aug, bey Bregenz, fich ungemein ausgezeichnet.

Rittm. *Hentzi* und Obl. *Gordon*, 99, im Treff. an der Stufa bey Foffano, haben fich tapfer ausgez. Erfterer ward Maj. — Rittm. *Beck* hat die Nachricht des Sieges, vom GdC. *Melas* an Erzherz. *Carl*, und FM. Fürft *Suwarow*, nach Deutfchland gebracht.

Obtl. Graf *Gavre*, ward 1800, Obr. im Regte.

Nro. 4. Karaiczay.

Drag. Regt. — *Unif. Auffchl.* ponceau; *Kn.* weifs.

Gefchichte.

1758, hat es der Grl Fürft v. *Löwenftein*, auf dem Fufs der Chev. Leg. errichtet. Es war Anfangs ftärker als die andern Drag. Regter, 61, aber ift es folchen gleich gemacht worden. — Gleich nach feiner Errichtung, fignalifirte es fich ungemein bey Olmütz, indem es unter Grl Jof. Gr. *St. Ignon*, d. 17. Juny bey dem Dorfe Wifternitz, 7 Esc. von dem feindl. Drag. Regte Bayreuth, überfallen, gegen 200 Mann niedergehauen, 1 Paar filberne Paucken erobert, 8 Offrs und 257 Mann gefangen, und 400 Pferde erbeutet. Es erhielt das Privilegium, die filbernen Paucken zu führen, da die Drag. zur damahligen Zeit, nur Trommeln hatten. Hernach war es bey der Eroberung des feindl. Transports bey Domftadtl; und in den Actionen d. 16. Sept. bey Ahrensdorf unweit Stolpen, und 11. Oct. bey Radeberg. In der Schl.

bey Hochkirchen, war es eines von jenen Regtern, welche die Feinde verfolgten. — 59, d. 21. May, bey dem Unternehmen auf Liebau, konnte es wegen dem dortigen grosen Sumpfe, dem Feinde nicht in Rücken kommen. In der Schl. bey Kunnersdorf, hat es sich sehr tapfer gehalten, und 2 der zwölfpfündigen Canonen erobert, aber auch viel gelitten. Im Nov. beym Rückzuge des Corps von der russischen Armée nach Mähren, war es unter Grl Gr. *Bethlen*, bey der Avantg. — 60, bey der Unternehmung auf Schlesisch-Neustadt, d. 15. März, hat es die Arriereg. des feindl. Grl *Golze*, rechter Hand attaquirt, während die Huf. links angegriffen. Die feindl. gegen 300 Mann starke Cavall. ward theils zusammengehauen, theils gefangen, und 5 beladene Wägen erbeutet. In der Schl. bey Landshut, half es das feindl. Quarrée trennen, und eroberte 1 Canone und 2 Fahnen. Auch war es in der Schl. bey Liegnitz. Am 30. Sept. war 1 Esc. mit dem Huf. Regte Kalnoky, in dem Scharmützel bey Lindenwiese, gegen die Krockow- und Alt-Platensehen Drag. wobey sie sich tapfer gehalten. — 61, d. 5. May, ward ein Detachement von 100 Mann bey Friedeberg, von dem schwarzen Huf. Regts-Rittm. *Antier*, überfallen, und muste 39 Mann Gefangene zurücklassen. Das Regt war bey der Erob. von Schweidnitz. — 62, im Febr. hat 1 Comdo an dem jenseitigen Ufer der Elbe, zu Pornsdorf, einen feindl. Posten von 1 Lieut. und 40 Pferden aufgehoben. Am 21en Aug. war das Regt in der Action bey Töplitz; und im Sept. bey den verschiedenen Bewegungen und Attaquen der Reichsarmée in Sachsen. Im Treff. bey Freyberg, hat es eine feindl. besetzte Schanze bey Mallieseh angegriffen, selbe erobert, und 3 Offrs mit 30 Mann gefangen.

64, erhielt es neue Standarten, so bey Jedelsee eingeweihet worden. — 65, im Aug. waren 3 Esc. bey dem kais. Hofe in Innsbruck. — 66, das Regt zu Wien in Besatzung. — 67, ward es zu Chev. Leg. überletzt.

78, diente es bey der Grl Bar. Loudonschen Armée in Böhmen. Am 31. July, im Scharmützel bey Gieshübel, hat 1 Detachement, sammt dem Maj. *Oreskovich* von Szluinern, den blesf. sächs. Obr. Gr. v. *Bellegarde* mit 21 Mann gefang. und 18 Pferde erbeutet. Auch hat es theilweise bey verschiedenen Gelegenheiten, Gefangene eingebracht, und Beute gemacht; 79, bey dem feindl. Einfalle nach Brix d. 5. Febr. wurden 50 Mann auf dem äulserstten Posten, von der feindl. Avantg. zum ersten angegriffen, und mulsten der Übermacht weichen.

93, d. 20. Apr. hat eine Abtheilung, von 2 Divis. Wenz. Colloredo unterstützt, den Posten Oudin gut vertheidigt. Am 22. July, war eine Abtheilung in dem Scharmützel bey der Abtey De Flines. Den 21. Aug. bey der Eroberung des feindl. Lagers bey Ofte Capelle unter dem Hannover-Grl *Freytag*,

erbeutete 1 Divis. 2 Canonen. Das Rgt d. 22. Oct. in der Action bey Cysoing, am rechten Flügel, sich tapfer gehalten. — 95, im Treff. bey Bemmel an der Waal, ist 1 Divis. nach Pandern marschirt; und 1 Esc. hat sich beym Dorfe Bemmel tapfer ausgez. Im Nov. das Regt bey Verfolgung der Feinde bey Türkheim und am Frankenthaler Bache, sich besonders wohl gehalten. Am 5. detto, bey Dalsheim, sind 30 Mann abgesessen, und in das Städtchen mit Sturm eingedrungen, und da sie von 1/2 Esc. welche den Ort umritten, unterstützt worden, wurden die Feinde bis Nieder-Flörsheim vertrieben. Den 8. Dec. waren 2 Divis. in der Action bey Meissenheim; eine Abtheilung hat diesen Ort eingenommen. Am 15. detto, war 1 Divis. bey der Einnahme der feindl. Posit. des stumpfen Thurms bey Trier. — 96, im Treff. bey Wezlar, hat 1 Divis. mit 1 Esc. von Nassau Cuir. (da die Hus. schon vergeblich attaquirt hatten,) einen 2ten Angriff in die feindl. linke Flanke gewagt, und 1 Divis. die Batterie auf der Höhe von Altstetten eingenommen, und somit das Schicksal des Tages entschieden; 3 Canonen sammt Munitionskarren, haben sie erobert. Den 19. Juny, hielt sich 1 Divis. in der Action bey Ukerad tapfer. Im Treff. bey Würzburg, haben 2 Divis. mit eben soviel von Blankenstein Hus. unterm Grl Gr. *Hadik*, in 2 feindl. Bat. eingehauen, und selbe meistens ruinirt und gefangen. Bey der Belag. vor Kehl d. 4. Nov. ist 1 Divis. mit 1 von Levenehr Chev. Leg. den zurückgedrängten Vorposten an der Kinzig, zu Hülfe gekommen; sie haben eine verlorne Canone wieder erobert, und die Feinde zurückgetrieben. Die gemeine Mannschaft, hat bey dieser Belagerung, die tägliche Zulage an Fleisch und Wein nicht genommen, sondern den Erzherzog *Carl* gebethen, selbe der Infanterie, welche in den Tranchéen viel ausstehen müssen, zuzuwenden. — 97, im Apr. war es im Lager bey Wien,

98, wurde das Regt zu leichten Drag. übersetzt.

99, d. 26. März, im Treff. bey Verona, und am 30. detto, im 2ten Treff. vor dieser Stadt, als die 3 zu erst angegriffenen Bat. zurückgedrängt worden, kam es zur Unterstützung, und hat die Feinde zurückwerfen geholfen. Es war im Treff. bey Magnano; 2 Esc. kamen zum Corps des russischen Grl Fürst. *Pogration*, bey Tortona. Im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, d. 17. Juny, hat es zum Siege auf das thätigste mitgewirkt, und den Feind zu seinen grossen Verlust über den Tidonebach verfolgt. Den 18 detto, waren 4 Esc. unterm Fürst *Pogration* bey der Avantg. welche mit 4 Kosaken-Regter, den feindl. linken Flügel angriffen, 500 Mann ruinirten, und von der polnischen Grl Dombrowskyschen Division, seinen Grl-Adjutanten, 2 Obersten, und 600 Mann gefangen, dann 2 Canonen und 1 Fahne erobert. Am 19. detto, bey Verfolgung des Fein-

des nahm es ihm 1 Canone und 1 Haubitze ab; 50 Dragoner haben unter dem russ. Grl *Betetzky*, bey jenem Bat. sich tapfer ausgezeichnet, welches bey Bobio, die Liguriſche 3000 Mann ſtarke Legion, ſo in die dieſſeitige rechte Flanke einbrechen wollte, attaquirt und mit Verluſt 500 Todten und 103 Gefangenen, zerſprengt hat. Im Aug hat das Regt, die Belagerung von Serravalle decken geholfen. Eine Abtheilung war in der Schl. bey Novi. Das Regt d. 4. und 5. Nov. im Treff. bey Foſſano an der Stura, ſich tapfer gehalten. Im Nov. bey Vertreibung der Feinde von Borgo San Dalmazzo, ging 1 Diviſ. in die rechte feindl. Flanke, und zwang ſie in ihre letzte Poſition bey Roccavione zu fliehen. Der comdrde FML. *Ott*, hat ſie in Perſon angeführt.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
1758, Chriſtian Phil. Fürſt v. *Löwenſtein-Wertheim*; MTO-Groſskr. und GdC. — 62, die Action bey Töplitz gewonnen.	1758, *Choiſeul Beaupré de Steinville*, Marq. Jac — 58, in dem Scharmützel bey Wiſternitz, das Regt mit Ruhm angeführt; 59, GM. 60, FML. und in franzöſiſche Dienſte getreten.
81, Carl Gr. v. *Richecourt* und *Nay*; GdC. Iſt 89, †.	59, *Voith v. Salzburg*, Bar. Carl. — 59, bey der Unternehmung auf Liebau, das Regt gut angeführt. In der Schl. bey Kunnersdorf, bleſſ. 60, in der Schl bey Landshut, hat er den feindl. comdrden Grl *Fouquet* gefangen. In der Schl. bey Liegnitz, trug er ſehr viel zur geſchickten Retirade bey, ward bleſſ. 62, im Treff. bey Freyberg, hat er die feindl. Schanze bey Mallieſch eingenommen; 65. abgängig.
89, Andreas Bar. v. *Karaiczay*; MTO-Command. GM. 99, FML. — 99, die Action bey Bosco gewonnen.	

59, *Kinsky*, Gr. Joſ. aggreg. — 60, in der Schl. bey Landshut, hat er und der Trautmannsdorf'ſche Obtl. Gr. *Sallaburg* nebſt Freywilligen, in 5 feindl. Gren. Bat, welche ſich hartnäckig wehrten, eingebrochen, und ſelbe theils niedergehauen, theils gefangen; 61, bey der Erob. von Schweidnitz, hat er ſich in Herbeyſchaffung der Sturmgeräthſchaften ſehr eifrig bewieſen, und hernach in der Stadt gute Ordnung gehalten. Ward 62, wegen Kunnersdorf und Landshut, MTOR. und wirkl. Obr. bey Würtemberg Drag.

65, *Sauer*, Bar. Carl. MTOR. 65, Baron; 73, GM.

73, *Fekete de Galantha*, Gr. Joſ. — 78, bey Marienburg, ein feindl. Detachement repouſſirt; 79, GM.

79, *Kollonitz*, Gr. Joſ. 89, GM.

Fortsetzung der Comdten und Oberstn.

89, *Pettenegg*, Achat. 91, GM.

91, *Lajos*, Joh. 92, abgängig.

92, *Elsnitz*, Bar. Ant. — 93, im Scharmützel bey der Abtey De Flines, sich tapfer gehalten; 95, d. 23. Oct. bey der Retirade der Feinde von Mainz, ist er von Mühlheim gegen Düsseldorf vorgerückt. Am 13. Nov. unterm Grl Bar. *Kray*, bey Türkheim, sich ausgez. und die Feinde aus Leistadt, Kahlstadt und Ulmstein verdrängt. Den 16. Nov. bey der Avantg. in Frankenstein, die Feinde attaquirt, sie verjagt, und bis Hochspeyer vorgerückt. In der Action bey Meissenheim, hat er diesen Ort eingenommen. Ward 96, GM.

96, *Merveldt*, Gr. Max. Deutsch-und MTOR. — 96, im Treff. bey Wezlar, das Regt ruhmwürdig angeführt, und zum Siege viel beygetragen. In der Action bey Ukerad, die Feinde mit 1 Divis. über den Haufen werfen geholfen, und hierdurch die Infanterie und Canonen gerettet. Avancirte zum GM.

96, *Nimptsch*, Gr. Jos. — 99, im Treff. bey Magnano, hat er seine Truppe mit wahrem Muthe angeführt. In der Schl. bey Novi, sich tapfer ausgez. In dem Treff. an der Stura, mit dem Regte Ehre eingelegt. Ward 1800, GM.

1800, *Provencheres*, Carl.

Anmerkungen.

Maj. Bar. *Voith v. Salzburg*, 1758, im July, brachte er die Nachricht von dem Grl *Siskovics* an den FM. Gr. *Daun*, und nach Wien, dass der feindl. zur Belag. vor Olmütz bestimmte Transport, bey Domstadtel erobert und ruinirt worden. Er ward 2ter Obtl. und 59, Obr. Erhielt den EO.

Obtl. Joh. Jos. Prz v. *Liechtenstein*, 58, in der Action bey Radeberg, mit 30 Mann gefangen. 63, Obr. bey Buccow Cuir. Regt so nachher reducirt worden.

Maj. *Sauer*, 58, bey Olmütz sich ausgez. 59, im July, brachte er die Bestätigung von der Grl Loudon'schen zur russischen Armée, dass der König von Preussen im Anmarsche begriffen sey.

59, in der Schl. bey Kunnersdorf.

Obtl. Gr. Jos. *Kinsky*, (aggreg.) hat sich dabey besonders ausgezeichnet. Er brachte die Siegesnachricht von dem

Grl *Loudon*, an den FM. Gr. *Daun*, und nach Wien. Ward aggreg. Obr.

Maj. *Sauer*, und 2ter Maj. Bar. *Plettenberg*, sich tapfer gehalten. Erster ward 60, der Andere 61, aggreg. Obtl.

Aggreg. Obtl. *Sauer*, 60, in der Schl. bey Landshut, sich sehr distinguirt.

Maj. Bar. *Berlichingen*, 60, d. 17. July mit noch 3 Offrs dann 70 Drag. und Hus. bey Klein-Primersdorf unweit Glogau, von dem feindl. Malachowskyschen Hus. Rittm. *Kozick* gefangen.

Hptm. *Kresel*, und Obl. *Hofmann*, 60, im Scharmützel bey Lindenwiese, mit der Esc. sich tapfer gehalten.

Rittm. *Ritter*, 61, bey der Erob. von Schweidnitz, sich ausgezeichnet.

Aggreg. Obtl. *Sauer*, 62, den feindl. Cavallerie-Posten zu Pornsdorf aufgehoben; und im Treff. bey Freyberg, die Schanze bey Mallieschen eingenommen. Ward 63, wirkl. Obtl. und erhielt wegen Lowositz, als Gren. Hptm. bey Kollowrat, wegen Olmütz, Kunnersdorf und Landshut, den MTO. 65, Obr.

Maj. *Stegner*, und Rittm. *Rottmann*, 78, im Scharmützel bey Gieshübel, haben ein feindl. Comdo zum Weichen gebracht, wobey der sächs. Obr. Gr. *Bellegarde*, gefangen worden.

Rittm. *Damiani*, 79, beym feindl. Einfalle nach Brix, mußte er mit seinen 50 Mann auf dem äußersten Vorposten, der Übermacht weichen.

Rittm. Gr. *Schafgotsch*, und *Provencheres*, 95, im Nov. bey Delogirung der Feinde an der Prim, sich tapfer ausgezeichnet.

Maj. *Schusteck*, 95, in der Action bey Meissenheim, und bey der Einnahme der Posit. des stumpfen Thurms, sich wohl verhalten. Ward 96, MTOR. und Obtl. 97, Obr. bey Wurmser Hus.

Rittm. *Provencheres*, und Gr. *Schafgotsch*, 96, im Treff. bey Wezlar, sich tapfer ausgez. Letzter dabey tödtlich bless. und daran †.

Rittm Bar. *Walterskirchen*, 96, in der Action bey Ukerad, sich wohl gehalten.

Die Rittm. *Provencheres* und Bar. *Walterskirchen*, dann der Obl. *Christ*, 96, im Treff. bey Würzburg, werden wegen ihrer tapfern Auszeichnung angerühmt. Erster und Letzter, dabey bless. Rittm. *Provencheres* ward Maj. 97, Obtl.

Obl. Gr. *Mier*, 96, d. 6. Sept. in der Action bey Aschaffenburg, 23 Munitionskarren erbeutet, die Feinde stets in Flanke und Rücken beunruhiget, und viele gefangen.

Rittm. Gr. *Nesselrode*, und *Wesseleny*, ingleichen der Lieut. *Sunsienau*, Adjut. des Grl Gr. *Hohenzollern*, 99, im Treff. bey Verona d. 26. März, haben sich tapfer ausgez. Erster ward bless. Auch d. 12. Juny, im Gefechte bey Modena, und Rückzug nach Mirandola, sich geschickt und wohl verhalten.

Rittm. Bar. *Walterskirchen*, 99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, mit 4 Offrs bless. 1 todtgeblieb. Hat sich ferner in der Schl. bey Novi, tapfer ausgezeichnet.

Obtl. *Provencheres*, Rittm. Bar. *Walterskirchen*, die Lieut. *Esch*, Gr. *Salm*, und *Brigido*, 99, im Treff. an der Stura, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. Rittm. Bar. *Walterskirchen* ward späterhin Maj.

Obtl. *Provencheres*, 99, bey Vertreibung der Feinde von Borgo San Dalmazzo, hat er die Avantg. geführt. Avancirte 1800, zum Obr.

Nro. 5. Modena.

Drag. Regt.— *Unif. Aufschl.* orange;
Kn. weiss.

Geschichte.

1706, hat es der Churfürst von Mainz, Lothar. Gr. v. *Schönborn* errichtet; 10, war es bey der Belag. vor Neuhäusel. — Von 11 bis 13, am Rhein.

16, in der Schl. bey Peterwardein; bey der Belag. vor Temeswar d. 10. Sept. hat es die angegriffenen Wachten und Vorposten unterstützt, und die ausgefallenen Türken mit ziemlichen Verlust zurückgetrieben. Hernach war es bey der Einnahme von Panczowa; 17, bey der Belag. vor Belgrad, und in der Schl. vor dieser Festung.

34, und 35, bey der Armée am Rhein.

38, im Treff. bey Cornia, ward es am linken Flügel, von einer feindl. Übermacht angegriffen, und muste zur

Infanterie in die Flanke retiriren. Auch war es in den beyden Treffen bey Mehadia, und hat jedesmahl den Grenad. Hauptm. verloren.

42, bey der Winter-Expedit. in Oberösterreich und Bayern. Von 43, bis 45, bey der Armée im Reich und am Rhein; 46, in der Schl. bey Piacenza, zog es sich mit Lobkowitz Cuir. und Balaira Drag. unter Grl Gr. *Lucheſe*, über den Canal San Bonico; sie brachten die französische Cavall. zum Weichen. Hernach hat es das spanische Quarrée trennen geholfen. Auch war es in der Schl. bey Rottofredo; 47, im Jan. kam es zur Armée in der Provence; im Febr. über die Gebirge bey Tenda. Die Gren. Comp. hat den comdrden Grl Gr. *Browne*, auf seiner Rückreise nach Italien begleitet.

57, war es in der Schl. bey Prag; ein Theil in der Belag. in der Stadt; der andere Theil in der Schl. bey Planian, in welcher der Sachsengothaische Obr. Gr. *O-Donel* denselben comdrt. Im Treff. am Moysberge bey Görlitz, half es die Flanke der Infant. decken; war bey der Belag. vor Schweidnitz; und in der Schl. bey Breslau und Leuthen; 58, ein Comdo in der Belag. in Schweidnitz. Das Regt bey der Belag. vor Neisse; 59, beym Angriffe auf das feindl. Grl Fink'sche Corps bey Maxen, hat es sich der Anhöhen von Schmorsdorf bemächtigt, und 5 Fahnen nebst 1 Standarte erobert; 62, d. 14. Juny, waren 100 Mann in dem Scharmützel bey Kammerndorf, wider die feindl. Drag. von Finkenstein und Pomeiske.

75, ward es zu Chev. Leg. übersetzt.

78, bey der Armée in Mähren d. 11. Aug. mit Würtemberg Drag. unter Grl *Knebel*, in dem Posten Mladenko unweit Teschen, im Lager. Sie wurden von den feindl. Werner'schen Hus. dann Appenburg- und Finkenstein. Drag. überfallen, und haben viel an Todten und Gefangenen verloren.

88, das Regt bey der Hauptarmée in Syrmien; d. 11. Nov. in dem Scharmützel bey Semlin an der Save, ist die Uhlanen-Divis. unter Grl Prz. v. *Waldeck* gewesen; 89, das Regt bey der Belag. vor Belgrad.

96, d. 14. Sept. mit dem Prz Condé'schen Corps in der Action bey Neuburg an der Donau.

98, ward es zu leichten Drag. übersetzt.

99, d. 14. May, war eine Abtheilung bey der Einnahme des Lucienſteiges in Graubünden. Am andern Tage besetzten 2 Esc. die Stadt Chur. Den 4. Juny, beym Hauptangriffe auf die Position von Zürich, ist ein Theil gewesen. Den 3. July, bey Vertheidigung der Posit. von der Sihl an bis Brunnen in der Schweitz, hat sich 1 Abtheilung tapfer ausgezeichnet.

Inhaber.

1706, Anselm Franz Gr. v. *Schönborn*; GdC. Ein Vetter des Mainzer Churfürsten Lotharius.

26, Ludw. Andr. Gr. v. *Khevenhüller Frankenberg*; GVOR. und FM. — Er comdrte 37, das Treff. an der Timoc, und 42, die Winterexpedition in Oberösterreich und Bayern; 43, ad Latus des Prinzen Carl v. *Lothringen* am Rhein.

44, Joh. Jos. Bar. *Holly* auf Merzdorf; GdC.

56, Hercules Rain. Erbprinz zu *Modena d'Este*; GVOR. Groskr. des ungar. St. Steph. Ord. und FM. Ward 80, regierender Herzog.

Bestellte Inhaber.

1775, Heinr. Bar. v. *Jacquemin*; GdC. und Commandeur des Toskan. St. Steph. Ord. Hat 79, D'Ayasassa Cuir. Regt erhalten; 92, †.

79, Carl Balth. Bar. v. *Sauer*; MTOR. und FML.

Comdten und Obersten.

Die ersten Obr. unbekannt.

1723, *Petrasch*, Bar. Ernst. Ward GM.

Stain, Bar. Friedr. 33, GM.

37, *Lamberg*, Gr. Leop. — 38, in einem Treff. in Ungern bless. und 39, daran †.

39, *Kolb v. Rheindorf*, Bar. Joh. Ward 46, GM.

46, *Starhemberg*, Gr. Joh. Ludw. Ward 46, in der Schl. bey Piacenza, bless. 51, GM.

50, *Pin de la Reintrie*, Bar. Heinr. 57, GM.

57, *Brinkmann*, Joh. Fried. Ward 67, GM.

67, *Lodron*, Gr. Casp. Ist 75, als GM. ausgetreten.

67, *Ungnade v. Weissenwolf*, Gr. Guidobald, 2ter Obr. 71, GM.

70, *Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst*, Erbprinz Carl Alb. St. Hubertiord. Ritter, 3ter Obr. Ward 71, GM.

75, *Pfefferkorn v. Ottobach*, Bar. Joh. Nep. 83, GM.

84, *Klebersberg*, Gr. Procop. Sigm. 89, GM.

89, *Poniatowsky*, Fürst Jos. Ritter des weiss. Adlerord. (Ein Sohn des kais. FZM. Fürst Andreas *Poniatowsky*.) 2ter Obr. — Er war Grl-Adjut. beym Kaiser *Joseph* Majest. 89, ward er von den confoederirten polnischen Ständen zurückberufen.

90, *O-Reilly*, Gr. Andr. 94, GM.

94, *Hessen-Homburg*, Erbprinz Fried. Ludw. MTO. und des Hessischen gold. Löwenord. Ritter. — 96, in der Action bey Neuburg in Bayern, bless. 97, GM.

97, *Roschowsky*, Bar. Carl.

Anmerkungen.

Obtl. Bar. *Petrasch*, 1717, d. 18, Apr. da er mit einem grosen Transport, von Peterwardein die Donau hinuntergefahren, haben ihn die türkischen Fregatten angefallen, und 19 Fahrzeuge theils zu Grund geschossen, theils hinweggenommen. In seinem Schiffe, zündete eine feindl. Kugel ein Pulverfässel, er salvirte sich in ein anderes Schiff, ward aber von den Türken bless. und gefangen, nach Belgrad gebracht; darauf ranzionirt, und 23, Obr.

Hptm. Ferd. Bar. v. *Stain*, 17, machte er einen guten Partheygänger. Da er unter dem Obr. v. *Neipperg*, von Uj-Palanka aus, einen Ritt über das Eis vorgenommen, ward er von den Türken gefangen, und muste durch 1 Jahr in den 7 Thürmen zu Constantinopel sitzen, bis er nach den Frieden ausgelöst worden, Er avancirte in der Folge bis zum Obr.

Maj. *Senkler*, 46, in der Schl. bey Piacenza bless.

Obtl. Wilh. Gr. v. *Stahremberg*, 57, in der Schl. bey Leuthen, bless. und gefang. 58, an seinen Wunden †.

Der aggreg. Obtl. Gr. *Coscio*, 58, in Schweidnitz gefangen. Ward wirkl. Obtl.

Maj. *Burcell*, 59, d. 1. Aug. bey dem Rückzuge des Grl Wolfersdorf'schen Corps von Goldenelse nach Trautenau, deckte er bey der Arriereg. die Toscanischen Grenadiers, wobey er sich besonders ausgez. und 20 Gefangene eingebracht; 60, erhielt er den MTO. und ward aggreg. Obtl. 64 zu Carl Palffy Cuir. (so nachher reducirt worden,) in die Wirklichkeit. Ward in Baronstand erhoben.

Hptm. Gr. *Strasoldo*, 59, d. 22. Oct. delogirte er mit 1 Esc. die feindl. Infanterie-Posten bey Eulenburg; 60, Maj. 69, Obtl. 74, als Obr. ausgetreten.

Cadet *Himmer*, 88, d. 9. Sept. in dem Scharmützel beym Belschanier-Damme, unter Grl Prz. v. *Waldeck*, da ihm sein Pferd todt geschossen, und er bless. worden, ward er gefang. und nach Constantinopel gebracht.

Obtl. Friedr. Erbprz v. *Hessen-Homburg*, MTOR. 93, d. 2. Dec. hat er bey Hohenzollern Cuir. zugetheilt, in Elsas mit dem Obtl. Gr. *Klenau* von Kaiser Drag. Daugendorf wieder eingenommen. Bey Neuburg hat er sich gegen das feindl. Canonenfeuer erhalten, und mit 1 Esc. die Thurn'sche Infanterie-Divis. treflich unterstützt. Ward 94, Obr.

Maj. Bar. *Schmidl*, 96, im Treff. bey Schlingen, todt geblieben; 2 Offrs bless. 2 gefangen.

Maj. *Petz*, 99, bey der Einnahme des Luciensteiges, sich tapfer ausgezeichnet.

Der Rittm. *Garnica*, bey obiger Einnahme, als die untere Zollbrücke von dem Feinde an beyden Enden angezündet worden, ist er abgesessen, und hat an der Spitze der vorgeeilten Abtheilungen von Kerpen Infant. und 3ten Peterward. Bat. trotz des feindl. starken Musketenfeuers, die brennende Brücke passirt, den Feind verjagt, und eine demontirte Canone eingebracht.

Rittm. Gr. *Portolazy*, 99, beym Angriffe auf die Position von Zürich, sich tapfer gehalten.

Rittm. *Mannagetta*, und Wachtm. *Straka*, 99, bey Defens. der Posten an der Sihl, sich standhaft ausgezeichnet.

Nro. 6. Coburg.

Drag. Regt. — *Unif. Aufschl.* gris de lin; *Kn.* weiss.

Geschichte.

1683, errichtet. In diesem Jahre d. 15. July, hat 1 Esc. die abgesessen, bey der Frauen-Kapelle ausser der Wiener Leopoldstadt, die Janitscharen aus dem Tête de pont getrieben. Das Regt war beym Entsatze von Wien. — 84, bey der Belag. vor Ofen; 86, bey der Expedit. in Niederungern; 87, in der Schl. bey Mohacs; 91, in der bey Salankement; 96, in der bey Ollasch.

1702, im Treff. bey Santa Vittoria am Flusse Crostolo, sassen 50 Mann ab, und bemeisterten sich der über besagten Fluss führenden, und vom Feinde bereits besetzten Brücke, worüber der Grl *Visconti* mit seinen bey sich gehabten 3 Regtern, die Retirade nehmen konnte. Auch war das Regt in der Schl. bey Luzara; 5, in der bey Cassano; 6, beym Entsatze von Turin.

Von 8. bis 12, hat es den Feldzügen in Spanien, beygewohnt; und war 10, in den Schl. bey Almenara, Saragossa und Villa viciosa.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; bey der Belag. vor Belgrad, und in der Schl. davor, viel gelitten.

34, war es in der Schl. bey Parma. In der Schl. bey Guastalla, das letzte auf der Wahlstatt, wo fast alle Offrs theils getödtet, theils bless. worden.

37, während des Treff. bey Banjaluka, deckte es mit einigen Bataillons, die Brücke über den Verbasfluss, und die Flanke des Baronyai'schen Corps.

41, in der Schl. bey Molwitz, am linken Flügel, und war eines von den 3 Cav. Regtern, mit welchen der Inhaber Grl Bar. *Römer*, den feindl. rechten Flügel übern Haufen geworfen hat; 42, ruinirte es in Mähren, 1 preuss. Infant. Regt. War in der Schl. bey Czaslau; und bey der Belag. vor Prag; 43, und 44, bey der Armée im Reich, und am Rhein; 45, in den Schl. bey Striegau, und Trautenau.

56, die Gren. Comp. in der Schl. bey Lowositz; 57, das Regt in der Schl. bey Planian; in der bey Breslau zur Unterstützung der Infant. am linken Flügel; und in der Schl. bey Leuthen; 59, in der bey Kunnersdorf; 60, in der Schl. bey Landshut, hat es unter Grl Gr. *Caramelli*, auf dem Wege von Kupferberg, in die feindl. Hus. und das Alt-Platen'sche Drag. Regt eingehauen, viele niedergemacht und gefang. auch die silbernen Paucken der Drag. erobert; daher es im folgenden Jahre das Privilegium erhalten, solche zu führen; zwey Esc. haben nebst dem Trautmannsdorf'schen Cuir. Regte, in 2 feindl. Bat. eingehauen, wodurch 5 Canonen und 5 Fahnen erobert worden. Am 3. Aug. wollte der preussische Obr. von Dingelstädt Hus. dieses Regt zu Prochnitz überfallen, es hat sich aber noch zur rechten Zeit davon gezogen; nur musste es 1 kleines Comdo mit weniger Bagage zurücklassen. In der Schl. bey Liegnitz, hat es in die feindl. Infant. muthig eingehauen, und wieder 5 Fahnen erobert; 61, im Aug. war es bey den 50 Esc. die zur russischen Armée nach Wahlstadt marschiret sind; 62, in der Action bey Peyle am Fischerberge.

78, bey der Besitznehmung von Bayern; hernach bey der Hauptarmée in Böhmen; und letztlich beym Grl D'Alton'schen Corps; 79, stand es zu Teschen in Cantonirung, von wo es d. 6. März um dem Friedens-Congresse Platz zu machen, ausmarschiret ist.

85, in dem wider Holland wegen der Schelde-Schiffahrt entstandenen aber nicht ausgebrochenen Kriege, diente es bey der Armée in Niederlanden.

91, stand 1 Comdo im Bisthume Lüttich, auf Execution.

92, d. 30. Apr. waren 3 Esc. wider die Brabanter Malcontenten, in der Action bey Boussut, in der Flanke des linken Flügels gegen Framieres; und d. 23. May. 1 Divis. in der Action bey Florenne. Im Sept. das Regt beym Grl Gr. Clerfayt'schen Corps in Lothringen. Im Treff. bey

Gemappe, hat es 3mahl eingehauen, aber wegen dem feindl. Cartätschenfeuer, mußte es sich zurückziehen. Der Erzherz. *Carl* in Person, hat 1 Esc. angeführt; 93, d. 5. Juny, war 1 Abtheilung bey Defens. des Postens Merbes le Chateau in Hennegau; desgleichen d. 2. July das Regt im Treff. bey Berlaimont an der Sambre, sich tapfer gehalten, und 4 Canonen erob. Es war 94, im Sept. beym Corps bey Maastricht; 95, Ende Jan. sind 2 Esc. nach Münster zu stehen gekommen; 97, im Apr. war es bey der Retirade von Niederrhein.

98, ward es zu leichten Drag. übersetzt.

99, im Treff. bey Stockach; und eine Abtheilung beym Hauptangriffe auf die Position von Zürich.

Inhaber.

1683, Ludwig Gr. v. *Herbeville*; FM. — 1702, comdrte er 1 Corps an der böhmischen Gränze; 3, eroberte er Amberg; und 4, Stadt am Hof bey Regenspurg; dann Straubingen; 5, entsetzte er Leopoldstadt in Ungern; gewann die Schl. bey Bibersburg; entsetzte Grosswardein; und gewann die Schl. bey Schibo.

1709, Franz Georg Gr. *Jörger* zu *Tollet*; Obr. und in der Folge GdC.

38, Bar. v. *Römer*; FML. — 41, in der Schl. bey Molwitz, todt geblieben.

41, Philipp Bar. v. *Philibert*; FML.

53, Eman. Wenz. Gr. v. *Kollowrat Krakowsky*; GdC. und Maltheserord. Grosspriör durch Böhmen.

69, Friedr. Josias Prz v. *Sachsen - Coburg - Saalfeld*; FML. nachher GdC. und FM. Großkr. des MTO. und des rothen Adlerord. — 88, eroberte er mit dem russisch. Grl *Soltikof*, die Festung Chotym; 89, mit dem russisch. Grl Gr.

Comdten und Oberßten.

Die alten Obr. unbekannt,

1709, *Jörger*, Gr. Franz Georg, zugleich Inhaber, ward GM.

23, *Kleinermann*, Nicol.

30, *Anhalt-Dornburg*, Prz Joh. Fried. Ward GM.

42, *Belloute de Watters*, 50, GM.

50, *Argenteau*, Gr. Ludw. Ward 56, GM.

56, *Jacquemin*, Bar. Heinr. — 57, in Breslau gefang. 59, GM.

59, *Hoche*, Carl v. — 60, in der Schl. bey Landshut, das Regt mit Ruhm angeführt. Erhielt 61, den MTO. ward 63, Bar. und 71, GM.

73, *Kollonitz*, Gr. Sigm. 84, GM.

84, *Belloute de Watters*, Carl. *Ein Sohn des Obigen*. Ward 89, GM. und Bar.

89, *Lajos*, Joh. Kam 91, zu Karaiczay Chev. Leg.

90, *Fischer v. Ehrenbach*, Wilh. MTOR. 2ter 91, wirkl. Obr. War Grladjut. beym Inhaber Prz v. *Coburg*. — 92, in der Action bey Bouffut, die

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
Suwarow, das Treff. bey Foksanj, und die Schl. bey Martineſtje gewonnen; 90, comdrte er die Belag. und das Gefecht vor Gyurgewo; 93, das Treff. bey Aldenhofen gewonnen, und Maſtricht entſetzt; das Treff. bey Tirlemont; dann die Action bey Löwen gewonnen; eroberte die Verſchanzungen von Famars und Aubry; deckte die Belagerung vor Valenciennes, und die Bloquade vor Condé; und gewann das Treff. bey Maubeuge; 94, war er ad Latus Kaiſer *Franz II.* in dem gewonnenen Treff. bey Landrecy; in den Schl. bey Catillon und Tournay, und beym Entſatze von Charleroy; darauf das Treff. bey Fleurus, und den Rückzug der Armée aus Brabant über der Maas, commandirt.	3 Esc. angeführt, und bey Verfolgung der Feinde das Comdo gehabt; d. 17. May, comdrte er das Scharmützel bey Bavay; 93, wieder Grl-adjutant beym Regtsinhaber. 92, *Lothringen v. Vaudemont*, Prz Jos. Maria, 2ter Obr. (war Drag. Obr. in franzöſiſchen Dienſten.) 93. GM. 93, *Canisius*, Ant. — 93, d. 21. Apr. war er mit 1 Detachement bey der Recognosc. des Grl Gr. *La Tour*, gegen Maubeuge an der Sambre, und hat ſich dabey beſonders ausgez. Ward 96, GM. 96, *Hadik de Futak*, Gr. Andr. (Ein Sohn des FM. Gr. *Hadik*.) Ward 1800. GM. 1800, *Ambschel*, Franz.

Anmerkungen.

Obtl. Bar. *Videlli*, 1683, unter Grl Gr. *Veterani*, hat er mit einer abgeſeſſenen Esc. die verlorne Brückenſchanze bey der Frauen-Kapelle auſſer der Wiener-Leopoldſtadt, wieder eingenommen,

Obtl. Gr. *Schille*, 90, bey Torda in Siebenbürgen, muſste er der feindl. Übermacht weichen. Er iſt nach tapferſter Gegenwehr, nebſt einigen Offrs und vielen Dragonern in Gefangenſchaft gerathen.

Obtl. *Kleinermann*, 1717, in der Schl. vor Belgrad, mit 8 Offrs bleſſ. 6 ſind todt geblieb. Der Obtl. ward 23. Obr.

Gren. Hptm. *Sauer*, 56, in der Schl. bey Lowositz, mit der Comp. ſich tapfer ausgez. Ward 57, in Breslau gefangen; 58, Maj. beym neu errichteten Regt Löwenſtein.

Obtl. *Lincken*, 60, in der Schl. bey Landshut, hat er die 2 Esc. angeführt, welche mit dem Cuir. Regte Trautmannsdorf, in 2 feindl. Bat. tapfer eingehauen haben; dabey Maj. *Birkicht* ſich wohl gehalten. Der Hptm. Gr. *Loos*.

Corswarem, hat mit 1 Escadron des Lobkowitz'schen Regts, in das feindl. Alt-Platzische Regt, mit solcher Heftigkeit eingehauen, dass er solches übern Haufen geworfen, und mit eigener Hand die silbernen Paucken erobert. Er ward 62, MTOR. und ist nachher als Maj. ausgetreten.

Maj. *Birkicht*, 60, Anfangs Nov. hat er mit 300 Cavalleristen, die Neisse bey Schurgast observirt.

Obl. Gr. *Trautmannsdorf*, 89, im Treff. bey Fokcsani, beym Inhaber Prz v. *Coburg*, gute Dienste geleistet.

Maj. *Witteck v Salzberg*, 91, das Executions-Commando im Bisthume Lüttich comdrt.

Maj. *Liebknecht*, 93, im Apr. hat er mit seinem Detachement die Vorposten bey Bavay, standhaft behauptet. Ward Obtl.

Rittm. *Walter*, 93, d. 1. May, im Scharmützel bey Bois Serriere, die Feinde mit Verlust zurückgeschlagen; dabey Lieut. *Claudius* sich ausgezeichnet.

Maj. Andr. Gr. v. *Hadik*, 93, d. 5. Juny, bey Defens. des Postens Merbes le Chateau, ingleichen der Rittm. *Peche*, und Lieut. Gr. *Witgenstein*, 93, d. 5. Juny, bey Defens. des Postens Merbes le Chateau, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt; so wie am 2. July, der Maj. Gr. *Hadik*, und Obl. *Rauschenfels*.

Maj. Gr. *Hadik*, 93, d. 11. July, hat er die Feinde aus den in der Nacht besetzten Posten Hantes, vertrieben.

93, *d.* 16. *und* 17. *Oct. im Treff. bey Berlaimont.*

Obtl. Carl Wilh. Prz v. *Anhalt-Cöthen*, ward bless. und gefang. Ist im Nov. zu Avesne, an seiner Verwundung 22 Jahr alt †.

Die Maj. Gr. *Hadik*, und *Schauroth*, sich tapfer ausgezeichnet.

Die Rittm. *Thelen*, *Wanka*, *Hofmeister*, dann der Lieut. *Bertholdi*, so dabey bless. haben mit Bravour eingehauen, und 4 Canonen erobert.

Maj. Gr. *Hadik*, ward Obtl.

Rittm. *Thelen*, 93, d. 31. Oct. bey Delogirung der Feinde von Bassuyau, hat er mit dem Rittm. *Kerekes* von Barco Hus. bey Catillon über 200 Feinde ruinirt, und 1 Canone sammt Karren erobert, dabey Obl. *Lehner*, und Untl. Gr. *Witgenstein*, sich besonders ausgez. Der Rittm. *Thelen*, ward Maj.

97, bey der Retirade von Niederrhein, wurden 2 Offrs bless. und 1 gefang.

Lieut. *Schmidt*, 99, im Treff. bey Stockach, ist er freywillig mit der Infant. zu Fuss an den Feind gerückt.

Obl. *Dalquen*, Adjut. des Grl Gr. *O-Reilly*, dann die Lieut. Fürst Anhalt-*Bernburg*, und Gr. *Witgenstein*, 99, beym Hauptangriff auf die Posit. von Zürich, haben sich tapfer ausgezeichnet.

Maj. *Hofmeister*, 99, d. 14. Aug. im Gefechte bey Zürich, hatte er den Tag. Kurz vor dem feindl. Angriffe, visitirte er die Vorposten, fliess auf etliche feindl. Cavall. Offrs, und wurde gefangen; seine Ordonnanz aber hieb ihn heraus, und nahm noch 1 Offr gefangen. Der Maj. avancirte 1800, zum Obtl.

Obtl. *Ambschel*, ward 1800, Obr. im Regte.

Nro. 7. Waldeck.

Drag. Regt. — *Unif. Aufschl.* schwefelgelb; *Kn.* weiss.

Geschichte.

1701, vom Marggrafen von *Bayreuth* errichtet. Es war 2, bey der Belag. vor Landau, und in der Schl. bey Friedlingen.

4, in der Schl. bey Gyarmath unweit Raab; und bey Tyrnau; 5, mit Ende July, waren 450 Mann bey dem Streifzuge so der Grl Bar. *Glöckelsberg*, über die Donau bis Szetsche vorgenommen; wobey viel Rind- und Schaafvieh, dann Pferde erbeutet worden. Das Regt war in der Schl. bey Bibersburg; und in der bey Schibo, hat es der Löwenburg'schen Infanterie gefolgt, und den feindl. Verhau mit ungemeiner Standhaftigkeit überstiegen.

16, war es in der Action bey Carlowitz; in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar, 17, bey der Belag. vor Belgrad d. 30. July, hat es die aus der Stadt ausgefallenen Spahis, zurückgetrieben; und war in der Schl. vor dieser Festung.

27, und 28, zu Wien in Besatzung. — 34, u. 35, bey der Armée am Rhein.

37, bey der Belag. vor Uſitza; und hat ſich in dieſem Feldzuge, bey verſchiedenen Gelegenheiten vielen Ruhm erworben; 38, im Treff. bey Mehadia, hat es ſeinen Platz, unerachtet es ſich verſchoſſen hatte, dennoch mit beſonderem Muthe behauptet; 39, war es in der Schl. bey Krotzka.

44, waren 200 Mann in der Belag. von Prag; das Regt bey der Armée in Böhmen; 45, d. 7. Jan. haben 2 Esc. unter Grl Bar. *Gelhay*, die 1100 Mann Franzoſen ſo das eingeſchloſſene Amberg entſetzen ſollen, bey Orenzoll zurückgetrieben, viele getödtet und gefangen. Das Regt war bey der Armée im Reich; 46, in der Schl. bey Piacenza, zog es ſich nach Lobkowitz Cuir. und Holly Drag. unter Grl Gr. Luchese, über den Canal San Bonico, wo ſie die franzöſiſche Cavallerie zum Weichen gebracht; hernach half es das ſpaniſche Quarrée trennen; war in der Schl. bey Rottofredo. Bey der Beſitznehmung von Genua, iſt es verſchieden zur Unterſtützung der Infant. eingetheilt geweſen.

57, war es im Treff. bey Reichenberg; und in den Schl. bey Prag und Planian; dann beym Grl Nadasdyſchen Corps, in den Schl. bey Breslau und Leuthen; 58, d. 30. Juny, unter Grl v. *Loudon*, beym Angriffe auf den feindl. Transport bey Neudörfel. In der Schl. bey Hochkirchen, unter Grl Gr. *Stampa*, bey dem vom linken Flügel zum Grl *Loudon* detachirten Corps, und hat mit den Regtern Darmſtadt und Löwenſtein, die Feinde verfolgt. Die Gren. Comp. hat mit 4 Comp. Carab. unter Grl Gr. *Lacy*, in die feindl. auf den linken Flügel angerückte Infanterie eingebrochen, und ſich mit ſelben ungemein tapfer verhalten; 59, bey der Reichsarmée; 60, im Treff. bey Strehlen, formirte es die Avantg. In der Ebene von Glausbitz, als es auf das feindl. Drag. Regt Schorlemer losging, ward es von 10 Esc. Huſ. und Drag. im Rücken angegriffen, es hielt ſich ſehr tapfer, hat aber viel gelitten, bis ein Theil von der übrigen Cavallerie zur Unterſtützung gekommen; 62, d. 12. May, war es unter Grl Bar. *Zettwitz*, bey dem Gefechte in der Paſſage bey Döbeln. Am 24. detto, beym Angriffe des Grl Bar. *Ried*, auf den feindl. linken Flügel bey Wildsruf; und d. 27. Sept. bey der Attaque auf die feindl. Verſchanzungen bey Pretſchendorf.

78, diente es Anfangs beym Grl Bar. Elrichshauſenſchen Corps an der Elbe; hernach bey der Bar. Loudon'ſchen Armée.

Im Winter 87, und 88, ſtand es zu Wien in Beſatzung.

88, in Croatien, d. 25. Apr. beym Angriffe auf die feindl. Verſchanzungen bey Dubitza, waren 2 Diviſ. während die 3te, die diesſeitigen Redouten gedeckt. Den 17

Aug. beym Rückzuge über die Brücke bey der Czeckavinaer Tschartacke, hat 1 Esc. auf dem rechten Flügel, von den feindl. Waghälsen viel gelitten; 2 Feldstücke gingen verloren. Die Grävenschen Huf. und 1 Esc. vom Regte, kamen zur Unterstützung, und haben die Feinde zurückgetrieben. Darauf war es bey der Belag. vor Novi; 89, bey denen Belag. vor Berbir und Belgrad.

93, d. 4. Apr. war 1 Esc. in dem Scharmützel bey Rheinzabern. Am 12. Aug. bey Defens. der Posten bey Landau, das Regt sich tapfer gehalten; d. 22. detto, in einem Scharmützel haben 3 Züge, eine Canone erobert. Den 26. Sept. das Regt bey Bergzabern sich ausgez. Bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, wird 1 Divis. wegen ihres Wohlverhaltens angerühmt. Am 22. Nov. bey Vertheidigung der Posit. bey Killstädt, hat 1 Esc. mit einer von Wurmserschen Freycorps, die den Landgraben passirten Chasseurs, niedergehauen. Den 25. detto, hat es die Posten bey Bettenhofen, gut defendirt, Den 2. Dec. bey Defens. der Posten vor dem Fielhofner Walde, jagte 1 Division von Szekler Huf. unterstützt, die Feinde zurück; und als die feindl. Cavall. neuerdings angriff, hat sie mit 1 Esc. von Hohenzollern Cuir. selbe gänzlich vertrieben. Überhaupt im Nov. und Dec. in Elsass, hat das Regt theilweise zur Behauptung der Posten, standhaft mitgewirkt. — 94, beym Grl Bar. Benyowskyschen Corps, d. 20. Sept. in der Action bey Kaiserslautern, hat es mit dem preussischen Drag. Regte Schmettau, linker Hand in die feindl. Inf. eingehauen; 1 Bat. theils ruinirt, theils gefang. und 2 Canonen mit Munit. Karren erobert. Am 9. Oct. im Gefechte bey Frankenthal und Oggersheim, sich besonders tapfer ausgez. Eine Esc. kam nach Mainz in Besatzung, so sich d. 12. Nov. bey Defens. der Posten bey Bretzenheim, wohl verhalten; und d. 2. Dec. ist von selber ein Theil bey Wiedererob. der Zahlbacher Schanze gewesen. — 95, im Nov. hat eine Abtheilung, die von Stromberg gegen Bingen vorgedrungenen Feinde angegriffen, viele ruinirt, und den Rest zurückgetrieben. Am 17. Dec. waren 2 Divis. unter Grl Prz. v. *Hohenlohe-Ingelfingen*, in der Action bey Bacharach, welche sich bey Wiedereinnahme der Kautner Anhöhe, besonders ausgezeichnet haben.

98, ward es zu leichten Drag. übersetzt.

99, d. 14. May, war ein Theil bey der Einnahme des Luciensteiges in Graubünden. Das Regt d. 27. detto, im Gefechte bey Winterthur. Am 4. Juny, war eine Abtheilung beym Hauptangriffe auf die Posit. von Zürich.

Inhaber.

1701, Christian Ernst Marggr. zu *Brandenburg - Bayreuth* und *Culmbach*; kaiserl. und des Röm. Reichs FM. — 3, Neumark in der Oberpfalz erobert; 7, comdrte er die Armée im Reich.

12, Georg Wilh. Marggr. zu *Brandenburg - Bayreuth* und *Culmbach*; des schwed. Adlerord. Ritt. kaiserl. FM. königl. polnisch. GdC. (des vorigen Sohn)

27, Victor Gr. *Philippi*; FM. — 37, die Bergfest. Usitza erobert; 38, die Action bey Mehadia gewonnen.

40, Ludw. Gr. v. *Balayra*; GdC.

54, August Gr. *Porporati*; FML. — 57, im Tieff. bey Reichenberg, todt geblieben.

57, Friedr. Mich. Pfalzgr. bey Rhein, Herzog in Bayern zu *Zweybrücken - Birkenfeld*; GVOR. und MTO Groſskreuz, kaiſ. des Röm. Reichs und Churpfälz. FM. auch franzöſ. Grl - Lieut. — 58, comdrte er die Reichsarmée; eroberte Sonnenstein, und 59, Dresden; 60, gewann er die Action bey Strehlen; eroberte Torgau; gewann die Action bey Jeſſen; und eroberte Wittenberg.

67, Carl II. Aug. Xtian Pfalzgr. bey Rhein, Herzog in Bayern zu *Zweybrücken-Birkenfeld*; Groſsmeiſt. des St. Mich. Ord. Groſs - Prior des St. Georg, auch Ritter des St. Hub. und Löwenord. kaiserl. Obr. Churpfälz. Grl-Lieut. (Des vorigen Sohn.) — 78, in der Churbayerischen

Comdten und Oberſten.

Philippi, Gr. Victor. — 1717, bey der Belag. vor Belgrad, ward er in die Feſtung geſchickt, um die Capitulat. Puncten zu ſchlieſſen. Am 24. Aug. convoyirte er die türkiſche Garniſon über die Morawa. Ward 23, GM. 27, Inhaber.

33, *Pfefferkorn v. Ottobach*, Joh. Ad. 35, GM.

35, *Lentulus*, Bar. Joſ. — 37, d. 19. July, paſſirte er mit 200 Drag. und dem Splenyſchen Huſ. Regte, die kleine Morawa bey Soritz, und beſetzte Kracheliwatz, und rückte bis Feſtenig vor. Den 22. detto, ſtand er bey Caranofze; darauf beſetzte er Novipaſſera. Er ward mit 300 Reitern und 300 Inf. verſtärkt. Anfangs Aug. nahm er die Redoute Poſſega ein. Im Sept. recognoscirte er die Feſtung Uſitza, welche er d. 21. detto, berennet, und während der Belag. davor geweſen. Ward 40, GM.

42, *O-Donel*, Gr. Ant. Claud. — 45, hat er den Überreſt von den bey Orenzoll zurückgetriebenen 1100 Franzoſen zu Caſtel, Kriegsgefangene gemacht; 46, in der Schl. bey Piacenza, das Regt ruhmwürdig angeführt. Er brachte die eroberten 28 Fahnen und 1 Standarte nach Wien, und ward GM.

46, *Hedwiger*, Heinr. 56, GM.

55, *Caramelli*, Gr. Carl, aggreg. 56, wirkl. Obr. 58, GM. 60, wegen Hochkirchen, MTOR.

Inhaber.

Succeſſ. Streitigkeit, hat er als praeſumtiver Erbe, den königl. Preuſſ. Schutz angenommen. Das Regt ward alſo 81, vergeben.

81, Chriſtian Aug. Fürſt zu *Waldeck*; Obr. 83, GM. 89, FML. 92, MTO-Commandeur, und 94, GdC. (St. Hub. OR.) — 88, etliche Scharmützel bey Beſchania und Semlin gewonnen; 92, bey Bombardirung auf Thionville, ward ihm der halbe linke Arm weggeſchoſſen; 97, ging er nach Portugal, und ward dort Oberbefehlshaber der königl. Armeen. Iſt 98, zu Liſſabon †.

Comdten und Oberſten.

58, *Timel*, Wolfg. 59, abgängig.

59, *Naſſau-Uſingen*, Prz Fried. Aug. — 60, im Treff. bey Strehlen, die Avantg. geführt, den erſten Angriff gemacht, und ſich ungemein tapfer gehalten, ward aber dabey gefangen; 62, in der Action bey Wildsruf, ward er von einer Stückkugel an dem rechten Arm und Schulter gefährlich geſtreift; 63, erhielt er wegen ſeines Wohlverhaltens als Maj. bey De Ville Cuir. in der Schl. 58, bey Hochkirchen, den MTO. Ward 64, GM.

64, *Kinsky*, Gr. Joſ. MTOR. 65, GM.

68, *Taffe Carlingfort*, Gr. Fried. 73, abgängig.

73, *Waldeck*, Prz Xtian Aug. St. Hub. OR. 81, Inhaber.

84, *Montgelas*, Bar. Joſ. 89, GM.

90, *Hohenlohe-Ingelfingen*, Prz Fried. Carl. — 93, im Apr. kam er mit 1900 Mann nach Mutterſtadt zu ſtehen. Bey Defenſ. der Poſten bey Landau, und 12. Sept. bey Vertheidigung der Poſit. im Bienwalde, dann d. 26. Oct. im Brumpterwalde, ſeine Truppen mit vielem Ruhm angeführt. Am 18. Nov. bey Defenſ. der Poſten bey Wanzenau, hat er die Vorpoſten in dem Walde von Hördt, beſtens unterſtützt. Avancirte 94, zum GM.

94, *Würtemberg-Stutgard*, Prz Alexand. Ward Obr. in der Armée; 96, GM.

94, *Motzen*, Joh. 2ter, 96. wirkl. Obr. 97, GM.

97, *Weiſsmann v. Weiſſenſtein*.

Anmerkungen.

Maj. Bar. *Molzan*, 1716, in der Action bey Carlowitz, bleſſ. 2 Hauptl. ſind todt geblieben.

Hptm. Rupert Scipio Bar. v. *Lentulus*, (ein Sohn des Obr. Bar. Jos. Lentulus.) ward 28, bey dieſem Regte Cornet, 33. Grladjut. beym FM. Gr. *Mercy*; war 34, mit ſel-

dem in der Schl. bey Parma, und erhielt eine Comp. 35, war er bey der Affaire von Clauſſen; und regulirte nach dem Waffenſtillſtande, die Quartierlinie mit dem franzöſ. Grafen *Chateluæ*. Von 37, bis 30, diente er in Ungern, wo er den Schl. und Treff. bey Cornia, Krotzka, Panczowa und Mehadia beygewohnt. In der letztern iſt er mit 2 Esc. in einen Janitſcharenhaufen eingedrungen, hat ſelben zerſtreuet, und viel zum Siege beygetragen. Hernach half er als Commiſſaire, die Gränzen von Servien und dem Bannat reguliren, und ward zur Ratification des Tractats, nach Conſtantinopel geſchickt; 43, und 44, diente er in Böhmen und Bayern, und war im Treff. bey Braunau; 44, in der Belag. von Prag, comdrte er die 200 Mann mit welcher er verſchiedene glückliche Ausfälle machte. Bey dem Übergange der Stadt, wollte er ſich nicht Kriegsgefangen ergeben, und ſagte zum preuſſiſchen Grl *Einsiedel*: er ſey zum Fechten nach Prag comdrt, aber nicht um das Gewehr zu ſtrecken; der König entließ ihn auf Parole. Er ward Mitglied des groſsen Raths zu Bern; 45, quittirte er die öſterreichiſchen, und trat 46, als Maj. und Flügeladjut. in preuſſ. Dienſte, worin er bis zum Grl-Lieut. avancirte.

Obtl. Gr. *Lodron*, 58, in der Schl. bey Hochkirchen, mit 2 Offrs bleſſirt.

Maj. Leop. Prz v. *Lobkowitz*, 59, im Sept. brachte er die Nachricht von der Erob. von Dresden, von der Grl Gr. Daun'ſchen zur ruſſiſchen Armée; und im Nov. die Nachricht von der Gefangennehmung des feindl. Grl Fink'ſchen Corps bey Maxen, nach Wien. Iſt in dieſem Jahre d. 30. Dec. zu Dresden †.

Obtl. Gr. *Lodron*, 60, im Treff. bey Strehlen, ſich beſonders tapfer gehalten; der Maj. Gr. *Goes*, ſo ſich dabey ungemein ausgez. ward mit 9 Offrs gefangen.

Obtl. Gr. *Lodron*, 62, d. 19. Juny, ward er auf den Poſten von Keſſelsdorf rechts attaquirt, da ihn aber die nahe ſtehenden Truppen verſtärkten, hat er die Feinde repouſſirt; 67, Obr. bey Modena Drag.

Obtl. Xtian Aug. Prz v. *Waldeck*, St. Hub. OR 70, diente er als Volontaire bey der ruſſiſchen Armée wider die Türken, und war d. 18. July, bey der am Fluſſe Pruth unweit Bender vorgefallenen ſiegreichen Schl. Ward 73, Obr.

Lieut. Gr. *Spindler*, der beſte Reiter und Fechter im Regte, 88, bey der Czeckowinaer Tſchartake, von Feinden ganz umrungen, hat ſich mit 8 Wunden glücklich durchgehauen.

Obl. Carl Gr. *Kinsky*, 88, im Aug. brachte er vom Grl Bar. *De Vins*, die Nachricht von der Erob. des türkiſchen Lagers bey Dubitza, an Kaiſer *Joſeph* nach Semlin. Den 3. Oct. beym Sturm auf Novi, beym FM. Bar. *Lou-*

don, auf dem Ritt, hat sich dabey thätig und eifrig bewiesen. Er brachte die Nachricht von der Erob. der Festung, an den Kaiser nach Lugos. Ward Second-Rittmeister.

Obl. *Seiferheld*, 93, d. 12. Aug. bey Landau, den feindl. Vortrab zurückgeschlagen, und mit dem Obl. *Gaube*, die Vorposten gut unterstützt.

93, *bey Bergzabern.*

Obtl. *Borsos*, versahe beym Grl Gr. *Wurmser*, die Grladjut. Dienste. Die Rittm. Gr. *Kinsky*, Bar. *Jacobi* so bless. Gr. *Spindler*, *Tiels*, dann der Obl. *Petrascheck* und Untl. *Schmidt*, haben sich besonders ausgezeichnet.

93, *bey der Einnahme der Lauterburger-Linien.*

Obtl. *Borsos*, ist dem zurückgedrängten Inf. Regte Kaiser, an der Lauter, zur Unterstützung gekommen, und hat mit seiner Divis. sammt den hessischen Hus. durch das Wasser gesetzt. Rittm. Gr. *Spindler*, sich dabey vorzüglich ausgez. Rittm. *Hulbricht*, Adjut. beym Inhaber Prz. v. *Waldeck*, bey der 1ten Colonne, sich tapfer und geschickt distinguirt.

Rittm. *Sleviczka*, 93, d. 22. Nov. bey Defens. der Posten bey Kilstädt, hat er mit 1 Zuge rasch angegriffen, und die Feinde zurückgetrieben. Er ward bless.

93, *bey Defens. der Posten bey Bettenhofen.*

Obtl. *Borsos*, hat mit seiner Divis. die 2 Divis. von *EH.* Ferdinand Inf. auf dem rechten Flügel, gut unterstützt.

Maj. *Motzen*, trieb die Feinde auf dem linken Flügel zurück. Ward 94, Obtl.

Lieut. *Schmidt*, sich tapfer ausgez. Er ward von einer Canonenkugel am Kopfe gestreift.

Obtl. *Borsos*, 93, bey Vertheidigung der Posit. vor dem Fielhofner Walde, die Divis. mit Ruhm angeführt. Ist 94, als Obr. ausgetreten.

94, *in der Action bey Kaiserslautern.*

Obtl. *Motzen*, die Rittm. Gr. *Morzin*, *Motzen*, Gr. *Stadion*, die Obl. *Schaarschmidt*, *Cornelius*, die Untl. *Artaria*, *Wetzlar*, *Hünner*, und der Regtsadjut, *Loos*, werden

wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. Der Obtl. ward 2ter Obr.

Der preussische Rittm. *Jeaneret*, Adjut. des preuss. Grl Erbprz. v. *Hohenlohe*, hat sich bey diesem Regte in der Action, besonders ausgez. Er hat die Nachricht des Sieges von seinem Prinzen, an den FM. Herzog *Albert von Sachsen-Teschen*, nach Schwetzingen gebracht.

Maj. *Weissmann v. Weissenstein*, 94, bey Defens. der Posten bey Bretzenheim, die Esc. mit Ruhm angeführt. Bey Wiedererob. der Zahlbacher Klubisten-Schanze, hat er sich nebst dem Rittm. Bar. *Jacobi*, und dem Lieut. *Schmidt* so dabey todt geblieben, tapfer ausgez. Der Maj. ward 95, Obtl.

Obtl. *Weissmann v. Weissenstein*, 95, in der Action bey Bacharach, hat er sich nebst dem Maj. Gr. *Morzin*, und denen Rittm. *Jacobi* und *Motzen*, bey der Wiedereinnahme der Kautner Anhöhe, tapfer gehalten. Der Obl. *Schaarschmidt*, Adjut. des Grl Prz. v. *Hohenlohe*, sich dabey ausgez. Der Obtl. ward 97, Obr. der Maj. Obtl. der Rittm. *Jacobi* Maj. und der Obl. *Schaarschmidt* Rittm.

Der Rittm. Gr. *Spindler*, erhielt 96, den MTO. Er ward im Sept. bey einem Vorpostengefechte in Bayern bless.

Obl. Bar. *Serpes*, 99, bey der Einnahme des Luciensteiges d. 14. May, hat er mit Hülfe der Landesschützen, den Feind bey Fläsch über den Rhein zurückgetrieben. — Der Corpor. *Flätz* ist freywillig abgesessen, bis an die Schultern in Rhein gegangen, hat unter dem feindl. Cartätschenfeuer, Stricke an 3 feindl. verlassene Canonen befestiget, welche mit Hülfe der Landesschützen, herausgezogen worden.

Maj. *Jacobi*, d. 15. May, recognoscirte er gegen Ragatz, griff den Feind an, und brachte ihn zum Rückzuge, verfolgte selben über Pfeffers bis Vettis, besetzte diesen Ausgang des Passes Kunkels, und stellte seine Vorposten nahe bey Sargans.

Lieut. *Bourscheid*, 99, im May, ist er mit 1 Zuge bey der Vorrückung des Obtl. *Williams* nach St. Gallen, gewesen.

Rittm. *Schaarschmidt*, 99, im Gefechte bey Winterthur, mit 1 Offr todt geblieben. Der Obl. *Petrascheck* wurde bless.

Maj. *Jacobi*, und Rittm. *Steigert*, 99, beym Hauptangriffe auf die Posit. von Zürich, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt.

Lieut. *Biskenini*, 99, Ende Sept. ist er mit Depechen vom FM. Gr. *Suwarow*, an Erzherzog *Carl* nach Stockach geschickt worden.

Nro. 8. Würtemberg.

Drag. Regt. — *Unif. Aufschl.* gris de lin; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1688, hat es der Grl *Häufsler* auf eigene Kosten errichtet. Es war in diesem Jahre d. 6. Sept. im Sturm auf Belgrad, bey der Attaque linker Hand, wo es das Thor mit einer Petarde gesprengt; 91, und 92, war es bey der Blocquade und nachmahligen Belag. vor Grofswardein; 93, bey der Belag. vor Belgrad; 96, in der Schl. bey Ollasch, ist es sehr viel im Feuer gewesen.

1702, war es in der Schl. bey Luzara; 4, beym Corps in Piemont. — 5, in der Schl. bey Schibo, ist es abgesessen, und hat das feindl. Retranchement mit dem Pallasch überstiegen.

8, war es bey der Belag. vor Lille; 9, bey der vor Tournay; und in der Schl. bey Malplaquet; 12, im Treff. bey Denain.

16, bey der Belag. vor Temeswar; und d. 9. Nov. bey der Einnahme von Panczowa; 17, bey der Belag. und Schl. vor Belgrad.

34, in der Schl. bey Parma; beym Überfalle zu Quistello; und in der Schl. bey Guastalla.

Von 37, bis 39, bey der Armée in Ungern.

41, in der Schl. bey Molwitz; 42, in der bey Czaslau; und bey der Belag. vor Prag. Im Juny, ward es über die Moldau geschickt, um den Franzosen in Prag, die Communication mit dem Lande zu benehmen; 43, und 44, bey der Armée im Reich und am Rhein; 45, in den Schl. bey Strigau und Trautenau; 46, in der Schl. bey Rocoux; und 47, in der bey Lawfeld.

57, in der Schl. bey Planian, sich ungemein tapfer gehalten, aber auch viel gelitten; in der bey Breslau, war es zur Unterstützung der Infant. am rechten Flügel; und in der Schl. bey Leuthen; 58, d. 17. Juny, in der Action bey Wi-

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0114-6

fiernitz, hat es mit den sächsischen Chev. Leg. das feindl. Drag. Regt Bayreuth, welches von 1 Bat. mit 2 Canonen unterstützt, in Rücken fallen wollte, zurückgetrieben. Am 12. July, in der Action bey Holitz, litte es sehr viel von dem feindl. Canonenfeuer; und war mit den Regtern *EH.* Joseph, und Bened. Daun Drag. in dem scharfen Gefechte wider die feindl. Cuir. Regter Bredow, und Möhring Hus. bey Königgratz; und d. 15. Sept. in der Action bey Ahrensdorf unweit Stolpen. In der Schl. bey Hochkirchen, hat es mit dem Regte *EH.* Joseph, hinter Plötzen, das Defilée besetzt, und bey der ersten Attaque auf das Dorf, die Flanke gedeckt; 59, war es in der Schl. bey Kunnersdorf; 60, in denen bey Landshut und Liegnitz; 62, d. 14. Juny, waren 100 Mann beym Angriff auf die feindl. Dragoner von Finkenstein und Pomeiske, bey Kammerndorf. Am 20. July, verstärkte das Regt, den Posten Burkersdorf, und mußte am folgenden Tage in der Action von den feindl. Haubitzgrenaden viel ausstehen, und endlich in das Thal retiriren. Ein Detachement war in der Belag. von Schweidnitz.

78, d. 11. Aug. bey der Armée in Mähren, war es mit dem Chev. Leg. Regte Jung-Modena, da sie bey Mladenko unweit Teschen, unter Grl *Knebel* im Lager gestanden, von den feindl. Hus. von Werner mit Dragonern unterstützt, überfallen, und verloren viel Leute.

88, d. 17. Juny, in Bannat, hat 1 Esc. die vielen bey Ploschitza herübergekommenen Türken zurückgetrieben. Am 7. Aug. in der Retirade bey Schuppaneck, hat die Obtl. Divis. mit einem Comdo von Gräven Hus. unter Grl *Wartensleben*, hinter dem Koramnecker Schlüssel, die Infant. gedeckt, und die Feinde zurückgehalten. Den 29. detto, beym Rückzuge von Lasmare nach Fehmisch, formirte es mit 3 Divis. von Gräven Hus. und 1 Bat. von Stain Inf. unter Grl Bar. *Vecsey*, die Arriereg. und hat sich durch 7 Stunden, wider 6mahlige feindl. Angriffe tapfer vertheidigt; 89, d. 28. Aug. war es im Treff. bey Mehadia, und hat 1 Fahne erobert; 90, d. 28. July, war es im Gefechte bey Florentin in Bulgarien.

97, im Apr. stand es im Lager bey Wien; und 98, ward es zu leichten Drag. übersetzt.

99, Ende Sept. hat eine Abtheilung, den Feind von Santa Margaritta bey Morozzo im Genuesischen, mit Verlust vertrieben. Den 4. und 5. Nov. war ein Theil im Treff. bey Fossano an der Stura.

Inhaber.

1688, Donatus v. *Häufsler*; FML. — 90, comdrte er das Treff. bey Kronstadt. Er ist 96, als FM. an der bey Ollasch empfangenen Verwundung †.

91, Franz de la *Porte*; Obr.

92, Franz Jos. Gr. v. *Serény*; FML. — Ist 1705, im Flusse Oglio ertrunken.

1705, Carl *Colonna* Gr. v. *Fels*; GdC. — 7, die Citadelle von Modena erobert.

13, Eberh. Ludw. Herzog zu *Würtemberg-Stuttgard*; des Elephanten- u. schwarz. Adler-OR. Kaiserl. und des Röm. Reichs FM. — 13, ein Corps im Schwarzwald commandirt.

34, Carl Alexand. Herzog zu *Würtemberg-Stuttgard*; GVOR. Kaiserl. und des Röm. Reichs FM. Ein Neveu des vorigen. — 34, und 35, bey Abwesenheit des Prz. Eugen von Savoyen, comdrte er die Hauptarmée am Rhein.

37, Carl Rud. Herzog von *Würtemberg-Neustadt*; des Elephant. OR. Kaiserl. und dänisch. FM.

41, Carl Eugen Herzog zu *Würtemberg-Stuttgard*; GVOR. Kaiserl. Obr. Des Schwäbisch. Kreises FM. Ein Sohn des Herz. Carl Alex. — 59, das Treff. bey Fulda comdrt.

93, Ludw. Eug. Herzog zu *Würtemberg-Stuttgard*; des heil. Geist-OR. und kaiserl. Obr. Des vorigen Bruder.

95, Friedr. Carl Wilhelm

Comdten und Oberstен.

Die alten Obr. unbekannt.

1723, *Althann*, Gr. Mich. Ward 24, polnischer Grl der Kronarmée.

23, *Waldeck*, Gr.

35, *Thurn* und Taxis, Prz Xtian, St. Hub. OR. 39, abgängig.

39, *Althann*, Gr. M. Ferd. Malthes. OR. Ein Sohn des obigen Gr. Mich. Ferd. Ist 43, ausgetreten. Er ward Groskreuz des Ord. darauf Grand-Prior in Böhmen, Mähren und Schles. 89, zu Prag †.

43, *Joyeuse*, Gr. Joh. 50, GM.

50, *Bretlach*, Bar. Ludw. 57, GM.

57, *St. Ignon*, Gr. Jos. war Gfadjut. — 57, in der Schl. bey Planian, das Regt ruhmwürdig angeführt; ward dabey bles. Ward 58, GM. u. MTOR.

58, *Fachta*, Gr. Joh. Phil. 62, GM.

62, *Kinsky*, Gr. Jos. MTOR. — 62, d. 14. Juny, griff er bey anbrechenden Tag, mit 400 Hus. von Kaiser, und 100 Drag. vom Regte, bey Kammerndorf die feindl. Drag. von Finkenstein und Pomeiske an, brachte sie in Unordnung, und machte 300 Gefangene; da aber das Gerstorf'sche Hus. Regt zu Hülfe gekommen, musste er die Gefangenen frey lassen, und nach Keulendorf retiriren. Kam 64, zu Zweybrücken Drag

64, *Hohenzollern-Hechingen*, Gr. Fried. Ant. 70, GM.

Inhaber.

Erbprinz zu *Würtemberg-Stuttgard*; St. Carl, St. Andr. und St. Alex. Newsky- dann Maltheser - OR. (Des vorigen Neveu.) Seit 97, regierender Herzog zu *Würtemberg*.

Comdten und Oberſten.

70, *Wratislaw v. Mittrowitz*, Gr. Ant. Iſt 73, ausgetreten.

73, *Breithach v. Büresheim*, Bar. Friedr. Ward 83, GM.

84, *Haan*, Bar. Wilh. — 88, beym Rückzuge nach Fehniſch, ward er von einem Mohren verfolgt, der mit der Piſtole nach ihn geſchoſſen, aber gefehlt, dieſen hat er durchbohret; darauf ward ihm ſein Pferd unterm Leibe erſchoſſen. Ward 89, GM.

89, *Kziczan*, Bar. Ferd. 96, GM.

96, *Feſtenberg*, Bar. Joh. MTOR. 99, GM.

97, *Frossard*, Bar. Marcus, 2ter Obr. Kam als Regts-Comdt zu Savoyen Drag.

1800, *Wodnianshy*, Bar. Joh. MTOR.

Anmerkungen.

Obtl. Bar. *Selb*, 1701, d. 5. Dec. berennte er mit 500 Cavall. im Mantuaniſchen Mascaria, welches ſich noch am nähmlichen Tage auf Discretion ergeben.

Hptm. *Colomba*, 1701, machte er in Italien, einen geſchickten Partheygänger, und ward von den Franzoſen und Spaniern ſehr gefürchtet.

Maj. Hyac. Gr. v. *Vehlen*, iſt 17, in der Schl. bey Belgrad, mit 3 Offrs todt geblieben.

Maj. Fried. Gr. v. *Pappenheim*, 57, in der Schl. bey Planian, todt geblieben.

62, in der Belag. in Schweidnitz.

Hptm. Domin. Gr. *Lodron*, das Detachement in der Feſtung comdrt; bey dem Ausfalle d. 8. Aug. hat er die feindl. Cavall. 6mahl zurückgeſchlagen, und während der Belag. in verſchiedenen Gelegenheiten, ſich heldenmüthig ausgez. Er erhielt den MTO. und kam zu Savoyen Drag.

Obl. Ant. Bar. *Graffen*, hat unter den Platz'ſchen Grenadieren, als Freywilliger Dienſte gethan. In dem Ausfalle am 27. Sept. iſt er dem *EH.* Ferdinand'ſchen Obl. *Waldhüter* in der erſten feindl. Minengrube, mit 20 Grenad. zu Hülfe gekommen; ſie drangen in die 2te, verfolgten die Feinde in die 3te, und von dort in ihre Paralel-

le. Er erhielt den MTO. ward Rittm. bey Szekseni, 78, Maj. bey Barco Huſ.

Maj. Bar. *Feſtenberg*, 88, bey Ploſchitza, die Esc. mit Ruhm angeführt.

88, *beym Rückzuge nach Fehniſch.*

Obtl. Bar. *Rziczan*, und Maj. Bar. *Feſtenberg*, haben ihre Diviſ. mit Muth und Standhaftigkeit angeführt.

Rittm. Bar. *Wodniansky*, beym erſten feindl. Angriffe, iſt er mit ſeiner Esc. in dem rechten Zeitpuncte in die feindl. Flanke gefallen, und hat zum Rückzuge der Türken viel beygetragen.

Wachtm. *Grundler*, hat 5 Spahis zuſammengehauen, und einen feindl. Anführer bis an einem Berg verfolgt, ward aber erſchoſſen.

89, avancirte der Obtl. zum Obr. der Maj. zum Obtl. und der Rittm. zum Maj. 90, erhielten der Obtl. *Feſtenberg*, dann der Maj. *Wodniansky* wegen Fehniſch, den MTO.

Rittm. Bar. *Trauttenberg*, 92, im Nov. wegen der Unruhen der Belgrader Türken, mit ſeiner Esc. nach Panczowa marſchirt.

Rittm. *Wöllwarth*, Deutſchord. Ritt. 94, d. 20. Sept. in der Action bey Kaiſerslautern, in der Suite des Grl Bar. *Benyowsky*, ſich ausgez. Ward 95, Maj. und Flügeladj. 96, wieder hierher; 98, zu Mack Cuir.

Obtl. Bar. *Wodniansky*, MTOR. 99, bey Santa Margaritta im Genueſiſchen mit ſeinen Truppen den Feind mit Hinterlaſſung vieler Todten und Gefangennehmung 5 Offrs und 70 Mann vertrieben.

99, *im Treff. bey Foſſano.*

Die Rittm. *Frank*, und Bar. *Raſsler*, ingleichen der Obl. *Lentleutner*, Adjut. des FML. Fürſt *Liechtenſtein*, haben ſich tapfer ausgez. Der

Bar. *Raſsler*, brachte die Relation des Sieges vom GdC. v. *Melas*, nach Wien.

Obl. *Lentlautner*, Adjut. 99, d. 13. Nov. in der Action bey Mondovi, und bey der Belag. vor Coni, wird wegen seines Wohlverhaltens angerühmt.

Obtl. Bar. *Wodniansky*, MTOR. ward 1800, Obr. im Regte.

Nro. 9. Liechtenstein.

Drag. Regt. — *Unif. Auffchl.* schwarz; *Kn.* weiss.

Geschichte.

Das im Jahr 1790, errichtete Stabs-Drag. Regt, von welchen 2 Escadrons in selbem Jahre, wider die Brabanter Patrioten in Niederland gedient, und 91, Breisgau wider die Franzosen decken geholfen, war von 92, bey der italienischen Armée.

98, ward es zu leichten Drag. übersetzt.

Inhaber.	*Comdten und Oberften.*
1799, Johann Jos. Fürst von *Liechtenstein*; MTO. Command. und FML. — 99, die Action bey Mondovi gewonnen, und die Festung Coni mit Capitulat. erobert. Erhielt dieses Regt.	1798, *Gorrupp v. Besanez*, Franz. Avancirte 1800, zum GM. 1800, *Belcredi*, March.

Nro. 10. Lobkowitz.

Drag. Regt. — *Unif. Auffchl.* himmelblau; *Kn.* weiſs.

Geſchichte.

1718, hat es der Marggr. von *Anspach* errichtet. Es war 19, und 20, in den Feldzügen in Sicilien.

34, bey der Armée am Rhein; 35, beym Corps im Schwarzwalde.

42, bis 44, bey der Armée im Reich und am Rhein; 45, in Oberſchleſien d. 22. May, in dem Scharmützel bey Neuſtadt, iſt es den Inf. Regtern Ogylvi und Franz Eszterhazy, welche von den feindl. Prz Würtemberg'ſchen Drag. übern Haufen geworfen, zwar zu Hülfe gekommen, es ward aber durch die Geslerſchen Cuir. getrennt, und verlor gegen 500 Mann. Im Oct. hatte es gegen die Wartenbergſchen Huſ. einen Scharmützel bey Oderberg, wo es 100 Mann an Gefangenen eingebüſst; 46, war es in der Schl. bey Rottofredo.

57, in der Schl. bey Planian; im Treff. am Moysberge bey Görlitz, hat es mit Modena Drag. und den ſächſiſchen Chev. Leg. die Flanke der Infant. gedeckt. Es war bey der Belag. vor Schweidnitz; und in denen Schl. bey Breslau und Leuthen; 58, ein Comdo in der Belag. in Schweidnitz. Das Regt bey der Belag. vor Neiſse; 59, bey der Reichsarmée; 60, d. 31. May, bey Töpliwoda unweit Nimptſch, konnten 600 Mann vom Regte mit 300 Huſ. wider das feindl. 2te Bat. von Mosel, nichts ausrichten, welches unter Hptm. *Pfuhl* in einem Quarrée ſich ſehr gut vertheidigt, und nach Neiſse retirirte. In der Schl. bey Landshut, hat es mit Löwenſtein Drag. dann Nadasdy und Bethlen Huſ. unter Grl *Nauendorf*, in das feindl. Quarrée bey Schmideberg eingehauen, und die Mannſchaft faſt gänzlich ruinirt. Der feindl. comdrde Grl *Fouquet*, ward dabey gefangen. Auch war es in der Schl. bey Liegnitz; und im Oct. bey dem Corps bey Kunzendorf, um Schweidnitz zu obſerviren; 61, d. 30. July, beym Rückzuge des Grl

Gr. *Draskovich* nach Jägerndorf, hat es 70 Mann an Gefangenen verloren; 62, war es in der Action am Fischerberge.

78, diente es Anfangs beym Grl Fürst Liechtensteinschen Corps bey Leitmeritz, hernach bey der Grl Loudonschen Armée in Böhmen; 79, d. 9 Febr. beym feindl. Einfalle nach Brix, hat es mit dem Ulr. Kinsky'schen Inf. Regte, die Feinde durch 3 Stunden aufgehalten, 2 Esc. defendirten die Brücke, mußten aber der Übermacht weichen; hierauf ward das Regt von den Usedomschen Huf. und Lottumschen Drag. in der linken Flanke, und von vorn angegriffen, nach tapferer Gegenwehr mußte es retiriren, und verlor gegen 150 Mann. Es wurde zu Chev. Leg. überfetzt, und kam nach Wien in Besatzung bis 80.

88, waren 2 Divis. bey der Erob. von Sabacz. Die Uhlan. Divis. war am 22. Apr. mit der von Kinsky, in dem Scharmützel bey Beschania, unter Grl v. *Staader*; sie wurden zwar anfangs zurückgedrückt, haben sich aber wieder gesammelt, und in die Türken tapfer eingehauen. Den 11. Nov. ist es in dem Scharmützel bey Semlin an der Save, unter Grl Prz. v. *Waldeck* gewesen; 89, das Regt bey der Belag. vor Belgrad.

93, in Niederland d. 24. Oct. bey der Defens. von Orchies, hat 1/2 Esc. mit 1/2 detto von Kaiser Carab. 3 Canonen erobert. Ein Theil war d. 30. Oct. bey der Erob. von Marchiennes; 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, hat es 3mahl das grofse feindl. Lager angegriffen. Ein Theil war vom 9. bis 11. Dec. bey Defens. der Posten bey Edisheim; 96, d. 24. Aug. im Treff. bey Amberg, sich tapfer gehalten; und war d. 19. Oct. im Treff. bey Emmedingen; 97, im Apr. stand es im Lager bey Wien.

98, ward es zu leichten Drag. überfetzt.

99, d. 8. Jan. hat es die Leiche des comdrden Grl FZM. Prinz. von *Oranien*, zu Padua, zur Beerdigung bey den Augustiner Eremiten begleitet. Am 26. März, war es im Treff. bey Legnago; d. 30. detto, im Treff. bey Verona, ist es den zuerst angegriffenen und zurückgedrängten 3 Bataillons, aus der Stadt zur Unterstützung gekommen, und hat den Feind werfen geholfen. Im Treff. bey Magnano, sich tapfer gehalten, aber viel gelitten. Den 20. April, war es bey der Einnahme von Brescia. Am 8. May, eine Abtheilung im Gefechte bey Torre di Garofolo. Den 9. detto, hat 1 Esc. das Vogheraer-Thor von Tortona, einsprengen geholfen. Am 16. May, war es im Gefechte bey Marengo. Im Treff. zwischen dem Didone und der Trebia d. 17. Juny, hat es zum Siege auf das thätigste mitgewirkt, und den Feind bis über den Tidonebach mit seinem grossen Verluste verfolgt. Den 19. detto, hat es an der Trebia,

das Gren. Bat. Wouwremanns, welches den, die diesseitige Cavall. verfolgenden Feind, mit dem Baj. aufhielt, gut unterstützt. Ein Theil war in der Schl. bey Novi. Am 16. Sept. im Treff. bey Savigliano, hat 1 Zug, mit 1 Bat. von Stuart, den Feind tourniret, und in die rechte Flanke genommen; sie haben auf dieser Seite den Ausschlag gegeben. Im Oct. ist das Regt mit 3 Gren. Bat. dem Grl Gottesheim'schen Corps bey Coni, welches von den beyden Posten Margaritta und Busca verdrängt worden, gegen Morozzo zur Unterstützung gekommen; sie haben den Feind überall geworfen, und die vorherige Posit. wieder eingenommen. Den 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano an der Stura haben 2 Esc. mit dem Regte Reisky, dem Feinde das verlorne Savigliano wieder abgenommen, und von denen gegen Marenne vorgedrungenen Feinden, 400 Mann gefangen.

Inhaber.	*Comdten und Obersten.*
1718, Wilh. Friedr. Marggr. zu *Brandenburg-Anspach*; Obr.	Die alten Obr. unbekannt.
26, Friedr. Herzog zu *Sachsen-Gotha*; des Elephant, OR. und FML.	1742, *Winkelmann*, Friedr. Adolph. Ward 46, GM.
33, Johann Aug. Prinz v. *Sachsen-Gotha* und *Altenburg*; des weiss. Adler OR. FM. Des vorigen Sohn.	46, *Levenehr v. Grünwall*, Bar. Franz; 49, abgängig,
67, Joh. Ant. Gr. v. *Bettoni*; FML. Ist 73, †.	49, *Stappel*, Bar. Heinr. War Grladjut. und Obr. bey Bretlach Cuir. 53, GM.
73. Carl Jos. Fürst v. *Lobkowitz*, GVOR. MTOR. und GdC. 85, FM. und der adel. deutschen Arcieren-Leibwache Hauptmann.	53. *Petit*, Isaac Heinr. 53, abgängig.
	53, *O-Donel*, Gr. Jos. — 57, in der Schl. bey Planian, das Drag. Regt Jung-Modena, mit Ruhm angeführt, Ward GM.
	57, *Pompeati de Luchini*, Franz. 68, GM.
	68, *Blankenstein*, Bar. Ernst. 75, GM.

71, *Knebel*, Bar. Sigm. 2ter Obr. 73, zu Trautmannsdorf Cuir. in die Wirklichkeit.

75, *Berthold*, Gr. Joh. 79, GM.

79. *Auersperg*, Gr. Jos. Kam 88, zu Harrach Cuir.

88, *Melas*, Mich. Ward 89, GM.

89, *Buccow*; Bar. Ludw. MTOR. Ist 89, †.

89, *Kepner*, Andr. 90, GM.

91, *Mack v. Liebreich*, Bar. Carl. MTOR. War Generaladjutant beym Kaiser *Joseph*, und nachher beym FM.

Bar. *Loudon*; 93, wieder Grladjut. beym FM. Prz. v. *Coburg*:

93, *Winkler*, Bar. Paul. — 95. d. 13. Dec. bey der Einnahme des Postens Elmstein, ist er über St. Lambrecht vorgerückt. 96, GM.

96, *Sommariva*, March. Hannib. — 99, im Treff. bey Legnago, führte er die Attaque auf Anghiari, und hat durch sein Beyspiel, der ganzen Truppe Muth und Zutrauen eingeflösst, und an der Spitze derselben, tapfer gefochten. Im Treff. bey Verona, sich ausgez. Im Treff. bey Magnano, als die 2te und 3te Colonne im Gedränge waren, hat er an der Seite des comdrden FML. Bar. *Kray*, zur Herstellung des Gefechtes, sehr viel beygetragen; besonders bey der 3ten Colonne, wo er mit 1 Divis. die feindl. linke Flanke attaquirt, und in die Cavall. mit gutem Erfolge eingehauen hat. Er erhielt den MTO. Bey der Einnahme von Brescia, ist er mit der gesammten Cavall. zur Deckung des lincken Flügels, bis an die Strasse von Crema vorgerückt. Im Gefechte bey Torre di Garofolo, sich distinguirt. Im Gefechte bey Marengo, ward er bless. In der Schl bey Novi, wird er wegen seines Wohlverhaltens angerühmt. Avancirte 99, zum GM.

98, *Thurn* und *Taxis*, Fürst Max. Jos. 2ter Obr. War Chur-Pfälz'scher Grl. — 99, im Treff. bey Magnano, hat er mit 1 Divis. Cavall. und 1 Divis. Infant. der 3ten Colonne, den rechten Flügel gedeckt. Im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, seine Truppen mit Ruhm angeführt; ward dabey bless. 99, wirkl. Obr. im Regte.

99, *Grosser*, Bernh. 2ter Obr.

Anmerkungen.

Obtl. Gr. *Christalnigg*, 1761, beym Rückzuge nach Jägerndorf, mit 1 Rittm. und 70 Mann gefangen.

Obtl. Gr. *Auersperg*, 79, beym feindl. Einfalle nach Brix, hat er mit 2 Esc. die Brücke gedeckt. Er ward von dem Usedomschen Hus. Rittm. *Szekely* mit 2 Esc. angegriffen, und da die Feinde eine Anhöhe besetzten, mulste er der Übermacht weichen. Ward 79, Obr.

88, *d. 22. Apr. im Scharmützel bey Semlin.*

Maj. Ant. Bar. *Bolza*, hat die Anfangs zum Weichen gebrachten Uhlanen, wieder gesammelt, standhaft angeführt, und eingehauen. Ein Türk hat ihm mit dem Gewehre einen derben Stoss gegeben, dem er aber den Kopf gespalten.

Uhl. Rittm. Gr. *Rottermund*, hat die zurückgedrängten Uhlanen, wieder sammeln und anführen geholfen, und mit selben in die Feinde tapfer eingehauen.

Uhl. Rittm. Gr. *Rottermund*, 88, d. 22. July, als die Feinde zwischen Semlin und Beschania, das äusserste Inf. Piket, 100 Mann von Pellegrini, attaquirt, ist er mit den neuen Feldwachten ihnen in die Flanke gefallen, hat eingehauen, und sie zum Rückzuge bringen geholfen.

Maj. Bar. *Bolza*, 89, bey der Belag vor Belgrad, sich besonders ausgez. Ward Obtl. bey Kaiser Chev. Leg. und erhielt 90, den MTO.

Obtl. March. *Sommariva*, und Rittm. *Belcredi*, 92, bey der Defens. von Orchies, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. Der Rittm. ward 94, Maj. beym Stabs-Drag. Regt.

Obtl. March. *Sommariva*, und Rittm. *Thiery*, 93, bey der Erob. von Marchiennes, haben sich tapfer distinguirt.

95, *in der Action bey Mannheim.*

Maj. *Grosser*, mit 4 Offrs bless. Ward 97, Obtl.

Rittm. Fried. Prz v. *Schwarzenberg*, sich tapfer ausgezeichnet, ward schwer bless. Den 18. Nov. zu Weinheim daran †.

95, *bey Defens. der Posit. bey Edisheim.*

Obtl. March. *Sommariva*, von 9. bis 11. Dec. sich besonders distinguirt. Avancirte 96, zum Obr.

Obl. *Zerboni*, d. 9. Dec. hat 5 feindl. Angriffe entschlossen zurückgewiesen, und über 30 gefangene Infanterisien befreyet.

Rittm. *Sardagna*, 96, d. 5. Oct. bey Irndorf in Breisgau, hat den feindl. Grl *Vauban* mit 7 Offrs, beym Lager-Auswählen gefangen.

Obtl. Bar. *Dinnersberg*, 96, im Treff. bey Emmedingen, bey der 1ten Colonne, sich tapfer ausgez. Ward 97, Obr. bey Zeschwitz Cuir.

99, im Treff. bey Magnano, wurden 7 Offrs bless. und 1 gefangen.

Maj. Gr. *Harrach*, 99, bey der Einnahme von Brescia, hat er mit 1 Flügel, alle Gässen, Plätze, und Zugänge zur Citadelle besetzt.

99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, werden sämmtliche Stabs- und Oberoffrs, wegen ihren Wohlverhalten angerühmt; und besonders die Obl. Gr. *Menzdorf*, und *Königstätten* Adjut. des Grl Fürst. v. Liechtenstein, so beyde todt geblieb. 6 Offrs wurden blessirt.

Rittm. *Sardagna*, 99, in der Schl. bey Novi, sich wohl gehalten.

Maj. Gr. *Harrach*, 99, im Treff. bey Savigliano, wird wegen seines Wohlverhaltens angerühmt. Der Obl. Gr. *Pitzenberg*, hat dabey mit 1 Zug, 2 Canonen erobert. Er brachte die Nachricht des Sieges nach Wien.

Obtl. *Grosser*, Maj. Gr. *Harrach*, Rittm. *Sardagna*, und Untl. *Limpenz*, 99. im Treff. bey Fossano, haben sich tapfer ausgezeichnet. Erster avancirte zum 2ten Cbr. im Regte.

Nro. 11. La Tour.

Drag. Regt.— *Unif. Aufschl.* pompadour; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1705, ward es aus den beyden Walloner Regtern Westerloo, (welches im spanischen Succeß. Kriege bey den Belag. vor Lille und Quesnoy gedient,) und Ferd. De Ligne errichtet.

34, und 35, diente es bey der Armée am Rhein.

43, war es in der Schl. bey Dettingen; 45, bey der Armée im Reich; 46, im Treff. bey Ramillies in Brabant, beym Grl Tripp'schen Corps; und in der Schl. bey Rocoux; 47, in der bey Lawfeld.

57, in der Schl. bey Planian, hat es sich ungemein tapfer verhalten; in der bey Breslau, war es zur Unterstützung der Infant. am rechten Flügel; und in der Schl. bey Leuthen. — 58, d. 12, July, hatte es nebst den Drag.

von *EH.* Joseph, und Würtemberg, bey Königgratz, einen scharfen Scharmützel gegen die feindl. Cuir. von Bredow, und Möhring Hus. Auch war es in der Schl. bey Hochkirchen. — 59, d. 22. July, hat es nebst den sächsischen Uhlanen, beym Dorfe Zierlau in Oberschlesien, den feindl. Maj. *Franklin*, der sich tapfer vertheidigte, mit 6 Offrs und 190 Mann gefangen. — 60, in der Schl. bey Torgau, beym Grl Fürst Löwenstein'schen Corps, in dem Gehölze zwischen Waydenhayn und Elsnig auf Vorposten, wurde es von einigen Grenad. Bat. eingeschlossen, und von den Ziethenschen Hus. angegriffen. Da es retiriren wollte, stiefs es auf die Grenadiers im Vorder-Treff. und auf die 2te und 3te feindl. Linie, mufste ein starkes Feuer aushalten, ward zersprengt, und litte an Gefangenen einen sehr grossen Verlust. — 61, in Schlesien d. 20. Juny, waren 400 Mann unter dem Carlstädter Hus. Obr. *Knesevich*, beym Überfalle auf das feindl. Bülowsche Detachement bey Hartmannsdorf. — 62, d. 21. July, das Regt in den Actionen bey Leutmannsdorf, und bey Peyle d. 16. Aug.

78. diente es bey der Hauptarmée in Böhmen; 79, d. 12. Jan. beym feindl. Angriffe auf die diesseitigen Quartiere, hat es den Posten Olbersdorf bey Heinzemdorf gedeckt.

84, und 85, bey der Streitigkeit mit Holland, wegen der Schelde, diente es bey der Armée in Niederlanden.

89, als die Brabanter Revolution ausgebrochen, hat es mit Bender Inf. die Festung Luxemburg gedeckt.

90, d. 22. Sept. in der Action bey Asfesse an der Maas, hat es sich auf den linken Flügel besonders tapfer gehalten.

92, d. 29. Apr. waren 2 Divis. unter Grl Gr. *Happoncourt*, in dem Scharmützel bey Tournay; d. 6. Nov. im Treff. bey Gemappe, hat es viel gelitten. — 93, im Treff. bey Aldenhofen an der Roer, hat es sich ungemein ausgez. Am 11. März, waren 2 Esc. bey der Erob. der Stadt Huy. Eine Esc. hat bey Beaumont d. 15. Oct. mit denen Vorposten, 2 Canonen, und d. 16. detto, mit dem Splenyschen Bat. 12 Canonen, 18 Munit. und 2 Bagagewägen, dann 1 Fahne erobert, gegen 400 Mann niedergehauen, 2 Offrs und 35 Mann gefangen. — 94, d. 11. May, ist es bis in die Vorstädte von Courtray vorgedrungen; da die Unternehmung mislungen, hat es viel gelitten. Am 13. Juny, im Treff. bey Hooglede, eine Abtheilung sich tapfer gehalten. Den 17. Sept. in der Action bey Mastricht unter Grl *Kray*, sich sehr ausgez. 200 Drag. waren zu Valenciennes in Besatzung, welche nach der Übergabe, als Kriegsgefangene bis zur Auswechslung, nach Deutschland marschirt sind. Am 18. Sept. im Treff. bey Lüttich, hat es viel gelitten. — 95, d. 18.

Oct. in der Action bey Mannheim, hat eine Abtheilung sich tapfer gehalten. Eine war bey Vertreibung der Feinde von Frankenthal; und d. 17. Dec. hat 1 Theil unter Grl *Bóros*, bey der Einnahme von Türenbach, sich tapfer ausgez. — 96, d. 24. Aug. im Treff. bey Amberg, sich wohl gehalten, und die Feinde bis in die Nacht verfolgt. — 97, beym Rückzuge von Niederrhein, viel gelitten.

98, zu leichten Drag. übersetzt.

99, war es im Treff. bey Stockach; und d. 4. Juny, eine Abtheilung beym Hauptangriff auf die Posit. von Zürich.

Inhaber.

1725, Johann Phil. Gr. v. *Merode*, Marquis v. *Westerloo*; GVOR. Grand d'Espagne; FM. und Leibwache Trabanten-Hauptmann.

32, Ferdinand Prz *De Ligne*; FM.

57, Bened. Gr. von und zu *Daun*; FML. 58, dieses gegen das Löwensteinsche Cuir. Regt (jetzt Nro. 4,) vertauscht.

58, Christian Phil. Fürst v. *Löwenstein - Wertheim*; FML. Hat 58, ein eigenes Drag. Regt errichtet.

59, Jos. Gr. v. *Saint-Ignon*; MTOR. und FML.

79, Nicl. Gr. *D'Arberg* de Valengin; FML. 89, die angesuchte Entlassung erhalten.

89, Maxim. Gr. *Baillet Latour*; FML. 90, MTOR. 94, MTO. Command. 96. FZM. und MTO. Groskreuz. Ward commandirender General in Mähren und Schlesien. — 92, Orchies eingenommen, und das Gefecht bey Roubaix gewonnen; 93, ein Corps vor Maubeuge, u. bey Famars comdrt; 95, comdrte er 1 Corps bey Heidelberg, und trieb die Fein-

Comdten und Oberſten.

Die alten Obr. unbekannt.

1743, *Prevéque*, Vicomte; 49, abgängig.

49, *Caudrelier*, Pet. 54, GM.

53, *Le Fevre*, Theod. aggreg. 54, wirkl. Obr. 57, GM.

57, *Thiennes*, Gr. Ist 58, in der Schl. bey Hochkirchen todt geblieben.

57, *Thoricourt*, Chev. Carl. aggreg. 58, wirkl. Obr. — 59, bey Gefangennehm. des Maj. *Franklin* von Manteufel Regt, bey Zierlau, sich tapfer gehalten. Es ward ihm sein Pferd unterm Leibe getödtet. Ward 60, GM.

60, *Bietagh*, Bar. Franz, MTOR. — 60, in der Schl. bey Torgau gefangen; 62, d. 3. Aug. ist er dem Vorposten zu Zollhaus, welcher von den feindl. Maj. *Jenney* mit etlichen Freybataillons, und 50 Cavall. angegriffen worden, unweit Molda, mit 1 Comdo zur Unterstützung gekommen, und hat die Feinde mit Hinterlassung vieler Todten repoussirt, und 30 Mann gefangen. Ist 68, †.

60, *Bouchant*, aggreg. 61, ausgetreten.

Inhaber.

de von Frankenthal bis Türkheim; im Winter ſtand der Cordon am linken Rheinufer unter ſeinem Comdo; die Treff. und Act. bey Friedberg, Geiſſenfeld, Neuburg u. Biberach comdrt; Kehl belagert, und ſelbes 97, im Jan. mit Capitulation erobert. In Abweſenheit des Erzherzog *Carl*, comdrte er die Rheinarmée; und nach den Friedens-Praeliminarien, das Exercier-Lager bey Schwetzingen; dann den Rückzug der Armée nach Böhmen.

Comdten und Oberſten.

68, *De Fine*, Bar. Alex. 73, GM.

73, *Lilien*, Bar. Carl. Joſ. 77, zu *EH.* Maximilian Cuir. jetzt Nro. 8.

77, *Longueval de Buquoy*, Gr. Leop. 79, ausgetreten.

79, *Happoncourt*, Bar. Ludw. 89, GM.

89, *Le Bailly*, Chev. Nicod. 91, GM.

90, *Pforzheim*, Bar. Carl. 2ter Obr. — 90, in der Action bey Aſſeſſe, auf den linken Flügel, das Regt mit Ruhm angeführt; erhielt den MTO. 91, wirkl. Obr. 92, eine Div. im Scharmützel bey Tournay, tapfer angeführt. Am 17. May, war er im Scharmützel bey Bavay; 93, im Treff. bey Aldenhofen, ſprengte er mit auſſerordentlichem Muthe, in eine feindl. Batterie, ward aber dabey todt geſchoſſen.

91, *Büren*, Bar. Xtoph. 2ter Obr. 91, abgängig.

93, *Roë*, Franz v. 96, GM.

97, *Mondet*, Ferd. Ward 1800, GM.

1800, *Nordmann*, Joſ.

Anmerkungen.

Hptm. *Le Fevre*, 1745, im Sept. ward er von der Armée am Rhein, zu dem Herzog v. *Cumberland* nach Brabant geſchickt, mit der Nachricht, daſs der Groſsherzog v. *Toscana* zum Röm. Kaiſer gewählt worden. Ward Maj. darauf Obtl. 50, Obr.

Maj. Chev. *Thoricourt*, und Hptm. *Bietagh*, 57, in der Schl. bey Planian, beym Grl Nadasdyſchen Corps, ſich ungemein tapfer ausgez. Der Maj. ward 2ter Obr. Der Hptm. aggreg. Maj. 58, Obtl. bey Carl Palffy Cuir. erhielt den MTO. und ward Baron. Kam 60, wieder als Obr. hierher.

Die Lieut, *Pforzheim* und *Proſt*, 59, d. 14. July, hatten ſie bey der faulen Brücke zwiſchen Landshut und Liebau, wo ſie mit einem Comdo recognoscirten, mit den feindl. Vorpoſten einen ſcharfen Scharmützel; ſie haben

sich dermaſſen gewehrt, daſs die Feinde die Brücke darauf abgetragen.

Maj. *Jaunaville*, 59, beym Dorfe Zierlau, hat er die Avantg. ruhmwürdig angeführt; 60, abgängig.

In der Schl. bey Torgau, 60, d. 3. Nov. ſind 24 Offrs in Gefangenſchaft gerathen. Einige Dragoner haben ſich nach Zerſprengung des Regtes, bey den Grenadiers zu Fuſs in die Linie geſtellt, und gezeigt, daſs ſie ihre Standarten nicht aus Feigheit verlaſſen haben.

Der aggreg. Obtl. Bar. *De Fine*, 61, beym Überfalle auf das feindl. Bülowſche Detachement, hat er die 400 Mann mit Ruhm angeführt. Ward 63, wirkl. Obtl. 68, Obr.

Maj. Camillo March. *Lamberti*, ward 84, Obtl. und Grladjut. und beſtimmt den Erzherzog *Franz von Toscana*, in der Kriegswiſſenſchaft zu unterrichten.

Maj. Bar. *Pforzheim*, Mitglied der Luxemburger Landſtände; 89, hatte er den Ankauf der Lebensmittel zu beſorgen. Am 30. Dec. kam er von Ungefähr zum Treff. bey Naſſogne, und hat mit 60 freywilligen Drag. die flüchtigen Truppen des Patricten-Anführers *Van der Mersche*, über 5 Stunden weit verfolgt. Er ward 2ter Obr.

90, *in der Action bey Aſſeſſe.*

Rittm. *Vincent*, hat auf dem rechten Flügel, mit Chev. Leg. und Wurmſerſchen Huſ. die feindl. Cavall. zurückgeſchlagen. Er erhielt den MTO. ward 94, Maj. und Flügeladjutant.

Die Rittm. *Armant* und *Tonnoir*, auf dem linken Flügel, ſich tapfer ausgezeichnet.

Die Lieut. *Wesener* und *Hancke*, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Rittm. *Jouve*, 90, in der Action bey Hordenne, ſich tapfer diſtinguirt. Er erhielt den MTO. Iſt 96, d. 17. Aug. in dem Gefechte bey Sulzbach, todt geblieben.

Maj. Carl Phil. Fürſt v. *Schwarzenberg*, welcher ſich 89, als Hptm. bey der Belag. vor Berbir, und 90, in der Suite des FM. Bar. *Loudon*, in der Campagne in Ungern, eifrig verwendet, und 91, als Maj. anhero gekommen, ward 93, Obtl. bey Degelmann Uhl.

Obtl. *Roë*, 92, in dem Scharmützel bey Tournay, ſeine Diviſ. mit Ruhm angeführt. Ward 93, Obr.

Maj. *Peſsler*, hat 93, d. 15. Oct. mit der Esc. bey Beaumont, die 2 Canonen, und am andern Tage mit dem

Splenyschen Hptm. *Rogowsky*, den feindl. Artill. Train, und 1 Fahne erobert; 94, MTOR. 97, Obtl.

Obtl. *Mendet*, 93, d. 4. Nov. bey Vertheidigung der Posit. bey Merbes le Chateau, durch kluge Anstalten sich ausgezeichnet. Ward 97, Obr.

Obl. *St. Quentin*, 94, wegen seiner Auszeichnung bey Tournay, den MTO. erhalten; 95, Rittm.

Rittm. Gr. *La Tour*, (Sohn des Inhabers,) 95, in der Action bey Mannheim, sich tapfer distinguirt. Er brachte die Nachricht des Sieges vom GdC. Gr. *Wurmser*, nach Wien. Der Obl. *Reissinger*, Adjut. des Inhabers, wird wegen unerschrockener Verwendung angerühmt; 96, d. 22. Nov. beym Ausfall der Feinde von Kehl, von einer Haubitzgrenade todt geblieben.

Die Rittm. *Tonnoir*, und *St. Quentin*, MTOR. 95, d. 11. Nov. bey Frankenthal, 3 Canonen, 2 Haubitzen, und mehrere Munit. Karren erobert, viele Feinde ruinirt und gefangen.

Rittm. Gr. *La Tour*, 97, im Jan. die Nachricht der Capitulation von Kehl, nach Wien gebracht. Ward Maj. und Flügeladjutant.

Rittm. *St. Quentin*, MTOR. 97, im Apr. bey der Retirade von Niederrhein, mit noch 1 Offr bless. 8 wurden gefangen.

Maj. *Delmotte*, war Flügeladjut. 98, im Sept. in der Suite des Erzherzogs *Carl*, und selben in die Exercier-Läger in Böhmen und Oberösterreich begleitet. Ward Obtl. und Grladjut.

Rittm. *St. Quentin*, MTOR. 99, im Treff. bey Stockach, ist er mit 3 Zügen von seiner Esc. abgesessen, hat im Walde bey Aigoldingen, die feindl. Infant. attaquirt, selbe herausgeschlagen, und 1 Offr, und 30 Mann gefangen.

Nro. 12. Kinsky.

Drag. Regt. — *Unif. Aufschl.* himmelblau; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1631, hat es der Grl Fürst *Piccolomini* errichtet. Es war 32, in der Schl. bey Lützen; 34, in der bey Nördlingen; 38, in der bey Lenzen.

Von 57 an, hat es den 3 Feldzügen in Polen, Preussen und Pommern beygewohnt. — Es war das einzige Regt, welches das Privilegium hatte, bis 1756, Cuirassier-Pauken zu führen, die es einstens in einer Action von einem schwedischen Leib-Regte erobert hat.

63, und 64, war es in den Feldzügen gegen die Türken.

74, in der Schl. bey Senef; 75, in der bey Altenheim; 78, im Treff. bey Rheinfelden.

83, im Treff. bey Hillenberg d. 31. Iuly, sich besonders tapfer gehalten. Auch war es bey dem Entsatze von Wien; 84, im Treff. bey Waitzen; bey der Belag. vor Ofen; und im Treff. bey Eperies; 85, bey der Belag. vor Caschau; 86, bey der 2ten Belag. vor Ofen; und im Treff. davor; 87, in der Schl. bey Mohacz; und bey der Expedit. in Slavonien; 88, bey der Belag. vor Belgrad; 89, im Treff. bey Patacin an der Morawa. Im Treff. bey Nissa, hat es mit dem Drag. Regte Serau, die Infant. des linken Flügels gedeckt; 91, war es in der Schl. bey Salankement; 97, in der bey Zenta; und bey der Eroberung des Passes Uj-Palanka.

1704, in der Schl. bey Tyrnau; 5, in der bey Schibo.

12, hatte es bey der Krönung in Pressburg, die Aufwartung.

13, am Rhein, im Sept. in dem Posten auf der breiten Ebene.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. und in der Schl. vor Belgrad.

34, und 35, bey der Armée am Rhein.

37, bey der Armée in Ungern; 38, im Treff. bey Cernia; 39, beym Grl Neippergschen Corps.

41, in der Schl. bey Molwitz; 42, in der bey Czaslau; und bey der Belag. vor Prag; 43, in Bayern, beym Sturme auf Pfaffenhofen, mußte es absitzen, und das Schulenburgsche Inf. Regt unterstützen; 44, und 45, bey der Armée im Reich und am Rhein; in der Schl. bey Rocoux; und 47, in der bey Lawfeld.

56, die Grenad. Comp. in der Schl. bey Lowositz; — 57, das Regt in der Schl. bey Prag, in denen bey Breslau und Leuthen, beym Grl Gr. Nadasdy'schen Corps; bey der letztern war es eines von jenen Regtern, die am längsten auf der Wahlstatt ausgehalten. Es hat mit *EH.* Ferdinand Cuir. die Retirade auf dem linken Flügel gedeckt. — 58, war es in der Schl. bey Hochkirchen. — 60, in der Schl. bey Torgau, stand es Anfangs mit einem Inf. Regte bey Neiden; um 2 Uhr wurden sie von der Colonne des Königs angegriffen, und haben sich nach einigen Canonenschüssen gegen Torgau gezogen; darauf hat es am rechten Flügel, die feindl. Cavall. des Prz. v. *Holstein*, über den Zeitschkengraben zu kommen verhindert. — 62, war es d. 2. Aug. in der Action bey Töplitz; und d. 12. Oct. im Angriffe bey Brand, dann im Treff. bey Freyberg.

75, ward es zu einem Chev. Leg. Regt übersetzt.

78, diente es bey der Grl Bar. Loudon'schen Armée in Böhmen. Am 30. July, hat 1 Detachement, da es bey Rumburg von einer feindl. Übermacht angegriffen worden, etwas gelitten.

88, im Febr. war eine Divis. bey der Expedit. in türkisch-Croatien; und unter dem Oguliner Obr. *Peharnick*, bey der Einnahme der Schlösser Dresnick und Sturlich. Am 22. Apr. ist die Uhlan. Divis. in dem Scharmützel bey Beschania, unter Grl Bar. *Staader* gewesen. Im Apr. 2 Divis. beym Grl Fürst Liechtenstein'schen Corps, bey der Beschiessung, und im Treff. vor türkisch-Dubiza d. 25. detto. Am 9. Aug. bey der Erob. der feindl. Verschanzungen vor diesem Orte, hat 1 Divis. mit einer von Waldeck Drag. auf der Ebene, die Infant. gedeckt; die andere stand ausser der Brückenschanze zur Reserve. — 89, war das Regt bey der Belag. vor Berbir; und 1 Divis. vom 13. bis 27. Juny, bey der grossen Fouragirung, zwischen den feindl. Schlössern Tersacz und Issafics. — 90, das Regt bey der Belag. vor Czettin.

91, im Sommer, zu Wien in Besatzung.

93, im Luxemburg'schen d. 7. Juny, haben 70 Mann bey St. Croix unweit Arlon, in 500 Franzosen eingehauen, und das schon umrungene Bat. von Murray gerettet; und 2 Divis. kamen diesem Posten zur Unterstützung, welche d. 9. detto, bey Defens. von Arlon, 3mahl in die feindl. Infant. und Cavall. eingehauen, ein feindl. Carab. Regt fast ganz ruinirt, und 3 Canonen erobert haben. Am 12. Sept. bey

Saulzoir auf Vorpoſten, hat es die Feinde durch 3 Stunden aufgehalten, bis die Unterſtützung gekommen, und das Treff. bey Avesne le Sec gewonnen worden. — 94, d. 21. May, im Gefechte an der Sambre bey Maubeuge, hat es unter Grl Gr. *Rieſch*, in den überlegenen Feind eingehauen, und ſich durchgeſchlagen. — 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, ſind 2 Diviſ. denen Huſ. von Wurmser und Szekler, auf der Ebene zur Unterſtützung gekommen, und haben in Gegenwart des comdrden Grl Gr. *Wurmſer*, die feindl. Cavall. übern Haufen geworfen, in die Infant. eingehauen, gegen 300 ruinirt, und den Überreſt in die Flucht geſchlagen. Einige Abtheilungen waren beym Angriffe auf das feindl. Lager an der rechten Seite bey Feudenheim. Eine Diviſ. iſt den 13. Dec. in der Action bey Trippſtadt, und d. 18. und 20. detto, in dem Gefechte bey Schopp und Landſtuhl geweſen. — 96, d. 5. Aug. hat ſich das Regt in der Action bey Bopfingen, und im Treff. bey Würzburg, tapfer gehalten. Im letztern waren 200 Mann mit ſo viel Szekler Huſ. unter Grl Fürſt. v *Liechtenſtein*, beym erſten Angriffe in die feindl. linke Flanke. — 97, im Apr. war es im Lager bey Wien.

98, ward es zu leichten Dragonern überſetzt.

99, im Gefechte bey Frauenfeld in der Schweitz, d. 25. May, ſich ungemein ausgez. aber auch viel gelitten; 2 Züge von der Major-Diviſ. ſind 2mahl abgeſeſſen, und attaquirten wo Geſträuch war, zu Fuſs, dann wechſelsweiſe zu Pferde. Beyläufig 500 Züricher Landsleute die ſich desperat vertheidigten, machten ihnen viel zu ſchaffen; ſie hatten gegen 150 Mann todt und bleſſ. bis ſie den Wald in der rechten Flanke gereiniget haben. Am 18. Sept. bey der Einnahme der Schanzen von Neckerau, und der Stadt Mannheim, hat ſich eine Abtheilung tapfer ausgezeichnet.

Inhaber.

1631, Octav. Fürſt *Piccolomini d'Arragona*, Herzog zu *Amalfi*, GVOR, und Grl-Lieut. — 35, comdrte er die kaiſerl. Auxiliar-Truppen in den Niederlanden; 39, hat er Thionville in Lothringen, und 43, Freyberg in Meiſſen entſetzt; 49, war er Principal-Commiſſarius beym Friedens-Congreſſe zu Nürnberg.

Comdten und Oberſten.

Die erſtern Obr. unbekannt.

1683, *Caſtel*, Gr. Fried. Ward 86, Inhaber und GM.

86, *Rabutin de Buſſy*, Gr. Joh. 89, Inhaber und GM.

1716, *Rabutin de Buſſy*, Gr. Ant. Des vorigen Sohn, zugleich Inhaber; 17, brachte er den Accord der Feſtung Belgrad nach Wien; 23, GM.

Inhaber.

57, Sigm. Fried. Gr. v. *Götz*; FML.

62, Leop. Joh. Gr. v. *Schulz*; GdC. — 84, eroberte er die Stadt Zebra, und gewann das Treff. bey Eperies; 85, Neuhäusel bloquirt; dann Crasnahorka und Eperies erobert.

86, Fried. Magn. Gr. v. *Caſtel*; GdC.

89, Joh. Ludw. v. *Rabutin* Gr. v. *Buſſy*; FM. — 97, Uj-Palanka erobert; 1704, gewann er das Treff. bey Hermannſtadt; entſetzte Deva und Clauſenburg; 6, Zolnock, und 7, das Schloſs Görgin erobert.

19, Ant. Ign. v. *Rabutin*, Gr. v. *Buſſy*, St. Andr. OR. und GM. (Des vorigen Sohn.)

27, Joſ. Gr. v. *Waterborn*; GM.

31, Carl Joſ. Fürſt v. *Bathiany*; GVOR. St. Steph. Ord. Groſskr. und FM. — 44, und 45, in Bayern comdrt; eroberte das Schloſs Griesbach, und Vilshofen; dann die Action bey Pfaffenhofen gewonnen. Iſt 72, †.

72, Joſeph Gr. *Kinsky v. Chinitz* und *Tettau*; MTOR. GdC. 96, FM. Comdrender Grl in Öſterreich ob und unter der Ens, und in Vorderöſterreich, Stadt-Comdt in Wien.

Comdten und Oberſten.

23, *Mercy*, Gr. 30, abgängig.

30, *Dufort*, 38, GM.

38, *Schellard*, Gr. 40, abgängig.

40, *Bechinie* v. *Laschan*, Bar. Ign. 44, GM.

44, *Schallenberg*, Gr. Xtoph. Ward 54, GM.

55, *Vitzthum*, Andr. 59, GM.

59, *Hartenberg*, Heinr. — 60, d. 2. Nov. auf dem Marſche nach Bayern unter Grl *Brentano*, ward er mit etlich 100 Mann von den feindl. Huſ. gefang. 67, abgängig.

67, *Erdödy*, Gr. Alex. 70, GM.

71, *Saurau*, Gr. Joh. Georg. EOR. 73, ausgetreten.

73, *Harrach*, Gr. Ferd. Joh. Malthes. OR. 78, GM.

79, *Bubenhofen*, Bar. Lothar. Deutſch-OR. — 88, bey der Unternehmung auf Belgrad, hat er die 2 Diviſ. mit Ruhm comdrt. Im Apr. war er mit ſeiner Diviſ. vor türkiſch-Dubitza. Am 22. detto, während der Beſchieſſung auf dieſen Ort, hat er mit 3 Zügen und 1 Inf. Diviſ. die Straſſe von Bredar und Kosoracz recognoscirt. Er ward GM.

83, *Haineſs*, Joſ. — 89, im Juny, bey der groſſen Fouragirung, hat er die 2 Diviſions comdrt. 90, GM.

90, *Liechtenſtein*, Fürſt Joh. Joſ. — 90, bey Eroberung von Czettin, ſich tapfer ausgezeichnet; erhielt den MTO. 93, d. 12. Sept. bey Vertheidigung der Poſit. bey Quesnoy, ſich ſtandhaft gehalten; 94, im May, in einem Gefechte in Weſtflandern, muſste er ſich aus 2 Dörfern,

in der gröfsten Gefahr durch das feindl. Pelotonfeuer retten. Er ward GM.

94, *Stipsicz*, Jos. v. MTOR. War Grladjut. — 95, in der Action bey Mannheim, ist er mit 2 Divis. denen Hus. zur Unterstützung gekommen, und hat sich ungemein ausgez. In der Action bey Trippstadt, und 96, in der bey Bopfingen, seine Truppen mit Ruhm angeführt. Ward 97, GM.

97, *Stahel*, Alb.

Anmerkungen.

Obtl. *Graffer*, 1697, d. 4. Nov. bey der Erob. des Passes Uj-Palanka, hat er mit 400 Reitern den Pass, berennt, und war bey der Erob. desselben. Der Hptm. *Beaumont*, hat auf der Seite des Flusses Ceraste, den Angriff dirigirt, und ist mit seinen Leuten bis nach der Mitte des Wassers hineingewatet.

1717, in der Schl. bey Belgrad, sind 5 Offrs todt geblieben.

Gren. Hptm. Gr. *Erdödy*, 56, in der Schl. bey Lowositz, sich ausgez. ward dabey bless. 58, Maj. 64, Obtl. 67, Obr.

Hptm. *Unruhe*, 56, d. 16. Oct. in dem Scharmützel bey Reichenau, hat er sich unter dem Birkenfeldischen Obr. Bar. *Gersdorf*, besonders distinguirt. Ward 58, Maj.

Rittm. Gr. *Klenau*, 88. d. 22. Apr. bey Semlin auf Vorposten, ward von einer feindl. Übermacht angegriffen. Er hat aber mit Muth und Gegenwart des Geistes, eine schöne Retirade gemacht. Avancirte 89, zum Maj. bey *EH.* Joseph Drag.

Maj. *Schubirz*, 88, im Treff. bey Dubitza, ist er mit seiner Divis. der Inf. auf welche die Türken mit ihren Lanzen bis an die Bajoneten vorgedrungen, zu Hülfe gekommen, und die Feinde wurden zurückgetrieben. Ward 89, Obtl. bey Stabs-Drag.

Uhl. Rittm. Gr. *Rosenberg*, 88, d. 22. July, als die Türken zwischen Semlin und Beschania, das äusserste Inf. Piket von 100 Mann von Pellegrini attaquirt, ist er mit den alten Feldwachen ihnen in die Flanke gefallen, hat eingehauen, und sie zum Rückzuge bringen geholfen. Ward 89, Maj. bey Lobkowitz Chev. Leg. 90, Obtl. bey Jacquemin Cuir. und erhielt den MTO.

Obl. *Döllner*, 88, Adjut. beym Grl *Bubenhofen*, in Croatien sich ausgez. Den 22. July, an der Unna, beym Angriff der Türken auf die Tillier Schanze gegen die Czerquinen Tschartake, ist er durch einen Wurfspiess todt geblieben.

Obtl. Fürst Joh. *Liechtenstein*, 88, im Sept. bey Istachich in türkisch-Croatien, hat er unter dem Oguliner Obr. *Peharnick*, die ausgefallenen Türken zurückgetrieben, und die Wacht-Tschartaken in Brand gesteckt. Ward 90, Obr. Der Obl. Bar. *Rasp*, hat im Sept. beym Rückzuge, mit dem Gränz-Hptm. *Mamula* der die Infant. comdrt, die Arriereg. in bester Ordnung angeführt.

Rittm. Gr. *Wrbna*, 93, bey Defens. des Postens St. Croix, hat die 70 Reiter angeführt, so das Murray'sche Bat. gerettet, ist aber dabey todt geblieb. Der Obl. *Seeger*, sich ausgez. Der Rittm. *Ankenbrandt*, hat nachher das Bat. gedeckt.

Obl. *Schnarrer*, 93, d. 4. Sept. in dem Scharmützel bey Villers Encouchy, unweit *Quesnoy*, hat er 1 Stabs- 1 Oberoffr, und 17 Cavalleristen gefang. und 19 Pferde erbeutet. Bey Defens. der Posten bey Quesnoy, ward er bless.

Obtl. Bar. *Hohberg*, 93, bey Defens. der Posten bey Quesnoy d. 12. Sept. hat er seine Truppen ruhmwürdig angeführt. Der

Rittm. Gr. *Kinsky* hat sich dabey tapfer distinguirt, und ward von einer kleinen Kugel verwundet. Ferner sich bey dem Entsatze von Charleroy 94, vorzüglich ausgezeichnet. Avancirte 95, zum Major.

Obl. *Baum*, 94, erhielt er wegen seiner Auszeichnung, den MTO. Beym Rückzuge von der Maas über den Rhein, ward er bless. und in der Folge erhielt er das Prädicat *v. Appelshofen*, und ward Rittm.

95, *in der Action bey Mannheim.*

Maj. Carl Gr. *Kinsky*, durch ausgezeichnete Tapferkeit sich hervorgethan.

Rittm. Gr. *Wrbna*, sich distinguirt.

Rittm. *Theummern*, und *La Borde*, dann der Lieut. *Victoris*, dabey bless. werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Obtl. *Stahel*, und Maj. Gr. *Kinsky*, 95, im Gefechte bey Schopp und Landstuhl, haben ihre Truppen mit Ruhm angeführt. Dabey der Lieut. *Pulsky* sich wohl gehalten. Der Obtl. ward 97, Obr. Der Maj. 96, MTOR. und 97, Obtl.

Lieut. *Plachl*, 96, in der Action bey Bopfingen, ist er mit 1 Zuge in Kirchheim eingedrungen, und hat in die feindl. Infanterie eingehauen. Der

Rittm. Gr. *Bubna*, dann der Lieut. *Marschner* Adjut. des Grl Fürst *Liechtenstein*, haben sich bey obiger Action, tapfer ausgezeichnet.

Rittm. *Theummern*, 96, den 29. Aug. bey Eltmann im Bambergischen, hat er dem Feinde 27 Pulverwägen abgenommen.

Rittm. Gr. *Bubna*, 96, im Oct. unweit Landau, den Divis. Grl *Mayer* gefangen.

99, im Gefechte bey Frauenfeld, ist der Rittm. *Baum v. Appelshofen*, MTOR. mit 2 Offrs todt geblieb. 6 wurden verwundet. Der Lieut. ward auch schwer bless. und ist daran †.

Maj. *Schneller*, 99, bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen und Mannheim, sich tapfer ausgezeichnet.

Nro. 13.

Drag. Regt.— *Unif. Aufschl.* pompadour; *Kn.* weiss.

Geschichte.

1798, ward es aus denen 4ten Divis. der Regter La Tour und Coburg, dann denen Hus. Divis. von Saxe und Bercheny, welche zwey letztere 1793, aus französischen Diensten emigrirt, zusammengesetzt.

99, ist es zum Grl Gr. Sztáray'schen Corps in den Rheingegenden zu stehen gekommen. Am 26. Juny, bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, sich tapfer ausgezeichnet. Den 4. July, bey Defens. der Posten bey Renchen und Gamshurst, hat es den Feind bis Bischofsheim zurückgejagt. Den 18. Sept. bey der Einnahme der Schanzen von Neckerau, und der Stadt Mannheim, haben sich einige Esc. besonders wohl gehalten. Am 3. Nov. in der Action bey Lochgau, ist es dem Feinde mit Bravour in die Flanke gegangen. Den 3. Dec. bey der Debloquirung von Philippsburg, kam ein Detachement vom Regte, und *Herz*, Albert Cuir. bey den Fleschen vor Wisloch, dem Bat.

Wenkheim, in welches die feindl. Cavall. einhauen wollte, zur rechten Zeit zur Unterstützung; sie haben eingehauen, diese Cavall. geworfen, und sie bis in die Stadt verfolgt; und 1 Esc. mit *Herz*. Albert Regt, hat den Feind von Wisloch zum Rückzuge gezwungen.

(Bisher ohne Inhaber.)

Commandanten und Oberſten.

1798, *Egger*, Joſ. — 99. bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, das Regt mit Ruhm angeführt. Bey Defenſ. der Poſten bey Renchen, ſich tapfer ausgez. In der Action bey Lochgau, hat er viel zur Gewinnung der feindl. Flanke beygetragen; und ein Pferd unterm Leibe verloren. Avancirte 1800, zum GM.

99, *Frenel*, Gr. 2ter Obr. — 99, im May, hat er bey Kehl, 1 feindl. Cavall. Detachement von 60 Mann mit Pferden aufgehoben. Zu Ende Aug. mit 1 Detachement die Stadt Bruchsal, von einer von den Feinden geforderten Contribution gerettet, und ſie zum Rückzuge gezwungen. Am 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen, und der Stadt Mannheim, ſich tapfer ausgez. und in dieſem Monathe während des Vordringens des Feindes am Rhein, in mehrern Gelegenheiten ſich rühmlichſt hervorgethan. Kam als Regts-Comdt zum Slav. Croat. Gränz-Huſ. Regte.

1800, *Vincent*, Bar. Carl. MTOR.

Anmerkungen.

Rittm. *Suck*, 1799, im May, hat er das 3te franzöſiſche Huſ. Regt, bey Leinen unweit Heidelberg, im Lager überfallen, gegen 100 Mann ruinirt, mehrere gefangen, den Reſt zerſprengt, und 60 Pferde erbeutet.

Obtl. *Auer*, 99, bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, ſich tapfer ausgez. Kam als Obr. zum Slavon. Croat. Gränz-Huſ. Regte Nro. 12.

Rittm. *Szombathely*, und Obl. *Wunderbaldiger*, 99, im Iuny, haben ſie einen feindl. Poſten zwiſchen Gamshurſt und Mukerſtorf, ſo raſch überfallen, daſs davon 1 Offr, und mehrere Drag. und Infant. gefangen, 21 Pferde erbeutet, und der Überreſt zerſprengt worden.

Rittm. *Belloute*, 99, in der Action bey Lochgau, bey Gewinnung der feindl. Flanke, ſich tapfer ausgez. Der Rittm. *Sick*, hat 1 Infant. Quarrée übern Haufen geworfen.

Nro. 14. Levenehr.

Drag. Regt. — *Unif. Aufschl.* kaisergelb; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1734, hat es der Oberstlieut. Gr. *D'Ollone*, auf eigene Kosten errichtet. — 35, war es in Istrien, zur Bedeckung von Triest und der Seeküsten.

37, beym Corps in Bosnien; 39, bey der Armée in Ungern.

42, in der Schl. bey Czaslau; und bey der Belag. vor Prag. Von 43, bis 45, bey der Armée im Reich, und am Rhein; 47, im Febr. ist es zur Armée in der Provence gekommen. — War 56, zu Wien in Besatzung.

57, in der Schl. bey Planian; in der bey Breslau zur Unterstützung der Infant. am linken Flügel; und in der Schl. bey Leuthen. — 58, in der Schl. bey Hochkirchen, war es eines von jenen Regtern, welche die Feinde verfolget. — 59, beym Grl Beck'schen Corps den 26. März, beym Überfalle auf Greiffenberg; und in der Action bey Grünsberg d. 8. Aug. — 60, d. 20. Febr. beym Überfalle auf Cosdorf, hat es in dem Scharmützel wie die Husaren agirt; und war in der Schl. bey Torgau. — 62, d. 21. July, in der Action bey Leutmannsdorf.

75, ward es zu Chev. Leg. übersetzt.

78, diente es bey der Hauptarmée in Böhmen, und war d. 23. July, unter Grl Gr. *Wurmser*, in dem Scharmützel zwischen Rohenitz und Jassina; 79, bey Vertheidigung des Rochusberges bey Zuckmantel d. 14. Jan. hat es sich besonders tapfer gehalten.

87, im Winter, deckte es die Gränze der Bukowina.

88, d. 12. März, waren 2 Divis. unter Grl Bar. *Schmerzing*, bey Besetzung verschiedener Dörfer in der Chotymer Raja. Am 1. Apr. war 1 Detachement bey Ruinirung der 2 feindl. Brücken über den Pruth bey Mamaligua, und

ein anderes am nähmlichen Tage mit Kaiser Huf. zusammen 3 Esc. haben den Posten Doborucz, wider 2000 Türken und Tartarn, durch 5 Stunden standhaft vertheidigt und behauptet. Den 11. May, war es in dem Gefechte bey Ruckzim, nähmlich: 2 Divis. sind mit dem Bat. Wenz. Colloredo, aus dem Bukowiner Walde vorgerückt; die 2 andern Divis. aber haben mit dem Bat. Kaunitz, den rechten Flügel des Corps gedeckt; und d. 13. detto, bey Dolinary, von einer feindl. Übermacht attaquirt, eine schöne Retirade gemacht, eine Anhöhe besetzt, und die Türken zum Rückzuge genöthiget. Am 24. May, bey Erob. eines Victualien-Transports bey Chotym, deckten 50 Mann mit so viel von Kaiser Huf. den Angriff, und observirten die feindl. Besatzung. Den 11. Juny, in dem Scharmützel mit den feindl. Fouragiers bey Chotym, sind 3 Esc. den Barco'schen Huf. zur Unterstützung gekommen, von welchen 2 in gestreckten Galopp attaquirt, die Feinde mit Verlust vieler Todten und einiger Gefangenen zurückgetrieben, dann 52 Pferde und 5 Wägen erbeutet. Am 13. detto, bey der Vorrückung über den Ravin, war 1 Divis. bey der 1ten Colonne. Im Oct. haben 2 Divis. die türkische Besatzung aus Chotym nach dem Pruth-Fluss escortiren geholfen. Am 14. detto, im Treff. bey Adschud, war es in den verschiedenen Quatrées eingetheilt. — 89, im März, war 1 Divis. bey dem Detachement so nach Backu und Faraoni vorgerückt, und hat d. 19. Apr. in dem Scharmützel bey Vallje-Szaka, die Huf. von Kaiser und Barco, gut unterstützt. Im Treff. bey Fokesani, waren 3 Divis. am linken Flügel, und 1 Divis. bey der Avantg. des russischen Corps. In der Schl. bey Martinestje, waren 2 Divis. unter Grl *Karaiczay*, bey der Avantg. und Deckung der rechten Flanke; sie haben Wunder der Tapferkeit gethan. Die andern 2 am linken Flügel, haben die Flanke und den Rücken standhaft vertheidigen geholfen. Anfangs Nov. bey der Vorrückung in die Wallachey, ist 1 Divis. unter dem Barco'schen Huf. Obtl. Bar. *Kienmayer*, bey der Avantg. gewesen. — 90, war das Regt bey der Belag. und im Treff. vor Gyurgewo.

96, d. 27. Apr. waren 2 Esc. bey der Besitznehmung der Stadt Cracau.

96, das Regt im Treff. bey Würzburg, und bey der Belag. vor Kehl, wo d. 4. Nov. 1 Divis. mit einer von Karaiczay, den zurückgedrängten Vorposten an der Kinzing, zu Hülfe gekommen, eine verlorne Canone wieder erob. und die Feinde zurückgetrieben hat.

98, ward es zu leichten Drag. übersetzt.

99, d. 26. März, war es im Treff. bey Verona. Im Treff. bey Magnano, hat es sich tapfer gehalten. Anfangs May, war eine Abtheilung bey der Belag. vor Pizzighete-

ne. Im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, hat es zum Siege d. 17. Juny, auf das thätigste mitgewirkt, und den Feind bis über den Tidonebach, mit seinen grossen Verlust verfolget. Den 18. detto, war 1 Esc. mit 1 Regt Kosaken, bey der Avantg. der mittlern Colonne des russischen Grl-Lt *Förster*, welche den feindl. Vortrab von 1000 Cavall. angegriffen, und zum weichen gezwungen. Am 19. detto, hat das Regt den über die Trebia gesetzten Feind, nachdem er von der Infant. mit dem Baj. angefallen worden, tapfer verfolget, und mit Verlust 6 Offrs und 120 Gefangenen, auf das rechte Ufer zurückgeworfen. In diesem 3tägigen Treff. werden die Obrists- und Maj. Divis. besonders angerühmt. Eine Abtheilung war in der Schl. bey Novi. Den 14. Oct. bey Erob. des vom Feinde besetzten Dorfes Bezinette, und Verfolgung der Feinde, haben 2 Esc. mit zweyen von Kaiser Drag. ein feindl. Bat. abgeschnitten, und ruinirt, dann 1 Obr. 15 Offrs, und 450 Mann gefangen. Den 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano an der Stura, haben die 2 Divis. ziemlich gelitten. Die Divis. bey der Rheinarmée, hat sich d. 2. Nov. bey Vertheidigung der Posit. bey Kehl, tapfer gehalten.

Inhaber.

1734, Alex. Bar. *D'Ollone*, Obr. 38, GM. hernach FML. — Ist 46, in Churfächs. Dienste getreten.

46, Ludw. VIII. Landgraf v. *Hessen-Darmstadt*; des Elephant. weiss. Adler- und St. Hub. OR. FM.

68, Georg Wilh. Prz v. *Hessen-Darmstadt*, des vorigen Sohn. Des weiss. Adler-OR. Kaiserl. und des Röm. Reichs GdC. Ist 82, zu Darmstadt †.

83, Franz Jos. Bar. v. *Levenehr* u. *Grünwall*; MTOR. und GM. 89, FML.

Comdten und Oberst en.

1734, *D'Ollone*, Bar. Alex. zugleich Inhaber. War Obtl. bey Lobkowitz Cuir.

38, *Serbeloni*, Gr. Joh. 42, GM.

39, *Martelli*, Joh. 2ter Obr. war Grladjut.

42, *Ranzau*, Bar. Leop. 52, GM.

52, *Hochberg v. Hennerstorf*, Bar. Joh. 57, abgängig.

57, *D'Ayassassa*, Gr. Jos. Carl. — 57, nach der Erob. Breslau, hat er die feindl. Garnison nach Grossglogau escortirt. Er erhielt 58, wegen Planian, den MTO. und ward in diesem Jahre, GM.

58, *Riedesel*, Bar. Fried. Ward GM.

58, *Pugnetti*, Bar. Rud. — 58, in der Schl. bey Hochkirchen, das Regt mit Ruhm angeführt; ward dabey bless.;

60, erhielt er wegen Hochkirchen, den MTO. Beym Überfalle auf Cosdorf, sich ausgez. 71, GM.

67, *Wolf*, Gundak. 2ter, 71, wirkl. Obr. 73, abgängig.

73, *Levenehr*, Bar. Franz. — 78, im Scharmützel bey Jassena, seine Truppen mit Ruhm angeführt; 79, ward er auf dem Posten Zuckmantel, von dem feindl. Grl *Lengenfeld* mit 2 Inf. Regtern und 1 Gren. Bat. angegriffen. Er zog sich mit seinen 4 Bat. und 7 Esc. auf den Rochusberg, und vertheidigte denselben dermassen tapfer, dass die Feinde mit vielem Verluste retiriren müssen. Er erhielt den MTO. und ward GM. 83, Inhaber.

79, *Ried*, Bar. Heinr. In diesem Jahre abgängig.

79, *Larisch*, Bar. Carl. 86, abgängig.

86, *Auffeess*, Bar. Carl. — 89, in der Schl. bey Martinestie, hat er die Brigade des verstorb. Grl *Filo* comdrt, und die 2 Regts-Divis. am linken Flügel, mit Ruhm angeführt. Er ward GM.

88, *Karaiczay*, Andr. 2ter Obr. — 88, d. 30. Aug. vor Chotym, hat er eine feindl. Batterie von 3 Canonen ruinirt, und während der Belag. den rechten Flügel der Approchen comdrt. Im Oct. escortirte er mit 7 Esc. und 1 Bat. die Besatzung dieser Festung, nach dem Pruthfluss bis Bojanestie an der Gränze von Bessarabien. Er ward von dem Pascha mit einem schönen türkischen Hengste, und prächtigen Zobelpelz beschenkt; 89, im März, comdrte er den Posten Backu, und nahm eine vortheilhafte Stellung bey Faraoni. Am 19. Apr. bey Vallje-Szaka in der Moldau, hat er mit 3 Divis. Cavall. und 1 Bat. Kaunitz Inf. dem Seraskier *Hagy Soitari* von Natolien, der mit 5000 Spahis in 3 Colonnen angegriffen, mit Stück- und Musketenfeuer zurückgetrieben. Am 30. July, deckte er die Pontonsbrücke über den Putna. Im Treff. bey Fokesani, führte er die Avantg. von der russischen Division, unterstützte die angegriffenen Kosaken und Arnauten, und hat in Gemeinschaft des russischen Corps, die Feinde zum Rückzuge bringen geholfen. Der russische Grl en Chef Gr. *Suworow*, gab ihm das Zeugniss, dass er ihm allein den Dank für den guten Erfolg schuldig sey. Er ward GM. MTOR. und erhielt das Chev. Leg. Regt Richecourt.

89, *Kienmayer*, Bar. Mich. — 89, erhielt er wegen seines Wohlverhaltens als Maj. bey Barco Hus. im Treff. bey Fokesani, den MTO. Kam 93, wieder zu Barco Hus.

93, *Hildbrand*, Bar. Joh. — 94, d. 16 July, ist er dem Regts-Lieut. Gr. *Schirnding*, an dem Schlagbaume bey Brody in Galicien, mit 50 Chev. Leg. und einigen Infanteristen zur Unterstützung gekommen, und hat 700 flüchtige Polen in Schutz genommen. Ward 96, GM.

96, *Zinn*, Jos. — 99, im Treff. bey Fossano bless. Ward GM.

1800, *Tige*, Gr. Franz.

Anmerkungen.

Maj. Gr. *Andlern v. Witten*, 1757, in der Schl. bey Planian, todt geblieben.

Hptm. Bar. *Nangle*, 57, in der Schl. bey Breslau, sich besonders ausgezeichnet.

Obtl. Bar. *Pugnetti*, 57, in Breslau mit 5 Offrs gefangen. Ward 58, Obr.

58, in der Schl. bey Hochkirchen, 5 Offrs bless. 3 gefangen.

Maj. Gr. *Kollonitz*, 59, in der Action bey Grünberg, 200 Cuir. und Drag. comdrt, und weil er mit dem Peterwardeiner Obtl. *Lanjus*, die Plaine bey Lehwalde besetzt, ward er angerühmt. Ist 63, ausgetreten; 67, wieder Obtl. bey Kollowrat Drag.

Gren. Hptm. Bar. *Nangle*, 60, in der Schl. bey Torgau bless. 62, wegen Breslau, MTOR. 64, Maj. 71, als Obtl. ausgetreten, 81, †.

Maj. *Lincken*, war Adjut. beym FZM. Gr. *Siskovics*, 88, im Febr. und März, hat er den Postirungs-Cordon in der Bukowina eingerichtet. Ward Obtl. beym Grl-Stabe.

Obl. *Quertemonde*, 88, d. 27, März, mit 7 Mann auf Patrouille, an der Chotymer Raja beym Dorfe Ruigacz, ward er sammt 4 Mann gefangen, 3 sind todt geblieben.

Obtl. Bar. *Karaiczay*, 88, d. 1. Apr. machte er von Herze aus, mit Arbeitern, welche 100 Chev. Leg. und Hus. gedeckt, einen beschwerlichen Seitenmarsch, 6 Meilen im Rücken der Feinde, ruinirte bey Mamaligna, 2 über die Pruth geschlagene Brücken, und hat sich glücklich wieder zurückgezogen. Dabey der Rittm. Gr. *Unverzagt*, und der Obl. Bar. *Wolfskeel*, sich ausgezeichnet.

Obtl. Bar. *Karaiczay*, 88, d. 11. May, im Gefechte bey Ruckzim, hat er die 2 Divis. und das Bat. Kaunitz, zur Deckung des rechten Flügels, mit Ruhm comdrt. Am 13. detto, ward er bey Dolinany, von 3000 Türken mit Canonen angegriffen. Er hat sich aber *en quarrée* auf eine vortheilhafte Anhöhe gezogen, und die Feinde mit Cartätschenfeuer zurückgetrieben.

88, *bey Erob. des feindl. Transports bey Chotym.*

Dem Obtl. Bar. *Karaiczay*, wird seiner Anwendung zugeschrieben, dass von diesem Transporte, 43 Pferde, 48 Och-

sen, und 4 beladene Wägen erbeutet, und viel Fuhrwerk ruinirt worden.

Rittm. Gr. *Unverzagt*, hat mit dem Rittm. *Gombos* von Kaiser Hus. jeder mit 50 Pferden, den angreifenden Rittm. *Fehyr* auch von Kaiser, gut unterstützt, und die feindl. Besatzung beobachtet.

Obtl. Bar. *Karaiczay*, 88, d. 12. Juny, hat er die feindl. Fouragiers, bis in die Constantinopler-Vorstadt von Chotym verfolget. Als d. 16. detto, die über den Dniester bey Bilowze geschlagene Schiffbrücke, wegen hohen Wassers losgerissen, hat er sie durch schleinige Anstalten bey Malinovze, an die Seite gerettet. Am 11. July, in dem Scharmützel mit den feindl. Fouragiers bey Chotym, kam er den Barco'schen Hus. mit 3 Esc. zur rechten Zeit zur Unterstützung, dass 52 Pferde, und 5 Wägen erbeutet worden. Den 13. detto, bey der Vorrückung über den Ravin, führte er die 1te Colonne. Im Aug. ward er Obr.

Rittm. *Fischer*, 88, bey der Belag. vor Chotym, war er Adjut. beym comdrden GdC. Prz. v. *Coburg*. Er brachte die Nachricht von der Einnahme der Festung an den Kaiser *Joseph* nach dem Bannat. Ward wegen seiner eifrigen Verwendung Maj. und Flügeladjut.

89, *im Scharmützel bey Vallje-Szaka.*

Die Rittm. *Dönning* und *Bommer*, haben sich gut geschlossen gehalten, und dort wo es nöthig war, mit Muth angegriffen.

Cadet *Bretschneider*, unter den Freywilligen, sprengte er auf eine feindl. Fahne, feuerte seine Pistole ab, und wollte die Fahne entreissen. Er ward aber von 6 Türken mit Piken umringt, mit welchen er lange gekämpft, bis er sich durchgehauen hat. Er avancirte zum Lieut.

89, *im Treff. bey Fokosani.*

Maj. *Zinn* mit den Uhlanen, unter dem Barco'schen Obr. *Kepiro*, sich vorzüglich tapfer gehalten. Ward 92, Obtl.

Untl. *Hahnbaum*, beym Grl Prz. v. *Coburg* auf Ordonnanz, hat die erhaltenen Aufträge genau erfüllt.

89, *in der Schl. bey Martinestje.*

Obtl. *Wieser*, und Maj. *Schlechten*, haben ihre Divis.

ruhmwürdig angeführt. Der Obtl. ward Obr. bey Stabs-Drag. Der Maj. 90, Obtl.

Die Rittm. Gr. *Unverzagt*, *Dönning*, *Schott*, *Wimpfen*, Sigm. Bar. *Wolfskeel*, Bar. *Levenehr*. Die Obl. *Rudolph*, *Werner*, *Domagos*, und Untl. *Rupp*, haben ihre Truppen entschlossen angeführt, und besonders gegen die ausser der Verschanzung gestandenen Janitscharen, ihre Tapferkeit bewiesen.

Untl. *Tormann*, beym GdC. Prz. v. *Coburg* auf Ordonnanz, hat sich unermüdet bestrebt, und die Befehle allenthalben pünctlich hingebracht.

Der Rittm. *Agies*, und Obl. *Werner*, als Brigade-Adjutanten, haben durch schleunige Vollstreckung der Befehle, sich wesentliche Verdienste erworben.

Der Rittm. Bar. *Wolfskeel*, erhielt 90, wegen Martinestje, den MTO.

Lieut. Gr. *Schirnding*, 94, d. 16. July, war er an dem Schlagbaume bey Brody, mit 18 Mann auf Piket. Er nahm 700 flüchtige Polen, so von den Russen verfolget worden, in Schutz.

Unterl. *Kaffka*, 94, Adjut. des Grl *Karaiczay*, d. 20. Sept. in der Action bey Kaiserslautern, wird er wegen seines Wohlverhaltens angerühmt.

Obtl. *Zinn*, und Maj. *Prochaska*, 96, im Treff. bey Würzburg, haben sie ihre Truppen mit Ruhm angeführt. Der Obtl. ward Obr. Der Maj. Obtl. Der Obl. *Werner*, dabey bless. und daran †. 1 Offr ist todt geblieben.

99, *im Treff. bey Verona.*

Obtl. *Prochaska*, und Maj. Gr. *La Tour*, haben mit ihren Divis. Ehre eingelegt.

Die Rittm. *Bommer*, und Bar. *Wolfskeel* MTOR. sich tapfer ausgezeichnet. Die

Obl. *Hahnbaum* und *Kaffka* mit noch 2 Offrs, wurden blessirt.

Rittm. Bar. *Levenehr*, sammt 4 Offrs bless. dabey der Untl. *Wieser*, so an seiner Verwundung †.

Obtl. *Prochaska*, 99, bey Einschliessung der Festung Pizzighetone, sehr gute Dienste geleistet. Ward Obr. bey Blankenstein Huf.

Obl. *Eck*, 99, im May, vom FM. Gr. *Suwarow*, mit Depechen und 14 eroberten Fahnen, nach Wien geschickt worden.

Maj. Gr. *La Tour*, 99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, mit noch 6 Offrs blefs.

Rittm. Bar. *Levenehr*, und Obl. *Hahnbaum*, 99, im Treff, bey Fossano an der Stura, mit 3 Offrs verwundet.

Nro. 15. Savoyen.

Drag. Regt. — *Unif. Aufschl.* schwarz; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1682, errichtet; und signalisirte sich 83, d. 31. July, im Treff. bey Hillenberg; dann war es beym Entsatze von Wien; 84, bey der Belag. vor Ofen, und d. 22. July, im Treff. vor dieser Festung; 85, in der Schl. bey Gran; 86, bey der 2ten Belag. vor Ofen, und im Treff. davor; dann bey der Expedit. in Niederungern; 87, in der Schl. bey Mohacs, ist es zuerst in das Retranchement gedrungen; 88, d. 6. Sept. beym Sturme auf Belgrad, sind die Dragoner auf die nicht hohe Mauer geklettert, haben sich entschlossen in die Stadt geworfen, sich eines eisernen Thores bemächtiget, und die übrigen zum Sturme comdrte Truppen hineingelassen.

89, bey der Armée am Rhein; 93, war es in der Schl. bey Marsaglia in Piemont; 95, bey der Belag. vor Casale. — 97, in der Schl. bey Zenta.

1701, im Treff. bey Carpi, sich sehr hervorgethan; 2, in der Schl. bey Luzara, trieb es die französ. Carabiniers, und 2 Bat. Irländer, welche in die linke Flanke brechen wollten, mit besonderer Bravour zurück; 3, war es im Treff. bey Mirandola; in Piemont, im Treff. bey Trino, sich unvergleichlich gehalten; 6, d. 22. July, als die Franzosen den Herzog v. *Savoyen* über Saluzes verfolget, hatte es die Arriereg. und hielt sich besonders tapfer; und war beym Ent-

fatze von Turin; 7, bey der Unternehmung gegen Toulon; 11, am Rhein; 12, im Treff. bey Denain.

16, bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. und Schl. vor Belgrad.

33, zu Wien in Besatzung.

34, und 35, bey der Armée am Rhein.

37, bey der Belag. vor Usitza; 38, im Treff. bey Cornia. Im Treff. bey Mehadia, ging fast die ganze Gren. Comp. zu Grunde. Das Regt ungeachtet es sich verschossen, hat doch seinen Platz muthig behauptet; 39, in der Schl. bey Krotzka, bey Passirung des Defilée, folgte es auf das Cuir. Regt Croix, und da es von einer Übermacht angegriffen wurde, musste es mit vielem Verluste in das Defilée retiriren.

42, war es bey der Winter-Expedit. in Oberösterreich und Bayern; 43, in der Schl. bey Campo santo; 44, bey der Unternehmung gegen Neapel; und unter dem Inhaber Grl Gr. *Linden*, beym Überfalle auf das spanische Lager bey Veletri; 46, in der Schl. bey Piacenza, hat es mit den Cuir. Regtern Portugal und Schmerzing, unter befagtem Grl Gr. *Linden*, am rechten Flügel bey Po morto, in die spanische Infant. eingehauen, viele niedergemacht und gefangen. Auch war es in der Schl. bey Rottofredo.

57, in der Schl. bey Planian am rechten Flügel, sich unvergleichlich gehalten; war bey der Expedit. auf Berlin, wo es vor dem Thore in Reserve gestanden. — 58, bey der Reichsarmée, — 59, d. 16. März, in der Nacht, setzten 100 Mann mit 200 Hus. von Seczeny, bey Hiersfeld durch die Fulda; sie machten einige Hus. nieder, und brachten 35 Gefangene. Am 31. detto, in der Gegend von Tanne, ward es von den Feinden unvermuthet überfallen, und hatte einen Verlust an Todten und Gefangenen. Im Treff. bey Maxen, hat es mit 6 Bat. Reichstruppen, von der Seite von Krebs, die Preussen eingeschlossen. — 60, in der Schl. bey Torgau, bey Wiedererob. der Siptitzer-Anhöhen, hat es mit *EH.* Leopold Cuir. am linken Flügel, in die Regter Manteufel, Queis und Alt-Stutterheim eingedrungen, und dabey viel gelitten. — 61, im July, zur Armée in Schlesien; im Oct. wieder nach Sachsen. — 62, war es beym Grl Beck'schen Corps in Oberschlesien.

88, d. 19. July, in Siebenbürgen, im Gefechte am Kronstädter-Passe bey der Römerschanze, hat sich 1 Zug mit 1 von Szekler Hus. sehr tapfer gehalten; 3 Züge sind zur Unterstützung gekommen, dabey wurde 1 Fahne erobert. Am 12. Aug. beym Boszaner-Passe am Mühlberge, ist 1 Zug mit 1 von Leop. Toscana Hus. der zerstreuten Infant. zu Hülfe gekommen, haben sich mit den übrigen Truppen vereinigt, und die Feinde zurückgeschlagen. Den 26. detto, am Terzburger-Passe bey Vallje-Muliery, als die Mannschaft

vom 1ten Wallach. Regte weichen müssen, kam 1 Esc. mit 1 von Leop. Toscana Hus. zur Unterstützung, hieben in die Türken ein, und brachten sie zum Rückzuge. Den 7. Oct. bey Prädjal am Tömöscher Passe, hat 1 Zug mit 1 von Leop. Toscana Hus. die Türken links im Thale verfolgt. — 89, war eine Abtheilung im Treff. bey Porczeny, und — 90, d. 12. Apr. eine andere bey der Unternehmung auf Callefat; dann d. 13. May, bey der Expedit. auf Turnul.

Während des französ. republik. Krieges, hielt es Siebenbürgen, Galicien und die Bukowina besetzt.

98, ward es zu leichten Drag. übersetzt.

Inhaber.

1682, Georg Ad. Gr. v. *Kufstein* zu *Gillenstein*; Obr. Ward Grl.

84, Eugen Franz Herzog v. *Savoyen* und *Piemont*; GVOR. Grl-Lieut. Des Röm. Reichs FM. Hofkriegsraths-Präsident. — 91, entsezte er das belagerte Coni, und hat Carmagnnola, und 92, die Stadt Gax erobert; 92, comdrte er die alliirten Truppen in Piemont; 95, eroberte er Casale; 97, die Schl. bey Zenta gewonnen; 1701, gewann er die beyden Treff. bey Carpi und Chiari, und eroberte Caneto; 2, den Überfall auf Cremona comdrt, und die Schl. bey Luzara gewonnen; 4, mit dem engl. Herz. v *Marleborough*, gewann er die Schl. bey Hochstädt, und deckte die Belag. vor Landau; 5, die Schl. bey Cassano comdrt; 6, das belagerte Turin entsetzt; 7, die Belag. vor Toulon gedeckt; 8, gewann er mit dem Herz. v. *Marleborough*, die Schl. bey Oudenarde, belagerte u. eroberte Lille, entsetzte Brüssel, und eroberte Gent, und

Comdten und Oberstен.

1682, *Kufstein*, Gr. Georg, Zugleich Inhaber.

1702, *Rocaviani*, Gr. Carl Ludw. Ward 4, GM. und erhielt das Corbeillesche Cuir. Regt.

11, *Philippi*, Gr. Victor. Kam 16, zu Croix Cuir.

16, *Bonna*, March. v. — 17, in der Schl. vor Belgrad, todt geblieben.

17, *Khevenhüller - Frankenberg*, Gr. Ludw. War Grl-adjut. beym Inhaber; 23, GM.

23, *Aspremont - Linden*, Gr. Ferd. 35, GM. 36, bestellter Inhaber.

35, *Przichowsky*, Bar. Joh. 39, GM.

39, *Gross*, Gr. Ludw. — 39, d. 15. Aug. ward er mit einem Trompeter und Dolmetsch, von dem comdrden Grl Gr. Oliv. *Wallis*, in das türkische Lager bey Belgrad abgeschickt, um mit dem Grosvezier wegen des Friedens zu unterhandeln, und zu Präliminarien, die Schleifung Belgrads anzutragen. Den 1. Sept. brachte er die Nachricht zurück, dass der

Inhaber.

9, Dornick; dann hat er mit dem Herz. v. *Marleborough*, die Schl. bey Malplaquet gewonnen, und die Belag. vor Mons gedeckt; 10, wurden Douay, Bethune, St. Venant, und Air erobert; 14, der Rastädter Friede geschlossen; 16, gewann er die Schl. bey Peterwardein, belagerte und eroberte Temeswar; 17, Belgrad belagert, die Schl. davor gewonnen, und diese Festung erobert; 34, und 35, comdrte er die Armée am Rhein. Ist 36, d. 21. Apr. zu Wien †.

Bestellte Inhaber.

1736, Ferdin. Carl Gr. v. *Aspremont-Linden*; GVOR. und FM. Der deutschen adel. Arcieren Leibwache Hauptmann.

73, Carl Gr. v. *Richecourt* und *Nay*; FML. 81, erhielt er das Löwensteinsche Chev. Leg. jetzt Drag. Regt Nro. 4.

81, Ferdinand Gr. v. *Tige*; GdC. und Hofkriegsrath.

Comdten und Oberstен.

Friede von dem Grl Gr. *Neipperg* bereits unterzeichnet worden. Er ward 43, GM.

43, *Lützow*, Bar. Adolph, 52, GM.

52, *Halleweil*, Gr. Franz, 56, GM.

56, *Gourcy*, Gr. Joach. Pantal. — 57, bey der Expedit. auf Berlin, das Regt mit Ruhm angeführt; erhielt dabey eine Contusion. Ward 58, GM.

58, *Berlichingen*, Bar. Alex. 71, GM.

71, *Dyhlin*, Carl. 73, ausgetreten.

71, *Radkowetz v. Mirowitz*, Ign. 2ter Obr. 73, ausgetreten.

73, *Longueval v. Buquoy*, Gr. Leop. Kam 77, zu St. Ignon Drag. Regt, jetzt Nro. 11.

77, *Orlick v. Laziska*, Gr. Carl Friedr. 81, zu Hohenzollern Cuir.

81, *Leonardo*, Jos. 89, GM.

89, *Janotha v. Janthal*, Franz. — 89, im Treff. bey Porcseny, seine Truppen ruhmwürdig angeführt. Ward 93, GM.

93, *Bey*, Gr. Carl. 97, GM.

97, *Frossard*, Bar. Marcus. — 97, GM.

97, *Hermann*, Malach. 2ter und dann wirkl. Obr.

98, *Vincent*, Bar. Carl, MTOR. 2ter Obr. War bereits Obr. und Grladjut. Kam 1800, als Regts-Comdt zum 13ten Drag. Regte.

Anmerkungen.

Cornet Gr. *Sinzendorf*, 1687, in der Schl. bey Mohacs, wagte er sich mitten unter die Feinde, wo sie am stärksten waren; unter ihm wurden 2 Pferde erschossen, und 2 bless. An seiner Seite der Page verwundet, und ihm selbst durch eine Stückkugel das Bein zerschmettert, dem

ungeachtet hat er die Türken über die Tranchéen eine ganze Stunde lang verfolget. Er ist an seiner Blessur †.

91, in dem Scharmützel bey Turin, hat *ein Dragoner* vom Regte, dem Inhaber Prz. *Eugen* das Leben gerettet, indem er einen französ. Ritter, der einen Hieb nach des Prinzen Kopf führte, erleget.

Fähnr. *Gentilotti*, 1706, d. 22. July, bey der Retirade bey Saluzes, hat er bey der Arriereg. einen spanischen Fähnrich sammt der Standarte gefang. Er ist 1717, in der Schl. bey Belgrad, als Hptm. todt geblieben.

17, in der Schl. bey Belgrad, 2 Offrs todt, 2 bless.

Franz Gr. zu *Neuwied*, war von 39, hier Obtl. 43, trat er in königl. preussische Dienste, worin er bis zum Grl-Lieut. avancirte.

Lieut. *Franquet*, 57, in der Schl. bey Planian, ist er, nachdem alle übrigen Offrs theils todt, theils schwer blessirt waren, und er Gefahr lief, abgeschnitten zu werden, mitten durch das feindl. kleine und Canonen-Feuer gedrungen, hat den Ravin überstiegen, die feindl. darauf gepflanzte Fahne erobert, und sich einer Batterie von 2 Stücken bemeistert. Er ward Capit. Lieut. bey Odonel jetzt Nassau Cuir., erhielt 58, den MTO. und avancirte späterhin zum Maj. und Flügeladjut.

Hptm. Joh. Prz v. *Liechtenstein*, 57, bey der Expedition auf Berlin, sich vorzüglich ausgezeichnet. Ward 58, Obtl. bey dem neu errichteten Löwensteinschen Drag. Regte.

Maj. Bar. *Leyser*, 58, in der Action bey Eulenburg blessirt; 59, im Sept. escortirte er mit einem Cavall. Detachement, die preuss. Garnison von Dresden nach Magdeburg. Ist 64, als Obtl. ausgetreten; 71, prem. Wachtmeister, und 90, Untl. als Obr. bey der adel. Arcieren Leibwache.

60, in der Schl. bey Torgau, 5 Offrs. bless. 2 gefang.

Hptm. Bar. *Lilien*, 62, im Juny, hat er in Oberschlesien 6 Dragoner von Flans, mit 11 Pferden, gefangen eingebracht. Ward 68, Maj. 71, Obtl. 73, Obr. bey St. Ignon.

Frid. Wilh. Prz v. *Isenburg-Birstein*, Alex. Newsky-OR. und Toscan. Steph. Ord. Ritter; war Hptm. bey Sachsen-Gotha Drag. 64, als Maj. anhero. Ist 68, ausgetreten, ward spanischer Obr. darauf Churpfälzischer Grl-Lieut.

Obl. Gr. *Aichelburg*, 88, im Gefechte bey der Römerschanze, hat mit 1 Zug vom Regte, und 1 von Szekler Hus. den Rücken gedeckt. Als die Infant. bey der Contumaz weichen müssen, hat er tapfer eingehauen, ist vorgedrungen, hat die verlornen 3 Canonen wieder erobert, und einen Theil der Gefangenen befreyet. Ward 90, MTOR. hernach Rittm. 97, Maj.

Maj Gr. *Bey*, ist bey obiger Gelegenheit, dem Obl. mit 3 Zügen zur Unterstützung gekommen. Ward 89, Obtl.

Rittm. *Stöckel*, und Untl. *Müller*, 88, bey Vertheidigung des Boszaner Passes, mit 1 Zug, sich tapfer gehalten.

Rittm. *Biro*, 88, bey Vertheidigung des Terzburger Passes, ist er mit Obtlts 2ten Esc. auf dem rechten Flügel, mitten unter die Feinde gedrungen, hat viele gefangene Bauern, Weiber und Kinder befreyet, kam in das Mojetscher Thal, wo er Posto gefasst, bis die übrigen Truppen nachgekommen. Der Obl. Bar. *Gabelkoven*, hat sich dabey tapfer ausgezeichnet.

Rittm. *Uhl*, 88, am Tömöscher Passe, hat er mit 1 Zug die zurückgetriebenen Türken links im Thale auf der ordentlichen Strasse, 1 1/2 Stunde weit bis gegen Mila verfolgt.

Maj. *Hermann*, 89, im Treff. bey Porcseny, hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt. Er ward 93, Obtl. und 97, Obr.

Rittm. *Neumann*, die Obl. Bar. *Gabelkoven*, *Struppy*, und *Fleischer*, dann Untl. *Ellenrieder*, haben sich bey obigem Treff. vorzüglich ausgezeichnet.

Obtl. Gr. *Bey*, 90, bey der Unternehmung auf Callefat, hat er mit 1 Detachement, auf einer Tschaike, 2 Canonen erobert. Ward 93, Obr. Der Rittm. Bar. *Gabelkoven*, sich besonders ausgezeichnet.

Rittm. Bar. *Weiss*, 90, bey der Expedit. auf Turnul, unter Grl Bar. *Kray*, sich tapfer gehalten.

3.

Von den Hufaren.

Im Jahre 1445, unter dem ungarischen Könige *Mathias I. Corvinus*, wurde die Einrichtung getroffen, dafs 20 Jobagines oder Ackerleute, einen Reiter stellen sollten, welcher daher Huszar, das ist: der 20ste genannt worden; und diesen Nahmen hat die ungarische Reiterey bis gegenwärtig beybehalten.

Der Hufaren hat sich das österreichische Erzhaus von der Zeit an bedient, als es zur Krone von Ungern gelanget. Sie sind aber nicht auf dem Fusse der in Kriegs- und Friedenszeiten bleibenden Regimenter gestanden, sondern waren vielmehr als freywillige Corps zu betrachten, die nur zu Kriegszeiten gebraucht worden. Meistens wurden sie entweder von den Comitaten im Nothfalle gestellet, und man nannte sie Landschaft-Hufaren, und zwar von ihren Gespanschaften, als die Raaber-Vesprimer-Comorrner-Hufaren, etc. oder die Gränz-Huf. welche in den Gränzplätzen und Palanken lagen, um das Land gegen die türkischen Streifereyen zu schützen.

1547, waren Hufaren unter Kaiser *Carl V.* und seinem Bruder König *Ferdinand I.* bey der Armée in Deutschland. In der Schl. bey Mühlberg, passirten sie zum ersten

die Elbe, fingen das Treffen an, und der sächsische Churfürst *Johann Friedrich*, ward von ihnen gefangen.

In den Kriegen Kaisers *Rudolph II.* gegen die Türken, wird von ihnen öfters Meldung gemacht. Der Erzherzog *Mathias*, der in verschiedenen Feldzügen, die Armée in Ungern commandiret, hatte selbst 1 Corps von 500 Mann. Ferner finden sich die Palffyschen Husaren von 600, Forgács von 500, Nadasdy Fahnen von 100 Mann, und andere mehr.

1602, stellten die ungarischen Gespanschaften 1000, die Gränzhäuser 2000 Mann zum Türkenzuge; und in Siebenbürgen, waren 3000 Husaren.

Weil der gröste Theil von Ungern, nach und nach in türkische Hände gerathen, der Übrige aber mit Malcontenten angefüllet, und durch innerliche Kriege beunruhiget war, haben sich die Kaiser *Ferdinand II.* und *III.* dieser Truppen ausser Landes nicht bedient; wenigstens meldet die Geschichte des 30igjährigen Krieges nichts von ihnen, aber

1663, und 64, in dem Türkenkriege, wird der Husaren von Bercheny und Kohary gedacht.

88, und in den folgenden Jahren unter Kaiser *Leopold I.* hat man angefangen, ordentlich stehen bleibende Regimenter zu errichten; sie wurden auf dem nähmlichen Fuss wie die übrigen deutschen Cavallerie-Regter gesetzt.

93, bey dem Marsche der Armée zur Belagerung Belgrads, machten die Hus. die Avantgarde.

94, d. 18. Sept. in dem verschanzten Lager bey Peterwardein, als die Feinde die Verschanzungen angriffen, haben die Husaren selbe standhaft attaquirt, und in ihr Lager zurückgetrieben.

Unter Kaiser *Carl VI.* bestand ein Hus. Regt aus 800 Mann.

1726, wurden sie auf 1000 Mann zu 12 Comp. gesetzt, und formirten 6 Escadrons; und so blieben sie unter der Kaiserinn *Maria Theresia*, im österreichischen Successions-Kriege.

48, formirten sie zu 10 Comp. 5 Escadrons.

Im 7jährigen Preussenkriege, wieder 12 Comp. oder 6 Escadrons.

67, hörten die Compagnien gänzlich auf, und die Eintheilung bestand nur in Escadrons.

70, wurden sie auf 7, und

81, auf 10 Escadrons gesetzt, welche 5 Divisions formiret, und jede ein Stabsofficier comdrt, und dazu noch 1 Reserve-Esc. errichtet.

Durch das 18te Jahrhundert, hat die Stärke eines Huf. Regts, von 800 bis 2200 Mann verschiedentlich abgewechselt.

98, unter Kaiser *Franz II.* wurde jedes Regt, wieder auf 8 Escadrons oder 4 Divisions zurückgesetzt, und aus den bisher bestandenen 5ten Divis. sind 2 neue Huf. Regter formirt worden. — Diese sämmtlichen Huf. Regter, erhielten nun für sich besonders, eine eigene Rangsnummer, nach welcher selbe nebst dem Nahmen des Inhabers benannt werden.

Mit Ausgang des 18ten Jahrhunderts, bestanden 12 Regter, von welchen die nähere Nachricht hiermit folget.

Nro. 1. Kaiſer.

Huſ. Regt. *Unif. Csako*: ſchwarz; *Pelz*, *Dollmann* und *Hoſ.* dunkelblau; *Kn.* gelb.

Geſchichte.

1756, hat Kaiſer *Franz I.* das Regt auf der Herrſchaft Holitſch in Ungern, auf eigene Koſten errichtet.

57, war es im Treff. bey Görlitz; und 1 Abtheilung d. 14. Aug. unter dem Peterwardeiner Obr. Bar. *Jahnus*, in der Action bey Landshut. — 58, d. 6. Apr. das Regt im Scharmützel bey Ruppersdorf an der ſchleſiſchen Gränze; und in der Schl. bey Hochkirchen. — 59, d. 26. März, beym Überfalle auf Greifenberg. Am 19. Oct. bey Delogirung der feindl. Vorpoſten bey Belgern, hat es ſich ungemein tapfer gehalten; und war im Treff. bey Maxen. — 60, d. 29. Juny, als der Fürſt Eszterhazyſche Huſ. Rittm. *Beer*, mit ſeinem Comdo bey Schönfeld, der feindl. Übermacht weichen müſſen, iſt ihm das Regt von Zſchorne her, zu Hülfe gekommen, und hat die Feinde mit Verluſt in die Flucht getrieben. In der Schl. bey Torgau, war es beym Grl Gr. Lacy'ſchen Corps. — 61, bey der Grl Gr. Daunſchen Armée. — 62, d. 21. Jan. beym Überfalle auf dem feindl. Poſtirungscordon bey Meiſſen, hat es bey Wendiſchborna nahe an den Kazenhäuſern, ohne einen Schuſs zu thun, mit dem Säbel eine Schanze attaquirt, ſelbe eingenommen, von der Mannſchaft viele niedergehauen, den Maj. *Schaken* mit dem Überreſt gefang. und 2 Canonen erobert. Am 14. Juny, in dem Scharmützel unweit Kammerndorf, waren 400 Mann, welche mit Anbruch des Tages unter dem Würtembergiſchen Drag. Obr. Gr. *Kinsky*, die 2 feindl. Regter Finkenſtein und Pomeiske, in Unordnung gebracht haben. Auch war 1 Detachement in der Belag. von Schweidnitz.

78, das Regt bey der Hauptarmée in Böhmen; d. 21. July, war 1 Abtheilung im Scharmützel bey Prausnitz gegen den feindl. Grl v. *Anhalt*. Am 1 Aug. im Scharmützel bey

Altbuch hinter Trautenau, hat sich 1 Comdo wider die feindl. Cavall. sehr tapfer gehalten. Den 25. detto, war das Regt in dem Gefechte wider die feindl. Arriereg. bey Trautenau.

88, in der Bukowina, d. 12. März, war 1 Divis. unter Grl Bar. *Schmerzing*, bey Besetzung verschiedener Dörfer in der Chotymer Raja. Am 1. Apr. war 1 Detachement unter dem Levenehrschen Obtl. *Karaiczay* bey Ruinirung der 2 Brücken über den Pruth bey Mamaligna, während eine andere Abtheilung den Posten Toborucz, durch 5 Stunden tapfer vertheidigen geholfen hat. Anfangs May. escortirte 1 Esc. den bey Jassy gefangenen Moldauer Fürsten *Ypsilandi* von Czernowitz nach Galicien. Den 11. May, in dem Gefechte bey Chotym, hat 1 Divis. mit 2 Corps von Carl Toscana, die Türken aus dem Gesträuche delogirt. Den 24. detto, griffen 50 Hus. eben dort einen türkischen Victualien-Transport an, zerstreuten die Bedeckung, erbeuteten 43 Pferde, 48 Ochsen, 4 beladene Wägen, und ruinirten das Übrige. Am 27. detto, hat 1 Detachement daselbst, 16 Wägen mit Kukurutz und gedörrten Kirschen beladen, 64 Ochsen, 37 Reitpferde, 4 Cameele mit Rüstung, und 7 beladene Esel mit gelben Janitscharenstiefeln erbeutet. Den 12. Juny, im Scharmützel mit den feindl Fouragiers alldort, hielt sich 1 Esc. mit einer von Barco Hus. ungemein tapfer. Das Regt war d. 13. July, bey der Vorrückung auf die Festung, und hat sich während der Belag. bey verschiedenen Gelegenheiten besonders ausgez. Im Oct. hat 1 Divis. die türkische Besatzung aus Chotym, nach dem Pruthfluss escortiren geholfen. — 89, im März, war 1 Division bey dem Obr. Karaiczayschen Detachement bey Backou, und hat sich d. 19. Apr. in dem Scharmützel bey Vallje-Szaka rechts gegen die Faraoner Brücke, ungemein tapfer gehalten. Den 23. Juny, waren 100 Hus. bey der Recognoscirung gegen Kimpura, im Treff. bey Fokosani, haben 2 Divis. mit 1 von Szekler, die Spahis angegriffen, in Verwirrung gebracht, und weit verfolget. Die 3 andern Divis. haben links in die Infant. eingehauen, welche nach Klosier Samuel geflohen. Den 19. Sept. in dem Scharmützel am Flusse Rimna, kamen 2 Divis. unter Grl *Mészáros*, dem recognoscirenden Barco'schen Rittm. *Eöttvös* zur Unterstützung, und da sie von 2—3000 Türken angegriffen worden, welche schon in die Reihen eingedrungen, ist ihnen 1 Divis. Szekler Hus. und das Bat. Kaiser zu Hülfe geeilet. In der Schl. bey Martinestje, war 1 Divis. beym russischen Corps, welche mit den Carabiniers bey Eroberung des Lagers bey Tirgukukuli, die Feinde in der Flanke und im Rücken angegriffen, und sie in die Flucht geschlagen hat. Die andern

Divis. haben sich bey der Attaque auf die Janitscharen, und Erob. der feindl. Canonen, besonders ausgezeichnet.

93, in Niederlanden d. 12. Sept. bey Defens. der Posten bey Quesnoy, im Treff. bey Avesne le Sec, hat es sich tapfer gehalten; 94, an der Sambre, ziemlich gelitten; 95, d. 29. Sept. haben 2 Esc. bey Edisheim am Neckar, die angegriffenen Vorposten gut unterstützt, tapfer eingehauen, und Gefangene gemacht. Eine Abtheilung war d. 11. Nov. im Gefechte bey Kreutzenach. Am 17. Dec. war 1 Divis. unter Grl Prz. v. *Hohenlohe*, in der Action bey Bacharach; 96, im Nov. hat das Regt, die Posten an der Nahe bey Bingen, tapfer defendirt.

99, war es im Treff. bey Stockach; und d. 26. Juny, bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg und Oberkirch. Am 6. July, bey Vertheidigung der Posit. bey Offenburg, hat es mit Merveldt Uhl. in der Plaine auf beyden Ufern der Kinzig, die Feinde tapfer angegriffen, und selbe bis an die Thore dieser Stadt getrieben. Am 1. Dec. beunruhigte es den Feind gegen Bruchsal, durch Patrouillen und Streifzüge, und hat die Festung Philippsburg deblo-quiren geholfen.

Inhaber.

1756, *Franz I.* Steph. Röm. Kaiser, Herzog zu Lothring. und Bar, Grosherz. zu Toscana, Mitregent der österr. Erblande, Oberhaupt des GVO. und Grosmeist. des militär. MTO.

65, *Joseph II.* Röm. Kaiser, König von Ungern und Böhmen etc. etc. etc. *Des vorigen Sohn.*

90, Pet. *Leopold II.* Röm. Kaiser, König von Ungern und Böhmen etc. etc. etc. *Des vorigen Bruder.* Ist 92, †.

92, *Franz II.* Röm. Kaiser, König von Ungern und Böhmen etc. etc. etc. *Des vorigen Sohn.*

Bestellter Inhaber.

1767, Jos. Ign. Gr. v. *Almasy* de Zsadany; GdC.

Comdten und Obersten.

1756, *Almasy*, Jos. Ign. ward 63, GM. 67, bestellter Inhaber, dann Baron, hernach in Grafenstand erhoben.

62, *Kiss*, Bar. Franz. MTOR. 2ter Obr. — 62, d. 14. Juny, hat er bey Kammerndorf, mit 400 Hus. 2 feindl. Drag. Regter in Unordnung gebracht. Ward 63, wirkl. Obr. und Baron. Kam 70, zu Szekler Hus.

71, *Rappolt*, Franz, 73, zu Szekler Hus.

73, *Vecsey*, Bar. Siegb. 83, GM.

84, *Meszáros*, Joh. — 88, im Apr. stand er mit 1 Divis. in der türk. Raja; d. 11. May, hat er mit 1 Divis. vom Regte und 2 Inf. Comp. die Feinde aus dem Gesträuche getrieben. Bey der Vorrückung auf Chotym, führte er die 2te

Colonne von 2 Bat. und 3 Divis. vom Regte. Am 30. Aug. bey der Coburg'schen Batterie, war er von einer kleinen Kugel bleff. Während der Belag. hat er den linken Flügel der Approchen comdrt, und sich besonders ausgez. 89, im Treff. bey Fokesani, griff er mit 2 Divis. vom Regte, und 1 von Szekler, die Spahis an, brachte sie in Verwirrung, und hat sie weit verfolgt. Er ward GM.

89, *Blascovich*, Paul. — 89, in der Schl. bey Martinestje, das Regt mit ungemeiner Entschlossenheit angeführt; 93. d. 12. Sept. bey Defens. der Posten bey Quesnoy, sich tapfer ausgez. Ward 94, GM.

94, *Nagy*, Franz.—94, d. 21. Apr. hat er aus eigenem Antriebe, das weitere Vorrücken der Feinde verhindert, viele niedergemacht, 3 Canonen und 1 Haubitze erobert. 95, bey Unterstützung der Vorposten bey Edisheim, mit 2 Esc. viele Feinde ruinirt, Gefangene gemacht, und 23 Pferde erbeutet. Im Gefechte bey Kreutznach unter Reichs-Grf Rheingr. v. *Salm*, seine Truppen ruhmwürdig angeführt. Erhielt 96, den MTO. und ward 98. GM.

98, *Keglevich*, Gr. Joh. — 99, im Treff. bey Oftersach, hat er mit leichten Truppen, den Feind bey Hebertingen beobachtet. Im Treff. bey Stockach, und bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, sich tapfer ausgez. Am 6. July, in dem Gefechte vor diesem Orte, ist er durch eine Haubitzgrenade todt geblieben.

99, *Kessler*, Joh. v. — 99, bey Beunruhigung des Feindes bey Bruchsal, das Regt mit Ruhm geführt. Ist d. 2. Dec. Abends in die Stadt eingerückt.

Anmerkungen.

Rittm. Joh. v. *Baranyay*, 1757, in der Schl. bey Landshut, sich besonders ausgez. Ward 60, Maj. 71, Obtl. 73, Obr. bey Kalnocky Hus. jetzt Nro. 2.

Obtl. *Furar*, 58, im Scharmützel bey Ruppersdorf, vom Pferde gestürzt und gefangen.

Maj. *Kiss*, 59, bey Weckelsdorf, sich tapfer distinguirt; 60, Obtl. und in der Schl. bey Torgau bleff. 62, beym Überfalle auf den Cordon bey Meissen, bey Wendischborna, die Schanze eingenommen, und den Maj. *Schacken* gefang. Ward MTOR. und Obr.

Rittm. *Buday*, 62, d. 16. May, hat er bey Fürstenau, 1 Lieut. und verschiedene Mannschaft mit Pferden gefangen genommen.

Obl. *Peterfy* oder *Petrowitz*, 62, in der Belag. in Schweidnitz, bey allen Scharmützeln, sehr tapfer gefochten; ward in einem bleff.

Die Rittm. *Kosowitz* und *Szent-Ivany*, 78, im Scharmützel bey Praufsnitz, da sie sich zu weit gewagt, und von Pferden gestürzt, wurden mit 1 Obl. und 60 Hus. gefangen.

Untl. *Szombothy*, 78, d. 2. Sept. bey Pollitz, 12 Mann vom feindl. Fuhrwesen, und 51 Pferde eingebracht.

Untl. *Mocsáry*, 88, bey Ruinirung der 2 Brücken über den Pruth, sich ausgezeichnet.

Rittm. *Fejer*, 88, d. 24. May, bey Chotym, hat er die 50 Hus. angeführt, welche den Victualien-Transport angegriffen, erobert, und zum Theil ruinirt haben. Der Rittm. *Gombos* vom Regte, und der Levenehrsche Rittm. Gr. *Unverzagt*, beobachteten die feindl. Besatzung, und waren zu seiner Unterstützung in Bereitschaft. Am 12. Juny, hat er mit dem Barco'schen Rittm. *Lowasics*, jeder mit 1 Esc. bey Chotym, rechts gegen den Dniester, um Mittagszeit, die feindl. Fouragiers attaquirt, ihre Wägen und Bespannung ruinirt, und 15 Pferde erbeutet; sie sind mit den Türken vermengt, in die Constantinopler Vorstadt hinter die äussere alte Schanze eingedrungen, haben sich wider die Janitscharen tapfer vertheidigt, und einen geschickten Rückzug genommen. Er ward 94, Maj.

Maj. *Köszeghy*, 88, d. 16. Juny, hat er den Barco'schen Rittm. *Lowasics*, gut unterstützt, als er bey Chotym, die zerbrochenen Schiffbrücken retten, und ihn 400 Türken aus der Festung abschneiden wollten.

Rittm. *Nemeth*, 88, d. 16. Aug. hat er einen nach Chotym bestimmten türkischen Spion eingebracht.

Obtl. *Blascovics*, 88, d. 7. Nov. mit 1 Divis. von Roman aus, die Türken bey Fokesani recognoscirt. Dabey der Rittm. *Berenyi*, die ihm gegebenen Aufträge mit besonderer Geschicklichkeit ausgeführt.

Obtl. *Blascovics*, 88, im Winter comdrte er in dem Posten Backou; 89, d. 26. Febr. ist er den von 60 Türken angegriffenen Vorposten, mit 1 Zug zur Unterstützung gekommen, und hat die Feinde mit 20 Mann Verlust, in die Flucht getrieben.

89, *in dem Scharmützel bey Vallje-Szaka.*

Maj. *Köszeghy*, die Divis. mit Ruhm angeführt; ward dabey bless.

Die Rittm. *Ballás* und *Baronkay*, dann der Lieut. *Wörös* so dabey bless. haben sich tapfer ausgezeichnet.

Rittm. *Bodmanitzky*, und Obl. *Osterhuber*, 89, waren sie mit 100 Hus. bey dem Detachement so unter dem

Barco'schen Rittm. *Geringer*, von Kassina bis Kimpura recognoscirt. Rittm. *Bodmanizky*, ward 90, Maj.

89, *im Treff. bey Fokcsani.*

Obtl. *Blascovics*, die Maj. *Nagy* und *Szent-Ivany*, haben ihre Divis. mit Muth und Beyspiel zum Einhauen in die Infant. angeführt. Der Obtl. ward Obr. Der Maj. *Nagy*, Obtl.

Die Rittm. *Nemeth*, Gr. *Quadagni*, *Szombothy*, *Seve*; dann die Obl. *Osterhuber*, *Beszeredy*, *Eker*, *Luzensky*, Gr. *Palffy*, und *Utzer*; ingleichen die Untl. *Gencsy*, *Kostony*, *Fargas*, letzter bless. haben sich sämmtlich tapfer ausgezeichnet.

Obl. *Philippovich*, Adjut. bey Grl Bar. *Spleny*, hat mit der Cavall. herzhaft angegriffen.

Maj. *Szent-Ivany*, und die Rittm. *Nemeth*, *Gorrupp*, *Medvey*, 89, im Scharmützel am Rimna, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

89, *in der Schl. bey Martinestje.*

Maj. *Mathiasovsky*, hat die Divis. beym russischen Corps comdit, und mit selber, dann 6 Esc. Carab. und Kosaken und Arnauten, die feindl. Flanke und Rücken gewonnen, und so heftig angegriffen, dass gleich einige 100 Türken fielen, die andern aber die Flucht ergriffen. Er ward 90, 2ter Obtl. 91, zu Meszáros Uhl.

Die Rittm. *Ballás*, *Gombos*, *Baronkay*; der Obl. *Barany*, Untl. *Mocsáry*, bey der russisch. Divis. sich ausgez. Rittm. *Gombos*, ward 92, Maj.

Dem Obtl. *Nagy*, wird vieles Lob beygelegt; 94, ward er Obr.

Rittm. *Gorrupp*, hat eine Batterie von 7 Reserve-Canonen, bestens gedeckt.

Rittm. *Kefster*, sich besonders ausgez. Ward 93, Maj.

Die Rittm. *Medvey*, *Szombothy*, *Beszeredy*; die Obl. Gr. *Palffy*, *Rakony*; und Untl. *Szerdahely*, haben mit ihrer Mannschaft die Janitscharen, welche ihre Canonen desperat vertheidigten, niedergehauen, und zur Erob. der feindl. Artillerie, am meisten beygetragen.

Die Obl. *Osterhuber* und *Luzensky*, nebst dem Untl. *Kostony*, haben die fliehenden Türken verfolgt.

Until. *Csanady*, beym comdrden Grl Prz. v. *Coburg*, auf Ordonnanz, sich unermüdet bewiesen.

Obl. *Eker*, Brigade-Adjut. durch schleunige Vollstreckung der Befehle, sich distinguirt.

Die Maj. *Gombos* und *Keßler*, 93, bey Defenß. der Posten bey Quesnoy, im Treff. bey Avesne le Sec, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt.

Maj. Joh. *Szent-Ivany*, 93, d. 6. Oct. bey Castellet, 2 Wägen mit Kugeln, und 40 Fäßer Wein erbeutet. Ward 94, Obtl.

Rittm. Gr. *Berényi*, 93, d. 28. Nov. in einem Scharmützel bey Le Chateau, vom Pferde gestürzt und gefangen.

94, im Juny, an der Sambre, 6 Offrs bleß.

Rittm. Bar. *Revay*, 95, d. 14. Dec. unter Grl *Hoditz*, bey Klobstein, sich ausgezeichnet.

Maj. *Fejer*, 95, in der Action bey Bacharach, die Divis. mit Ruhm angeführt.

Rittm. *Rakony*, 96, d. 9. Sept. bey Verfolgung der Feinde bey Wiesbaden, hat er auf der Chauß. rasch angegriffen.

Rittm. *Luzénsky*, 96, d. 6. Oct. bey Verfolgung der Feinde bey Bingen, sich tapfer ausgez. Der Obl. *Voltin*, zwischen Ockenheim und Bingen, 1 Canone, 2 Munit. Karren erobert und 2 Offrs mit 103 Mann gefang. Er wurde in diesem nähmlichen Monate, bey einem Recognoscirritte erschossen.

Rittm. *Ballás*, 96, d. 13. Nov. hat er bey Pfaffenschwabenheim, mit dem Barco'schen Rittm. *Mara*, 2 Offrs und 29 Chasseurs gefang. und 79 Pferde erbeutet.

Obtl. *Szent-Ivany*, und Maj. *Keßler*, 96, im Nov. bey Defenß. der Posten an der Nahe bey Bingen, ihre Truppen mit Ruhm angeführt. Der Obtl. ward 98, Obr. und Comdt der Monturs-Commiß. zu Altofen; der Maj 98. Obtl.

99, im Treff. bey Stockach, wurden 4 Offrs bleß. und 1 gefangen.

Obtl. *Keßler*, 99, bey der Unternehmung, auf die Feinde bey Offenburg, hat seine Truppen mit Ruhm angeführt; dabey Rittm. *Revay* sich ausgez. Erster ward Obr.

Lieut. *Paulíny*, 99, d. 6. Juny, mit 20 Huß. und der Meerveldtsche Obl. *Scheibler*, mit 60 Uhlan. haben beym Dorfe Schofen unweit Lahr, ein feindl. Comdo von Offenburg, aus einem Hinterhalte angegriffen, einige gefangen, mehrere bleß. und den Rest zerstreuet. Am 30. Juny, bey einer Attaque bey Offenburg, ward er bleß. und gefangen.

Lieut. *Szilly*, 99, d. 6. July, bey Vertheidigung der Posit. bey Offenburg, sich tapfer ausgezeichnet.

Maj. *Quadagni*, 99, bey Beunruhigung der Feinde bey Bruchsal, sich eifrig verwendet. Ward Obtl.

Nro. 2. *Erzherzog* Joseph.

Hus. Regt. — *Unif. Csako*: grapproth; *Pelz*, *Dollmann* und *Hof*. lichtblau; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1743, ward dieses Regt, von den Siebenbürgischen Ständen errichtet; und war im Winter auf 44, am Rhein auf Postirung; darauf bey der dortigen Armée; 45, in Schlesien d. 4. May, als die Preussen ihr Magazin von Jägerndorf auf Wägen abholten, hat es 61 Wägen, 59 Faß Mehl, 262 Pferde, und 8 Ochsen, auch viele Bagage erbeutet; 46, war es in der Schl. bey Roconx; 47, in der bey Lawfeld, 57, in der Schl. bey Planian; und im Treff. am Moysberge bey Görlitz; 58, den 26. July, bey Delogirung der Preussen aus Königgratz, hat es sich ungemein tapfer gehalten; 59, d. 21. May, bey der Unternehmung auf Liebau, hat es rückwärts den Landshuterweg besetzt. In der Schl. bey Kunnersdorf, machte es mit Nadasdy Hus. unter Gr. *Bethlen*, 1 preussisches Freybataillon gefangen. — 60, den 15. März, bey dem Unternehmen auf Schlesisch-Neustadt, formirte es mit Nadasdy Hus. die 3te Colonne. Am 30. Sept. im Scharmützel bey Lindenwiese, hat es die Avantg. des Neuwiedischen Corps, muthig angegriffen, die feindl. Cavall. über Haufen geworfen, und 1 Maj. 162 Mann gefangen. — 61, und 62, beym Gr. Brentano'schen Corps, und im letztern Jahre in den Actionen den 21. July, bey Burkersdorf, und d. 16. Aug. bey Peyle.

78, war es in Böhmen, bey der Gr. Bar. Loudonschen Armée. Den 4. Sept. hatte 1 von diesem, und Hadikschen Regte in 80 Köpfen bestehendes Comdo, bey Dauba, einen Scharmützel mit den feindl. Hus. von Usedom, wo sie der Übermacht weichen, und gegen 40 Gefangene zurück-

lassen müssen. Im Winter war es beym Postirungs-Cordon gegen Sachsen.

88, und 89, ist es auf den siebenbürgischen Pässen, verschieden eingetheilt gewesen. Am 17. Febr. 88, war 1 Zug bey den 4 Inf. Comp. welche vom rothen Thurmer Passe in die Wallachey gerücket, das Tête de pont an der Aluta eingenommen, und bis Kineen vorgedrungen. Den 17. März, bey Porcseny, am Vulkaner Passe, kam 1 Esc. dem wüthend angegriffenen Comdo vom 1ten Wallach. Regte zur Unterstützung. Den 2. May, war eine Abtheilung in dem Scharmützel beym Posten Pripora, am rothen Thurmer Passe. Den 10. detto, im Treff. am Vulcaner Passe, hat ein Theil unter dem Obr. Bar. *Kray* vom 1ten Wallach. Regte, sich sehr tapfer gehalten. Den 13. detto, in dem Gefechte bey Nemujest, am Terzburger Passe, war 1 Esc. unter dem Oroszschen Maj. *Leyritz*, und hat 1 türkische Fahne erobert. Am 14 und 16. July, half eine Abtheilung unter dem Obr. *Horvath* vom 1ten Szekler Regte, die Proczester Gebürge vertheidigen. Den 19. July, beym Boszaner Passe, 1 Esc. sich ungemein ausgez. unter dem Obr. *Schulz* von Szekler Hus. Am 12. Aug. eben dort, hat 1 Zug, mit 1 von Savoyen Drag. die schon zerstreute Infant. gerettet. Den 26. detto, bey Vallje-Mulieri, am Terzburger Passe, kam 1 Esc. mit 1 von Savoyen, der zurückgedrängten Mannschaft vom 1ten Wallach. Regte, zur Unterstützung. Den 7. Oct. hat 1 Esc. mit den Anspachschen Cuiras. die in das Haczeggerthal gedrungenen Türcken zurückgeschlagen. Desgleichen half 1 Zug, mit von Savoyen, die bey Prädjal am Tömöscher Passe zurückgetriebenen Türken, links in dem Thale verfolgen. — 89, d. 9. Apr. bey Defens. des Postens Vallje-Mulieri, sind 2 Flügel zur Unterstützung gekommen. Am 17. July, war 1 Abtheilung beym Angriffe auf Suits. Den 3. Aug. bey Vertheidigung des Boszaner Passes, hat 1 Flügel die Feinde auf der linken Flanke zurückgetrieben. Den 17. Sept. hielt sich 1 Esc. bey der Unternehmung auf Kimpolungo, unter Grl *Mayersheim*, besonders tapfer. Am 7. Oct. haben sich 3 Esc. unter Grl Bar. *Prugglach*, bey der Unternehmung auf Rimnick, und die übrigen in dem Treff. bey Porcseny, d. 7. und 8. detto, ungemein ausgezeichnet. — 90, war das Regt im Treff. bey Callefat; d. 13. May 1 Divis. bey der Recognoscirung der Festung Turnul.

93, d. 17. May, am Rhein, waren 2 Divis. bey Vertheidigung der Posit. bey Offenbach, welche d. 29. Juny unter Grl *Meszáros*, die Feinde von diesem Orte vertreiben geholfen. Am 20. Aug. bey der Einnahme des Bienwaldes, hat 1 Abtheilung mit den Hessen, 5 Canonen erobert. Den 12 Sept. bey Defens. der Posten in diesem Walde, haben 6 Züge, das Bataillon Preiss, gut unterstützt

Bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, ist die Obtl. und Majors-Divis. bey Steinfeld, den Feinden in Rücken gegangen, und 1 Divis. hat bey der Ziegelhütte, die Flanke der 2ten Colonne gedeckt. Den 18. Nov. bey Vertheidigung der Posit. im Walde vor Brumpt, haben sich 2 Divis. und 2 andere bey Ingheim, tapfer ausgez. Am 21. detto, beym Angriffe auf die Feinde bey Brumpt, half 1 Esc. die Feinde von der Mühle am rechten Flügel vertreiben; und 6 Tage darauf, bey Defens. der Posten vor dem Ebner Forste, hat 1 Esc. 156 Mann niedergehauen. Überhaupt im Nov. und Dec. hat das Regt in Elsass, theilweise zur Vertheidigung der Posten, standhaft mitgewirkt. — 94, vom Aug. bis Juny 95, waren 310 Mann in der 9 monathlichen Bloquade, und letztlich Belagerung, in Luxemburg. — 96, sind die 4 Divis. bey der italienischen Armée gewesen. — 97, im Juny, bey der Vorrückung in Friaul an der italienischen Gränze, war das Regt bey der Avantg. des Grl Gr. *Hohenzollern*.

99, beym Übergange über die Adda, und Treff. bey Cassano, hat es sich ungemein tapfer gehalten, aber einen Verlust von 153 Mann und 171 Pferden gelitten; besonders sind 2 Esc. unter Anführung des Ingen. Obl. Gr. *Pokarme*, dem Feinde, welcher den diesseitigen rechten Flügel tourniren wollte, weiter rechts in die Flanke gefallen, haben ihn übern Haufen geworfen, 200 Mann ruinirt, und 300 gefangen. Im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, war es aller Orten zur Hand, um den Angriff der diesseitigen Infant. zu unterstützen, und dem Feinde seinen Rückzug nachtheilig zu machen. In der Schl. bey Novi, bey der Verfolgung des Feindes, haben 2 Esc. 20 Canonen erobern, und 2000 Mann von der Arriereg. fangen geholfen. Im Nov. war 1 Abtheilung bey der Belagerung vor Coni.

Inhaber.	*Comdten und Oberßen.*
1743, Anton Gr. v. *Kalnocky*; Obr. 46, GM. hernach FML. und GdC. Ist 83, †.	1743, *Kalnocky*, Gr. Ant. zugleich Inhaber. — 45, bey der Abholung des Jägerndorfer Magazins durch die Preussen, hat er mit dem Obr. *Buccow*, und dem Trenk'schen Panduren Obtl. *D'Olne*, mit etlich 1000 Mann die Escorte attaquirt, zerstreuet, und den grösten Theil des Magazins erobert. Im Oct. machte er von den in Prätsch
84, Alex. Leopold, Erzherzog zu Österreich, 90, GVOR. und Großkr. des ungar. St. Steph. Ord. Palatinus und Statthalter im Königreiche Ungern. Ist 95, zu Laxenburg †.	
95, Joseph Ant. Erzherz.	

Inhaber.

zu Österreich, GVOR. Des ungar. St. Steph. Ord. Groſskr. Locumtenens Regius, dann 97, Palatinus Hungariae, und 1800, GdC. *Des vorigen Bruder.*

Beſtellter Inhaber.

1784, Michael Bar. *Spleny de Mihaldy*; GM. und Capit. Lieut. der ungar. Noblegarde; 96, FML.

Comdten und Oberſten.

geſtandenen 400 Preuſſen eine Anzahl gefangen.

45, *Makasy*, Wolfg. 53, GM.

Szent-Keresty.

53, *Josika de Branyza*, Bar. Joſ. 57, GM.

57, *Bethlen*, Gr. Joſ. Adam. — 58, d. 22. May, machte er bey Landshut, verſchiedene Gefangene, u. erbeutete 102 Pferde; 59, im Scharmützel bey Greifenberg, hat er die Feinde zu Schönberg, in Allarm gebracht. Am 11. May, überfiel er den feindl. Poſten zu Buchwalde, und nahm 1 Offr und 30 Mann von dem Freybataillon Du Verger gefangen. Den 21. detto, bey dem Unternehmen auf Liebau, beſetzte er den Landshuterweg. Im July, ward er vom Grl *Loudon*, zur ruſſiſchen Armée geſchickt. Er avancirte zum GM.

59, *Simony*, Georg. — 60, im Scharmützel bey Lindenwieſe, hat er das Centrum der feindl. Avantg. mit 2 Esc. angegriffen, und ſich ungemein ausgez. 61, mit Ende Aug. comdrte er ein Huſ. Corps bey Jauer; 71, GM.

71, *Bethlen*, Gr. Adam. Kam 73, zu Luszinsky Huſ. ſo nachher reducirt worden.

73, *Baranyai* zu *Bodorfalva*, Joh. 79, GM.

75, *Quadagni v. Vogh*, Gr. Joſ. 2ter Obr. 79, zu Nadasdy Huſ.

79, *Hildebronth*, Ant. 89, GM.

89, *Ott v. Battorkez*, Carl. — 89, im Treff. bey Porceny, und 90, im Treff. bey Callefat, ſeine Truppen mit vielem Ruhm angeführt. Er erhielt wegen letzterm, den MTO. 93, den 17. May, bey Offenbach, hat er dem Feinde 4 eroberte Canonen, und 3 Munitionswägen wieder abgenommen. Den 18. und 19. Sept. bey Defenſ. der Poſten bey Schaid, dann d. 18. Oct. bey der Vorrückung nach Brumpt, und bey Defenſ. der Poſten im Brumpterwalde, ſich tapfer und klug ausgezeichnet. Beym Angriffe auf die Feinde bey Brumpt, führte er die Avantg. Er ward GM.

94, *Szent-Keresty*, Bar. Andr. 97, GM.

97, *Knesevich*, Bar. Vinc. — 99, beym Übergange über die Adda, und Treff. bey Caſſano, ſich ungemein ausgez. und zum glücklichen Ausſchlage viel beygetragen. Er erhielt den MTO.

Anmerkungen.

Lieut. *Claudi*, 1759, im July, recognoscirte er bis Grünberg, und brachte dem FM. Gr. *Daun*, die Nachricht, dass der preussische Grl *Wedel* d. 23. detto, bey Züllichau, von den Russen geschlagen worden.

60, *im Scharmützel bey Lindenwiese.*

Obtl. Bar. *Veldner*, hat mit 2 Esc. die feindl. linke Flanke mit gutem Erfolge tapfer angegriffen.

Maj. *Seeberg*, griff mit 2 Esc. vom Regte, und 1 von Löwenstein Drag. die rechte Flanke an, und signalisirte sich ungemein. Kam 64, zu Desöffy Hus.

Die Rittm. *Makasy*, und Gr. *Kalnocky*, bey der Attaque in der rechten Flanke, sich ausgez. Erster blieb todt, der 2te ward tödtlich bleßirt.

Rittm. *Henzel*, 79. d. 5. Febr. beym feindl. Einfalle nach Brix, stand er mit 60 Hus. bey Johnsdorf. Er ward von dem die Avantg. führenden Rittm. *Köppert* von Usedom angegriffen, und musste mit Verlust, der Übermacht weichen.

Obl. *Blascovics*, 79, d. 5. Febr. hat er mit 46 Hus. etwas Oguliner und Scharfschützen, den Usedomschen Hus. Rittm *Wlömer*, der mit 150 Pferden bey Olbersdorf postirt war, attaquirt, und ihn nebst 1 Standartejunker und 25 Hus. gefangen.

Obl. *Mesterhazy*, 84, Anfangs Dec. ward er zur Bedeckung der Bergstädte wider die rebell. Wallachen, mit einem Comdo abgeschickt. Er gerieth unter selbe, und ward mit seiner Mannschaft niedergemacht. Der Obl. *Fronius* vom 1ten Wallach. Regte, hat ihn im Jan. 85, unter einem Steinhaufen bey Offenbanya in dem Thale Valjavinzy gefunden: er hatte eine tiefe Wunde vom rechten Schlaf bis an den Hals, einen Lanzenstich durch den Rückgrad, und einen Stich durchs Herz.

Obl. *Tielk*, 84, mit Ende Dec. hat er zur Einbringung der Anführer der wallachischen Rebellen *Horja* und *Kloska*, viel beygetragen.

Rittm. *Bajalich*, 88, bey der Defens. des Postens Porcseny am Vulkanerpasse, kam er mit 1 Esc. dem Maj. *Kettner* vom 1ten Wallach. Regte zur Unterstützung; sie haben vereinigt die Feinde zurückgetrieben. Der Wachtm. *Draganeich*, ist 30 Schritte vor die Fronte geritten, und hat

mit der Piſtole den Binbaſcha von Czerneſt, und ein Scharfſchütz, den Viceaga vom Pferde geſchoſſen.

88, *im Treff. am Vulkanerpaſſe.*

Maj. *Mulz*, hat ſeine Truppen ungemein tapfer angeführt.

Rittm. *Radwani*, iſt mit ſeiner Mannſchaft mitten unter die Feinde geſprengt, und hat mit ſeinem Musqueton, einen alten Emir, der an der Spitze der feindl. Truppe mit auſſerordentlicher Hitze geſtritten, todt geſchoſſen. Dies war das Signal des Sieges. Emir! Emir! erſcholl es laut unter den Türken, die unordentlich die Flucht ergriffen.

Die Lieut. Bar. *Revay*, und *Radnodſay*, haben jeder mit 1 Zug, die gegen die Bagage vorgerückten Türken zurückgetrieben; und ſind hernach beym letzten Angriff im voller Carriere, den Spahis in die Flanke, und in Rücken gefallen; letzter ward bleſſ.

Rittm. *Deveky*, und Unterl. *Fraiſel*, beym letzten Angriff, ſich ſehr tapfer bewieſen; beyde wurden bleſſ. Lieut *Fraiſel*, iſt im nähmlichen Jahre Anfangs Juny, im Rückwege von einem Recognoscirritte aus dem türkiſchen Gebiethe, in dem reiſſenden Bache Schill ertrunken.

Rittm. *Mathiasovsky*, 88, in dem Gefechte bey Nemujeſt, ſich mit ſeiner Esc. ſehr tapfer gehalten. Ward 89, Maj. bey Kaiſer Huſ.

Obtl. *Ott*, 88, d. 19. Juny, auf dem Poſten Valljе-Mulieri vor Terzburg, hat er 2000 angerückte Türken, meiſtens Cavall. mit Cartätſchen- und Musketenfeuer, mit Verluſt 127 Todten zurückgetrieben.

Obl. Bar. *Inczedy*, 88, d. 4. July, hat er zu Sorileſt am Fluſſe Oltes, mit 30 Huſ. und 20 Freypartiſten, 150 Arnauten zerſtreuet, 15 Mann gefangen, 20 Pferde, viele Ochſen und Schaafe erbeutet, auch 24 Gefangene befreyet.

Rittm. *Hertellendi*, 88, d. 14. July, im Gefechte beym Dorfe Grozescht, ſich tapfer gehalten; ward dabey am rechten Arm ſchwer bleſſirt.

Maj. Gr. *Willhorsky*, 88, d. 19. July, beym Boszanerpaſſe, hat er mit 1 Esc. die Türken angegriffen, zum Weichen gebracht, 1 Fahne, 1 paar Pauken, 1 Böller, 2 Canonen mit Munit. Wägen, 44 Bomben, und viel Pulver erobert. Dabey Rittm. *Urmeny*, und Obl. *Fulda*, mit 1 Zug, machten die Avantg. und diſtinguirten ſich ungemein.

Untl. *Radnodſay*, 88, d. 7. Aug. am Schillfluſſe bey Tirguschill, mit 18. Huſ. auf Avis-Poſto, ward von vielen

Türken angegriffen, hielt selbe aber so lang auf, bis ihm die Obl. *Inczedy* und Bar. *Revay*, mit 2 Zügen unterstützet, und sie in Ordnung in das Porcsener Lager retirirt; erster ward bless.

Obl. Bar. *Inczedy*, 88, d. 18. Aug. bey der Defens. des Vulkanerpasses, sich vorzüglich ausgez. Er ward am linken Arm durch und durch geschossen.

88, *bey Vertheidigung des Postens Vallje-Mulieri vor Terzburg.*

Obtl. *Ott*, hat sich der gröfsten Gefahr ausgesetzt, um der Unordnung der Infanterie zu steuern. Er ward 89, Obr.

Rittm. *Baranyai*, liefs auf der rechten Flanke die Infant. ein Quarrée formiren, und begleitete selbes mit 3 Zügen. Da es angegriffen worden, unterstützte er selbes, hieb 3mahl in die Feinde, und schlug sie in die Flucht; dabey

Obl. *Rausch*, sich vorzüglich ausgezeichnet.

Obl. *Maurer*, 88, d. 14. Sept. bey Kornet auf Vorposten, hat mit dem Volontaire Capit. *Stojan*, die Feinde zurückgewiesen.

Untl. *Sekelius*, 88, d. 18. Sept. distinguirte er sich unter Maj. *Gomez*, vom Gr.-Stabe, bey Vertheidigung des Postens Kornet.

88, *im Haczeger Thale, d 7. Oct.*

Obl. *Luzensky*, mit 30 Mann auf Vorposten, zog sich bis St. Maria, und deckte die Brücke. Er ward von Feinden umrungen, der Rittm. *Tilliers* mit 1 Esc. kam zur Unterstützung; er fiel auf einer, und der Obl. *Orbanos* auf der andern Seite, in die feindl. Flanke. Die Esc. ward aber auch umrungen, und mufste sich durchhauen. Der Rittm. ward am Kopf, und auch sein Pferd bless. Lieut. *Buday*, todt geschossen, dessen Körper der Obl. *Orbanos* mit seinen Hus. gerettet.

Der Obl. *Luzensky*, und Lieut. *Fehér*, sind hernach einem Flügel von Anspach Cuir. welcher bey dem Magazin

im Gedränge war, zur Unterstützung gekommen, und haben die Feinde zurückgetrieben.

Maj. *Mulz*, 88, d. 28. Sept. hat er die gegen das Lager vor Haczeg angerückten Türken zurückgeschlagen.

Obl. *Podratzky*, 88, d. 7. Oct. bey Prädjal, am Tömöscherpasse, hat er die flüchtigen Türken mit 1 Zug links im Thale, auf der ordentlichen Strasse, 1 1/2 Stunde weit bis gegen Mila verfolgen geholfen.

Rittm. *Geidler*, 89, bey Vallje-Mulieri, hat er die 2 Flügeln ruhmwürdig angeführt. Ward 93, Maj.

Lieut. *Fulda*, 89, d. 1. May, bey Sarac-Zineft, mit einigen Hus. 50 feindl. Recognoscirer zurückgetrieben.

Rittm. *Rieger*, 89, d. 1. May, mit seiner Esc. die angerückten Türken, mit Verlust 36 Todten, bis über die Anhöhen von Juna verfolgt.

Maj. Gr. *Willhorsky*, Vorposten-Comdt beym rothen Thurmerpasse, 89, beym Angriffe auf Suits, hat er 200 Türken im Orte zerstreuet, 21 gefangen, 2 Fahnen, 40 Pferde, und 4 Ochsen erbeutet. Dabey Rittm. *Simony*, und die Obl. *Schelzinger* und *Podratzky*, sich ausgezeichnet.

Rittm. *Gagni*, 89, beym Boszanerpasse, den Flügel angeführt, welcher die Anhöhen auf der linken Flanke bestiegen, und die Feinde in die Flucht getrieben hat.

Maj. Gr. *Willhorsky*, 89, d. 24. Aug. griff er mit einem Detachement, Czarpar unweit Argis an, zerstreuete die Feinde, und eroberte 1 Canone, dann 4 Fahnen. Er ward Obtl.

89, *bey der Unternehmung auf Kimpolungo.*

Obl. *Papp*, führte die Avantg. hieb die feindl. Wachen nieder, und drang am ersten in den Ort.

Maj. *Urmeny*, hat mit 1 Esc. die Avantg. bestens unterstützt, und sich während des Gefechtes besonders ausgezeichnet.

Lieut. *Borbely*, ist dem Maj. zur Unterstützung gekommen.

Rittm. *Hertellendi*, die Lieut. *Zauner*, und Bar. *Inczedy*, sich tapfer gehalten.

89, *bey der Unternehmung auf Rimnick.*

Obtl. Gr. *Willhorsky*, unterstützte die Avantg. und hat sich im Gefechte unter dem Weingebürge, ungemein ausge-

zeichnet. Er erhielt eine leichte Hiebwunde. Ward 90, Obr. bey Wurmser Huf.

Rittm. *Simony*, observirte mit 1 Esc. die Straße gegen Okna, und kam dem Obtl. in dem Gefechte zur Unterstützung.

Rittm. *Fulda*, hat die Feinde bey Okna, gurückgetrieben.

Maj. Bar. Andr. *Szent-Keresty*, 89, im Treff. bey Porcseny, hat seine Truppen mit Ruhm angeführt. Dabey die Rittm, *Baranyai*, *Maurer*, *Bajalich*, *Radwany*; dann die Obl. *Czech*, Bar. *Inczedy*, *Pechy*, und Lieut. *Egermann*, sich tapfer ausgezeichnet.

Obl. *Harrucker*, 90, d. 12. Apr. bey Callesat, unter dem Savoyschen Drag. Obtl. *Bey*, sich ungemein wohl verhalten.

Die Obl. *Szent-György*, *Maurer* und *Egermann*, 90, im Treffen bey Callesat verwundet.

Maj. Bar. *Szent-Keresty*, 90, bey der Recognoscirung der Festung Turnul, hat er seine Truppen geschickt angeführt. Dabey die Lieut. *Immer* und *Gratze* sich distinguirt. Der Maj. ward 93, Obtl.

Maj. *Urmeny*, und die Rittm. *Hertellendi*, *Dobay*, dann der Untl. *Radnodfay*, 93, bey der Vertheidigung der Post. bey Offenbach, haben sich sämmtlich standhaft gehalten. Der Letzte ist im Aug. von einer in einem Scharmützel erhaltenen Verwundung †.

Die Obl. *Leopold*, und Bar. *Vecsey*, 93, d. 15. July, in dem Scharmützel bey Ottersheim, sich ungemein distinguirt. Der Rittm. *Hertellendi*, und Obl. *Hillebronth*, sind zur Unterstützung gekommen.

Obl. *Leopold*, 93, d. 3. Aug. dem Hptm. *Pickel* vom Servischen Freycorps, bey Impfingen unweit Landau, 20 Wägen erbeuten geholfen. Der Rittm. *Schelzinger*, ist dabey todt geblieben.

Obl. *Hillebronth*, 93, d. 12. Aug. bey Landau, hat er 400 Schaafe erbeutet.

Obl. Bar. *Vecsey*, 93, bey der Einnahme des Bienwaldes, sich tapfer ausgéz. Ingleichen der Rittm. Bar. *Splény*, so todt geblieb. Der Untl. *Berthody*, hat 3 Munitions-Wägen erbeutet.

Obl. *Csisar*, 93. d. 5. Sept. in dem Scharmützel bey Otterbach, sich wohl gehalten.

Obtl. Bar. *Szent-Keresty*, 93, den 12. Sept. bey Defens. der Posten im Bienwalde, seine Truppen mit Ruhm

angeführt. Maj. *Urmeny*, des Bat. Preiss, mit 6 Zügen gut unterstützt.

Obtl. *Szent-Keresty*, Rittm. *Bajalich*, und Obl. *Borbelly* bey Schaid; dann der Obl. *Podratzky*, im Bienwalde, sich wohl verhalten.

93, *bey der Einnahme der Lauterburger Linien.*

Obtl. Bar. *Szent-Keresty*, bey der 4ten Colonne, seine Leute tapfer angeführt.

Maj. *Urmeny*, bey der 2ten Colonne, sich ausgezeichnet. Er hat die Feinde an der Lauter verfolgt.

Maj. Emer. Gr. *Eszterhazy*, hat mit 1 Divis. die Flanke der 2ten Colonne gedeckt.

Obl. Bar. *Lützow*, und Lieut. *Nagy*, bey der 2ten Colonne, dann

Die Rittm. *Bajalich*, *Ragovsky*, *Blascovics*, Bar. *Inczedy*, *Arponasz*, Bar. *Barco*, *Fulda*, ingleichen

Die Obl. *Rausch*, *Ragovsky*, *Borbelly*, *Reviczky*, *Csisar*, *Ingermann*, *Leopold*; und die Lieut. *Traviert* und *Jopeck*, bey der 4ten Colonne; und der Lieut. *Berthody*, bey der 5ten detto, werden sämmtlich wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Maj. *Urmeny*, 93, d. 23. Oct. bey St. Jean de Luz, von einem Canonenschusse, todt geblieben.

Obl. *Preidt*, Adjut. beym Grl *Kray*, 93, d. 24. Oct. bey der Defens. von Orchies, und den 30. detto, bey der Erob. von Marchiennes, wird wegen seiner eifrigen Verwendung, und tapfern Auszeichnung angerühmt.

Rittm. *Hertellendi*, 93, d. 26. Oct. in dem Brumpter Walde, sich distinguirt. Ward 94, Maj. 97, Obtl.

Die Maj. *Baranyai*, und Gr. *Eszterhazy*, 93, bey Defens. der Posten bey Ingheim, haben ihre Divisions mit Ruhm angeführt, Dabey Untl. *Nagy*, sich ausgezeichnet.

Obtl Bar. *Szent-Keresty*, 93, im Brumpter Walde, sich ungemein tapfer gehalten. Ward 94, Obr.

93, *beym Angriff auf die Feinde bey Brumpt.*

Obl. *Csisar*, hat die feindl. Vorposten zurückgetrieben.

Untl. *Berthody*, hat in den Gässen des Orts, in die Feinde eingehauen, dann 1 Canone, und bey der Verfolgung 1 Munitions-Karren erobert. Er wird besonders angerühmt, und dass er in verschiedenen Actionen, schon 3 Pferde unterm Leibe verloren.

Regtsadjut, *Gavenda*, sich tapfer ausgezeichnet; ward Lieut. darauf Obl. Kam 98, zum 5ten Hus. Regte.

Maj. Gr. *Eszterhazy*, 93, d. 21. Nov. mit 1 Esc. gegen Davendorf und Pfaffenhofen detachirt worden; und hat sich d. 26. detto, bey Vertheidigung der Posit. bey Reichshofen, besonders wohl verhalten.

Maj. *Baranyai*, 93, vom 26. Nov. an, durch etliche Täge, mit seiner Divis. die auf den Posten Reichshofen angerückten Feinde, zurückgeschlagen, und seine Stellung behauptet. Ward 94, Obtl.

Untl. *Berthody*, 93, d. 27. Nov. bey Defens. der Bernsheimer Anhöhe, hat er wieder 1 Pferd unterm Leibe verloren.

Rittm. *Geuss*, die Obl. *Bacho*, Bar. *Inczedy*, *Sekelius*, und der Bar. *Lützow* beym Grl *Hotze*, auf Ordonnanz, dann die Lieut. *Nagy* und *Mihoz*, 93, bey Vertheidigung der Posit. bey Ober- und Niederbronn d. 4. Dec. werden sämmtlich wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Maj. Gr. *Eszterhazy*, 93, d. 9. Dec. bey Defens. des Ebner Forstes, hat er seine Truppen ruhmwürdig angeführt. Dabey die Lieut. *Simony*, und *Szekely* sich wohlgehalten.

Maj. Gr. *Eszterhazy*, und Rittm. Bar. *Sobeck*, 93. d. 13. Dec. bey Defens. der Posten an der Veitbruch und Brumpter Strasse, sich tapfer ausgezeichnet.

Maj. Gr. *Eszterhazy*, Obl. *Csisar*, und Lieut. *Sobeck*, 93. vom 16—18. Dec. bey Vertheidigung der diesseitigen Posit. werden besonders angerühmt.

Obl. *Csisar*, 94, im Febr. hinter Mutterstadt, einen französischen Commissaire gefangen.

Lieut. *Klein*, 96, d. 1 Aug. beym Abzuge der Feinde von Mantua, hat er mit 1 Zug, sich des feindl. Artillerie-Parks bemächtiget, die übrigen Vorräthe erobert, und mit Beystand des Landvolks, 10 Offrs, und 300 Mann gefangen; und

Rittm. Bar. *Barco*. hat bey San Michaele di Bocco, 60 Gefangene gemacht.

Rittm. Steph. Bar. *Spleny*, 99, beym Übergange über die Adda, und im Treff. bey Cassano, ist mit 4 Offr todt geblieben. Rittm. *Harrucker* mit 4 Offrs bless. darunter der Obl. Bar. *Lusansky*.

Obtl. *Hertelendi*, und Maj. *Dobay*, 99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, haben ihre Divisions mit Ruhm angeführt; wurden beyde mit 9 Offrs bless. darunter die Rittm. Bar. *Inczedy*, *Bajalich*, und Bar. *Lützow*; 1 Offr gefangen.

Maj. *Dobay*, 99, in der Nacht vom 14 — 15. Aug. vor der Schl. bey Novi, hat er die feindl. Vorpoßen zurückgedrückt.

99, *in der Schl. bey Novi.*

Obtl. *Hertellendi*, wird wegen seines Wohlverhaltens ungemein angerühmt.

Maj. *Dobay*, bey Verfolgung des Feindes, manövrirte er mit 2 Esc. in dessen Arriereg. und ward dabey bleß. Der Maj. *Kces* von Kaiser Drag. übernahm sein Comdo. Die 2 Obl. Bar. *Luzensky* und *Simony* wurden blessirt.

Obtl. *Hertellendi*, und Maj. Ign. Bar. *Spleny*, 99, bey der Belag. vor Coni, haben sich tapfer ausgezeichnet.

Nro. 3. *Erzherzog* Ferdinand.

Huß. Regt. — *Unif. Csako*: hechtgrau; *Pelz*, *Dollmann* und *Hoß.* dunkelblau; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1702, errichtet, und diente bey der Armée am Rhein, — 3, gegen die ungarischen Insurgenten; und war im Treff. bey Lewenz. — Durch die folgenden Feldzüge wieder am Rhein.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, beym Detachement jenseits der Donau bey Uj-Palanka; und in der Schl. vor dieser Stadt.

34, und 35, bey der Armée am Rhein.

37, in Ungern, d. 19. July, bey der Einnahme der Palanka Bagna. Beym Marsche nach Nissa, war es bey der Avantgarde; 38, hat es sich in Vertheidigung der Schanze von Semendria, sehr wohl gehalten; 39, in der Schl. bey Krotzka, machte es mit dem Splenyschen Regte, die Avantg.

Sie passirten das Defilée, und waren auch die ersten, so fliehen müssen.

41, war es in der Schl. bey Molwitz; 42, in der bey Czaslau, hat es von den feindl. Cuir. Regtern Prz Wilhelm, und Waldau, eine ziemliche Einbusse gelitten; und war bey der Belag. vor Prag, beym Corps jenseits der Moldau; 43, bey der Bloquade vor Eger; 44, am Rhein; 45, im Treff. bey Habelschwerdt; und in den Schl. bey Strigau und Trautenau; 46, sind 4 Comp. aus dem Lager bey Sontheim nach Italien marschirt.

56, in Böhmen, war 1 Detachement d. 22. Sept. in dem Scharmützel bey Ober Pless. — 57, während der Schl. bey Prag, eine Abtheilung unter Grl *Beck* bey der Erob. von Brandeis an der Elbe; das Regt in der Schl. bey Planian. Es kam zur Reichsarmée, und war d. 19. Sept. im Scharmützel bey Gotha. — 58, im März und Apr. stand 1 Detachement beym französischen Corps des Duc de *Broglio*, bey der Arriereg wo es von den preussischen schwarzen Hus. unter Maj. *Beust*, bey Soest vertrieben worden. Im July, half das Regt die Feinde aus dem Bambergschen delogiren. — 59, im Jan. und Febr. deckte es in Sachsen, die Gegend von Eisenach und Kreutzberg. Am 16. März, bey der Erob. von Hirsfeld in Hessen, setzten 200 Mann mit 100 Drag. von Savoyen, in der Stille durch die Fulde, kamen den Hessen plötzlich auf den Hals, haben viele niedergemacht, und 35 gefangen. Im May, war es im Scharmützel bey Ochsenfurt in Franken. Den 21. Sept. in der Action bey Meissen; und bey der Einschliessung des Grl Finkschen Corps bey Maxen, hat es mit 600 Croaten die Avantg. gegen Rheinhartsgrimme gemacht, und die Feinde von der ersten Anhöhe vertrieben. — 60, d. 18. July, beym Angriff auf den feindl. Posten beym weissen Hirsch bey Dresden, hat es sich tapfer gehalten. Am 17. Sept. in der Action bey Kunzendorf unter Grl *Ried*, hielt es mit den Stabs-Drag. die feindl. Anfälle bey Bogendorf, so lang aus, bis die Infanterie die Anhöhe bey Sedlitz erreichet. Auch war es in der Schl. bey Torgau. — 61, in Sachsen. — 62, bey der Reichsarmée, in der Nacht vom 20 — 21. Jan. war 1 Comdo beym Überfalle auf den feindl. Postirungscordon bey Meissen. Das Regt im Sept. bey der Attaque auf die Verschanzungen bey Pretschendorf und Münchenfrey; und im Treff. bey Freyberg.

78, bey der Mährischen Armée. Am 28. July, hatte 1 Detachement gegen den feindl. Obr. *Grölling* in den Defiléen von Grofs Herlitz, einen Scharmützel. Es hielt sich tapfer, mufste aber 1 Offr, und gegen 30 Mann gefangen zurücklassen. Den 1. Aug ward 1 Comdo bey Grulich, von einer überlegenen feindl. Truppe angegriffen; es hat

sich aber standhaft vertheidigt, und 19 Kriegsgefangene eingebracht. Am 11. detto, ist von der Seite Brandorf, ein feindl. Anfall auf das Regt geschehen, welchen es muthig ausgehalten, und die Feinde zurückgetrieben hat. Den 17. Oct. im Scharmützel bey Troppau, gegen die feindl. Bosniaken, hat es 2 Offrs, und 58 Mann gefangen zurücklassen müssen. — 79, d. 12. Jan. beym feindl. Angriffe auf den Posten Freyherrnsdorf, hat sich 1 Detachement unter dem Slavonischen Hus. Obr. *Wallisch*, tapfer gehalten.

85, war eine Divis. in Niederlanden wider Holland; 90, kam 1 Divis. zur Armée in Niederlanden; 92, das Regt nach dem Luxemburgischen.

93, d. 13. Sept. bey Defens. der Posten bey Louville, haben sich 4 Esc. tapfer gehalten. Im Oct. war eine Abtheilung im Gefechte bey Denain; und eine d. 22. Oct, in der Action bey Cysoing. Das Regt d. 30. Oct. bey der Erob. von Marchiennes; 94, d. 5. Aug. in der Action bey Tongern unter Grl *Kray*, 2 Divis. sich tapfer gehalten. Eine davon hatte die Avantg. Eine Abtheilung war den 18. Aug. in dem Gefechte auf den Anhöhen von Wonk und Houtien; 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, war 1 Divis. bey der Erob. der Neckaraue; 96, im Juny, das Regt beym Corps an der Lahn; 97, im Apr. zur Armée in Österreich.

99, diente es beym Corps in den Rheingegenden.

Inhaber.	*Comdten und Oberstien.*
1702, Sigm. Ludw. Gr. *Forgács de Ghymes*; GM.	1702, *Forgács*, Gr. Sigm. Zugleich Inhaber; ward GM.
4, Theod. de *Lehoczky* et *Bistrieska*. GM,	4, *Lehoczky*, Theod. Zugleich Inhaber. — 4, im May, hat er in Schwaben, nach ruinirter Convoy, 15 beladene Churbayersche Maulthiere, über 400 Pferde, nebst des Churfürsten geheime Kriegskanzley erbeutet. Er ward GM.
12, Paul Bar. v. *Babocsay*; GM.	12, *Babocsay*, Bar. Paul, zugleich Inhaber. — 16, bey der Belag. vor Temeswar, hat er die Türken öfters recognoscirt. Ward GM.
27, Steph. Franz Gr. *Desöffy*. FML.	27, *Desöffy*, Bar. Steph. zugleich Inhaber. Ward GM. und in Grafenstand erhoben.
42, Joseph Bar. *Festetics de Tolna*; GdC, — 42, comdrte er die Bloquade vor Prag, u. 43, die vor Eger, und eroberte selbes; 44, hat er die Action bey Braunau, und 45, die bey Loslau in Schlesien comdrt.	*Festetics de Tolna*, Bar.
57, Anton Gr. v. *Szecseny*; FML.	
67, Ferd. Franz v. *Ujhazy*; GM. Hat 68, das De-	

Inhaber.

söffsche Huf. Regt jetzt Nro. 4, erhalten.

68, Emer. Gr. *Eszterhazy de Galantha*; GdC. — 70, den unger. Cordon gegen Polen comdrt; 72, die Stadt Lemberg befetzt.

93, Ferdinand Carl Franz, Erzherz. zu *Öfterreich*; (Sohn des Erzherz. Ferdinand, Inhaber des Inf. Regts Nro. 2.) — 99, d. 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer-Schanzen, und der Stadt Mannheim fich befonders ausgezeichnet; fein Pferd ward ihm von einer Musketenkugel unter dem Leibe verwundet; 1800, GM.

Befiellter Inhaber.

1795, Rud. v. *Otto*; FML. Erhielt 94, wegen Catillon, den MTO.

Comdten und Oberften.

Jof. — 37, d. 19. July, nahm er mit 500 Huf. die Palanka Bagna ein. Im Aug. verftärkte er den Obr. *Lentulus* in dem Poften Novipassera, mit 400 Pferden, 200 Infanteriften, Munition, Feldfcherern, und Becken; 38, hat er fich in Vertheidigung der Schanze von Semendria, mit dem Regte überaus wohl gehalten. Ward 39, GM. 42, Inhaber.

39, *Cziracky*, Gr. — 42, d. 29. July, in dem Scharmützel wider die von Prag ausgefallenen Fouragiers, auf die Anhöhe zwifchen Kobelitz und Woronitz, todt geblieben.

42, *Teleky*, Gr. Sam. Kam 47, zu Belesnay Huf. jetzt Nro. 10.

47, *Schreger*, Franz. Ward 54, GM.

54, *Lusenzky*, Bar. Georg. 56, d. 22. Sept. ftand er mit 400 Drag. und 150 Huf. in dem Ober-Pleffer walde bey Augeft. Er ward von dem feindl. Grl *Wartenberg*, und Obr. *Wechmar*, bey Gafsney angegriffen, und mufste der Übermacht weichen; 57, GM.

57, *Nauendorf*, Carl Wilh. Kam 58, zu Desöffy Huf.

58, *Vecsey*, Bar. Steph. — 58, im July, kam er nach Kitzingen, und hat die Feinde das Bambergfche zu verlaffen, gezwungen. Mit Ende Aug. ftand er mit 1 Detachement zu Freyberg und Dipoldswalde. Am 5. Nov. hat er die nach Keffelsdorf ziehenden Preuffen bis Rofsendorf verfolgt. Den 8. detto, befetzte er die Anhöhen von Miltiz und Monzig; und d. 12ten, ging er nach Soppen, um die Feinde zu beobachten. — 59, d. 16. März, comdrte er den Überfall auf Hirfchfeld, und kam den Heffen fo plötzlich auf den Hals, dafs der GM. *Urf* kaum nach Caffel retiriren können; 4 Canonen, und viel Pulver ward erobert, und die Stadt in Contribution gefetzt. Er liefs überall die Patenten anfchlagen, und befetzte das Bergfchlofs Friedewald. Im May, im Scharmützel bey Ochfenfurt, mufste der feindl. Obr. *Wunfch*, den Kürzern ziehen. Er ward GM.

59, *Petrovsky*, Franz. — 60, beym Angriffe auf den Posten Weissenhirsch bey Dresden, und in der Schl. bey Torgau, das Regt mit Ruhm angeführt; 62, beym Überfalle auf den Cordon bey Meissen, mit seinem Detachement sich ausgez. Er erhielt wegen Maxen und Torgau, den MTO. Im Treff. bey Freyberg, ist er mit etlich 100 Cavalleristen über die Triebsche gegangen, und bis Nossen vorgedrungen. Ist 63, †.

61, *Bathiany*, Gr. Phil. aggreg. 63, wirkl. Obr. 68, GM.

63, *Erdödy*, Gr. Joh. aggreg. 68, wirkl. Obr. 73, GM.

73, *Spleny de Mihaldy*, Bar. Mich. — 78, d. 17. Oct. hat er bey Troppau, 3 Esc. Bosniaken angegriffen; er ward dabey bless. 2 Lieut. nebst 41 Mann geriethen in Gefangenschaft. Er zog sich hinter Jaktar, und machte verstärkt einen 2ten Angriff, konnte aber nichts ausrichten, und musste wieder 17 Gefangene zurücklassen. Ward 79, GM.

79, *Pallasty*, Jos. 84, GM.

84, *Keglevich*, Gr. Steph. 89, GM.

90, *Devay*, Paul. — 93, d. 28. Sept. recognoscirte er das feindl. Lager bey Mons en Pevelles. Am 30. detto, hat er die Feinde bey Capelle zurückgetrieben. Im Oct. im Gefechte bey Denain, sich ausgez. Den 30ten, bey der Erob. von Marchiennes, führte er eine Colonne, und hat seinen Auftrag klug und tapfer vollzogen. Am 28. Nov. behauptete er die Anhöhen bey Mastaing, wider die angerückten Feinde; 94, d. 30. März, im Gefechte bey Abscon, sich ungemein ausgezeichnet. Ward GM.

94, *Szent-Keresty*, Bar. Ladisl. 97, GM.

97, *Löpper*, Bar. Franz. MTOR.

Anmerkungen.

Obtl. Adam *Desöffy de Czerneck*, 1745, d. 15. July, überfiel er mit 1 Detachement bey Horezig an der Elbe, den preussischen Partheygänger Hanns *Schütze*, hat ihn getödtet, und 5 Offrs dann etlich 90 von den Hus. gefangen. Am 26. Aug. griff er bey Dubenetz, mit 300 Pferden, 4 Esc. feindl. Cavall. an, tödtete 27, machte 70 gefangen, und erbeutete 47 Pferde. Den 27. detto, nahm er den feindl. Fouragiers, 90 Reiter, und so viel Pferde ab. Im Sept. beym Rückzuge der Preussen aus Böhmen nach Schlesien, in einem Scharmützel wider den feindl. Volontaire (nachher GM.) *Mannstein*, der einen Haufen Grenadiers comdrte, ist er todt geblieben.

Maj. *Petrovsky*, 57, während der Schl. bey Prag, bey der Erob. von Brandeis, hat er die Avantg. geführt; dabey

der Rittm. *Regenthal* mit 100 Pferden, die Feinde herzhaft angegriffen. Der Maj. ward 58, Obtl.

Rittm. Bar. *Andrasy*, 57, den 6. May, ward er vom Grl *Beck*, in die Gegend Prag detachirt, wo er den Feinden während der Schl. eine Menge Pferde und andere Beute abgenommen, und in das Lager bey Valenka zurückgebracht. Ward 58, Maj.

Obtl. *Nauendorf*, 57, in der Schl. bey Planian, beym Grl Nadasdyschen Corps, hat er sich ungemein ausgezeichnet. Ward Obr.

Obtl. *Petrovsky*, 59, im Treff. bey Maxen, sich tapfer gehalten. Er ward Obr.

Rittm. Ant. Bar. *Graffen*, MTOR. War Obl. bey Würtemberg Drag. signalisirte sich 62, in der Belag. in Schweidnitz, erhielt den MTO. kam als Rittm. anhero, und avancirte 78. zum Maj. bey Barco Huß.

Rittm. *Poutet*, 78, den 31. July, hat er mit 1 Esc. bey Mittelwalde, die feindl. Vorposten angegriffen, die Huß. von Rosenbusch zersprengt, 1 Offr. und 21 Mann gefangen, dann Habelschwerdt in Contribution gesetzt. Er ward Maj.

Rittm. *Kovatscheck*, 78, d. 10. Oct. hat er mit seinem Comdo bey Zuckmantel, 26 Huß. und Bosniaken mit Pferden eingebracht.

Maj. *Poutet*, 78, d. 30. Nov. hat er 20 beladene nach Lowositz bestimmte Landfuhren bey Rosswalde weggenommen. Am 25. Dec. deckte er die Recognoscirung des Migazzischen Obr. *Staader*, gegen Leobschütz und Roben, und hat mit 50 Huß. eine Esc. Thunscher Drag. aus Rossswalde vertrieben; 79, d. 5. Jan. machte er verschiedene Gefangene sammt Pferden. In der Nacht vom 8 — 9ten detto, hat er die feindl. Postirung zu Roben allarmirt, und zu Rossswalde viele Fourage erbeutet. Er erhielt den MTO. Kam 84, zu Erdödy Huß.

Rittm. *Czany*, 78, den 28. Dec. liess er ein Comdo feindl. Cavallerie, so über Kreutzendorf bis an den Taborer Wald angerückt, durch die im Hinterhalte postirte Gränz-Infant. mit Wirkung beschiessen, und hat selbes zum Rückzuge gebracht.

Rittm. *Baritz*, 79, in der Nacht vom 8 — 9. Jan. hat er in der Vorstadt von Schlesisch-Neustadt, die feindl. Feldwache überfallen, 11 Mann gefangen, und 27 Pferde erbeutet.

Maj. Bar. *Szent-Keresty*, 85, hat er die Divis. in Niederlanden comdrt.

Maj. *Vajna*, wegen seines Wohlverhaltens als Rittm. bey Szekler Huß. 89, beym Tömöscher Passe, hat 90, hier den MTO. erhalten.

Maj. *Stephaics*, 93, d. 25. Jan. in dem Scharmützel bey Neuendorf, 1 Offr, 12 Drag. zusammengehauen, dann 2 Offrs, und 40 Mann gefangen. Am 4. März, zersprengte er die bey La Roche gestandenen Feinde, machte 4 Offrs, und 75 Mann gefangen, und hat den Rest nach Namur verfolgt.

Lieut. *Benitzky*, 93, d. 17. Apr. bey Saultain, unweit Valenciennes, eine feindl. Patrouille zersprengt.

Lieut. *Meczery*, 93, d. 8. May, die Franzosen von Grand Vargnies vertreiben geholfen. Ward Obl. Ist den 28. Sept. bey Recognoscirung des feindl. Lagers bey Mons en Pevelies, todt geblieben.

Lieut. *Benitzky*, 93, d. 14. July, mit 15 Hus. auf 50 Cavalleristen losgesprengt, und 4 Mann gefangen.

Rittm. *Cronberg*, 93, d. 29 July, wichtige Depechen vom Gr. *Mercy d'Argenteau*, aus London und Haag, nach Wien gebracht.

Die Lieut. *Grünwald* und *Moser*, 93, d. 1. Aug. mit 30 Mann den Posten Hastier tapfer vertheidigen geholfen.

Maj. *Löpper*, 93, d. 31. Aug. mit seiner Divis. das feindl. Lager bey Vitri unweit Quesnoy, recognoscirt.

Rittm. *Nasvady*, 93, d. 9. Sept. bey der Recognoscirung des Grl Bar. *Beaulieu*, gegen Lille, sich ausgez. und dabey todt geblieben.

93, *bey Defens. der Posten bey Louville.*

Maj. *Stephaics*, hat die Feinde bey Bronne, zurückgetrieben. Ward 94, Obtl. und erhielt den MTO. und den Freyherrnstand.

Rittm. *Revay*, hat die rechte Flanke der Kavanaghschen Divis. gedeckt, die Feinde bis Pont à Marc verfolget, Gefangene gemacht, 1 Munitionskarren und 8 Pferde erbeutet. Der

Lieut. *Salamon*, hat sich dabey tapfer ausgezeichnet.

Obtl. Bar. *Szent-Keresty*, 93, d. 30. Sept. die Feinde bey Templeuve zurückgetrieben.

93, *d. 4. Oct. im Gefechte bey Colichy.*

Rittm. *Andrasy*, ist den angegriffenen Jäger-Piketen zu Hülfe gekommen, hat die ganze Unternehmung geführt, und die Feinde zurücktreiben geholfen.

Rittm. *Ottlick*, ist auf der Chaussée, mit den Gränz-

Scharfschützen vorgedrungen, und dem Feinde in die Flanke gegangen.

Untl. *Dobay*, hat sich tapfer distinguirt.

Die Rittm. *Andrasy* und *Szabo*, 93, im Oct. im Gefechte bey Denain, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Maj, *Vajna*, 93, in der Action bey Cysoing, hat er am rechten Flügel seine Truppen mit Ruhm angeführt; und d. 28. Oct. bey der Erob. von Lannoy, sich ausgez. Er ist in diesem Jahre bey der Armée †. Der Rittm. *Fabianics*, am linken Flügel, sich distinguirt, und dabey todt geblieben.

Obtl. Bar. *Szent-Keresty*, 93, bey der Erob. von Marchiennes, hat durch gute Anführung, Ehre eingelegt. Ward 94 Obr. Die Rittm. *Szabo*, *Meczery*, dann der Obl. *Vlaschich*, Untl. *Klenovsky*, haben sich tapfer ausgez.

Rittm. *Begany*, 93, d. 11. Nov. hat er gegen Arleux patrouillirt; der Obl. *Szabo* führte die Avantgarde. Sie haben 12 Wägen mit Brennholz, und 50 Pferde erbeutet. Ward Maj.

Rittm. *Andrasy*, 93, d. 28. Nov. bey Vertheidigung der Anhöhen von Mastaing, ist er hinter Aubrechecourt den Feinden in die Arriereg. gefallen, und hat viele niedergemacht. Er ward 97, Maj.

Maj. *Löpper*, 94, d. 1. Aug. mit 300 Pferden in die feindl. Stellung bey Tongern recognoscirt. Ward 96, MTOR. 97, Obtl. und darauf Obr.

Die Maj. *Begany*, und *Kovacs*, 94, in der Action bey Tongern, ihre Divisions mit Ruhm angeführt. Erster führte die Avantgarde.

Maj. *Begany*, 94, im Gefechte auf den Anhöhen von Wonk und Houtien, hat er die Avantg. angeführt, und die erste Attaque mit Ruhm comdrt Untl. *Lukacs*, sich dabey tapfer gehalten. Der Major ward 97, Obtl.

Obtl. Bar. *Stephaics*, MTOR. 95, bey der Erob. der Neckerau, in der Action bey Mannheim, mit seiner Division sich besonders ausgez. 2 Offrs sind todt geblieben. Ward 97, Obr. bey Erdödy Hus.

Rittm. *Meczery*, 96, erhielt er wegen seiner Auszeichnung, den MTO. darauf d. 29. Sept. im Gefechte bey Biberach, sich tapfer distinguirt; ingleichen d. 20. Oct. bey der Einnahme des Postens Riegel. Er ward Maj. bey Barco Hus.

Obl. *Szepessy*, 99, d. 21. Juny, in der Nacht, einen feindl. Posten bey Alt-Breysach überfallen, wo 1 Offr

und 9 Mann todt geblieben, und mehrere gefangen worden. Am andern Tage beym Überfalle auf die Feinde, sich tapfer ausgezeichnet.

Obl. *Marron*, und Untl. *Gonzel*, 99, d. 22. Juny, beym Überfalle auf die Feinde vor Alt-Breysach, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Nro. 4. Vecsey.

Huf. Regt. — *Unif. Csako*: hellblau; *Pelz* und *Dollmann*: paperlgrün; *Hof.* ponceauroth; *Kn.* weifs.

Geschichte.

1734, hat es der Freyh. v. *Havor*, auf eigene Kosten errichtet; und machte sogleich den Feldzug in Italien; 35, haben sich 300 Mann mit 50 Grenad. von Vettes, bey Mondenschein von dem Berge Potestina heruntergelassen, und die französische Brücke über die Etsch oberhalb Verona ruinirt.

42, war es bey der Winterexpedition in Oberösterreich und Bayern; 43, bey der Armée in Italien; 44, bey der Unternehmung gegen Neapel. Beym Überfalle auf das feindl. Lager bey Veletri, unter Grl Gr. *Linden*, hat es in selbem, und in der Stadt sehr reiche Beute gemacht; 46, war es in der Schl. bey Piacenza.

57, in der Schl. bey Prag, beym Grl Hadik'schen Corps, und im Treff. bey Görlitz. — 58, in der Schl. bey Hochkirchen. — 50, d. 18. Aug. in der Action bey Grünberg, hat es mit den Moroczschen Huf. unter Grl *Nauendorf*, den feindl. Maj. *Rege*, 14 Offrs, und 498 Mann gefangen, dann 1 Canone erobert. — 60, d. 19. Febr. beym Überfalle auf das Czetteritzsche Corps zu Cosdorf, nahm es mit den Bethlenschen Huf. die Feinde in der Seite und in Rücken, und coupirte das zum Succurs angerückte Cuir. Regt Schmettau. Von selbem hat es eine Standarte erobert. — 61, von der Armée in Sachsen nach der Lausitz, von da nach Schlesien, und im Oct. wieder nach Sachsen marschirt.

— 62, d. 3. Febr. war es beym Übergange über die Mulda. Am 3. Aug haben 30 Hus. den Rückzug des Carl Colloredo'schen Maj. *Kesborn* mit seinen 400 Mann von Einsiedel gedeckt, in die feindl. Infant. eingehauen, und ohne die Todten und Blessirten, 40 gefangen eingebracht. Im Sept. war das Regt beym Angriff auf die feindl. Verschanzungen von Pretschendorf und Münchenfrey; und im Treff. bey Freyberg.

78, in Böhmen, bey der Grl Bar. Loudonschen Armée. Den 19. Sept. als einige feindl. Cavall. Regter mit 2 Freybataillons die Eger passiret, hat es mit Kaiser Chev. Leg. selbe zurückgetrieben, und 1 Obl. mit 28 Hus. gefangen.

88, drey Divisions in Bannat, waren im Apr. mit 4 Inf. Comp. und 100 Scharfschützen bey der Unternehmung auf Czerneſt in der Wallachey. Am 7. Aug. beym feindl. Uberfalle auf Schuppaneck, in der Retirade, hat 1 Comdo mit den Würtembergschen Drag. die zurückziehende Infant. hinter dem Koramnecker Schlüssel gedeckt, und die Feinde zurückgehalten. Den 25. detto, ist 1 Divis. unter Grl Bar. *Wenkheim*, mit 7 Inf. Divis. der angegriffenen Palanka Bersa, zu Hülfe gekommen, und hat die Türken zurücktreiben geholfen. Den 29. Aug. beym Rückzuge von Lasmare nach Fehnisch, haben sie mit den Würtembergschen Drag. und 1 Bat. von Stain, unter Grl Bar. *Vecsey*, die Arriereg. formirt, und sich durch 7 Stunden wider 6 feindl. Angriffe tapfer vertheidigt. Am 14. Sept. beym feindl. Angriff auf Armenesch, kam 1 Divis. der gewichenen Inf. Divis. von Brentano zur Unterstützung, eroberte wieder die verlorne Canone, und hat den vorigen Posten mit 1 Divis. von Nadasdy Inf. besetzt. Den 21. Oct. waren sie bey der Erob. von Uj-Palanka, Flügelweise gegen der Brücke von Dubowacz, zwischen den Quarrées, und an der Brücke bey Szakalowacz eingetheilet. — 88, zwey Divisions in Croatien, waren im Apr. bey der Expedition auf türkisch- Dubitza. Den 22. detto, sind 3 Züge mit 1 Divis. vom 2ten Bannal, bey der Recognoscirung der Straſſe von Banjaluka linker Hand gewesen; sie wurden von 1000 meistens Spahis angegriffen, und mussten mit vielem Verluste, besonders der Bannalisten, der Überlegenheit weichen. Am 25. detto, im Treff. vor Dubitza, hat es von denen auf eine Wiese zurückgetriebenen Türken, viel gelitten. Den 6. May, hatten 50 Mann von einer Gränz-Inf. Divis. unterstützt, an der Unna, mit einem Schwarm Uranogracher Türken, einen Scharmützel, und dabey einiges Vieh erbeutet. Den 9. Aug. beym Angriffe auf das türkische Lager bey Dubitza, waren sie unter Grl *Schindler* am linken Flügel. Ein Theil von ihnen ist mit Waldeck Drag. und Nicl. Esterhazy Inf. durch die Unna gegangen. Am 17. detto, beym Rückzuge über die Brücke bey der Czeckwiner Tschartake, hat 1 Divis. nachdem die Waldeckschen Drag.

in Unordnung gekommen, zu verschiedenenmahlen in die Spahis eingehauen, und selbe zurückgetrieben. — 89, das Regt in Croatien. Im May, hielt 1 Divis. die Vorposten bey Racovicza, und eine ist in der Licca vorwärts gerückt; 4 Divisions waren bey der Belag. vor Berbir. Vom 23. bis 27. Juny, haben 2 Divis. die grosse Fouragirung zwischen Tersacz und Issasics decken geholfen. Eine Divis. war durch den ganzen Sommer, bey dem Cordon an der Croatischen Gränze eingetheilet; 3 Divisions waren bey der Belag. vor Belgrad. Im Nov. 1 Divis. unter Obr. *Mihaljevich*, bey der Expedit. auf Karinovacz, und — 90, ist 1 Esc. unter demselben bey der Unternehmung auf Krassevacz gewesen.

94, am Rhein d. 22. May, beym Übergange über diesen Fluss bey Mannheim, war es bey der Avantg. Drey Divis. kamen zum Grl Bar. Benyowskyschen Corps, um die Preussen bey Osthofen zu unterstützen. Am 29. Aug. hat eine Abtheilung mit den preussischen Hus. von Wolfradt unter Grl *Karaiczay*, bey Eppstein, von 600 Franzosen, 200 ruinirt und mehr als 60 gefangen. Den 20. Sept. in der Action bey Kaiserslautern, unter gedachten Grl, hat es mit 500 Wolfradtschen Hus. bey Fischbach und Hochspeyer, in die Feinde eingehauen, viele ruinirt und gefangen, und hernach von dem preuss. Gren. Bat. Romberg unterstützt, die Feinde gegen Triebstadt verfolget, Am 9. Oct. war ein Theil im Gefechte bey Frankenthal und Oggersheim. — 95, im May, sind 400 Mann nach Mainz zur Besatzung gekommen. Am 13. Dec. war 1 Zug unter Grl *Kovachevich*, bey der Einnahme des Dorfes Schopp bey Trippstadt; 1 Divis. in der Action bey Trippstadt, und d. 18. und 20. detto, im Gefechte bey Schopp und Landstuhl. — 96, beym Grl Bar. Wernecklschen Corps an der Sieg. Am 31. May, bey Defens. der Posten am Niederrhein, ist 1 Divis. denen Croatischen Scharfschützen zur Unterstützung gekommen. Den 1. Juny, bey Neukirchen jenseits des Rheins, hat 1 Detachement einen feindl. Angriff zurückgeschlagen, 50 Feinde getödtet, und 79 gefangen. Den 19. detto, in der Action bey Ukerad, hat sich 1 Divis. tapfer gehalten. Am 16. Aug. bey der Retirade gegen der Pfalz bey Auersperg, haben 2 Divis. in 2 feindl. Bat. eingehauen, und viele Feinde ruinirt. Im Treff. bey Amberg, 1 Divis. sich ausgez. und die Feinde bis in die Nacht verfolgt. — 97, im Apr. das Regt im Lager bey Wien. — 98, drey Divis. bey der Reichscontingents-Armée in Bayern.

99, im Treff. bey Offerach, hat es mit dem Regte Meszáros; die feindl. Cavall. geworfen, und über die Offerach getrieben, und war im Treff. bey Stockach. Am 29. July, hat 1 Abtheilung jene Franzosen, die von Lörach bis Schopfheim um zu fouragiren, vorgedrungen waren, wieder zu-

rückgetrieben. Den 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen, und von Mannheim, hat 1 Esc. sich tapfer ausgez. Den 16. Oct. waren 4 Esc. in dem Gefechte bey Ladenburg; und d. 8. Nov. befand sich 1 Abtheilung bey der Vorrückung und Debloquirung von Philippsburg.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
1734, Nicol. Bar. v. *Havor*; Obr. 35, GM. und in der Folge FML.	1734, *Havor*, Bar. Nicol. zugleich Inhaber.
44, Joh. Jos. Gr. *Desöffy v. Czerneck*; FML.	35, *Kaszon*, Bar. 42, GM.
68, Ferd. Franz Joh. Wilh. v. *Ujhazy*; GM.	43, *Tallyan de Viszeck*, Ign. — 46, in Italien, ging er mit seinem Corps über den Lambro, verfolgte die Feinde, fiel ihnen in die Arriereg. hieb viele nieder, und brachte Gefangene zurück. Ward 52, GM.
73, Martin Bar. v. *Gräven*; FML. Ist 90, in Presburg †.	52, *Inkey de Pallin*, Casp. 58, GM.
91, Siegbert Bar. v. *Vecsey*; MTOR. und FML.	58, *Nauendorf*, Carl Wilh.

Ward in diesem Jahre GM.

59, *Hinzmann*, Joh. Georg. — 60, beym Überfalle auf Cosdorf, hat er mit dem Bethlenschen Obr. *Barco*, die Feinde in der Flanke, und in Rücken genommen, und das Cuir. Regt Schmettau abgeschnitten. Ist 68, im Regte †.

67, *Spleny de Mihaldy*, Bar. Ladisl. Mich. Ward 71, GM.

73, *Plettrich de Szent-Kiraly*, Joh. Gabr. 83, GM.

80, *Bethlen*, Gr. Adam, 2ter Obr. 83, GM.

84, *Otto*, Rud. v. — 88, im Apr. comarte er die Unternehmung in der Wallachey. Er passirte die Gebürge bey Bachna und Plajalong, erreichte Czerneſt, 22 Türken wurden niedergemacht, einige gefangen, 43 Pferde und 5 Maulthiere erbeutet. Er nahm den Rückzug über die Gebürge in seine Posit. bey der Schanze Metteric. Beym Rückzuge nach Fehnisch, ist er dem Grl Bar. *Vecsey*, bey der Vertheidigung wider die feindl. Angriffe, eifrig an die Hand gegangen. Bey der Erob. der Uj-Palanka, hat er sich ungemein ausgezeichnet. Avancirte zum GM.

88, *Poutet*, Bar. Carl. MTOR. — 89, d. 2. Juny, als der FM. Bar. *Loudon*, die Festung Czettin recognosciret, hat er ihn mit 1 Esc. und 1 Bat. gedeckt. Darauf hat er die Fouragiers bey Tersacs mit 2 Divis. decken geholfen. Ist 90, krank in sein Vaterland Elsaſs auf Urlaub gegangen, wo er zu Straſsburg †.

90, *Spiegelberg*, Joſ. — 94, im Scharmützel bey Eppſtein, hat er die Feinde 3mahl zum Weichen gebracht. In der Action bey Kaiſerslautern, und im Gefechte bey Frankenthal und Oggersheim, ſeine Truppen mit Ruhm angeführt; 95, in der Action bey Trippſtadt, und im Gefechte bey Schopp und Landſtuhl, hat er die Diviſ. mit Ruhm comdrt. Ward 96, GM.

96, *Skaricza*, Joh. — 96, d. 6. Sept. in der Action bey Aſchaffenburg bleſſ. Iſt 98, als GM. ausgetreten.

98, *Eszterhazy*, Gr. Paul. — 99, im Gefechte bey Ladenburg, ward er mit ſeiner Diviſ. gegen Friedrichsfeld zurückgedrückt, aber er führte 4 Esc. auf die feindl. dem Necker paſſirte Cavallerie, zum Angriffe, und ſchlug ſie zurück; ward jedoch im Handgemenge gefangen.

1800, *Tewalle*, Joh. 2ter Obr.

Anmerkungen.

Obtl. Bar. *Kaszon*, 1735, hat er die 300 Huſ. und 50 Grenad. von Vettes angeführt, welche ſich vom Berge Poteſtina heruntergelaſſen, und die feindl. Brücke über die Etſch ruinirt haben. Er ward Obr.

Maj. *Molinaris*, 42, bey der Winterexpedit. in Bayern, in dem Scharmützel bey Mevenburg, hat er mit dem Panduren-Maj. *Trenk*, und 30 Huſ. den erſten Angriff gemacht; ſie haben den Gr. *Seſſel* mit 4 Offrs und 192 Mann gefang. Er ward dabey tödtlich bleſſ. und iſt daran †.

Obtl. *Horvath*, 46, in der Schl. bey Piacenza verwundet.

Maj. *Plettrich*, 59, d. 24. Nov. machte er bey Groſsdobritz, viele Gefangene.

Obtl. *Marshall*, und Maj. *Rappolt*, 60, beym Überfalle auf Cosdorf, ſich tapfer und klug ausgez. Letzter kam 63, zu Bethlen Huſ. Der Lieut. *Marſey*, hat dabey die Standarte des Cuir. Regts Schmettau erobert.

Maj. *Plettrich*, 60, d. 12. Sept. beym feindl. Angriff auf Hohenfriedberg, iſt er 2mahl vom Pferde geſtürzt, und ward gefangen.

Obtl. *Marshall*, 61, d. 6. Sept. hatte er auf den Vorpoſten bey Schweidnitz, einen Scharmützel; 64, abgängig.

Wachtm. *Kuncz*, 62, bey der Retirade des Maj. *Kesborn* von Carl Colloredo Inf. bey Einſiedel, führte er die Arriereg. mit 30 Huſ. und da er von 2 feindl. Bat. durch das Musketenfeuer beſtändig beunruhiget worden, hieb er in ſelbe mit Nachdruck ein, und machte ohne die ruinirten, 40 Mann gefangen.

Obl. *Goda*, 78, d. 27. July, im Scharmützel bey Mench-

walde, kam er dem Warasdiner Huf. Maj. *Kulneck* zu Hülfe, führte die Avantg. zerstreuete die Angreifenden, und brachte sie zum Weichen; ward dabey blessirt.

Rittm. Gr. *Palffy*, 88, im Febr. brachte er vom Grl Gr. *Wartensleben*, die Ordre an Grl *Papilla*, Alt-Orsowa in Besitz zu nehmen, und als solches d. 11. detto, bewirket worden, den Bericht über Klissur zurück.

Rittm. Ant. *Schmidt*, 88, d. 12. Apr. bey Tismana in der Wallachey, mit seinem Comdo 7 Bojaren und 7 Arnauten, welche Contribution eingetrieben, gefangen, und 8 Pferde erbeutet.

Maj. *Orenghi*, 88, im Apr. hat er bey türkisch-Dubitza, 1 Division comdrt.

Maj. *Skarieza*, 88, im Apr. comdrte er dort gleichfalls 1 Divis. Am 22. detto, als er mit 3 Zügen und 2 Comp. vom 2ten Bannal-Regte, die Strasse gegen Banjaluka linker Hand recognosciret, ward er von 1000 Türken meistens Cavallerie angegriffen, und musste mit Verlust 5 Offrs und 156 Mann Todten von den Bannalisten, der Überlegenheit weichen. Der Sohn des Begs von Bredar, ist dabey todt geblieben. Ward 91, Obtl.

Den Rittm. *Görgey*, 88, im Treff. vor Dubitza, hat ein Türk mit seiner Lanze aus dem Sattel gehoben, ihn den Kopf abgehauen, und ist davon geeilet; dabey noch 1 Offr todt geblieben, 3 wurden blessirt.

Rittm. *Tewalle*, 88, d. 19. Juny, bey der Canonirung auf 700 Türken bey Toffir im Bannate, ward ihm sein Pferd unter dem Leibe todt geschossen.

Wachtm. *Nassok*, 88, bey Schuppaneck, hat er mit 2 Huf. den Grl *Papilla*, von den nachsetzenden Feinden gerettet, und grosmüthig eine Belohnung ausgeschlagen. Der Kaiser *Joseph* machte ihn zum Lieutenant.

Maj. *Orenghi*, 88, beym Rückzuge über die Brücke bey der Czerkwinaer Tschartake, ward er von einem Schuss und Lanzenstiche, schwer bless. Darauf abgängig.

88, *beym Rückzuge nach Fehnisch.*

Obtl. Bar. *Poutet*, MTOR. hat seine Divis. ungemein standhaft an den Feind geführt. Ward Obr.

Rittm. *Daniel*, hat während des Gefechtes, und beym Zuge durch Defiléen, die Arriereg. gemacht, auch sich mit Muth den heftigen feindl. Anfällen widersetzt. Er ward Maj. 90, Obtl.

Sec. Rittm. Ant. *Schmidt*, kam eben mit einem Comdo von 100 Pferden von der Almasch zurück. Er ist den verfolgenden Feinden, so wirksam in die Flanke gedrungen,

dafs viele Türken, und 1 Pafcha gefallen. Ward prem. Rittm.

Rittm. *Bakony*, fich ausgez. ift aber todt geblieben.

Obl. *Pöckh*, 88, d. 3, Oct. beym Sturme auf Novi, war er beym FM. Bar. *Loudon*, auf den Ritt; hat fich dabey thätig und eifrig bewiefen. Ward Rittm.

Lieut. *Kienmayer*, 88, d. 5. Oct. mit 20 Huf. die Weiber und Kinder von der Feftung Novi, nach Predor escortirt.

Rittm. *Tewalle*, und Untl. *Ballogh*, 88, bey der Esob. von Uj-Palanka, fich tapfer ausgezeichnet. Der Rittm. ward 90, Maj.

Obtl. Gr. *Festetics*, 89, im Apr. hat er 2 Divif. aus dem Bannat nach Croatien geführt.

Rittm. *Laczkovich*, 89, während der Fouragirung bey Tersacs, hat die Sturlitzer Türken beobachtet. Der Rittm. *Kapfch*, hat dabey feine Leute von der Korana bis an den Lipovaczer Berg ausgedehnt.

Rittm. *Laczkovich*, 89, d. 10. July, mit 100 Pferden die von Berbir gegen Banjaluka abgezogenen Türken obfervirt.

Rittm. *Koronthaly*, und Lieut. *Jancschitzara*, 89, im July, haben fie mit 3 Zügen, die Bedeckung der Fouragiers am Glina-Fluffe verftärkt.

Die Rittm. *Laczkovich* und *Janovich*, dann der Obl. *Ladanzy*, 89, bey der Expedit. auf Karinovacz, fich tapfer ausgezeichnet.

Rittm. Bar. *Hutten*, 94, d. 21. Aug. im Scharmützel bey Frankenthal, hat er mit dem preuffifchen Wolfradter Huf. Lieut. *Belling*, die Feinde bis über die Eppfteiner Brücke zurückgetrieben.

Die Rittm. *Beyer* und *Schmidt*, ingleichen die Obl. *Horvath*, *Otto*, *Kovacs*, *Maggi* und *Leposa*, 94, im Scharmützel bey Eppftein d. 29. Aug. werden wegen ihres Wohlverhaltens angerühmt.

Obtl. *Skaricza*, 94, in der Action bey Kaiferslautern, hat er feine Truppen mit Ruhm angeführt.

Die Rittm. *Beyer*, Gr. *Maggi*, *Lindenberg*, Bar. *Hutten*, *Janovich*, *Gamesik*, dann die Obl. *Horvath*, *Brunay*, *Leposa*, *Illesy*; und der Untl. *Otto*, 94, in der Action bey Kaiferslautern, haben fich fämmtlich befonders wohl verhalten. Hierbey der Second-Rittm. Gr. *Wartensleben* fich ungemein ausgezeichnet; er ward deswegen gleich zum Escadrons-Comdten bey Barco, jetzt Meszáros Huf. ernannt.

Rittm. *Schmidt*, die Obl. *Brunay*, und *Lepósa*, 95, d. 6. Apr. im Gefechte am Hartenberge bey Mainz, sich tapfer ausgezeichnet.

Rittm. *Janovich*, 95, in der Action bey Trippstadt d. 13. Dec. sich besonders wohl gehalten; ward dabey bless. Der Sec. Rittm. *Verndl*, bey der Einnahme des Dorfes Schöpp, sich ausgezeichnet, ward auch blessirt.

Maj. *Tewalle*, 96, d. 31. May, in einem Gefechte bey Wallhausen, mit seiner Divis. hat ohne den ruinirten, 79 Mann gefangen. Am 16. Juny, die Feinde bey Herborn verfolget, und mit den Blankenstein'schen Maj. *Harsanyi*, ihnen eine Canone abgenommen. In der Action bey Ukerad, hat er mit der Divis. in einem entscheidenden Zeitpuncte angegriffen. Am 7. July, bey einer Recognoscirung unweit Mainz bey Spiesheim, einen scharfen Scharmützel gehabt. Ward Obtl. Im Treff. bey Amberg, sich distinguirt; und d. 11. Sept. Giessen einnehmen geholfen.

Rittm. *Walmoden*, 96, d. 16. Sept. bey Stuttgard, und dortiger Gegend, 200 Franzosen meistens vom Commissariate gefangen, und in der Stadt das feindl. Spital mit 500 Kranken in Besitz genommen.

Obl. *Waldstädten*, 96, im Ramsthale im Würtemberg'schen, viele Gefangene und Beute gemacht.

Rittm. *Wohlfarth*, 96, im Sept. bey Appenweyer, 3 Fuhrwesenstransporte mit 60 Pferden, sammt der Bedeckung aufgehoben.

Maj *Ettingshausen*, vom Flügeladjut. anhero; 97, im Apr. bey der Retirade von der Lahn gegen Mainz, hat er einen geschickten Rückzug gemacht, und bey 200 Feinde theils ruinirt, theils gefangen. Ward 98, Obtl. bey Erdödy Hus.

Obl. *Illesy*, 97, im Apr. bey der Retirade von Niederrhein, blessirt.

Obtl. *Tewalle*, 99, im Treff. bey Stockach, hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt. Der

Maj. Bar. *Mohr*, ward im obigen Treff. verwundet.

Rittm. Bar. *Vecsey*, 99, d. 29. July, bey Defens. der Posten bey Wehr, sich ausgezeichnet.

Rittm. Gr. *Maggi*, 99, bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen, und der Stadt Mannheim, mit seiner Esc. sich tapfer gehalten.

Obtl. *Tewalle*, 99, im Gefechte bey Ladenburg, nahm er mit 1 Esc. den Feind in die Flanke, griff muthvoll an, und zwang ihn in Unordnung zu fliehen: 50 Feinde wurden gefangen. Der Rittm. *Janovich* ist dabey in Gefangenschaft gerathen. Der Obtl. *Tewalle*, ward 1800, 2ter Obr.

99, *bey der Debloquirung von Philippsburg.*

Maj. Bar. *Mohr*, hat eine Colonne ruhmwürdig angeführt. Ward 1800, Obtl.

Rittm. Bar. *Vecsey*, und Obl. *St. Quentin*, sich tapfer ausgez. Letzter hat ungeachtet seiner schweren Blessur, die Truppen nicht verlassen wollen.

Rittm. *Pöckh*, hat eine Colonne besonders gut angeführt.

Nro. 5.

Hus. Regt. — *Unif. Csako*: grapproth; *Pelz* und *Dollmann*: dunkelgrün; *Hof.* carmesinroth; *Kn.* weiss.

Geschichte.

1798, ward es aus denen 5ten Divisionen der Regter *EH.* Joseph, Erdödy, Wurmser, und Kaiser, zusammengesetzt; und war

99, in Italien, im Treff. bey Verona und Pastrengo. Im Treff. bey Magnano, war es bey der Avantg, Am 2ten Apr. zwey Esc. bey der Erob. von Villa franca. Den 16. May, eine Abtheilung im Gefechte bey Marengo; und d. 20. Juny, ein Theil im Gefechte bey Alessandria, zwischen Bosco und Cassino. Im Aug. waren 3 Esc. bey der Belag. vor Serravalle. Das Regt in der Schl. bey Novi. Am 3. Nov. zwey Esc. beym Angriffe und Eroberung von Acqui. Den 4. detto, haben einige Esc. im Thale von Bormida bey Novi, 1000 Feinde gefangen. Zwey Tage nachher, das Regt beym Angriffe auf die Feinde am Gebürge bey Novi. Den 6. Dec. haben 2 Esc. mit 2 Abtheilungen von Fröhlich Inf. den bey Novi auf vortheilhaften Anhöhen gestandenen Feind attaquirt, verdrängt, und die Stadt Novi genommen.

(Bisher ohne Inhaber.)

Commandant und Oberßter.

1798, *Revay*, Bar. Ant. — 99, im Treff. bey Magnano, bey der Avantg. durch Thätigkeit und Muth ßich ausgezeichnet. In der Schl. bey Novi, wird er wegen ßeines Wohlverhaltens angerühmt. Beym Angriffe auf die Feinde im Gebürge bey Novi, hat er das Regt mit Ruhm angeführt.

Anmerkungen.

Maj. *Steingruber*, 99, im Treff. bey Verona und Paßtrengo, ßich beßonders ausgez. Dabey wurden 4 Offrs bleßß.

Maj. *Fulda*, 99, die 2 Esc. bey Villa franca comdrt, und mit ßelben 29 Offrs, und bey 800 Mann gefangen, 2 Gebürgs-Canonen, 9 Munit. Karren, dann 300 Stück Feuergewehre, und 1 Wagen mit Waitzen erobert.

Obl. *Gavenda*, 99, im Apr, bey Caßal maggiore, 36 Pontons erobert, die Bedeckung zerßprengt, und dabey 5 Offrs, und 180 Mann gefang. darauf 2 groſse Kauffarthey-Schiffe auf dem Po, und in Cremona, 1 Canone, mehrere Kißten mit neuer Montur, ßehr viele Munition und Lavetten erbeutet, auch einige Gefangene gemacht. In Caßtel nuovo, einen Artillerie-Park von 14 Canonen und 4 Böllern, ßehr viele Munition und 20 Pferde erbeutet, und abermahl Feinde gefangen. Ward Rittm.

99, im Gefechte bey Aleßßandria, wurden 3 Offrs verwundet.

Rittm. *Bretten*, 99, Anfangs Aug. zu Cumolino auf Poßtirung, ward von einer Übermacht angegriffen. Er retirirte bis Rocca grimaldi, wohin 1 Bat. zur Verßtärkung vorgerückt.

Maj. *Steingruber*, 99, in der Schl. bey Novi, ßich ausgezeichnet, und dabey bleßßirt.

Rittm. *Gavenda*, 99, d. 20. Aug. die Feinde bey Maximino und Bagnasco attaquirt, und ßie von dießen Poßten mit ihrem Nachtheil verdrängt.

Maj. *Fulda*, 99, d. 3. Nov. hat er mit einigen Bat. und 2 Esc. Aqui angegriffen und eingenommen, dabey der Feind einen Verluſt von 600 Mann gelitten, wovon 309 gefangen. Am 4. detto, beym Corps des Grl Bar. *Kray*, hat er im Thale von Bormida, bey Gefangennehmung 1000 Franzoßen, die Escadrons angeführt.

Maj. *Steingruber*, 99, beym Angriffe auf die Feinde am Gebürge bey Novi, wird er wegen ßeines Wohlverhaltens angerühmt.

Nro. 6. Blankenstein.

Huf. Regt. — *Unif. Csako*: schwarz; *Pelz*, *Dollmann* und *Hof.* lichtblau; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1734, hat es der Graf *Karoly* im Zippserlande errichtet; und diente in diesem Jahre am Rhein. Den 20. Sept. haben 210 Mann von Schwarzwalder Bauern unterstützt, in dem Thale bey Offenburg, 1500 feindl. Fouragiers obschon sie von 1000 Mann gedeckt worden, angegriffen, gegen 400 ruinirt, 1 Offr und 27 Reiter gefangen, 111 Pferde erbeutet, und die übrigen bis zu ihrer Armée verfolget. Das Regt hat in diesem Feldzuge, von den Franzosen reiche Beute gemacht, und soll gegen 160000 fl. in sein Vaterland in die Presburger Gegend überschickt haben. — 35, d. 6. Oct. waren 300 Mann unter Grl Bar. *Stein*, bey der Avantg. Sie haben die feindl. Partheygänger Obtl *Gathau* und Capit. *Pauli*, bey Schmiedeberg zwischen Klippen und Felsen, nach ausgestandener ersten Salve, so nachdrücklich angegriffen, dass 6 Offrs, und 280 Mann niedergehauen worden, und die 2 Partheygänger mit 14 Offrs und 220 Mann sich Kriegsgefangen ergeben müssen.

37, war es beym Grl Prz Hildburghausischen Corps. Am 15. July, formirte es bey Passirung der Save, die Avantg. und war im Treff. bey Banjaluka; 39, beym Grl Gr. Neippergschen Corps.

41, bey der Armée in Schlesien, hernach in Böhmen; 42, bey der Belag. vor Prag; 43, bis 45, theils am Rhein, theils in Niederlanden; 46, in der Schl. bey Rocoux; 47, in der bey Lawfeld.

56, in Böhmen; 57, in Oberschlesien; 58, d. 19. Febr. in der Action bey Troppau, hat es das feindl. Drag. Regt Stechow angegriffen, und von einer Anzahl Uhlanen und Carlstädter Huf. unterstützt, 1 Maj. 8 Offrs, und 260 Mann gefangen. Anfangs July, nahm es bey Littau, den Feinden, nebst

130 Pferden, einen Vorrath von Mehl ab; und war in der Schl. bey Hochkirchen. — 59, beym Grl Gr. Harschischen Corps. Am 31. Aug. im Scharmützel bey Plasdorf, haben sich 100 Hus. besonders tapfer gehalten. — 60, bey der Grl Loudonschen Armée, in den Schl. bey Landshut und Liegnitz; hernach beym Grl Bar. Wolfersdorfischen Corps, um Landshut und das Glatzische zu decken. — 61, beym Grl Gr. Bethlenschen Corps in Schlesien.

78, bey der Grl Bar. Loudonschen Armée in Böhmen. Den 4. Sept. hatte ein von diesem, und dem Regte Kalnocky, in 80 Mann bestehendes Comdo bey Dauba, mit den feindl. Hus. von Usedom, einen scharfen Scharmützel, wo es der Übermacht weichen, und gegen 40 Gefangene zurücklassen müssen.

90, im Oct. marschirte das Regt nach Niederlanden.

92, d. 23. May, war 1 Divis. in der Action bey Florenne; und 1 Divis. im Aug. beym Grl Gr. Clerfaytschen Corps, und mit selbem im Sept. in Lothringen. — 93, im Treff. bey Aldenhofen an der Roer, hat es beym Grl Gr. Clerfaytschen Flügel, muthig eingehauen. Den 1. Sept bey Beletzung des Gilles-Waldes, sich tapfer gehalten. Im Oct. haben Hus. vom Regte, den National-Commissaire *Drouet*, bey Maubeuge gefangen, welcher 91, als Postmeister zu St. Mennehould, den König *Ludwig XVI.* auf seiner Flucht aus Paris, zu Varenne angehalten, und den National-Garden überliefert hat. Im Treff. bey Berlaimont an der Sambre, hat es 8 Canonen erobert. — 95, im May, kamen 400 Mann nach Mainz in Besatzung; 2 Divis. beym Cordon am Niederrhein, im Oct. beym Grl Gr. Erbachschen Corps bey Russelsheim. Am 13. detto, beym Rückzuge der Feinde von Höchst, haben 2 Divis. 300 Mann Gefangene, einige Canonen, und 16 Munitionswägen eingebracht. Den 29ten, waren bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz: 2 Esc. bey der 2ten, und 2 Esc. bey der Avantg. der 3ten Colonne; zwey Züge haben mit den Nassau'schen Cuiriss. hinter Drais und Fintheim, 3mahl in die feindl. Arriereg. eingehauen, und viel Gefangene gemacht. Am 13. Nov. ist 1 Divis. unter Grl *Kray*, bey Vertreibung der Feinde von der Türkheimer Gegend gewesen. Den 8. Dec. waren 3 Divis. in der Action bey Meissenheim. — 96, das Regt im Treff. bey Amberg, sich tapfer gehalten, und die Feinde bis in die Nacht verfolget. Im Treff. bey Würzburg, haben 2 Divis. mit eben soviel von Karaiczay Chev. Leg. unter Grl Gr. *Hadik*, in 2 feindl. Bat. eingehauen, und selbe meistens ruinirt und gefangen. Am 6. Sept. in der Action bey Aschaffenburg, hat 1 Divis. sich besonders ausgezeichnet. Den 17. detto, haben 3 Esc. mit 1 Reserve-Esc. bey Freyingen, sich ungemein tapfer gehalten.

99, in den Rheingegenden, im März, ist 1 Divis. gegen Würzburg gekommen. Im Apr. stand es in der Gegend des Passes Kniebis bey Freudenstadt, auf Vorposten. Den 4. July, bey Defens. der Posten bey Renchen, und Appenweyer, hat 1 Abtheilung unter Grl *Görger*, 3 feindl. Comp. meistens Grenadiers zusammengehauen, und die Feinde bis Appenweyer verfolgt. Am 4. Oct. und 2. Nov. war 1 Theil bey Vertheidigung der Posit. bey Kehl. Den 8. Nov. ist 1 Detachement gegen Graben rasch vorgedrungen, und hat die dort stehenden Feinde theils ruinirt, theils versprengt, und 60 Mann gefangen. Hierdurch wurde die Communication mit der Festung Philippsburg hergestellt.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
1734, Alexand. Gr. *Karolyi de Nagy Karoly*; Obr. und in der Folge GdC.	1734, *Karoly*, Gr. Alex. zugleich Inhaber. Ward 36, GM.
46, Franz Gr. *Karolyi de Nagy Karoly*; GdC.	36, *Baranyai* zu *Bodorfalva*, Bar. Joh. 37, GM.
59, Rudolph Gr. *Palffy v. Erdöd*; FML.	43, *Szluha d'Iklad*, Gr. Georg; 52, GM.
68, Andreas Gr. *Hadik de Futak*; MTOGrofskr. GdC. 74, FM. und Hofkriegsraths-Präsident. — 72, die Besitznehmung des kais. Antheils von Polen, u. 89, die Hauptarmée bey Weifskirchen in Bannat comdrt. Ist 90, in Wien †.	50, *Haller v. Hallerstein*, Gr. Gabr. aggreg. 52, wirkl. Obr. 54, GM.
91, Ernst Bar. nachher Gr. v. *Blankenstein*; FML. 94, GdC.	54, *Reviczky de Revisnie*, Joh. — 59, im Scharmützel bey Plafsdorf, mit 100 Hus. sich besonders ausgez. Ward 61, GM.
	61, *Senyey*, Bar. Emer. 73, abgängig
	73, *Gombos*, Georg. 75, GM.
	75, *Ternyey de Kiss et Terenye*, Joh. Nic. Ist 83, als GM. ausgetreten.
	84, *Szerelem*, Jos. 89, GM.

89, *Hadik de Futak*, Gr. Carl Jos. Ein Sohn des FM. und Inhabers. — 89, bey der Belag. vor Belgrad, sich ausgez. 93, bey Besetzung des Waldes von Gilles, die Feinde mit Verlust zurückgetrieben. Im Treff. bey Berlaimont an der Sambre, sich tapfer gehalten, und dabey eine schwere Contusion am Kopf erlitten. Am 7. Nov. bey Vorrückung in das feindl. Gebieth, unter FML. Bar. *Benyowsky*, ist er rechter Hand mit seiner Colonne gegen St. Quentin vorgedrungen, Avancirte 94, zum GM. und erhielt den MTO.

94, *Szent-Keresty*, Bar. Sigm. — 95, bey Delogirung der Feinde von Höchst, und in der Action bey Meissenheim, hat er seine Divis. mit Ruhm angeführt; 96, d. 19. Juny, in der Action bey Ukerad, die Vorposten gut comdrt. Im Treff. bey Würzburg, und in der Action bey Aschaffenburg, wird er wegen seiner tapfern Anführung der Truppen angerühmt. Ward 97, GM.

97, *Vogl*, Ant. 99. GM.

1800, *Prochaska*, Jos.

Anmerkungen.

Obtl. Bar. *Baranyai*, 1734, d. 7. Sept. hat er die 210 Hus. bey Offenburg, mit Ruhm angeführt, welche die 1500 feindl. Fouragiers im Thale attaquirt, und mit Verlust 400 Todten, 28 Gefangenen, und 111 Pferden, in die Flucht geschlagen haben; die Schwarzwalder Bauern haben ihn von der Höhe des Berges, mit kleinem Gewehrfeuer gut unterstützt; 35, bey Schmiedeberg, führte er mit 300 Hus. die Avanig. der 500 deutschen Pferden des Grl Bar. *Stein*; sie sind sämmtlich abgesessen, und er hat mit seinen Hus. 286 Mann niedergehauen, und die Partheygänger Obtl. *Galhau*, und Capit. *Pauli*, mussten sich mit dem Reste gefangen ergeben. Er ward 36, Obr.

Maj *Litassy*, 58, d. 24. Jan. ward er in der Gegend Kreutzendorf, von einem feindl. aus Troppau ausgefallenen Detachement angegriffen, hat selbes aber mit Verlust zurückgetrieben. In der Schl. bey Hochkirchen, ward er mit einigen Offrs gefangen.

Cornet *Camelli v. Stuckenfeld*, 59, d. 9. Aug. machte er bey Schmiedeberg, 9 Gefangene, und erbeutete 10 Pferde. Ward Lieut. Am 11. Sept. hat er bey Goldenelse, 1 Lieut. und 24 Mann gefangen. Ward Obl; 60, in der Schl. bey Landshut, ward er blessirt. Avancirte 61, zum Rittm. Den 20. Juny, mit 200 Pferden unter dem Oguliner Obr. *Petzinger*, zwischen Landshut und Einsiedel postirt; sie haben 3 Offrs und viele Gemeine gefang. und 51 Pferde erbeutet. Den 25. Oct. in einem Scharmützel bey Breslau, hat er den feindl. Lieut. *Rosen* mit 10 Mann gefang. Am 8. Nov. überfiel er die feindl. Feldwachten bey Grebilchau, machte 6 Möhringsche Hus. zu Gefangene, und erbeutete 9 Pferde.

Maj. *Pallasty*, 61, d. 2. Aug ward er auf den Vorposten bey Jägerndorf, von dem Ziethenschen Corps angegriffen, zum Rückzuge gebracht, und nebst 48 Mann gefangen. Kam 64, zu Kalnocky Hus.

Rittm. Andr. Gr. *Hadik*, 89, bey der Belag. vor Bel-

grad sich ausgez. Er überbrachte die Nachricht von dem Sturme und der Einnahme der Belgrader Raitzenstadt, nach Wien. Ward 91, Maj. 92, im Dec. vom Grl Gr. *Clerfayt*, aus Niederland mit Depechen nach Wien geschickt. Kam 93, zu Coburg Drag.

Maj. *Uz*, 93, d. 6. May, defendirte er mit 2 Esc. und 4 Comp. Holländer Inf. ein Dorf bey Paperinghe, er ward umringt, und das Dorf in Brand gesteckt, doch schlug er sich mit seinen Hus. durch, und machte der Infant Luft, nachzukommen, dabey nur 30 Mann todte und bless. gehabt. Es ward ihm und dem Lieut. *Neerer*, ihre Pferde unterm Leibe erschossen, und sie verloren ihre ganze Bagage. Am 30. May, im Scharmützel bey Comines, hat er sich ungemein ausgezeichnet.

Rittm. *Mesko*, 93, d. 1. Juny, bey Furnes, 2 Offrs und 25 Mann gefangen.

Maj. Gr. *Keglevich*, 93, d. 5. Juny, hat er die im Dorfe Douziers, angegriffenen und zurückgedrückten Servier unterstützt. Da die Hus. in den Gärten nicht agiren konnten, stieg er vom Pferde, führte die Servier zu Fuss an, und trieb die Feinde aus Douziers, und dem Walde Tilleul.

Maj. *Uz*, 93. d. 7. July, im Scharmützel bey Ost Capelle, hat er mit seinen Truppen, gegen 100 Feinde zusammengehauen.

Maj. Gr. *Keglevich*, 93, d. 11. July, bey Douziers, die angefallenen Feinde, mit Verlust 2 Offrs und 30 Mann Todten, versprengt.

Rittm. Gr. *Althann*, 93, d. 11. Aug. die Posten bey Paperinghe, tapfer defendiren geholfen.

Maj. *Uz*, 93, d. 21. Aug. beym Angriffe und Erob. des Lagers bey Ost Capelle und Rexpoede unter dem Hannöveranischen Grl *Freytag*, hat er die wesentlichsten Dienste geleistet. Ward 94, Obtl. beym Gränz-Hus. Corps.

Die Maj. Ant. Bar. *Revay*, Gr. *Keglevich*, und Lieut. Gr *Desöffy*, 93, d. 1. Sept. bey Besetzung des Waldes von Gilles, haben sich tapfer ausgez. Der Maj. Gr. *Keglevich*, ward Obtl. und Comdt bey Degelmann Uhl.

Obl. *Kornely*, 93, d. 1. Sept. mit 1 Zug die im Walde Collin angegriffenen Jäger befreyet.

Maj. Ant. Bar. *Revay*, 93, d. 31. Oct. bey Delogirung der Feinde bey Bassuyan, hat er viele feindl. Cavallerie theils niedergehauen, theils gefangen und zersprengt. Dabey Rittm. *Csanady*, sich tapfer ausgezeichnet.

Rittm. Gr. *Althann*, 93, d. 10. Nov. ist er mit seiner Esc. den vor Comines angegriffenen Vorposten zur Unterstützung gekommen, und hat die Feinde zurückgeschlagen; er erhielt eine Contusion.

Obl. *Mockry*, 94, d. 19. Aug. in dem Gefechte auf den Anhöhen von Wonk und Houtien, sich tapfer ausgez. ward dabey bleſſirt.

Maj. Ant. Bar. *Revay*, 94, im Aug. bey einem Streif-Comdo gegen Alt-Pillen, 4 Mann gefangen, und 7 Pferde erbeutet.

Die Maj. Ant. Bar. *Revay*, und *Harsanyi*, dann der Rittm. *Keczer*, 95, d. 13. Oct. bey Delogirung der Feinde von Höchſt, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt.

Obige beyde Maj. ſind 95, bey der Einnahme der feindl. Verſchanzungen vor Mainz, einzeln durch die Wolfsgruben durchgebrochen, haben ſich hinter den Schanzen formirt, und die Feinde verfolgt. Erſter iſt ihnen in die Flanke gefallen, und wurde von Naſſau Cuir. unterſtützt. Rittm. *Csanady* ward mit noch 1 Offr bleſſ. 1 gefangen.

Obl. *Zsirack*, 95, d. 2. Nov. bey der Avantg. des Grl Gr. Nauendorfſchen Corps beym Dorfe Stetten, hat den feindl. Vortrab entſchloſſen attaquirt, und 1 Offr mit 46 Mann gefangen.

Rittm. *Perseviczky*, 95, d. 3. Nov. mit ſeiner Esc. bey Kirchheim unter Grl Gr. *Nauendorf*, ſich tapfer ausgez.

Maj. *Harsanyi*, 95, d. 11. Nov. im Gefechte vor Kreutznach, unter Reichs-Grl Gr. *Salm*, ſich beſonders wohl gehalten.

Maj. Ant. Bar. *Revay*, 95, d. 13. Nov. bey Verfolgung der Feinde unter Grl *Kray*, bey Türkheim, ſich ausgezeichnet, und ſie aus dortiger Gegend vertreiben geholfen.

Rittm. *Gabany*, 95, d. 17. Nov. mit dem Szekler Rittm. *Simen*, unweit Landau an der Queich, 5 Offrs und 145 Mann gefangen, 37 Munitionswägen, 7 Lavetten, und andere Wägen erbeutet.

Die Maj. Franz Bar. *Revay*, und *Harsanyi*, 95, d. 8. Dec. in der Action bey Meiſſenheim, haben ſich mit ihren Diviſions tapfer gehalten.

Die Rittm. *Gabany*, und *Keczer*, 95, im Dec. in den Gefechten zwiſchen Rhein und Moſel, wurden verwundet.

Maj. *Harsanyi*, 96, d. 16. Juny, mit 1 Diviſ. die Feinde bey Herborn verfolgt, und mit dem Vecseyſchen Huſ. Maj. *Tewalle*, ihnen 1 Canone abgenommen.

Rittm. *Mesko*, 96, d. 18. Juny, in der Nacht bey Altenkirchen, die feindl. Vorpoſten überfallen, und 15 Mann gefangen. Im Treff. bey Würzburg, ſich tapfer ausgezeichnet. Ward 97, Maj. bey Meszáros Huſ.

Maj. Franz Bar. *Revay*, 96, im Treff. bey Würzburg, ſeine Diviſ. mit Ruhm angeführt. Der Rittm. *Csanady*, dabey ſich diſtinguirt.

Die Rittm. Gr. *Nadasdy*, und *Keczer*, 96, in der Ac-

tion bey Aschaffenburg, haben sich mit ihren Esc. tapfer gehalten. Letzter ist d. 29. Sept. bey einer Recognoscirung an der Sieg, todt geblieben.

Die Maj. Bar. Ant. und Franz *Revay*, 96, d. 10. Sept. bey der Erob. von Giessen, sich besonders tapfer gehalten.

Maj. Bar. Franz *Revay*, 96, d. 17. Sept. ist er bey Freyingen gegen Altenkirchen, dem an Cavallerie weit überlegenen attaquirenden Feinde, mit 3 Esc. Hus. und einer *en Reserve* gehaltenen Esc. in die Flanke gefallen, hat ihn geworfen, und gänzlich zurückgeschlagen; wodurch nicht allein 3 Comp. von Le Loup Jägern, so bereits abgeschnitten waren, befreyet, sondern auch der Feind bemüssiget worden, seinen Rückzug zu beschleunigen. Hierauf ward auch der feindl. Grl *Marceau* gefangen.

Maj. Bar. Ant. *Revay*, ward 97, Obtl. 98, Obr. beym 5ten neuerrichteten Hus. Regte. Der Maj. Bar. Franz *Revay*, avancirte 98, zum Obtl.

Maj. *Harsanyi*, 96, d. 10. Oct. hat die Feinde von Alt-Breysach versprengt, und 2 Offrs mit 50 Mann gefangen.

Obl. *Steinhofer*, 99, d. 4. Apr. bey Hornberg auf eine feindl. Arriereg. eingehauen, davon mehrere ruinirt, und einige gefangen.

Rittm *Illesy*, 99, d. 21. May, mit 3 Zügen, sammt dem Gradisc. Obl. *Ivanowich* mit seinen Gränzern, den mit 3000 Mann und 3 Canonen nach Ober-Kappel gerückten Feind, mit Beyhülfe der Landbewohner, mit vielem Verluste an Todten und Verwundeten gegen 400 Mann, zum Weichen gebracht.

99, *bey Vertheidigung der Posit. bey Renchen und Appenweyer.*

Obtl. Franz Bar. *Revay*, seine Truppen mit Ruhm angeführt.

Rittm. Gr. *Nadasdy*, das von Feinden besetzte Renchen wieder mit Sturm eingenommen, und den Feind mit Verlust von da vertrieben. Dabey

Lient. *Liptay*, sich tapfer ausgezeichnet.

Maj. *Harsanyi*, hielt den Feind auf, attaquirte ihn, warf die feindl. Cavallerie, ruinirte etliche Comp. Inf. und verfolgte die Feinde.

Maj. Gr. *Hardegg*, 99, d. 4. July, beym Angriffe der Feinde auf die diesseitige Posit. gegen Oberkirch, hat er seine Stellung bey Ulm, gegen alle feindl. Versuche standhaft

behauptet. Im Sept. organisirte er den Landsturm in der Gegend bey Offenburg.

Lieut. *Radwanzky*, 99, d. 4. Oct. bey Defens. der Posten bey Kehl, sich tapfer ausgezeichnet.

Rittm. Gr. *Nadasdy*, 99, d. 2. Nov. bey Vertheidigung der Vorposten bey Kehl, mit 1 Flügel aus eigenem Antriebe die feindl. Infant. bey Auenheim angegriffen, viele ruinirt, und 2 Offrs mit 70 Mann gefangen.

Maj. *Harsanyi*, 99, bey der Debloquirung von Philippsburg, hat er eine Colonne mit Ruhm angeführt. Die Rittm. *Medvey*, Gr. *Nadasdy*, und Obl. *Weber*, sich tapfer ausgezeichnet.

Nro. 7.

Huß. Regt. — *Unif. Csako*: grasgrün; *Pelz, Dollmann* und *Hof.* lichtblau; *Kn.* weiss.

Geschichte.

1798, aus denen 5ten Divisionen der Regter: Vecsey, Blankenstein, Meszáros und *EH.* Ferdinand, zusammengesetzt; und kam im Aug. zur italienischen Armée.

99, d. 20. März, im Treff. bey Verona, kam es den zuerst angegriffenen und zurückgedrängten 3 Bataillons aus der Stadt zur Unterstützung, und hat die Feinde werfen geholfen. Im Treff. bey Magnano, als die diesseitige 1te Colonne zum Weichen gebracht worden, hat eine Abtheilung in des Feindes linke Flanke, in Gegenwart des comdrden FML. Bar. *Kray*, muthig eingehauen, und selbe über den Haufen geworfen; wobey 7 Canonen erobert, und beynahe eine ganze Brigade gefangen worden. Der Artill. Gl Bar. *Roos*, wurde bey dieser Attaque bleff. Am 27. Apr. beym Übergange über die Adda, hat es mit 2 Kosaken-Regtern, den Fluss passirt; und in dem darauf gefolgten Treff. bey Cassano, hat es den Feind bis Pozzo zurückwerfen geholfen. Den 18. May, war 1 Theil bey der Erob. von Casale. Im Aug. eine Abtheilung bey der Einnahme des festen Postens Madonna dell'Orma, und des Postens Col di Fenestrel-

le. Am 15. Sept. in dem Gefechte bey Airasco, haben 2 Flügel in der linken Flanke, und im Rücken des Feindes, so nachdrücklich angegriffen, dass sie ihn nach einem bis in die Nacht gedauerten Gefechte zurückgeworfen. Den 16. und 17. Sept. im Gefechte bey Rivoli in Piemont, hat sich 1 Divis. besonders tapfer gehalten.

(Bisher ohne Inhaber.)

Commandant und Oberster.

1798, *Schauroth*, Carl. — 99, im Treff. bey Magnano, als Anführer seiner Truppe, sich mit wahrem Muthe gezeigt; ward durch einen Schuss bleff. Im Aug. hat er mit dem Obr. *Brodanovich* vom Wallach. Illyr. Grz.-Regte, den Posten Madonna dell'Orma, eingenommen. Am 15. Sept. mit dem Regte und einiger Infant. bey Airasco auf Postirung, hat den bis Scalenga vorgedrungenen Feind, mit den bey sich gehabten 6 Canonen beschossen, durch 2 Flügel lebhaft angreiffen lassen, und zurückgeworfen; er hat 2 Offrs mit etlich 40 Mann gefangen, und seine Vorpostenkette wieder eingenommen.

Anmerkungen.

1799, im Treff. bey Magnano, ist 1 Offr todt geblieben, 3 wurden bleffirt.

Obl. *Foky*, 99, d. 15. Apr. mit dem Hptm. *Otto*, vom 4ten leichten Inf. Bat. hat Mirandola erobert, 235 Feinde gefangen, 17 Canonen mit Munition, und verschiedene Vorräthe erbeutet.

Obtl. Gr. Thom. *Desöffy*, 99, im Treff. bey Cassano, mit 1 Offr bleffirt. Erster ist daran †.

Obl. *Foky*, 99, d. 8. May, bey der Belag. vor Mantua, beym feindl. Ausfalle, hat er mit seinem Flügel in 1 feindl. Gren. Bat. eingehauen, viel ruinirt, 20 Mann gefangen, die übrigen theils in die Wasergräben, theils in die Flucht gesprengt.

Maj. *Mesco*, 99, d. 18. May, ist er mit seiner Truppe in Casale eingezogen. Im Aug. hat er mit dem Maj. Gr. *Neipperg* vom Gil.-Stabe, den Posten Col di Fenestrelle eingenommen, und den Feind gewungen, den Col di Faterra zu verlassen. Den 14. detto gegen Chaumont in Piemont vorgedrungen, hat den feindl. Grladjut. *Mallard* zum Rückzuge gebracht, und über Exille verfolgt.

Maj. Gr. *Montecuculi*, und die Rittm. *Weiss* und *Mir-*

bach, 99, im Gefechte bey Airasco, sich tapfer ausgezeichnet.

Maj. *Mesco*, 99, d. 16. Sept. bey Rivoli, da er nur 800 Mann comdrte, ward von 4000 Franzosen angegriffen, und zum Rückzuge gezwungen. Er stellte sich aber gleich hinter Rivoli auf der Landstrasse wieder auf, und leistete mit seiner Divis. tapfern Widerstand, bis ihm am andern Tage, der Grl *Keim* mit Truppen zur Unterstützung gekommen. Am 19. Nov. hat er die vor Susa gestandene feindl. Abtheilung angegriffen, und sie bis hinter diesen Ort in ihre vorige Stellung zurückgetrieben. Mit Ende dieses Monates, hat er die sich in Susa befindlichen 2600 Mann starken Feinde, durch geschickte Demonstrationen genöthiget, diesen Platz zu räumen.

Nro. 8. Nauendorf.

Hus. Regt. — *Unif. Csako*: schwarz; *Pelz* und *Dollmann*: paperlgrün; *Hof.* ponceauroth; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1696, hat es der bekannte Partheygänger Paul *Deak* (der bereits 89, ein Hus. Corps comdrt,) errichtet. Es war in diesem Jahre in der Schl. bey Ollasch; 97, in der bey Zenta.

1702, beym Überfalle auf Cremona; in der Schl. bey Luzara; und zum Theil mit dem Marquis *d'Avia*, bey dem berühmten Streif mitten durch die feindl. Armée in das Mayländische, und durch die Hauptstadt Mayland; 6, war es beym Entsatze von Turin; 7, bey der Unternehmung gegen Toulon; 8, in Niederlanden bey der Belag. vor Lille; 9, bey der vor Tournay; und in der Schl. bey Malplaquet; 11, am Rhein; 12, wieder in Niederlanden.

16, in der Schl. bey Peterwardein; und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, unter dem Inhaber Bar. *Splény*, jenseits der Donau bey Caransebes, und dann in der Schl. vor Belgrad.

34, bey der Affaire von Colorno; in der Schl. bey Parma; und beym Überfalle zu Quistello.

42, bey der Winterexpedit. in Oberösterreich und Bayern, hernach in Mähren und Böhmen; 43, und 44, wieder in Bayern; im letztern Jahre, waren 150 Mann in der Belag. von Prag; 45, bey der Armée im Reich; 46, in Italien in der Schl. bey Piacenza.

56, in der Schl. bey Lowositz, 57, in der Schl. bey Prag; und bey der Expedit auf Berlin; 58, bey der Reichsarmée. — 59 d. 8. May, in der Action bey Aisch, hat es mit dem Cuir. Regte Modena, die preussische Cavall. zurückgeschlagen. In dem Scharmützel bey Sangershausen an der Unstrut, hat sich eine Abtheilung sehr tapfer gehalten. — 60, d. 17 März, überfiel 1 Comdo, mit einem sächsischen Detachement, 2 preussische Carab. Esc. in Zeitz; sie machten 50 Mann nieder, eroberten ihre Pauken, und 2 Standarten, machten 200 Gefangene, und erbeuteten den grösten Theil der Bagage. Am 9 Apr. war 1 Detachement beym Überfalle auf Zwickau. Das Regt kam zur Reichsarmée, und hat sich im Treff. bey Strehlen, besonders tapfer gehalten. Es war bey der wiederholten Attaque auf das Grl Hülsensche Corps bey Torgau; und hat d. 2. Oct. in der Action bey Jessen unweit Wittenberg, ungemeinen Ruhm erworben; in der Nacht ist es in die feindl. Bagage gefallen, und hat davon einen Theil erbeutet. — 62, d. 21. May, war 1 Comdo beym Angriffe auf die Preussen bey Chemnitz. Das Regt im Sept. bey der Attaque auf die feindl. Verschanzungen bey Pretschendorf und Münchenfrey; und im Treff. bey Freyberg.

78, in Böhmen d. 7. July, war 1 Abtheilung in dem Scharmützel wider die Ziethenschen Hus. bey Klennay; und d. 14. detto, in der Nacht, bey Zerstreuung des Bosniakenposto bey Vichowitz; den 6. Aug. eroberte eine Divis. bey Gebersdorf, einen Victualien-Transport von 253 Wägen, nahm die Escorte gefangen, und erbeutete 476 Pferde. Am 25. detto, war 1 Divis. in dem Scharmützel wider die feindl. Arriereg. bey Burkersdorf unweit Trautenau. Den 9. Nov. deckten 2 Divis. mit einer von Barco Hus. den Angriff auf das feindl. Inf. Regt Thadden in Dittersbach, während eine andere Divis. in der nähmlichen Nacht, den Posten Weisbach forciret, 33 Mann gefangen, und 27 Pferde erbeutet hat. — 79, d. 18. Jan. während der Erob. von Habelschwerdt, war das Regt bey dem Unternehmen auf das Blockhaus zu Oberschwedeldorf; 2 Divis. mit einer von Barco Hus. haben in das Quarrée des feindl. Succurses tapfer eingehauen, solches getrennt, und dabey 1 Stabs- 12 Officiers, und 341 Mann gefangen, dann 1 Canone erobert.

83, d. 31. Dec. begleiteten 2 Divis. die Leiche des

FZM. Gr. *Siscovics* zu Prag, zum Begräbnisse in der Schloßkirche.

85, war es in Niederlanden wegen der Schelde-Streitigkeit gegen Holland.

88, in Syrmien, d. 7. März, als 800 Belgrader Türken, eine Comp. von Nicl. Eszterhazy, die bey dem Beschania-Damme die Arbeiter deckte, wüthig angefallen, ist 1 Zug mit 1 Comp. von Sam. Gyulai, denselben zu Hülfe gekommen, und die Feinde wurden mit Verlust 150 Todten und Bless. zurückgetrieben. Am 24. Apr war eine Divis. bey der Erob. von Sabacz, und kam zur Besatzung dahin. Den 12. July, war 1 Zug in dem Scharmützel zwischen Beschania und Semlin. Am 9. Sept. im Scharmützel bey Semlin, ist 1 Divis. den angegriffenen Uhlanen, von Beschania aus, zur Unterstützung gekommen, hat in die feindl. Flanke eingehauen, 1 Fahne erobert, und zum Rückzuge der Türken sehr viel beygetragen. Den 3. Oct. in Bannat, im Scharmützel bey Bogschan, hat sich 1 Zug wider 80 — 90 Türken, tapfer ausgezeichnet. Zwischen d. 17. und 18. detto, trieb 1 Divis. 1500 Spahis zurück. Am 23ten, hat 1 Detachement die feindl. Arriereg. angefallen, und Panczowa in Besitz genommen; der feindl. Comdt *Mehmisch* Pascha ward dabey tödtlich bless. Anfangs Nov. passirte 1 Divis. mit 150 Wallach. Illyr. die Gebürge bey Almasch, und besetzte Mehadia. Den 11. Nov. im Scharmützel an der Save bey Semlin, hat 1 Divis. die angegriffene Cavall. gut unterstützt. — 89, mit Ende Juny, waren 4 Divis. bey den Grl Fürst Waldeckschen Detachement auf dem Gebürge Stanzillova. Den 16. Sept. 1 Esc. bey der Unternehmung auf die Insel Borecs, 3 Divis. bey der Belag. vor Belgrad, von welchen 2 Esc. beym Sturme auf die Raitzenstadt, die 1te und 2te Colonne gedeckt. Am 22. Oct. ist 1 Divis. unter dem Brooder Obr. *Davidovich*, bey der Unternehmung auf Lipnicza in Servien gewesen. Den 3. Nov. waren 2 Divis. unter Grl *Fabri* bey der Erob. von Gladova.

90, eine Divis. in Niederlanden, d. 22. Sept. im Scharmützel bey Asseffe an der Maas, sich ungemein ausgezeichnet.

92, d. 23. May, war diese Divis. in der Action bey Florenne, und hat 93, im Treff. bey Aldenhofen an der Roer, beym Grl Gr. Clerfaytschen Flügel, muthig eingehauen. — 92, waren 3 Divis. beym Grl Fürst Hohenloheschen Corps im Aug. und Sept. in Lothringen, welche sich im Dec. bey Defens. der Verschanzungen bey Bellingen unweit Trier, besonders ausgezeichnet haben. — 93, waren 4 Esc. bey der Belag. vor Mainz. — 94, d. 8. Aug. hat 1 Abtheilung mit 2 Bat. von Manfredini, die Posten bey Bellingen, tapfer vertheidiget, mußten aber endlich der Überlegenheit

weichen. Im Dec. kamen 2 Divis. nach Mainz in Besatzung, welche sich d. 29. detto, bey der Recognoscirung bey Bretzenheim, tapfer gehalten, und — 95, d. 30. Apr. bey der Einnahme des Hartenberges bey Gamsenheim, muthig eingehauen, und dem Feinde vielen Schaden gethan haben. Das Regt d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim; d. 12. Nov. beym Grl Gr. La Tour'schen Corps in der Action bey Frankenthal; und d. 14. detto, im Scharmützel bey Oggersheim, sich ungemein wohl gehalten. Am 10. Dec. war 1 Divis. bey Defens. der Posten bey Schweigenheim. — 96, in Italien, d. 15. Sept. im Gefechte bey Mantua, sind 150 Hus. in Gefangenschaft gerathen. — 97, im Apr. war es im Lager bey Wien.

99. in Italien, im Treff. bey Legnago. Den 12. Juny, 1 Abtheilung im Gefechte bey San Giovanni unweit Bologna. Den 19. detto, 3 Esc. bey der Erob. von Modena. Am 13. July, ein Theil bey der Einnahme des Forts: St. Leo im Romanischen. Den 31. detto, ist eine Abtheilung beym Angriffe auf die feindl. Posten an der Strasse bey Sarzana, und Erob. dieser Stadt gewesen. Mit Ende July, ist 1 Esc. nach Siena vorgerückt, welche d. 4. Aug. bey der Einnahme von Sarzanella, der Forte: Lerici, S. Teresa, und S. Lorenzo, gewesen; darauf zu dem Corps des Neapolitanischen Grl *Rodio* gekommen, und gegen Rom gestreift.

Inhaber.

1696, Paul *Deak*; Obr.

1706, Sigm. v. *Viszlay*; Obr.

6, Steph. Bar. *Spleny de Mihaldy*; FML.

30, Carl Jos. Bar. v. *Czungenberg*; FML. ist 35, im Oglio-Fluss ertrunken.

35, *Emerich* Gr. *Desöffy*, GM.

39, Joh. Bar. v. *Baranyai zu Bodorfalva*; GdC. — 43, bloquirte er Straubingen in Bayern; 46, die Action bey Hogstraten gewonnen.

66, Carl Wilh. Bar. v. *Nauendorf*, FML.

75, Dagobert Sigm. Gr. *Wurmser v. Vendenheim*; FML. 78, MTOCommand.

Comdten und Oberstен.

1696, *Deak*, Paul, zugleich Inhaber. — 1701, in Italien hat er die Franzosen und Spanier öfters in Allarm gebracht, und ihnen Furcht verursacht. Am 4. Dec. escortirte er eine Convoy, die ihm aber von dem Feinde weggenommen worden; 2, deckte er mit dem Regte den Überfall auf Cremona, und war mit dem Marq. *D'Avia* bey dem berüchtigten Streif in das Mayländische; 3, ward er von den Franzosen gefangen, und weil er nicht schleunig ranzionirt worden, nahm er ihre Dienste an, und machte bey ihnen den nähmlichen guten

Inhaber.

87, GdC. 93, MTOGroſskr. 95, FM. — 78, das Gefecht bey Burkersdorf, und den Überfall auf Dittersbach comdrt; 79, eroberte er Habelſchwerdt, und das Blockhaus zu Oberſchwedeldorf, und machte den feindl. Succurs zu Gefangene; 93, die Armée am Rhein comdrt, die Belagerung vor Mainz gedeckt, die Lauterburg. und Weiſsenburger Linien erobert, und den Rückzug über den Rhein comdrt. 95, comdrte er die Armée am Oberrhein, gewann die Action bey Mannheim, belagerte dieſe Feſtung, und eroberte ſelbe mit Capitulation; 96, die Armée in Wälſch-Tyrol comdrt, Mantua entſetzt, das Treff. bey Caſtiglione, und die Retirade nach Trient comdrt, Mantua wieder zu entſetzen vergeblich verſucht; darauf und 97, dieſe Feſtung defendirt, welche er aus Mangel an Lebensmitteln und Arzeney, mit Capitulation übergeben. Iſt 97, in Wien †.

99, Friedr. Gr. v. *Nauendorf*; MTOCommand. und FML. — 99, Schafhauſen erobert, und ein Corps am Oberrhein gegen der Schweitzer Gränze comdrt.

Comdten und Oberſten.

Partheygänger, wie bey den Kaiſerlichen; 5, mit Ende Sept, verbreitete er unter den Einwohnern zu Turin, einen groſsen Schrecken; 6, nach dem Entſatze von Turin, hat er die franzöſ. Dienſte wieder verlaſſen, und viele ſeiner Offrs mit 70 Huſ. zurückgebracht. In dieſem Jahre abgängig.

1706, *Viszlay*, Sigm. zugleich Inhaber. Bald hierauf abgängig.

6, *Spleny de Mihaldy*, Bar. Steph. zugleich Inhaber. Ward GM.

30, *Czungenberg*, Bar. Carl Joſ. zugleich Inhaber. Ein Sohn des türkiſchen Vice Paſcha in Ofen, *Tsongo* Beg, welcher bey Erob. dieſer Stadt im J. 1686, gefangen worden, ſich taufen laſſen, und im ſpaniſchen Succeſſ. Kriege, ein Huſ. Regt comdrt. Ward 33, GM.

36, *Nadasdy in Fogaras*, Gr. Franz; 39, zu Csaky Huſ. jetzt Nro 9.

44, *Szapary*, Gr. Pet. — 45, beym Zurückgange der Franzoſen über den Rhein, hat er in ihre Cavall. tapfer eingehauen, daſs ſie über die Schiffbrücke bey Northeim, mit groſsem Verluſte retiriren müſſen; 46, in der Schl. bey Piacenza, ward er bleſſirt; 53, GM.

54, *Ujhazy*, Ferd. Franz. — 57, bey der Expedit. auf Berlin, hat er die Stadt von der Seite von Potsdam allarmirt; 58. GM.

58, *Pallaſiy*, Franz Steph. — 58, im Aug. ward er mit einem Detachement nach Frankfurt an der Oder abgeſchickt, er muſste ſich aber bald nach Spremberg zurückziehen; 60,

d. 15. Oct. ward er mit 1 Offr und 50 Mann bey Balzig, vom Gil *Hülfen*, gefangen; 71, GM.

60, *Gräven*, Mart. 2ter Obr. — 61, Anfangs Sept. im Scharmützel bey Lohma, gegen den Grl *Seidlitz*, ward er bleff. 68, wirkl. Obr. bey Nadasdy Huf.

71, *Farkas*, Jof. 73, ausgetreten.

73, *Maghyary* v. Nemeth, Steph. 77, GM.

77, *Borsiczky*, Bar. Franz. — 78, deckte er mit 3 Divif. den Angriff des Creutzer Obr. *Klebeck*, auf das feindl. Thaddenfche Inf. Regt in Dittersbach; nur war zu bedauern, dafs er in der Nacht irre geführt, zur Zeit des Angriffs nicht eintreffen können; 79, bey Erob. des Blockhaufes zu Oberfchwedeldorf, hat er mit 3 Divif. den von Glatz gefchickten Succurs, welcher ein Quarrée formirte, mit Einhauen in daffelbe, getrennt, 354 Mann gefangen, und 1 Canone erobert. Er erhielt den MTO. ward Bar. und 84, GM.

84, *Boros*, Adam. — 88, Anfangs Nov. mit 1 Divif. und 150 Illyrier, die Almafchgebürge paffirt, und Mehadia befetzt, wo er eine der 6 pfündigen Canonen mit Munition vorgefunden. Ward 90, GM.

89, *Nauendorf*, Gr. Friedr. MTOR. 2ter Obr. — 89, bey der Unternehmung auf die Infel Borecs, comdrte er 1 Bat. und 1 Divif. Infant. mit 1 Esc. vom Regte, und hat fich mit felben ungemein ausgezeichnet. Bey der Erob. von Gladova, die 2 Divif. mit Ruhm angeführt. Ward 90, wirkl. Obr. — 92, bey Defenf. der Verfchanzungen bey Bellingen, fich tapfer diftinguirt. Am 15. Dec. war er beym Angriffe auf die feindl. Poftirung bey Merzkirchen. Den 23. detto, im Scharmützel bey Oberleucken; dabey blieben 54 Franzofen todt, 31 gefang. 65 Pferde erbeutet. Er verfolgte die fliehenden Feinde. Ward 93, GM.

90, *Willhorsky*, Gr. 2ter Obr. — 90, die gebetene Entlaffung erhalten, und in fein Vaterland Polen gegangen; ward dort General, 94, während der Revolution, hat er in Lithauen comdrt. Er ift im Dec. wieder nach Wien zurück gekommen.

92, *Wachenheim*, Bar. Franz, 2ter, 93, wirkl. Obr. — 93, führte er von dem combinirten preuff. Grl Kalkreuterfchen Corps, die Avantg. am Hundsruck. Bey der Einnahme von Weiffenau, hat er mit 130 Huf. und Drag. in die von der Mainzer Carlfchanze angerückten Bat. eingehauen, und fie bis an Rhein getrieben. Ift 95, im Sept. zu Freyburg †.

90, *Klenau*, Gr. Jof. Wenz. — 95, im Nov. erhielt er (wegen feiner Auszeichnung im Treff. bey Handfchuhsheim als Obtl. bey Kaifer Drag.) den MTO. Am 11. Nov. mit 5 Esc, die Feinde bis Oggersheim verfolgt. In der Action

bey Frankenthal, sich tapfer ausgezeichnet. Im Scharmützel bey Oggersheim, hat er die auf der Chaussée befindlichen feindl. Batterien umgangen, wodurch die Feinde 3 Canonen nebst 3 Munitions-Karren verliessen, und mehrere Franzosen zusammengehauen worden. Am 10. Dec. bey Vertheidigung der Position bey Schweigenheim, sich besonders wohl gehalten; 96, bey der Armée in Italien, und im Sept. beym Inhaber FM. Gr. *Wurmser*, mit einem Theil vom Regte nach Mantua gekommen, und während der 5monatlichen Blocquade darin gewesen; 97, d. 2. Febr. die Capitulation von dieser Festung, mit unterfertigt, Er ward GM.

97, *Schusteck*, Bar. Eman. MTOR. — 99, d. 19. Juny, mit 3 Esc. und 4 Comp. vom leichten Inf. Bat. Bach, vor die Stadt Modena gerückt, die Thore aufsprengen lassen, und die 200 Mann starke Besatzung gefangen.

Anmerkungen.

Rittm. *Simohazy*, 1734, d. 19. März, hat er vor dem Glacis von Guastalla, dem Feinde 30 Maulochsen abgenommen.

Rittm. *Gräven*, 56, in der Schl. bey Lowositz bleff. ward 57, Maj. Bey der Expedit. auf Berlin, sich ungemein ausgezeichnet, wobey er ein Pferd unterm Leibe verloren. Ward 58, Obtl.

Maj. *Farkas*, 58, d. 1. Dec. war er mit 1 Comdo von 260 Pferden in dem Scharmützel gegen den feindl. Maj. *Koel* bey Neumark unweit Reichenbach; 59, Obtl.

Obtl. *Sprung*, 59, im Oct. im Scharmützel bey Sangershausen, machte er 1 Offr und 92 Mann gefangen. Ward 60, Obr. bey Hadik Huf. to 67, reducirt worden.

Obtl. *Gräven*, 60, comdrte er das Detachement vom Regte bey dem Überfalle zu Zeitz; ward 2ter Obr.

Rittm. *Ottlick*, 60, im Apr. die zu Zeitz eroberten silbernen Pauken und 2 Standarten, nach Wien gebracht.

Maj. *Vrancsics*, 60, beym Überfalle auf Zwickau, hat er viel Bravour und Geschicklichkeit bewiesen. Dabey hat Rittm. *Klopovich*, in Verfolgung der Feinde bis über Chlanga, die meisten Gefangenen eingebracht. Der Lieut. *Meverhazy* hat eine feindl. Canone erobert.

Maj. *Vrancsics*, 60, d. 2. Aug. beunruhigte er das feindl. Lager bey Meissen, und machte nebst dem Rittm. *Wentz*, bey Comatsch, verschiedene Gefangene.

Rittm. *Borjaczky*, 60, d. 10. Aug. ward er auf dem Vorposten bey Seligenstadt, von einem feindl. Trupp angegriffen, hat selben aber vertrieben, bis Windischbora ver-

folgt, und Gefangene gemacht. Ward 71, Maj. 73, Obtl. 77, Obr.

Rittm. Emer. *Desöffy*, 60. d. 21. Nov. da er die Retirade von Chemnitz deckte, ward nebst 2 Offrs und vielen andern, in dem Posten Hohenstein gefangen.

Obtl. *Farkas*, 61, im Dec. sich zu Meusselwitz postirt; ward 71, Obr.

Rittm. Bar. *Nauendorf*, 78, d. 5. July, als die preussische Avantg. unter Grl *Wunsch*, über das Defilée von Lewin bis Nachod in Böhmen eingebrochen, comdrte er ein Detachement von 50 Hus. auf der Gränze. Die feindl. Hus. stiessen auf selbes; er salutirte sie als Freunde, bekam aber die Antwort: dass es feindlich gelte, worauf er sich zurückzog. Er ward Maj.

Maj. Bar. *Wentz v. Niederlanstein*, 78, bey Zerstreuung des Bosniaken-Posto bey Vichowitz, sich ungemein ausgezeichnet. Ist 79, †.

Maj. Bar. *Nauendorf*, 78, bey Eroberung des Victualien Transports bey Gebersdorf, hat er die Divis. angeführt. Er eroberte 240 Mehl- und 13 Marketender-Wägen, machte 3 Offrs und 60 Mann vom Regte Bremer, und 54 vom Fuhrwesen gefangen, ruinirte den Transport, verbrannte die Wagenburg, und erbeutete 476 Pferde. Dabey Rittm. *Leytolt* sich ausgezeichnet.

Obtl. *Meszáros*, 78, d. 9. Nov. in der Nacht, forcirte er den mit 100 Jägern und Cavall. besetzten Posten Weisbach, machte 33 Gefangene, und erbeutete 27 Pferde. Ward 84, Obr. bey Kaiser Hus.

Rittm. *Rakovsky de Nagy Rako*, 79, bey Oberschwedeldorf, hat er mit ungemeinem Heldenmuthe, an der Spitze seiner Esc. in das Quarrée eingehauen, und ist eingedrungen; er ward von einem Schusse und 11 Bajonetstichen tödlich blessirt, und ist am andern Tage daran †. Die Rittm. *Nagy*, *Johannics*, sich ausnehmend tapfer bewiesen. Der Rittm. *Budahasy*, hat mit seiner halben Esc. auf 130 zum Entsatz des Blockhauses gekommene Hus. eingehauen: sein Pferd ward ihm getödtet, und er bekam einen Hieb in Kopf, und ward gefangen. Der Lieut. *Kapoczay*, hat ihn wieder befreyet. Der Rittm. *Nagy* ward 79, Maj.

Maj. Bar. *Nauendorf*, 79, d. 3. März, in der Nacht, beunruhigte er mit 1 Detachement Infant. und Hus. den feindl. Posten Gerbersdorf unweit Friedland in Schlesien, überstieg ein verpalisadirtes Bauernhaus, und machte die Wacht nieder. Er erhielt den MTO. ward 84, Obtl. und Graf.

Lieut. *Papp*, 79, d. 3. März, in der Nacht, ist er bis an die Schanzen von Schmidsdorf vorgedrungen.

Wachtm. *N. N.* 88, d. 7. März, im Scharmützel bey

Semlin, hat er sich mit 20 Huf. zweymahl durch die Türken geschlagen, er ward dabey blessirt.

Lieut. Bar. *Berg*, 88, d. 22. July, als das äusserste Inf. Piket von 100 Mann von Pellegrini, zwischen Semlin und Beschania angegriffen worden, kam er mit einem Zuge den Uhl. Feldwachten von Kinsky und Lobkowitz, zur Unterstützung; sie fielen dem Feind in die Flanke, haben eingehauen, und ihn zum Rückzuge gezwungen.

88, *d.* 9. *Sept. im Scharmützel bey Semlin.*

Rittm. *Vogl*, hat die Divis. mit Ruhm angeführt.

Rittm. *Boczkowsky*, Obl. Bar. *Wittorf*, *Buchmann*, Untl. Bar. *Berg*, *Brzezsany*, Wachtm. *Barkovics*, haben sich vorzüglich ausgezeichnet. Die Lieut. *Buchmann* und *Brzezsany*, wurden blessirt. Der Rittm. *Vogl*, ward 89, Maj. Lieut. *Berg*, Obl.

Obl. *Buday*, 88. d. 3. Oct. im Scharmützel bey Bogschan, hat er mit 1 Zug gegen 90 Türken in die Flucht getrieben, und den feindl. Aga mit eigener Hand erlegt, 14 Türken sind auf dem Platz geblieben, 2 wurden gefangen und 6 Pferde erbeutet. Bald darauf hat er den feindl. Capitaine und Hauptspion Joh. *Boddan* bey dem Dorfe Mirkovatz gefangen. Ward Rittm.

Obtl. Gr. *Nauendorf*, MTOR. 88, im Oct. bey Delogirung der Feinde von Panczowa, comdrte er 3 Divis. Zwischen d. 17 — 18. detto, in Bannat, hat er mit 1 Divis. 1500 Spahis zurückgetrieben. Dabey die Rittm. *Steingruber*, *Hallasz*, *Reinisch*, und der Untl. *Berczevizky*, sich tapfer gehalten. Der Obtl. ward 89, 2ter Obr.

Maj. *Wachenheim*, 88, bey Delogirung der Türken in Bannat, hat er sie bis fast unter die Canonen von Belgrad verfolgt; ward 89, Obtl.

Obl. Bar. *Berg*, 89, ward er in einem Scharmützel gefangen, und nach Constantinopel gebracht; 90, hat ihn der englische Gesandte, Ritter *Ainsle* losgekauft. Er erhielt wegen Beschania, den MTO. und avancirte zum Rittm. Ist 93, d. 18. Oct. in Niederlanden, im Canal von Menin ertruncken.

Rittm. *Steingruber*, 89, bey der Unternehmung auf die Insel Borecs, hat er die Esc. gut angeführt.

Rittm. Max. Gr. *Kollonitz*, 89, bey der Expedit. auf Lipnicza, mit der Divis. sich ungemein ausgezeichnet. Ward Maj. 90, MTOR. und führte seine Divis. im Juny

nach Luxemburg; 93, zweyter Obtl. 94, zu Blankenstein Hus.

Die Rittm. *Steingruber* und *Frimont*, 90, im Scharmützel bey Assesse, werden nebst den Obl. *Mirbach*, wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt.

Obtl. *Wachenheim*, 92, d. 3. Aug. hat er mit 200 Hus. die Recognoscirung des Grl Fürsten v. *Hohenlohe*, bey Landau gedeckt; dabey Obl. Bar. *Einsiedel* sich ausgez. Er ward im Scharmützel bey Oberessingen bless. Der Obtl. im Dec. bey Vertheidigung der Billinger Schanzen, mit dem Rittm. *Szabo*, sich tapfer gehalten; ward 2ter Obr.

Rittm. *Buday*, 92, d. 15. Dec. beym Angriffe auf Merzkirchen, führte er die Avantg. und eroberte 2 Fahnen.

Rittm. *Taubenheim*, 93, d. 27. März, mit Hus. und Drag. zu Sulzbach am Rhein, 35 Pferde erbeutet, und 50 Franzosen ruinirt.

Maj. *Vogl*, 93, Anfangs Apr. mit 360 Hus. die Franzosen von Homburg und Carlsberg im Zweybrück'schen, vertrieben; und d. 17. detto, mit 1 Divis. zur Delogirung derselben aus dieser Gegend, eifrig mitgewirkt.

Die Rittm. *Steingruber* und *Frimont*, 93, d. 21. Apr. waren sie mit 200 Pferden bey der Recognoscirung des Grls Gr. *La Tour*, an der Sambre gegen Maubeuge.

Lieut. *Petyko*, 93, d. 25. July, im Scharmützel bey Waklin in Niederlanden, hat er mit seinen Detachement die Feinde zurückgetrieben.

Obl. *Seiberth*, 93, d. 8. Aug. in der Nacht bey Überrumplung des Dorfes Eisweiler bey Saarlouis, sich ausgezeichnet.

Obtl. *Barbaczy*, 93, d. 29. Aug. bey Vertreibung der Feinde aus dem Dorfe Arate bey Sierk, 50 Mann getödtet, und 44 Mann gefangen.

Rittm. *Steingruber*, 94, im July, an der Maas, sich tapfer ausgezeichnet. Er ward dabey mit 2 Offrs bleſſirt.

94, bey Defens. der Bellinger Schanzen, 1 Offr todt, 2 bleſſirt.

Rittm. Gr. *Piccono*, 94, d. 16. Aug. mit seiner Esc. gegen Villers le Temple recognoscirt, und 1 Offr und 25 Mann gefangen.

Lieut. Bar. *Einsiedel*, 94, d. 5. Sept. bey einer Patrouille gegen Bicong, sich distinguirt; ward Obl.

Obl. Bar. *Einsiedel*, und Untl. *Hamar*, 94, d. 15. Sept. in dem Scharmützel bey Hetzerath, sich tapfer gehalten. Der Rittm. Bar. *Luzsinszky*, hat sie gut unterstützt.

Obtl. *Barbaczy*, und Maj. *Vogl*, 94, bey der Recognoscirung bey Bretzenheim ausser Mainz, haben ihre Divis. mit Ruhm angeführt. Der Obl. *Brzezsany*, bey der

Vorrückung sich tapfer ausgezeichnet, und ward bleff. Maj. *Vogl*, 95, 2ter Obtl. Kam 96, zu Mészáros Uhl.

Rittm. *Szabo*, 95, bey der Einnahme des Hartenberges, hat er mit seiner Esc. in 2 feindl. zum Sturm vorgerückte Bat. *en carriere* dermaßen eingehauen, daß wenige davon gekommen. Rittm. *Knopfer* sich distinguirt; ward bleffirt.

Obl. *Kárász*, 95, in der Action bey Mannheim, bey der Avantg. durch einen raschen Überfall einiger feindl. Piketer, sich vorzüglich ausgezeichnet. Die Rittm. *Frimont*, *Buday*, Bar. *Luzsinzky*, *Wrede*, *Szent-Ivany*, Bar. *Mohr*, haben sich dabey auch tapfer gehalten. Die Rittm. Gr. *Piccono*, *Lang*, und Lieut. *Nagy*, wurden verwundet.

95, im Nov. bey Delogirung der Feinde.

Rittm. *Buday*, d. 10. Nov. an der Prim, bleff. 96, MTOR.

Maj. Bar. *Trach*, in der Action bey Frankenthal, seine Divis. mit Ruhm angeführt.

Rittm. *Frimont*, sich ausgezeichnet. 96, Maj. bey Gränz-Hus.

Rittm. *Steingruber*, mit 3 Offrs bleff. 97, Maj. 98, zum 5ten Hus. Regt. Der Maj. *Trach*, ward 97, Obtl. bey Gränz-Hus.

Rittm. Bar. *Luzsinzky*, im Scharmützel bey Oggersheim, den Feind im Rücken genommen; ward bleffirt.

Obtl. *Barbaczy*, 95, bey Defens. der Posten bey Schweigenheim, hat er die Inf. mit seiner Divis. gut unterstützt. Dabey die Rittm. *Szabo*, *Boros*, und Untl. *Kiszsaludy*, sich tapfer ausgezeichnet. Der Obtl. ward 97, Obr. bey Szeckler Hus.

Rittm. Bar. *Lützow*, 96, d. 11. Nov. bey Verona, hat er sich ganz besonders distinguirt.

Rittm. Bar. *Mohr*, ward 96, Maj. und Flügeladj. beym Inhaber FM. Gr. *Wurmser*. Kam 97, zu Vecsey Hus.

99, im Treff. bey Legnago, sind 2 Offrs todt geblieben, 3 wurden bleffirt.

Maj. Bar. *Graffen*, 99, im Apr. beym Streifzuge des Grl Gr. *Klenau*, nach Governolo, durch 2 Schüsse verwundet.

Rittm. *Buday*, MTOR. 99, d. 4. May, mit 1 Detachement in Modena eingezogen, darin 5 Zentner Pulver, und zu Spilambesto 90 Zentner erbeutet.

Rittm. *Deczerisky*, 99, im May, als Adjut. des Grl Gr. *Klenau*, die Nachricht von der Besitznehmung Ravenna, und Erob. der Citadelle von Ferrara, nach Wien gebracht.

Maj. Gr. Eman. *Benyowsky*, welcher 97, als Obtl. bey der Neutraer Insurrection gedient, und 98, als Maj. anhero gekommen, ist 99, d. 7. May, im Gefechte bey Roverbella, tödtlich verwundet worden, und daran †.

Rittm. *Zechmeister*, MTOR. und Obl. *Walbrunn*, 99, im Gefechte bey San Giovanni, sich tapfer ausgezeichnet.

Obtl. *Kerekes*, 99, vom 9. July an, hat er in Florenz comdrt.

Rittm. *Buday v. Bátor*, MTOR. 99, d. 13. July, das Fort San Leo im Romanischen, mit Capitulation erobert; darin waren 14 metall. und 2 eiserne Canonen, dann 34 Zentner Pulver. Er ward Bar.

Rittm. *Zechmeister*, MTOR. 99, mit Ende July, führte er die Avantg. des Grl Gr. *Klenau*. Am 31 detto, hat er die feindl. auf der Strasse von Sarzana gestandenen Posten attaquirt, und geworfen, und ist bey deren Verfolgung, in die Stadt gedrungen, hat den Comdten mit seinen Grenad. gefangen, und den Rest bis an die Magera gejagt. Den 4. Aug. bey Sarzana, 2 Canonen dem Feinde abgenommen; dann Sarzanella, und das Fort Lerici, wo der feindl. Capit. *Colibat* comdrte, sammt 9 Canonen und vieler Munition, mit Capitulation erobert. Ferner den Feind gegen Spezia verfolgt, und die Forts: S. Teresa, und S. Lorenzo, sammt 20 der 12pfündigen Canonen, und 2 der 12opfündigen Böller, auch 3 Felouquen erobert.

Obl. *Wallbrunn*, 99, d. 5. Aug. hat er die aus dem Fort S. Maria im Golfo di Spezia ausgefallenen Feinde, zurückgeschlagen.

Rittm. Bar. *Lützow*, 99, d. 8. Aug. mit der Avantg. des Grl Fröhlichschen Corps zu Viterbo im Kirchenstaate eingerückt. Anfangs Sept. streifte er in Verbindung mit dem Neapolitanischen Grl *Rodio*, bis vor die Thore von Rom. Er hatte 5 Züge vom Regte, und 1 Abtheilung Arretiner- und Romaner-Insurgenten unter seinem Comdo. Im Sept. hat er sich mit seinem Detachement bey Ronciglione im Romanischen, gegen den überlegenen Feind, standhaft vertheidigt, bis ihm der Maj. *Bechtold* von Kavanagh Cuir. mit der Avantg. des Grl Fröhlichschen Corps zur Unterstützung gekommen.

Nro. 9. Erdödy.

Huſ. Regt. — *Unif. Csako*: ſchwarz; *Pelz* und *Dollmann* dunkelgrün; *Hoſ.* carmesinroth; *Kn.* gelb.

Geſchichte.

1688, hat es der Grl Graf *Czobor*, welcher ſeit 85, ein Huſ. Corps gehabt, errichtet. Es war Anfangs 3000 Mann ſtark, weil aber nach ſeinem Tode, das Kollonitzſche Regt davon formirt worden, ſo ward es auf dem damahligen Fuſs der Cuir. Regter geſetzt.

Von 89 an, war es in den Feldzügen am Rhein; hat ſich in allen Gelegenheiten ſehr gut ausgezeichnet, und vielen Ruhm erworben, unter andern 96, bey der Expedit. gegen Lothringen, wo es viele Contribution eingetrieben, und reiche Beute gemacht.

98, diente es bey der Armée in Ungern.

1701, in Italien; 2, war es in der Schl. bey Luzara; ein Theil bey dem Streifzuge, den der Partheygänger Marq. *d'Avia* mit 600 Pferden nach Mayland unternahm: Am 21. Sept. ging die Parthie aus, d. 26ten, kam ſie nach Mayland, und d. 3. Oct. ohne Verluſt eines Mannes, mit reicher Beute wieder im Lager an: ſie muſste 4 Flüſſe paſſiren und repaſſiren, und erregte in dem von einer ganzen Armée gedeckten Mayländiſchen, einen groſsen Schrecken; 6, war es beym Entſatze von Turin; 7, bey der Erob. des Königreichs Neapel; die folgenden Feldzüge, in Savoyen und Piemont; ein Theil in Spanien; 11, ſtand es in der Lombardie.

16, war es in der Schl. bey Peterwardein, und bey der Belag. vor Temeswar; 17, bey der Belag. vor Belgrad, bey dem Detachement jenſeits der Donau bey Caransebes; und in der Schl. vor Belgrad.

19, in Sicilien, in der Schl. bey Francavilla. — 27, ſtand es im Königreiche Neapel.

34, in der Schl. bey Bitonto, hat es ſehr viel gelit-

ten, doch haben sich gegen 200 Mann unter ihrem Obr. *Ghylany*, durch die grosse Menge der Feinde, noch glücklich durchgeschlagen.

37, in Ungern, im July, beym Marsche nach Nissa, war es bey der Avantgarde.

41, in der Schl. bey Molwitz, hernach in Böhmen, im Scharmützel bey Neuhaus; d. 13. Nov. 42, in der Schl. bey Czaslau; bey der Belag. vor Prag, jenseits der Moldau; 43, im Treff. bey Braunau in Bayern; hernach am Rhein, wo es den Winter hindurch auf Postirung verblieben; 44, im Oct. in Böhmen; 45, im Treff. bey Habelschwerdt; dann in den Schl. bey Strigau und Trautenau; 46, in Niederland. d. 25. July, sind 400 Mann in das französ. Hauptquartier zu Chatelet eingefallen, haben viele Feinde ruinirt, und eine Anzahl Pferde erbeutet. Das Regt war in der Schl. bey Rocoux; 47, in der bey Lawfeld, beym Grl Trips'schen Corps.

57, in der Schl. bey Planian; hernach beym Corps des Inhabers Grl Gr. *Nadasdy*. Im Treff. am Moysberge bey Görlitz, hat es die feindl. Inf. da sie vom Berge herunter gekommen, eingehauen, und unter Grl Gr. *Palffy*, 3 Fahnen erobert. Es war bey der Belag. vor Schweidnitz; und in den Schl. bey Breslau und Leuthen. — 58, d. 30. Juny, unter Grl Bar. *Loudon*, beym Angriffe und Erob. des feindl. Transports bey Neudörfel. — 59, d. 21. May, bey der Unternehmung auf Liebau. In der Schl. bey Kunnersdorf, hat es mit dem Kalnockschen Hus. unter Grl Gr. *Bethlen*, 1 Freybataillon gefangen. — 60, d. 15. März, beym Unternehmen auf Schlesich-Neustadt, formirte es mit den Kalnockschen Hus. unter besagtem Grl, die 3te Colonne. In der Schl. bey Landshut, half es das feindl. Quarrée trennen, hat allenthalben in die Feinde eingehauen, sie übern Haufen geworfen, 1 Standarte und 2 Canonen erobert, dann 500 Mann gefangen; auch war es in der Schl. bey Liegnitz. — 61, gleichfalls in Schlesien; d. 20. Juny, waren 200 Mann unter dem Warasdiner Hus. Obr. *Knesevich*, beym Überfalle auf das feindl. Grl Büllowsche Detachement bey Hartmannsdorf. — 62, d. 21. July, in der Action bey Burkersdorf, mußte es von den feindl. Haubitzgrenaden viel ausstehen, und in das Thal retiriren. Am 16. Aug. in der Action bey Peyle unweit Reichenbach, war es beym Grl Brentano'schen Corps.

78, diente es in Böhmen, bey der Hauptarmée.

87, im Winter, haben 4 Esc. die äußerste Gränze der Bukowina gedeckt.

88, im März, waren 3 Divis. bey dem Cavall. Detachement, welches unter Grl Bar. *Schmerzing*, in der Chotymer Raja verschiedene Dörfer besetzt; d. 22. detto, sind

4 Esc. in dem Scharmützel bey Bottuschan, und bey Besetzung der dortigen Anhöhen gewesen. Am 18. Apr. war das Regt mit 2 Bat. von Kaiser, und 2ten Wallach. Regt, beym Angriffe und Erob. des türkischen Lagers bey Marga in der Moldau; und am folgenden Tage, bey der Besitznehmung von Jassy. Eine Esc. hat den Moldauischen Fürsten *Ypsilandi* mit seinem Hoffstaate gefangen, und 1 Detachement einen Mehltransport von 156 Wägen erbeutet; 60 Mann haben den gefangenen Fürsten nach Czernowitz escortirt. Den 29. May, im Scharmützel bey Waslui an der Gränze von Bessarabien, hielt sich 1 Divis. auf dem rechten Flügel sehr tapfer, und trieb mit den Szekler Hus. 400 Spahis über den Fluss. Am 28. July, im Scharmützel bey Herlou, haben 1 1/2 Divis. mit 2 Comp. vom 2ten Wallach. Regte, die angefallenen 4000 Türken und Tartarn, standhaft zurückgewiesen. Den 31. Aug. im Scharmützel bey Belezestie, half 1 Divis. das Quarrée unterstützen; und 1 Esc. mit 1 von Szekler, verfolgte die Feinde. Im Treff. bey Adschud, war es bey den Quarrées eingetheilt, wo besonders bey jenem linker Hand, 1 Divis. mit den Szeklern unter Grl *Fabri*, die Feinde mit ausserordentlicher Standhaftigkeit zurückgetrieben. Im Winter stand es bey Karansebes und Mehadia auf Vorposten. — 89, drey Divis. in dem 2ten Treff. bey Mehadia d. 28. Aug. haben alles gethan, was man von einer vortreflichen Cavallerie erwarten kann; und waren bey der Belag. vor Belgrad; 2 Divis. sind unter Grl *Otto*, nach Pallesch vorgerückt, und 2 Esc. haben beym Sturme auf die Raitzenstadt, die 3te und 4te Colonne gedeckt. Nach der Übergabe Belgrads, escortirten 2 Divis. mit 2 Bat. von Lattermann, die feindl. Besatzung nach Orsowa. Zwey Divis. im 1ten Treff. bey Mehadia, d. 4. Aug. haben die Feinde standhaft zurückgetrieben. Den 16. Sept. bey der Unternehmung auf Borecs, war 1 Divis. unter dem Anspach. Obr. Bar. *Rhebach*, bey dem Detachement so bey Schuppanek, die Orsowaer Türken beobachtet. Am 9. Nov. ist 1 Divis. unter Grl *Fabri*, bey der Erob. von Gladova gewesen. — 90, d. 6. Jan. im Treff. bey Negotin, unter dem Joh. Palffyschen Obtl. *Liptay*, haben sich 2 Divis. unvergleichlich gehalten. Hevnach war das Regt in den beyden Treff. bey Callefat und Florentin.

93, am Rhein, bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, bey der 4ten Colonne, hat es sich besonders tapfer gehalten, und ist die Obtl. Divis. bey Klein-Steinfeld, und Nieder-Otterbach, dem Feind in Rücken gegangen. Überhaupt im Nov. und Dec. in Elsass, hat das Regt theilweise zur Defens. der Postirung tapfer und standhaft mitgewirkt. — 94, d. 22. May, beym Übergange über den Rhein bey Mannheim, war es bey der Avantg. und d. 23.

Sept. bey der Recognoscirung des Grl Gr. *Wartensleben* bey Deidesheim und Rupersberg. Eine Abtheilung in der Belag. von Mainz, welche d. 2. Dec. die Zahlbacher Klubisten-Schanze einnehmen geholfen. — 95, im May, 1 Divis. von Rhein nach Italien. Den 18. Oct. in der Act. bey Mannheim, hat 1 Divis. den feindl. Ausfall, der den eroberten Galgenberg wieder einnehmen wollte, zurückgeworfen. — 96, im Juny, 4 Divisionen von Rhein zur italienischen Armée. — 97, im Jan. waren 2 Divis. bey dem Grl Provera'schen Corps, zum versuchten Entsatze der Festung Mantua, bey der Avantg. und sind bey der Vorstadt San Georgio, d. 16. detto, mit dem Corps in Gefangenschaft gerathen.

99, im Apr. bey Tauffers in Tyrol, hat sich in dem Gefechte, 1 Esc. bey der Hauptcolonne, tapfer ausgezeichnet; 1 Divis. war *en Reserve*. Anfangs May, bey der Unternehmung in das Engadein, hat 1 Detachement den feindl. Brigade-Grl *De Mont* gefangen. Am 20. Juny, war ein Theil in der Action bey Alessandria; d. 15. Sept. eine Abtheilung in dem Gefechte bey Airasco; d. 31. Oct. verstärkten 4 Esc. das Grl Keimsche Corps gegen die aus dem Suza-Thale vorgedrungenen Feinde. Den 15. Nov. ist ein Theil bey der Erob. des Passes Barricate, und Vorrückung gegen Isola gewesen.

Inhaber.	*Comdten und Oberſten.*
1688, Adam Gr. v. *Czobor*; GdC.	1688, *Czobor*, Gr. Adam, zugleich Inhaber; 89. †.
89, Joh. Gr. *Palffy v. Erdöd*; GM. 1700, das Cuir. Regt Gondola (jetzt Nro. 4.) erhalten.	89, *Palffy v. Erdöd*, Gr. Joh. zugleich Inhaber. — 93, in Ungern hat er bey einem Duell auf Pistolen, den Prz. Joh. Friedr. v. *Würtemberg* erschossen; nach geschehener Untersuchung, ward er von aller Verantwortung frey gesprochen. Er avancirte zum GM.
1700, Ladisl. v. *Ebergenyi*; FM.	1700, *Ebergenyi*, Ladisl. v. zugleich Inhaber; 2, im Sept. war er bey dem bekannten Streifzuge in das Mayländische; wurd GM.
34, Georg Emer. Gr. *Csaky de Keresztszegh*; GdC.	17, *Czobor*, Gr.
42, Franz Gr. *Nadasdy* auf *Fogaras*; MTO Grosskr. FM. Bannus Dalmat. Croat. et Slavoniae. — 44, eroberte er die französ. Lauterburg. Linien, und Kronweissenburg; comdrte die Action vor dieser Stadt, und gewann jene vor Elsaszabern; 45, die Action bey Landshut in Schlesien comdrt; 46, eroberte er das	33, *Ghylanyi*, Bar. Joh. — 34, in der Schl. bey Bitonto, hat er sich mit 200 Huf.

Inhaber.

Tête de pont bey Guastalla, die Cassine Galliana, und während der Schl. bey Rottofredo, die Stadt dieses Nahmens; 48, das Scharmützel bey Campo freddo gewonnen; 57, comdrte er das Gefecht bey Kuttenberg; eroberte Schreckenstein; gewann das Treff. am Moysberge bey Görlitz; hat Schweidnitz belagert und erobert. Ist 83, zu Carlstadt †.

83, Joh. Nepom. Gr. *Erdödy de Monyorókereck*; FML. 94, GdC. Bannus Croatiae, Dalmat. et Slavoniae.

Comdten und Oberstien.

durchgeschlagen, und ist glücklich entkommen; 35, erhielt er ein neu errichtetes Hus. Regt.

39, *Nadasdy*, Gr. Franz. — 44, d. 13. Nov. hatte er zu Neuhaus in Böhmen, einen scharfen Scharmützel mit den Franzosen und Bayern, und da ihn der Obtl. *Prasinsky* mit einigen Hus. und 300 Croaten unterflützte, machte er 25 Stabs- und Oberofficiers nebst 70 Mann gefangen, erlegte über 100, und trieb die andern in die Flucht. Er ward GM. 42, Inhaber.

42, *Skerlecz de Lomniza*, Gabr. Ist 44, ausgetret. Ward Comdt zu Jessenowitz in Croatien; 63, GM.

44, *Szecseny*, Gr. Ant. 52, GM.

52, *Beleznay*, Nicl. 55, GM.

55, *Sinzendorf*, Gr. Phil. 62, GM.

58, *Andrasy de Szent-Kiraly*, Bar. Carl, aggreg. Obr. — 59, bey der Unternehmung auf Liebau, das Regt comdrt, und selbes 60, in der Schl. bey Landshut, mit Ruhm angeführt; 62, wirkl. Obr. 68, GM.

68, *Gräven*, Mart. 71, GM.

72, *Szörenyi*, Jos. Ward Baron, 83, GM.

79, *Quadagni*, Gr. v. Vogh, Jos. 2ter Obr. 83, GM.

84, *Fabri*, Mich. — 88, im März, rückte er mit 1 Divis. und 2 Comp. Inf. aus der Bukowina in die Moldau nach Dorogoye vor. Am 22. detto, hat er mit 2 Divis. 4 Comp. Inf. vom 2ten Wallach. und 50 Scharfschützen, den Ibrahim *Nasir* Pascha, der 800 Mann und 3 Canonen nach Chotym führen wollen, bey Bottuschan angegriffen, zum Weichen gebracht, und 200 Zentner Gerste erbeutet. Den 18. Apr. griff er mit dem Regte, 1 Bat. von Kaiser und 4 Comp. vom 2ten Wallach. den Ibrahim in seinem Lager bey Larga an, schlug ihn über den Pruth in die Flucht, und eroberte das ganze Lager und 1 Canone. Den 19. detto, besetzte er die Stadt Jassy, eroberte 3 Canonen und 2 Fahnen; dann erbeutete er in der Gegend einige 100 Schaafe, und 156, nach Chotym bestimmte mit Mehl beladene Wägen. Eine von ihm abgeschickte Esc. hat den Fürsten *Ypsilandi*

mit seinem Hofstaate gefangen, und nach Czernowitz abgeführt. Er ward 88, GM.

88, *Kosztolanyi de Nemes Kosztolani*, Ladisl. — 89, im July, führte er 2 Divis. vom Regte, und 1 Bat. nach Cornia, um das Grl Bar. Vecseysche Corps zu unterstützen. Im 2ten Treff. bey Mehadia, hat er die 3 Divis. mit Ruhm angeführt. Er erhielt den MTO. ward 93, GM. und darauf Baron.

88, *Kepiro*, Sam. 2ter Obr. — 88, im Sept. führte er von den Grl Bar. Splenyschen Corps, die Avantg. in 2 Divis. Hus. und 6 Comp. Inf. bestehend, nach Roman, und rückte nach Okna. Im Treff. bey Adschud, hat er das Quarrée rechter Hand, von 6 Comp. Inf. und 2 1/2 Divis. Hus. comdrt, und die Türken mit einem wirksamen Feuer zurückgetrieben. Ward wirkl. Obr. bey Barco Hus.

88, *Barco*, Bar. Ant. 2ter Obr. Ein Sohn des GdC. gleiches Nahmens. Kam 90, zu *EH.* Franz Cuir. in die Wirklichkeit.

93, *Piatzeck*, Xtoph v. MTOR. — 94, bey der Recognoscirung bey Deidesheim und Ruppertsberg, hat er sich ungemein ausgez. 98, in der Action bey Mannheim, und bey Defens. der Posten bey Edisheim, vom 9. bis 11. Dec. wird ihm ein besonders Lob ertheilet; 97, beym Grl Provera'schen Corps zum Entsatz bey Mantua, bey der Avantg. comdrte er die linke Colonne. Am 8. Jan. im Gefechte bey Bevilaqua, hat er sich nach einem hartnäckigen Scharmützel des Postens Caselle bemächtiget. Den 16. detto, mit den 2 Divis. bey San Georgio vor Mantua, in Gefangenschaft gerathen. Ward 97, GM.

97, *Stephaics v. Nemes Dèd*, Bar. Franz. MTOR. — 99, in der Action bey Alessandria, hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt. Es ward ihm sein Pferd unter dem Leibe erschossen.

Anmerkungen.

Rittm. *Szius*, 1702, im Sept. machte er zwischen Goito und Mantua, von einem feindl. Comdo so einen Munitions-Transport gedeckt, 40 Mann nieder, spannte die Pferde aus, und ruinirte die Ladung.

Obtl. Bar. *Havor*, 34, hat er ein eigenes Hus. Regt errichtet, und ward Obr.

Rittm. Joh. *Werner*, 1707, zu Raab in Ungern geboren, 24, Cornet bey diesem Regte; war 34, in der Schl. bey Bitonto; 37, im Treff. bey Banjaluka; 39, in der Schl. bey Krotzka; 41, in der bey Molwitz; 42, in der Schl. bey Czaslau; 43, in Bayern; 44, beym Übergange über den

Rhein bey der Avantg. ward er bleff. hernach in Schlefien; 45, in der Schl. bey Trautenau; 46, in der bey Rocoux; 47, in jener bey Lawfeld. In diefem Kriege brachte er es bis zum Rittm. Im Jahr 1750, trat er in königl. preuffifche Dienfte, worin er bis zum Grl Lieut. avancirte.

Obtl. Paul v. *Feftetics*, 58, d. 12. Nov. mufste er bey Zobten, einem überlegenen Detachement von dem Corps des Königs weichen; 62, abgängig.

Maj. *Graffenftein*, 59, in der Schl. bey Kunnersdorf, fich ungemeines Lob erworben. Der Rittm. *Geisler*, wird befonders angerühmt, erhielt 60, d. MTO. ward 67, Maj. 73, Obtl. 77, als Obr. ausgetreten, 80, †.

Maj. *Graffenftein*, 60, in der Schl. bey Landshut, fich vortreflich ausgez. Der Rittm. *Formitos* ward dabey bleffirt.

Maj. *Graffenftein*, 60, d. 23. July, trieb er die feindl. Vorpoften von Neukirch bis in die Vorftädte von Breslau; hat 81 Mann gefangen, und 1 Feldftück erobert.

Lieut. *Luslo*, 60, im Oct. ward er mit 40 Pferden über Lütten gegen Glogau detachirt, um die Feinde zu obferviren; am 12. detto, machte er viele Gefangene, und erbeutete 7 Pferde.

Maj. *Graffenftein*, 61, d. 14. May, ward er bey Liebau, wo er 300 Mann comdrte, von dem feindl Maj. *Reitzenftein* angegriffen, und mufste mit Verluft nach Schatzlar retiriren.

Die Rittm. *Kosewitz* und *Sengien*, 61, d. 20. Juny, haben fie die 200 Mann comdrt, fo beym Überfalle auf das feindl. Detachement bey Hartmannsdorf gewefen.

Maj. *Graffenftein*, 61, d. 21. Aug. da er mit 300 Pferden den feindl. Marfch cottoyirte, ward er bey Nonnenbufch, von 4 Cav. Regtern und Bosniaken angegriffen; er verlor 1 Lieut. und etlich 30 Mann. Ward 62, Obtl. und erhielt wegen Kunnersdorf und Landshut, den MTO. dann den Freyherrnftand; 66, †.

Lieut. *Herowitz*, 62, war er mit einem Comdo in der Belag. von Schweidnitz, und hat fich bey allen Scharmützeln fehr tapfer gehalten.

Cap. Lieut. *Plarenzi*, eine kaiferl. Officiers-Tochter, die in Ungern mit einem Zollbeamten verheirathet, und mit ihrem Manne in mifsvergnügtem Eheftande lebte, hat fich zu ihrem Oncle den Olmützer Comdten, Grl Bar. *Bretton* geflüchtet, welcher fie in Mannskleidern, als einen Neveu an den Inhaber Grl Gr. *Nadasdy*, empfohlen. Sie diente Anfangs als Volontaire, war bey befagtem Grl Galopin, und avancirte während des 7jährigen Preuffen-Krieges bis zum Oberlieut, und hat fich bey verfchiedenen Gelegenheiten fehr Mannhaft ausgezeichnet, wurde etlich-

mal bleff. Die Hiebwundzeichen an ihrem strupirten Arm, und im Gesichte an der Stirn, zeugten davon. Ist nach dem Hubertsburger Frieden als Capit. Lieut. ausgetreten; hat sich als eine Weibsperson declarirt, erhielt Pension, und vom Kaiser *Joseph* die Erlaubniss, im Amazon-Kleide, die kaiserl. Uniform, Hut, und die Ehrenzeichen eines Offrs zu tragen. Sie hat 1788 noch gelebt.

Rittm. *Devay*, 78, d. 24. July, in der Nacht, hat er mit 90 Pferden, 1 Esc. von Rosenbusch Hus. bey Kötzelsdorf angegriffen, selbe zerstreuet, verschiedene gefang. und 16 Pferde erbeutet.

Rittm. *Dwornick*, 78, d. 31. July, fiel er in das Glatzische, fing 6 Cuir. und erbeutete 8 Pferde.

Die Rittm. *Devay* und *Dwornick*, 78, d. 7. Oct. haben sie 1 feindl. Comdo von 250 Rosenbusch'sche Hus. und Würtemberg'sche Drag. bey dem Posten Dittersbach, mit 300 Pferden, nebst einer Anzahl Scharfschützen, dermassen attaquirt, dass ohne der Todten und Bless. 45 Mann gefangen, und 47 Pferde erbeutet worden. *Devay* ward Maj. 84, Obtl. bey Em. Eszterhazy Hus.

Obtl. *Kosztolany*, 88, d. 12. März, ist er mit 1 Divis. und 2 Inf. Comp. dann 4 Canonen, von Szuczawa in der Bukowina, nach Litenmare in die Moldau vorgerückt.

Maj. *Kepiro*, 88, im März, ist er mit 1 Hus. Divis. und 2 Comp. Inf. aus der Bukowina, in die Moldau nach Bottuschan marschirt.

Maj. *Revay*, 88, d. 22. März, in dem Scharmützel bey Bottuschan, ist er mit 6 Zügen, und 2 Comp. vom 2ten Wallach. Regte, auf den linken feindl. Flügel losgegangen, und hat mit klingendem Spiele, die Anhöhen der Stadt bestiegen; dabey der Rittm. *Szörény* mit 1 Esc. und 50 Scharfschützen, die Avantg. geführt, und bey dem Defilée von Branjestie, in bestgeschlossener Ordnung, die Spahis, ihres beständigen Feuerns ungeachtet, Schritt vor Schritt, zurückgetrieben.

Obtl. *Kosztolany*, 88, Anfangs Apr. recognoscirte er mit einem Hus. Comdo, über Bottuschan, bis 6 Meilen von Jassy.

Rittm. *Szörény*, 88, d. 19. Apr. hat er mit 1 Divis. den geflohenen Moldauer Fürsten *Ypsilandi* bey Jassy verfolgt, seine Bedeckung zerstreuet, und ihn sammt seinen Hofleuten und Bagage gefangen. Da der Fürst schon in seinen Händen war, ist der Divan Effendi (türkischer Commissaire,) mit gespannter Pistole wie rasend, auf ihn losgeritten, der Rittm. mit 1 Arnauten Capitaine aber, haben ihn durch 2 Hiebe, 3 Schritte vor dem Fürsten getödtet. Er ward 89, Maj.

Rittm. *Szarvásy*, und Lieut. Bar. *Molk*, mit 60 Hus.

haben den gefangenen Fürsten nach Szuczawa, und von dort nach Czernowitz escortirt.

Obtl. *Kosztolany*, 88, als er mit 2 Huf. und 2 Inf. Divis. an der Gränze von Bessarabien bey dem Dorfe Wasslui angekommen, ward er d. 29. May, in der Frühe bey dickem Nebel, von 400 Spahis angegriffen; die Huf. haben aber einen solchen Widerstand geleistet, dass die Feinde nach einer Stunde aus dem Dorfe mit Verlust über den Fluss zurückgetrieben worden. Während des Gefechtes, gingen ihm durch Nachlässigkeit seiner Dienerschaft, 5 Reitpferde mit Sattel und Zeug verloren. Er zog sich wieder nach Jassy zurück, und ward darauf Obr. Die Lieut. *Berzeviczky*, *Kevay*, *Borficzky*, haben auf dem rechten Flügel, tapfern Widerstand geleistet, und die Feinde zurückjagen geholfen.

Maj. *Kevay*, 88, im July, hat er den Posten Herlou in der Moldau, mit 1 Divis. Cavall. und 1 Divis. Inf. verstärket,

88, *d.* 28. *July*, *im Scharmützel bey Herlou.*

Maj. *Kepiro*, als 4000 Tartarn und Türken, unter dem Sohn des Tartar Chans *Achmed*, und *Mehmed* Aga *Tufergessi*, seine 2 Flügel angegriffen, hat er mit 5 Zügen bey dem Dorfe Desseni, den zweymaligen Anfall zurückgewiesen, eingehauen, und nach einem 3stündigen Gefechte, dem Kampfplatz behauptet; der Anführer der Tartarn, *Achmed*, ward dabey gefangen.

Rittm. *Rakovsky*, da er auf dem linken Flügel 1 Esc. und 2 Comp. vom 2ten Wallach. Regte bey sich hatte, ward auf einer Anhöhe an dem Strojesst und Bottuschaner Wege, von 3000 Tartarn und Türken attaquirt, hat sich tapfer vertheidigt, und den Anfall zurückgewiesen.

Obl. *Svolensky*, comdrte 1 Esc. ward auf dem rechten Flügel angegriffen, der Maj. *Kepiro* kam ihm zu Hülfe, und die Türken wurden zurückgetrieben.

Untl. *Kotschy*, ward bless, mit einem Fangstricke vom Pferde gerissen, und gefangen, und kam nach Constantinopel, wo er 89, und 90, im Sklavenhause Bagno gelessen; 91, ward er mit dem Maj. *Szárvasy* ranzionirt.

Rittm. *Piatzeck*, 88, d. 16. Aug. ward er mit 50 Huf. zum Recognosciren ausgeschickt; wegen dem Anmarsche der Türken, ward ihm der Rückzug nach Strojesstie abgeschnitten. Er zog sich zu dem russischen Corps des Grl Elmpt, und kam zu dem Scharmützel der Vorposten gegen 7000

Türken bey Thabor. Der Grl ersuchte ihn, die Flanke der Gren. Bat. zu decken; endlich machte er ihm den Antrag, dem Feinde in die linke Flanke zu fallen, welches er mit besonderm Muthe und Geschicklichkeit unternommen, und am meisten beygetragen, dass die Türken mit einem Verlust von 200 Mann weichen müssen. Die Kaiserinn liess ihm durch den FM. Gr. *Romanzow*, in gnädigen Ausdrücken danken.

Maj. *Kepiro*, 88, d. 28. Aug. hatte er 1 Divis. vom Regte, und 2 Comp. vom 2ten Wallach. bey Herlou bey sich; er ward von 3000 Türken und Tartarn attaquirt, hat sich aber tapfer vertheidigt, und die Oberhand behalten; ward Obtl.

Obtl. *Kepiro*, mit 2 Hus. Divis. und 4 Inf. Comp. aus dem Lager bey Strojestie abgeschickt, ward bey Belezestie in der Frühe von 6000 Türken angegriffen. Er that aber muthigen Widerstand; die Feinde wiederholten den Anfall, und da der Szekler Hus. Obtl. *Nemes* mit 1 Divis. zur Unterstützung gekommen, wurden die Feinde mit Verlust bey 500 Mann an Todten und Bless. zurückgetrieben, und eine ganze Stunde bis zu einem Défilée verfolgt, wo noch 85 niedergehauen, 1 Fahne erobert, und 27 Janitscharen gefangen worden. Das Gefecht hat 6 Stunden gedauert; dabey haben sich die Rittm. *Szárvasy*, *Kollmann*, und die Obl. *Szaba*, und *Veszelka* ungemein tapfer ausgez. Obtl. *Kepiro* ging d. 3. Sept. über den Wasslui-Fluss. Er ward 2ter Obr.

88, *im Treff. bey Adschud, d. 14. Oct.*

Lieut. *Palugyay*, hat auf den Vorposten, gute Ordnung gehalten, und mit seiner Mannschaft, bey dem ersten Anfalle der Feinde, tapfern Widerstand geleistet.

Rittm. *Kollmann*, war mit seiner Esc. zum ersten an die Feinde, hat eine Fahne erobert, und dem Feinde den grösten Abbruch gethan.

Maj. *Nowacky*, hat mit dem Szekler Obtl. *Nemes*, jeder mit 1 Divis. die an das Quarrée linker Hand angefallenen Türken, mit ausserordentlicher Standhaftigkeit zurückgetrieben; 89, abgängig.

Rittm. *Piatzeck*, hat einen Bajactar erleget, und 1 Fahne erobert; 89, Maj.

Maj. *Kevay*, hat die fliehenden Feinde, mit 1 Divis. gegen Fokcsani begleitet.

Maj. *Revay*, und Lieut. *Paulovics*, 89, mit Ende Juny, standen sie bey Mehadia auf Vorposten, und beobachteten die Türken bey Orsowa.

Maj. *Piatzeck*, 89, d. 1. July, ward er nach Orsowa an den Pascha geschickt, wegen des Stillstandes zu unterhandeln. Im Dec. erhielt er wegen Thabor, den MTO. Ward 92, Obtl.

Rittm. *Kollman*, 89, d. 16. July, hat er mit 1 Zug gegen 500 Spahis scharmuzirt, und sie durch seine Standhaftigkeit zum Weichen gebracht.

Rittm. *Hartelmüller*, war Adjut. beym GdC. Prz. v. *Coburg*, 89, im Treff. bey Fokesani, gute Dienste geleistet; in der Schl. bey Martinestje, sich unermüdet bewiesen, und die Befehle allenthalben pünctlich hingebracht. Er ward mit der ersten Siegesnachricht von dem Prinzen, an den Kaiser *Joseph* nach Wien geschickt; avancirte zum Maj. und kam 91, zu Zeschwitz Cuir.

Maj. *Revay*, 89, im Treff bey Mehadia, d. 4. Aug. hat er 3 Esc. mit Muth und Ordnung angeführt; ward Obtl. Der Untl. *Jelensy*, und Wachtm. *Horvath*, sich tapfer ausgezeichnet. Der Lieut. ist todt geblieben.

Obtl. *Revay*, 89, bey der Erob. von Gladova, die Divis. gut angeführt; 90, wegen Mehadia, MTOR. 91, †.

Rittm. *Szárvasy*, 90, im Treff. bey Negotin, führte er mit 7 Zügen Hus. die Avantg. Er ward von 1000 Spahis angegriffen, wehrte sich aber tapfer, liefs etlichemahl einhauen, und hielt die Feinde so lang auf, bis die Infant. heranrücken können; dabey eroberte er 1 Fahne. Er wird wegen seiner Entschlossenheit und Klugheit, ungemein angerühmt, und ihm der gute Erfolg gröfstentheils zugeschrieben; ward Maj. Dabey Rittm. Gr. *Erdödy*, der Obl. *Neubar*, die Untl. *Baldiczar*, *Beck*, die Cadeten: Pet. Gr. *Festetics*, und *Cecus*, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Rittm. *Dolloviceny*, 90, im Treffen bey Callefat, todtgeblieben. Der Untl. *Nedeczky* dabey bleffirt.

Maj. *Szárvasy*, 90, erhielt er wegen Negotin, den MTO. Am 8. July, im Scharmützel bey Servoscals, vom Pferde gestürtzt, und gefangen; 91, ranzionirt. Ward prem. Wachtmeister bey der ungarischen Noblegarde, 94, Second-Lieut. und Obtl. und 97, Obr.

Maj. Bar. *Szörény*, 93, d. 15. July, während des Scharmützels bey Ottersheim, hat er die Feinde bey Rülsheim observirt.

Obl. *Nedosdy*, 93, d. 9. Aug. auf Patrouille bey Steinsweiler, von 60 berittenen Chasseurs angegriffen, hieb 10 davon nieder, und machte 9 gefangen.

Obtl. *Piatzeck*, MTOR. 93, d. 22. Aug. mit 1 Divis. hat die Feinde nach Weissenburg getrieben.

Maj. Bar. *Szörény*, 93, d. 22. Aug. mit 1 Divis. bey Bergzabern, viele Feinde niedergehauen, und mehrere gefangen.

Obl. *Baldiczar*, 93, d. 5. Sept. im Scharmützel bey Otterbach, sich tapfer distinguirt.

Maj. Bar. *Szörény*, 93, d. 12. Sept. bey Vertheidigung der Posit. im Bienwalde, seine Truppen mit Ruhm angeführt.

Obtl. *Piatzeck*, MTOR. 93, bey Defens. der Posten bey Schaid d. 18. und 19. Sept. hat er sich vieles Lob erworben. Dabey Obl. *Baldiczar*, Untl. Gr. *Draskovich*, und *Bühros*, sich wohlgehalten.

Rittm. *Kovacs*, 93, d. 26. Sept. im Scharmützel bey Bergzabern, sich tapfer ausgezeichnet.

93, *bey der Einnahme der Linien von Lauterburg d. 13. Oct.*

Obtl. *Piatzeck*, MTOR. seine Divis. bey Steinfeld, und Nieder-Otterbach, mit Ruhm angeführt.

Rittm. Gr. *Sermage*, die Obl. *Kenessey*, *Baldiczar*, *Böttvös*, *Balogtay*, dann die Untl. *Saraty*, *Bührros*, Gr. *Draskovich*, und *Fötter*, sich tapfer distinguirt.

Obl. *Balogtay*, ist todt geblieben. Untl. Gr. *Draskovich* ward blessirt.

Obtl. *Piatzeck*, MTOR. 93, d. 18. Oct. bey der Vorrückung nach Brumpt, sich ungemein ausgezeichnet.

Obl. *Baldiczar*, 93, in der Nacht vom 16—17. Nov. hat er mit 60 Pferden, zwey feindl. Inf. Posten zwischen Olwisheim und Berstett zersprengt, und 50 Feinde ruinirt.

Obtl. *Piatzeck*, MTOR. 93, bey Vertheidigung der Posit. im Walde vor Brumpt, d. 18. Nov. hat er sich besonders eifrig und tapfer bewiesen. Dabey Obl. *Kenessey*, sich wohl verhalten. Der Obtl. ward Obr.

Maj. Bar. *Szörény*, 93, d. 21. Nov. mit seiner Divis. die linke Flanke des Obtl. Gr. *Klenau* von Kaiser Drag. gedeckt, über die Motter gerückt, und bey Buxweiler, 30 Chasseurs zersprengt. Den 23. Nov. die recognoscirenden Feinde bey Kussendorf, dem Obtl. Gr. *Klenau*, zurückschlagen geholfen. Ward 98, Obtl. beym 5ten neu errichteten Huß. Regte.

Obl. *Beck*, 93, d. 26. Nov. bey Grossendorf angegriffen worden, ist nach 1stündigem Gefechte, sammt dem Rittm.

Mustiel von Kaiſer Drag. in die rechte feindl. Flanke gefallen, und ſie haben die Feinde über Altdorf getrieben.

Rittm. Gr. *Sermage*, 93, d. 1. Dec. bey Vertheidigung der diesſeitigen Poſit. iſt er aus eigenem Antriebe, den in das Gedränge gekommenen Mirabeau'ſchen Huſ. mit 6 Zügen zu Hülfe gekommen, und von den Huſ. von Salm unterſtützt, hat er in die feindl. Inf. eingehauen, und die Feinde zurückgetrieben. Der Rittm. *Kovacs*, und Obl. *Keneſſey*, ſich dabey ausgezeichnet. *Kovacs* ward bleſſirt.

Rittm. *Kiboſſy*, 93, bey Defenſ. der Poſten bey Berſtheim d. 2. Dec. iſt er mit 200 Huſ. dem Prz Condé'ſchen Corps zur Unterſtützung gekommen, in die Flanke gefallen, 250 ruinirt, und 1 Munitions-Karren erobert; dabey die Obl. Bar. *Luſénzky*, *Feketè*, *Beck* und *Baldiczar*, ſich tapfer diſtinguirt. Bar. *Luſénzky* ward bleſſirt.

Obl. *Beck*, 93, d. 11. Dec. bey Vertheidigung der Poſit. in dem Ohlunger Walde, hat er dem Rittm. *Hirſch* von Kaiſer Drag. zweymahl die Feinde repouſſiren geholfen.

Rittm. Gr. *Sermage*, und Lieut. *Scheittl*, 93, d. 13. Dec. bey Defenſ. der Poſten an der Veitbruch- und Brumpter-Straſſe, ſich tapfer ausgezeichnet.

Obl. Bar. *Luſénzky*, 93, vom 16. bis 18. Dec. bey Vertheidigung der Poſit. wird beſonders angerühmt.

Rittm. *Weszelka*, 94, d. 31. July, im Gefechte bey Mundenheim, hat er mit 1 Esc. die Feinde bis Rheingenheim getrieben, wegen Übermacht aber ſich wieder nach Mundenheim retirirt.

Obtl. *Fedak*, 94, bey der Recognoscirung bey Deidesheim und Rupertsberg d. 23. Sept. hat er ſich unter dem feindl. Cartätſchenfeuer, der gröſsten Gefahr muthig ausgeſetzt. Dabey Rittm. *Ragovsky* mit ſeiner Esc. auf einer Seite, in die feindl. Cavall. eingehauen.

Rittm. *Weszelka*, Obl. Bar. *Vecsey*, Untl. *Kossany* und *Hallasz*, 94, d. 9. Oct. im Gefechte bey Frankenthal und Oggersheim, ſich ungemein wohl verhalten.

Die Rittm. *Ragovsky*, Gr. *Sermage*, und *Sereny*, 94, bey Wiedererob. der Zahlbacher Klubiſten-Schanze d. 2. Dec. haben ſich tapfer ausgezeichnet; die beyden erſten wurden bleſſ. Gr. *Sermage*, ward Maj.

Obtl. *Fedak*, 95, in der Action bey Mannheim, d. 18. Oct. wird wegen Muth und Thätigkeit angerühmt.

Maj. Gr. *Sermage*, bey obiger Gelegenheit, ſich tapfer ausgezeichnet. 2 Offis todt, 1 bleſſirt.

Rittm. Bar. *Vecsey*, 96, d. 7. Nov. in der Action beym Schloſſe Pietra, ward er verwundet.

Rittm. *Baldiczar*, 97, beym verſuchten Entſatze von Mantua, d. 8. Jan. im Gefechte an dem Fluſſe Fratta bey Bevilaqua, 2 Capitaines und 43 Mann gefangen. Der

Rittm. *Zatturetzky*, d. 9. detto, im Gefechte bey Minerbe, hat er 90 Gefangene eingebracht, und 1 Haubitze erobert; am 14ten, bey Paſſirung der Etſch, ſich ungemein tapfer gehalten. Lieut. *Todt*, ſich ebenfalls ausgez. Sie ſind 2 Tage hernach, mit dem Grl Provera'ſchen Corps bey San Georgio vor Mantua, in Gefangenſchaft gerathen.

Obtl. *Fedak*, 97, d. 23. März, in der Affaire bey Tarvis, hat er beym Rückzuge der Armée, auf Befehl des Erzherzogs *Carl*, die ſchnelle Verfolgung des überlegenen Feindes gehindert, indem er mit 1 Esc. den möglichſten Widerſtand gethan, und durch dieſe Standhaftigkeit und Bravour, den in Gefahr geweſenen Erzherzog *Carl* Zeit zur Rettung verſchafft. Hierbey bekam er 5 Bleſſuren, 2 Pferde wurden ihm unter dem Leibe erſchoſſen, und muſste ſich endlich Kriegsgefangen ergeben. Er iſt 98, als Obr. ausgetreten, ward in der Folge Commandant zu Carlsburg, und erhielt wegen obiger Thathandlung, den MTO.

Rittm. *Kagovsky*, 99, im Gefechte bey Tauffers ſich tapfer gehalten; er hat ein Pferd unterm Leibe verloren. Dabey der Obl. *Lang* ſich ausgezeichnet, und bleſſirt.

Obtl. *Warga*, 99, im Gefechte bey Airasco, wird er wegen ſeines Wohlverhaltens angerühmt.

Obtl. *Ettingshauſen*, 99, d. 15. Nov. mit Unterſtützung einiger Comp. Sluiner, den Paſs Barricate angegriffen, und das denſelben vertheidigende Corps gröſstentheils ruinirt; von da gegen Isola vorgerückt, um den bey Tenda ſtehenden Feinden in Rücken zu kommen. Er poſſirte ſich zu Argentera.

Nro. 10. Meſzáros.

Huſ. Regt. — *Unif. Csako*: grasgrün; *Pelz, Dollmann* und *Hoſ.* lichtblau; *Kn.* gelb.

Geſchichte.

1741, errichtet; 42, im Febr. hat es ſich durch die Feinde, welche Brünn eingeſchloſſen hielten, durchgeſchla-

gen, ist in die Stadt gekommen; und hat sich im Winter-Feldzuge in Mähren, besonders ausgez. Auch war es bey der Belag. vor Prag; 43, im Reich; 44, in Niederlanden; 45, wieder im Reich, d. 19. July, beym Rückzuge der Franzosen über den Rhein, hat es in ihre Cavall. tapfer eingehauen; 46, war es in der Schl. bey Rocoux; 47, in der bey Lawfeld; 48, ein Theil in der Belag. von Mastricht.

56, diente es bey der Grl Fürst Piccolominischen Armée in Böhmen. — 57, in Böhmen, Lausitz, und Schlesien — 58, in Mähren; und bey der Belag. vor Neisse. — 59, beym Grl Beckschen Corps; in der Action bey Grünberg d. 18. Aug. hat es mit den Desöffyschen Hus. unter Grl *Wauendorf*, den feindl. Maj. *Rege*, 14 Offrs und 498 Mann gefangen, und 1 Canone erobert. — 60, d. 19. Febr. beym Überfalle auf Cosdorf, hat es wieder mit den Hus. von Desöffy, die Feinde in der Flanke, und in Rücken genommen, und das zum Succurs angerückte Cuir. Regt Schmettau abgeschnitten. In der Schl. bey Landshut, half es das preussische Quarrée trennen, hielt sich ungemein tapfer, und hat gegen 400 Gefangene gemacht; auch war es in der Schl. bey Liegnitz. — 61, gleichfalls in Schlesien, im July im Scharmützel bey Kropitz, gegen den feindl. Grl *Ziethen*, fing es zwar 15 Mann, mußte aber 20 Gefangene zurücklassen. Am 26. Sept. haben 400 Mann vom Regte bey Oppeln, ein feindl. Bat. angegriffen, davon 9 Offrs und 238 Mann gefangen, dann 1 Canone erobert. — 62, d. 16. Aug. war es beym Grl Beckschen Corps, in der Action am Fischerberge.

78, in Böhmen, diente es bey der Hauptarmée. Den 23. July, war eine Abtheilung in dem Scharmützel zwischen Rohenitz und Jessena. Am 25. Aug. im Scharmützel bey Burkersdorf, hat es mit den Szekler-Hus. 3 feindl. Cavall. Regter von der Arriereg. *en Fronte* angegriffen, und bis unter die Canonen der Inf. bey Trautenau verfolgt, dann 120 Gefangene eingebracht. Den 9. Nov. war 1 Divis. unter dem Wurmserschen Hus. Obr. *Borsiczky*, bey der Unternehmung auf das Thaddensche Regt in Dittersbach. — 79, d. 18. Jan. sind 4 Züge bey der Bestürmung auf Habelschwerdt, und 2 Divis. beym Blockhause zu Ober-Schwedeldorf gewesen, von welchen eine in das feindl. Quarrée tapfer eingehauen hat.

87, im Winter, deckte es die Gränze von der Bukowina.

88, d. 11. May, in dem Gefechte bey Chotym, hat 1 Divis. die linke Flanke des Corps decken geholfen, und 2 Divis. unterstützten dasselbe am linken Ufer des Flusses. Am 12. Juny, in dem Scharmützel gegen die feindl. Vou-

ragiers bey Chotym, hat sich 1 Esc. mit 1 von Kaiser Hus. ungemein tapfer gehalten. Den 11. July, waren 3 Esc. in dem Scharmützel gegen die Fouragiers alldorten; nach der Zerstreuung derselben, als sich die Feinde auf der Anhöhe gesammelt, sind 2 andere mit 2 von Levenehr Chev. Leg. zur Unterstützung gekommen. Den 13. detto, bey der Vorrückung auf die Festung, war 1 Divis. bey der 1ten und 5ten Esc. bey der 3ten Colonne; das Regt hat sich bey der Belag. ungemein ausgez. Ende Sept. beym Abzuge der türkischen Besatzung aus Chotym, hat 1 Esc. selbe nach dem Pruth-Flusse escortiren geholfen. — 89, eine Divis. beym Obr. Karaiczayschen Detachement d. 19. Apr. im Scharmützel bey Vallje-Zsaka, behauptete tapfer seinen Posten links in der Ebene gegen die Landstrasse, trieb die Feinde zurück, und eroberte 1 Fahne. Im Treff. bey Fokesani, 1 Divis. bey der Avantg. der kaiserlichen Truppen, sich ungemein ausgez. Und 4 waren unter Grl Bar. *Levenehr*, am linken Flügel. In der Schl. bey Martinestje, war 1 Divis. beym russischen Corps, welche bey Erob. des feindl. Lagers bey Tirgukukuli, mit den russischen Carabiniers, die an den linken Flügel eingefallenen Türken, 2mahl zurückgetrieben hat. Eine Divis. bey der Grl Karaiczayschen Brigade, sich besonders tapfer verhalten, und 3 Divis. unter Grl Bar. *Levenehr* am linken Flügel, vielen Ruhm erworben. Im Nov. marschirte das Regt mit dem Prz Coburgschen Corps, in die Wallachey in die Gegend von Bukarest; 1 Divis. war bey der Avantg. — 90, d. 13. May, waren 2 Esc. bey der Recognoscirung der Festung Turnul; das Regt bey der Belag. und im Treff. vor Gyurgewo.

93, in Niederlanden, d. 1. May, im Treff. bey Valenciennes, haben 4 Divisions die Franzosen aus Sautain vertrieben, und ihnen 6 Canonen abgenommen. Den 23. detto, bey Bestürmung des Lagers von Famars, hat es sich etlicher Verschanzungen bemeistert. Am 31. Oct. bey Delogirung der Feinde von Bassuyau, hat 1 Abtheilung sich besonders ausgezeichnet. — 94, d. 20. May, im Gefechte bey Binch, sich tapfer gehalten. Am 18. Sept. im Treff. bey Lüttich, hat 1 Abtheilung mit dem Freycorps Carneville, den Rückzug gedeckt. Den 2. Oct. in der Action bey Aldenhofen, hat es viel gelitten. — 95, im May, kamen 400 Mann nach Mainz; 2 Esc. waren d. 29. Oct. bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor dieser Festung. — 96, im May, das Regt am Niederrhein auf Vorposten; d. 4. Juny, in der Action bey Altenkirchen, viel gelitten; d. 19. detto, in der Action bey Ukerad, hat 1 Divis. mit Hülfe des 1ten Slavon. Bat. von der feindl. linken Colonne, 1 Bat. ruinirt; d. 24. Aug. das Regt im Treff. bey Amberg, sich tapfer ausgez. und die Feinde bis in die Nacht

verfolgt. Am 3. Sept. im Treff. bey Würzburg, hieb es in ein Quarrée von 3 Bat. ein, ruinirte selbe gröfstentheils, machte gegen 500 Gefangene, und eroberte eine der 12pfündigen Canonen. Den 6. detto, in der Action bey Aschaffenburg, hat 1 Divis. mit 2 Comp. Warasdinern bey Ober-Ostheim, 1 feindl. Bat. mit etwas Cavallerie so den Mayn durchwaten wollte, eingehohlt, und theils ruinirt, theils gefangen. — 97, bey der Retirade von Niederrhein d. 22. Apr. in dem Gefechte bey Neuhof, mit dem feindl. Grl *Watrin*, auf dem rechten Rheinufer bey Mainz, viel gelitten; 1 Divis. hat zwischen Hochheim und Königsheim, in eine feindl. Übermacht, 3 bis 4mahl muthig eingehauen, und über 500 Feinde ruinirt.

99, im Treff. bey Osterach, hat es mit dem Regte Vecsey, die feindl. Cavall. geworfen, und über die Osterach getrieben; 50 feindl. Grenadiers, welche umrungen waren, und sich nicht ergeben wollten, hat es meistens ruinirt. Im Treff. bey Stockach, sich tapfer ausgez. und war d. 13. Apr. bey der Einnahme von Schafhausen. Den 25. May, in dem Gefechte bey Andelfingen, hat es beym Anfange der Retirade, ein feindl. Hus. Regt, von welchem es umrungen werden wollte, chargirt, und fast ganz ruinirt; darauf hat es etlichemahl mit gutem Erfolge eingehauen. Ein Zug hat den bless. und gefangenen Grl *Piatzeck* befreyet. Den 28. May, im Gefechte bey Pfungen, hat 1 Esc. das Dorf Rohrbis erobern geholfen. Am 14. Aug. bey Defens. der Posten bey Zug und Brunnen im Cantone Schwitz, sich ungemein ausgez. und gegen 3000 Gefangene gemacht. Im Aug. hat 1 Abtheilung den Posten Zell bey Schafhausen, standhaft vertheidigt.

Inhaber.	*Comdten und Oberstlen.*
1741, Joh. Nicl. Bar. v. *Belesznay*; FML.	1741, *Belesznay*, Joh. Nic. zugleich Inhaber. — 42, im Febr. ist er mit dem Regte mitten durch die Preussen, in die Stadt Brünn gedrungen; 44, GM.
54, Emerich Bar. v. *Morocz*; FML.	44, *Hadik*, Andr. v. 45, hat er die Franzosen in ihren Verschanzungen bey Erbstadt angegriffen. Am 19. July, beym Rückzuge derselben über den Rhein, hat er mit dem Regte, in ihre Cavall. so tapfer eingehauen, dass sie mit grossem Verlu-
59, Jos. Adam Gr. v. *Bethlen*; MTOR. und GM. — 60, das Scharmützel bey Lindenwiese gewonnen.	
73, Vincenz Franz Bar. v. *Barco*; MT- u. Elisab. OR. GdC. Ist 97, zu Pest †.	
97, Johann Bar. v. *Meszáros*; MTOCommand. und FML.	

ße über die Northeimer Schiffbrücke retiriren müssen. Ward 47, GM.

47, *Teleky*, Gr. Samuel, 52, GM.

52, *Czobel*, Jos. — 58, im Scharmützel bey Mirolinka, hat er verschiedene Kriegsgefangene gemacht; 59, GM.

59, *Barco*, Vinc. Franz, — 59, in der Action bey Grünberg, das Regt mit Ruhm angeführt; 60, in der Action bey Cosdorf, schnitt er mit dem Desöffyschen Obr. *Hinzmann*, das feindl. Schmettauische Cuir. Regt ab. In der Schl. bey Landshut, mit dem Regte Ehre eingelegt. Am 17. July, bey Klein-Primersdorf, mußte er der feindl. Übermacht weichen, und gegen 70 Mann mit Pferden gefangen zurücklassen; 61, im July, hatte er bey Kropitz, gegen den feindl. Grl *Ziethen*, einen scharfen Scharmützel. Den 26. Sept. hat er bey Oppeln, den Capit. *Rothkirch* mit 8 Offrs, und 238 Mann gefangen, 1 Feldstück, und 3 Trommeln erobert. Er erhielt wegen Hochkirchen, (als Obtl. von O-Donel Cuir.) dann auch wegen Cosdorf und Oppeln, den MTO. Ward 63, Baron, 71, GM. 73, Inhaber.

59, *Somogyi*, Franz, aggreg. Obr. 71, GM.

71, *Seeberg*, Bar. Xtoph; 73, abgängig.

73, *Vrancsics*, Paul, 79, ausgetreten.

79, *Filo*, Jos. — 88, d. 11. July, im Scharmützel bey Chotym, ist er mit 1 Divis. vom Regte, und dem Bat. Carl Schröder, dem Maj. *Quietovsky* zur Unterstützung gekommen; und da seine Divis. angegriffen worden, kam ihm der Levenehrsche Obtl. *Karaiczay* zu Hülfe. Am 13. detto, bey der Vorrückung auf die Festung, führte er die dritte Colonne von 5 Esc. und 2 Bat. Den 17ten, hat er das Dorf Rumla besetzt, und sich während der Belag. besonders ausgezeichnet. Er ward GM. und Grl-Comdt in der Chotymer Raja.

88, *Kepiro*, Sam. — 89, im Treff. bey Fokcsani, führte er die Avantg. des Grl Prz Coburgschen Corps, in 2 Divis. Hus. und Uhl. bestehend, und hat den rechten Flügel bis zum Aufmarsche der Grl Bar. Splenischen Divis. bestens gedeckt; dann beym letzten Angriffe, sich vortreflich distinguirt. In der Schl. bey Martinestje, die 3 Divisions tapfer angeführt. Ward GM.

90, *Quietovsky*, Tob. — 93, d. 14. July, in dem Walde bey Neufville, die feindl. 400 Mann starken Pikets, mit 1 Divis. Hus. und 3 Comp. Schützen zurückgetrieben. Avancirte zum GM.

93, *Kienmayer*, Bar. Mich. MTOR. 94, GM.

94, *Levachich*, Jos. — 95, d. 24. Dec. hat er mit Hus. und dem Carnevilleschen Freycorps, die Feinde von Siegen gegen Mühlheim recognoscirt; 96, im Treff. bey

Würzburg, das Regt mit Ruhm angeführt; erhielt 3 Blessuren, und ist ausgetreten.

96, *Keglevich*, Gr. Joh. Kam 98, zu Kaiser Hus.

98, *Schauroth*, Carl. In diesem Jahre zum 7ten neu errichteten Hus. Regte.

98, *Meczery*, Dan. v. MTOR. — 99, im Treff. bey Stockach, und bey der Einnahme von Schafhausen, wird er wegen seiner vortreflichen Auszeichnung angerühmt; ingleichen im Gefechte bey Andelfingen, wo er mit 1 Zug den bless. und gefang. Grl *Piatzeck* befreyet. Im Gefechte bey Pfungen, wird seiner rühmlichst gedacht.

Anmerkungen.

Obtl. *Hadik*, 1742, in Mähren und Ober-Schlesien, sich besonders hervorgethan. Er heirathete eine reiche schlesische Gräfinn v. *Lichnovsky*, welche sich ihm zur Braut angebothen, da sie von ihrem Schlosthurme, einer Action gegen die Preussen zugesehen, in welcher er selbe auf einer Wiese, klug und tapfer geschlagen. Ward 44, Obr.

Obtl. *Somogyi*, Franz. — 57, Anfangs July, hat er bis Zittau in die Lausitz gestreift; 59, aggreg. Obr.

Rittm. *Maghyary*, diente im österreichischen Successions-Kriege, als gemeiner Hus. und ward wegen struppirter Hand als Invalid entlassen. Auf seinem Marsche, nahm er in einem Wirthshause, einen preussischen Maj. der wichtige Depechen führte, klug und tapfer gefangen, und brachte selben zum Prz. Carl v. *Lothringen* ins Hauptquartier. Der Prinz nahm ihn zu seiner Hus. Comp. und machte ihn zum Oberoffr; von da kam er als Rittm. anhero; 57, im July, hat er jenseits Zittau, 22 Kriegsgefangene gemacht und einige Pferde erbeutet; 58, d. 30. Apr. im Scharmützel bey Mittelwalde im Glatzischen, zerstreute er mit 140 Hus. ein feindl. Detachement, und machte ausser den Ruinirten, 1 Rittm und 38 Mann gefangen. Ward 59, Maj.

Rittm. *Szallay*, 58, d. 31. May, hat er bis Littau gestreift, und 75 preussische Officierspferde erbeutet.

Maj *Maghyary*, 60, im July, streifte er an die Oder; d. 14. detto, passirte er bey Kleinbogel, den Fluss, und machte am folgenden Tage, 1 Cornet mit 7 Hus. von Gerstorf; dann d. 22ten, 15 Mann nebst 16 Pferden gefangen. Kam 61, zu Spleny Hus.

Wachtm. *N. N* 62, im Juny, in Ober-Schlesien, hat er die feindl. Posit. sehr nahe recognoscirt, und obschon eine feindl. Esc. wider ihn ausgerückt, hat er 13. Hus. sammt 19 Pferden gefangen eingebracht.

Maj. Bar. *Burco*, 78, im Scharmützel bey Jassena,

sich ungemein ausgez. Ward 79, Obtl. Der Rittm. *Roth*, ist todt geblieben.

Maj. Bar. *Buccow*, 78, im Scharmützel bey Burkersdorf, gegen die feindl. Arriereg. hat er das Regt mit Ruhm angeführt, und 120 Gefangene eingebracht. Er ward Obtl.

Obl. *Eöttvös*, 78, Anfangs Oct. hat er in der Gegend von Falkenhayn, die angelegte grosse Schleusse, mittels welcher, das in diesseitigen Waldungen gefallte Holz, in das preussisch- Schlesien geflösset worden, ruinirt; auch die 2te Schleusse zu Grund gerichtet, und bis 15000 Klafter Holz verbrannt.

Obtl. Bar. *Buccow*, 79, beym Blockhause zu Oberschwedeldorf, hat er eine Divis. auf das feindl. Quarrée angeführt, die Hus. zur Attaque aufgemuntert, und mit selben tapfer eingehauen. Er erhielt den MTO. und kam zu Lobkowitz Chev. Leg. Dabey Rittm. Gr. *Kollonitz*, und Obl. *Kosary*, sich ungemein hervorgethan.

Rittm. Bar *Kienmayer*, und Lieut. *Meszáros*, 88, d. 24. Apr. sind bey Bojana Losj, dem von 1560 Türken angegriffenen und zurückgedrängten Inf. Pikete von Khevenhüller, zu Hülfe gekommen, haben es gedeckt, und in den Polien zurückgebracht. Des Rittmeisters Pferd ward dabey blessirt.

Maj. *Quietovsky*, 88, d. 11. May, im Gefechte bey Rukzim, unweit Chotym, hat er mit 1 Divis. vom Regte, 2 Inf. Comp. und 112 Scharfschützen, die linke Flanke des Corps gedeckt.

Rittm. *Levachich*, 88, d. 12. Juny, hat er mit dem Rittm. *Fehyr* von Kaiser, jeder mit 1 Esc. bey Chotym, die feindl. Fouragiers angegriffen, ihre Wägen und Bespannung ruinirt, sind in die Constantinopler Vorstadt gedrungen, haben sich wider die Janitscharen tapfer vertheidigt, und einen geschickten Rückzug genommen. Das Pferd des Rittm. ward von einem Messerstich eines Janitscharen verwundet. Am 16. Juny, hat er die Türken verhindert, die zerbrochene Schiffbrücke an sich zu bringen; und als ihn 400 Feinde aus Chotym, abschneiden wollten, ist ihm der Regts-Maj. Bar. *Graffen* MTOR. so 78, von Em. Esterhazy vom Rittm. als Maj. anhero transferirt worden, mit dem Maj. *Köszeghy* von Kaiser Hus. zur Unterstützung gekommen. Der Maj. Bar. *Graffen* ward Obtl. Rittm. *Levachich*, 89, Maj.

Rittm. Bar. *Kienmayer*, und Obl. *Kürthy*, 88, im Juny, am Dniester comdrt. Am 16. detto, als die Schiffbrücke bey Bilowze, von 3 Heuflössen zertrümmert worden, haben sie mit 15 Jägern und 18 abgesessenen Hus. mit halben Leib im Wasser, auf die Türken durch 3/4tel Stunden gefeuert, und sie die Brücke zu befestigen verhindert.

Bey Malinovze, hat der Rittm. mit etlich 100 zuſammengetriebenen Bauern, die Brücke an das polniſche Ufer gebracht, und ſie mit den Heuflöſſen gerettet; darauf hat er, um Chotym die Zufuhre abzuſchneiden, auf der polniſchen Seite, alle Mühlen und Schiffe abgebrannt. Den 2. July, hat er mit 30 abgeſeſſenen Huſ. im Angeſichte der Feſtung, 30 Türken mit Verluſt 3 Todten, aus dem Dorfe Braha vertrieben. Er ward Maj.

Maj. *Quietovsky*, 88, im Scharmützel bey Chotym, d. 11. July, hat er mit 3 Esc. und 200 Infant. und Scharfſchützen, die Fouragiers im Rücken angegriffen, und ſelbe theils ruinirt, theils gefangen; als ſich die Feinde auf der Anhöhe geſammelt, kam ihm der Regts-Obr. *Filo* zu Hülfe. Er hat ſich während der Belag. vorzüglich diſtinguirt. In beſagtem Scharmützel hielten ſich der Rittm. *Fiſcher*, Obl. *Czech*, Untl. *Garnica*, und Wachtm. *Imecz*, ungemein tapfer.

Obtl. Bar. *Barco*, ein Sohn des Inhabers, 88, im July, ſtand er mit einem Detachement bey Okopy; ward 2ter Obr. bey Erdödy Huſ.

Wachtm. *Ivom*, 88, d. 10. Aug. hat er mit 6 Huſ. die noch übrigen Häuſer in der Vorſtadt Chotym, in Brand geſteckt; der Obl. *Plunket* von Kaunitz Inf. mit 16 Mann hat ihn gedeckt.

Lieut. *Wodnachowitz*, 88, d. 15. Aug. hat 2 nach Chotym beſtimmte türkiſche Spionen aufgefangen.

Obl. *Geringer*, 88, beym Marſche des Prz Coburgſchen Corps im Oct. nach Roman, iſt er mit 30 Huſ. 5 Täge vorausgegangen, um die Wege und Brücken herzuſtellen, und Lebensmittel beyzuſchaffen.

Maj. Bar. *Kienmayer*, 88, im Dec. hat er mit ſeinem Comdo, die Stadt Bakou in der Moldau beſetzt; und 89, im März, die Türken bey Fokcsani beobachtet.

Maj. *Quietovsky*, 89, Ende März, hat er eine vortheilhafte Stellung an der Sereth genommen.

Obl. *Geringer*, 89, im Scharmützel bey Vallje-Szaka, hat dem feindl. Bajactar eine Fahne entriſſen, und ward dabey bleſſ. Die Rittm. *Eöttvös*, Bar. *Barco*, *Kerekes* und *Zeik*, ſich beſonders ausgezeichnet. Der Obl. ward Second-Rittm. und hat d. 23. Juny, mit einem Detachement Huſ. und Arnauten, von Kaſſina bis Kimpura recognoscirt.

Maj. Bar. *Kienmayer*, 89, beym Übergange über den Trotus, d. 30. July, bey der Obr. Karaiczayſchen Avantg. von der ruſſiſchen Diviſ. unterſtützte er die zum Weichen gebrachten Koſaken, und verfolgte die Feinde mit Verluſt 100 Todten und 60 Gefangenen, bis an den Putna, ſetzte mit den Koſaken und etlich 50 Huſ. über dieſen Fluſs, trieb

den *Osman* Paſcha aus ſeinem Lager, ſteckte es in Brand, und kam um Mitternacht wieder zurück. Dabey Rittm. *Lovasz*, und Untl. *Kavzin*, bey Unterſtützung der Koſaken, ihre Mannſchaft mit auſſerordentlichem Muthe angeführt, ſelbſt eingehauen, und zur Niederlage der Feinde, ſehr viel beygetragen haben.

89, *im Treff. bey Fokosani.*

Die Rittm. *Eöttvös* und *Levachich*, bey der Avantg. haben ſich vorzüglich ausgezeichnet.

Maj. *Quietovsky*, beym Sturme auf das Kloſter Samuel, führte er die zweyten Freywilligen an, muſste aber wegen dem feindl. heftigen Feuer, in das Thor zurückziehen; beym zweyten Angriffe eroberte er 2 Fahnen. Er ward Obtl.

Maj. Bar. *Kienmayer*, hat ſich ungemein thätig und tapfer ausgezeichnet.

Rittm. *Kenty*, half die zweyten Freywilligen anführen.

Die Rittm. Bar. *Barco*, *Lovasz*, *Geringer*; die Untl. *Kavzin*, *Lanykrisar*, ſind von Pferden abgeſeſſen, und mit den Freywilligen in das Kloſter gedrungen. Lieut. *Lanykrisar*, eroberte beym 3ten Angriffe 1 Fahne, von welcher er den Bajactar niedergemacht; und Rittm. *Lovasz*, hat 2 Türken zuſammengehauen. Der Rittm. *Geringer*, hat bey der Grl Spleniſchen Diviſ. die Artillerie der Bataillons, zur beſten Wirkung geleitet.

Maj. Bar. *Kienmayer*, 89, Anfangs Aug. drang er bis Rimnick vor, und erbeutete viel Getreyde. Er ward 2ter Obtl.

Obtl. *Quietovsky*, 89, im Sept. machte er mit ſeiner Diviſ. eine wichtige und gefährliche Patrouille an der Sereth gegen Maxineny.

Rittm. *Eöttvös*, 89, d. 19. Sept. recognoscirte er mit 50 Huſ. über den Rimna, ward von 3000 Türken attaquirt, machte aber eine behutſame Retirade; 2 Diviſ. von Kaiſer Huſ. kamen ihm zur Unterſtützung.

89, *in der Schl. bey Martineſtje;*
Beym ruſſiſchen Corps.

Obtl. Bar. *Graffen*, MTOR. hat mit 1 Diviſ. bey Erob. des Lagers bey Tirgukukuli, die auf die linke Flanke angefallenen Türken, zweymahl zurückgetrieben, und iſt hernach zur Unterſtützung der Grl Karaiczayſchen Brigade, in

die feindl. Flanke gefallen. Er ward Obr. beym 1ten Szekl. Inf. Regte.

Rittm. *Geringer*, hat die Colonne, ungeachtet der finstern Nacht, auf das genaueste geführt.

Die Rittm. *Eperiessy*, *Kabakozy*; Obl. *Poroslay*, *Jobbagyi*, Bar. *Gräven*, *Kiss*; Untl. *Werner*, *Bednarovics*, *Szent-Paly*, und *Bellosics*, haben sich sämmtlich ungemein ausgezeichnet.

Bey der Grl Karaiczayschen Brigade.

Obtl. Bar. *Kienmayer*, hat mit seiner Divis. durch 7 wiederholte Angriffe, die Feinde zerstreuet. Bey der Attaque auf die Janitscharen, ist er zu Pferde am ersten über die Schanze gesprungen, hat selbst eingehauen, und ihnen die Artillerie-Fahne mit eigener Hand abgenommen. Er brachte die Relation des Sieges, an Kaiser *Joseph* nach Wien.

Die Rittm. *Pakly*, *Mara*; Obl. *Kavzin*, Untl. *Melbechovsky*, und *Höczel*, sich besonders wohl verhalten.

Obtl. *Quietovsky*, beym Angriffe des Feindes, sich ungemein tapfer distinguirt. Ward 90, Obr.

Maj. *Taucher*, seine Truppen mit Ruhm angeführt; 93, abgängig.

Maj. *Levachich*, hat die in die linke Flanke gefallenen Türken, theils zusammengehauen, theils zersprengt, und im Nachsetzen die Janitscharen an Fortschleppen ihrer Canonen, verhindert. Ward 90, Obtl.

Rittm. Bar. *Barco*, bey Verfolgung, und beym Widerstande der fliehenden Feinde, hat er Proben einer nicht gemeinen Tapferkeit abgelegt; ward Maj.

Die Rittm. *Eöttvös*, *Keully*, *Räuschel*, *Fargas*; Obl. *Lanykrisar*, Untl. *Francsek* und *Madarasy*, sich besonders tapfer gehalten. Der Regtsadjut. *Felix*, hat wichtige Dienste geleistet. — Rittm. *Eöttvös*, ward 90, Maj. Der Untl. *Demmel*, beym Prz. v. *Coburg* auf Ordonnanz, hat sich unermüdet bewiesen.

Obtl. Bar. *Kienmayer*, 89, im Nov. beym Marsche des Prz Coburgschen Corps, in die Wallachey, führte er die Avantg. Den 9ten, passirte er Bukaresi, und setzte sich in den Posten Kalagureny gegen Gyurgewo. Am 14. detto, ward auf seine Anordnung, der Woywod *Issuf* Pascha von Gyurgewo, in dem Dorfe Oynack gefangen, und viel Vieh erbeutet. Er ward Obr. bey Levenehr Chev. Leg. 93, wieder anhero.

Rittm. *Lovasz*, 89, im Nov. hat er den Woywoden, *Issuf* Paſcha von der Gyurgewoer Raja, mit etlichen Türken im Dorfe Oynak gefangen genommen; ward 90, Maj. 94, zum Grz-Huſ. Corps.

Obtl. *Levachich*, 90, bey der Recognoscirung von Turnul, hat er ſich mit 2 Esc. unter Grl *Kray*, vieles Lob erworben. Der Maj. *Eöttvös*, die Rittm. *Fiſcher* und *Kerekes*, dann die Obl. *Lanykrisar* und *Kürthy*, ſich dabey ungemein ausgezeichnet.

Rittm. *Mara*, 93, d. 8. May, die Franzoſen von Grand Vargnies vertreiben geholfen.

Maj. Bar. *Barco*, 93, im Aug. bey der Expedition gegen Cambray, hat er die Avantg. geführt. Den 8. detto, 82 Fäſſer Wein, und 86 Pferde erbeutet. Am 9ten, das vom Feind in Brand geſteckte Dorf Markion, und eine der 12pfündigen Canonen erobert, dann 1 Offr und 80 Mann gefangen.

Die Rittm. *Kerekes* und Bar. *Stetten*, 93, d. 4. Sept. im Scharmützel bey Villers en Couchy unweit Quesnoy, ſich tapfer gehalten.

Obtl. *Levachich*, 93, d. 13. Sept. bey Deſenſ. der Poſten bey Bouvigni, hat er das verlorne Dorf Aubry wieder eingenommen.

Maj. Bar. *Barco*, 93, im Oct. im Treff. an der Sambre bey Berlaimont, vielen Ruhm erworben.

Obtl. *Levachich*, 93, bey Delogirung der Feinde von Baſſuyau d. 31. Oct. hat er die Feinde über Vaſſignies verfolget; 94, Obr. Der Rittm. *Kerekes*, mit 1 Esc. ſammt dem Coburgiſchen Drag. Rittm. *Thelen*, haben bey Catillon über 200 Feinde zuſammengehauen, und 1 Canone ſammt Munitions-Karren erobert. Der Rittm. *Geringer*, mit dem Uhl. Lieut. *Bogdar*, hat 2 Bat. faſt ganz ruinirt. Er ward 94, Maj. und Flügeladjut.

Maj. Bar. *Barco*, 93, d. 13. Nov. mit 20 Mann von Charleroy nach Jordinne patrouillirt, 14 Mann niedergehauen, und 3 gefangen. Ward 94, Obtl.

Rittm. *Kerekes*, und Lieut. *Czabaffy*, 93, d. 4. Dec. bey Yves, die angerückten Feinde zurückgetrieben. Der Rittm. ward 94, Maj.

Obtl. Bar. *Barco*, und Maj. *Eöttvös*, erhielten 94, wegen ihrer tapfern Auszeichnung, den MTO.

Lieut. *Varga*, 94, d. 22. Sept. im Scharmützel bey Aachen, ſich tapfer diſtinguirt.

Rittm. *Neupauer*, 95, d. 3. Oct. im Gefechte bey Biſchofsheim, wegen ſeines Wohlverhaltens, wird angerühmt.

Rittm. Gr. *Almasy*, 95, d. 13. Oct. bey Delogirung der Feinde von Mainz, ſich thätig und eifrig verwendet.

Maj. Bar. *Graffen*, 95, im Oct. bey Delogirung der

Feinde auf dem rechten Rheinufer von Mainz, sich ungemein ausgezeichnet. Am 19ten, hat er die feindl. Besatzung aus der Stadt Neuwied in die Brückenschanze gejagt. Kam 96, zum Gränz-Hus. Corps. Der Obl. Bar. Kray, Sohn des Grls, unter Grl Bar. *Kienmayer*, hat sich bey dieser Belogirung, besonders distinguirt.

Obtl. Bar. *Barco*, MTOR. 95, d. 22. Oct. ward er nach Bensberg abgeschickt, um die bewafneten Landleute zu unterstützen. Bey der Retirade der Feinde vor Mainz, d. 23. detto, marschirte er unter Elberfeld in die Gegend von Düsseldorf: 96, abgängig.

Rittm. *Neupauer*, 95, bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz d. 29. Oct. hat er mit seiner Esc. eine feindl. Schanze freywillig angegriffen, und sammt dem darin befindlichen Geschütze erobert. Rittm. *Tanstein*, und Lieut. *Muslay*, sich ausgezeichnet, und beyde bleffirt.

Rittm. *Neupauer*, 95. d. 8. Dec. in der Action bey Meissenheim, sich wohl verhalten.

Rittm. Gr. *Almasy*, 95, d. 11. Dec. bey Mosbach, 1 Offr und 21 Mann gefangen, dann 3 Munitions-Karren, und 300 Zentner Pulver erbeutet.

Maj. *Eöttvös*, MTOR. 96, d. 31. May, die Posten von Lomar und Meinsdorf, standhaft defendirt; und d. 3. Juny, bey Vertheidigung der Postirung von Altenkirchen, sich distinguirt. In der Action bey Ukerad, die Divis. mit Ruhm angeführt; ward Obtl. und ist 97, zu Mainz †.

Maj. *Kerekes*, die Rittm. Gr. *Montecuculi* und *Bednarovich*, 96, im Treff. bey Würzburg, sich tapfer ausgez. Erster kam 97, zu Wurmser Hus.

Obl. *Pechy*, 96, d. 9. Sept. bey Verfolgung der Feinde bey Wiesbaden, sich thätig und tapfer verwendet.

Rittm. *Barcsay*, 96, d. 13. Sept. bey Ingelheim, einen scharfen Scharmützel gehabt, und die Feinde über die Selz getrieben. Den 15. detto, kam er den Vorposten mit 30 Hus. zu Hülfe, und sprengte gegen 200 feindl. Reiter in die Selz.

Lieut. *Bosgay*, 96, d. 27. Sept. bey der Recognoscirung an der Elze bey Mainz, sich distinguirt; ward bless. Am 8. Nov. bey Hornweiler auf einer Patrouille, Gefangene gemacht.

Rittm. *Mara*, 96, d. 6. Oct. bey Verfolgung der Feinde bey Bingen, sich tapfer ausgezeichnet, und im Nov. die Posten an der Nahe, standhaft defendiren geholfen.

Rittm. *Barcsay*, 96, brachte er von Erzherz. Carl, die Nachricht nach Wien, dass der feindl. Grl *Moreau*, nach dem Treff. am 19. Oct. bey Emmendingen, von Freyburg über den Rhein getrieben worden.

Rittm. *Mara*, 96, d. 13. Nov. hat er bey Pfaffen-

schwabenheim, mit dem Rittm. *Ballasch* von Kaiser Hus. 2 Offrs und 29 Chasseurs gefangen, und 79 Pferde erbeutet; dabey Obl. *Pechy*, und Lieut. *Bosgay*, sich ausgez. Der Rittm. ward 97, Maj.

Rittm. *Kürthy*, und Lieut. *Bosgay*, 97, im Apr. bey der Retirade von Niederrhein, mit noch 2 Offrs bless. Rittm. *Barcsay*, und Gr. *Montecuculi*, wurden mit noch 2 Offrs gefangen.

Obtl. *Nordmann*, 99, im Treff. bey Stockach, hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt; Maj. Bar. *Szent-Ivany*, und Rittm. *Kavzin*, wie auch Obl. *Tannhofer*, Adjut. des Grl Bar. *Kienmayer*, haben sich tapfer ausgezeichnet; desgleichen auch der Maj. *Mara* so bless. wurde.

Obtl. *Nordmann*, 99, im Gefechte bey Andelfingen d. 25. May, hat vieles Lob erworben. (Er avancirte 1800, zum wirklichen Obr. bey La Tour Drag.) Die Rittm. Fürst *Hohenlohe*, und Gr. *Almasy*, dann der Rittm. Gr. *Wartensleben*, welcher 2 Regts-Canonen gerettet; die Obl. *Kosztany* und *Kmety*, werden wegen ihren tapfern Verhalten angerühmt. Der Obl. *Tannhofer* ward bless. Die Rittm. Fürst *Hohenlohe*, *Bednarovics*, und noch 1 Offr gefangen.

Rittm. Gr. *Wartensleben*, 99, d. 28. May, bey Embrach, hat durch seine Bravour, 2 Compagnien von Wenkheim Inf. gerettet, und übrigens durch wesentliche Mitwirkung, zum glücklichen Ausgange dieser in der Folge wichtigen Affaire, sehr viel beygetragen.

Rittm. *Jobbagyi*, Obl. *Demmel*, und Untl. *Falatkay*, 99, im Aug. die Posten Zell am rechten Rheinufer bey Schafhausen, standhaft vertheidigt, und behauptet. Sie haben den Feind mehrmahlen mit Verlust zurückgeschlagen; und

Rittm. Gr. *Almasy*, durch mehrere glücklich unternommene Attaquen, sich ungemein hervorgethan.

Untl. *Pocherer*, 99, Anfangs Aug. bey einer Recognoscirung bey Unterwalden, ist er mit dem Grl *Bey*, in Gefangenschaft gerathen.

Nro. 11. Szekler.

Gränz-Huſ. Regt. — *Unif. Csako*: ſchwarz; *Pelz, Dollmann* und *Hoſ.* dunkelblau; *Kn.* weiſs.

Geſchichte.

1762, ward es in Siebenbürgen errichtet. Die Huſaren ſind Landeigenthümer, und dienen nur eine gewiſſe Zahl von Jahren. Es wurde auf 10 Escadrons geſetzt.

78, diente es bey der Hauptarmée in Böhmen. Am 20. Aug. hat 1 Comdo 300 Stück Vieh, welches die feindl. Detachemens in der Braunauer Gegend, zuſamenraubten, wieder gerettet. Den 25. detto, im Scharmützel gegen die feindl. Arriereg. bey Burkersdorf unweit Trautenau, hat 1 Diviſ. mit den Barco'ſchen Huſ. *en Fronte* angegriffen. Den 19. Oct. war 1 Comdo unter dem Maj. *Fröhlich* vom St. Georger-Regte, beym Überfalle auf den feindl. Poſten bey Dittersbach.

88, waren 2 Diviſ. beym Gtl Prz Coburgſchen Corps in der Moldau; davon d. 29. Febr. 1 Detachement beym Unternehmen auf die Stadt Okna in der Moldau, wo es einige Gefangene eingebracht hat. Den 12. März, rückte 1 Diviſ. mit 4 Comp. vom 2ten Wallach. Regte, aus der Bukowina in die Moldau nach Baja vor. Am 29, May, 1 Diviſ. unter dem Erdödyſchen Huſ. Obtl. *Koſiolany* in dem Scharmützel bey Waslui, an der Gränze von Beſſarabien in der Moldau, hat ſich auf dem linken Flügel, ſehr tapfer gehalten; und mit den Erdödyſchen Huſ. ſo auf dem rechten geſtanden, die 400 Spahis von dem Corps des *Jucub* Aga, aus dem Dorfe über den Fluſs getrieben. An eben dieſem Tage, in dem erſten Scharmützel bey Fokcsani, unter dem Obr. *Horvath* vom 1ten Szekler Inf. war 1 Esc. Sie erlegte über 70 Türken, machte 26 gefangen, und erbeutete 8 Fahnen, 1 Roſsſchweif, 1 paar Pauken, 1 Trompete, und 20 mit Waizen beladene Wägen. Den 7. Juny, im zweyten Scharmützel bey Fokcsani, hat 1 Esc. die

Hptm. Beaurepartsche Divis. vom 1ten Szekler I. R. als sie von einem feindl. Hinterhalte angegriffen *en quarrée* sich defendirte, unterstützt, und die Türken zurücktreiben geholfen. Den 31. Aug. im Scharmützel bey Belezeftie, half 1 Divis. das Quarrée unterstützen; und 1 Esc. hat mit einer von Erdödy Hus. die Feinde verfolgt. Am 14 Oct. im Treff. bey Adschud, war 1 Divis. bey dem Quarrée rechter Hand unter den Erdodyschen Obr. *Kepiro*; und 1 Divis. unter Grl *Fabri*, bey jenem linker Hand. Letztere hat mit 1 Divis. von Erdödy Hus. die Türken, mit ausserordentlichem Muthe zurückgetrieben. — 88. zwey Divis. an den Siebenbürger Pässen vertheilt. Am 15. Apr. war 1 Abtheilung bey dem Gefechte in dem Thale Priporu bey Berlschan in der Wallachey. Den 10. May, im Treff. am Vulcaner Passe, mußte 1 Zug beym Angriffe auf die feindl. Cavallerie der Überlegenheit weichen, bis ihm die Leop. Toscana Hus. zu Hülfe gekommen. Den 13. detto, war ein Theil unter dem Maj. *Leyritz* von Orosz Inf. im Treff. bey Nemujest am Terzburger Passe. Am 14. Juny, im Gefechte am Mühlberge, hat sich 1 1/2 Esc. sehr tapfer gehalten. Den 14. und 16. July, war 1 Abtheilung unter dem Obr. *Horvath* vom 1ten Szekler I. R. bey der Defens. der Proczester Gebürge. Am 19. detto, im Gefechte bey der Römer Schanze, hat sich 1 Zug mit 1 von Savoyen Drag. unter Obl. Gr. *Aichelburg*, sehr tapfer gehalten; jedes erhielt vom Kaiser, 50 Ducaten. Den 12. Aug. beym Überfalle der Türken auf den Bozzaner Pass, haben 6 Züge die Leop. Toscana Hus. und Savoyen Drag. gut unterstützt.

89, im März, wurden 5 Divis. zur Unterstützung der 5 siebenbürger Pässe vertheilet. Den 9. Apr. im Scharmützel bey Vallje-Mulieri, sind 2 Flügel den angegriffenen Posten zur Unterstützung gekommen, und haben mit den Leop. Toscana Hus. die Türken mit Zurücklassung 253 Todten, in die Flucht getrieben. Am 15. July, half 1 Divis. unter dem Oroszschen Maj. *Leyritz*, den Tömöscher Pass standhaft defendiren. Den 3. Aug. bey der Defens. des Bozzaner Passes, haben 3 Esc. mit 1 von Leop. Toscana, die Türken mit Verlust gegen 400 Todten, 2 Fahnen, 20 Wägen, vieler Ochsen, und bey 200 Pferden vertrieben. Am 17. Sept. war 1 Flügel bey der Expedit auf Kimpolungo in der Wallachey. Eine Divis. marschirte im Juny, zum Grl Prz Coburgschen Corps in der Moldau, welche sich im Treff. bey Fokesani, unter Grl Bar *Spleny* am rechten Flügel, ungemein tapfer verhalten; sie kam hernach zur Grl Karaiczayschen Brigade. Den 19. Sept. bey der Recognoscirung am Rimna, ist sie den Hus. von Kaiser, in deren Reihen die Türken schon eingedrungen waren, zur Unterstützung gekommen, hat die Feinde ent-

schlossen angegriffen, und zum Rückzuge gebracht. In der Schl. bey Martinesije, deckte es standhaft den linken Flügel der Grl Karaiczayschen Brigade, bey allen feindl. Anfällen; und hat sich beym Angriffe auf die Janitscharen am Walde, vor allen andern ausgezeichnet. Anfangs Nov. marschirte 1 Divis. mit dem Grl Prz Coburgschen Corps, in die Wallachey. — 90, war das Regt bey der Belag. und im Treff. vor Gyurgewo.

93, am Rhein; d. 13. Oct. bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, war es bey der 1ten Colonne, so bey Plittersdorf über den Rhein gegangen. Es hat durch den Selzbach gesetzt, um die Stadt herumgejagt, viele Feinde niedergehauen, und 70 Mann gefangen. Am 18. detto, in der Action bey Offendorf in Elsass, sich tapfer gehalten. Den 26 Oct. bey der Einnahme von Wanzenau, hat es 3 Canonen erobert. Im Nov. war es bey der Belag. vor Fortlouis. Den 25 detto, hat 1 Divis. den Ort Uttenhofen defendirt, und die Feinde in den Wald getrieben. Den 1. Dec. bey Vertheidigung der Posten vor dem Fielhofner Walde, hält 1 Esc. den Waldeckschen Drag. die Feinde zurücktreiben. — 94, d. 31. July, war eine Abtheilung im Gefechte bey Mundenheim am Rhein. — 95, d. 24. Sept. im Treff. bey Handschuhsheim, hat 1 Divis. mit einer von Hohenzollern Cuir. die feindl. Cavallerie bey Wieblingen zum Weichen gebracht. — 96, d. 5 Aug. in der Action bey Bopfingen, und d. 3. Sept. im Treff. bey Würzburg, sich tapfer ausgez. Im letztern waren 200 Mann mit soviel von Kinsky Chev. Leg. unter Grl Fürsten v. *Liechtenstein*, beym 1ten Angriffe in die feindl. rechte Flanke.

99, beym Corps am Rhein; im May, hat 1 Detachement in Appenheim, 1 feindl. Executions-Comdo von 20 Pferden aufgehoben; und bey Rastadt einen Transport von 180 Fässern mit Mehl erbeutet, und nach Gersbach gebracht. Im July, postirte sich 1 Divis. zu Offenbach, und hat 2 Transporte Ochsen, so für die Mainzer Garnison bestimmt waren, aufgefangen. Den 28. detto, war 1 Abtheilung beym Angriffe auf den feindl. Posten bey Höchst. Im Sept. sind 4 Esc zum Mainzer Landsturme unter Bar. *Albini*, nach Höchst gekommen. Den 11. detto, nach dem Abzuge der Franzosen von Heidelberg, ist ein Theil dort eingerückt. Am 23ten, im Gefechte bey Rüdesheim im Rheingau, hat sich 1 Abtheilung mit den Mainzer Hus. tapfer gehalten.

(Ohne Inhaber.)

Commandanten und Oberſten.

1763, *Ernſt*, Carl Joſ. Obtl. war Maj. und Flügeladjutant.

Von 70 an, die Comdanten allezeit Obr.

70, *Kiſs*, Bar. Franz; 73, GM.

70, *Wimpfen*, Bar. Georg, 2ter Obr. 73, GM.

73, *Gombos*, Georg. Kam zu Hadik Huſ.

73, *Rappolt*, Franz. Iſt 78, ausgetreten.

78, *Benyowsky*, Bar. Moritz. Er hat 64. und in den folgenden Jahren bey den Conföderirten in Pohlen gedient, und den Ruſſen vielen Abbruch gethan. Er ward von ihnen gefangen, und nach Siberien condemnirt; von da entfloh er an das angränzende Kamtschatka, bemächtigte ſich mit Hülfe mehrer Verbannten, eines Fahrzeuges, mit welchem er über den Canal nach Japan, von dort nach Madagascar geſegelt, und eine bisher unbekannte Inſel gefunden. Er ging nach Paris, trat in franzöſiſche Dienſte, erhielt eine Brigadiers-Stelle und den Ludwigs-Orden; 77, als der Kaiſer *Joſeph II.* in Frankreich war, offerirte er ihm; als ein geborner ungariſcher Vaſall, wenn ein Krieg auskäme, ſeine Dienſte; dieſs begnehmigte der Monarch, und Bar. *Benyowsky* ward 78, hier als Obr. angeſtellt, und diente bey dem Grl Gr. Wurmſerſchen Corps in Böhmen; 79, im Febr. machte er zu Neurode im Glatziſchen, 3 Offrs ſammt einiger Mannſchaft und Pferden gefangen. Nach dem Teſchner Frieden, ging er nach Frankreich zurück, um 1 Comdo leichter Truppen zu übernehmen; 85, reiſste er in America herum; 87, im Oct. auf der Inſel Madagascar, da er ſich von einigen Indianern zum König ausrufen laſſen, ward er von den Franzoſen überfallen, hat ſich mit 9 Mann tapfer gewehrt, ward aber erſchoſſen.

80, *Jellachich de Buxim*, Bar. Joh. 83, zum 2ten Bannat Grz. I. R.

83, *Knesevich*, 86, abgängig.

86, *Schulz v. Leichtenthal*, Ant. Er hat 73, u. 74, als Maj. von Carlſtädter Huſ. die Uhlanen-Lanzen bey den Gränz-Huſ. eingeführt; 80, anhero, 83, Obtl. 86, Obr. — 88, comdrte er an dem Boszaner Paſſe. Am 14. Juny, als 3500 Türken die Lobkowitzer Schanze, und den Königsberg forcirt, und ſeinen rechten Flügel am Mühlberge angegriffen, lieſs er von 3 Comp. ein Quarrée formiren, welches 3 Züge vom Regte unterſtützten, und zog ſelbes unter die Canonen der Defenſionslinie. Nach einem Gefechte von 7 Stunden, muſsten endlich die Türken mit Zurücklaſſung einiger Todten weichen. Den 18. July, ward er um Mittag wieder von 8000 Feinden unter *Soliman* Paſcha, ſo 5 Fahnen führten, an-

gegriffen, hat sich aber standhaft vertheidigt. Das Feuern dauerte durch die ganze Nacht, und erst am andern Tage in der Frühe, wurden sie mit Hinterlassung 103 Todten und 5 Gefangenen, zurückgetrieben. In der Nacht vom 11 — 12. Aug. sind die Türken am rechten Flügel, mit Zerstreuung der Infant. in die Verschanzungen eingedrungen; nachdem aber 2 Züge von Savoyen Drag. und Leop. Toscana Hus. zur Unterstützung gekommen, wurden sie mit Zurücklassung 76 Todten, einiger Gefangenen, und 4 Fahnen, repoussirt, 1 verlorne Canone wieder erobert, und viele gefangene Infant. befreyet; 89, comdrte er gleichfalls an dem Bozzaner Passe. Ward 93, GM.

89, *Nemes*, Gr. Georg, 2ter Obr. — 90, als das Pulvermagazin im Schlosse Gladova, in die Luft geflogen, ward er bless. 93, wirkl. Obr. Er führte das Regt nach dem Rhein, und ward in diesem Jahre GM.

93, *Borra*, Jos. — 95, vom 9. bis 11. Dec. bey Defens. der Posten bey Edisheim, und 96, in der Action bey Bopfingen, hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt. Ist 97, †.

97, *Barbaczy*, Jos. — 99, im Apr. stand er mit einem Theil vom Regte, bey Rastadt.

Anmerkungen.

Obtl. *Schulz*, 1784, im Nov. ging er ohne Seitengewehr, zu den wallachischen Rebellen in Siebenbürgen, um sie wegen ihrem Aufruhr zu befragen; sie begehrten 3 Puncte. — Am 30. Nov. hatte er bey Kemette, mit ihnen einen Scharmützel. Ward 86, Obr.

Maj. *Lajos*, 88, d. 29. Febr. ist er mit 1 Zuge Hus. und 1 Comp. Scharfschützen, in der Moldau bis nach der Stadt Ockna vorgerückt, und hat 1 Aga, einige Türken, und viele Panzieren gefangen. Am andern Tage besetzte er diesen Ort, und nahm die dortigen Salzbergwerke in Besitz. Den 3. März, ist er gegen Backou vorgerückt, und hat darin den *Ispravnick Ypsilandi*, einen Neffen des Fürsten aufgehoben.

Obl. *Höntsch*, 88, d. 29. Febr. war er mit 1 Zug bey der Besitznehmung von Ockna.

Obtl. Gr. *Nemes*, 88, d. 12. März, ist er mit 1 Divis. Hus. und 4 Inf. Comp. aus der Bukowina in die Moldau nach Baja vorgerückt.

Rittm. Gr. *Gyulai*, 88, im Gefechte bey Nemujest am Terzburger Passe d. 13. May, ist er dem Bptm. *Roth* von Orosz Inf. bey seinem Rückzuge, mit 80 Hus. ohne von den Fein-

den bemerkt zu werden, zur Unterstützung gekommen. Der Obl. *Bajer*, sich ungemein tapfer gehalten.

88, *d.* 29. *May*, *im Scharmützel bey Fokesani.*

Maj. *Lajos*, hat seine Truppen mit Ruhm angeführt.

Rittm. *Kovacs*, als er einen Haufen Türken bis in den Wald bey Golleſt verfolget, und von 200 von Bukareſt zur Unterstützung angerückten Feinden umrungen worden, hat er 6 auf seine Person losgestürmte Türken, einen muthigen Widerstand geleistet, und sich mit seiner Mannschaft tapfer durchgehauen.

Rittm. Bar. *Szent-Keresty*, Obl. *Ernst*, *Peley*, *Rosenfeld*, sich tapfer ausgezeichnet. Letzter hat die erobert en Siegeszeichen nach Kronstadt gebracht.

Obl. *Ernst*, mit 40 Freywilligen, und Hptm. *Valevsky*, mit 50 Scharfschützen, haben Fokesani besetzt.

Rittm. *Vajna*, 88, d. 29. May, im Scharmützel bey Waslui, hat er auf dem linken Flügel mit 3 Zügen *en colonne*, einen tapfern Widerstand geleistet, und die Feinde zurücktreiben geholfen.

Obtl. Gr. *Nemes*, 88, im Juny, stand er mit 2 Divisions Cavall. und so viel Infanterie zu Waslui.

88, *d.* 7. *Juny*, *im Scharmützel bey Fokesani.*

Obl. *Ernst*, beym Angriffe der Türken auf diesen Posten, sich ungemein tapfer gehalten, und in den Gässen des Dorfes Odobest, noch Widerstand geleistet. Da die Übermacht zu stark angerückt, hat er sich mit seinem Hus. Comdo in guter Ordnung zurückgezogen.

Maj. *Lajos*, hat jene Türken, welche den Posten eingenommen, mit 2 Divis. Inf. 5 Scharfschützen, 1 Esc. Hus. und 4 der dreypfündigen Canonen, in der rechten Flanke attaquirt, mit Verlust 300 Todten und Blessirten zurückgetrieben, und 2 Fahnen erobert.

Obl. *Friedel*, 88, d. 13. Juny, half er dem Obl. *Devky* vom 2ten Szekler, mit 12 Hus. die Türken aus der Lobkowitzer Schanze vertreiben.

Rittm. *Daniel*, mit 1 Esc. und Obl. *Friedel* mit 1

Zug, 88, im Gefechte am Mühlberge d. 14. Juny, haben tapfer eingehauen, und die Türken repoussirt.

Obl. *Benkö*, hat 88, d. 14. Juny, die Lieut. *Seeberg* und *Janny* vom 2ten Szekler, in der Lobkowitzer Schanze, und auf dem Königsberge, als sie von einer feindl. Übermacht angegriffen worden, unterstützt, und ihren Rückzug in die Obere Strimba gedeckt; dabey sich ungemein tapfer gehalten, die angefallenen Türken 2mal zurückgeschlagen, aber auch viel gelitten.

Rittm. Bar. *Szent-Keresty*, 88, d. 20. Juny, im Gefechte bey Vulka, deckte er mit 1 Zug die Bagage; er defendirte sich gegen 800 berittene Türken, zog sich über eine Brücke, und hielt die Feinde bey einem Defilée 1/4 Stunde auf, musste aber der Übermacht weichen.

Maj. *Lajos*, 88, im Scharmützel bey Vulka, d. 20. Juny, dann d. 14. July, bey Groczest, unter Obr. *Horvath* vom 1ten Szekler Inf. hat er sich mit seinen Hus. ungemein tapfer distinguirt.

Obl. *Bajer*, 88, im July, stand er zu Kumanyest, und patrouillirte bis Ockna. Am 12. detto, nach dem Scharmützel bey dem Ghymeser Passe, verfolgte er die zurückziehenden Türken, und hat mit ihnen bey dem Flusse Tatros scharmuzirt.

Maj. *Borrè*, 88, im July, kam er mit 1 Divis. nach Szuczawa, und hat den Posten Herlou, mit 1 Divis. Cavall. und 1 Divis. Infanterie verstärkt.

Untl. *Immer*, 88, hat er die Feldverschanzungen an dem Bozzaner Passe, mit vieler Geschicklichkeit angelegt, welche d. 18. und 19. July, den Feinden grossen Schaden verursachet.

Rittm. *Daniel*, 88, d. 19. July, bey dem Gefechte am Bozzaner Passe, sich besonders tapfer gehalten.

Maj. *Jellenchich*, 88, im Gefechte bey der Römerschanze zwischen Tömösch und Bozza, d. 19. July, ward er von 4600 Türken in 2 Colonnen, en Fronte, in der rechten Flanke, und im Rücken angegriffen. Die Divis. in der Contumaz musste weichen, und 3 Canonen gingen verloren; nachdem aber 2 Züge von Savoyen Drag. und vom Regte, tapfer eingehauen, wurden die Canonen wieder erobert, und nach einem Gefechte von 5 Stunden, die Feinde mit Verlust 180 Todten auf dem Platze (worunter 2 Pascha und 1 Bajactar,) zurückgetrieben. Er bezog das Lager bey Garts. Im vorstehendem Gefechte, Untl. *Petrick*, hat seinen Zug mit rühmlicher Tapferkeit angeführt. Der Kaiser machte ihn zum Oberlieut.

Obtl. Gr. Nemes, 88, Anfangs Aug. mit 1000 Freywilligen, bis Larga patrouillirt.

Maj. *Lajos*, 88, d. 12. Aug. am Mühlberge beym Boz-

zaner Passe, hat er die 2 Züge von Leop. Toscana und Savoyen, angeführt; und sich unter Obr. *Schulz* besonders ausgez. Obl. *Törröck*, und Untl. *Mihalz*, sich tapfer gehalten, und sind todt geblieben.

Rittm. Gr. Gyulai, 88, d. 20. Aug. bey dem feindl. Einfalle von dem Terzburger Passe bey Vallje-Mulieri, hat er den Lieut *Seethal* mit 20 Mann von Orosz Inf. und die Canonen gerettet. Da sie abgeschnitten, und von Feinden verfolgt worden, ist er mit den Hus in die Feinde gestürzt, und hat sie so lang aufgehalten, bis Hptm. *Roth* das Quarrée formiren können. Er ward an beyden Händen verwundet.

Obtl. Gr. *Nemes*, 88, im Scharmützel bey Belezestie d. 31. Aug. ist er dem von einer feindl. Übermacht angegriffenen Obtl. *Kepiro* von Erdödy Hus. mit 1 Divis. vom Regte. zur Unterstützung gekommen, und sie haben die Türken zurück getrieben. Der Maj. *Borra* hat die Divis. mit Ruhm angeführt. Obl. *Mattischeck* ward bless. Die Rittm. *Vajna* und *Imgarten*, sich tapfer ausgezeichnet.

Obtl. Gr. *Nemes*, 88, d. 14 Oct. im Treff bey Adschud, hat er mit dem Erdödyschen Maj. *Nowacky*, jeder mit 1 Divis. die angefallenen Türken, mit ausserordentlichem Muthe zurückgetrieben. Er soll an der Spitze seiner Divis. mehr als 21 Türken niedergehauen haben. Ward 89. 2ter Obr. Der Rittm. *Szekely*, hat 2 Türken erlegt, und seine Esc. mit rühmlichem Beyspiele angeführt. Der Wachtm. *Bodola*, hat vorzügliche Entschlossenheit gezeigt.

Maj. *Jellenchich*, 89, d. 9. Apr. im Scharmützel bey Vallje-Mulieri, ist er mit 1 Zuge den 5 Comp. vom 2ten Wallach. zur Unterstützung gekommen; 93, abgängig. In diesem Scharmützel, Obl. *Györffy* stand mit 20 Mann bey Oradje postirt, hat sich eifrig, herzhaft und geschickt bewiesen; ward 2ter Rittm. Der Rittm. Gr. *Telecky*, ist mit 1 Flügel zur Unterstützung gekommen. Die Obl. *Barcsay*, *Benkö*, Untl. *Kartay*, sich besonders ausgezeichnet.

Obl. Gr. *Khuen*, 89, bey Vertheidigung am Tömöscher Passe, d. 15. July, hat er sich ungemein tapfer gehalten, ist aber dabey todt geblieben. Der Rittm. *Vajna* mit 150 freywilligen Infanteristen 5Zügen Hus und denen Volontaires, zur Unterstützung gekommen, und zur Vertreibung der Feinde sehr viel beygetragen. Es ward ihm sein Pferd erschossen, und er sprang auf das Zweyte. Avancirte zum Maj. bey Emer. Eszterhazy Hus. und erhielt den MTO. Der Wachtm. *Bodola*, ist abgesessen, und freywillig mit der Infant. in den Verhau gedrungen.

Maj *Daniel*, 89, bey der Recognoscirung nach Kiraly Telö, d. 25. July, ward er, mit seinem Detachement aus Bozza kommend, von 300 berittenen Türken angegriffen, hat selbe aber standhaft empfangen, und tapfer zum Wei-

chen gebracht. Dabey Lieut. *Brentsan*, sich besonders ausgez. und ward durch einen Lanzenstich verwundet.

Maj *Des Ajos*, 80., im Treff bey Fokesani, d. 31. July, hat mit Kaiser Hus. zugleich angegriffen, und sich mit der Divis. ungemein tapfer distinguirt. Ward Obtl. Der Obl. *Ungart*, Adjut. des Grl Bar. *Spleny*, mit der Cavall. auf das herzhafteste attaquirt.

89, *d.* 3. *Aug. bey der Defens. des Bozzaner Passes.*

Maj. *Borra*, hat die Avantg. mit Muth angeführt; er war an der Spitze der attaquirenden Cavallerie als sie in dem Verhaue, der feindl. Infant. begegnet, von welcher 45 zusammengehauen worden. Ward 92, Obtl.

Maj. *Daniel*, hat sich zum Angriffe erbothen, und während des Gefechtes, durch Geistesgegenwart und Anfeurung der Mannschaft, sich vorzüglich ausgezeichnet.

Rittm. *Imgarten*, von einer feindl. Übermacht angegriffen, stürzte zweymahl vom Pferde, ward bless. und gefangen nach Bukarest gebracht.

Obl. *Pall*, attaquirte mit 1 Zug die Infant. auf den Anhöhen zur Linken, und als 50 Janitscharen ein mit Sträuchern bewachsenes Thal defendirten, liess er seine Hus. absitzen, welche den grösten Theil ruinirten.

Die Rittm. *Danno*, *Ernst*, und der Cadet Sam. *Christoph*, waren an der Spitze der attaquirenden Cavall. als sie in dem Verhaue, der feindl. Infant. begegnet.

Rittm. Gr. *Telecky*, die Obl. *Benkö* und *Friedel*, dann der Untl. *Kataj*, 80, bey der Expedit. auf Kimpolungo d. 17. Sept. werden wegen ihren Wohlverhalten besonders angerühmt.

Obtl. *Des Ajos*, 89, bey der Recognoscirung am Rimna d. 19. Sept. hat er mit seiner Divis. die Hus. von den schon eingedrungenen Türken befreyet. Dem Rittm. *Kovacs*, ward ein Pferd bleßirt.

89, *in der Schl. bey Martinestje.*

Obtl. *Des Ajos*, wird von dem comdrden Grl Prz v. *Coburg*, am meisten angerühmt, dass er den linken Flügel der Grl Karaiczayschen Brigade, mit ungemeiner Standhaf-

tigkeit gedeckt, und beym Angriffe auf die Janitscharen, durch seine gute Ordnung, mit welcher er seine Hus. anführte, den wesentlichsten Antheil an dem Siege über die feindl. Infant. habe. Ist 92, als Obr. ausgetreten.

Dem Rittm. *Kovacs*, ward wieder ein Pferd bleff. Er avancirte 90, zum Maj.

Rittm. *Szörzey*, Obl. *Bajer*, Untl. *Banffy*, *Petritsch*, *Nemes*, haben sich alle 6, dabey besonders tapfer ausgezeichnet.

Obtl. *Borra*, 93, bey der Einnahme der Linien von Lauterburg d. 13. Oct. hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt. Dabey die Rittm. *Burghardt*, Gr. *Telecky*, und Obl. Gr. *Telecky*, sich tapfer ausgez. Letzter ist todt geblieben.

Die Rittm. *Burghardt*, Gr. *Telecky*, *Damo*, Gr. *Klebersberg*, Divis. Comdt. *Eckart*, *Schiwitz*, und Obl. *Handl*, 93, in der Action bey Offendorf, den 18. Oct. haben sich sämmtlich muthvoll distinguirt.

Obl. *Handl*, 93, bey der Einnahme von Drusenheim, war er einer von ersten hineingesprengt.

Obtl. *Borra*, 93, bey der Erob. von Wanzenau d. 26. Oct. wegen seiner tapfern Anführung, wird angerühmt. Der Rittm. *Szent Keresty* so blessirt; dann der Rittm. *Eckart*, dessen Pferd durch einen Baj. Stich getödtet, und Obl. Gr. *Lazar*, welcher auch bleff. worden, haben sich muthvoll ausgezeichnet.

Obtl. *Borra*, 93, d. 18. Nov. die bey dem Dorfe Wanzenau angegriffenen Posten, tapfer defendiren geholfen; ward Obr.

Maj. *Daniel*, 93, d. 25. Nov. bey Vertheidigung der Posten auf der Geidersheimer Anhöhe, hat er mit 1 Esc. und 1 Divis. von Preiss Infant. die Feinde zurückgetrieben; ward Obtl.

Rittm. *Kenessey*, und Obl. *Donath*, 94, d. 31. July, im Gefechte bey Mundenheim am Rhein, sich ausgez. und wurden beyde verwundet.

Obtl. *Daniel*, 95, im Treff. bey Handschuhsheim d. 24. Sept. hat er die Divis. mit Ruhm angeführt, und mit 1 Flügel bey Wieblingen, die Feinde wiederholt zum Weichen gebracht. Dabey die Rittm. *Szekely*, *Matjos*, die Obl. *Bajer*, Gr. *Doldalagy* so bleff. und Untl. *Ferenzy*, sich tapfer distinguirt. Rittm. *Szekely*, ward 97, Maj.

Rittm. *Simen*, 95, d. 17. Nov. mit dem Blankenstein. Hus. Rittm. *Cobany*, an der Queich unweit Landau, 5 Offrs

und 145 Mann gefang. 37 Munitionswägen, 7 Lavetten und andere Wägen erbeutet.

Rittm. Bar. *Rádáck*, 95. bey Defens. der Posten bey Edisheim, vom 9 bis 11. Dec. sich ungemein ausgezeichnet.

Rittm. *Mecsery*, 96, im Juny, bey der Retirade von der Rench bis Stollhofen, wird wegen seiner tapferen Auszeichnung angerühmt.

Obtl. *Daniel*, 96, in der Action bey Bopfingen d. 5. Aug. hat seine Truppen mit Ruhm angeführt. Ward 97. Obr. und Comdt. des servischen Freycorps. Der Lieut. *Szentös*, sich tapfer distinguirt.

Obl. *Keil*, 99, beym Angriff auf die Feinde bey Lampertsheim d. 18. May, hat er bey seinem Vorrücken, die feindl. Posten zum Rückzuge gezwungen, und 2 Offrs nebst 40 Mann gefangen. Der Obl. *Des Ajos*, griff ein feindl. Detachement Sappeurs an, sprengte einen Theil in den Rhein, und machte 2 Offrs und 20 Mann gefang. Dabey haben einige 100 freywillige Odenwalder Bauern, thätig mitgewirkt.

Obtl. *Geringer v. Oedenburg*, MTOR. war Maj. und Flügeladjut. 99, d. 19. May, hat er Heidelberg besetzt. Am 26. detto, auf einem Streif-Comdo, 4 Offrs und 55 Mann gefangen. Im Juny, stand er mit 1 Abtheilung zu Weinheim in Franken.

Rittm. *Höntsch*, und Untl. *Kerestes*, 99, d. 30. May, im Gefechte bey Heidelberg, gefangen.

Rittm. *Bajer*, 99, d. 15. Juny, mit einem Streif-Comdo bey dem Wormser Zollhause, 1 Offr und 80 Mann feindl. Inf. angetroffen, den Offr mit 21 Mann gefangen, die übrigen theils ruinirt, theils in den Rhein und in die Sümpfe gesprengt.

Maj. *Szekely*, 99, d. 28. July, den feindl. Posten bey Höchst attaquirt, etliche 40 Mann gefang. und 20 Pferde erbeutet.

Rittm. *Bajer*, und Obl. Gr. *Lázár*, 99, d. 20. Sept. mit dem Mainzer Hus. Rittm. *Schröder* bey Rüdesheim im Rheingau, ein feindl. Detachement angegriffen, davon viele ruinirt, dann 2 Offrs und 56 Mann gefangen.

Rittm *Scheitther*, aus Churhannöv. in kais. Dienste getreten, 99, d. 5. Oct. bey Frankfurt mit dem Mainzer Militaire und armirten Landvolke, sich tapfer ausgezeichnet.

Lieut. *Dragveczky*, 99, Anfangs Oct. im Rheingau, viel Getreide, Heu, Medicamenten, und 1 Schiff voll Schanzzeug erbeutet.

§§§§§

Nro. 12. Slavonisch-Croatisches Gränz-Hus. Regt. — *Unif. Csako*: schwarz; *Pelz*, und *Dollmann*: lichthechtgrau; *Hof.* lichtblau; *Kn.* weiss.

Geschichte.

Im Jahre 1793, wurde in Slavonien, und an der türkischen Gränze, das Österreichisch-Steyer-Wurmserische Freycorps, in 2 Infant. Bat. und 4 Hus. Esc. bestehend, errichtet. Die Hus. haben sich in diesem Jahre d. 12. Sept. bey Vertheidigung der Posten bey Hagenbach; d. 13. Oct. bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, bey der 3ten Colonne; d. 23. detto, bey St. Jean de Luz; vom 16. bis 18. Dec. bey Defens. der Postirung in Elsass; dann 94, d. 29. Aug. bey Eppstein, und d. 9. Oct. im Gefechte bey Frankenthal und Oggersheim, ruhmwürdig und tapfer ausgez. Sie wurden in diesem Jahre zu den neu errichteten *Gränz-Hus. Corps* transferirt, welches letztere auf 5 Divisions gesetzt worden. Dieses Corps hat 95, die oberen Rheingegenden decken geholfen; 96, diente es beym Grl Fröhlichschen Corps. Am 7. Sept. war 1 Abtheilung bey Erob. einer feindl. Artillerie-Reserve, bey Dachau in Bayern; das Corps bey der Belag. vor Kehl; 97, im Apr. beym Uebergange der Feinde über den Rhein, hat es die diesseitigen Posten defendiren geholfen.

98, ward es zu einem regulären Regte gleich der übrigen Cavallerie übersetzt.

99, war es im Treff. bey Stockach, hernach in der Schweitz; d. 25. May, im Gefechte bey Andelfingen; d. 4. Juny, beym Hauptangriffe auf die Posit. von Zürich, sich tapfer gehalten. Es war d. 8. detto, im Gefechte bey Albisrieden, und Altstädten; d. 14. Aug. im Gefechte bey Zürich, hat es die rothen Pariser-Hus. in die Flucht gejagt. Im Sept. kam es von der Züricher Gegend zum Grl Hotze'schen Corps.

(Ohne Inhaber.)

Commandanten und Obersten.

1798, *Wiedersperg*, Bar. Obtl. — 99, beym Hauptangriffe auf die Position von Zürich, seine Truppen mit Ruhm angeführt. Am 25. Sept. beym Übergange der Feinde über die Linth, in dem Scharmützel bey Schännis, ist er sammt dem Grl *Hotze* todt geblieben.

98, *Uz*, Xtian, 2ter Obtl. 1800, abgängig.

99, *Frenel*, Gr. (2ter Obr. vom 13ten Drag. Regte, hierher.) Avancirte bald darauf zum GM.

99, *Auer*, Stanisl. Kam in diesem Jahre als Regts-Comdt zu *EH.* Franz Cuir.

1800. *Daniel*, Ludw. Obr.

Anmerkungen.

Maj. *Lovasz*, 1799, d. 20. März, als er mit einem Trompeter bey dem feindl. Grl *Turreau*, eine Unterredung verlangte, ward er von selben, wider alle Kriegsraison gefangen genommen.

Maj Gr. *Klebersberg*, 99, im Treff. bey Stockach blessirt und gefangen.

Maj. *Morberth*, 99, im May, bey der Avantg. des Grl Gr. *Nauendorf*, hat er in Münsterlingen am Bodensee, ein feindl. Comdo zersprengt, und die meisten gefangen, dann 4 Canonen, 1 Haubitze, und 1 Munitions-Karren erobert.

Rittm. Gr. *Puppenheim*, 99, d. 25. May, ward er von Frauenfeld, von einer feindl. Übermacht delogirt; hingegen behauptete er seinen Posten am 15ten July, mit vielem Muthe und Aufmerksamkeit.

99, im Gefechte bey Andelfingen, 1 Offr todt, 2 blessirt.

Rittm. *Frelich*, 99, beym Hauptangriffe auf die Posit. von Zürich; und d. 14. Aug. im Gefechte vor dieser Stadt, da er auf der Feldwache war, wird wegen seiner tapfern Auszeichnung angerühmt.

Maj. *Morberth*, 99, Anfangs Sept. in einem Gefechte bey Neffels in der Schweitz, blessirt.

Auf den Vorposten, und bey andern Gelegenheiten, haben sich im Jahr 99, ganz besonders ausgezeichnet: Die Maj. Gr. *Klebersberg*, und *Morberth*, die Rittm. *Eckart*, *Frelich*, *Kermpotich* und *Hartlieb*; dann die Obl. *Rakiass*, *Gartner*, *Laforest*, und andere. Hiervon wurden 7 blessirt.

4.

Von den Uhlanen.

1784, im Dec. wurden aus den deutschen Infant. Regtern, jene Polen herausgezogen, welche zum Cavallerie-Dienste, die erforderlichen Eigenschaften hatten. Aus diesen, und den in Galicien angeworbenen neuen Leuten, ward das *Galicische Uhlanen-Corps* errichtet. Zu Brünn in Mähren, war der Sammelplatz. Der Obtl. Chev. *Hotze*, ein geborner Schweitzer von Zürich, welcher aus Herzogl. Würtemberg. in Russische, und aus diesen, in kaiserliche Dienste getreten, und 79, bey Voghera Cuir. Regt, Major geworden, ward Comdt des Corps, so auf 4 Divis. oder 8 Escadrons gesetzt worden. — 85, und 86, stand es zu Wien in Besatzung; und 87, im März, ward es Divisionsweise unter die Chev. Leg. Regter dermassen eingetheilt, dass sie auch dort als Uhlanen mit ihren Lanzen, ein paar Pistolen, und Säbel, ihre Dienste verrichten sollten; daher auch ihre in den Jahren 88, und 89, wider die Türken gemachten Kriegsthaten, in der Geschichte der Regter, bey welchen sie eingetheilt waren, vorkommen.

99, kamen sie bey besagten Regtern wieder in Abgang, und ward von ihnen ein eigenes Uhl. Regt formirt, von welchem die weitere Nachricht unter Nro. 1. hier folget.

Im Jahr 1790, ward in Galicien ein Uhlanen-Freycorps zu 3 Divisions errichtet, welches anfangs der Maj. Bar. *Degelmann*, hernach die Obtl. Fürst v. *Schwarzenberg*, Gr. *Keglevich*, *Vogl*, und Bar. *Motschlitz* commandiret. — Es hat sich in Niederlanden 92, d. 30. Apr. in der Action bey Bouffut 3 Esc.; dann das Corps 93, d. 31. Oct. bey Delogirung der Feinde von Baffuyau; 95, d. 29. Oct. bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz; d. 25. Nov. 1 Esc. bey Cuffel; d. 8. Dec. 2 Divis. in der Action bey Meissenheim: 96, das Corps im Treff. bey Amberg, ruhmwürdig und tapfer distinguirt; und ist 97, bey der Retirade von Niederrhein an die Ober-Lahn gewesen.

98, ward es zum 2ten Uhlanen-Regt ernannt, wovon weiter unten die Beschreibung zu finden.

Nro. 1. Merveldt.

Uhl. Regt. — *Unif. Czapka*: kaisergelb; *Gurtka* und *Hos.* grasgrün; *Aufschläge*: scharlach; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1790, ward es von den Uhlanen-Divis. der Chev. Leg. Regter, zusammengesetzt, und auf 5 Divisions verstärkt.

93, und 94. war es bey der Armée in Piemont; 95, d, 24. Juny, bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen im Genuesischen; bey der 2ten Colonne, hat 1 Esc. an der Meerküste, die Feinde zersprengt, und über die Brücke zurückgetrieben; 96, waren 8 Esc. bey der italienischen Armée; 97, bey der Vorrückung in Friaul an die ital. Gränze, war 1 Divis. bey der Avantg. des Grl Gr. *Hohenzollern.*

99, war es im Treff. bey Stockach; kam hernach zum Corps am Rhein. Am 6. July, bey Vertheidigung der Posit. bey Offenburg; hat es mit Kaiser Hus. in der Plaine, auf beyden Ufern der Kinzig, die Feinde tapfer angegriffen, und selbe bis an die Thore dieser Stadt vertrieben. Den 11. Sept. nach dem Abzuge der Franzosen von Heidelberg, ist es dort eingerückt, Den 2. Nov. bey Defens. der Posten bey Kehl, sich besonders tapfer gehalten.

Inhaber.	*Comdten und Oberste.*
1791, Johann v. *Meszáros*; GM. 93, MTOR. 96, FML. Des MTOCommand und Baron. — 95, in der Action bey Trippstadt, und die Gefechte bey Schopp und Landstuhl, dann 96, die Action bey Cerea, in Italien gewonnen; 97, erhielt er das erledigte Barco'sche Hus. Regt.	1790, *Schubirtz*, Bar. Ant. 96, GM. 90, *Mathiasovsky*, Ezech. 98, GM. 98, *Brea*, Achill. — 99, im Treff. bey Stockach, blieb.

97, Maxim. Gr. v. *Merveldt*, Deutsch- und MTOR.

GM. — 97, die Friedenspräliminarien bey Leoben abgeschlossen, und beym Friedens-Congresse zu Udine gewesen; 99, das Gefecht bey Offenburg und Oberkirch gewonnen.

Anmerkungen.

Obl. *Lang*, Adjut. beym Inhaber Grl *Meszáros*, 1793, d. 12. Sept. bey Defens. der Possen im Bienwalde; d. 18. und 19. Sept. bey *Schaid*; d. 13. Oct. bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, bey der 4ten Colonne, sich thätig und tapfer distinguirt. Am 27, detto, bey Defens. der Possen, hat er das Bat. Huff, zur Deckung des rechten Flügels, auf die Anhöhe von Bilsheim geführt. Den 18. Nov. bey Defens. im Walde vor Brumpt, wird er wegen seines Wohlverhaltens angerühmt. Ward Rittm.

Rittm. *Prokowsky*, 95, beym Angriffe auf die Verschanzungen im Genuesischen, hat er mit seiner Esc. an der Meerküste, die Feinde durch einen raschen Angriff zurückgetrieben. Ward 96, MTOR, 98, Maj.

Maj. *Brea*, hat sich als Freywilliger beym FZM. Gr. Oliv. *Wallis*, entschlossen und geschickt bewiesen. Ward 96, Obtl.

Rittm. *Lang*, Adjut. beym Inhaber, 95, d. 29. Oct. bey der Einnahme des Galgenberges bey Mannheim, sich vorzüglich eifrig und thätig verwendet.

Rittm. *Bazzio*, 95, d. 11. Nov. hat er den Überläufer Bar. *Taufferer*, welcher die diesseitigen Magazine von Voltri überfallen hatte, gefangen eingebracht, und einen Theil seiner Leute niedergemacht. Als der Corporal *Mohr*, ihn gefangen nahm, und *Taufferer* 100 Ducaten für die Freylassung angebothen, antwortete ihm *Mohr*: "nicht um 100000 fl. Schurke! geb ich dich wieder frey."

Rittm. *Lang*, Adjut. beym Inhaber, 95, d. 13. Dec. in der Action bey Trippstadt, und d. 18. und 20. detto, in den Gefechten bey Schopp und Landstuhl, wieder vieles Lob erworben.

Rittm. *Domokos*, 96, d. 11. May, bey Lodi, hat er sich ganz besonders ausgezeichnet.

Obtl. *Brea*, 96, d. 31. July, bey der Vorrückung an der Etsch, hat er bey einer Recognoscirung, 40 Mann gefangen. Ward 98, Obr.

Obl. *Koszlovsky*, 96, d. 1. Aug. beym Abzuge der Feinde von Mantua, mit 1 Zuge bey Goito, 5 Canonen, dann viel Mehl und Heu erobert.

99, im Treff. bey Stockach, der Regtsadjut. todt geblieb. 4 Offrs verwundet.

Lieut. *Scheibler* war in preussischen Diensten, die er quit-

tiret, trat in kaiserliche bey diesem Regte; 99, im May, in einem Gefechte bey Ichenheim am Rhein, 2 Offrs und 27 Mann ruinirt, 7 gefang. und 9 Pferde erbeutet; d. 6. Juny, mit 60 Mann, und der Lieut. *Paulini* von Kaiser Hus. mit 20 Mann, haben beym Dorfe Schosen unweit Lahr, ein feindl. Comdo von Offenburg, aus einem Hinterhalte attaquirt, einige gefang. mehrere bless. und die übrigen zerstreuet.

Obl. *Wagner*, 99, d. 26. Juny, bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, sich tapfer ausgezeichnet.

Lieut. *Scheibler*, 99, d. 30. Juny, bey Offenburg, auf Streifcomdo, hat 2 Offrs und 18 Mann Cavall. gefang. und 9 Pferde erbeutet. Den 6. July, bey Vertheidigung der dortigen Posit. sich ausgez. Ward Obl.

Obtl. Gr. *Walmoden*, 99, d. 2. Nov. bey Defens. der Posten bey Kehl, hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt. Der Rittm. *Koszlowsky*, und Obl. *Radotzky*, sich tapfer distinguirt. Lieut. Gr. *Biffing*, den gegen Marlen vorgerückten Feind, in Flanke und Rücken genommen, und dann mit dem Rittm. sich conjungirt. Sie haben viele niedergehauen, und 3 Offrs und 150 Mann gefangen.

Obl. *Scheibler*, 99, d. 6. Nov. den Feind bey Weingarten unter Untergrumbach attaquirt, und viele Gefangene gemacht. Am 23. detto, von Durlach aus, mit einer Abtheilung, die zwischen Friederichsthal und Graben befindlichen Feinde angegriffen, sie geschlagen, bis Graben verfolgt, die Bagage der Infant. erbeutet, 11 Mann gefang. und 10 Pferde eingebracht. In der Nacht vom 28—29. Nov. mit einem Streifcomdo, ein feindl. Lager bey Untergrumbach überfallen, 81 Pferde mit Sattel und Zeug erbeutet, und mehrere Feinde gefangen. Ward Rittm.

Nro. 2.

Uhl. Regt. — *Unif. Czapka*, *Gurtka* und *Hof.* grasgrün; *Aufschl.* scharlach; *Kn.* gelb.

Geschichte.

1798, von dem Bar. Motschlitz'schen Freycorps, zu einem Regte übersetzt.

99. im Treff. bey Stockach, bey der Avantg. hat es sich tapfer gehalten. Am 14. May bey der Einnahme des Luciensteiges in Graubünden, 1 Divis. sich besonders ausgez. Es war Theilweise bey den verschiedenen Gefechten in der Schweitz; und d. 4. Juny. beym Hauptangriffe auf die Posit. von Zürich; d. 18. Sept bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen, und der Stadt Mannheim, sich ungemein distinguirt. Den 16. Oct. war es an der Bergstraise auf Vorposten; und in dem Gefechte bey Heidelberg. Den 4 Nov beym Angriffe unter dem Churpfälzischen Obr. *Wrede* auf die Feinde bey Obrigheim, ist 1 Divis. durch den Neckar geschwommen, und hat sich trefflich gehalten. Den 8 detto, war 1 Abtheilung bey der Vorrückung und Debloquirung von Philippsburg; und d. 3. Dec. hat wieder eine andere, diese eingeschlossene Festung entsetzen geholfen.

(Bisher ohne Inhaber.)

Comdanten und Oberstен.

1798. *Trach*, Bar. Eman. 1800, abgängig.
1800, *Liechtenstein*, Fürst Moritz.

Anmerkungen.

Obtl. Moritz Fürst v. *Liechtenstein*, 1799, im Treff. bey Ofterach, hat er mit der leichten Cavall. die Arriereg. des feindl. Grl *Ferino* verfolgt, Ferner 99, im Treff. bey Stockach,

das Regt klug und tapfer angeführt. In diesem Treff. werden der Maj. Gr. *Sinzendorf*, und Rittm. *Bretschneider*, besonders angerühmt.

99, *bey der Einnahme des Lucienfleiges.*

Maj. Gr. *Trautmannsdorf*, mit seiner Divis. sich ungemein ausgezeichnet.

Rittm *Bretschneider*, mit 1 Zug durch die reissende Langwarth geschwommen, und 2 Comp. nach einer Decharge zur Übergabe gezwungen.

Rittm. *Kisielevsky*, mit seiner Esc. den Feind bis an die untere Zollbrücke muthig verfolgt.

Die Lieut. *Konlasch* und *Cserna*, sich tapfer gehalten. Letzter ist d. 25 May, im Gefechte bey Neffels todt geblieben.

Die Rittm. *Bretschneider* und *Harnischer*, 99, beym Hauptangriffe auf die Posit. von Zürich, werden wegen ihrer tapfern Auszeichnung angerühmt.

Obtl. Fürst *Liechtenstein*, 99, bey der Einnahme der Schanzen von Neckerau und Mannheim, seine Truppen mit Ruhm angeführt. Dabey der Maj. Gr *Sinzendorf*, sich tapfer distinguirt.

Obtl. Fürst *Liechtenstein*, 99, im Gefechte bey Heidelberg, hat er sich in das stärkste Feuer gewägt; ward dabey durch einen Streifschuss blessirt.

Rittm. *Steurer*, und Lieut *Schmolka*, 99, beym Angriffe auf Obrigheim, sich einsichtsvoll und brav ausgezeichnet.

Maj. Gr. *Trautmannsdorf*, 99, bey der Debloquirung von Philippsburg d. 8. Nov. hat er bey der Vorrückung, eine Colonne mit Ruhm angeführt. Die Rittm. *Bretschneider* und *Stipsicz*, sich dabey tapfer gehalten. Letzter hat schon vorher ein Streif-Comdo mit Klugheit geführt.

Obl. *Rosin*, 99, bey der 2ten Debloquirung von Philippsburg, sich distinguirt; ist todt geblieben.

Obtl. Fürst Mor. *Liechtenstein*, avancirte 1800, zum Obr. im Regte.

5.

Jäger zu Pferde.

Nro. 1. Bussy.

Jäger-Regt. — *Unif. Röckel* und *Hos.* hechtgrau; *Aufschl.* grasgrün; *Kn.* gelb. — Mit Helm und grünem Kamm.

Geschichte.

1798, im Juny, ward es zusammengesetzt: 1mo) aus den Jägern von Bussy, errichtet 95, als Reichscontingents-Truppen für den Bischof von Paderborn und Hildesheim; 2do) aus den Hus. von Roban errichtet 95, als Reichscontingent von Braunschweig; welche beyde Reichscontingente d. 1. May 97, in k. k. Dienste getreten; 3tio) aus den Hus. der Bourbonschen Legion, die mit dem Grl *Dumourier* aus französischen Diensten übergegangen, und d. 6. Apr. 93, in k. k. Dienste getreten sind; dann 4to) aus den Hus. von Carneville, welche vermög einer geschlossenen Convention, unmittelbar für den k. k. Dienst unterm 1ten März 93, errichtet wurden, und zwar auf eigene Kosten von dem ehemaligen königl. französischen Obr. Gr. v. *Carneville*, welcher seit der Errichtung des Corps, für seine Person ohne einigen Gehalt diente. — Diese Carnevillesche Hus. Esc. hat von 93 an, bis zu seiner Incorporirung bey Bussy Jäg. Regt, stets Vorpostendienste gethan, und sich in allen Vorfällen tapfer ausgezeichnet, besonders bey Maubeuge, Philippeville, Fleurus, Amberg, Giessen, Herbertsheim etc. dabey aber auch viel gelitten.

99, im Juny, kam das Regt zur Armée in Italien. Den 12. detto, war es in dem Gefechte bey San Giovanni unweit Bologna, wobey sich besonders 1 Divis. tapfer distinguirt. Am 8ten Aug. ist 1 Divis. in Pesaro eingerückt; und 1 Esc. ward nach Fano detachirt, welche im Oct. bey der Belag. vor Ancona gewesen. Den 6. Nov. beym Angriffe auf die Feinde auf dem Gebürge bey Novi, hat sich das Regt ungemein gut gehalten; und d. 6. Dec. haben 6. Esc. den aus der Stellung bey Novi verdrängten Feind, gegen Gavi verfolgt.

Inhaber.	*Comdanten und Oberſten.*
1798, Ant. Gr. Mignot de *Bussy*; Obr. 99. GM.	1798, *Frimont*, Joh. MTOR. 99, beym Angriffe auf die Feinde auf dem Gebürge bey Novi, hat er mit dem Regte,

das Herabdringen der feindl. Infanterie von den Anhöhen, standhaft verwehret.

98. *Bussy*, Gr. Claude, 2ter Obr. (Bruder des Inhabers.)

1800, *Goguelas*, Franz, 3ter Obr.

Anmerkungen.

Obtl. Xtoph Sedoin Gr. *Romanet*, 1798, zu Vesprin †.

Maj. Gr. *Forceville*, 99. im Gefechte bey San Giovanni, hat er die Divis. mit Ruhm angeführt. Er ist d. 24. Juny, vor dem Feinde todt geblieben. Die Lieut. Gr. *Hermin*, und *Colnet*, in obigem Gefechte, sich wohl gehalten.

Obl. *Le Febure*, 99, d. 13. Juny, dann der Obl. Gr. *Aussroy*, d. 25. detto, haben sich vor dem Feinde ausgezeichnet, und sind todt geblieben.

Obl. *De Guerre*, 99, d. 22. Aug. hat er mit seiner Divis. Pesaro besetzt.

Untl. *Pautret*, 99, bey der Belag. vor Ancona, sich distinguirt. Ist d. 10. Oct. vor dem Feinde geblieben.

Maj. Gr. *Degenfeld*, 99, d. 24. Oct. bey Bosco, hat er sich ganz vorzüglich ausgezeichnet.

Obtl. Bar. *Barco*, MTOR. 99, beym Angriffe auf die Feinde am Gebürge bey Novi, hat er seine Truppen mit Ruhm angeführt. Die Rittm. *D'Argentjonques*, Gr. *Contades*, und *Dandigni*, sich besonders distinguirt. Letzter ward mit noch 2 Officiers verwundet.

Stabs-Dragoner-Division.

Unif. dunkelblau mit hochroth egalisirt, und Helme; *Kn.* gelb.

Nachdem das Stabs-Drag. Regt *), welches im französisch-republikanischen Kriege meistens in Italien gedient, im Jahr 1798 zu einem regulären Cavallerie-Regte transformirt worden; so ward 1799 d. 9. Apr. in Schwaben, aus halbinvaliden Reitern, eine neue Stabs-Drag. Division zusammengesetzt. Sie bestand aus 2 Escadrons oder 387 Mann und Pferde. Die eigentlichen Dienste waren in Deutschland bey dem Hauptquartiere, als Ordonnanzen.

Commandant.

1799. *Magdics*, Georg. Major.

*) Die Geschichte des Stabs-Drag. Regtes, ingleichen noch mehrere Nachrichten von verschiedenen andern k. k. Regimentern, werden sammt der Fortsetzung, in dem versprochenen Supplement-Bande folgen.

B5963(2)
(X26199277)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0261-2

In der Kath. Gräffer'schen Buchhandlung, in der Plankengasse neben dem Neuenmarkte, im Baron Wetzlar'schen Hause Nro. 1124, sind nebst vielen anderen militärischen Werken, auch nachstehende zu haben:

Sämmtliche Werke Friedrichs II. Königs von Preussen, 30 Bände, gr. 8. Wien, 1789 — 91. 13 fl. 30 kr.

Eugens Leben und Thaten, beschrieben von Pezzl, 8. Wien, 1791. 1 fl. 30 kr.

Dilichii Kriegsschule, worin sowohl die Kriegsrüstungen und Wissenschaften der alten Römer und Griechen, als auch ihrer Nachkömmlinge bis auf jetzige Zeit beschrieben sind; mit vielen Kupf. 2 Bände, Fol. Frankf. 1689. 10 fl.

Duport Dutertre Geschichte der sowohl alten als neuen Verschwörungen, Meutereyen und Revolutionen, 10 Bände, 8. Bresl. 1764 — 71. 7 fl.

Campagnen der Franzosen in den Niederlanden, am Rhein und in Italien, unter dem Marschall von Berwick, mit Charten, 2 Bände, 8. Bern, 1793. 3 fl.

Institutions militaires pour la Cavalerie et les Dragons, par Mr Portherie, avec fig. gr. 8. Paris, 1754. 3 fl.

Lloyds Abhandlung über die allgemeinen Grundsätze der Kriegskunst, mit Kupf. gr. 8. 1785. 3 fl.

Nach einigen Wochen wird auch zu haben seyn: Nachtrag zu der Geschichte des K. K. Militärischen Marien-Theresien-Ordens; enthaltend die Jahre 1796, 97, 98, 99, 1800, 1801 und 1802, mit Tabellen, in 8vo.

Geschichte

der kais. königl.

Regimenter,

und andern

Militär-Branchen.

Vierte, oder letzte Lieferung.

(Der Preis hievon auf **Druckpapier**, ist 1 fl. 25 kr.)

Anmerkung.

Obiges vaterländisches Werk, ist nun bis zu Ende des Jahres 1799, mit diesem 4ten Hefte geschlossen.

Der Verkaufpreis eines Exemplars auf Druckpapier, complet und ungebunden, ist 6 fl. 15 kr.

— — auf Schreibpapier . . 8 fl. 30 kr.

Wien den 24. October 1802.

GESCHICHTE
DER KAIS. KÖNIGL.
KRIEGSVÖLKER.

ZWEYTEN BANDES
ZWEYTE ABTHEILUNG.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0269-0

II.

Artillerie.

Von der Artillerie.

Die *Artillerie*, vor Alters von den Deutschen, Archeley, nachher Büchsenmeisterkunst genannt, ist eine Wissenschaft, wie man mit metallenen Büchsen, welche mit Schiesspulver, und schweren auch künstlichen Körpern geladen werden, feindliche Gegenstände von weitem zerstören könne. Eine wahre Nachahmung des Blitzes, und einschlagenden Donners; dazu gehören also Schiesspulver, Büchsen oder Geschütz, und die Ladung.

Vom Pulver. Die erste Erfindung dieser chymischen Mischung, welche aus Salpeter, Schwefel und Kohlen bestehet, wird in der Beschreibung der englischen Gelehrten, dem Franziscaner Mönche *Roger Baco* (so im Jahr 1293 gestorben, und von seinen Zeitgenossen für einen Schwarzkünstler gehalten wurde), beygelegt; denn er soll an einen seiner Correspondenten geschrieben haben: *Sed tamen Salispetrae, Carbonum pulvere et Sulphuris; et sic facies tonitrum et coruscationem, si scias Artificium.* Einige Geschichtschreiber setzen die Erfindung in das Jahr 1330, und nennen den Erfinder *Constantin Anklitz.* Andere sagen, im Jahr 1380, hätte *Barthold Schwarz*, ein Franziscaner-Mönch aus Freyburg in Breisgau, das Pulver erfunden.

Diese Entdeckung hat dem menschlichen Fleisse, zum weitern Nachsinnen, und zur Anwendung auf das Geschütz, Anlass gegeben; und hieraus ist die Archeley (Artillerie), entstanden, welche im Kriegführen eine erstaunliche Epoche gemacht, denn dadurch bekamen nun die alten bisherigen Kriegswerkzeuge, nähmlich die Katapulten, Balliften, Sturmdächer, Mauerbrecher, Sturmthürme, Bogen und Pfeile, ihren Abschied, und an ihre Stelle trat

Das Geschütz, welches heut zu Tage in *Canonen* und *Böllern*, dann in der Bastarde von beyden, den *Haubitzen*; ferner in den *kleinen Feuergewehren*, als Musketen, Carabiner, Kugelbüchsen, Flinten und Pistolen bestehet.

Ladung: Aus Canonen werden eiserne *Kugeln* von 3 bis 24 Pfund, dann Cartätschen von 3 bis 32iglöthigen Eisenschrot geschossen. Aus Böllern wirft man *Bomben*, *Steine*, und künstliche *Feuerwerkskörper*. Die Haubitzen schiessen entweder *Cartätschen*, oder schleudern *Grenaden* und *Feuerkörper*. Das kleine Gewehr schiesst bleyerne *Kugeln*, oder *Bleyschrot*.

Da hier der Ort nicht ist, eine allgemeine Geschichte der Artillerie zu liefern; so folgen in nachkommenden Blättern, nur diejenigen besondern Merkwürdigkeiten, welche die österreichische oder k. k. Artillerie betreffen.

1500, unter Kaiser *Maximilian I.* hat man aus Böllern, Steine und brennende Kugeln zu werfen angefangen.

4, im Kriege wider Pfalzgr. *Rupert*, eroberte dieser Kaiser, die Festung Kufstein mittels 2 grossen Stüken, die er von Innsbruck kommen lassen; eines ward der *Weckauf*, das andere der *Purlepaus* genannt. Ihm werden auch viele Erfindungen nützlicher Handgriffe, und Maschinen in der Archeley zugeschrieben.

96, hat Erzherz. *Maximilian*, zum Entsatze des belagerten Erlau, 120 Canonen geführet.

98, brachte Erzherz. *Mathias*, 125 Stück schweren Geschützes, worunter 23 Carthaunen, und 25 Mauerbrecher waren, vor Ofen. — Bey der Eroberung der Stadt Raab, that die vom FZM. v. *Sprinzenstein* besorgte, in Wien

verfertigte Petarde, (Thorsprenger), eine so starke Wirkung, dass der eine Thorflügel bis auf den Markt geflogen ist.

Unter Kaiser *Leopold I.* ward eine Art von Geschwindstücken erfunden. Man konnte daraus so geschwind laden und losbrennen, als man einen Degen ausziehet und wieder einstecket. Sie sind bey der Armée in Italien 1703, mit vielem Nutzen gebraucht worden.

1713, in der Belagerung von Freyburg, hat der FZM. Gr. *Harsch*, die Bomben durch Rinnen in die Laufgräben rollen lassen; wodurch die Feinde sehr viel gelitten.

37, machte der Obtl. *La Casse*, in Gegenwart der Generalität in Wien, die Probe mit einer erfundenen Maschine, die Grenaden sehr geschwind auf 500 Schritte zu werfen.

48, wurden bey den Feldstücken, statt der bisher üblichen Schusskeilen, die Richtmaschinen angebracht. Die von dem damaligen Stuckhauptm. und Oberfeuerwerkmeister Carl *Callot* eingeführte, hatte vor allen andern, weil sie geschwind und leicht zu bewegen war, den Vorzug.

Nach dem Aachner Frieden, unter der Grl.-Direction des Fürsten Wenzel v. *Liechtenstein*, der keine Mühe und Kosten sparete, um die Artillerie immer mehr zu verbessern, wurde das Feld-Artillerie-Corps nach Böhmen in die Quartiere verlegt; der Grl.-Stab kam nach Budweis. Alle Jahre im Sommer, wurde auf dem Berge von Moldauthein, das Lager gehalten, darauf exercirt, das Laboratorium betrieben, und Experimenten in verschiedenen Theilen vorgenommen. Das Laden mit Schaufeln sammt den Parilpulverfässeln ward abgeschafft, und statt diesen, die zeuchenen Patronen sammt den Raumnadeln um die Säckel durch das Zündloch aufzureissen. Anstatt der Auflodirung mit Pulver, die unterwärts scharf schlagenden Stuckbrandel; und beym Geschwindfeuer, statt des Lunten, die auch unter Wasser fortkommenden Zündlichtel eingeführt. Kurz zu sagen: In einem Zeitraume von 7 Friedensjahren, ward das Canonen-Feuer zu einer solchen Geschwindigkeit gebracht, dass ohne das Richten zu zählen, in einer Minute aus ei-

nem Feldstücke, 13 bis 14 Schüsse, und zwar bey dem 6ten ausgewischt, gegeben werden konnten.

Das Feld-Artillerie-Corps welches bisher nur in beyläufig 800 Mann bestanden, ward über 1000 Mann vermehret, und

55, ward es in 24 Compagnien eingetheilet, und stieg über 2000 Mann.

57, über die Schlacht bey Planian, schreibt der König *Friedrich* von Preussen an Lord *Keith*: *die Feinde hatten den Vortheil einer zahlreich und wohlbestellten Artillerie; sie macht dem v. Liechtenstein Ehre, der die Aufsicht darüber hat.* In dieser Bataille wurden auch kaiserlicher Seits, die eingeführten Patronsäckel von Rindsblasen, die auch im Wasser keinen Schaden litten, verfeuert; da sie aber die Zündlöcher zu viel verstopfet, wurden sie verworfen.

Über die Attaque des Holzberges bey Moys relationirt der Grl Gr. *Nadasdy*: der Artillerie muss das wohlverdiente Lob beygelegt werden, dass sie ihre Experienz und Geschicklichkeit neuerdings erprobet habe.

In der Schl. bey Breslau, werden die Offrs von der Artill. wegen ihren guten Anordnungen, besonders angerühmt.

58, erhielt die Artillerie eine Vermehrung von 6 Compagnien, und die sämmtlichen 30 Comp. stiegen auf 3500 Mann. Auch ward das Artill. Fusilier-Regt errichtet.

In der Relation über die Schl. bey Hochkirchen, wird die Artillerie vom FM. Gr. v. *Daun*, ungemein gelobt.

60, über die Schl. bey Landshut, meldet der Grl Bar. *Loudon*: Die Artillerie hat sich so hervorgethan, dass ich derselben Ruhm nicht genug ausdrücken kann; dem Feinde sind gleich beym Anfange der Attaque, 4 Stücke demontirt worden, welches die ganze Action ungemein erleichtert hat.

Von der Defension in Dresden, berichtet der Grl Gr. *Macquire*: dass die Artillerie von ihrem schon bekannten Eifer, neue Proben abgelegt, und sowohl Officiers als Gemeine, so lang die feindl. Angriffe gedauert, weder bey Tag noch Nacht, von ihren Batterien gekommen.

Das Journal von der Reichsarmée in Sachsen im obigen Jahre, sagt bey der Erzählung der wiederholten Angriffe auf das feindl. Grl Hülsensche Corps: dass die Artillerie ihren ohnehin so vielfältig erworbenen Ruhm, ungemein vermehret habe.

In der Relation von der Schl. bey Torgau, wird von der Artillerie mit den rühmlichsten Lobeserhebungen, Meldung gemacht.

62, im Tagbuche der vortrefflichen Defension von Schweidnitz, wird der Artillerie, besonderer Muth und Eifer zugeschrieben.

63, nach dem Hubertsburger Frieden, ward das ganze Corps, in 3 Brigaden, jede von 10 Comp. getheilet, und das Artill. Fusil. Regt bis auf 1 Bataillon reducirt.

69, waren die 3 Brigaden 4488 Mann stark.

72, nach dem Tode des Fürsten v. *Liechtenstein*, ward das Corps dissolvirt, und in 3 Feld-Artill. Regter getheilet, jedes zu 16 Comp. oder 4 Bataillons, und erhielt einen besondern Stab. — Die von alten Zeiten her, bey der Artill. bestandene Mineurs-Brigade, kam unter die Grl-Direction der Ingenieurs zu stehen. Das Fusil. Bat. ward zu den 3 Regtern eingetheilet; dann die Hausartillerie in 12 Garnison-Artill. Districte abgesondert.

74, anstatt der vorhin bey den Cononen zwischen den Laffetenwänden, eingesetzten Laffetentrücherl, sind die Munitionsmagazinel an den Protzen befestiget worden. Eine Erfindung des Obr. nachher Grl *Maurer*.

75, wurde in dem erhaltenen Antheil von Polen, die Garnison-Artill. mit dem galizischen Districte vermehret.

78, im Bayerschen Succession-Kriege, kamen die Cavallerie-Stücke zuerst im Vorschein, bey welchen die Canoniers auf den hinter den Stuckröhren auf den Laffeten angebrachten Munit. Magazinen, so zugleich die Sitzwürste vorstellen, gefahren werden. In einer Operation, springen sie herunter, feuern, sitzen wieder auf, und die Vormeister sind zu Pferde. Die Munition wird von Pferden, auf Pack-Sätteln getragen. Auch wurden bey den Feld-Cano-

nen, die Schleppgeschirre eingeführet, mittels welchen beym Avanciren und Retiriren, ein Pferd, um die Handlanger zu erleichtern, und die Operationen zu beschleunigen, vorgespannt wird. Eine Erfindung des GM. nachher FZM. Bar. *Rouvroy*.

Unter der Grl-Direction des FZM. nachher FM. Gr. Jos. *Colloredo*, wurde neben den Artill. Wissenschaften, das Studium der Geometrie, Fortification, Mechanik, und höhern Mathematik eifrig betrieben; hierzu sind die vorzüglichsten Subjecte der Feuerwerker und Bombardiers verwendet worden.

86, ist aus den 3 Feld-Artill. Regtern, das Bombardier-Corps, 4 Comp. stark, zusammmengesetzt worden.

88, und 89, im Türkenkriege, haben die Windbüchsen neuer Art, von dem Erfinder *Girandoni*, einem Wällschtyroler, gute Dienste geleistet.

Der Krieg von 1792, an, mit der französischen Nation, ist im frischen Andenken, worin die kaiserl. königl. Artillerie, sowohl in den verschiedenen Actionen auf freyem Felde, und beym Angriff und Vertheidigung der Positionen, als auch bey den Belagerungen und Defensionen der Festungen in Niederlanden, am Rhein, in Italien, Schweitz etc. ihren alten Ruhm ausserordentlich vermehret hat; wie solches die von den comdrenden Generälen, hohen Orts eingeschickten Relationen, umständlich bestätigen. Sie hat Gelegenheit gehabt, das zur Friedenszeit theoretisch Erlernte, ehren und ruhmvoll in practische Ausübung zu bringen. Besonders hat der Feldzug von 99, in der Geschichte keinen seines gleichen; in welchem vorzüglich in Italien, so viele Hauptfestungen, und sehr befestigte Plätze belagert, und eingenommen, dann Schlachten, Treffen, Actionen und Gefechte gewonnen worden.

Die eigentliche Geschichte der k. k. Artillerie-Branschen, zerfällt in folgende Abschnitte.

I. a) General-Feld-Land-und Hauszeugmeister, oder Grl-Artillerie-Directeurs.

b) Artillerie-Commandanten und Generäle, bis zur gegenwärtigen Zeit.

II. Das Feld-Artillerie-Corps, nähmlich:
a) Die Stabsoffiziere, Oberfeuerwerksmeister, und Profess. Mathes.
b) Anmerkungen über die Subalternen.
c) Die Mineurs-Brigade.
d) Das Artill. Fusil. Regiment.
e) Die Rossparthey.

} Bis 1772.

III. Das Artill. Feld-Zeugamt von 1756 an,

IV. Die 3 Feld-Artill. Regter, von 1772 an,

V. Das Bombardier-Corps, von 1786 an,

VI. Das Fusilier-Bataillon, von 1790 an,

VII. Die Garnison-Artill. Districte, von 1772 an,

} Bis 1800.

1.

Grl. Feld-Land- und *Haus-Zeugmeister*, oder *Grl. Artillerie-Directeurs.*

1596, Joh. Bar. v. *Bernstein.* — Ward 97, bey der Belagerung vor Raab, erschossen.
97, Rupert Bar. v. *Eggenberg*; Kriegsoberster. Ward 98, Wiener Stadt-Commandant.
99, Carl Ludw. Gr. *Schulz*, Landgr. zu Kletgau. —

Befand sich 1602, und 3, bey der Armée in Ungern; ward darauf comdrender spanischer General wider Savoyen. Ist zu Trino im Montferratischen †.

1612, Hanns Xtoph Gr. v. *Puchhaim*, FZM. — 13, im Treff. bey Ofen, hat er den *Omer* Pascha, mit der Pistole erschossen. Ist 19, †.

20, Maximilian Fürst v. *Liechtenstein*; FZM. — 21, war er bey der Belag. vor Neuhäusel, und nach dem Tode des Gr. v. *Buquoy*, hat er die Armée comdrt. Ward 23, in Fürstenstand erhoben; 43, †.

44, Hannibal Fürst v. *Gonzaga zu Mantua*; FM. Ward 66, Hofkriegsraths-Praesident; 68, †.

66, Ernst Gr. v. *Traun*; Stadtoberster zu Wien; 68, †.

68, Raymund Fürst *Montecuculi*, Herzog v. *Amalfy*; GVOR. Grl-Lieut. und Hofkriegsraths-Praesident. — 72, die holländ. Auxiliar-Truppen wider Frankreich comdrt; 73, eroberte er Bonn; 75, Hagenau vergebens belagert; 80, auf dem Schlosse zu Linz, von einem herabgefallenen Stück Holz verwundet, und daran †.

80, Hermann Prz und Marggr. v. *Baaden-Baaden*; FM. und Hofkriegsraths-Praesident. — 83, bey dem Entsatze der Stadt Wien, hat er das kaiserl. und sächsische Fussvolk, im 1ten Treffen am linken Flügel comdrt. Ward 88, Principal-Commissarius auf dem Reichstage zu Regensburg, wo er 91, †.

88, Laurent. III. Gr. v. *Hofkirchen*; FML. — 91, war er in der Schl. bey Salankement; 93, das Treff. bey Martanos an der Theyss gewonnen, und darauf zu Debrezin †.

92, Heinr. Franz Fürst zu *Mannsfeld* und *Fondi*; GVOR, Grand d'Espagne, und FM. Ward 1701, Hofkriegsraths-Praesident. Ist 15, als Conferenz-Minister †.

98, Johann Jos. Bar. v. *Houchin*; FZM. 99, †.

1701, Niclas Gr. *Palffy v. Erdöd*; FZM. Ist 15, als Palatinus Hungariae, und FM. †.

10, Carl Ernst Gr. v. *Rappach*; FZM. Vice-Comdt zu Wien; 17, FM. 19, †.

20, Maximil. Adam Gr. v. *Starhemberg*; FM. 41, †.

23, Wirich Phil. Lor. Gr. v. und zu *Daun*, Fürst von *Thiano*; GVOR. FM. Stadt-Garde-Oberster, und Comdt zu Wien, Super-Intendant der Ingenieur-Academie. (Vater des Gr. Leopold v. *Daun*). — 25, ward er Gouverneur im Herzogthume Mayland, welches er 33, wegen Übermacht der anrückenden Feinde verlassen müssen. Ist 41, zu Wien †.

41, Joseph Lothar. Gr. v. *Königsegg-Rothenfels*, GVOR. Conferenz-Minister, FM. und Comdt zu Wien. — 42, ad Latus des Prz. Carl v. *Lothringen*, die Schl. bey Czaslau, und 45, in der Schl. bey Fontenoy, die österreichischen Truppen comdrt; 51, zu Wien †.

1744, Jos. Wenzel Fürst zu *Liechtenstein Nicolsburg*, Herzog zu Troppau und Jägerndorf; GVOR. St. Steph. Ord. Groſskreuz, GdC. 45, FM. und comdrender Grl in Italien. — 46, das Herzogthum Mayland, und die Stadt Parma erobert; dann die Schl. bey Piacenza gegen den französ. Marschall v. *Maillebois*, und spanischen Grl *Gages* gewonnen; 64, war er als Principal-Commissarius, bey der Wahl und Krönung des Erzherz. *Joseph* zum Röm. Könige, in Frankfurt. Ist 72, d. 10. Febr. zu Wien †.

72. Franz Ulrich Fürst *Kinsky* v. Chinitz und Tettau; GVOR. MTOCommand. und FZM. 78, diese Charge bey der Artill. resignirt; ward FM. 92, zu Prag †.

78, Joseph Mar. von und zu *Colloredo*, Gr. zu Walsée, Vicegr. zu Mels; Malthes. Ord. Groſskr. FML. — 83, den Kaiser *Joseph* auf seiner Reise nach Ungern, türk. Gränze, Siebenbürgen, Bukowina, und Galicien begleitet; 86, FZM. 88, bey der Eroberung der Festung Sabacz gewesen; 89, ward er Grand Prior des Ordens in Böhmen. Als der FM. Gr. *Hadik* erkranket, über die Hauptarmée in Bannat das Obercommando, und bey der Belag. vor Belgrad, die Grl-Direction der Artillerie geführt. Ward FM. 90, in Mähren, als der FM. Bar. Loudon gestorben, führte er wieder das Ober-Commando.

Grl-Artillerie-Vice-Directeur.

1792. Olivier Remig. Gr. v. *Wallis*; FML. — 93, die Armée am Rhein comdrt; 94, bey der Armée in Italien; ward FZM. und entsetzte die angegriffene Festung Ceva; 95, bey Savonna im Genuesischen sich ungemein ausgezeichnet. Er comdrte die Retirade aus diesem Lande; 98, die Stadt Venedig in Besitz genommen; 99, den Hauptangriff auf die Position von Zürich, in Person angeführt, und dabey eine starke Contusion bekommen. Ist d. 19. July, im Lager bey Kloten †.

Artillerie-Commandanten und Generäle.

1529, Ulrich *Leyser*, Oberstzeugmeister. — Bey der Defension der Stadt Wien, wider den türkisch. Kaiser *Suleiman I.* hat er die Artill. dirigirt; 74 Feuerwerker standen unter seinem Commando.

66, Paul v. *Zara*, Comdt der Artill. Er hat bey der Armée unter Erzherz. *Ferdinand*, in Ungern gedient.

98, Joh. Alb. Bar. v. *Sprinzenstein*; FZM. Er ward Arsenal-Obr. zu Wien, Ober-Inspector der Festungen, und Director des Feldbrückenwesens. Bey der Erob. von Raab, hat seine Petarde die beste Wirkung gemacht. Ist im nähml. J. †.

1601, Orpheus de *Galliano*, Comdt und Oberstzeugwart. — Er diente bey der Armée in Ungern, unter Erzherz. nachmals Kaiser *Ferdinand II.* und war bey der Belag. vor Canischa.

4, Joh. Aeschill. *Tserclas v. Tilly*. — Diente als Oberstfeldzeugmeister bey der Armée in Ungern; trat in Churbayersche Dienste; 32, als Grl-Lieut der katholischen Liga; ward am Lech bey Rain in Bayern, schwer blessirt und ist daran zu Ingolstadt †.

19, Jos. Phil. Gr. *Fuchs v. Fuchsberg*: Oberstfeldzeugmeister.

Rudolph Bar. v. *Teuffenbach*; FM. — Im 30igjährigen Kriege, hat er durch einige Zeit die Stelle eines Grl-Feld-und Hauszeugmeisters versehen.

64, Franz Gr. v. *Fugger*. — Bey dem anfangenden Türkenkriege, ward er zum Reichs-FZM. ernannt. Ist in diesem Jahre in der Schl. bey St. Gotthard, todt geblieben.

Xtoph Bar. v. *Bärner*; FZM. und Comdt. — Hat sich 1701, in Italien besonders distinguirt. Im Breschelegen, ward er als der geschickteste zu seiner Zeit gehalten; 10, diente er bey der Armée im Reich, und ist um das Jahr 13, †.

99, Xtian Ernst v. *Weillern*; GM. Aus Churbrandenburg. Diensten anhero; 1703, in Bayern; von 4 bis 9, in Ungern sich ausgezeichnet; 11, abgängig.

Cäsar Gr. *Berzetti de Buronzo*; GM. — 1706, bey der Belag. des Castells von Mayland, die Batterien comdrt; 10, diente er im Röm. Reich; 13, ward er FML. und Comdt; 16 und 17, bey den Belag. vor Temeswar und Belgrad gewesen; 18, abgängig.

1717, Joh. Ant. v. *Steinberg*; GM. Ward 18, Comdt, 23, FML. 30, abgängig.

30, Xtoph Rud. *Fellner v. Feldeck*; GM. und Comdt. Ward 33, FML. 34, bey der Armée am Rhein; 37, bey der in Ungern gedient; 38, zu Pilsen †.

39, Franz v. *Fischern*; GM. und Comdt; 42, war er bey der Belag. vor Prag. Ist in diesem Jahre †.

42, Ant. Ferd. v. *Feuerstein*, GM. und Comdt. — 45, in der Schl. bey Striegau, die Artill. comdrt; 46, FML. 53. FZM. und in Baronstand v. Feuersteinsberg erhoben. Ward 57, in der Schl. bey Prag bless. 59, dispensirt; 80, zu Natikau in Böhmen †.

46, Joh. Seb. v. *Pickel*; GM. Ist 57, zu Bruck an der Leitha †.

57, Andr. Leop. Bar. *Feuerstein v. Feuersteinsberg*;

GM. (Bruder des FZM.) — 58, signalisirte er sich bey der Belag. vor Sonnenstein; 59, FML. und dispens. 73, zu Natikau †.

58, Joh. Bapt. v. *Gribeauval*; GM. Aus französ. Diensten anhero; 59, verbesserte er die Festungswerke von Dresden; 60, eröffnete er die Tranchéen vor Glatz; 62, bey der Defens. von Schweidnitz, comdrte er die Artillerie, Mineurs und Ingenieurs, und hat dabey ungemeinen Ruhm erworben. Er gerieth in Gefangenschaft, ward 63, ranzionirt, und ihm zur Belohnung seiner wichtigen Verdienste, die Charge eines FML. nebst dem Grosskreuz des MTO. angetragen; welches er aber ausschlug, und wieder in französ. Dienste zurück trat.

59, Franz Ulrich Fürst *Kinsky*; MTOR. FML. und Comdt. — 61, erhielt er das Tillier'sche I. R. ward 65, MTO-Command. 66, FZM. 71, GVOR. 72, Gr.-Artill. Director.

59, Ign. *Walthör v. Waldenau*; MTOR. und GM. — 60, in der Schl. bey Torgau, empfing er den feindl. linken Flügel, mit einer Linie von 200 Canonen, die in der Colonne des Königs von Preussen, eine entsetzliche Verwüstung angerichtet. Er hat aber selbst, gleich im Anfange des Treffens, durch einen feindl. Cartätschenschuss, sein Leben eingebüsst.

61, Carl v. *Callot*; GM. 72, FML. und Inhaber des 1ten Art. Regts.

63, Theod. Bar. v. *Rouvroy*; MTOR. u. GM. 65, MTO-Command. 72, Inhaber des 2ten Artill. Regts.

63, Adolph Nicol. *D'Alffon*; MTOR. u. GM. Ward in diesem Jahre Comdt der Artill. in Olmütz; 72, Districts-Comdt in Mähren.

64, Wenz. Bar. v. *Bärnkopp*; MTOR. u. GM. Ward 72, Inhaber des 3ten Art. Regts.

72, Joh. Alb. v. *Schröder*; GM. Hat sich in der Artill. und Mineur-Kunst berühmt gemacht. Ward 72, Hauptzeugamts-Praeses; 79, †.

79, Franz Ant. v. *Maurer*; GM. 79, Assessor beym Hauptzeugamt; 90, FML. 91, als Hauptzeugamts-Praeses zu Wien †.

83, Joh. *Penzeneter v. Penzenstein*; GM. Inhaber des 1ten Art. Regts.

88, Franz Jos. v. *Thurn* und *Valsassina* auf Bleyburg, GM. und des Toscan. St. Steph. OR. Ward 89, Inhaber des 2ten Art. Regt.

89, Peter Jos. Gr. *Van der Stappen*; GM. 92, Inhaber des 3ten Artill. Regts.

89, Joh. Carl Gr. v. *Kollowrat-Krakowsky*; GM. 92, von der Infanterie anhero, u. Inhaber des 2ten Art. Regts.

90, Ignaz Georg v. *Rosti*; GM. — 90, bey der Armée

in Mähren, die Reserve-Artill. comdrt. Ward 98, Hauptzeugamts-Praeses.

93, Leopold v. *Unterberger*; GM. — 93, bey der Belag. vor Valenciennes, die Artill. mit Ruhm comdrt; erhielt den MTO. 94, Baron; 95, bey der Belag. vor Mannheim, wieder die Artill. comdrt; ward MTOCommand. 96, im Treff. bey Amberg, sich mit der Artill. ungemein ausgezeichnet; 97, FML. 98, Assessor bey der in Wien zusammengesetzten Militär-Commission.

93, Caspar Bar. v. *Fürtenburg*; GM. Ward in diesem Jahre Comdt der Festung Josephstadt, wo er 99. †.

93, Carl *Funk v. Senftenau*; MTOR. und GM. — 93, d. 6. u. 7. Oct. bey Defens. der Posten bey Maubeuge, sich besonders distinguirt; und bey der Belag. vor Fortlouis, die Artill. mit Ruhm dirigirt. Am 2. Dec. bey Uhrweiler, und d. 11. detto, im Schweighauser Walde wo er bless. worden, dann d. 16ten, im Walde bey Fröschweiler, die diesseitige Position standhaft und tapfer defendiren geholfen. Den 25. detto, ward er mit Aufträgen an den die königl. preussische Armée comdrden FM. Herz. v. *Braunschweig* abgeschickt; 94, d. 19 Juny, bey der Einnahme der feindl. Posten bey Weingarten, und 95, bey der Belag. vor Mannheim, die Artill. mit Ruhm angeführt; 96 bey der Armée in Italien; 97, FML.

97, Carl Bar. v. *Rouvroy*; MTOR. und GM. (Sohn des FZM. und Inhabers des 2ten Art. Regts).

97, Andr. Bar. v. *Roos*; MTOR. und GM. — 99, im Treff. bey Magnano, als die 1te Colonne zum Weichen gebracht worden, führte er die Batterien in Person an den Feind; ward dabey durch einen Schuss im Kopf verwundet.

97, Jos. v. *Vogelhuber*; GM.

99, Franz v. *Bögner*; GM. Ist in diesem Jahre bey der Armée in Italien †.

2.

Das Feldartillerie-Corps

Oberſten, bis 1772.

Conti, Innoc. — 1648, half er die Stadt Prag wider den ſchwediſchen Grl *Königsmark* tapfer vertheidigen. Die Stadt ward darauf von dem Porczitzer Thore, mit 32 Canonen von dem ſchwed. Grl *Wittenberg* beſchoſſen, der aber wegen den trefflichen Gegenanſtalten des *Conti*, leer abziehen müſſen. Er ward kaiſerl. und päbſtl. General; 61, †.

Bürner, Xtoph. — 83, in der Belagerung von Wien, hat er die Artill. comdrt. Ward GM. FML. Bar. und FZM.

Gſchwind v. Pockſtein, Mart.

Miethen, Mich. — 86, bey der Belag. vor Ofen, ward er am Arm bleſſ. und iſt daran †.

Bendeleben, Hanns Georg. — 89, d. 29. Aug. in der Action an der Morawa, todt geblieben.

Weillern, Xtian Ernſt; ward 99, GM.

Berzetti de Buronzo, Gr. Caes. Avancirte zum GM.

Steinperg, Joh. Ant. — 1711, in Italien; 13, am Rhein; 16, und 17, in Ungern gedient. Ward im letzten Jahre GM. 1718, *Molk*, Hartw. Siegb.

Mayer.

Köchly. 26, war er Hofkriegsrath in Wien; 33, d. 3. Juny †.

Schmidt v. Pillenhoven, Wolf Phil. — 26, war er in Mantua.

26, *Fellner v. Feldeck*, Xtoph Rud. Ward 30, GM. und Comdt.

Fiſchern, Franz. — 37, mit Ende Aug. hat er den Grlqtrmeiſter Bar. *Engelshofen*, zu dem Grl Gr. Kheven-

hüllerſchen Corps bey Widdin begleitet; 38, und 39, gleichfalls in Ungern. Ward GM. und Comdt.

D'Agria, Joſ. ein geborner Türke; diente in Luxemburg; 39, †.

36, *Bugnetti*, Joſ. Iſt 38, in Caſal maggiore †.

38, *Feuerſtein*, Ant. Ferd. Ward 42, GM. und Comdt.

38, *Kornhof*, Joh. Valent. Kam nach Mantua; 43 in Caſal maggiore †.

41, *Pickel*, Joh. Sebaſt. — 41, d. 31. Dec. deckte er mit dem Artillerie-Feuer, den Übergang des Grl Gr. Khevenhüllerſchen Corps über die Enns, bey Schloſſe zum Dorf. Ward 46. GM.

46, *Schrembs*, Wenz. — 46, bey der Armée in Italien. In der Revolte in Genua, war er in der Stadt, und wurde d. 10. Dec. von dem aufgebrachten Pöbel gefangen genommen. Der Anfang dieſes Aufruhrs, war ein Genueſiſcher Bombenpöller der nach der Provence eingeſchifft werden ſollte; von dieſem Fuhrwerke brach ein Rad, und der Böller blieb im Koth ſtecken. Die Genueſer vertrieben die Canoniers und Arbeiter mit Steinen; und dieſer Vorgang war das Signal der bereits angezettelten Empörung, wozu die in der Stadt befindlichen franzöſiſchen Kriegsgefangenen nicht wenig beygetragen haben; 52, kam er zum Corps; 56, †.

46, *Feuerſtein*, Andr. Leop. Ward 53, in Baronſtand v. Feuerſteinsberg erhoben; 57, in der Schl. bey Planian, die Artill. mit Ruhm dirigirt. Ward GM.

56, *Walthör v. Waldenau*, Ign. — 57, bey der Belag. vor Schweidnitz, ſich ausgez. weswegen er 58, den MTO. erhielt. In der Schl. bey Hochkirchen, dirigirte er die Artillerie und in der Relation wird er angerühmt, daſs durch ſeine guten Anſtalten, der unwegſamen Straſsen ungeachtet, die Artill. zur rechten Zeit aller Orten eingetroffen, und die nöthige Munition beygeſchaft worden. Er avancirte 59, zum GM.

58, *D'Alffon*, Adolph Nicol. in Norwegen geboren; 58, erhielt er wegen Olmütz, den MTO. 60, bey der Belag. vor Glatz, dirigirte er die Royal-Batterie gegen die alte Feſtung. Ward 63, GM. mit dem Rang vom J. 58.

59, *Callot*, Carl. 61, GM.

60, *Rouvroy*, Bar. Theod. MTOR. — 60, bey der Belag. vor Glatz, comdrte er die Artill. auf dem linken Flügel. Bey der Beſchieſſung d. 26. July, fing er das erſte Feuer um 5 Uhr früh an; darauf unterſtützte er den Sappeur-Maj. *Bechard* in der von Feinden verlaſſenen Fleſche; ſie brachten ſelbe zum Weichen, und verfolgten ſie bis an den Eingang der Auſſenwerke. Dieſen beyden Stabsoffrs, verdankte Grl v. *Loudon*, die ſo geſchwinde Eroberung der Feſtung. Am 31. July, forderte er den Comdten von Breslau, Grl

Tauenzien zur Übergabe auf; da eine abſchlägige Antwort erfolgte, ward am andern Tage, der königliche Palaſt, und der neue Markt, durch Feuerkörper in Brand geſetzt. Den 2. Aug. konnte er mit ſeiner Beredſamkeit wider den feindl. Comdten abermal nichts ausrichten. In der Schl. bey Liegnitz, bey der Retirade, führte er die Artillerie auf die Höhe von Bennowitz, canonirte die Feinde, und hielt ſie von weiterer Verfolgung zurück. — 61, bey der Erob. der Feſtung Schweidnitz, begab er ſich in den bedeckten Weg, ließ das feindl. Geſchütz von den Vorwerken in die Stadt richten, einige Canonen an die Stadtthöre bringen, und hinein feuern, wodurch die Eroberung ungemein befördert worden. Ward 63, GM.

61, *Bärnkopp*, Wenz. v. MTOR. — 62, in der Action bey Freyberg, die Artillerie mit Ruhm dirigirt. Ward Bar. 64, GM.

68, *Wachter v. Wachtenburg*, Ant. Kam 72, zum 2ten Artillerie-Regte.

68, *Schröder*, Alb. Heinr. Comdt der Mineurs; 72, zum Hauptzeugamte nach Wien, und ward GM.

71, *Callot*, Wenz. Comdt der Niederländiſchen Artillerie; 72, als GM. diſpens. 79, in Baronſtand erhoben.

Oberſtlieutenants, bis 1772.

Conti, Innoc. ein geſchickter Feuerwerker im 30ig-jährigen Kriege.

Gſchwind v. Pockſtein, Mart. — 1683, half er Wien defendiren; ward Obr. (Sein Urgroſsvater hat in der erſten Belag. von Wien 1529, ſich beſonders hervorgethan.)

Molk, Hartw. — Diente von 1709 bis 18, in Ungern; 16, in der Schl. bey Peterwardein, bleſſ. Avancirte zum Obr.

Lackner, Joh. Jac. — 1710, im Reich, 18, und 20, in Böhmen gedient.

Schmidt v. Pillenhoven, Wolf Phil. — Diente in Mantua, und ward Obr.

1718, *Feilner v. Feldeck*, Xtoph; ward Obr.

Kornkof, Joh. Valent. — 26, in Belgrad gedient. Ward Obr.

Fiſchern, Franz. — 26, diente er in Neapel. Avancirte zum Obr.

Bugnetti, Joſ. — 26, diente er in Sicilien. In dem dortigen Erdbeben den 1. Sept. ward er zu Palermo, ſammt ſeiner Familie verſchüttet, doch bis auf 1 Kind und 1 Dienſtbothen, glücklich gerettet. Ward Obr.

D'Agria, Joſ. Ward Obr.

33, *Feuerſtein*, Ant. Ward Obr.

Reesch, Nic. Carl. Ist 34, in Mantua †.

Pickel, Joh. — 39, diente er in Belgrad, wo er von der Bastion: Elisabeth, den Feinden grosen Schaden gethan. Avancirte zum Obr.

Popp, v. Fürtenburg, Leop. — 41, in Schlesien gedient; 46, dispens. 49, †.

Stiegenbock v. Liebenstein, Franz. — Diente in Italien; 40, in Mantua †.

Möller, Joh. Georg. Ist 38, zu Peterwardein †.

38, *Webinger*, Joh. Jac. — Diente in Belgrad; kam 40, zum Corps; 45 pensionirt; 47, †.

39, *Loigk*, Joh. Mich. Ist 40, †.

39, *Schmidt*, Joh. Ant. — Diente in Luxemburg; 49, †.

42, *Feuerstein*, Andr. — 44, war er beym Übergange über den Rhein. Ward Obr.

43, *Schrembs*, Wenz. — Diente in Italien, und ward Oberster.

45, *Achilles*, Leop. — Kam nach Luxemburg; 50, zum Corps; 58, dispens. 62, †.

50, *Grimb*, Joh. Andr. Ist 52, †.

50, *Tamler*, Jos. — Diente in Luxemburg; 58, dispensirt.

50, *Schüller*, Max. 58, dispensirt; 71, †.

55, *Walthör v. Waldenau*, Ign. Ward Obr.

57, *Linxweiler*, Carl Ant. Ward Feldzeugamts-Comdt; 64, zu Budweis †.

58, *Cerini*, Lor. Ist 77, in Olmütz †.

58, *D'Alffon*, Adolph. — 58, in der Belag. in Olmütz, sich besonders ausgezeichnet. Ward in diesem Jahre Obr.

58, *Hannsler*, Xtoph. — 59, in der Action bey Meissen, mit der Artill. sich ungemein distinguirt; 60, in Adelstand v. Hannslersfeld erhoben; 72, dispensirt.

58, *Callot*, Carl. Ward Obr.

59, *Bärnkopp*, Wenz. — 60, wegen Planian, Schweidnitz und Maxen, den MTO. erhalten. Avancirte zum Obr.

59, *Rouvroy*, Bar. Theod. MTOR. — 60, in der Schl. bey Landshut, gibt ihm der Grl Bar. *Loudon*, dass Zeugniss und Lob, dass er mit der Artillerie die beste Disposition getroffen, ihm mit Rath und That an die Hand gegangen, und dass ohne seine Hülfe und Beystand, ein so completer Sieg nicht erfochten worden wäre. Er brachte die eroberten Siegeszeichen nach Wien, und ward Obr.

61, *Callot*, Wenz Ward 63, Comdt der Niederländischen Artillerie; 71, Obr.

61, *Wachter v. Wachtenburg*, Ant. Ward Obr.

64, *Schröder*, Alb. Comdt der Mineurs; ward Obr.

65, *Triebl*, Carl Sieg. Avancirte 72, zum Obr. beym 3ten Artillerie-Regte.

69, *Grumbach*, Ant. — 69, ſtand er in Croatien. Ward 72, Obr. beym 1ten Art. Regte.

Zeug-Lieutenants, oder *Obtlts.*

Obenhauſs. — 1704. mit Ende July, hat er die in den Bergwerken und Schmelzhütten bey Reichenhall, verſteckten bayerſchen Munitions-Sorten, in Empfang genommen; ſie wurden nach Tyrol abgeführt.

Pöſchel, Bernh. — 1709 und 12, in Ungern gedient. Iſt 16, in der Schl. bey Peterwardein, todt geblieben.

Fellner v. Feldeck, Xtoph. — Diente in Caſchau; ward Obtl.

Achtmark, Joh. — 16, in der Schl. bey Peterwardein, bleſſ. 17, gleichfalls in Ungern gedient; 18, nach Caſchau gekommen.

1718, *Kornhoſ*, Joh. Valent. Kam nach Belgrad. Ward Oberſtlieutenant.

1718, *Fiſchern*, Franz. Kam nach Belgrad; 19, zum Corps nach Böhmen. Ward Obtl.

Schleſinger, Joh. Heinr.

Fritſchko v. Fürſtenmühl, Wenz. — Hat 26, in Temeswar gedient.

Schüller, Leonh. — 26, diente er in Mantua.

D'Agrla, Joſ. Ward Obtl.

30, *Reeſch*, Nic. Ward Obtl.

Granitzer, Joh. Bernh.

32, *Feuerſtein*, Ant. Ward Obtl.

Nuſsdorfer, Mathes.

Loigk, Joh. Mich. Ward Obtl.

Schmidt, Joh. Ant. Ward Obtl.

39, *Feuerſtein*, Andr. Ward Obtl.

43, *Grimb*, Joh. Andr. Ward 50, Obtl.

Nota. Nachher in der Linie, kein Zeug-Lieutenant mehr.

Ober-Stuckhauptleute oder *Majors.*

Waſſerfort. — 1690, bey der Belag. in Belgrad, hat er die Artillerie comdrt.

Schmidt v. Pillenhoven, Wolf Phil. — 1709, in Ungern; 11, in Italien gedient. Ward Obtl.

Grundeler, Joh. Ernſt. — 10, diente er im Reich.

Trentz, Joh. Georg. — 10, in Ungern gedient.

Zitzner, Joh. Xtian. — 10, in Ungern gedient.

Berneck, Joh. Daniel. — 10, im Reich gedient.

Wiesler, Joh. Wilh. — 10, diente er in Philippsburg, und 18, in Temeswar.

Scherer, Joh. Xtian. — 10, im Reich gedient.
Kornhof, Joh. Valent. Ward Zeugliеutenant.
Fischern, Franz. Ward Zeugliеutenant.
1718, *Bugnetti*, Jos. — Diente in Ungern, und ward Obtl.
D'Agria, Jos. Ward Zeugliеutenant.
Heinzmann, Georg Jac. Ist 39, blind geworden; 42, †.
Witzendorf, Joach. — Diente in Siebenbürgen, wo er 26, noch gestanden.
28, *Feuerstein*, Ant. Ward Zeugliеutenant.
30, *Stiegenbock v. Liebenstein*, Franz. Ward Obtl.
Nussdorfer, Math. Ward Zeugliеutenant.
Ellers, Bernh. — Hat 34, in Altbreylach gedient.
Grimb, Joh. Andr. Ward Zeugliеutenant.
Zesner v. Spitzenberg, Wenz. Ist 39, in Belgrad †.
37, *Feuerstein*, Andr. Kam nach Mantua, und ward Zeugliеutenant.
39, *Achilles*, Leop. Ward Obtl.
39, *Spinetti*, Franz. — Diente in Luxemburg, wo er 46, †.
39, *Schrembs*, Wenz. Kam 40, nach Italien, und ward Oberstlieutenant.
41, *Saint-Martin*, Ant. v. — Diente in Italien; 49, zum Corps; 50, als Obtl. nach Ofen.
43, *Tamler*, Jos. Kam 47, nach Luxemburg; ward Oberstlieutenant.
43, *Teltscher*, Bened. Kam nach Italien, wo er 53, zu Viedanna †.
45, *Schüller*, Max. Ward Obtl.
45, *Walthör v. Waldenau*, Ign. Ist 50, nach Luxemburg gekommen; ward Obtl.
47, *Linxweiler*, Carl Ant. Ist 48, von Italien zum Corps gekommen; 54, wieder nach Italien; ward Obtl.
50, *Speer*, Jos. 52, zu Budweis †.
50, *Brenner v. Rabensburg*, Joh. — 57, in der Schl. bey Prag todt geblieben.
50, *Cerini*, Lor. Ward Obtl.
53, *Callot*, Wenz. — Hat 57, in der Belag. von Breslau, die Artill. dirigirt, und ist in Gefangenschaft gerathen; 58, in der Belag. von Olmütz, sich ungemein distinguirt; auch war er bey der Belag. vor Neisse. Ward Obtl.
53, *Meyer*, Joh. Carl. Kam nach Italien, wo er 54, zu Viedanna †.
55, *Fellner v. Feldeck*, Franz. (Sohn des FML. Xtoph v. Fellner). 56, ward er Feldzeugamts-Comdt; 57, kam er wieder zum Corps, und hat bey der Einnahme von Gabel, die Artillerie dirigirt. Ist in der Schl. bey Leuthen, tödtlich bless. worden, und daran in Breslau †.

55, *Angermeyer*, Joh. Ant. Kam nach Italien; 58, dispensirt.

55, *D'Alffon*, Adolph. Aus auswärtigen Dienſten anhero. Er projectirte die Patronenfäckel von Rindsblaſen, die auch im Waſſer nicht Schaden leiden konnten; es hat ſich aber in der Schl. bey Planian gewieſen, daſs ſie die Zündlöcher verſtopft haben, daher ſie verworfen worden. Er ward Obtl.

57, *Hannsler*, Xtoph. Avancirte zum Obtl.

57, *Callot*, Carl. Ward Obtl.

57, *Bärnkopp*, Wenz. Ward Comdt der Mineurs; 58, wieder zum Corps; ward Obtl.

58 *Wachter*, Ant. — 59, in der Action bey Meiſſen, und 60, in der Belag. von Dresden, ſich ungemein diſtinguirt. Ward in Adelſtand v. Wachtenburg erhoben, und Obtl.

58, *Triebl*, Carl, in feindl. Gefangenſchaft; ward Maj. 59, ranzionirt; ward Obtl.

58, *Keeſch*, Joh Mich. — 60, in der Schl. bey Liegnitz bleſſ. Ward 67, Zeuglieutenant in Ofen.

58, *Grumbach*, Ant. — 58, den 3. Sept. ward er an den Obr. *Grappe*, Comdten in Sonnenſtein, zur Übergabe aufzufordern geſchickt, und ſignaliſirte ſich bey der Belag. 59, machte er die treflichſten Anſtalten zur Belag. vor Dresden; und hat ſich in der Action bey Meiſſen ausgezeichnet; 60, bey der Attaque auf das Hülſenſche Corps, dirigirte er die Artillerie. Bey der Erob. von Wittenberg, und in der Action bey Jeſſen, werden ſeine Anſtalten und Fleiſs angerühmt. Er ward Obtl.

58, *Rouvroy*, Theod. v. — Beym Grl Loudonſchen Corps ſich ausgezeichnet. Er erhielt den MTO. und ward Oberſtlieutenant.

59, *Schröder*, Alb. Comdt der Mineurs; ward Obtl.

59, *Wahrlich v. Bubna*, Ign. Ward 12, Diſtricts-Comdt. in Inneröſterreich.

59, *Meyer v. Rindberg*, Ant. — 62, in der Action bey Töplitz, ſich mit der Artillerie ungemein diſtinguirt: 70, reſignirt,

60, *Frirenberger*, Joſ. — 62, in der Belag. von Schweidnitz, dirigirte er die Artillerie, und hat ſich durch ſeinen Fleiſs beſonders ausgez. Iſt bey der Übergabe in Gefangenſchaft gerathen; erhielt den MTO. ward 63, ranzionirt; 68, Obtl. und Diſtricts-Comdt in Italien.

61, *Friſcheiſen*, Franz. — 61, bey der Erob. von Schweidnitz, ſich beſonders diſtinguirt. Ward 72, Obtl. beym 1ten Artillerie-Regimente.

61, *Ghislain*, Pet. Diente bey der Niederländer Artillerie,

61, *Penzeneter v. Penzenſtein*, Joh. Ward 72, Obtl. beym 3ten Artill. Regte.

65, *Maydon*, Carl. Kam 72, zum 1ten Art. Regte.

65, *Reifsner*, Jos. 72, zum 2ten detto.

66, *Maurer*, Franz. Feldzeugamts-Comdt. Ward 72, Obr. und Distrikts-Comdt in Oesterreich.

71, *Kaminczeck v. Steinau*, Mart. Kam 72, zum 1ten Artillerie-Regimente.

71, *Prätsch*, Max. Jul. 72, zum 2ten detto.

Ober-Feuerwerksmeister.

Miethen, Mich. Stuckhauptm. — In der Belag. von Wien 1683, obschon ihm beyde Hände bleff. worden, hat er stattliche Dienste geleistet. Er ward Obr.

Halsegger, Leop. Von 1709 bis 18, in Ungern gedient, und 19, in Böhmen.

Schlesinger, Joh. Hat 11, in Italien, 13, am Rhein gedient. Ward Zeuglieutenant.

Frirenberger, Joh. Diente 17, und 18, in Ungern; 19, in Böhmen; 26, †.

Webinger, Joh. Ward 30, Stuckhauptmann; 38, Obtl.

Sattler, Joh. 26, in Sicilien gedient.

1726, *Kellner*, Simon.

30, *Spinetti*, Franz. Diente in Luxemburg, und ward Ober-Stuckhauptmann.

Grimb, Joh. Ward Ober-Stuckhauptmann.

Wachter, Joh. Georg, Ward Stuckhptmann; 36, †.

Schüller, Max. ward Stuckhptm. und 45, Ober-Stuckhauptmann.

40, *Hannsler*, Xtoph. Diente in Italien, und ward Stuckhptm. 57, Ober-Stuckhptmann.

43, *Callot*, Carl. Ward Stuckhptm. und blieb Ober-Feuerwerksmeist. bis 55, da er nach Luxemburg gekommen; 57, Maj.

44, *Flierl*, Balth. Diente in Italien; ward Stuckhptmann.

48, *Triebl*, Carl. Diente in Italien, ward Stuckhptm. und kam zum Corps; 51, wieder nach Italien. Ward Maj.

50, *Maydon*, Carl. Diente in Italien; ward Stuckhptm. 65, Major.

55, *Hafelwander*, Joh. Xtoph, Ward Stuckhptm. Er hat einen gelinden und dauerhaften Kleister zu den Patronensäckeln erfunden. Blieb Ober-Feuerwerksm. bis 72, da er Districts-Comdt in Böhmen geworden.

56, *Mahnert*, Diente bey der Niederländer Artillerie; 57, war er bey der Belag. vor Schweidnitz; 60, in der Belag. vor Dresden, sich ausgezeichnet.

57, *Kaminczeck v. Steinau*, Mart. Ward Stuckhptm. und 71, Major.

64, *Swoboda*, Wenz. Ward Stuckhptm. und kam 72, zum Feldzeugamte.

Lehrer der Mathematik.

1749, *Bion*, Joh. Theob. ein geborner Strafsburger. Ward Stuckhptm. Ift 65, in Budweis †.

70, *Unterberger*, Leop, War Obl. bey den Ingenieurs, und kam als Hptm. anhero; 72, zum Feldzeugamte.

Anmerkungen über die Subalternen.

Vaubecourt, 1598, bey der Eroberung von Raab, hat er die Petarde an das Stadtthor angehängt, die eine erftaunliche Wirkung gemacht.

Stuckhptm. *Dollinger v. Grienau*, 1626, bey Efferding in Oberöfterreich, ift er von feinen eigenen Leuten unverfehener Weife erfchoffen worden.

Die Stuckhptl. *Weidlinger*, *Jemagne*, *Creffel*, find 1683, in der Belag. von Wien, durch das feindl. Gefchütz todt geblieben. Die Stuckhptl. *Zimmermann* und *Behr*, waren auch in diefer Belagerung.

Stuckhptm. *Lohr*, 1702, beym Überfalle auf Cremona gewefen.

Stuckhptm. *Molk*, 7, war er bey der Belag. vor Gaeta im Neapolitanifchen.

— — *Liegler*, ift 16, in der Schl. bey Peterwardein, nebft 2 Altfeuerwerkern todt geblieben.

— — *Hahn*, 18, beforgte er das Artillerieweſen in Neapel und Sicilien, und hat fich vor Melazzo befonders ausgezeichnet.

— — *Saint-Martin*, 37, war er in der Feftung Niffa, und weil er in die Capitulation des Comdten Grl *Doxat* gewilliget, mufste er durch 3 Monate gefangen fitzen. Ward 41, Ober-Stuckhptmann.

— — *Püchlern*, 42, in der Schl. bey Czaslau, todt geblieben.

— — *Schneck*. 42, bey der Belag. vor Prag, bleff. und daran †.

Die Altfeuerwerker: *Burggraf* und *Victora*, 42, d. 16. März, im Laboratorio zu Brünn auf dem Spielberge, verfchüttet worden.

Stuckjunker *Gaulzob*, 43, in der Schl. bey Campo Santo, todt geblieben.

Stuckhptm. *Hollos*, 44, in der Belag. von Freyburg d. 19. Oct. todt geblieben.

Altfeuerwerker *Brentner*, 44, d. 29. Oct. in der Affaire bey Mühldorf, todtgeschossen.

Stuckhptm. Bar. *Ritschan*, 45, in der Schl. bey Striegau, todtgeblieben.

53, d. 20. Juny, ging das Laboratorium bey Moldau-Thein, in die Luft, und es verunglückten dabey: 9 Altfeuerwerker, 22 Jungfeuerw. 1 Corporal, und 17 Büchsenmeister.

Ober-Adjut. *Tegel*, 56, in der Schl. bey Lowositz, todt geschossen.

Stuckhptm. *Stolle*, 57, in der Schl. bey Prag, tödtlich bleff. und daran †.

— — *Bärnkopp*, 57, in der Schl. bey Planian, hat er sich ungemein distinguirt: ward Maj. und Comdt der Mineurs. Die Altfeuerw. *Hollos*, *Triebl* und *Loigk*, wurden todt geschossen.

Jungfeuerw. *Horreck*, 57, in der Action bey Landshut, unter dem Peterwardiner Obr. Bar. *Jahnus*, sich besonders ausgezeichnet.

Altfeuerw. *Thum*, 57, bey der Expedit. auf Berlin, hat er die Kette von der Zugbrücke an der Spree, auf den 3ten Schuss entzwey geschossen; ist 58, †.

Jungfeuerw. *Stoczesch*, 57, in der Schl. bey Leuthen, den einen Arm verloren. Der Stuckjunk. *Feldeck* mit 5 Altfeuerwerkern wurden gefangen.

1757, *in Breslau wurden gefangen*:

Von der Österreichischen Artillerie: Die Stuckhptl. *Steinbach* so bleff. und daran †. *Triebl*, *Teissinger* zugleich bleff. dann der Stuckjunker, *Rosenzweig* mit 2 Altfeuerw. und 2 Brigade-Adjutanten.

Von der Niederländer Artillerie: Die Stuckhptl. *D'Anko*, *Le Comte*, *Pfanzelter*; ingleichen die Obl. *Massart*, *De l'Enfant*, *Tenoor*, *Le Comte*, *Van der Bank*, mit 5 Unterlieutenants.

Altfeuerw. *Wurz*, 57, in Schlesien gefangen; 63, ranzionirt. Der Jungfeuerw. *Tallazko*, auch gefangen.

Stuckhptm. Theod. v. *Rouvroy*, in Luxemburg geboren, in Sachsen erzogen. (Sein Vater war Artillerie-Obtl. in Churfächs. Diensten.) Er diente eben daselbst bis Obl. und ist 53, mit Erlaubniss seines Hofes, als Hptm. in kaiserl. Dienste getreten; 58, kam er zum Gr. Loudonschen Corps,

und war d. 25. Aug. bey der Einnahme der Festung Pejtz; hat sich in verschiedenen Gelegenheiten ausgezeichnet. Ward Major.

Die Stuckhptl. *Bubna* und *Götze*; die Stuckjunker, *Butta* und *Hübel*, mit 4 Alt- und 1 Jungfeuerwerker 58, in Schweidnitz gefangen. Von letztern sind 2 in der Gefangenschaft †.

58. *in der Belagerung von Olmütz.*

Altfeuerw. *Dworzack*, d. 3. Juny, warf er von der Batterie Nro. 8. um 6 Uhr Abends, eine Bombe in das feindl. grosse Bomben-Magazin bey der heil. Kapelle, mit so guter Wirkung, dass 300 Bomben, und mehr als 30 Mann in die Luft flogen, und 12 Canonen ruinirt worden. Ward Stuckjunker; 14 Tage nach dieser Begebenheit, ist er von einer feindl. Kugel todt geblieben.

Altfeuerw. *Krusen*, in der Belag. bless. und daran †.

---

58. In der Schl. bey Hochkirchen: Stuckhptm. *Negedli*, verwundet und †; Stuckjunk. *Stang*, todtgeschossen; der Stuckhptm. *Flammand*, mit den Stuckjunk. *Köhler* und *Oettel*, und 1 Alt- und 1 Jungfeuerw. bless. der letzte ist †.

Altfeuerw. Adam *Schmidt v. Brandenstein*, 59, im Nov. bey Töplitz gefangen, 63, ranzionirt.

Stuckhptm. Ant. v. *Meyer*, 59, im Treff. bey Maxen, brachte er in Geschwindigkeit, einige Canonen auf den sehr steilen Rindberg, und trieb die durchbrechen wollenden Feinde zurück. Er ward Maj. und in Adelstand v. Rindberg erhoben.

Altfeuerw. *Schipp*, 60, im Febr. zu Prag auf dem Wischehrad, im Laboratorio, mit 1 Jungfeuerw. 1 Corporal, und 17 Canoniers, in die Luft gesprengt worden.

Stuckhptm. *Penzeneter v. Penzenstein*, 60, d. 28. July, vom FZM. Bar. *Loudon*, die Nachricht von der Erob. von Glatz, an den FM. Gr. *Daun*, nach Dresden gebracht. Ward 61, Major.

Stuckhptm. *Grömer*, 60, nach eingenommener Festung Glatz, das darin vorgefundene Artillerie-Guth verzeichnet.

Die Stuckhptl. *Herl* und *Klöckner*; der Stuckjunk. *Knabe*; der Altfeuerw. *Schott*, und Jungfeuerw *Siegel*, 60, in der Belag. von Dresden, sich ungemein ausgezeichnet.

Stuckjunk. *Weigl*, 60, in der Schlacht bey Liegnitz gefang. 63, ranzionirt.

Stuckhptm. *Schönberger*, 60, im Treffen bey Strehlen, die Artillerie mit Ruhm dirigirt.

60, in der Schlacht bey Torgau: Altfeuerw. *Merkel*, und Jungfeuerw. *Stadler*, todt geschossen; der Stuckhptm. *Körner* bleff. und mit 5 Altfw. gefangen. Der Hptm. ist 61, in der Gefangenschaft †.

Altfw. *Reinwart*, und Jungfw. *Grepp*, 61, bey der Erob. Schweidnitz, bleff. Der Altfw. *Koziscbeck*, 62, gefangen; 63, sich selbst ranzionirt.

62, *in der Belag. von Schweidnitz.*

Stuckhptm. *Winkelhoffer*, hat sich durch seinen Fleiss und Einsicht besonders ausgez. Erhielt 63, den MTO. ward in Adelstand v. *Winkelsburg* erhoben, und Zeuglieut. in Peterwardein.

Altfw. *Hansal*, ward während der Belag. bleffirt. *Bey der Übergabe gefangen*: die Stuckhptl. *Maydon*, und *Winkelhoffer*; die Stuckjunk. *Breyer*, *Zeckner* und *Miechaczack*, mit 4 Alt- und 11 Jungfeuerwerkern.

1772, *bey der Dissolvirung des Feld-Artillerie-Corps, waren dabey Hauptleute*:

Hübner v. Löwenthal, Joh. Georg.
Seyler, Joh.
Butta, Aug.
Hübel v. Straden, Jos.
Grömer, Sebast.
Fischer, Joh. Jac.
Herl, Adam.
Harnach, Carl.
Feigel v. Streitenfeld, Franz.
Köhler, Jac.
Naff, Franz.
Keymann, Adam.
Swoboda, Mart.
Maresch v. Marsfeld, Carl.
Schönberger, Ludw.
Reesch, Joh. Fel.
Oettel v. Greifenau, Wenz.
Schenk, Jos.
Weigl, Ant.
Götzl, Heinr.
Brunhofer, Wenz.
Theisinger v. Tillenberg, Jac.
Hammer, Joh.
Hubatius, Franz.
Friedrich, Joh.
Delavos, Joh.
Horreck, Mart.
Thurn und Valsassina, Gr. Franz.
Frantischeck; Franz.
Wertich v. Werthenfeld, Casp.

Die Mineur-Brigade bis 1772.

Geschichte.

Die Mineurs waren von undenklichen Jahren her, der Feld-Artillerie zugetheilt. Sie formirten in den ältern Zeiten eine Compagnie. Nach dem Aachner-Frieden, wurden sie auf 2, und nach dem Hubertsburger, auf 4 Comp. vermehrt; man nannte sie die Mineur-Brigade.

Obwohl sie wenig in der Geschichte vorkommen, da ihre Arbeit, Kunst und Geschicklichkeit unter der Erde geschieht, wo keine Zeugen, wie bey den übrigen Militärcorps, gegenwärtig sind; so haben sie nichts desto weniger seit 300 Jahren, (denn gegen Ende des 15ten Jahrhunderts, hat der Baumeister *Francesco de Giorgio* aus Siena, die Minen erfunden, und 1503, der Hptm. *Pedro de Navarra* sie verbessert), an der Erhaltung und Defension, wie auch Eroberung verschiedener Festungen, wobey sie sich besonders ausgezeichnet haben, sehr grosen Antheil; z. ß.

1529, in der ersten Belagerung von Wien, haben die Bergleute von Schwatz aus Tyrol, Mineurs-Dienste verrichtet. Sie haben sich ungemein distinguirt, und den Türken viele Tonnen Pulver in den Minen weggenommen.

1683, in der zweyten Belag. von Wien, hat man den Contraminen viel zu verdanken, dass die Stadt erhalten worden.

In den jüngeren Zeiten, besonders 1762, in der Belag. von Schweidnitz, haben die Mineurs, ein besonders Lob erworben, indem sie sich während 7 Wochen, durch Minen und Contraminen, unter dem Glacis erhalten haben.

1772, bey Dissolvirung des Feld-Artillerie-Corps, kamen sie unter die Grl-Direction der Ingenieurs.

Commandanten.

Camucci, Barthol. ein Venetianer. — 1683, in der Belag. von Wien, hat er die Mineurs mit Ruhm angeführt.
1716, *Spinka*, Hauptm.
18, *Saint-Martin*, Hub. Obr. 38, abgängig.
34, *Bauge*, Hauptm.

38, *Wilczka*, Joh. Mathes. Ober-Hptm. Ist in diesem Jahre in Belgrad †.

39, *Weber*, Wilh. Ober-Hptm. Ward 48, Obtl. 54, †.

54, *Fritsch*, Xtoph. Hauptm. 56, dispens. und ward in Adelstand von Minenfeld erhoben; 73, †.

56, *Schröder*, Alb. Hptm. ward 59, Ober-Hptm.

57, *Bürnkopp*, Wenz. Ober-Hptm. vom Feld-Artillerie-Corps anhero; 58, wieder dahin.

59, *Schröder*, Alb. Heinr. Ober-Hptm. oder Maj. Ward 64, Obtl. 68, Obr. 72, GM. und Präses beym Artill. Hauptzeugamte in Wien, wo er 79, †.

72, *Mikowini v. Brzeznobanya*, Ludw. Maj. 72, mit dem Mineur-Bat. unter die Grl-Direction der Ingenieurs.

Majors.

1764, *Pabliczeck*, Jos. v. MTOR. — 72, mit dem Corps, zu den Ingenieurs.

69, *Mikowini*, Ludw. war Hptm. beym Ingen. Corps, 64, anhero; 69, Maj. Ward 72, Comdt.

Anmerkungen.

Hptm. *Hafner*, 1683, in der Belag. von Wien, hat er sich vorzüglich die Gunst des Comdtens Grl Gr. *Starhemberg* erworben, da selber eben auf der Bastey gegenwärtig war, als eine feinige Mine, sehr viele Türken in die Luft warf.

Hptm. *Schröder*, und Untl. *Patzelt*, 1758, in Schweidnitz gefangen.

62, *in der Belag. von Schweidnitz*: Hptm. *Pabliczeck*, sich ungemein ausgez. ward gefangen, und erhielt den MTO. 63. ranzionirt; 64, Maj. Der Obl. v. *Tluck*, ward auch gefangen; 63, ranzionirt; 67, Hptm.

Hauptm. Joh. *Mattausch*, ward in Adelstand von Minenfeld erhoben; 67, †.

1772. bey der Übersetzung der Mineur-Brigade, von der Feld-Artillerie zum Ingenieur-Corps, waren folgende Hauptleute: Jos. *Hainz*; Franz *Tluck v. Thschonowitz*; *Levit v. Felsenstein*; und Ign. *Kohler*.

Das Artillerie-Fusilier-Regiment, nachher Bataillon, bis 1772.

Geschichte.

Im Winter von 1757 bis 58, ward das Regt errichtet. Es bestand aus Fusiliers, welche blos zur Bedeckung des Geschützes gebraucht worden. — Diesen Krieg hindurch, diente es bey den Armeen in Böhmen, Schlesien und Sachsen eingetheilt.

58, war eine Abtheilung in der Schl. bey Hochkirchen; 60, eine andere in der Schl. bey Liegnitz, und in der bey Torgau; 62, in der Action bey Peyle unweit Reichenbach; und 1 Comdo in der Belag. von Schweidnitz.

63, nach dem Hubertsburger Frieden, ward es bis auf 6 Comp. so 1 Bat formirten, reducirt,

72, bey Dissolvirung des Feld-Artillerie Corps, ward das Bat. in 3 Feld-Artillerie-Regimenter eingetheilt.

Chef.

1758, Franz Ulr. Fürst *Kinsky*, MTOR. und GM. Ward 59, FML. und Comdt des Feld-Artillerie-Corps; 61, Inhaber des Tillier'schen Inf Regts; 65, MTOComdr; 66, FZM. 71, GVOR. 72, Gr-Artill. Directeur.

Commandanten und Obersten.

1757, *Angenbrand*, Joh. Mich. War Maj. bey Harsch Inf. 58, †.

58, *Zorn v. Plovsheim*, Bar. Max. MTOR. Von Leop. Daun Infant. hierher; 63, zu Salm Inf.

68, *Schröder*, Carl Friedr. 69, projectirte er die spanischen Reiter, welche während des Marsches überall aufgestellt werden können; 70, im Exerzier-Lager bey Prag, ward damit die Probe gemacht; die Gefreyten trugen die Balken, und von den Gemeinen, jeder eine Schweinsfeder. Ward 72, zur Prager-Montirs-Commission angestellt.

Oberstlieutenants.

1759, *Schröder*, Carl Fried. Von 63, an, Bataillons-Comdt; ward Oberster.

68, *Koch*, Georg Elias; 70, in das Prager-Invalidenhaus.

Majors.

1757, *Schröder*, Carl Fried. War Hptm. bey Puebla Inf. Ward Obtl.

58, *Helmoes*, War Grenad. Hptm. bey Jung-Colloredo Inf. 62, zu einem andern Regte transferirt.

59, *Altenberg*, Ward 63, Obtl. hernach Comdt zu Leutschau.

59, *Eder*, Leop. War Hptm. bey Gaisruck Inf. 63, quittirt; 66, wieder bey Gaisruck angestellt.

61, *Koch*, Georg. Ward Obtl.

68, *Graw*, Friedr. Diente bey Puebla Inf. 58, als Hptm. anhero; 68, Maj. 72, zum 3ten Artillerie-Regte.

Anmerkungen.

Hptm. *Koch*, vom Schles. Volontaire-Corps anhero; 1758. in der Schl. bey Hochkirchen, und 60, in der bey Liegnitz, bleff. Ward 61, Maj.

Obl. *Campmüllner v. Metzburg*, 60, in der Schl. bey Liegnitz bleff.

Hptm. Bar. *Pleskow*, 60, in der Schl. bey Torgau, mit noch 2 Offrs gefangen.

Obl. *Sedletzky v. Augezdetz*, 62, in der Belag. von Schweidnitz, da viele Lavetten ruinirt worden, zeigte er seinen erfinderischen Geist. Er liefs Walzen aus alten Rädernaben zubereiten, die man auf Balken hinwälzte, und dadurch die Canonen auf ihre gewöhnliche Höhe brachte; 63, kam er zum Artillerie-Corps; ward 72, Hptm. beym 2ten Artillerie-Regte.

1772, *bey der Dissolvirung des Bataillons, waren nachstehende Hauptleute.*

Fürtenburg,	Bar. Casp.	kam zum	1ten	Feld-Art.Rgte
Hanxleden,	Bar.	— —	2ten	
Kratochville,	Eman.	— —	1ten	
Lienhard,	Jos.	— —	2ten	
Angenbrand,	Phil.	— —	1ten	
Vogelhuber,	Joh.	— —	2ten	

Die Roſs-Parthey, bis 1772.

Geſchichte.

Die Feld-Artillerie, hatte von jeher ihr eigenes Fuhrweſen; man nannte ſelbes die Roſsparthey. Ihre Beſtimmung war: das Geſchütz, Munition, und übriges im Feld nöthiges Artillerie-Guth zu transportiren, und die Fuhrknechte zu den Canonen zu ſtellen. Zu Kriegszeiten ward ſie nach Erforderniſs des Fuhrwerkes, und der Pferde verſtärkt, im Frieden aber meiſtens reducirt.

1772, bey Diſſolvirung des Feld-Artillerie-Corps, wurden die noch effective befindlichen Individuen, theils penſionirt, theils zur Artillerie, und hernach zum errichteten Fuhrweſen-Corps eingetheilt.

Commandanten.

1745, *Pockert*, Wenz. Stuckjunker; 61, diſpenſirt.
61, *Tomezzoli*, Franz v. Obtl. War Rittm. bey Cordova Cuir. 73, als Obr. penſ. 95, zu Wien 84 Jahr alt †.

Ober-Wagenmeiſter.

1759, *Saul*, Steph. 72, penſionirt.
61, *Linck*, Adalb. 72, penſ. 78, als Rittm. beym Fuhrweſen-Corps angeſtellt; 82, †.

Anmerkungen.

Joh. Xtoph. *Pfefferkorn*, hat von 1761, bis 67, hier als Geſchirrmeiſter gedient; kam zur Feld-Artillerie, und ward Obl. beym 1ten Regte; 78, Rittm. beym Fuhrweſen-Corps; 80, Maj. 81, Corps-Comdt; 85, als Obtl. penſ.

3.

Das Artillerie-Feldzeugamt,

von 1756 an.

Geschichte.

Das Feld-Zeugamt ist so alt, als das Artillerie-Corps, mit welchem es in Ansehung der Feldzüge, Belagerungen und Defensionen der festen Plätze, von jeher gleiches Schicksal gehabt hat.

Dabey befinden sich die verschiedenen bey der Artillerie nothwendigen Handwerksleute, als: Schneider, Wagner, Binder, Schlosser, Tischler, Riemer, Sattler, Zimmerleute, Drechsler und Handlanger.

Ein Stabsofficier vom Corps, war jederzeit Comdt desselben.

1772, wurden aus den bisherigen Zeugwarts, Ober- und Unterzeugwarts, dann aus den Zeugschreibern und Zeugdienern, Munitionaires. Die Montur ist der der Feld-Artillerie gleich; die Obligaten haben auf den Knöpfen ein Z. Die vorher beym Corps bestandenen Ober-Feuerwerksmeister und der Professor Matheseos, wurden anhero übersetzt; sind 86, zu dem neu zusammengesetzten Bombardier-Corps gekommen.

79, kam das Feldzeugamt von Budweis nach Wien zu stehen.

Commandanten.

1756, *Fellner v. Feldeck*, Franz. Ober-Stuckhptm. Vom Feldcorps anhero; 57, wieder dahin.

57, *Linxweiler*, Carl. Obtl. Vom Feldcorps hierher; 64, zu Budweis †.

65, *Maurer*, Franz; Stuckhptm. ward 66, Maj. 72, Obr. und Comdt des Wiener Oberzeugamts, und Artill. Diftrictes.

72, *Roſti*, Ign. v. Maj. ward 79, Obtl. und zugleich Comdt des Wiener Oberzeugamtes, und Artill. Diftrictes; 82, dahin transferirt.

82, *Reinwarth*, Joh. Maj. War Hptm. beym 1ten Artill. Regte, und Adjut. beym Grl-Artill. Director Gr. *Colloredo*. Iſt 88, im July, zu Wien †.

88, *Schmidt v. Brandenſtein*, Joſ. Maj. War Hptm. beym 3ten Artill. Regte. Ward 90, Obtl. und Diftricts-Comdt in den Niederlanden.

91, *Pelz*, Nic. Maj. zugleich beym 2ten Regte; 1800, als Obtl. in die Ruhe, und bald darauf †.

Stuckhauptleute.

1757, *Anthoni*, Math. *quà* Zeugwart. — 57, in Breslau gefangen; 65, zur Haus-Artillerie nach Prag.

58, *Maurer*, Franz; *quà* Zeugwart; ward 65, Comdt.

65, *Roſti*, Ign. v. War Zeugwart; ward 72, Maj. und Comdt.

72, *Parth*, Joh. Capit. Lieut. *quà* Oberzeugwart; 75, nach Presburg transferirt.

79, *Parth*, Gabr. Capit. Lieut. war Oberzeugwart; 80, Hptm. Kam zum Wiener Diftricte.

85, *Klug*, Aug. war Oberzeugwart; 82, Hptm. Kam nach Braunau; 83, nach Peterwardein; 85, hierher; 91, Maj. und Diftricts-Comdt in Tyrol.

85, *Pelz*, Nic. war Oberzeugwart; 85, Hptm. 91, Maj. und Comdt.

91, *Sird*, Pet. Vom Wiener Diftricte anhero; 92, Maj. beym 1ten Artillerie-Regte.

92, *Geiger*, Adolph. War Obl. beym Feldzeugamte.

93, *Wolf*, Conr. war Oberzeugwart beym FZA.

Pfefferkorn, Adam. War Obl. beym 2ten Artill. Regte.

Frischeisen, Joſ. war Obl. beym FZA.

Profeſſor Matheseos.

1772, *Unterberger*, Leop. Hptm. vom Feld-Artillerie-Corps hierher; 75, Maj. 85, war er, den Erzherzog *Franz* von Toscana, in der Mathesi und Artillerie zu unterrichten, angeſtellt; 86, Obtl. und Comdt des zuſammengeſetzten Bombardier-Corps.

Ober-Feuerwerkmeister.

1772, *Swoboda*, Wenz. Hptm. vom Feld-Artillerie-Corps anhero; 74, Maj. 83, Obtl. 86, zum Bomb. Corps; ward Obr. und erhielt den Elisabeth-Orden.

72, *Himmer*, Joh. Hptm. Vom Feld-Artill. Corps hierher. Ward 72, zweyter Ober-Feuerwerkmeister, und kam 86, zum Bombardier-Corps.

Anmerkungen.

Die Zeugdiener: *Mach* und *Schlechta*, 1757, in Breslau, gefangen.

Zeugschreiber *Mach*, und Zeugdiener *Funk*, 58, in Schweidnitz, gefangen, 63, ranzionirt.

Zeugschreiber *Jung*, 62, in Schweidnitz, gefangen.

Obl. *Hofmann*, Fried. 96, bey der Belag. vor Kehl, in der Nacht vom 30—31. Dec. bey Einführung des Geschützes in die Trancheen, sich ungemein ausgezeichnet.

4.

Von den Feld-Artillerie-Regimentern, von 1772, an.

Im Jahre 1772, nach dem Tode des Grl-Artillerie-Directeurs, FM. Fürsten v. *Liechtenstein*, bestand das Feld-Artillerie-Corps aus 30 Compagnien, welche 3 Brigaden formiret. Diese wurden d. 1. May, dissolvirt, und von denselben sowohl als auch von der Niederländer-Artillerie und dem Fusilier-Bataillon, die 3 Feld-Artillerie-Regter, jedes zu 16 Compagnien oder 4 Bataillons errichtet. Jedes Regt bekam seinen eigenen Inhaber und Stab. Anstatt des bisher bestandenen Verpflegs-Normalis vom Jahre 1748, ward das bey der ganzen Armée schon im Jahre 67, in Gang gebrachte System, auch bey der Artillerie eingeführet. Einige Chargen erhielten andere Benennung, als:

Ober-Stuckhauptmann - -	Major.
Stuckhauptmann, nur - -	Hptm.
Stuckjunker - - -	Oberl.
Altfeuerwerker - - -	Unterl.
Jungfeuerwerker - - -	Bombard.
Büchsenmeister - - -	Canonier.

Wegen dem eingetheilten Fusil. Bataillon, entstand die Charge der Feldwebel, Unter-Canoniers-Corporalen, und Unter-Canoniers, welche beyde letztere, Feuergewehre und Cartouches führten.

Die obligate Mannschaft erhielt goldbordirte Hüte à la Corse, mit schwarzen Federbüschen, die Uniform wolfgrau mit ponceau-rothen Aufschlägen und Kragen, dann gelbe Knöpfe die nach den 3 Regtern mit 1. 2. 3. bezeichnet; die Reiszeugbefteckriemen von weifsem Leder, und anstatt der bisherigen Hirschfänger mit schwarzer Kuppel, nun Infanterie-Säbel und weifse Kuppel.

79, wurden wieder dreyeckig gestülpte Hüte eingeführt.

81, ist jedes Regt mit 8 kaiserl. Cadeten, und jede Compagnie mit 30 Unter-Canoniers verstärkt worden.

84, wurde jede Compagnie auf 100 Ober- und 50 Unter-Canoniers gesetzt, und die bisherigen Bombardiers, erhielten den Nahmen Feuerwerker; die Unter-Canonier-Corporals gingen ganz ein; hingegen entstand die Charge der Oberfeuerwerker und Bombardiers. Der Rang der Obligaten war folgender: Ober-Feuerwerker, Feuerw. Feldwebel, Corporal, Bombardier, Ober- und Unter-Canonier.

86, d. 1. Nov. ward aus den 3 Regtern, das Bombardier-Corps errichtet; dahin sind die Ober-Feuerwerker, Feuerw. und Bombardiers abgegeben worden.

90, ward jedes Regt mit 2 Compagnien verstärkt, und 8 Comp. Artill. Fusiliers errichtet.

96, bey der allgemeinen neuen Armée-Adjustirung, erhielt die Artillerie, wieder Hüte à la Corse, mit gelb- und schwarzem Federbusch, mit einem goldenen Börtchen eingefafst; lange weifse ungarische Hosen, und kurze schwarztuchene Kamaschen; der Canonier-Säbel mit Bügel, in einem weifsen Überschwungriem, und anstatt des bisherigen Reiszeuges, andere nothwendige Bestandtheile in einem Futteral, welche in dem vorherigen Rieme getragen worden; behielt den Luntenstock, und der Bombardier bekam eine messingene Grenade auf dem Säbel-Überschwungriem und auf dem Hute.

Erstes Feld-Artillerie-Regt.

Unif. rehfarbe mit ponceau; *Kn.* gelb, mit Nro. 1. bemerket.

Geschichte.

1772, kam es nach Budweis zu stehen; 2 Compagnien waren jederzeit auswärts in Ungern oder in Siebenbürgen und Galicien comdrt, die nach jeden 2 Jahren abgelöst worden.

78, diente es bey der Armée in Böhmen und Mähren. — 79, kam es nach Prag.

Im letzten Türkenkriege von 87, bis 90, dann auch 90, in Mähren und Böhmen, hat es bey den verschiedenen Corps eingetheilter gedient.

90, im Brabanter Malcontentenkriege, kamen 2 Comp. nach Niederland. Im französ. republ. Kriege, von 92 bis gegenwärtig, war es wieder bey den verschiedenen Armeen und Corps, Compagnieweise eingetheilt.

Inhaber.

1772, Carl v. *Callot*, FML. 79, di spens. und in Baron-Rang erhoben. Ist 81, zu Wien †.

79, Joh. *Penzeneter v. Penzenstein*; Obr. 83, GM 84, und 85, in der Scheldestreitigkeit, comdrte er die Artillerie in Niederland. Ward 90, FML. und führte im Oct. bey der Brabanter-Revolution, die Reserve-Artillerie aus Böhmen, durch das Reich nach Luxemburg; 91, stand er mit selber zu Mecheln; 92, bey der Bombardirung auf Lille, in der Nacht vom 29—30. Sept. hat er eine Contusion erlitten; 93, über die Artillerie in Niederlanden, die Ober-Direction geführt. Er erhielt 94, das Commandr-Kreuz des MTO. und ward Assessor beym Hauptzeugamte. Ist 96, d. 21. May, in Wien, 68 J. alt †.

Obersten.

1772, *Grumbach*, Ant. 74, dispens. und GM. 87, d. 2. Dec. zu Budweis †.

74, *Penzeneter v. Penzenstein*, Joh. Vom 3ten Regte hierher. Ward 79, Inhaber.

79, *Thurn und Valsassina* auf Bleyburg, Gr. Franz. des Toscan. St. Steph. OR. Vom 3ten Regte anhero. Ward 88, GM.

86, *Rosti*, Ign. v. 2ter Obr. Vom Wiener Distr. hierher. — 88, die Gränz-Festungen gegen die Türken visitirt, und die erforderlichen Vorkehrungen angeordnet; ward wirkl. Obr. 89, war er bey der Hauptarmée in Bannat, und bey Belgrad; 90, GM.

89, *Fürtenburg*, Bar. Casp. vom 3ten Regte anhero. Ward 93, GM. und Comdt der Stadt und Festung Josephstadt.

93, *Vogelhuber*, Joh. Vom Bombard. Corps hierher; 93, den Antheil des zu Mainz eroberten französ. Artillerie-Guts übernommen. Ward 97, GM.

97, *Müller*, Nic. Vom 2ten Regte hierher. Ist 97, d. 8. Juny, zu Mainz †.

97, *Häring*, Bar. Ferd. MTOR. Vom 2ten Regte hierher.

97, *Schuhay*, Franz. v. MTOR. 2ter Obr. — 97, im Dec. zur Armée in Böhmen; 98, in Baronstand erhoben; 99, im Treff. bey Stockach, durch geschickte Placirung des Geschützes, dem Feinde grosen Schaden verursacht. Am 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen, und der Stadt Mannheim, sich besonders distinguirt. Ward 1800, wirklicher Obr. beym 3ten Regte.

Oberstlieutenants.

1772, *Frischeisen*, Franz. Ward 73, Obr. beym 3ten Regt.

73, *Graw*, Fried. Vom 3ten Regte anhero; 75, wieder als Obr. dahin.

75, *Strzibersky*, Joh. ward 80, in Adelstand von Silberberg erhoben; 83, Districts-Comdt in Siebenbürgen.

83, *Massart de Montenville*, Alex. Hat 85, im Scheldekriege in Niederland gedient; 87, pensionirt.

87, *Hubatius v. Kottenau*, Franz. Vom 2ten Regte hierher. Ward 88, Districts-Comdt in Böhmen.

88, *Funk v. Senftenau*, Carl; vom 2ten Regte hierher, — 89, bey der Belag. vor Belgrad, die Artillerie an der Savespitze, mit Ruhm dirigirt. Ward Obr. beym 3ten Regte.

89, *Rouvroy*, Bar. Carl. 93, im März, bey der Erob. der Niederlande, in dem Treffen bey Aldenhofen, Neerwinden und Löwen, die Artillerie rühmlich dirigirt. Er war

bey der Belag. vor Valenciennes und Quesnoy, und brachte von der Eroberung der letztern Festung, die Nachricht nach Wien. Ward Obr. beym 3ten Regte.

93, *Müller*, Nic. Vom 2ten Regte anhero. — 94, in der Festung Mainz, die Artillerie comdrt; 95, in den Actionen d. 25. Sept. und 3. Oct. an dem rechten Rhein-Ufer bey Cassel, hat er persönlich die Batterien vorgeführt. Am 29. Oct. bey der Erob. der feindl. Verschanzungen vor Mainz, hat er sich mit der Artillerie ungemein ausgezeichnet. Ward 97, Obr. beym 2ten Regte; von diesem wieder hierher.

96, *Schuhay*, Franz, v. MTOR. Vom 2ten Regte anhero. — 96, bey der Belag. vor Kehl, sich ungemein distinguirt. Ward 97, 2ter Obr.

99, *Sonntag v. Sonnenstein*, Procop.

Majors.

1772, *Maydon*, Carl. Ward 74, Obtl. und Districts-Comdt in Italien.

72, *Kameniczeck v. Steinau*, Mart. Ward 75, Obtl. und Districts-Comdt in Galicien.

72, *Strzibersky*, Joh. war Hptm. und Ober-Adjut. beym Corps, Avancirte zum Obtl.

72, *Enders*, Alex. zugetheilt: Secretaire und Adjut. beym Grl-Artillerie-Director Fürst *Kinsky*; 78, zum Wiener Districte.

74, *Massart de Montenville*, Alex. Diente bey der Niederl. Artillerie, und war Hptm. beym 3ten Regte. Ward Obtl.

75, *Fürtenburg*, Bar. Casp. Vom 3ten Regte anhero; 83, wieder als Obtl. dahin.

76, *Hübner v. Löwenthal*, Joh. — 88, d. 21. Aug. Abends, vor Dubitza von einer feindl. Kugel tödtlich bleff. daran am andern Tage †.

84, *Avrath*, Jos. Kam zum 2ten Regte.

84, *Schmidt v. Brandenstein*, Adam. — 93, bey der Grl Gr. Wurmserschen Armée am Rhein gedient; ward Obtl. und Districts-Comdt in Böhmen.

86, *Rouvroy*, Bar. Carl. — 89, Adjut. bey seinem Vater dem FZM. in Bannat, Syrmien und Slavon. Hat bey der Belag. vor Berbir, in Anlegung der Ricochet-Batterien, viel Einsicht und Behendigkeit bewiesen. Ward Obtl.

88, *Roos*, Andr. v. — 88, bey der Belag. vor Chotym, sich vorzüglich ausgez. und nach der Eroberung, das Artillerie-Gut von den Türken übernommen; 89, im Treff. bey Fokosani, die Reserve-Artillerie geschickt eingetheilt, und viel zum Siege beygetragen. Beym Kloster Samuel, ist

er vom Pferde abgeseſſen, und an der Spitze der Freywilligen tapfer eingedrungen. Er ward Obtl. In der Schl. bey Martineſtje, die Reſerve-Canonen immer dorthin geſchickt, wo die Gefahr am dringendſten war. Er hatte einen ſehr weſentlichen Antheil an dem Ausſchlage des Sieges. Kam zum 2ten Regte.

89, *Trapp*, Wilh. 90, abgängig.

89, *Türmann*, Phil. Iſt 97, d. 17. Aug. zu Prag †.

90, *Sonntag v. Sonnenſtein*, Proc. Ward 99. Obtl.

92, *Siré*, Pet. Ward 99. Obtl. und Comdt des Wiener Diſtrictes.

93, *Specht*, Carl. Iſt 96, d. 28. Dec. zu Prag †.

96, *Czerwenka*, Andr. — 97, bey der Belag. vor Kehl, d. 6. Jan. ſchwer bleſſ. und daran †.

97, *Gillet*, Ant. — 99, d. 26. März, im Treff. bey Verona, ſich beſonders ausgez. Im May, zur Übergabe der Feſtung Peſchiera, eifrig mitgewirkt; und bey Belag. des Caſtells von Mayland, wird er wegen geſchwinder Vorkehrung in Anlegung der Batterien, unter dem Cartätſchenſchuſs angerühmt. Im Juny, bey der Belag. der Citadelle von Turin, wird ſeine Tapferkeit, Einſicht und Fleiſs, ungemein belobet. Im July, bey der Belag. der Citadelle von Aleſſandria, hat er die Artillerie mit Ruhm dirigirt. Man fand in der Attakfronte: 57 Canonen und 51 Böller ganz demontirt. Er erhielt den MTO.

99, *Ambroschovsky*, Aug. — 99, im Dec. bey der Belag. vor Coni, ſich beſonders diſtinguirt.

99, *Funk v. Senftenau*, Fried. — 99, in der Schl. bey Novi, ſich ungemein ausgezeichnet.

Anmerkungen.

Hptm. *Fünfkirchner*, 1778, wurden auf ſeine Angabe die Redouten von Jaromircz verbeſſert. Er ward Maj. und Diſtricts Comdt in Mähren.

Untl. Ant. *Perzina*, 78, d. 25. Aug. im Scharmützel bey Burkersdorf, ſich beſonders ausgez. Ward Obl. 79, d. 18. Jan. war er bey der Erob. des Blockhauſes zu Oberſchwedeldorf; d. 20. Febr. den Poſten Rückerts im Glatziſchen, tapfer defendiren geholfen. Er erhielt den MTO. und ward Hptm. beym 2ten Regte. Iſt 90, als Maj. †.

Obl. *Kampf*, 79, d. 24. Jan. bey der Defenſ. des Poſtens Zuckmantel, und des Rochus-Berges, hat er die Artillerie mit vieler Wirkung dirigirt. Ward Lehrer der Mathematik bey dieſem Regte, und Hptm. Iſt 85, im Dec, zu Prag †.

Obl. *Ritter v. Rittersberg*, 88, d. 13. May, im Gefechte bey Dolinany, unweit Chotym, ſich beſonders diſtinguirt;

und bey der Vorrückung auf die Festung d. 13. July, dem Feinde etliche Canonen demontirt.

Untl. Bar. *Gabelkoven*, 88, im July, bey der Defens. des Ghymeser Passes, die Artillerie mit guter Wirkung dirigirt, und zur Erhaltung, das Meiste beygetragen.

Hptm. *Häring*, 88, d. 17. Aug. im Treff. bey Lasmare unweit Mehadia, hat er die Artillerie dirigirt, und durch seine guten Anstalten, zum glücklichen Ausgange sehr viel beygetragen. Der Kaiser *Joseph* machte ihn zum Maj. Kam zum 2ten Regte.

88, *bey der Belag. vor Chotym*: Hptm. *Schoor*, hat die Batterien zu Brahe, mit Ruhm dirigirt 89, als Maj. pens. — Obl. *Rittersberg*, d. 30. Aug. eine feindl. Batterie von 3 Canonen, durch ein wirksames Feuer ruinirt; und sich während der Belag. ungemein ausgez. — Lieut. *Grimschel*, d. 2. Sept. von einer Canonenkugel durch die Brust todtgeschossen.

Obl. *Rittersberg*, 89, d. 19. Apr. im Scharmützel bey Vallje-Szaka in der Moldau, sich besonders distinguirt; ward Capit. Lieut.

Lieut. *Halla*, 89, d. 15. July, bey Vertheidigung des Tömöschefpasses, sich tapfer und eifrig verwendet.

Obl. Pet. *Ollinger*, und Untl. *Sterzel*, 89, im Treff. bey Fokesani, mit den Canonen der Bataillons Carl Schröder und Kaiser, sich ungemein distinguirt.

89, *in der Schl. bey Martinestije*: Capit. Lieut. *Rittersberg*; die Obl. Pet. *Ollinger*, und *Wostrzebal*; die Untl. *Glaser*, *Sterzel*, *Kaminczeck v. Steinau*, und *Jäger*, werden sämmtlich wegen ihrer besondern Auszeichnung engerühmt. Der Cap. Lieut. *Rittersberg*, ist 91, in Galicien als Hptm. †.

Hptm. *Gillet*, 89, d. 8. Oct. im Treff. bey Porcseny, sich ungemein ausgezeichnet.

Lieut. *Kolhofer*, 89, bey der Belag. vor Orsova, todtgeblieben.

Lieut. *Salzmann*, 90, nach der Erob. von Orsova, im Laboratorio in dem Schlosse zu Kladova, mit etlich 20 Canoniers und Arbeitern in die Luft geflogen.

Lieut. *Glaser*, 90, d. 8. Juny, beym Ausfalle der Türken aus Gyurgewo, todt geblieben.

Lieut. *Schrödl*, 93, bey Germersheim und Rülsheim, dann d. 21. Aug. im Bienwalde, sich tapfer ausgezeichnet.

Obl. *Smola*, 93, d. 13. Sept. bey Defens. der Posten bey Louville; und d. 8. Oct. bey der Recognosc. des Esterhaz. Hus. Obr. *Devay*, des feindl. Lagers bey Mons en Bevel, mit dem Cavallerie-Geschütze, sich ungemein distinguirt.

Hptm. Maresch v. Marsfeld, 93, d. 16. Oct. im Treff. bey

Berlaimont an der Sambre, wird wegen seines besondern Wohlverhaltens angerühmt.

Lieut. *Schrödl*, 93, d 18. Oct. bey der Vorrückung auf Brumpt, sich wohl verhalten.

Obl. *Smola*, 93, im Oct im Gefechte bey Denain, und d. 24 detto, im Scharmützel bey Ventignie, sich ausgez. Am 30ten, bey der Eroberung von Marchiennes, seinen Ruhm vermehret.

Hptm. *Frischeisen*, und Lieut. *Ospelt*, 93, d. 31. Oct. die Feinde von Bassuyau zu delogiren, eifrig geholfen.

Obl. *Schapitz*, 93, bey Nieupoort, bey den Hessischen Truppen, sich ungemein distinguirt. Er erhielt den Hessischen Orden pour la Vertu; ist in Gefangenschaft gerathen; ward 94. MTOR.

Obl. *Smola*, 94, d. 30. März, im Gefechte bey Abscon, sich tapfer distinguirt. Er erhielt den MTO.

Obl. *Majanich*, 94, im Juny, an der Sambre, blessirt.

Obl. *Smola*, MTOR. 94, d. 19. Aug. im Gefechte auf den Anhöhen von Wonk und Houtien, unter Grl *Kray*, wird besonders angerühmt.

Hptm. *Maresch v. Marsfeld*, 94, in der Belag. vor Ypern, die Artillerie mit Ruhm dirigirt. Ist in Gefangenschaft gerathen.

Lieut. *Dobry*, 94, in der Belag. von Charlerov, die Artillerie dirigirt, und ward gefangen. Untl. *Mokry*, 94, d. 3 Aug. bey Vertreibung des Feindes aus der Lütticher Vorstadt, blessirt.

Hptm. *Frischeisen*, 94, in der Belag. von Mastricht, die kaiserliche Artillerie comdrt; ist in Gefangenschaft gerathen.

Hptm. *Wostrzebal*, 95, d. 13. Nov. bey Delogirung der Feinde im Treff. am Frankenthaler Bache, todtgeblieben.

Obl. Gr. *Wratislaw*, 96, im Juny, bey der Retirade von der Rench bis Stollhofen, sich besonders ausgezeichnet.

Hptm. *Pfanzelter*, 96, d. 15. Juny, im Treff. bey Wezlar sich distinguirt.

Obl. *Schapitz*, MTOR. und Untl. *Kampf*, 96, im July, in der Belag. von Mantua, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. Letzter ward blessirt.

Obl. Gr. *Wratislaw*, 96, Anfangs Aug. bey einem Posengefechte, bey der Retirade in Schwaben, und den 5. detto, in der Action bey Bopfingen, sich sehr wohl verhalten.

96. *bey der Belag. vor Kehl*: Hptm. Bar. *Kfelner*, d. 29. Nov. bey der Einnahme der Inseln bey Auenheim, und an der Kinzig, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Hübel v. Straden*, wird angerühmt.

Hptm. Bar. *Kfelner*, 97, im Apr. beym Übergange der Feinde bey Kehl über den Rhein, blessirt.

Hptm. Joh. *Faſching*, 99, im März, bey der Belag. vor Pizzighetone, ſowohl bey Erbauung der Batterien, als beym Bombardement, ſich thätig verwendet.

Hptm. *Victora*, 99, bey der Belag. und Bombardirung auf die Citadelle von Ferrara, den 22. May, 2 Magazine gleich in Brand gebracht, wodurch die Feinde zu capituliren gezwungen worden.

Hptm. *Hübel v. Straden*, dann die Untl. *Burkhard* und *Kinelt*, 99, bey der Belag. vor Mantua, ſich ausgez. Der Hptm. ward bleſſirt.

Hptm. *Neſslinger*, MTOR. 99, dirigirte er die Artillerie in Philippsburg, und hat ſich während der Belag. im Aug. und Sept. dann in den darauf gefolgten Bloquaden, ungemein ausgezeichnet.

Hptm. *Smola*, MTOR. und Lieut. *Innemann*, 99, d. 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen, und der Stadt Mannheim, ſich beſonders diſtinguirt.

Zweytes Feld-Artillerie-Regt.

Unif. rehfarbe mit ponceau; *Kn.* gelb, mit Nr. 2. bemerket.

Geſchichte.

1772, kam es nach Sobieslau zu ſtehen; 2 Comp. waren jederzeit auswärts, in Ungern, oder in Siebenbürgen und Galicien comdrt, die alle 2 Jahre abgelöſst worden.

78. diente es bey der Armée in Böhmen und Mähren. — 79. kam es nach Wien.

Im letzten Türkenkriege von 87, bis 90; dann auch 90, in Mähren und Böhmen, hat es bey den verſchiedenen Corps eingetheilter gedient.

Im franzöſ. republik. Kriege von 92, bis 99, war es wieder bey den verſchiedenen Armeen und Corps, Compagnienweiſe eingetheilt.

Inhaber.

1772, Theod. Bar. v. *Rouvroy*; MTOCommandr. und GM. 75, FML. — 78, bey der Hauptarmée in Böhmen, die Artillerie comdrt. Er gab sich viele Mühe, bey dem Cavall. Geschütze, eine geschwinde Operation einzuführen, und erfand bey den Feld-Canonen, die Schleppgeschirre; 87, ward er FZM. Im Winter visitirte er die ungarischen Festungen; 88, beym Sturme auf die Palanka Sabacz, hat er am ersten einige Compagnien bis an den Rand des Grabens geführt, und die Arbeiter zum Faschinenwerfen angewiesen; er ward dabey sehr verwundet, und dadurch in der Folge kränklich; 89, dirigirte er die Anstalten zur Belag vor Belgrad, wo seine Krankheit gefährlich wurde, und er sich aus dem Feldlager entfernen musste. Er ist am Tage des Sturms, d. 30. Sept. zu Semlin †.

90, Franz Jos. Gr. v. *Thurn und Valsassina auf Bleyburg*, des Toscan. St. Steph. OR. GM. — 90, d. 8. Juny bey der Belag. vor Gyurgewo, bey dem feindl. Ausfalle in die Tranchéen, von einem Säbelhieb in Kopf tödtlich blessirt, gefangen, und daran †.

92, Joh. Nep. Carl *Krakowsky* Gr. v. *Kollowrat*; Malthes. OR. GM. — Von 93 an, die Direction über die Artillerie bey der Armée in Niederlanden, darauf am Rhein, im Reich, und in der Schweitz geführet; besonders hat er 93, im Treff. bey Berlaimont an der Sambre; und 95, bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz, vielen Ruhm erworben; 96, FML. und bey der Belag. vor Kehl, sich ungemein ausgezeichnet. Er erhielt 97, das Commandeur-Kreuz des MTO.

Oberſten.

1772, *Wachter v. Wachtenburg*, Ant. 75, als GM. dispens. Ist 81, d. 5. Nov. †.

75, *Regenthal*, Victor. Ward 83, als GM. pens.

83, *Prätsch*, Max. — 88, bey der Armée in Syrmien gedient; erhielt den Elisabeth-Ord. 89, mit GM. Character pens. Ist 91, d. 11. Apr. zu Wien †.

89, *Unterberger*, Leop. Vom Bombardier-Corps hierher. War bey der Belag. vor Belgrad. Avancirte 93, zum GM.

93, *Roos*, Andr. v. MTOR. Ward 94, Baron, und 97, GM.

97, *Müller*, Nic. Vom 1ten Regt anhero; in dies. Jahre wieder dahin.

97, *Bögner*, Franz. Vom Bombardier-Corps hierher. — 99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia.

wird er wegen seines besondern Wohlverhaltens angerühmt. In der Schl. bey Novi, die Artillerie mit Ruhm commandirt, und sich in Person ungemein ausgez. Ward GM.

99, *Reisner*, Ant. v. MTOR. Vom Bombardier-Corps hierher.

Oberstlieutenants.

1772, *Regenthal*, Vict. War Maj. bey der Niederl. Artillerie. Ward 95, Obr.

75, *Prätsch*, Max. Ward 83, Obr.

83, *Reesch v. Lehwald*, Joh. Ward 89, Obr. und Districts-Comdt in Mähren.

89, *Roos*, Andr. Vom 1ten Regte anhero; 90, bey Gyurgewo, sich besonders ausgez. Er erhielt den MTO. Ward 93, Obr.

93, *Müller*, Nic. Vom Bombard. Corps hierher; 93, d. 15. Oct. im Treff. bey Berlaimont, am linken Flügel, sich besonders distinguirt. Kam zum 1ten Regte.

93, *Häring*, Bar. Ferd. MTOR. Ward Obr. beym 1ten Regte.

97, *Strauss*, Carl. Vom 3ten Regte hierher.

1800, *Wachter v. Wachtenburg*, Jos. 2ter Obtl.

Majors.

1772, *Reisner*, Jos. Ist 72, zu Theyn in Böhmen †.

72, *Prätsch*, Max. ward Obtl.

72, *Thurn*, Gr. Franz; ward Obtl. beym 3ten Regte.

73, *Reesch v. Lehwald*, Joh. ward Obtl.

74, *Hubatius*, Franz. ward Obtl. beym 1ten Regte.

75, *Kratochville*, Eman. Von 75, bis 80, die Artillerie in Niederlanden comdrt; 83, dispensirt.

84, *Funk v. Senftenau*, Carl; vom 3ten Regt anhero. Ward Obtl. beym 1ten Regte.

84, *Sedletzky v. Augezdetz*, Franz; kam zum Bombardier-Corps.

86, *Avrath*, Jos. vom 1ten Regte hierher; 88, kam er nach Dubitza in Croatien. Bey der Belag. vor Novi, dirigirte er nach dem bleff. Maj. *Angenbrand* vom 3ten Regte, die Artillerie; hat sich dabey thätig ausgez. und nach der Erob das Artillerie-Gut von den Türken übernommen. Ward 90, Obtl. und Comdt des errichteten Fusil. Bataillons.

87, *Schwarzinger*, Joh. Vom 3ten Regte anhero; 93, wieder als Obtl. dahin.

88, *Häring*, Ferd. 89, d. 28. Aug. im Treff. bey Me-

hadia, hat er stets mit der besten Wirkung gefeuert. Er erhielt 90, den MTO. ward Obtl. und Baron.

90, *Bärnkopp*, Bar. Leop. (Sohn des FZM.) Ist 93, ausgetreten.

91, *Pelz*, Nic. Comdt beym Feldzeugamte.

93, *Wachter v. Wachtenburg*, Jos. (Sohn des Obr. bey dies. Regte.) 93. d. 2. Oct. bey Vertreibung der Feinde aus dem Dorfe Roussies bey Maubeuge; und 97, im Jan. bey der Belag. des Hüninger Tête de pont, sich ungemein distinguirt; 99, d. 14. May. bey der Einnahme des Luciensteiges in Graubünden, durch gute Anstalten, und vortreffliche placirung der Batterien, sich ausgez. Am 4ten Juny, beym Hauptangriffe auf die Position von Zürich, hat er den grössten Eifer, und Einsicht bewiesen. Ward 2ter Obtl.

93, *Reissner*, Ant. 93, d. 20. Aug im Bienwalde, beym 1ten Angriffe bey Jokrim, die Artillerie mit vieler Wirkung dirigirt. Am 21. Nov. beym Angriff auf die Feinde beym Dorfe Geidersheim, wird er wegen seines Wohlverhaltens angerühmt. Den 13. Dec bey Defens. der Posten an der Weitbruch- und Brumpterstrasse, als Freywilliger sich ausgezeichnet. Desgleichen d. 15. detto, im Marienthaler Walde; und 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, wird er wegen Muth und Thätigkeit angerühmt. Er kam zum Bombardier-Corps.

93, *Kunerth*, Georg.

95, *Schuhay*, Bar. Franz. MTOR. Vom Bombard. Corps hierher; 96, d. 21. May, den am Rhein bestandenen Waffenstillstand aufzukünden, vom Grl *Kray*, an den feindl. comdrden Grl abgeschickt worden. Am 3. Sept. im Treff. bey Würzburg, sich ausgez. In diesem Monate, von den Siegen des Erzherz. *Carl*, vom 23 Aug. an, bey Amberg, bis 6. Sept. bey Aschaffenburg, die Relation nach Wien gebracht. Ward Obtl. beym 1ten Regte.

97, *Schimpf*, Friedr. 99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia; ingleichen in der Schl. bey Novi, sich besonders ausgez. Am 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano an der Stura, in Gegenwart des comdrden GdC. Bar. *Melas*, sich geschickt und thätig distinguirt; dann im Dec. bey der Belag. vor Coni, sich viel Lob erworben.

Anmerkungen.

Untl. *Jungwürth*, 1778, d. 1. Aug. in der Affaire bey Lichtenwalde, mit dem Gaisruckschen Bataillon gefangen, 79, ranzionirt, und zu Prag †.

Capit. Lieut. *Lymar*, 79, beym feindl. Überfalle auf Brix, gefangen, ward ranzionirt; 84, als Hptm. †.

Obl. *Schuhay*, Franz, 84, im Dec. ward er nach Anhalt Zerbst geschickt, um einiges Geschütz zum Scheldekrieg zu übernehmen; ward darauf Hptm. und 89, Maj. beym Bombardier-Corps.

88, *d. 22. Apr. im Scharmützel beym Beschania-Damme*: Hptm. *Türmann*, und Obl. *Frirenberger*, haben sich tapfer ausgezeichnet. Erster ward dabey blessirt.

Untl. *Mras*, 88, d. 27. July, bey der Beschiessung auf Novi, das Canonenfeuer mit vieler Wirkung dirigirt.

Untl. *Voith*, 88, im Aug. in der Veteranischen Höhle comdrter gestanden, hat den Türken vielen Schaden zugefügt. Bey der Capitulation hat ihm der Grosvezier auf die Achsel geklopft, und sehr gelobt. Er ward Obl. und erhielt den MTO.

Die Untl. *Perczel* und *Mras*, 88. d. 3. Oct. beym Sturm auf Novi, haben sie auf der Bresche, die Platformen errichtet, und in Geschwindigkeit das Geschütz darauf placiret. Sie wurden Obl.

Obl. *Voith*, MTOR. 89, im Sommer, stand er mit 24 Canonen in der Redoute von Uj-Palanka; ward darauf Hauptmann und Baron.

Obl. *Ledent*, 89, d. 16. Sept. bey der Unternehmung auf die Insel Borecs, die Artillerie comdrt, und sich besonders ausgezeichnet.

89, *bey der Belag. vor Belgrad*: Hptm. *Türmann*, und die Lieut. Gr. *Künigl* und *Adam*, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. Der Hptm. ward Maj. beym 1ten Regimente.

Lieut. *Gaudes*, 89, im Nov. bey der Expedition des Obr. Mihaljevich, gegen Karinovacz, in der angeschwollenen Morava, vom Pferde gestürzt und ertrunken.

Obl. Joh. v. *Callot*, 90, bey der Belag. vor Czettin, sich ganz besonders ausgez. Er erhielt den MTO. und ward darauf Hauptmann.

93, *bey der Belag. vor Valenciennes.*

Untl. *Pfefferkorn*, im Juny, eine Contusion erlitten, und durch den Fall, den rechten Arm gebrochen. Ward Obl. und kam zum FZA.

Obl. *Wassermandl*, d. 7. July, durch das in der 1ten Parallele von einer feindl. Bombe angezündete Pulvermagazin, in die Luft gesprengt.

Lieut. *Lauterbach*, d. 22. July, blessirt.

Lieut. *Koch*, 93, d. 17. July, bey dem Versuchten feindl.

Übergange über den Rhein bey Stollhofen, sich besonders ausgezeichnet. Ward Obl.

Obl. *Würfing*, Adjut. beym Grl Gr. Oliv. *Wallis*, 93, d. 20. Aug. bey der Einnahme des Bienwaldes, sich ungemein distinguirt. Ward Hptm. beym Bombard. Corps, und Adjut. beym Grl-Artillerie-Director, Gr. Jos. *Colloredo*.

Lieut. *Pappenheim*, 93, d. 12. Sept. bey Defens. der Posten im Bienwalde, gefangen.

Obl. *Nefslinger*, 93. d. 19. Sept. im Bienwalde, da seine Canoniers und Handlanger, grösstentheils todt oder blessirt waren, hat er 3 Canonen eine geraume Zeit, mit guter Wirkung bedient. Er erhielt durch eine Cartätschenkugel, eine Contusion am linken Ohr; ward 94, MTOR. und dann Hptm. beym 1ten Regte.

Hptm. *Kalmünzer*, Obl. *Schire*, die Lieut. *Conrad*, *Kunerth*, und *Steinbach*, 93, d. 9. Oct. das Fort Mortier, mit gutem Erfolge beschossen, und fünf Mahl in Brand gesteckt.

93, d. 13. Oct. *bey der Einnahme der Linien von Lauterburg*: Hptm. *Frirenberger*, bey der 4ten Colonne, und Hptm. *Hübel v. Straden*, bey der 6ten detto, sich ungemein distinguirt.

Obl. *Koch*, 93, bey der Belagerung vor Fortlouis, sich besonders ausgezeichnet.

Hptm. *Frirenberger*, 93, d. 18. Nov. bey Vertheidigung der Position in dem Walde vor Brumpt, wird wegen seines Wohlverhaltens angerühmt.

Hptm. Gr. *Künigl*, 94, in der Belag. in Quesnoy, die Artillerie comdrt; ist in Gefangenschaft gerathen.

Obl. *Koch*, 94, d. 20. Sept. in der Action bey Kaiserslautern; und d. 9. Oct. im Gefechte bey Frankenthal und Oggersheim, sich distinguirt.

Hptm. *Mölkner*, 94, d. 2. Dec. bey Wiedererob. der Zahlbacher Klubisten-Schanze vor Mainz, hat er sich freywillig zur Expedition erbothen, und dabey, wie auch 95, d. 9. Apr. im Gefechte am Hartenberge, tapfer ausgezeichnet.

Untl. *Zanier*, 95, d. 25. Juny, bey der Einnahme des Postens Settepani im Genuesischen, ist er mit den ersten zugleich in die feindl. Verschanzung gedrungen. Ist d. 27. detto, bey Defens. dieses Postens, durch einen Doppelhackenschuss todtgeblieben.

95, *im Oct. und Nov. bey Delogirung der Feinde am Mittel-Rhein*: Untl. Bar. *Wassimont*, d. 13. Oct. bey Höchst; Hptm. Carl *Fasching*, d. 16. Nov. bey Lamsheim; Hptm. *Borzeck Hamsa v. Zabiedowicz*, im Nov. bey Türkheim, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. Letzter ward 96, Maj. beym 3ten Regte.

Obl. *Koch*, 95, d. 1. Nov. im Scharmützel bey Mannheim, verwundet.

Untl. *Wagner*, 95, d. 24. Nov. bey Vertheidigung der Posit. im Genuesischen, blessirt

Untl. Bar. *Voith*, (Sohn des Hptm. bey diesem Regte), 95, d. 8. Dec. in der Action bey Meissenheim; und d. 18. detto, bey der Einnahme der feindl. Posit. des stumpfen Thurms bey Trier, sich wohl verhalten.

Untl. *Stark*, 96, d. 14. Juny, bey Vertheidigung der Posit. an der Lahn, sich sehr tapfer gehalten.

Untl. Bar. *Voith*, 96, d. 3. Sept. im Treffen bey Würzburg, sich ausgezeichnet.

Obl. *Uhlmann*, und Lieut. Bar. *Wassimont*, 96, d. 7. Nov. in der Action beym Schlosse Pietra, blessirt.

96, und 97, *bey der Belag. vor Kehl*: Obl. *Semliczka*, in der Nacht vom 30—31. Dec. bey Einführung des Geschützes in die Batterien, sich besonders geschickt und thätig ausgezeichnet. — Obl. Gr. *Strasoldo*, 97, d. 1. Jan. in den Tranchéen, von einer Canonenkugel todt geblieben. — Lieut. *Pfeiffer*, 97, d. 6. Jan. der linke Arm abgeschossen.

Capit. Lieut. *Scheer*, 97, d. 16. Jan. im Gefechte bey San Georgio vor Mantua, sich tapfer ausgez. Ist mit dem Grl Provera'schen Corps in Gefangenschaft gerathen.

Obl. *Neudhart*, 99, im Treff. bey Ostrach, wird sein Muth und Geschicklichkeit angerühmt.

99, *im Treff. bey Stockach*: Hptm. *Strickstrock*, durch Thätigkeit dem Feinde grossen Schaden verursacht. Die Obl. Gr. *Wratislaw*, und *Neudhart*, sich ausgezeichnet.

Obl. *Oberbauer*, 99, d. 26 März, im Treff. bey Verona, sich distinguirt.

99, bey der Belag. vor *Pizzighetone*: Obl. *Ziller*, hat bey der ersten Einschliessung, sehr gute Dienste geleistet. — Lieut. Bar. *Häring*, (Sohn des Obr.) hat sowohl bey Erbauung der Batterien, als beym Bombardement, sich sehr thätig distinguirt.

Obl. *Kempf*, 99, d. 14. May, bey der Einnahme des Luciensteiges in Graubünden, bey einer Cav. Batterie, sich tapfer ausgezeichnet.

Hptm. Phil. *de Witte*, 99, im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia, sich sehr wohl verhalten.

Obl. *Hayduck*, 99, im Juny, bey der Belag. vor der Turiner Citadelle, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Flamm*, 99, im July, bey der Belag. vor Mantua, wird sein Fleiss, und Geschicklichkeit angerühmt.

Lieut. *Kunerth*, (Sohn des Maj. bey dies. Regte,) 99, d. 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen und der Stadt Mannheim, sich distinguirt.

Obl. *Ott*, 99, d. 25 Sept. bey dem Übergange der Feinde über die Linth in der Schweitz, todt geblieben.

Hptm. *Flamm*, 99, im Dec. bey der Belag. vor Coni, seinen bisherigen Ruhm ungemein vermehrt. Er brachte die Relation vom FML. Fürsten v. *Liechtenstein*, der diese Belagerung comdrt hat, nach Wien.

Drittes Feld-Artillerie-Regt.

Unif. rehfarbe mit ponceau; *Kn.* gelb, mit Nro. 3. bemerket.

Geschichte.

1772, wurde der meiste Theil von der Niederländer Artillerie in dieses Regt eingetheilet. Es kam nach Neuhaus in Böhmen zu stehen; 2 Compagnien hatte es jeder Zeit in Niederlanden comdrt.

78. diente es bey der Armée in Böhmen und Mähren. — 79, kam es nach Olmütz zu stehen.

84, beym Scheldekrieg, marschirte das Obr. Bat. (4 Comp.) nach Niederlanden, so 85, von dort wieder zurückgekommen.

Im letzten Türkenkriege von 87, bis 90; dann auch 90, in Mähren und Böhmen, hat es bey den verschiedenen Corps eingetheilter gedient.

Im französ. republik. Kriege von 92 bis 99, war es wieder bey den verschiedenen Armeen und Corps, Compagnienweise eingetheilt.

Inhaber.

1772, Wenz. Bar. v. *Bärnkopp*; MTOR. und GM. — 78, bey der Grl Bar. Loudonschen Armée in Böhmen, die Artillerie comdrt; 83, FML. 87, FZM. 91, pens. 94, d. 12. July, zu Wien †.

92, Peter Jos. *Van der Stappen*; GM. Ist 95, im Juny, zu Olmütz †.

Oberſten.

1772, *Triebl*, Carl. Siegb. 73, zu Neuhaus †.

73, *Friſcheiſen*, Franz. Vom 1ten Regte anhero; 75, d. 28. Jan. zu Neuhaus †.

75, *Graw*, Fried. Vom 1ten Regte hierher; 78, in Adelſtand erhoben. Ward 83, Comdt zu Gradisca an der Save; 88, im Febr. hat er Berbir (türk. Gradisca,) ohne Erfolg, heftig beſchoſſen. Ward 89, als GM. penſ.

83, *Van der Stappen*, Pet. Ward 89, GM. 92, Inhaber.

89, *Funk v. Senftenau*, Carl. Vom 1ten Regte anhero. — 90, erhielt er wegen Belgrad, den MTO. Hat 92, die Bombardirung auf Thionville dirigirt. Avancirte 93, zum GM.

93, *Rouvroy*, Bar. Carl. Vom 1ten Regte hierher. — 93, im Treff. bey Berlaimont, ſich ungemein ausgezeichnet; verlor 1 Pferd unterm Leibe, und bekam eine Contuſion. Er erhielt 94, den MTO. Hat 95, bey der Belag. vor Mannheim, ſich diſtinguirt; 96, d. 22. Nov. beym feindl. Ausfalle von Kehl, am Halſe verwundet; 97, bey der Belag. der Hüninger Brückenſchanze, die Artillerie mit Ruhm dirigirt. Ward 97, GM.

97, *Schwarzinger*, Joh. v. MTOR. — 98, bey der Reichs-Contingents-Armée in Bayern, die Artillerie, und 99, die Haupt-Reſerve bey der Armée im Reich und in der Schweitz, comdrt. Avancirte 1800, zum GM.

1800, *Schuhay*, Bar. Franz. MTOR. Vom 1ten Regte hierher.

Oberſtlieutenants.

1772, *Penzeneter v. Penzenſtein*, Joh. hat die Artillerie in den Niederlanden bis 74, comdrt. Ward Obr. beym 1ten Regimente.

75, *Thurn*, Gr. Franz. Vom 2ten Regte anhero; 78, in der Action bey Weiſskirchen, hat er die Artillerie dirigirt, und alle mögliche Vortheile beſtens benützt; 79, war er bey der Bombardirung auf Schleſiſch-Neuſtadt. Ward Obr. beym 1ten Regte.

79, *Van der Stappen*, Pet. ward Obr. im Regte.

83, *Fürtenberg*, Bar. Caſp. Vom 1ten Regte anhero; 89, wieder als Obr. dahin.

89, *Angenbrand*, Phil. 89, war er in Carlſtadt; 90, bey der Belag. vor Czettin, die Artillerie mit Ruhm dirigirt. Er erhielt den MTO. Iſt 92, im Jan. zu Wien †.

93, *Schwarzinger*, Joh. Vom 2ten Regte hierher; 93, d. 28. Oct. bey der Erob. von Lannoy; und 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, ſich ausgezeichnet. Ward 96,

MTOR. Bey der Belag. vor Kehl, sich geschickt und eifrig verwendet; besonders 97, d. 1. Jan. bey der Einnahme der Schwabenschanze, sich distinguirt. Ward Obr.

97, *Cramer v. Kronenbach*, Ant.

Majors.

1772, *Graw*, Fried. Vom Fusil. Bat. hierher. Ward Obtl. beym 1ten Regte.

72, *Swoboda*, Mart. Ist 77. den 1. Dec. zu Neuhaus †.

73, *Fürtenburg*, Bar. Casp. Kam zum 1ten Regte.

73, *Van der Stappen*, Pet. 78, und 79, die Artillerie in der Festung Königgratz comdrt; ward Obtl.

74, *Funk v. Senftenau*, Carl. Kam zum 2ten Regte.

78, *Angenbrand*, Phil. 88, im Aug. bey Beschiessung und Erob. des Schlosses türkisch-Dubitza, sich vorzüglich ausgez. Im Sept. bey der Belag. vor Novi, dirigirte er die Artillerie. Am 16. detto, ward er von einer Flintenkugel am Fuss blessirt. Der Maj. *Avrath*, vom 2ten Regte, übernahm sein Comdo. Er ward Obtl.

79, *Vogelhuber*, Jos. kam zum Bombard. Corps.

84, *Mehnert*, Adolph. 84, und 85, in Niederland gedient; 87, abgängig.

86, *Schwarzinger*, Joh. Kam zum 2ten Regte.

87, *Gillis*, Dam. Ward 96, Obtl. und Comdt des Temeswarer Districtes.

89, *Cramer*, Ant. 89, im Apr. nach Croatien; 94, und 95, während der Bloquade und Belag. in Luxemburg, die Artill. comdrt, und ist in Gefangenschaft gerathen; 95, in Adelstand v. Kronenbach erhoben; ward Obtl.

90, Strauss, Carl; 96, d. 29. Sept. bey der Einnahme der Stadt Neuwied, sich ausgez. Ward Obtl. beym 2ten Regte.

92, *Neu*, Joh. War 97, im Jan. bey der Belag. der Hüninger Brückenschanze. Im Apr. beym Übergange der Feinde bey Kehl über den Rhein, gefangen. Ward 99, Obtl. in der Armée.

96. *Borzeck Hamsa v. Zabiedowics*, Joh. 98, bey der Reichs Contingents-Armée in Bayern. Kam nach Venedig.

97, *Le Comte*, Barth. 98, bey der Reichs-Conting. Armée in Bayern.

97, *Frischeisen*, Franz.

Anmerkungen.

Obl. *Neu*, 1778, d. 27. Nov. in der Action bey Weisskirchen, sich ausgezeichnet; ward darauf Hptm.

Hptm. Eman. *Le Comte*, 79, d. 14. Jan bey Vertheidigung des P. fiens Zuckmantel, und des Rochusberges, hat er die Artillerie mit Ruhm dirigirt.

Obl. *Gillet*, 88 den 18. Apr. beym Angriffe auf das türkische Lager bey Larga, unweit Jassy, dirigirte er die Artillerie, und hat zur Vertreibung der Feinde, sehr viel beygetragen. Ward Hptm.

Untl. *Höhnel*, 88, in der Nacht vom 15 — 16. Juny, hat er bey Belgrad, 3 türkische Schiffe zu Grund geschossen.

Hptm. *Roos*, 88, d. 17. July, bey Besetzung des Dorfes Rumla bey Chotym, hat er durch ein geschickt dirigirtes Canonenfeuer, die Türken gezwungen, eine Batterie der Palanka gänzlich zu verlassen. Er ward Maj. beym 1ten Regte.

Hptm. *Gillet*, 88, im Treff. bey Adschud d. 14. Oct. hat er die Canonen da, wo es am nöthigsten war, selbst gerichtet, und mit guter Wirkung abgefeuert.

Hptm, Bar. *Bärnkopp*, 89, im Treff. bey Fokcsani, sich eifrig verwendet.

Obl. *Rousseau*, 89, d. 3. Aug. bey Defens. des Boszaner Passes, die Artillerie mit dem besten Erfolge dirigirt, eine feindl. Canone demontirt, und die türkische Infanterie auf den Anhöhen zur rechten Seite des Thales, durch eine anhaltende Canonade, zum Weichen gebracht. Sein Pferd ward ihm unter dem Leibe erschossen.

Obl. *Ambroschovsky*, 89, d. 4. Aug. im Treff. bey Mehadia, durch geschickte Richtung der Canonen, unter den Feinden den grösten Schaden verursacht, und sehr viel zum glücklichen Erfolge beygetragen.

89, *in der Schl. bey Martinestje*: Hptm. Bar. *Bärnkopp*, hat mit 6 Reserve-Canonen, bey der Grl Karaiczayschen Brigade, durch sein wirksames Feuer, die Feinde von der russischen Division abgewendet. Ward Maj. beym 2ten Regte. — Untl. *Vehla*, wird besonders angerühmt.

Obl. *Kurczka*, 89, d. 22. Oct. bey der Expedition auf Lipnicza in Servien, sich vorzüglich ausgezeichnet.

90, d. 22. Sept. *in der Action bey Asseffe* an der Maas: Hptm. *Günther*, todtgeschossen worden. — Obl. *Sacher*, den Vorposten Vivier l'Agneau, standhaft vertheidigt. — Hptm. *Neu*, ward mit seiner Batterie abgeschnitten, hat sich aber durch eine Stunde tapfer defendirt, und die Communication wieder verschaft. — Lieut. *Geiger*, wird wegen seines Wohlverhaltens angerühmt.

Hptm. Gr. *Künigl*, 93, bey der Belag. vor Valenciennes, d. 1 July, das Feuer mit der besten Wirkung dirigirt, und die Arbeit befördert. — Lieut. *Schraubeck*, d 15. July, bleff — Obl. Moritz Gr. *Dietrichstein*, Anfangs Aug. von der Capitulation der Festung, die Nachricht nach Wien gebracht. Ward 94, Hptm. beym Grlquartiermeister-Stabe.

Obl. *Thiel*, 93, d. 12. Aug. bey Defenſ. der Poſten bey Landau, die Artillerie gut dirigirt.

Hptm. *Ollinger*, 93, d. 20. Aug. im Bienwalde, beym 1ten Angriffe bey Jokrim, die Artillerie mit vieler Wirkung angeführt.

Obl. *Thiel*, 93, d. 22. Aug. mit Cavallerie-Canonen, die Feinde nach Weiſſenburg getrieben.

Lieut. *Cantori*, am nähml. Tage in Defens. der Poſten bey Bergzabern, ſich ausgezeichnet.

Lieut. Ant. *Mayer*, 93, d. 1. Sept. unter dem Jäger-Obtl. *Mahony*, bey Quesnoy den Verhau in dem Walde Dettileul, ſtandhaft behauptet.

Lieut. *Hünningen*, 93, d. 12. Sept. unter dem Grl Gr. *Pejacsevich*, bey Bondenthal, ſich ungemein diſtinguirt.

Hptm. *Czerwenka*, 93, d. 18. und 19. Sept. bey Vertheidigung der Poſit. bey Berg, 3 feindl. Canonen zum Schweigen gebracht, und 1 Munit. Karren in die Luft geſprengt.

Obl. *Thiel*, hat in nähmlicher Zeit, bey Defenſ. der Poſten bey Schaid, ſich ausgezeichnet.

Obl. Bar. *Kulmer*, 93, d. 6. Oct. bey der Vertheidigung der Poſit. Censé d'en bas, und Censé Raymont bey Maubeuge, ſich wohl verhalten.

93, *d. 13. Oct. bey der Einnahme der Lauterb. Linien*: Hptm. *Czerwenka*, und Lieut. *Cantori*, bey der 2ten Colonne. — Hptm. *Ollinger*, und die Obl. *Faſching* und *Thiel*, bey der 4ten Colonne, werden beſonders angerühmt.

Lieut. *Kappler*, 93, d. 15. Oct. im Treffen bey Berlaimont, am linken Flügel, ſich ſehr wohl verhalten.

Obl. *Faſching*, 93, d. 18. Oct. bey der Vorrückung auf Brumpt, ſich ausgezeichnet.

Obl. Xtoph *Hofmann*, 93, d. 26. Oct. bey der Erob. von Wanzenau, ſich diſtinguirt, und d. 18. Nov. dieſen Poſten tapfer defendiren geholfen.

Obl. *Thiel*, 93, d. 18. Nov. bey Vertheidigung der Poſten in dem Walde vor Brumpt, ſich ausgez. Er erhielt 94. den MTO. ward Hptm. in der Garniſon; 98. Maj. im Peterwardeiner Diſtricte, und 1800, Obtl. und Comdt dieſes Diſtricts zu Peterwardein.

Obl. *Faſching*, 93, d. 1. Dec. bey Defenſ. der diesſeitigen Poſten, hat er mit 2 ſechspfündigen Canonen, bey der Mommenheimer-Chauſſée, das Condé'ſche Corps beſtens unterſtützt; ward darauf Capit. Lieut.

Hptm. *Ollinger*, 93, d. 2. Dec. bey Defenſ. der Poſten, hat er aus der Redoute vor Griesbach, die feindl. Canonen in die Fleſche auf dem Berge, zum Schweigen gebracht.

Hptm. *Czerwenka*, und Lieut. *Cantori*, 93, d. 4. Dec.

bey Vertheidigung der Position bey Ober- und Niederbronn, sich sehr tapfer gehalten.

Hptm. *Ollinger*, 93, d. 9. Dec. hat er den Ebner-Forst standhaft defendiren geholfen.

Hptm. *Lattich*, 94, in der Belag. von Landrecies, die Artillerie comdrt; ist in Gefangenschaft gerathen.

Untl. *Rosenkranz*, 94, im Treffen bey Sprimont, blessirt. — Untl. *Neu* gefangen.

Hptm. *Hambeck*, 94, d. 23. Oct. bey der Retirade von Coblenz über den Rhein, sich ungemein ausgezeichnet.

Obl. Bar. *Kulmer*, 94, d. 5. Nov. bey der Recognoscirung in der Belag. von Mainz, in der Mombacher Gegend, hat er sein Canonenfeuer aus der Ingelheimer-Insel, gut angebracht, und dadurch den coupirten Hptm. *Jovichich* vom Slavonier Bataillon befreyet. Am 2. Dec. bey Wiedereroberung der Zahlbacher Klubisten-Schanze, ward ihm der Arm abgeschossen.

Untl. *Cantori*, 95, d. 6. Apr. im Gefechte am Hartenberge, sich tapfer distinguirt.

Lieut. *Modler*, 95, d. 13. Nov. bey Delogirung der Feinde im Treff. am Frankenthaler Bache blessirt.

Hptm. *Rousseau*, 96, d. 15. Juny, im Treff. bey Wezlar, sich wohl verhalten.

Hptm. Gr. *Künigl*, 96, d. 19. Juny, in der Action bey Ukerad, die Artillerie gut dirigirt.

Obl. *Koch*, 96, im Juny, bey der Retirade von der Rench bis Stollhofen, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Czerwenka*, 96, im Treff. bey Würzburg, sich ungemein distinguirt. Ward Maj. beym 1ten Regte.

Capit. Lieut. Joh. *Fasching*, 96, d. 16. Sept. bey der Unternehmung auf Lauterach im Bregenzischen, die Artillerie mit Ruhm dirigirt.

Untl. *Stonieck*, 96, d. 22. Nov. beym feindl. Ausfalle von Kehl, unter Grl Bar. *Staader*, sich tapfer gehalten.

Capit. Lieut. *Fasching*, 96, Ende Nov. bey der Beschiessung der Hüninger Brückenschanze, die Artillerie mit vieler Wirkung dirigirt.

Capit. Lieut. *Majanich*, 97, d. 1. Jan. bey der Belag. vor Kehl, bey der Einnahme der Schwabenschanze, sich besonders ausgezeichnet.

Obl. *Schranbeck*, 97, d. 9. Jan. im Gefechte bey Minerbe; und d. 16. detto, im Gefechte bey San Georgio vor Mantua, hat er sich ungemein distinguirt, wo er mit dem Grl Provera'schen Corps in Gefangenschaft gerathen.

Untl. *Klug*, ist 97, an einer vor dem Feinde erhaltenen Verwundung †

Hptm. *Rousseau*, 99, im Treff. bey Offrach, wird sein Muth, und Geschicklichkeit angerühmt.

99, *im May. bey der Belag. des Caſtells von Mayland*: Lieut. *Lehmann*, todt geblieben, und der Lieut. *Wurſt*, bleſſirt.

Obl. *Hermeling*, 99, d. 25. May, im Gefechte bey Frauenfeld, durch wohl angebrachtes Artillerie-Feuer, weſentliche Dienſte geleiſtet.

Corpor. *Zerini*, 99, d. 29. May, bey der Einnahme des Poſtens Teufelsbruck in der Schweitz, hat er 8 der einpfündigen Doppelhacken, durch ſelbſt erfundene Lavetten, aller Orten anwendbar gemacht, und ſelbe geſchickt und wirkſam ſelbſt bedienet.

99, *im Juny, bey der Belag. der Citadelle von Turin*: die Obl. *Bournotte* und *Reil*, dann der Untl. *Wadl*, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Obl. *Trezy*, 99, d. 11. Aug. bey der Belag. von Tortona, bleſſirt.

Untl. *Benneſch*, 99, im Nov. bey der Belag. vor Ancona, ſich beſonders ausgezeichnet.

99, *im Dec. bey der Belag. vor Coni*: Hptm. *Ollinger*, Obl. *Reil* und Untl. *Sartori*, werden wegen ihrer beſondern Auszeichnung angerühmt.

5.

Das Bombardier-Corps,

von 1786 an.

Unif. rehfarbe mit ponceau; *Kn.* gelb, mit B. bemerket.

Geſchichte.

1786. d. 1. Nov. haben die 3 Feld-Artillerie-Regter. ihre Oberfw. Feuerw. und Bombardiers abgegeben. Aus dieſen wurde dieſes Corps zu 4 Comp. zu Wien zuſammengeſetzt, und beſtand aus 740 Mann. In das vormals Eman. Savoye-

sche Stift in der Vorstadt Laimgrube, kam es ins Quartier. Die vorzügliche Bestimmung der Individuen dieses Corps, ist, die Haubitzen, Pöller (Feuermörser.) und Belagerungs-Canonen zu bedienen, und die Feuerwerkskörper zu laboriren. Die geschicktern Subjecte werden in der Mathematik, Linien- und freyen Handzeichnung, Batterie-Bau, Fortification, und Mechanik gut unterrichtet.

89, bey der Belag. vor Belgrad, hat es sich ganz besonders distinguirt.

90, ward jede Compagnie mit 23 Bombardiers verstärkt.

In dem französ. republik. Kriege, haben Individuen vom Corps: 93, vor Valenciennes, Condé, Quesnoy, und Fortlouis; 95 vor Mannheim; 96, und 97, vor Kehl und der Hüninger Brückenschanze; dann bey den Defensionen: 95, in Luxemburg, und Mainz; 96, und 97, in Mantua, und Ehrenbreitstein, schöne Proben ihrer Kunst abgelegt.

Endlich wird es überflüssig seyn, die Belagerungen und Einnahmen der Festungen in der Lombardie und Piemont &c. in der letzten 99ger Campagne, in Erinnerung zu bringen, da selbe Jedermann in frischem Gedächtnisse sind, und die Kriegsgeschichte vergangener Zeiten, von so geschwind aufeinander folgenden Eroberungen, keine Beyspiele aufweisen kann.

Commandanten und Oberstlieutenants.

1786, *Unterberger*, Leop. Vom FZA. hierher. — 88, im Apr. war er bey der Unternehmung auf türkisch-Dubitza, und dirigirte die Artillerie diesseits der Unna; ward Obr. beym 2ten Regte.

89, *Vogelhuber*, Jos. Ward Obr. beym 1ten Regte.

93, *Bögner*, Franz. Ward Obr. beym 2ten Regte.

97, *Reissner*, Ant. — 99, bey der Belag. vor Mantua, die Artillerie dirigirt; d. 10. July, zu der Einnahme des Cereser-Thurms, durch seine geschickte Anleitung, das Meiste beygetragen. Am 18. detto, hat er die Batterien ausgesteckt; den 24ten, das Feuer angefangen. Er ist Tag und Nacht in den Laufgräben geblieben. Ihm ist die Übergabe dieser Festung, grösstentheils zuzuschreiben, denn die ganze feindl. Artillerie auf der Angrifsseite, ward während der Belag. zweymahl demontirt. Er avancirte zum Obr. und erhielt den MTO. — Mit Ende Nov. und Anfangs Dec. bey der Belag. vor Coni, hat er alles aufgeboten, was Kenntnifs, Einsicht und Thätigkeit vermögen. Kam zum 2ten Regte.

1800, *Wahrlich v. Bubna*, Joh.

Majors.

1786, *Vogelhuber*, Joſ. Vom 3ten Regte hierher. Ward Obtl. und Comdt.

86, *Sedletzky v. Augezdetz*, Franz. Vom 2ten Regte hierher. — 89, bey der Belag. vor Belgrad, in der Nacht vom 20 — 21. Sept. bey einem in dem Laufgräben entſtandenen blinden Lärm, unglücklicherweiſe erſchoſſen worden.

88, *Bedaeus*, Dan. war Adjut beym Grl-Artillerie-Director, Gr. Joſ. *Colloredo*. — 88, den 22. Apr. vor Dubitza bleſſirt, daran zu Ofen †.

88, *Bögner*, Franz, Adjut. beym Grl-Artillerie-Director. Ward Obtl und Comdt.

89, *Müller*, Nic. — 90, im Brabanter Malcontenten-Kriege, führte er die Artillerie aus Böhmen nach Luxemburg. Ward Obtl. beym 2ten Regte.

89, *Schuhay*, Franz, 89, d. 12. Oct. bey der Expedition auf Lippnicza in Servien; und 93, d. 6. Oct. bey Vertheidigung der Poſition: Censé d'en bas, und Censé Raymont bey Maubeuge, ſich ungemein diſtinguirt. Er erhielt 94, den MTO. — Am 3ten Aug. hat er die Feinde in der Vorſtadt von Lüttich auf der Sparrſtraſse, und über die Ourtebrücke, treiben geholfen; ward im Treff. bey Sprimont bleſſ. — 95, d. 10. Nov. beym Angriffe auf die Feinde an der Pfriem, bey Niederflörsheim, durch vortreflich angebrachtes Canonenfeuer, ſich ausgezeichnet; und d. 14. detto, bey Lamsheim, ſich wohl verhalten. Kam zum 2ten Regte.

93, *Wahrlich v. Bubna*, Joh. 93, d. 31. Oct. bey Delogirung der Feinde von Baſſuyau, die Artillerie beſtens dirigirt; 94, in der Belag. von Valenciennes, comdrte er die Artillerie, und iſt in Gefangenſchaft gerathen. 95, ranzionirt.

93, *Vega*, Georg, zugleich Prof. Mathes.

95, *Reiſsner*, Ant. Vom 2ten Regte hierher. — 96, im Juny, im Gefechte bey Maubach und Rheingenheim; dann im Treff. bey Würzburg, ſich diſtinguirt. Den 20. Oct. am Oberrhein bey Theningen, die Feinde vertreiben geholfen, damit die Laufbrücke über den Balingerbache geſchlagen werden konnte. Bey der Belag. vor Kehl, ſich ungemein ausgezeichnet; und war 97, im Jan. bey der Belag. der Hünninger Brückenſchanze. Er ward Obtl. und Comdt.

97, *Grimmer v. Adelsbach*, Ign. zugleich Oberfeuerwerkmeiſtee.

97, *Stwrtnick*, Aug. — 99, im July, bey der Belag. vor der Citadelle von Aleſſandria, bey der Hülfsattake auf dem rechten Tanaro-Ufer, hat er die Artillerie mit Ruhm dirigirt.

99, *Perczel v. Bonyhad*, Carl, MTOR.

Professor der Mathematik.

1787, *Vega*, Georg. Hauptm. War Prof. Mathes. beym 2ten Regte. Ward 93, Maj. und führte die Belagerungs-Artillerie von Wien in das Reich. Am 13ten Oct. bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, bey der 3ten Colonne, sich ausgezeichnet; dann bey der Belag. vor Fortlouis, die Artillerie mit Ruhm dirigirt; 95, im Nov. bey der Belag. vor Mannheim, hat er sich mit 2 Bomben-Böllern, (9 Zoll in Diameter,) besonders ausgez. Sie trieben 800 Klafter weiter als die andern, und wurden vorher eben auf Kosten des Reichs gegossen. Er erhielt 96, den MTO. und hat bey der Belag. vor Kehl, sich wieder sehr distinguirt.

Oberfeuerwerkmeister.

1786, *Swoboda*, Wenz. Obtl. und EOR. Vom FZA. hierher. Ist 88, im July, als Obr. zu Wien †.

86, *Himmer*, Joh. Hptm. Vom FZA. anhero; 88, Maj. 89, Comdt im Temeswarer Districte.

88, *Pallant*, Wenz. Hptm. — 89, bey der Belag. vor Belgrad, gedient. Ward Maj. Ist 91, im Dec. zu Wien †.

88, *Swoboda*, Ant. Hptm.

88, *Woyta*, Joh. Hptm. 88, d. 15. Sept. im Laboratorio zu Simmering bey Wien, da er Pechfaschinen getauchet, die Augen verbrannt, und das Gesicht verloren.

88, *Grimmer*, Ign. Hptm. Ward 97, Maj. und in Adelstand v. Adelsbach erhoben.

93, *Perczel v. Bonyhad*, Carl. Hptm. — 95, d. 6. Apr. im Gefechte am Hartenberg bey Mainz; und bey der Belag. vor Mannheim, sich besonders ausgez. Er erhielt den MTO. — 96, d. 22. Nov. beym feindl. Ausfalle von Kehl, am Fuss blessirt; 99, im Juny, bey der Belag. und Bombardement auf das Turiner Castell, die Artillerie geschickt dirigirt. Im July, vor der Citadelle von Alessandria, sich eifrig, entschlossen und thätig verwendet. Im Aug. vor der Festung Serravalle, die Artillerie mit Ruhm dirigirt; und in der Schl. bey Novi, sich ausgez. Am 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano an der Stura, wird er besonders angerühmt. Avancirte zum Major.

Anmerkungen.

1788, *bey der Belag. vor Chotym*: Feuerw. Joh. *Ott*, sich vorzüglich ausgez. — Bombard. *Mihoch*, d. 26. July, Abends, durch einen glücklichen Grenaden-Wurf, das grosse Magazin in der Festung, in Brand gesteckt.

Hptm. *Müller*, 89, bey der Belag. vor Belgrad, sich ungemein thätig verwendet. Ward Maj.

93, *bey der Belag. vor Valenciennes*: Hptm. *Stwrtnick*, und Lieut. *Haslinger*, d. 11. July, das Feuer mit der besten Wirkung dirigirt, und die Arbeit befördert. — Lieut. *Zällusky v. Helfenstein*, d. 10. detto, bless. — Obl. *Wohlgemuth*, d. 24. July, todtgeblieben.

Lieut. Bar. *Feuchtersleben*, 93, d. 13. Oct. bey der Einnahme der Lauterburger Linien, bey der 3ten Colonne, sich ausgezeichnet. Ward Obl.

Hptm. *Habliczeck*, 93, im Treff. bey Berlaimont, dem Feinde vielen Schaden zugefügt.

Oberfw. *Stoinick*. 93, d. 31. Oct. bey Delogirung der Feinde von Bassuyau, sich ausgezeichnet.

Obl. Bar. *Feuchtersleben*, 93, d. 11. Dec. bey Vertheidigung der Posten in dem Walde bey Schweighausen, mit seinen Canonen, sich distinguirt.

Lieut. *Haslinger*, 94, im Apr. bey der Belag. vor Landrecies, wird besonders angerühmt. Er brachte die Nachricht von der Erob. dieser Festung, nach Wien.

Oberfw. *Huebei*, 94, d. 15. Dec. bey Zerstörung der feind. Arbeit an der Mundenheimer Chaussée, ausser der Rheinschanze, beym Cavall. Geschütze, sich ausgezeichnet.

Obl. *Mees*, 95, bey der Defens. in Luxemburg, und im Sept. und Oct. bey jener in Ehrenbreitstein, sich distinguirt.

Oberfw. *Günzel*, 95, d. 18. Nov. bey der Belag. vor Mannheim, durch einen glücklichen Bombenwurf, den feindl. Pulverthurm am Heidelberger Thore, in die Luft gesprengt.

Oberfw. *Stoinick*, 96, d. 15. Juny, im Treff. bey Wezlar, sich ausgez. Ward Lieut. beym 3ten Regte.

97, *bey der Belagerung vor Kehl.*

Feuerw. *Palm*, d. 1. Jan. bey der Erob. der Schwabenschanze, hat er die feindl. eroberten Canonen, umgewendet, und durch sein Feuer die Feinde zum Weichen gebracht.

Die Oberfw. *Böhm* und *Wurst*, bey der Einnahme dieser Schanze, sich ausgezeichnet.

Bombard. *Boland*, d. 4. Jan. ein Pulvermagazin im Fort, durch einen Bombenwurf, in die Luft gesprengt.

Die Oberfw. *Zörner* und *Voigtmann*, d. 6. Jan. bey Erob. der Redoute vor der Schwabenschanze, als Freywillige, sich distinguirt.

Hptm. *Riedel*, wird wegen seines Wohlverhaltens während der Belag. angerühmt.

Obl. *Wopatrny*, 99, die Nachricht vom FZM. Bar. *Kray*, nach Wien gebracht, dass die Festung Peschiera, am 6. May, capitulirt habe.

99, *bey der Belag. des Castells von Mayland, im May*: Untl. *Raab*, dann die Oberfw. *Schonka* und *Dunkel*, sich ausgezeichnet.

Feuerw. *Mayer*, 99, d. 25. May, in dem Gefechte bey Frauenfeld in der Schweitz, durch wohl angebrachtes Artillerie Feuer, wesentliche Dienste geleistet.

Feuerw. *Kutten*, 99, d. 4. Juny, beym Hauptangriffe auf die Posit. von Zürich, sich distinguirt.

99, *im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia*: Feuerw. *Finonky*, bey einer Cavall. Batterie, sich ausgezeichnet. — Feuerw. *Wirker*, d. 20. Juny, an der Trebia, 2 schon verlassene zwölfpfündige Canonen gerettet. Er erhielt die goldene Verdienstmedaille, und ward Oberfw.

Oberfw. *Fuchtmann*, 99, im July, bey der Belag. vor Mantua, sich distinguirt.

Feuerw. *Christ*, 99, im Aug. im Golfo di Spezia, bey der Einnahme des Forts Santa Maria, beym Batteriebau auf dem felsigten Gebürge, bey Ausbohrung der vorgefundenen vernagelten Canonen, und Reparatur zertrümmerter Laffeten, dann bey Aufziehung derselben, Stückweise auf die hohen Felsen, hat er sich thätig und wirksam verwendet.

Lieut. *Zips*, 99, d. 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen und der Stadt Mannheim, sich distinguirt.

Oberfw. *Wirker*, 99, d. 4. und 5ten Nov. im Treff. bey Fossano, wird wegen seines Wohlverhaltens, besonders angerühmt.

99, *im Dec. bey der Belag. vor Coni*: Obl. *Raab*, und Untl. *Simm*, sich ungemein ausgezeichnet.

6.

Das Fusilier-Bataillon,

von 1790 an.

Unif. rehfarbe mit ponceau; *Kn.* gelb, ohne Zeichen.

Geschichte.

1790, nach dem Türkenkriege, als die Mißhelligkeit mit der Krone Preußens ausbrach, ward dieses Bataillon zu 8 Compagnien errichtet; 2 davon waren nach Wien, 2 nach Prag, und 4 nach Olmütz bestimmt. Der Antrag war, sie eben so wie im siebenjährigen Kriege zur Bedeckung, und in vorkommenden Fällen, auch zur Bedienung des Geschützes zu verwenden; 90, stand es in Wien.

Im französ. republik. Kriege, von 92, bis 99, diente es bey den verschiedenen Armeen und Corps, Compagnienweise eingetheilt.

Commandanten und Oberstlieutenants.

1790, *Avrath*, Jos. Vom 2ten Regte anhero; 94, pens.

94, *Carl*, Joh. — 95, Anfangs Dec. die Anzeige, was in der Festung Mannheim vorgefunden und erobert worden, vom Grl Gr. *Wurmser*, nach Wien gebracht. Ward 99, Obr.

Majors.

1790, *Carl*, Joh. war Adjutant beym Grl Bar. *Terzi*, und Grenad. Hptm. bey seinem Regte; 90, als Maj. hierher, — 93, im Treffen bey Berlaimont, sich ungemein distinguirt, und bekam eine Contusion am Kopfe; 94, Obtl. und Comdt.

94, *Feuchtersleben*, Bar. Fried. 98, zum Prager-Garnisons-Artillerie-Districte zugetheilt; und allda in diesem Jahre gestorben.

98, *Sinzendorf*, Gr. Wenz.

Anmerkungen.

1793, *bey der Belag. vor Valenciennes*: Obl. *Enders*, im Juny, bey Abfeuerung einer Canone, im Gesicht verbrennt. — Hptm. Gr. *Hendel*, d. 9. July, eine schwere Contusion am Fuls erlitten.

Untl. *Schober*, 93, d. 2. Sept. bey der Belag. vor Quesnoy, blessirt.

Obl. Bar. *Wöber*, 93, d. 13. Oct. bey der Einnahme der Linien von Weissenburg, bey der 6ten Colonne, sich ausgez.

Hptm. *Huber*, 94. in der Belag. von Condé, die Artillerie comdrt, und ist in Gefangenschaft gerathen.

Obl. *Enders*, 97, bey der Belag. vor Kehl, d. 6. Jan. erschossen worden.

Obl. *Weghaupt*, 97, bey der Belag. der Hüninger-Brückenschanze, am Arm blessirt.

Hptm. *Wasserfall*, 99, im July, bey der Belag. vor Mantua, sich ungemein ausgezeichnet.

Lieut. *Mussal*, Adjutant des Grl Bar. *Rouvroy*, 99. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen und der Stadt Mannheim, d. 18. Sept. sich besonders wohl verhalten.

7.

Die Garnison-Artillerie-Districte,

von 1772 an.

Unif. rehfarbe mit ponceau. *Kn.* gelb; das Artill. Personale, mit *G.* das vom Zeugamte, mit *Z.* bezeichnet.

Geschichte.

Von jeher ist die sogenannte Haus-Artillerie bestanden. Ihre Bestimmung war, die in den Festungen, Zeughäusern,

und festen Plätzen vorkommenden Artillerie-Arbeiten, zu verrichten; meritirte, erfahrne und alte Stabs- und Ober-Officierscomdrten dieselbe.

1772, ward diese Haus-Artillerie in 12 Districte eingetheilet; jedem Districte die ihm unterstehenden Stationen und Posten angewiesen, und das Artillerie- und Zeugs-Personale, auf einen stabilen Fuss gesetzt. — Die Districte waren folgende:

1. Der Österreichische oder Wiener, bey welchem zugleich das Oberzeugamt.
2. — Innerösterreichische, oder Grätzer.
3. — Böhmische, . . — Prager.
4. — Mährische, . . . — Olmützer.
5. — Ungarische, . . — Ofner.
6. — Bannater, . . . — Temeswarer.
7. — Slavonier, . . . — Peterwardeiner.
8. — Croatische, . . . — Carlstädter.
9. — Siebenbürger, . . — Hermannstädter, hernach Carlsburger.
10. — Tyroler, ... — Innsbrucker.
11. Die niederländische Zeugamts-Substitution, oder der Mechelner-District.
12. Der Italienische, . . oder Mantuaner.

---

13. Im J. 1775, durch die Occupirung von Galicien und Lodomerien, ist der Galicische oder Lemberger errichtet worden.

80, und 81, wurden, um Unglück zu verhüten, die sogenannten Friedensmagazine oder Depôts, ausserhalb der Festungen und der Städte erbauet, und darin das Pulver, auch fertige Munition untergebracht.

14. 93, durch die Erob. dreyer Festungen in französis. Niederland, ward der Valenciennes-District errichtet, welcher aber 94, mit dem Verluste der sogenannten spanischen Niederlande sammt dem Mechelner-Districte eingegangen. — 97, mit dem Verluste der Lombardie, hörte auch der Mantuaner auf; hingegen ist
15. 98, mit Besetzung Venedig und dessen Ländereyen, der Venetianische; und 99, mit der Erob. von Italien, der Mantuaner-District wieder entstanden.

Beschreibung obiger Districte.

I. Das *Wiener-Oberzeugamt*, und *Wiener-District*, bestehet in folgenden Abtheilungen:

1) Der Hauptposten *Wien*, zu welchem als vorzügliche Gebäude gehören:

Das Zeughaus auf der Sailerstadt.

— Armaturs-Zeughaus, oder Arsenal auf der hohen Brücke.

— Stückgusshaus in der Vorstadt Wieden.

Die Salniter-Läuterung im Stadtgraben beym Kärntnerthore.

— sogenannte Türkenschanze bey Weinhaus.

Das Neugebäude gegen Wiener-Neustadt, und das Steinfeld.

Die Stückbohrmaschine zu Ebergassing; dann noch verschiedene kleine Depositorien und Casematten.

2) Die Filial-Posten, nähmlich:

Wiener-Neustadt, Krems, Linz.

Philippsburg, Konstanz und Bregenz, sind 74, in dem Innsbrucker-Districte übertragen worden.

79, Braunau, im Innviertel.

Commandanten und Zeug-Lieutenants.

1730, *Stolp*, Joh. Xtoph.
35, *Ehrmann*, Joh.
46, *Schmied*, Joh. Jos.
60, *Torry*, Jos. Ward 72, Obtl. und Districts-Comdt in Ofen.

Commandanten des Oberzeugamtes und des Districtes,

1772, *Maurer*, Franz; Obr. Vom FZA. hierher; — 74, war es seine Angabe, die Munitions-Magazinchen, auf die Protzen zu befestigen. Er ward 79, GM. und Assessor beym Hauptzeugamte; 90, FML. 91, zu Wien †.

79, *Rosti*, Ign. Obtl. zugleich FZA-Comdt; 87, hierher transferirt; ward 83, Obr. 86, zum 1ten Regte.

87, *Ulmann*, Joh. v. Maj. War Hptm. beym 2ten Regte, und bey diesl. Districte. Ward 98, Obtl. und in d. J. zu Wien d. 26. Dec. †.

99, *Siré*, Pet. Obtl. War Maj. beym 1ten Regte. Avancirte 1800, zum Obr.

Stabsofficiers.

1778, *Enders*, Alex. Maj. Vom 1ten Regte anhero. Ward 79, Comdt im Gratzer Distr.

88, *Weinberger*, Jos. Maj. zugleich Gusswesens-Director; 99, Obtl. und d. 25. Juny zu Wien †.

98, *Zierwurz*, Lor. Maj.

99, *Tlihavsky*, Franz. Maj. Pulver- und Salniterwesens-Director.

99, *Weigl*, Ant. Maj. zugleich Gusswesens-Director.

Oberfeuerwerkmeister.

Stuckhauptleute.

1730, *Kerlin*, Joh.

35, *Penzeneter*, Ant. bis 46.

50, *Torry*, ward Zeug-Lieutenant und Comdt.

60, *Ritz*, ward 61, Stuck-Hptm. 86, Obtl. und Ober-Director der Wiener-Feuergewehr-Fabrik. 97, pensionirt.

Mechanicus.

1778, *Knaus*, Ludw. Hptm. War Hofrath beym Ldgr. v. Hessen-Darmstadt. Kam 78. als Hptm. anhero; 87, d. 27. März, zu Wien †.

Individuen bey der Stückgiesserey.

Inspectores.

1730, *Torry*, Ubald.

46, *Solonati*, Jos.

60, *Chatel*, Dav. Hptm. Gusswesen- u. Maschinen-Director.

93, *Weinberger*, Seb. Jos. Hptm. und Director; 88, Maj. 99, Obtl.

99, *Weigl*, Ant. Maj. und Director.

Giesser.

1735, *Casiner*, Joh.

46, *Creutz*, Math.

65, *Poitivin*, Frz.

83, *Weigl*, Ant. Lieut. 85, Obl. 89, Hptm. 99, Maj.

99, *Lethenyei*, Jos. Hptm.

Verschneider.

1741, *Rainer*, Math.

60, *Markel*, Roch. bis 70.

Salniter-Verwalter und Inspector.

Hackel, Joh. Steph. 1794, in Ritterstand von Rosenstein erhoben.

Armaturs-Inspectores.

1756, *Drovet*, Leop. | 1765, *Unterriedmüller*, Nicl. ist 98, in Wien †.

Anmerkungen.

1779, d. 26. Juny, ist der Feuerw. *Thurnwald*, mit 1 Corporal und 17 Canoniers, (letztere vom 2ten Regte,) dann 6 Handlanger, in dem Munitions-Depositorio bey der Nussdorfer Linie zu Wien, wo die von der Armée aus Böhmen gekommene schadhafte Munition ausgesucht worden, nebst dem Gebäude in die Luft geflogen. Wegen diesem Unglücke welches auch vieler andern Menschen ihren Tod verursachte, die durch die weit umher ausgeworfenen Kugeln und Steine beschädiget wurden, sind in allen kaiserl. Ländern, die Friedenspulver-Magazine, ausser den Festungen und Städten erbauet worden.

Der Inventions-Büchsenmachermeister Barthol. *Girandoni*, Erfinder der Windbüchsen neuer Art, ist 99, d. 24. März, zu Penzing bey Wien †.

Die Wiener Feuergewehr-Fabrique.

1785, hat Kaiser *Joseph*, die von einer Privat-Gesellschaft etablirte, und seit vielen Jahren in der Wiener Leopoldvorstadt, bestandene Feuergewehr-Fabrique an sich gekauft, und in die Währingergasse übersetzt. Dabey wurden von der Artillerie, 1 Stabs- etliche Ober- und Unteroffrs angestellt, welche die darin arbeitende unobligate Handwerker commandiren. Hierzu gehört auch der Filial-Posten: Stadt Steyer.

87, wurde in gedachter Stadt Steyer, das Büchsenmacherlehrling-Institut, in Form der Knaben-Erziehungshäuser, bey den Inf. Regtern, etablirt, in welchem 60 Knaben durch 6 Jahre in der Büchsenmacher-Profession unterrichtet werden. Wenn sie ausgelernet sind, kommen sie theils in die Zeughäuser und zur Fabrique, theils zu den Regtern.

Ober-Directores.

1786, *Ritz*, Joh. Dan. Obtl. War Hptm. beym Wiener-Districte. Ist 97, ausgetreten.

1707, *Zeidler*, Procop. Maj. War Hptm. beym Wiener-Districte.

Local-Directores und Hauptleute.

Zu Wien.

1786, *Horaleck*, Joh. Vom Wiener-Districte hierher. Kam nach Stadt Steyer.

92, *Navratil*, Ign. War Oberzeugwart bey dem Wiener-Districte.

Zu Stadt Steyer.

1786, *Khann*, Joh. Vom Wiener-Districte anhero.

92, *Horaleck*, Joh. Vom Wiener-Districte hierher.

II. *Der Innerösterreichische oder Gratzer-District*, bestehet folgender Maisen:

1) Der Haupt-Posto Gratz.
2) Die Filial-Posten: Laybach, Trieſt, Görz und Gradisca wurden evacuirt; Fiume und St. Veith.

Districts-Commandanten.

Peſsler, Joſ. Caj. Zeug-Lieut.

72, *Wahrlich v. Bubna*, Ign. Maj. Vom Feld-Corps hierher. Ist 78, d. 29. Dec. zu Grätz †.

79, *Enders*, Alex. Maj. Vom Wiener-Districte anhero; 89. †.

90, *Reesch v. Lehwald*, Joh. Felix. Obr. Vom Olmützer-Districte hierher.

III. *Der Böhmische oder Prager-District* bestehet in

1) Der Haupt-Posto Prag.
2) Die Filial Posten: Königgratz, Eger, dann
87, Thereſienstadt.
89, Plels, erhielt den Nahmen: Josephstadt.

Districts-Commandanten.

Brusch, Math. Zeug-Lieut. 1744, war er in der Belag. von Prag, und übergab d. 19. Sept. laut Capitulation, das Artillerie-Gut an den preussischen Übernahms-Commissaire *Holzmann*.

Illing, Leop. Stuckhptm. Ist 65, d. 30. März, nach 43 jährigen Diensten †.

65, *Anthoni*, Math. Stuckhptm. War Feldzeugwart; 66, in Adelstand v. Siegenfeld erhoben; 72, Maj. und Comdt im Innsbruker Districte.

72, *Haselwander*, Joh. Maj. War Oberfwmeist beym Feld-Corps; ward 80, Obtl. 88, im July †.

88, *Hubatius v. Kottenau*, Franz, Obtl. Vom 1ten Regte hierher; 92, †

93, *Schmidt v. Brandenstein*, Adam. Obtl. Vom 1ten Regte anhero.

Majors zu

Königgratz.	*Theresienstadt.*	*Josephstadt.*
1789, *Reesch*, Joach. Vom Ofner-Districte hierher.	1789, *Klügel*, Frz. War Hptm. beym 2ten Regte, 95, †. 95, *Hauptvogel*, Mart.	1789, *Schuster* Franz. War Hptm beym 1ten Regte.

Zu Prag zugetheilt, die Majors:

1798, *Feuchtersleben*, Bar Fried. Vom Fusilier-Bat. Ist 98, †.	98, *Dietrich*, Pet. Vom Mechelner-Districte. Ward 1800, Obtl. und kam als Districts-Comdt nach Mantua.

IV. *Der Mährische oder Olmützer-District*, bestehet in

1) Der Haupt-Posto Olmütz.
2) Die Filial-Posten: Brünn, Freywaldau, und Teschen.

Districts-Commandanten.

1763, *D'Alfson*, Adolph Nic. MTOR. GM. Vom Feld-Corps hierher; 78, dispens. 79, d. 16. Dec. †.

78, *Fünfkirchner*, Franz. Maj. War Hauptm. beym 1ten Regte.

89, *Reesch v. Lehwald*, Joh. Obr. War Obtl. beym 2ten Regte. Ward 90, Comdt im Gratzer Distr.

91, *Schmitzer*, Joh. Maj. War Hptm. bey diesem Distr. Ist 93, †.

95, *Watteck*, Flor. Maj. War Hptm. beym 1ten Regte.

Majors zu

Olmütz.	*Brünn.*
1772, *Grömer*, Sebast. War Hptm. beym Feld-Corps. Ward 73, Comdt und Obtl. im Ofner-Districte.	92, *Foltin*, Joh. Wenz. War Hptm. bey diesem Districte.

V. *Der Ungarische, oder Ofner-District*, bestehet in

1) Der Haupt-Posto Ofen.

2) Die Filial-Posten: Presburg; die zu Zolnock, Raab, Commorn, Szegedin, Grosswardein, und Mungacs, wurden 82, evacuirt. — Caschau. — Trentschin, ward 80, evacuirt. — Neusol, Nagibanien, Hungarisch-Altenburg.

Districts-Commandanten.

Würger, Innoc. Zeug-Lieut. Ist 1750, †.

50, St-Martin, Ant. v. Obtl. Vom Feld-Corps anhero.

67, *Reesch*, Joh. Mich. Zeug-Lieut. Vom Feld-Corps hierher. Ward 72, Comdt im Siebenbürger Districte.

72, *Torry*, Jos. Obtl. Vom Wiener Distr. hierher. Ist 73 †.

73, *Grömer*, Sebast. Obtl. Vom Olmützer Distr. hierher.

91, *Schönfus*, Joach. Obtl. Vom Innsbrucker Distr. hierher.

Stabs-Officiers zu

Ofen.	*Ungarisch-Altenburg.*
1788, *Reesch*, Ign. Maj. Vom Lemberger-Districte anhero. Kam 89, nach Königgratz.	*Paulne*, Maj. und Salniter-Director.
	Draveczky, Ladisl. Obr. und Salniter-Director.

VI. *Der Bannater, oder Temeswarer-District*, bestehet in

1) Der Posto Temeswar.

2) Die Filial-Posten: Arrad, Alibonar.

Districts-Commandanten.

1758, *Caldarar*, Wenz. Hptm. Vom Feld-Corps hierher.
62, *Pfleger v. Lindenfeld*, Ant. Hptm. Vom Feld-Corps hierher. Ist 69, d. 16. März †.
69, *Klöckner*, Jos. Hptm. Vom Feld-Corps anhero. Ward Maj. und Comdt im Carlstädter Districte.
72, *Maresch v. Marsfeld*, Carl. Maj. War Hptm. beym Feld-Corps; 77, als Obtl. dispens. 83, in Wien †.
77, *Zechner*, Math. Maj. War Hptm. beym 1ten Regte; 83, Obtl. und in Adelstand v. Donnawitz erhoben.
89, *Himmer*, Joh. Maj. Vom Bombard. Corps hierher; 94, Obtl. 96, abgängig.
96, *Gillis*, Damian. Obtl. War Maj. beym 3ten Regte. Ist 97, d. 16. Apr. †.
97, *Kappler*, Joh. Erdmann. Obtl. War Maj. im Slavonischen Distr. zu Essegg.

VII. *Der Slavonische, oder Peterwardeiner-District*, bestehet in

1) Der Haupt-Posto: Peterwardein.
2) Die Filial-Posten: Essegg, Brood an der Save; Gross-Sigeth, ward 82, evacuirt. — Gradisca an der Save.

Districts-Commandanten.

Rubli, Zeug-Lieut.
1758, *Greifenfels*, Leop. Zeug-Lieut. Ward Hptm. beym Feld-Corps.
63, *Winkelhoffer v. Winkelspurg*, Math. MTOR. Zeug-Lieut. War Hptm. beym Feld-Corps. Ward 72, Obtl. Ist d. 18. März 99, zu Peterwardein †, im 93ten Jahre seines Alters, und im 72ten seiner Dienstjahre.
1800, *Thiel*, Wenz. v. MTOR. Obtl. War Maj. im Slavon. Distr. zu Essegg.

Majors zu Essegg.

1783, *Kappler*, Joh. War Hptm. beym 1ten Regte; 97, Obtl. und Comdt im Bannater Districte.
98, *Thiel*, Wenz. v. MTOR. War Hptm. in der Garnison.

Anmerkung.

Hptm. *Kugler*, 1789, d. 19. Apr. bey der Beschiessung

auf Berbir, hat er mit einem gut angebrachten Feuerballen, die auf der Breſche geſtellten Schanzkörbe in Brand geſteckt.

VIII. *Der Croatiſche, oder Carlſtädter-Diſtrict* beſtehet in

1) Der Haupt-Poſto: Carlsſtadt.

2) Die Filial-Poſten: Carlobago; Kopreinitz, 82, evacuirt, dann Petrinia ſo auch evacuirt; und Zengg.

Diſtricts-Commandanten.

1762, *Krauſs*, Wenz. Hptm. Vom Feld-Corps hierher.

72, *Theiſſinger v. Tillenburg*, Jac. Maj. War Hptm. beym Feld-Corps. Ward als Obtl. penſ.

Klöckner, Joſ. Maj. Vom Temeswarer Diſtr. anhero; 83, pens. Iſt 84, d. 2. Jan. zu Wien †.

83, *Weigl v. Blauenſtein*, Ant. Maj. War Hptm. beym 1ten Regte. Ward 85, Comdt im Carlsburger Diſtricte.

86, *Nowack*, Carl. Maj. War Hptm. beym 3ten Regte; 95, in Adelſtand v. Neuſtein erhoben.

IX. *Der Siebenbürger oder Hermannſtädter, hernach Carlsburger-Diſtrict*, beſtehet in

1) Der Haupt-Poſto: Hermannſtadt, hernach 1783, Carlsburg.

2) Die Filial-Poſten: Carlsburg, wurde der Hauptpoſto; Clauſenburg, und Cronſtadt: 83, Hermannſtadt, ſo der Hauptpoſto geweſen.

Diſtricts-Commandanten.

Deubel, Zeug-Lieut.

1748, *Serbin*, Joſ. Zeug-Lieut. War Hptm. Vom Feld-Corps zu Temeswar.

Schaffarezick, Ant. Zeug-Lieut. Iſt 66, †.

67, *Reeſch v. Rehinfeld*, Carl. Zeug Lieut. War Hptm. beym Feld-Corps. Iſt 72, d. 7. Jan. †.

72, *Reeſch*, Joh. Obtl. (des vorigen Bruder,) War Zeug-Lieut. in Ofen. Iſt 80, d. 8. Febr. †.

80, *Hübel v. Straden*, Joſ. Maj. War Hptm. beym 3ten Regte; 83, pens.

83, *Strzibersky v. Silberberg*, Joh. Obtl. Vom 1ten Regte hierher. Iſt 84, d. 1. Aug. †.

85. *Weigl v. Blauenſtein*, Ant. Maj. Vom Carlſtädter Diſtr. anhero. Iſt 88, †.

88, *Ratzenbeck*, Joh. Maj. War Hptm. beym 2ten Regte; 91, abgängig.

91, *Schäffer*, Joh. Maj. War Hptm. beym 3ten Regte.

X. *Der Tyroler, oder Innsbrucker-District*, bestehend:

1) Der Haupt-Posto: Innsbruck.

2) Die Filial-Posten: Kufstein, Ehrenberg, Roveredo, Trient, wurden 82, evacuirt. — 74, vom Wiener Distr übersetzt: Philippsburg, Konstanz und Bregenz, 80, evacuirt. — 78, Freyburg und Günzburg.

Districts-Commandanten.

1746, *Schmidt v. Brandenstein*, Bernh. Zeug-Lieut. War Hptm. beym Feld Corps.

Lackner, Obtl. Diente Anfangs bey den Husaren, von da zum Feld-Artillerie-Corps, und dann hierher; 72, abgängig,

72, *Anthoni v. Siegenfeld*, Math. Maj. Vom Prager-Distr. anhero. Ist 74, d. 16. Juny, †.

74, *Butta*, Aug. Maj. War Hptm. beym 1ten Regte. Ist 77, d. 17. May †.

77, *Weiss*, Phil. Maj. War Hptm. beym 3ten Regte. Ward 84, Obtl. und Comdt im Mantuaner Districte.

84, *Schönfus*, Joach. Maj. War Hptm. beym 1ten Regte. Avancirte 91, zum Obtl. und ward Comdt im Ofner-Districte.

91, *Klug*, Aug. Maj. War Hptm. beym Feldzeugamte; 97, in Adelstand v. Fellenburg erhoben.

XI. *Die Niederländische Zeugamts-Substitution, oder der Mechelner-District*, bestand in

1) Der Haupt-Posto: Mecheln. — 1790, im Brabanter Malcontenten-Kriege, und von 92, bis 94, im Französ. republ. Kriege, war Luxemburg der Hauptposto.

2) Die Filial-Posten: Luxemburg, bis 90, hernach Antwerpen. — Ostende und Nieuport, wurden 82, evacuirt.

94, nach dem Verluste der spanischen Niederlande, ward das Districts-Personale, andern Districten zugetheilt.

Districts-Commandanten.

Franzen, Maj. Aus Dänischen Diensten hierher. Ward Obtl. 54, Obr. und Gouverneur zu Lierre, wo er †.

56, *Ghislain*, Pet. Hptm. 61, Maj. 63, das Comdo an dem folgendem übergeben.

93, *Callot*, Wenz. Obtl. Vom Feld-Corps hierher. Ward 71, Obr. 72, GM. und dispens. 79, in Baronstand erhoben.

72, *Penzeneter v. Penzenstein*, Joh. Obtl. Vom 3ten Regte anhero. Ward 74, Obr. beym 1ten Regte.

75, *Kratochwill*, Eman. Maj. Vom 2ten Regte hierher comdrt; 80, wieder zum Regte.

80, *Spanoghe*, Aug. Obtl. War Hptm. beym 1ten Regte; 90, pens.

90, *Schmidt v. Brandenstein* Jos. Obtl. War Comdt beym FZA.

Majors zu

Mecheln.	*Luxemburg.*
1763, *Ghislain*, Pet. War Districts-Comdt, und ward Obtl. Ist 66, zu Mecheln †. 67, *Regenthal*, Vict. Ward 72, Obtl. beym 2ten Regte.	1791, *Dietrich*, Pet. War Hptm. bey diesem Districte; 98, dem Prager Districte zugetheilt.

Anmerkungen.

1791, *wegen Übergabe der Citadelle von Antwerpen*: zur Rettung derselben, haben 90, folgende Individuen gehandelt, und wurden belohnt: der Corporal *Russ*, und Canonier *Quellenburg*, diese wurden Feuerw. und erhielten die goldene Ehrenmedaille. Der Canon. *Cugnot*, ward Lieut. bey Artillerie-Fusil. Der Canon. *Cipedo*, war indessen †, dessen nächste Anverwandten, erhielten 100 Ducaten zum Andenken.

Capit. Lieut. *Abraham*, und Zeugwart *Helm*, 92, im Dec. in der Citadelle von Namur gefangen.

Hptm. *Pracht*, 94, in der Belag. von Namur, die Artillerie comdrt.

XII. Der *Italienische, oder Mantuaner-Districts*, bestehend:

1) Der Haupt-Posto: Mantua.
2) Die Filial-Posten: Mayland, Pizzighetone; 97, ging Mantua verloren, 99, ward es wieder eingenommen.

Districts-Commandanten.

Reesch, Nicl. Obtl. Ist 1734, in Mantua †.

34, *Stiegenbock v. Liebenstein*, Franz, Obtl. Vom Feld-Corps hierher comdrt; 40, in Mantua †.

41, *St. Martin*, Ant. Maj. Vom Feld-Corps hierher; 49, wieder dahin.

49, *Tartani*, Gr. Obtl. Ist 58, in Venetianische Dienste getreten.

58, *Geith*, Math. Zeug-Lieut. War Hptm. beym Feld-Corps. Ist 68, in Mantua †.

68, *Frirenberger*, Jos. MTOR. und Obtl. Vom Feld-Corps anhero; 73, d. 10. Dec. zu Mantua †.

74, *Maydon*, Franz. Obtl. Vom 1ten Regte hierher; ward in Adelstand v. Dannenthal erhoben. Ist 83, d. 31. Dec. †.

84, *Weiss*, Phil. Obtl. Vom Innsbrucker Distr. anhero. Er hat 96, im July in der Belag. in Mantua, und bey der darauf gefolgten Bloquade, sich ungemein ausgez. Ward 97, Obr. 98, Distr. Comdt in Venedig.

99, *Brandenstein*, Ant. Maj. War Hptm. beym 3ten Regte.

XIII. Der *Galicische, oder Lemberger-District*, bestehend:

1) Der Haupt-Posto: Lemberg.
2) Die Filial-Posten: Brody, Zamosc und Stanislaw.

Districts-Commandanten.

1775, *Kameniczeck v. Steinau*. Obtl. Vom 1ten Regte anhero. Ist 82, d. 11. Oct. †.

83, *Reesch*, Joach. Maj. War Hptm. beym 2ten Regte. Kam 88, zum Ofner-Distr. 89, zum Prager nach Königgratz. Von 90, an, haben diesen District, Hauptleute comdrt; Von 93, bis 99, war Hptm. *Caldarar* Comdt.

XIV. Der *Valencienner-District*, bestand in

1) Der Haupt-Posto: Valenciennes.
2) Die Filial-Posten: Condé, Quesnoy, und 94, Landrecies.

94, nach dem Verluste der Niederlande, ist das Personale, andern Districten zugetheilet worden.

Districts-Commandant.

1793, *Budin*, Herm. Maj. Vom 9ten Regte hierher. Ward 96, pens. und ist 97, d. 1. März †.

Anmerkung.

Hptm. *Pastoret*, 1794, bey der Defens. in Landrecies, die Artillerie comdrt.

XV. Der *Venetianische* District, bestehet in

1) Der Haupt-Posto: Venedig.
2) Die Filial-Posten: detto.

Districts-Commandant.

1798, *Weiss*, Phil. Obr. War Comdt des Mantuaner-Districtes.

Stabs-Officier.

1798, *Kaisergruber*, Maj zugetheilt. War Hptm. im Mantuaner-Districte zu Mayland. Er hat 99, im Nov. bey der Belag. vor Ancona, mit Klugheit und Einsicht, die Artillerie dirigirt.

III.

Verschiedene Militär-Branchen.

1.

General- und Flügel-Adjutanten.

Letzte *Unif.* { Grl-Adjut. dunkelgrün mit ponceau; g. *Kn.*
Flüg. — — — — w. *Kn.*

Zu dieser Charge werden besonders fähige und geschickte Officiers ausgewählt. Ihre Bestimmung im Felde ist, die Befehle des commandirenden Generals, theils auf den Flügeln, theils vor dem Corps d'Armée, pünktlich und deutlich zu überbringen. Ein richtiges und zuverlässiges Journal über alle erhaltenen und ertheilten Ordres und Aufträge zu führen, ist unter andern auch das Werk eines Adjutanten.

Nahmen und Geschichte.

Oberſten.

1683. sind Grl-Adjutanten gewesen:
Hofmann, Joh. Georg.
D'Olne, Abrah. Math.
Hasling, Heinr. Ward Grl, und erhielt 98. das Metternich'sche Infanterie-Regt.
Auersperg, Gr. Franz Carl. Ward Grl; 1707. in Fürstenstand erhoben.

Königsegg, Gr. Er hat 1686, bey der Belag. vor Ofen, als Grl-Adjutant gedient.

Ried, Bar. Phil. — 1698, in Ungern, 1701, in Italien gedient; ward 5, GM. und Grlztrmeister.

1701, *Breuner*, Gr. Ferd. Beym Prinz *Eugen*. Er brachte von dem Siege bey Chiari, die Nachricht nach Wien. Ward d. 8. Dec. bey Recognoscirung der feindl. Brücke über den Oglio, durch einen Schuss blessirt. — 2, beym Überfalle auf Cremona, ward er an den Grl Prz. Thomas de *Vaudemont* geschickt, um die Passage über den Fluss zu beschleunigen; 5, d. 26. July, deckte er mit etlichen 100 Pferden, die Retirade der Savoyer Cavallerie aus Settimo über den Po. Er erhielt das Prz Lothring'sche Cuir. Regt, ward darauf GM. und ist 9, bey Rumersheim todt geblieben.

Hamilton, Gr. Gund. 1701, in Italien gedient; ward 4, vor Verva schwer verwundet; 5, GM.

Althann, Gr. Ludw. — 1701, beym Prz *Eugen*. Im Dec. besetzte er die Festung Mirandola; 5, das Schlick'sche Drag. Regt erhalten. Ward darauf GM.

Sereny, Gr. Grl-Adjut. Ward 1709, GM.

1716, *Khevenhüller-Frankenberg*, Gr. Ludw. Andr. War Obr. bey Visconti Cuir. Regt. — 16, diente er als Grl-Adjutant in Ungern, und brachte die Nachricht von dem Siege bey Peterwardein, an den Kaiser nach Wien; 17, ward er Comdt des Savoye'schen Drag. Regts.

Du *Feigne*, Bar. — 1716, diente er als Grl-Adjut. in Ungern, und convoyirte nach Einnahme der Festung Temeswar, die türkische Besatzung, mit 500 Pferden nach Belgrad. Ward 23, GM.

Wurmbrand-Stuppach, Gr. Xtian, Sigm — 1716, Grl-Adjut. in Ungern; und brachte die Nachricht von der Erob. Temeswar nach Wien. Ward 23, GM. und darauf Comdt zu Leopoldstadt.

St. Pierre de Montfalcon, Marq. — Grl-Adjut. in Italien; 34, von dem Siege bey Quistello, die Nachricht an den Prz. *Eugen* nach Deutschland gebracht. Ward im österreichischen Successions-Kriege GM.

Grünne, Gr. Nic. Franz.

Pertusati, Gr. Xtoph. — 34, diente er bey der Armée am Rhein, und 37, in Ungern. Er brachte von der Besetzung der Festung Nissa, und 38, von dem gewonnenen Treffen bey Kornia, die Nachricht nach Wien. Ward GM.

Macquire, Bar. Dominic. — 37, in Ungern gedient. Ist im Juny zu Possegga †.

Spada, Gr. — Diente 37, in Ungern; d. 24. July, forderte er den Comäten zu Banjaluka zur Übergabe auf. Ward 41, GM.

Bretlach, Bar. Joh. Franz. — 37, in Ungern gedient; 40, ward er GM.

44, *Althann*, Gr. Mich. Malteſ. OR. — 46, brachte er die Nachricht von dem Siege bey Piacenza, nach Wien. Er avancirte zum GM.

Buccow, Bar. Adolph. — 44, war er Grl-Adjut. des Prz. Carl v. *Lothringen*; d. 2. Dec. eroberte er Mittelwald in der Grafſchaft Glatz; 45, hat er 1 Corps in Oberſchleſien comdrt; d. 4. May, eroberte er den preuſſiſchen Magazinstransport von Jägerndorf; und am 26. detto, hat das Trenk'ſche Panduren Corps unter ſeiner Anführung, die Stadt Coſel mit Sturm eingenommen, die Garniſon gefangen, 27 Canonen, 100 Munitionswägen, und 1 anſehnliches Magazin erbeutet. Er ward GM.

Montoja de Cardona, Gr. Franz. Ward 53, GM.

Ponce de Leon, Gr. Pet. — 46, in der Schl. bey Piacenza verwundet; 48, in genueſiſche Kriegsgefangenſchaft gerathen. Ward 53, GM.

Petraſch, Bar. Ernſt. Avancirte 52, zum GM.

Planquet, Bar. Thom. — 47, im Apr. ging er nach Genua, um der Stadt die kaiſerl. Gnade anzubiethen. Im Nov. ward er wieder dahin geſchickt, um beym Grl-Lieut. Duc de *Richelieu*, ein Cartel zur Auswechslung der Gefangenen auszuwirken; ward 54, GM.

56, *Starhemberg*, Gr. Joh. Franz. Ward 58, GM.

Kettler, Bar. Fried. Wilh. — War 56, bey der Armée in Böhmen; 58, GM.

Hannig, Joh. Georg. Grl-Adjut. beym FM. Gr. *Daun*. Er ward in Baronſtand erhoben, 62, GM. und Hofkriegsrath, 66, Director der Milit. Academie zu W. Neuſtadt, 67, FML. und iſt 84, zu Wien †.

57, *Eckel*, Joſ. Ludw. Grl-Adjut. Ward 62, GM. 63, Comdt zu Cominorrn.

Schulz, Von Stambach Cuir. hierher; 57, in Breslau gefangen. Kam 59, zu Alt-Modena Cuir.

58, *Widtmann*, Bar. Leop. Von Kollowrat Drag. anhero. Grl-Adjut. beym FM. Gr. *Daun*, hernach beym FM. Prinz. v. *Zweybrücken*; 59, d. 5. Aug. brachte er den feindl. GM. *Hauſen* in Leipzig, zur Capitulation, die er mit ihm abgeſchloſſen. Darauf war er bey der Belag. vor Dresden. Im Dec. hat er bey der Kreisverſammlung zu Nürnberg, die Winterquartiere für die Reichsarmée beſtellt; 60, im Oct. brachte er die Nachricht von der Erob. Torgau, an den König von Polen nach Warſchau, und einen goldenen mit Brillanten beſetzten Degen an den Prz. v. *Zweybrücken*, vom Könige zurück. Ward 65, GM.

60, *Reizenſtein*, Bar. Xtian; avancirte 70, zum GM.

Rothſchütz, Bar. Georg, MTOR. Kam 63, zu Bretlach Cuir.

Noſtitz Rhineck, Gr. Fried. Moritz. Von Luchese Cuir. hierher. — 60, zu Ende July, brachte er vom FM. Gr. *Daun*, die Nachricht an den Prz. v. *Zweybrücken*, von der Erob. Glatz. Er ward 66, GM.

60, *Drechſel*, Bar. Joſ. — 60, d. 26. Sept. forderte er den feindl. Comdten in Torgau, Maj. *Normann* zur Übergabe auf, und ſchloſs mit ihm am folgenden Tage die Capitulation; 63, kam er zu Mercy Inf.

62, *Friese*, Mart. Von Hildburghauſen Inf. hierher. Ward 68, GM.

63, *Fantoni*, Gr. Joſ. Kam 67, zu Anſpach Cuir.

Spada, Gr. Kam 70, zu Carl Palffy Cuir.

64, *Brechainville*, Gr. Ludw. — 64, ward er Grl-Adjut. des Kaiſers *Franz*. Kam 68, zu Joſ. Colloredo Inf.

68, *Martiani*, Gr. Ward 78, GM.

Maraviglia, Gr. Joh. Bapt.

Binder v. Kriegelſtein, Bar.

Goes, Gr. Mor. Wilh. Von Zweybrücken Drag. hierher. Ward 77, GM. und ſpäterhin Leibgarde-Hptm. zu Florenz.

78, *Zehenter*, Joſ. v. Von Vierſet Inf. hierher. Grl-Adjut. beym Kaiſer *Joſeph*, welchen er 80, nach Rufsland begleitete. Ward 83, GM. 84, Grlqtrmeiſter.

Holmer, Andr. — 78, und 79, Grl-Adjut. beym Kaiſer *Joſeph*, darauf beym Grl-Ober Comdo in Böhmen; 90, EOR. 91. GM. und Comdt zu Eger; 96, †.

79, *Huff*, Bar. Carl, MTOR. Von Kaiſer Inf. hierher. Ward 83, GM.

80, *Franquet*, Bar. Alex. MTOR. Iſt 88, †.

83, *Biener*, War beym Grl-Stabe; 84, abgängig.

88, *Lamberti*, Gr. Camillo. Grl-Adjut. beym Erzherz. nachher Kaiſer *Franz*. Ward 92, GM.

Rollin, Franz v. — 88, im Juny, begleitete er den Erzherz. *Franz*, als ſelber von Semlin aus, den Cordon durch Syrmien, Slavonien und Croatien bis Trieſt bereiſet. Ward 92, GM. und zu der von Kaiſer *Leopold* angeordneten Militär-Verbeſſerungs-Commiſſion als Aſſeſſor angetheilt.

Auerſperg und Gottſchée, Gr. Wilh. Von Franz Kinsky Inf. hierher. Grl-Adjut. beym Kaiſer *Joſeph* — 88, diente er bey der Hauptarmée bey Semlin, ward krank, und erhielt die Erlaubniſs nach Prag zu gehen. Kam 89, wieder zu Frz Kinsky Inf.

Saamen, Bar. Gotth. War ſchon pens. — 88, hat ihn der FM. Bar. *Loudon*, als Grl-Adjut. verlangt. Er diente bey ſelbem in Croatien. Im Winter begleitete er ihn nach Wien, und ward GM. Iſt 90, in ſeinem 78 jährigen Alter in Ruheſtand verſetzt worden.

Poniatowsky, Fürſt Joſ. Ritter des weiſſ. Adlerord. Grl-Adjut. beym Kaiſer *Joſeph*. Kam 89, zu Modena Chev. Leg.

Generals.

1792, *Lamberti*, Gr. Camillo. Grl-Adjut. beym Kaiser *Franz*. Ward 96, FML.

Rollin, Franz v. GM. Grl-Adjut. beym Kaiser *Franz*. Ward 96, FML. und Hofkriegsrath.

94, *Linken*, Bar. Fried. GM. Grl-Adjut. bey der Hauptarmée. War Obr. bey *Zeschwitz* Cuir. 96, EOR. 97. Baron, und Grl-Adjut. beym Kaiser *Franz*. Ward FML. — 99, bey der Armée.

94, *Seckendorf*, Bar. Alex. Fried. GM. Grl-Adjut. beym Herzog *Albrecht* zu Sachsen-Teschen, bey der Oberrhein-Armée. War 2ter Obr. beym 1ten Carab. Regte. — 94, d. 24. Dec. hat er die Capitulation der Übergabe der Mannheimer Rheinschanze an die Franzosen, als Bevollmächtigter zu Stande gebracht.

Fortsetzung der Obersten.

1789, *Fischer von Ehrenbach*, Wilh. MTOR. 1790, zu Coburg Drag. 93. wieder hierher, und Grl-Adjut. beym Prz. v. *Coburg*, in den Niederlanden, von welchem er Anfangs Apr. und im Oct. mit Depechen an den Kaiser nach Wien geschickt worden; 94, im März, ward er wieder mit wichtigen Aufträgen in das preussische Hauptquartier nach Mainz geschickt. Er ward GM.

Mack v. Leiberich, Carl, MTOR. Grl-Adjut. beym FM. Bar. *Loudon*. — 90. im Apr. den Cordon von der böhmischen Gränze bis Brody in Galicien bereiset; 91, zu Lobkowitz Chev. Leg. 93, wieder hierher, und Grl-Adjut. beym FM. Prz. v. *Coburg*. Im Treff. bey Aldenhofen an der Roer, und in der Schl. bey Tirlemont, sich ungemein ausgez. dann bey Occupirung der Niederlande, sich eifrig verwendet. Am 8. Apr. war er mit dem Prz. v. *Coburg*, bey der Conferenz mit den auswärtigen Mächten in Antwerpen. Den 23. May, bey der Erob der Verschanzungen bey Famars und Anzin, ward er blessirt. Er ging wegen seiner Verwundung und schwächlichen Gesundheit, von der Armée, um sich zu erholen. Er erhielt das Jacquemin'sche Cuir. Regt, ward 94, GM. und Grlqtrmeister in Niederlanden.

93, *Reuss* zu Obergreitz, Fürst Heinrich XV. Von Wenz. Colloredo hierher. Grl-Adjut. beym FM. Prz. v. *Coburg*. Ward 93, GM. und beym Grl-Stabe angestellt.

94, *Lindenau*, Carl v. beym FZM. Gr. *Browne* am Rhein. Vom Grl-Stabe hierher. Ward 97, GM.

Stipsicz, Jos. beym Kaiser *Franz* in Niederlanden; 94, d. 2. Juny, war er bey der Recognoscirung des Kaisers,

auf die feindl. Stellung bey Charleroy. Kam zu Kinsky Chev. Leg.

Froffard, Bar. Marcus. Beym FM. Prz. v. *Coburg*. Kam 94, zu Mack Cuir.

94, *Warnsdorf*, Gottfr. v. Beym Erzherz. *Carl*. Er erhielt 94, wegen vielen Verdienſten, den MTO. und ward 95, GM.

96, *Vincent*, Bar. Carl, MTOR. Beym Kaiſer *Franz*. — 97, d. 18. Apr. hat er, und GM, *Merveldt* im Schloſſe Eggenwald bey Leoben, die Friedens-Praeliminarien mit dem feindl. Grl *Bonaparte*, und *Clarke* abgeſchloſſen, und unterzeichnet; 98, noch Grl-Adjut. bey Sr. Majeſt. dem Kaiſer. Im März, Aſſeſſor bey der in Wien zuſammengeſetzten Commiſſion, um ein neues Militär-Reglement zu entwerfen. Im Sept. dem ruſſiſchen Corps entgegen gegangen, um die Marſche-Route durch die Erbländer zu reguliren. Kam zu Savoyen, und 1800, zum 13ten Drag. Regte.

97, *Gorrupp de Beſanez*, Franz. Beym Erzherz. *Carl* Kam 98, zum Drag. Regte Nro 9.

Wratislaw, Gr. Eman. — 97, bey der Armée in Italien; 98, beym Erzherz. *Carl*. Im Sept. denſelben in die Exercier-Läger in Böhmen und Oberöſterreich begleitet. Ward GM. 99, EOR.

Grünne, Gr. Phil. — 97, den Erzherz. *Carl* in die Exercier-Läger im Reich begleitet. Kam 98, zu *EH.* Ferdinand Drag.

Oberſtlieutenants, und Majors.

Buttler auf *Arnsdorf*, Hanns Georg. Obtl. War 1659, Grl-Adjut.

Sachſen-Gotha, Prz. Joh. Wilh. — 1696, hat er der Campagne in Brabant, und der Erob. von Namur, als Grl-Adjut. beygewohnt; 97, war er unter Grl v. *Thüngen*, bey der Belag. des Schloſſes Ebernburg. Ward Grl, und iſt 1707, vor Toulon todtgeblieben.

1701, *Doria*, Marq. Diente in Italien als Grl-Adjut.

La Charrée, Obtl. — 1701, im Treff. bey Carpi, ward er von einem Schuſſe verwundet; 6, bey dem Marſche der Armée nach Turin, brachte er die Nachrichten von dem Herzoge *v. Savoyen*, an den Prz. *Eugen*, und von demſelben wieder zurück.

D'*Avia*, Marq. Grl-Adjut. und Parteygänger. — 1701, that er den Franzoſen und Spaniern vielen Schaden; 2, d. 21. Maj. hat er mit dem Parteygänger *Colomba*, bey Goito im Mantuaniſchen, die franzöſiſche in 600 Mann beſtehende Avantg. attaquirt und zurück geſchlagen. Im Juny, woll-

te er den französ. Marschall Duc de *Vendome* zu Rivalta aufheben, so aber nicht geglückt. Während der Schl. bey Luzara, fiel er in die feindl. Bagage, ruinirte die Convoy, und eroberte 24 Maulthiere, welche mit der Herzoge v. *Anjou* und *Mantua* kostbaren Equipage bepackt waren. Vom 21. Sept. bis 3. Oct. machte er mit 600, meistens Husaren, den sonderbaren Streif nach Mayland, obschon das Herzogthum von der ganzen feindl. Armée bedeckt gewesen. Er ist mit reicher Beute, und 100 Pferden, ohne Verlust eines Mannes zurückgekommen; 4, hat er im Cremonesischen, einen Geld- und Proviant-Transport angegriffen, da von das Meiste erobert, und 75 Mann gefangen. Als er die in eine Wagenburg retirirten Feinde attaquirte, ward er in die Achsel gefährlich blessirt, woran er d. 18. Nov. zu Gavardo im Bresscianischen †. Er hat für kranke und verwundete Soldaten, 4000 fl. legirt.

Starhemberg, Gr. Max. Adam. Obtl. — War 1702, beym Röm. Könige *Joseph*, bey der Belag. vor Landau; ward 3, Obr. und erhielt das Ghelen'sche Inf. Regt.

Vehlen, Gr. Xtoph. Maj. Anfangs in Churbayerschen Diensten, trat nachher in kaiserl. — 1702, diente er als Grl-Adjut. des Röm. Königs *Joseph*, bey der Belag. vor Landau; und kam darauf als Obtl. nach Italien. Ward 6, d. 19. Apr. im Treff. bey Monte Chiaro gefang. — 7, brachte er die Nachricht, dass die Franzosen die Lombardie geräumt, nach Wien. Er ward Obr. und erhielt das Sinzendorfische Drag. Regt.

Hohendorf, Georg. — 1702, war er als Grl-Adjut. des Prz. *Eugen*, in der Schl. bey Luzara; und 6, bey dem Entsatze von Turin, von welchem Siege, er die Nachricht an die Königinn Anna in England, an die General-Staaten, und an den König von Preussen überbracht. Er ward Obr. und bald ausserordentl. Gesandter am französ. Hofe; in Baronstand erhoben, dann Gouverneur zu Cortryck in Flandern. Ist 19, zu Berg-Opzoom †.

Molkenberg, Bar. Grl-Adjut. des Prz. *Eugen*; Obtl. — 1704, vor dem Angriffe auf Schellenberg bey Donauwerth, brachte er die Nachricht vom Prinzen, an den Herzog v. *Marleborough*, dass die feindl. Grls *Villeroy* und *Tallard*, nach Strasburg marschirt, und den Churfürst. v. *Bayern*, eine grosse Verstärkung durch den Schwarzwald zu schicken versprochen. Darauf diente er als Grl-Adjut. des Grl Gr. *Heister* in Ungern; und brachte von dem Siege bey St. Niclas, die Nachricht nach Wien.

Vgletorpe, James. Im spanischen Succeß. Kriege, Adjutant beym Prz. *Eugen*. 1706, kam er zur königl. englischen Garde, 16, wieder als Grl-Adjut. in Ungern; und 18, als Obtl. in Sicilien. — Er ist endlich 1785, d. 1. July, als ältester

General in England und ganz Europa, zu Essex, 102 Jahre alt †.

Dietrichstein, Gr. Gund. Malteſ. OR. — 1704, hat er die erſte Nachricht von dem Siege bey Höchſtädt, an den Kaiſer nach Wien gebracht.

Göritz, Bar. Euſtach. 1706, als Grl-Adjut. in der Belag. vor Turin, todtgeblieben.

Windiſchgratz, Gr. Ferd. Hartw. War anfangs Domherr zu Mainz, trat in kaiſerliche Kriegsdienſte, und iſt 1706, d. 10. May, als Grl-Adjut. †.

Savoye, Prz Pio Ludw. 1706, im Sept. brachte er die Nachricht von der Unterwerfung des Mayländiſchen Staates, an den Kaiſer nach Wien. Ward General.

Audenne, Obtl.

Beaufort, Gr. Obtl. 1707, war er Grl-Adjut. beym Prz. *Eugen*. Am 11ten July, brachte er bey St. Laurent gegen Provence, viele Gefangene ein. Er ward Obr. 23, GM.

Czobor, Gr. Marcus. Ward 1717, Obr. 23, GM. und iſt bald hernach †.

Thierheim, Gr. Carl. Iſt 1709, als er die Nachricht von Eroberung einer niederländiſchen Feſtung, nach Wien überbringen ſollen, unterwegs †.

Althann, Gr. Mich. 1711, war er Grl-Adjut. beym Prinz. *Eugen*. Er ward 23, Obr. bey Würtemberg Drag.

Lamberg, Gr. Joh. Ferd. Obtl. 1714, brachte er die Nachricht von dem mit Frankreich geſchloſſenen Frieden, nach Wien.

16. *Palffy v. Erdöd*, Gr. Joh, Obtl. Er diente als Grl-Adjut. in Ungern, und iſt in der Schl. bey Peterwardein todt geblieben.

Limburg-Styrum, Gr. Otto. Obtl. 1716, als Grl-Adjut. in Ungern. Bey der Berennung der Feſtung Temeswar, ward er vom Grl Gr. *Palffy*, mit 1000 Huſaren vorausgeſchickt — 17, brachte er die in der Schl. bey Belgrad eroberten Siegeszeichen nach Wien. Er ward Obr. hernach General.

17. *Raſponi*.

Caſtelbarco, Gr. Scipio, Grand d'Espagne. Iſt 1734, an den in der Schl. bey Parma erhaltenen Wunden †.

Breuner, Gr. 34, diente er bey der Armée am Rhein; 37. Anfangs Sept. hat er als Obtl. zu Ratſcha bey dem Einfluſſe der Drina in die Save, comdrt.

D'Attalaja, Gr. 34, bey der Armée am Rhein; 37, in Ungern gedient.

Cirath. 34, bey der Armée am Rhein, und 37, in Ungern gedient.

Schirnding auf Chotimirz, Bar. Joh. — 34, am Rhein, 37, in Ungern gedient. Ward Obtl. bey Prz Eugen Drag.

San Giuliano, Gr. 34, bey der Armée am Rhein, 37, in Ungern gedient.

37. *D'Oftein*, Gr. Ludw. Obtl. — 38, ward er nach München und Bamberg geschickt, um Truppen zum Türkenkriege zu negotiren. Er diente als Grl-Adjut. ward Obr. und hernach GM,

Mandelli. 37, bey der Armée in Ungern gedient.

Schmettau, Bar. Carl. Obtl. (Bruder des FZM. Gr. Samuel.) — 37, diente er als Grl-Adjut. in Ungern; 38, Uj-Palanka defendirt, wo er d. 20. Sept. zu capituliren gezwungen worden; 39. d. 1 Aug. deckte er mit 1 Detachement die Brücke bey Schemnitza unweit Belgrad, wo er sich verschanzte. Am 16 detto, ward er nach Belgrad geschickt, um die vom Comdten Grl Bar. *Succow* angebliche Bresche zu untersuchen — 41, da sein Bruder die österreichischen Dienste verlassen, ging er mit selbem in preussische. Ward 42, mit seinem Bruder in Reichsgrafenstand erhoben.

42, *Ghorany*, Gr. Obtl. — 42. Anfangs Jan. ward er, die von den Franzosen besetzte Stadt Linz zur Uebergabe aufzufordern abgeschickt; 44, ward er Obr. bey Diesbach Inf. 46, GM. und ist am 13. Oct. bey Turbia in Italien vor dem Feinde geblieben.

Oberstlieutenants.

Althann, Gr. Mich. Maltes. OR. War Rittm. bey Lobkowitz Cuir. — 1744, brachte er die bey Veletri eroberten 12 Fahnen nach Wien; und ward Obr.

1744. *Gastheim*, Bar. Ludw. Ward Obr. 57, GM.

Stampa, Gr. Cajet. — 48, im Nov. begleitete er den FZM. Gr. *Browne*, zum Congresse nach Nizza. Ward 50, Obr. bey Radicati Cuir.

54, *Starhemberg*, Gr. Joh. Ward Obr.

Saint-Ignon, Gr. Jos. Ward 57, Obr. bey Würtemberg Drag.

55. Hannig, Joh. Georg. Von Bethlen Regt anhero; ward Obr.

56, *Hager v. Altenstaig*, Bar. Franz Aloys. — 56, in der Schl. bey Lowositz, sich ungemein ausgez. und dabey schwer bless. Ist als Obr. ausgetreten. Ward 58, GM. hernach Comdt zu Hradisch.

Eckel, Jos. — 56, in der Schl. bey Lowositz, sich besonders distinguirt; ward Obr.

Churfeld, Jos. Von Schmerzing Cuir. — 56, in der Schl. bey Lowositz, als Volontaire sich ausgezeichnet; 57, im Dec. brachte er die Nachricht von dem Siege bey Breslau, und Einnahme dieser Stadt, an die comdrden Grls der

Reichs- und französ. Armée. Ward 58, aggreg. Obr. wieder bey Schmerzing Cuir.

58, *Reitzenstein*, Bar. Xtian. — 58, brachte er von der Befreyung der Festung Olmütz, und dem Siege bey Hochkirchen, die Nachrichten zur Reichsarmée. Am 24. Oct. nahm er in Bautzen den feindl. GM. v. *Kleist* mit einigen Stabsoffrs, und 70 Mann gefangen. Und 59, brachte er von dem Siege bey Maxen, die erste Nachricht nach Wien. Er ward Obr.

Rothschütz, Bar. Georg. — 59, im Treff. bey Maxen, sich besonders ausgez. weswegen er 60, den MTO. erhielt. Von der Schl. bey Torgau, brachte er die Nachricht nach Wien; ward Obr.

Drechsel, Bar. Jos. Ward Obr.

59, *Marliani*, Gr. 60, d. 2. Aug. brachte er die Nachricht von der Uebergabe Torgau, und 16 eroberte preuss. Fahnen nach Wien; 61, diente er bey der Reichsarmée. Ward Obr.

60, *Fantoni*, Gr. Jos. Von Würtemberg Drag. hierher. Er ward Obr.

61, *Kaunitz-Rietberg*, Frz Wenz. Deutsch - OR. Von Leop. Daun Inf. hierher. Grl-Adjut. beym FM. Gr. *Daun*. Ward 63, Obr bey Baaden-Baaden Inf.

62, *Maraviglia*, Gr. Joh. Ward Obr.

63, *Binder zu Kriegelstein*, Bar. War Obtl. bey Trautmannsdorf Cuir. Ward Obr.

67, *Holmer*, Andr. Beym Grl-Ober-Comdo in Böhmen angestellt. Avancirte zum Obr.

Franquet, Bar. Alex. MTOR. Ward Obr.

71, *Saamen*, Bar. Gotth. Von Bathiany Drag. hierher; 80, als Obr. pens. 88, wieder angestellt.

79, *Langen*, Joh. Vom Grl-Stabe hierher. Grl-Adjut. beym Kaiser *Joseph*; 80, hat er Ihn nach Russland begleitet; 82, ward er Obr. bey Brinken Inf.

84, *Sonntag*, Grl-Adjut. beym FM. Gr. *Hadik*; 87, zu Wien †.

Lamberti, Gr. Camillo. Von D'Arberg Drag. anhero. Grl-Adjut. beym Erzherz. *Franz*. Ward Obr.

Rollin, Franz v. Grl-Adjut. beym Erzherz. *Franz*. Avancirte zum Obr.

86, *Seckendorf*, Bar. Alex. Deutsch - OR. Von Wartensleben Inf. hierher. Grl-Adjut. beym Herzog *Albert* zu Sachsen - Teschen. Ward 90, Obr. beym 1ten Carab. Regte.

87, *Poniatowsky*, Fürst Jos. Weiss - Adler - OR. (Sohn des FZM. dies. Nahmens, Neveu des Königs von Polen.) Von Kaiser Chev. Leg. hierher. Grl-Adjut. beym Kaiser *Joseph*. — 88, d. 24. Apr. beym Sturme auf die Sabaczer Palanka, hat er sich an die Spitze der Peterwardeiner Scharf.

schützen gestellt, und wollte der erste in der Festung seyn, ward aber durch eine kleine Kugel im rechten Schenkel getroffen. Der Ingen. Maj. Prz de *Ligne* nahm seine Stelle ein, und erreichte das Ziel. Nach empfangenem Schuß, hat er dem Kaiser den Rapport noch persönlich abgestattet. Er ward glücklich curirt, und Obr.

88, *Reuss* zu Obergreitz, Fürst Heinrich XV. St. Jub. OR. Von Callenberg Inf. hierher. Grl-Adjut. beym Kaiser *Joseph*. — 88, beym Sturm auf die Sabaczer Palanka, sich ungemein tapfer gehalten. Kam 89, wieder zu Callenberg Inf. und erhielt ein Grenad. Bataillon.

89, *Loudon*, Joh. Gideon. (Schwestersohn des FM. der ihn in der Kriegskunst gebildet, und zum Erben bestimmt hatte.) War 89, bey ihm Flügel-Adjut. ist aber d 29. Nov. zu Belgrad †.

89, *Mack v. Leiberich*, Carl. Grl-Adjut. beym FM. Bar. *Loudon*. — 89, bey der Belag. vor Belgrad, sich ungemein ausgezeichnet, weswegen er auch den MTO. erhielt. Er ward Obr.

Hadik, Gr. Carl. (Ein Sohn des FM.) Von Hadik Hus. hierher; 89, Grl-Adjut. bey seinem Vater, und bey der Belag. vor Belgrad, sich ausgez. Ward 90, Obr. bey Hadik Hus.

Fischer v. Ehrenbach, Wilh. — 89, von der Schl. bey Martinestje, relationirt der FM. Prz. v. *Coburg* von ihm, dass er sich bey Entwerfung und Ausführung des Angriffplans, besonders distinguirt habe. Im Nov. bey der Einrückung in die Wallachey, war er bey der Avantg. und hatte die Marscherfordernisse beyzuschaffen. Er avancirte zum Obr. und ward MTOR.

90, *Loudon*, Alex. (Bruder des verstorbenen Joh. *Gideon*.) aus russ. Diensten hierher. Grl-Adjut. bey seinem Oncle dem FM. *Loudon*; nach dessen Tode, ward er 2ter Obr. bey seinem Regte.

92, *Derichs*, Chev. Mart. Bey den jüngsten Erzherzogen in Wien angestellt; ward Commandeur des Toscanischen St. Steph. Ordens. Avancirte 1800, zum Obr.

92, *Warnsdorf*, Gottfr. War Maj. bey Wartensleben Inf. 93, Obr. in der Armée; 94, wieder Grl-Adjut.

93, *Stipsicz*, Jos. Grl-Adjut. beym FZM. Fürst. v. *Hohenlohe* in Niederlanden. — 93, d. 12. Sept. im Treff. bey Avesne le Sec, hat er durch seine Thätigkeit und Einsicht, zu dem glücklichen Ausschlage, sehr viel beygetragen. Ward 94, Obr.

Gorrupp v. Besanez, Franz. Beym GdC. Gr. *Wurmser*, und 94, beym FM. Herzog *Albert*, am Rhein; 96, beym Erzherz. *Carl* eben dort; 97, Obr.

94, *St. Julien*, Gr. Franz. Beym Herzog *Albert*, am Rhein. Von Keühll Inf. hierher; 95, wieder als Obr. dahin.

94, *Frossard*, Marcus. Von Würtemberg Drag. hierher. Ward 94. Obr. und Baron.

94, *Grünne*, Gr. Phil. Beym FZM. Gr. Clerfayt; 95, beym GdC. Gr. *Wurmser*, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, sich eifrig und tapfer verwendet; 96. und 97, beym Erzherz. *Carl*. Ward Obr. und kam hernach zu *EH.* Ferdinand Drag.

96, *Wratislaw*, Gr. Eman. Beym Erzherz. *Carl* am Rhein; 97, im Febr. in der Suite desselben, zur Armée in Friaul. Den 23. März, in der Action bey Safnitz, blessirt. Ward Obr.

Auer, Stanisl. Beym FM. Gr. *Wurmser*, 96, am Rhein; 97, mit ihm zur Armée nach Italien, und in Mantua eingeschlossen. Kam 98, zu Modena Chev. Leg.

Keller, Adam. 96, bey der Armée in Italien; 97, und 98, bis jetzt, Grl-Adjut. beym FM. Erzherz. *Ferdinand*. Ward 1800, Obr.

97, *Hager v. Altensteig*, Bar. Joh. Bey der ital. Armée. Kam 98, zu Anspach Cuir.

98, *Colloredo*, Gr. Jos. Beym Erzherz. *Carl*. Von Blankenstein Hus. hierher. — 99, im Nov. hat er dem Philippsburger Comdten, Grl Rheingrafen von *Salm*, den MTO. überbracht.

Dolmotte, Joh. Bey Erzherz. *Carl*. Von La Tour Drag. hierher.

99, *Thelen*, Conrad. Beym FM. Gr. *Suwarow*. Von Fürstenberg Inf. hierher. — 99, im Treff. bey Cassano sich ausgez. Anfangs Juny, die Nachricht, dass Grl Bar. *Vukassovich*, die Stadt Turin besetzt habe, und 8 eroberte Fahnen nach Wien gebracht. Am 17. Sept. im Treff. bey Savigliano, sich distinguirt. Kam wieder zu Fürstenberg Inf. wo er zum Obr. avancirte.

Majors.

Stappel, Bar. Heinr. — 1744, diente er bey der Armée am Rhein, und brachte von dem glücklichen Übergange über diesen Fluss, die Nachricht nach Wien. Ward Obtl. und 49. Obr. bey Sachsen-Gotha Drag.

Hochberg, Bar. Joh. ward Obtl. bey D'Ollone Drag.

Audrzky v. Audrz, Bar.

Stocken.

46. *Goes*, Gr.

Castiglione, Gr.

Amadei, Ladisl.

Vitremont.

57, *Stahremberg*, Gr. Ottoc. Ward 59, Obtl. bey Stahremberg Inf.

Reitzenstein, Bar. Von Waldeck Inf. anhero. — 57, brachte er die Nachricht von der Capitulation des Feindes in Breslau, nach Wien. Er ward Obtl.

Rothschütz, Bar. Georg. — 58, brachte er von dem Siege bey Hochkirchen, die Nachricht nach Wien; ward Obtl.

Drechsel, Bar. Jos. Ward Obtl.

Marluni, Gr. 57, brachte er die Nachricht von dem Siege bey Breslau, nach Wien; und 58, die Nachricht zur russischen Armée, dass die Stadt Olmütz von der Belag. befreyet sey. Er ward Obtl.

Majors und Flügeladjutanten.

1758, *Waizmann*, Joh. Georg. Vom Ottochaner Regte. Flügeladjut. beym Grl. *Loudon*. Ward in der Schl. bey Hochkirchen blessirt.

Holmer, Andr. War Adjut. beym Grl Bar. *Keühll*, und Hptm. bey seinem Regte. Kam anhero, und avancirte hier zum Obtl.

Franquet, Bar. Alex. 58, erhielt er wegen Planian, als Hptm. den MTO. Er ward Obtl.

Ernst, Carl. War Rittm. bey der Husaren-Compagnie des Prz. Carl v. *Lothringen*. Ward 60, in der Schl. bey Torgau bless. und 63, Obtl. bey Szekler Hus.

59, *Leutrum v. Ertingen*, Bar. 60, d. 13. July, brachte er von dem FM. Herzog. v. *Zweybrücken*, die Nachricht an den FM. Gr. *Daun*, dass der König nach Dresden anrücke.

Mac Elligot Pet. Kam 67, zu Baaden-Baaden Inf.

60, *Huff*, Carl v. — 63, erhielt er wegen tapfern Unternehmungen, den MTO. Kam 67, zu Kaiser Inf.

Neugebauer, Franz v. Ward 60, in der Schl. bey Torgau bless. 63, erhielt er wegen Maxen und Torgau, den MTO. Avancirte 68, zum Obr. bey Migazzi Inf. und ward in der Folge Baron.

61, *Migazzi* zu Wall und Sonnenthurn, Gr. Xtoph. Ward 63, Obtl. beym Tyroler Regte.

62, *Brechainville*, Ludw. v. Ward in Grafenstand erhoben, und Obr.

Saamen, Bar. Gotth. Kam 67, zu Bathiany Drag. 71, wieder Grl-Adjut.

Paulich, Kam 68, zu Szluiner Inf.

63, *Erba*.

Du Blois.

64, *Schogre*. Ward 71, Obtl. bey Carl Lothringen Inf.

Zehenter, Jos. Kam 67, zu Lacy Inf.

78, *Langen*, Von Preiss Inf. hierher. Ward Obtl. beym Grl-Stabe.

Reiss zu Obergreitz, Fürst Heinrich XIV. Kam 80, zu Tillier Inf.

Maschauer. Ward 79, Obtl. bey Kinsky Chev. Leg.

Pettenegg, Achat. Kam 79, zu Löwenstein Chev. Leg.

O-Reilly, Andr. War Hptm. bey Callenberg Inf. Kam 80, zum 2ten Carab. Regte.

Stenzch, Bar. Ign. (Sohn des FZM.) War Hptm. bey Koch Inf. Kam 79, zu Lattermann Inf.

Hermann v. Sonnenberg, Andr. Ludw. Von Harrach Inf. hierher; 79, wieder dahin.

87, *Skal*, Ferd. v. War Hptm. bey Kaunitz Inf. Flügeladjut. beym FM. Gr. *Hadik*. Kam 90, zum Grl-Stabe.

88, *Liechtenstein*, Fürst Phil. Flügeladjut. beym Kaiser *Joseph*; 89, zu Waldeck Drag.

Loudon, Joh. Gideon. War Hptm. bey Loudon Inf. Flügeladjut. beym Kaiser *Joseph*; dann 88, und 89, bey seinem Oncle dem FM. Er hat sich bey der Belag. vor Berbir, thätig verwendet. Ward Obtl.

Mack v. Leiberich, Carl. War Hptm. beym Grl-Stabe. Flügeladjut. beym Kaiser *Joseph*. Er ward Obtl.

Hayd, Carl. War Hptm. bey Loudon Inf. Flügeladjut. beym FM. Bar. *Loudon*. — 88, d. 3. Oct. beym Sturme auf Novi, ist er gleich Anfangs mit blankem Degen lebhaft vorgedrungen, und hat der Avantg. Muth gemacht; 89, bey der Belag. vor Berbir, sich sehr thätig verwendet; und bey der vor Belgrad, sich ungemein ausgezeichnet. Er erhielt wegen Novi und Colopostio, den MTO. Ward 90, Obtl. bey Loudon Inf.

Fischer v. Ehrenbach, Wilh. Flügeladjut. beym GdC. Prinz. v. *Coburg* in der Moldau; 88, im Nov. ward er von diesem Prinzen, zum russischen FM. Gr. v. *Romanzow*, in die Gegend von Jassy, mit Depechen abgeschickt; 89, im Febr. brachte er vom Prinzen den Operationsplan nach Wien. Im July, ward er nach Jassy, und von dort zum Grl Prinz. v. *Hohenlohe*, nach Cronstadt geschickt. Im Treff. bey Fokesani, hat er treffliche Dienste geleistet. Er ward Obtl. und Grl Adjut.

88, *Froffard*, Bar. Marcus. Flügeladjut beym FM. Gr. *Lacy*; 91, kam er zu Würtemberg Drag. 92, Flügeladjut. beym FML. Fürst. *Eszterhazy* in Breisgau; 93, wieder zu Würtemberg Drag. 94, als Obtl. hierher.

89, *Uz*, Xtian. Flügeladjut. War Rittm. bey Wurmser Hus. Kam 90, wieder dahin.

90, *Derichs*, Mart. v. Bey Erziehung der jüngsten Erzherzogen in Wien angestellt. Ward Oberstlieutenant.

93, *Merveldt*, Gr. Max. Flügeladjut. beym FM. Prinz v. *Coburg*. Von Vecsey Hus. anhero. — 93, Ende März, brachte er die Nachricht des Sieges bey Tirlemont, an den Kaiser nach Wien. Er ward Obtl. beym Grl-Stabe.

Stipsicz, Jos. Flügeladjut. beym FZM. Fürsten v. *Hohenlohe*. Von Kinsky Chev. Leg. hierher. — 93, Ende May, brachte er die Nachricht von der Erob. der Verschanzungen bey Famars nach Wien. Er avancirte zum Obtl.

93, *Gorrupp* v. Besanez, Frz. Flügeladjut. beym GdC. Gr. *Wurmser* am Rhein. War Rittm. bey Kaiser Hus. — 93, bey der Einnahme des Bienwaldes d. 20. Aug. sich ausgez. Bey der Einnahme der Lauterburger-Linien, liess er die Stadt Weissenburg beschiessen; darauf brachte er von seinem Generale, den Operations-Plan der Rheinarmée in Elsass, nach Wien. Ward Obtl.

Keller, Adam. Beym FM. Erzherz. *Ferdinand* von Mayl. — 95, bey der Armée in Italien; 96, Obtl.

Feuchtersleben, Bar. Carl. Beym FZM. Gr. Clerfayt. Ward 96, Obtl. und Comdt. der Pionniers.

Wacquant, Chev. Theod. Beym FZM. Gr. *Ferraris*. Ward 95, Obtl. beym Grl-Stabe.

Plunket, Gr. Max. Beym FM. Herzog *Albert*; 95, beym FZM. Gr. *Clerfayt*. Ward 96, Obtl. bey Manfredini Inf.

Auer, Stanisl. Beym FZM. Gr. *Clerfayt*; 96, beym FM. Gr. *Wurmser* am Rhein; ward Obtl.

Ettingshausen, beym GdC. Gr. *Wurmser* am Rhein; 94, eben dort, beym Herzog *Albert*. Kam 96, zu Vecsey Hus.

94, *Kupp*, Jos. Beym Herzog *Albert*. War Hptm. beym Grl-Stabe; 96, beym Erzherz. *Carl* am Rhein; 97, Obtl. bey Klebeck Inf.

Berthold. Ist 94, d. 1. Oct. zu Cölln †.

Grünne, Gr. Phil. War Maj. bey *EH*. Joseph Drag. — 94, im Juny, von Kaiser *Franz* aus den Niederlanden, die Nachricht von dem Siege des Grl Gr. *Kaunitz* bey Erquelines an der Sambre, nach Wien gebracht. Ward Obtl.

Geringer, Gabr. Beym FZM. Gr. *Clerfayt*. War Rittm. bey Barco Hus. Erhielt 94, den MTO. 96, beym Erzherz. *Carl* am Rhein. Ward 97, Obtl. bey Szekler Hus.

Wanka, beym FZM. Gr. *Clerfayt*; 97, in Prag angestellt.

94, *Vincent*, Bar. Carl. MTOR. Beym FZM. Gr. *Clerfayt*. War Rittm. bey La Tour Chev. Leg. 95, beym GdC. Gr. *Wurmser*, d. 29. Oct. bey der Einnahme des Galgenberges bey Mannheim, sich eifrig und thätig verwendet; 96, bey der Rheinarmée, und kam mit dem FM. Gr. *Wurmser* nach Italien. Im Aug. die Nachricht vom Entsatze der

Festung Mantua, nach Wien gebracht. Ward Obr. und Grl-Adjutant.

Dinnersberg, Bar. Pet. Beym Herzog *Albert*; 95, beym FZM. Gr. *Clerfayt*; 96, Obtl. bey Lobkowitz Chev. Leg.

O-Beirne, Bar. Joh. Beym Herzog *Albert*; 96, beym Erzherz. *Carl* am Rhein; 97, Obtl. bey Wenz, Colloredo Inf. wo er im nähmlichen Jahre †.

Colloredo, Gr. Franz. Beym Erzherz. *Carl* am Rhein; 96, d. 29. Febr. zu Wien †.

Wratislaw, Gr. Eman. Beym Erzherz. *Carl* am Rhein. Ward 96, Obtl.

95, *Wöllwarth*, Bar. Aug. Deutsch-OR. Beym GdC. Gr. *Wurmser*. War Rittm. bey Würtemberg Drag. Kam 96, wieder dahin.

Hager v. Altensteig, Bar. Joh. Beym GdC. Gr. *Wurmser*; 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, sich sehr eifrig verwendet. Ward 97, Obtl.

96, *Gavre*, Gr. Leop. Beym Erzherz. *Carl* am Rhein; 98, Obtl. bey *EH.* Johann Drag.

Delmotte, Joh. Beym Erzherz. *Carl* am Rhein; 97, im Febr. in der Suite desselben, zur Armée in Friaul; im Sept. hat er ihn in die Exercier-Läger im Reich begleitet; 98, zu La Tour Chev. Leg. und wieder als Obtl. anhero.

Egerer, bey der Armée in Italien; 97, abgängig.

Malcamp de Beaulieu. Beym FZM. Bar. *Beaulieu* in Italien. Kam 96, zu Benyowsky Inf.

Mohr, Bar. Joh. Beym FM. Gr. *Wurmser*. War Rittm. bey Wurmser Hus. — 96, mit seinem Generale vom Rhein zur ital. Armée; war mit ihm in Mantua eingeschlossen. Kam 97, zu Vecsey Hus.

96, *Colloredo*, Gr. Jos. 97, zu Mack Cuir.

Liechtenstein, Fürst Moritz. — 97, die Ratification des zwischen Kaiser und Frankreich am 17. Oct. geschlossenen Friedens, von Rastadt nach Wien gebracht. Kam zu Uhlanen Freycorps.

97, *La Tour*, Gr. Franz. (Sohn des FZM.) Kam 98, zu Levenehr Chev. Leg.

Siegenthal, Heinr. v. — 98, beym Erzherz. *Carl*. Kam als Obtl. zu Kavanagh Cuir.

Dietrichstein, Gr. Moritz. — 97, im Febr. die Nachricht von der Einnahme der Hüninger Brückenschanze, von Erzherz. *Carl*, nach Wien gebracht. War hernach bey der ital. Armée, und kam 98, zu Lacy Inf.

Kees, Bernh. Bey der ital. Armée. War Hptm. beym Grl-Stabe; 98, zu Kaiser Chev. Leg.

98, *Crenneville*, Gr. Ludw. Beym FZM. Prinz. von *Würtemberg*. Diente beym Grl-Stabe; hernach Rittm. bey Lobkowitz Drag.

99, *Eckhardt*, Bar. Ludw. Beym FM. Gr. *Suwarow*. War Hptm. bey *FH*. Carl Inf. Kam als Flügeladjut. zum Grl-Comdo in Wien.

Kray, Bar. Franz. Bey seinem Vater dem FZM. — 99, im Aug. von der Belag. der Festung Mantua, das Journal, und die eroberten 10 Fahnen nach Wien gebracht.

Brusch. 99, d. 16. Sept. im Treff. bey Savigliano, hat er mit 1 Bat. von Stuart Inf. und 1 Zug von Lobkowitz Drag. den Feind sehr geschickt in die rechte Flanke genommen; dieser gerieth dadurch in Unordnung, und floh mit Zurücklassung zweyer Canonen nach Maira. Den 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano, sich besonders thätig und eifrig bewiesen.

Sulkowsky, Fürst Alexand. 99, im Treffen zwischen dem Didone und der Trebia, in den gefährlichsten Augenblicken, sich thätig ausgez. In der Schlacht bey Novi, wird er wegen seines Wohlverhaltens angerühmt. Im Treffen bey Fossano d. 4. und 5. Nov. in Erfüllung der erhaltenen Aufträge, sich rühmlichst verwendet.

Torres, Gr. 99, im Treffen bey Novi, und im Treffen bey Fossano, sich thätig, tapfer, und mit Eifer ausgezeichnet.

Anmerkungen.

Georg Carl v. *Carlowitz*, 1683, Adjutant beym Grl Gr. *Starhemberg*; bey Erob. der Festung Barcan, war er der erste mit am Thore, und half solches auffsprengen; 85, und 86, that er zwey Feldzüge wider die Türken in Morea, Er trat nachher in churfächsische Dienste, ward dort GM, und Grl-Kriegs-Commissaire.

Parteygänger *De Colomba*, war Hptm. bey Sereny Drag. — 1702, hat er mit dem Parteygänger, Obtl. und Grl-Adjutant, D'*Avia*, bey Goito im Mantuanischen, die französ. Avantg. geschlagen. Am 3. Juny, bey Recognoscirung des feindl. Lagers, gerieth er bey Madonna delle Grazie, in einen feindl. Hinterhalt, ward mit zwey Kugeln durchschossen, und ist 2 Stunden darauf †.

Hptm. Carl Rupert Gr. *Truchsess v. Zeyl*, 1716, brachte er die in der Schlacht bey Peterwardein eroberten 156 Fahnen, 5 Rossschweife, und 3 paar Paucken nach Wien. Ward Stabsoffr, und 23, aggreg. Obr. bey Veterani Cuir.

Hptm. Alb. *Schlanke*, 27, im Aug. recognoscirte er mit 100 ausgesuchten Männern bis Perivol, ward bey Sevigrad von einer türkischen Uebermacht angegriffen, retirirte sich in ein Gebäude, und vertheidigte sich durch 5 Stunden. Er machte endlich einen Ausfall, und hat dem Feinde eine

silberne Fahne, und viele Pferde abgenommen. Im Sept. recognoscirte er gegen Sophia, und machte zu Zaribroth, eine ansehnliche Beute.

Grl-Adjut. *Itzenblitz*, 39, in der Schlacht bey Krotzka, bleſſirt und daran †.

Hptm. Bar. *Drechſel*, 57, brachte er die Nachricht von dem Treffen bey Reichenberg, an den FM. Gr. *Browne* nach Prag. Er ward Major.

Hptm. *Franquet*, 57, in der Schl. bey Planian, ſich ungemein ausgez. Avancirte zum Major.

Rittm. J. W. v. *Bourſcheid*, Adjut. beym FM. Gr. *Daun*. Diente bey Carl Palffy Cuir. Ward 57, in der Schlacht bey Planian, ſchwer bleſſirt, und iſt ausgetreten.

Hptm. *Mac-Elligot*, 58, im Sept. brachte er von der Erob. der Feſtung Sonnenſtein, die Nachricht nach Wien. Er ward Major.

Hptm. *Huff*, 59, im Sept. hat er bey Görlitz viele Kriegsgefangene eingebracht. Ward Major.

Hptm. *Neugebauer*, von Pallavicini Inf. 59, im Treffen bey Maxen ſich ausgez. Avancirte zum Major.

Hptm. Gr. Wenz. *Kaunitz*, Deutſch-OR. ward 60, in der Schl. bey Torgau bleſſ. 61, Maj. bey Leop. Daun Inf.

Obl. *Stipſicz*, von Kaiſer Chev. Leg. Adjut. beym FM. Fürſt v. *Liechtenſtein*. Ward Rittm. und 89, Adjut. beym FM. Gr. *Hadik*. Hat ſich bey der Belag. vor Belgrad, ungemein ausgezeichnet. Er avancirte 90, zum Major bey Kinsky Chev. Leg.

Rittm. *Fiſcher v. Ehrenbach*, von Levenehr Chev. Leg. Adjut. beym GdC. Prz. v. *Coburg*; 88, bey der Belag. vor Chotym, ſich beſonders diſtinguirt. Ward Major und Flügel-Adjutant.

Rittm. Andr. Gr. v. *Hadik*, (Sohn des FM.) 89, Adjut. beym FM. Bar. *Loudon*, bey der Belag. vor Berbir und Belgrad, ſich ſehr ausgez. Er ward 92, Maj. bey Emer. Eszterhazy Huſ.

Rittm. *Hartelmüller*, von Erdödy Huſ. Adjut. beym GdC. Prz. v. *Coburg*; 89, im Treff. bey Fokeſani, und in der Schl. bey Martineſtje, ſich ungemein diſtinguirt. Von letzter brachte er die Siegesnachricht nach Wien. Ward Major beym Regimente.

Hptm. Carl Prinz v. *Schwarzenberg*, Adjut. beym GdC. Gr. Joſ. *Kinsky*; 89, ging er nach Slavonien, um die Operationen bey Gradisca beyzuwohnen. Avancirte 91, zum Maj. bey La Tour Chev. Leg.

Adjut. *Reichel*, beym Grl Bar. *Beaulieu*; 92, Anfangs May, brachte er die Nachricht von der bey Boſſut glücklich erfochtenen Action, an den FM. Bar. *Bender* nach Brüſſel.

Rittm. *Eltingshausen*, Adjut. beym GdC. Gr. *Wurmser* am Rhein; 93, im Apr. ward er nach Landau geschickt, um den Comdten zur Uebergabe aufzufordern. Am 13. Oct. bey der Einnahme der Linien von Lauterburg und Weissenburg, sich ausgez. Den 27. detto, bey Defens der Posten, hat er veranstaltet, dass 100 Chevaliers de Couronne, denen auf der Steinhardsanhöhe mit dem Feinde engagirten Erdödyschen Husaren, zur Unterstützung gekommen. Er ward Maj. und Flügeladjut.

Rittm. *Steuerer*, von Jacquemin Cuir. Adjut. beym Prz. v. *Coburg*; 93, d. 3. Apr. hat er den gefangenen, und vom Grl *Dumourier* dem Prinzen zugeschickten französ. Kriegsminister *Bournonville*, bey Tournay entwaffnet, und die Nachricht von der Gefangennehmung desselben, und 7 andern Staatsgefangenen, nach Wien gebracht.

Lieut. *Ferich*, Adjut, beym Grl Gr. *Pejacsevich*, 93, vom 5—6. Aug. bey Vertreibung der Feinde aus Nussdorf bey Landau, gute Dienste geleistet. Am 12. Sept. bey Bondenthal, sich ausgezeichnet.

Lieut. *Ivanovich*, Adjut. beym Grl *Jellachich*, 93, d. 12. Sept. bey Hagenbach, sich distinguirt.

Rittm. Bar. *Vincent*, 94, beym Grl Prinz v. *Waldeck* Adjut. Ward Maj. und Flügeladjut.

Lieut. *Nestor*, Adjut. des Grl *Hotze*, 95, vom 9. bis 11. Dec. bey Vertheidigung der Position bey Edisheim; und 96, im Treff, bey Würzburg, sich distinguirt.

Obl. *Mumthe*, Adjut. beym Grl Gr. *Sztaray*, 96, im Treff. bey Würzburg, sich besonders tapfer gehalten.

Hptm. *Perponchet*, Adjut. des Grl Prz. von *Oranien*, 96, d. 22. Nov. bey dem feindl. Ausfalle von Kehl, an der Seite seines Grls schwer blessirt. Der 2te Adjut. Obl. *Salomon*, sich ausgezeichnet.

Rittm. *Franklin*, Adjut. des Herzogs v. *Bourbon*, 96, d. 7. Dec. bey der Belag. vor Kehl, auf der Communications-Brücke beym grossen Kehlkopfe, durch eine Canonenkugel erschossen.

Hptm. *Rüffer*, Adjut. des FML. Bar *Staader*, 96, d. 11. Dec. beym Angriffe auf das feindl. Lager bey Kehl, ist er an der Seite des Grls todt geblieben.

Lieut. *Hauck*, Adjut. des Grl Gr. *Hohenzollern*, 97, d. 9. Jan. beym versuchten Entsatze der Festung Mantua, in dem Gefechte bey Minerbe, und d. 16. detto, bey San Georgio, vor der Festung, sich besonders ausgez. Er ist mit dem Grl Provera'schen Corps in Gefangenschaft gerathen.

Hptm. Gr. *Degenfeld*, 96, Adjut. beym FM. Gr. *Wurmser*, bey der Armée in Italien, und mit selbem in Mantua eingeschlossen. Ward 97, Maj. bey Wurmser Freycorps.

Obl. Bar. *Falkenstein*, und Gr. *Montjoye*, Adjut. des

FML. Prz. v. *Würtemberg*, 99, im Treff. bey Stockach, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Hptm. *Nestor*, Adjut. des FML. Bar. *Hotze*, 99, d. 14. und 15. May, beym Angriffe auf Graubünden, und Einnahme des Lucienſteiges, ſich ausgezeichnet.

Obl. *Thanhofer*, Adjut. des Grl Bar. *Kienmayer*, 99, d. 25. May, im Gefechte bey Andelfingen, ſich diſtinguirt.

Obl. *Harzer*, Adjut. des GdC. v. *Melas*, 99, im Treff. zwiſchen dem Tidone und der Trebia, in den gefährlichſten Augenblicken, ſich ſehr thätig ausgez. und in der Schl. bey Novi, ſich beſonders wohl verhalten.

Obl. Bar. *Thuillen*, Adjut. beym FML. Prz. v. *Lothringen*, 99, d. 4. Juny, beym Hauptangriffe auf die Poſition von Zürich, ſich mit Ruhm diſtinguirt.

Obl. *Petrich*, Adjut. beym Grl *Jellachich*, 99, d. 4. Juny, beym Hauptangriffe auf die Züricher Poſition, ſich rühmlichſt ausgezeichnet.

Obl. Gr. *Choteck*, beym Erzherz. *Carl*. Ward Rittm. Er hat von dem Siege d. 3. Nov. in der Action bey Lochgau, die Nachricht vom Erzherzoge, nach Wien gebracht.

Obl. *Müller*, Adjut. des FML. *Ott*, 99, in denen Treff. d. 16. Sept. bey Savigliano, dann d. 4. und 5. Nov. bey Toſſano, wird er wegen ſeiner Auszeichnung beſonders belobet.

Nota, Thatſachen von mehreren Adjutanten, kommen bey den Regimentern etc. vor.

2.

General-Quartiermeiſter-Stab.

Letzte *Unif.* dunkelgrün, mit ſchwarz; *Kn.* gelb.

Die Charge eines Grlqtrmeiſters, iſt eine der wichtigſten bey der Armée. Die Märſche, Anordnungen der Läger, Fouragirungen, Zufuhre, und überhaupt alle in die Sicherheit des Lagers einſchlagende Sachen, laufen in dieſes Amt, und ſind dieſer Bedienung anklebend. Hieraus folget, daſs

die Individuen des Grlqtrmeister-Stabes, eine vollkommene Kenntniss des Landes worin der Krieg geführt wird, besitzen, der Feld-Fortification kundig seyn, und mehr andere Kriegswissenschaften sich eigen gemacht haben müssen, um in vorkommenden Fällen, thätig mitwirken zu können — Diesem Stabe sind auch angewiesen: 1) das Pionniers-Corps; 2) das Pontoniers-Bataillon; 3) die Jäger-Corps; 4) das Stabs-Infanterie-Regiment; 5) das Stabs-Dragoner-Regiment.

Generalquartiermeister.

1705, Phil. Ant. Bar. v. *Ried*; GM. War Grl-Adjut. — 5, in der Schl. bey Cassano, führte er die Avantg. traf bey Telviglio auf die feindl. Fouragiers, von welchen er viele ruinirt, und gefangen; 6, auf dem Marsche nach Piemont, hat er wieder die Avantg. geführt.

16, N. Bar. v. *Elsler*; GM. — 16, d. 1. Sept. eröffnete er vor der Festung Temeswar, die Laufgräben; d. 29. detto, ward er von einer Grenade am Kopf blessirt.

37, Franz Ant. Bar. v. *Engelshofen*; GM. — 37, mit Ende Aug. ward er vom comdrden Grl Gr. *Seckendorf*, nach Widdin, an Grl Gr. *Khevenhüller* mit Ordres abgeschickt. Anfangs Sept. comdrte er in Orsova, hernach in Essegg; 38, ward er Hofkriegsrath. Ist 61, als FZM. †.

38, N. Gr. *Le Beauffe*; FML. — 38, hat er Orsova defendirt, und die Festung mit Accord übergeben. Ist im nähmlichen Jahre †.

39, Joh. Leop. Bar. v. *Bürnklau* zu Schönreith; GM. — Er that die Grlqtrmeisters-Dienste in Ungern; 39, d. 21. July, hat er bey Slenzna, mit den türkischen Vorposten scharmuzirt; 42, im Jan. eroberte er den Pass Scharding in Bayern; bey Braunau, 5 Canonen, 10 Fahnen, und 17 Pontons; und die Stadt Passau, dann die Festung Oberhaus mit Accord; besetzte die Stadt München, und hat darauf in Bayern comdrt. Ward FML. Ist 46, in der Schl. bey Rottofredo todt geblieben.

Gramlich, v. GM. 56, abgängig.

56, Franz Gr. *Guasco v. Clavier*; GM. — Im Winter 56, hat er den Cordon gegen Sachsen eingerichtet; 57, in den Schl. bey Planian und Breslau, comdrte er die Grenadiers, so wie auch in der Action am Mossberge, wo er bis in die feindl. Verschanzungen eingedrungen. Er ward FML. und Ritter des MTO. — 62, wegen tapferer Vertheidigung der Festung Schweidnitz, zum Grosskreuz dieses

Ordens ernannt, ist aber 63, in feindl. Gefangenschaft zu Königsberg †.

58, Franz Moritz Gr. v. *Lacy*; FML. — 58, in der Schl. bey Hochkirchen, trieb er mit den Grenadiers zu Pferde, und Carabiniers, die feindl. Infanterie zurück. Er erhielt das Groſskreuz des MTO. — 59, an der Gefangennehmung des feindl. Grl Finkschen Corps bey Maxen, hatte er den meisten Antheil; 60, comdrte er als FZM. ein eigenes Corps.

60, Jos. Bar. v. *Siskovècs*; MTOR. und FML. Er hat die Grlqtrmeisters-Charge bey der Hauptarmée, bis zum Hubertsburger Frieden rühmlichst versehen. Ward 63, Hofkriegsrath; 65, Commandeur des MTO. Ist 83, als FZM. und Grl-Comdt in Böhmen †.

78, Dominico Santo Tomiotti de *Fabris*; MTOR. und FML. Ward 79, Hofkriegs-Rath; 89, als FZM. und Grl-Comdt in Siebenbürgen †.

84, Jos. v. *Zechenter*; GM. — 85, in Niederlanden, dann 88, und 89, bey der Armée in Syrmien und Bannat; 90, FML. in der Armée.

90, Andreas v. *Neu*; GM. — 92, bey der Armée am Rhein; 94, Grlqtrmeister bey der Reichsarmée; dann Gouverneur in Mainz; 95, MTOR. 96, FML. 1801, pensionirt.

90 und 91, Carl v. *Lindenau*, Obr. — In Niederland bey der niederländischen Revolution, und zu Anfang des französischen Krieges. Nach der Action bey Gemappe, wurde er nach Wien zurück berufen, und ward 97, als GM. bey der Armée in Italien, in der Linie angestellt; 99, FML.

93, bis Ende May, Carl *Mack* Bar. v. Leiberich; MTOR. und Obr. War Grl-Adjut. beym FM. Prinz v. *Coburg*. Er machte den Plan, Mastricht zu entsetzen, und den Feind aus Niederland und Holland zu vertreiben; welcher den 1. März ausgeführet wurde, an welchem Tage die Coburgsche Armée die Roer passirte, in der Folge Mastricht entsetzte, die französische Armée bey Neerwinden und Löwen schlug, und durch Convention, die Räumung von Niederland und Holland bewirkte; dann am 9. Apr. Condé berannte, und gegen Ende May, den Feind aus seinem verschanzten Lager bey Famars bis unter die Canonen von Valenciennes vertrieb.

93, bis Ende Febr. 94, Fried. Wilh. Fürst v. *Hohenlohe-Kirchberg*, MTOGrolskr. und FZM. Unter dieser Zeit ergab sich Condé, Valenciennes und Quesnoy.

94, vom 1. März bis Ende May, Carl *Mack* Bar. von Leiberich; MTOR. und GM. Im Febr. brachte er den Operationsplan der Niederländischen Armée nach London;

Ende April wurde Landrecies erobert. Mit Anfang Juny begleitete er den Kaiser nach Wien zurück.

94, bis Ende Aug. Xtian Prinz zu *Waldeck*; MTO. Commandeur, und GdC. Während diesem Zeitraume, wurde Ypern durch Capitulation übergeben; der Angriff bey Fleurus mislang. Charleroy, Landrecies, Quesnoy, Valenciennes und Condé, wurden theils mittelst Capitulation dem Feinde übergeben, theils von ihm mit Gewalt erobert.

94, Joh. Bar. v. *Beaulieu*; MTO-Groskr. und FML. — Bey der FZM. Graf Clerfayt'schen Armée. Die Armée ging über den Rhein zurück; 96, als Grlqtrmeister nach Italien; ward daselbst FZM. und commandirender General; 97, in die Ruhe.

95, Heinr. Gr. v. *Bellegarde*, MTOR. und GM. — Beym GdC. Gr. Wurmser'schen Corps d'Armée am Oberrhein. Den 18 Oct. zur Action bey Mannheim, und Bestürmung der Neckarschanze, hat er den Plan entworfen, und zur glücklichen Ausführung desselben, das meiste beygetragen. Er ward FML. — 96, bey der Hauptarmée des Erzherz. *Carl* am Rhein, und hat denen Treffen bey Wezlar, Neresheim, Amberg, Würzburg, Emmendingen etc. dann der Belag. vor Kehl, mit Ruhm beygewohnt; 97, begleitete er den Erzherzog zur Armée in Friaul. Am 7. Apr. hat er, und Grl Gr. *Merveldt*, beym feindl. Grl *Bonaparte* zu Judenburg, einen Waffenstillstand von 10 Tagen geschlossen. Er ward Chef bey Kaiser Chev. Leg. Im Sept. den Erzherzog *Carl* in die Exercier-Läger im Reich begleitet. Im Dec. ward er mit besondern Aufträgen zum Rastadter Friedens-Congresse abgeschickt.

97, Carl *Mack* Bar. v. *Leiberich*; MTOR. und FML. — Bey der Rheinarmée, im März die Posten bereiset. Im Apr. zur Armée des Erzherz. *Carl* in Oesterreich, von welcher er bey Höchstdesselben Abgange nach Wien, zu Stadt Steyr, das Interims-Comdo übernommen.

97, Joh. Marquis v. *Chasteler*; MTOR. und GM. Vom Ingen. Corps hierher, — 97, bey der italienischen Armée, und beym Definitiv-Friedens-Congresse zu Udine; 98, Assessor bey der in Wien zusammengesetzten Militär-Commission, um ein neues Monturs-Reglement zu entwerfen; 99, im Treff. bey Legnago, und bey Magnano, sich ungemein distingairt. Am 27. Apr. beym Uebergange über die Adda, hat er beym Dorfe Cervasio veranstaltet, dass die Pontons-Brücke vieler Schwierigkeiten ungeachtet, geschlagen worden. In dem darauf gefolgten Treff. bey Cassano, als der Feind den diesseitigen rechten Flügel umgehen wollte, und 1 Battaillon schon zurückgedrückt hatte, führte er die 2 Grenad. Bat. Pers und Stenzch, muthvoll an, und da zugleich 2 Hus. Escadrons weiter rechts einhieben, ward der

Feind über den Haufen geworfen. Den 9. May, bey einbrechender Nacht, hat er mit 2 Bat. von Allvintzi, einer Reserve von Grenadiers, und 1 Esc Lobkowitz Drag. Tortona angegriffen, und das Vogheraer Thor mit Hülfe der Einwohner, unter dem Cartätschenfeuer des Citadells, eingesprengt. Er ward Commandeur des MTO. Bey der Belag. vor der Citadelle von Alessandria, d. 17 July, bey seiner Rückkehr aus dem Laufgraben, durch einen Musketenschuss in der Schulter, schwer blessirt, jedoch wieder hergestellt, und ging im Sept. nach Wien.

96, Heinr. v. *Schmidt*; GM. Bey der Armée im Reich unter dem Erzherz. *Carl*. Im Sept. 98, in der Suite des Erzherz. *Carl*, und denselben in die Exercier-Läger in Böhmen und nach Oberösterreich begleitet; 99, im Treff. bey Stockach, wird sein Eifer, Einsicht und Tapferkeit angerühmt. Ward 1800, FML. und pensionirt.

99, Ant. v. *Zach*; GM. — 99, in der Schl. bey Novi, bey Ordnung der Angriffe, mittelst seiner Beyhülfe, sich ruhmvoll verwendet.

General-Majors.

1760, Joh. Franz v. *Preiss*, 61, wegen Breslau und Torgau, den MTO. erhalten; ward 64, FML. 67, Grl-Comdt im Carlstädter- und 72, im Siebenbürger-Generalate; 73, FZM. 85, EOR. 97, †.

60, Rob. Iac. Gr. *Nugent de Valdisotto*, 60, beym Ausfalle auf die feindl. Batterien vor Dresden, gefangen; 63, erhielt er wegen Olmütz, den MTO. 64, als Gesandter nach Berlin; 67, FML. 79, behauptete er mit vieler Wachsamkeit, den wichtigen Posten von Turnau. Er ist 84, als Comdt zu Prag †.

77, *Duhamel de Querlonde*, von 81 bis 83, den Festungsbau zu Pless dirigirt. Ward EOR. und 89, FML. in der Armée.

77, *Gavaux*, 87, beym Observations-Corps in Galicien gedient; ward FML. in der Armée.

79, Philipp v. *Elmpt*; MTOR. Ward 84, Comdt zu Prag, wo er 95, als FML. †.

79 Joh. Tobias *Seeger v. Dürnberg*, MTOR. Ward 79. Vice-Comdt zu Olmütz; 89, FML. und Comdt zu Pless nachher Josephstadt. Ist 93, †

83, Jos. v. *Zechenter*, 83, im May und Juny, den Kaiser auf seiner Reise durch Ungern, Croatien, Slavonien, Bannat, Siebenbürgen, Bukowina und Galicien begleitet. Ward 87, qua. Grlqtmeister im Türken-Kriege angestellt.

83, Sigm. Bar. *Renner*, 84, in Ruhestand, 1800, †

93, Heinr. XV. Fürst *Reuss* zu Obergreitz. War Oberster von Wenz. Colloredo Inf. — 93, im Treff. bey Avesne le Sec, sich besonders ausgez. Ward 97, FML.

94, *Specht*, 96, Wurde er in Triest angestellt; 97, pensionirt.

96, Heinr. v. *Schmidt*, ward Grlqtrmeister bey der Haupt-Armée im Reich.

99, Ant. v. *Zach.* (War Comdt. in Palma-nuova.) Beym FZM. Bar. *Kray* angestellt: 99, d. 26. März, im Treff. bey Legnago, hat er zum eilfertigen Vormarsche der Truppen, und vortheilhaften Stellung, durch Anleitung und Mitwirkung zum glücklichen Fortgange, wesentlich beygetragen. Im Treff. bey Verona d. 30. detto, sich besonders ausgezeichnet. Im Treff. bey Magnano, d. 5. Apr. als die erste Colonne gedrängt worden, ist er mit 1 Bataillon, und 1 Zuge Husaren, in des Feindes rechte Flanke, ohne einen Schuss zu thun, vorgerückt, und hat zum Siege sehr viel beygetragen. Im July, ward er vom FM. Gr. *Suwarow* beordert, aus dem Lager vor Mantua, nach Alessandria zu reisen, um die Stelle des verwundeten Grlqtrmeisters Marquis *Chasteler*, zu ersetzen. Er ward Grlqtrmeister bey der italienischen Armée, und erhielt im October den MTO.

Obersten.

Nicoletti, 1707, war er bey der Belag. vor Toulon.

Pouchon, Xtian v. Grlqtrmeister-Lieut. Er diente 1716, in Ungern; und ist in der Schl. bey Peterwardein todtgeblieben.

Bärnklau, Bar. Joh. 37, brachte er den Operations-Plan von der Armée in Ungern, an die Russische Kaiserinn nach Petersburg; 38, im July, defendirte er den Hauptpass Mehadia, und capitulirte einen freyen Abzug. Darauf hat er in Panczowa comdrt, und d. 16. Oct. den Posten Uj-Palanka erobert; 39, ward er GM. und Grlqtrmeister.

Sachsen-Hildburghausen, Prz Fried. Ludw. 37, vertrat er beym Corps an der Timoc, die Grlqtrmeister-Stelle; ward 38, GM. und diente 39, in Ungern; 41, ging er in Churbayersche Dienste.

Gramlich, 41, bey der Armée in Böhmen versah er die Grlqtrmeister-Charge. Er ward GM. und Grlqtrmeister.

58, *Preiss*, Joh. Frz. Von Tillier Inf. hierher. Ward GM.

60, *Mertens*, Joh. Frz. Ward 63, Comdt zu Szegedin; 70, GM. und Comdt zu Peterwardein. Ist 82, †.

61, Tomiotti de *Fabris*, Dom. MTOR. — 61, bey der Erob. von Schweidnitz, war er bey der Attaque auf die

Gartenſchanze, und erhielt von einer Cononenkugel, eine Contuſion; 62, im July in der Action bey Adelsbach, ſich ungemein ausgez. Im Nov. war er bey der Convention zu Wilsdruf, mit dem feindl. Grl *Krockow*, um einander im Winter nicht zu beunruhigen; 71, GM. 78, Grlqtrmeiſter in der Armée.

67, *Gavaux*, Ward Comdt zu Königgratz; 77, GM.

Duhamel de Querlonde, Ludw. Ward 77, GM.

Pracht, Leop. Er ward 75, GM. und Inſpecteur über die Montirs-Commiſſionen. Iſt 85, †

73, *Seeger v. Dürnberg*, Joh. MTOR. Ward 79, GM.

Elmpt, Phil. v. MTOR. — 78, in der Action bey Weiſskirchen d. 27. Nov. hat er dorthin wo es nöthig war, Truppen geſchickt, und zu Repouſſirung der Feinde, viel beygetragen. Ward 79, GM.

78, *Renner*, Bar. Sigm. Ward 83, GM.

Zechenter, Joſ. Von Vierſet Inf. hierher. Er ward 83, GM.

83, *Jenney*, 89, GM. und Comdt zu Semlin, hernach zu Alt-Gradisca. Iſt 97, zu Fünfkirchen †.

84, *Neu*, Andr. — 88, diente er in Croatien. Er brachte an den Kaiſer zu Semlin, die Nachricht von dem d. 25. April bey Dubitza vorgefallenen Treffen; 89, d. 29. May, hat er mit 2 Compagnien Bedeckung, die Feſtung Czettin recognoscirt; darauf war er bey der Belag. vor Berbir. Er ward 89, GM.

88, *Wegler*, 89, als GM. in die Ruhe; 92 †.

88, *Dittmann*, Franz. Ward 93, GM. 1800, FML.

88, *Linken*, Bar. Fried. Von Levenehr Chev. Leg. anhero; 90, qua talis zu Zeſchwitz Cuir.

89, *Specht*, 90, bey der Belag. vor Gyurgewo, hat er die Grlqtrmeiſter-Stelle verſehen; 94, GM. bey der Oberrhein-Armée in der Linie; 96, nach Trieſt. 97, in die Ruhe.

Beaulieu, Bar. Joh. MTOR. — 89, vertrat er beym Corps im Luxemburgiſchen, das Grlqtrmeiſter-Amt. Am 30. Dec. ſchlug er die Brabanter Patrioten bey S. Hubert. Er ward GM. dann FML. und MTO-Commandeur; 94, erhielt er wegen Mons 92, das MTO-Groſskreuz, und ward Grlqtrmeiſter.

90, *Mack v. Leiberich*, Carl; in Mähren bey der Armée des FM. Bar. *Loudon*, Grlqtrmeiſter und zugleich Grl-Adjutant.

90, *Lindenau*, Carl v. In Niederlanden *qua* Grlqtrmeiſter.

90, *Simbschen*, Bar. Jos. — 95, d. 24. Juny, bey der Einnahme der feindl. Verſchanzungen im Genueſiſchen, hat er die Colonne an der Meerküſte geführt, und zur Behaup-

tung der Stellung an dem Giuliano torrente, die Truppen herbeygebracht. Ward GM. in der Linie angestellt.

93. *Fleischer*, Ludw. Bey der Armée des FM. Prinzen v. *Coburg*; 95 und 96, bey der Armée des FM. Gr. *Clerfayt* und des Erzherz. *Carl* am Rhein. Ward 97, GM. und pensionirt; im nähmlichen Jahre EOR. 1801, als Hofkriegsrath angestellt.

Schmidt, Heinr. 93. d. 15. Oct. im Treff. an der Sambre, sich ausgez. 96, bey der Armée des Erzherz. *Carl* am Rhein. Ward GM.

94. *Merveldt*, Gr. Max. Deutsch-OR. 94, erhielt er den MTO. Kam 96, zu Karaiczay Chev. Leg.

94. *Gomez de Pariendos*, Moritz; 94, im Nov. Vice-Comdt in Mainz. Den 2. Dec. bey Wiedererob. der Zahlbacher Klubistenschanze, und d. 21. detto, bey Zerstöhrung der feindl. Werke bey Bretzenheim, sich ausgez. Am 24. hat er die Capitulation von der Uebergabe der Mannheimer Rheinschanze an die Franzosen, schliessen geholfen; 95, im Dec. von der Grl Gr. Clerfaytschen Armée, nach Galicien, und war d. 5. Juny bey Besetzung der Stadt Cracau; 1800, GM. und bey der ungarisch. Insurections-Armée angestellt, 1801, als Director des Kriegs-Archivs in Wien.

95, *Skal*, Ferd. — Comdrte in Philippsburg; 98, in Adelstand v. Grofs-Ellgott erhoben; und Festungs-Comdt zu Legnago. Am 26. März 99, im Treff. vor diesem Orte, hat er mit seiner Garnison, den Feind von Früh bis zur Ankunft der Armée, standhaft aufgehalten; 99, wurde selber GM. und in der Linie angestellt.

95, *Tarpin*, Bar. St. Ludwigs-OR. Hat vorher in Frankreich gedient. — 97, Obr. beym Ingen. Corps; 1801, pensionirt.

95, *Sechter*, Joh. Während der Bloquade in Ehrenbreitstein comdrt; erhielt 96, den MTO. 97, im Apr. wieder vom feindl. Grl *Gollus* bloquirt; er ward wegen 3maliger tapfern Vertheidigung dieser Festung, in Baronstand v. Hermannstein erhoben. Avancirte 99, zum GM. Er ward Commandant der Festung Braunau, und endlich 1801 von Königgratz.

96, *Zach*, Ant. War Comdt des Pionniers-Corps bey der Rhein-Armée. Kam im nähmlichen Jahre als Grlqtrmeister zur italienischen Armée. — 99, GM.

96, *Duka*, Pet. v. MTOR. — 96, Grlqtrmeister beym Grl Gr. Wurmserschen Corps am Rhein; im nähmlichen Jahre zu der Armée des Erzherz. *Carl*; 98, bey der Armée in Böhmen. Im Sept. den Erzherz. *Carl* in die Exercier-Läger in diesem Lande, und in Oberösterreich begleitet; 99, im Treff. bey Stockach, vortreffliche Anstalten

zur Vereitlung der feindl. Angriffe getroffen. Ward Vice-Comdt zu Temeswar; 1800, GM. 1801, FML. und Grlqtrmeister.

97, *Marquette*, Steph. — 99, im Treff. bey Verona d. 26. März, sich distinguirt. Im May, auf dem Po, 12 Schiffe mit Munition, 2 mit Salz, und 4 mit Wein beladen erobert. Die Munition war von Turin zum Artillerie-Park nach Cremona bestimmt. In der Schlacht bey Novi, wird er wegen seiner Auszeichnung angerühmt; 1801, GM. und Festungs-Comdt zu Zara.

99, *Prochaska*, Joh. v. MTOR.

99, *Mayer v. Heldenfeld*, Ant. — 99, vom 1. bis 3. Dec. bey der Debloquirung von Philippsburg, hat sich sein besonderer Eifer, und Thätigkeit, von dem grösten Nutzen gezeigt: 1800, nach Galicien beordert; 1801, MTOR.

99, *Lutz*, Pet. Er erhielt 1801, den MTO.

99, *Iuerczick*, Franz. Ward 1801, zum Gradiscaner Gränz-Regte transferirt.

Oberstlieutenants.

1757, *Schafgotsch*, Gr. Wenz. Ernst. War Hptm. bey Collalto Inf. Ist 57, bey Prag, in feindl. Gefangenschaft gerathen.

Qualem, Aus dänischen Diensten hierher. — 57, in den Schl. bey Prag und Planian, sich besonders distinguirt. Am 15. July, bey der Attaque auf Gabel, wo er sich ungemein hervorgethan, todt geblieben.

58, *Mertens*, Joh. Ward Obr.

Gavan..., Ward Obr.

Philippi, Gr. 60, in der Schl. bey Torgau gefangen.

Pracht, Leop. 63, hat er in Königgratz comdrt; ward Obr.

Richard, Xtian, Ward Comdt zu Kufstein in Tyrol.

59, Tomiotti de *Fabris*, Dom. 60, erhielt er wegen Maxen, den MTO. In der Schlacht bey Torgau blessirt. Ward Obr.

Arensfeld, Gr. In schwedischen Diensten, als Volontaire hier beym Grl-Stabe; 60, in der Schl. bey Torgau bless.

60, *Beaulieu*, Bar. Joh. MTOR. Wurde spätherhin pensionirt; 89, wieder angestellt.

62, *Motzel*, Bar. (des Salzburg. St. Hub. OR.) Ist 70, bey Bereilung und Visitirung der Mappirungs-Officiers, im Dunawetz-Flusse bey Alt-Sandetz in Galicien ertrunken.

68, *Elmpt*, Bar. Phil. Er dirigirte die Mappirung im Temeswarer Bannate; avancirte zum Obr.

68, *Seeger*, Joh. MTOR. Ward 73, Obr.

73, *Ienney*, 83, Obr.

78, *Stadler*. Ward 78, Comdt des Kuttenberger Militär-Spitals, und 85, der Cremser Monturs-Commission.

78, *Steinbacher*. Ward 80, Obr. und Comdt zu Semlin, und 85, zu Brood.

79, *Langen*, Joh. Grl-Adjut. beym Kaiser *Joseph*; in der Folge Obr. GM. Vice-Comdt und 1800, wirklicher Comdt zu Theresienstadt.

79, *Neu*, Andr. Avancirte 84, zum Obr.

79, *Mieg*. Ist 83, in Galicien †.

83, *Wegler*. Ward 88, Obr.

83, *Turati*, 85, in Niederlanden gedient; 88, im Febr. bey der Expedition in die Wallachey, führte er die Truppen nach Kineen; besetzte die Brückenschanze an der Aluta, und das Kaluger-Kloster Kornet; nahm das Kloster Kosia ein; und hat nachher etliche Offiziers mit 80 Gemeinen gefangen. Am 25. März, ist er dem Orosz'schen Hptm. *Richard*, der in dem Thale Priporu hitzig angegriffen worden, mit einem Detachement zu Hülfe gekommen, und sie haben die Türken zurück getrieben. Den 28. detto, hat er bey Sibla, 80 Türken von der Ueberfuhr abgeschnitten. Den 15. Apr. und 2. May, hat man seinen treflichen Anstalten zu verdanken, dass der angegriffene Posten Priporu, standhaft behauptet worden. Am 12. Aug. beym feindl. Ueberfalle auf den Bozzaner-Pass, von einer feindl. Kugel todt geblieben. Man hat ihn mit dem Degen in der Hand, unter vielen andern todt gefunden.

88, *Specht*. Ward 89, Obr.

89, *Simbschen*, Bar. Jos. Von Ottochaner Inf. hierher; 90, Obr. beym Grlqtmeister-Stabe, und zu Ende des Jahrs, zum 1ten Bannat-Regte transferirt.

88, *Harbach*, 90, als Obr. in die Ruhe.

88, *Liederscron*, Ward 90, Obr. und Comdt zu Semlin.

89, *Büschel*, 90, zu Hohenlohe Inf.

89, *Lindenau*, Carl. v. Ward 90, Obr.

90, *Fleischer*, Ludw. Avancirte 93, zum Obr.

90, *Schmidt*, Heinr. — 93, den 10 May, bey der Vertheidigung der Verschanzungen bey Vicogne, sich ausgez. Ward 93, Obr.

93, *Merveldt*, Gr. Max. War Flügeladjut. — 93, d. 14. Juny, den Comdten in Valenciennes zur Uebergabe aufgefordert. Am 28. Oct. bey der Erob. von Lannoy, sich difinguirt; 94, den 18. May, bey Defens. der Posten bey Mauvaux und Turcoing, unter Herz. v. *York*, ward ihm 1 Pferd erschossen, und eines bless. Er ward gefangen, aber wieder befreyt. Avancirte 94, zum Obr.

90, *Gomez de Pariendos*, Moritz. Zu Ende 90, zu *GH.* Toscana Inf. transferirt; 93, wieder hierher, und bey der Armée in Niederlanden gedient. Den 18. Aug. bey der

Einnahme des mit 3000 Mann besetzten Retrenchement bey Lincelles, unter dem Erbprz. v. *Oranien*, sich besonders ausgez. Ward 94, Obr.

93, *Skal*, Ferd. 93, d. 20. Aug. im Bienwalde, bey dem ersten Angriffe auf die Redoute vor Jokrim, durch seine Local-Kenntnisse, die beste Anleitung gegeben. Bey der Einnahme der Linien von Weissenburg, sich distinguirt. Ward 95, Obr.

93, *Sechter*, Joh. 95, im Oct. mit dem Churtrierischen Comdten v. *Faber*, die Festung Ehrenbreitstein, wider den feindl. Grl *Marceau*, ungemein tapfer vertheidigt, bis sie d. 30. detto, von GM. *Boros* entsetzt worden. Er avancirte 95, zum Obr.

94, *Jakubiczka v. Csermend*, Steph. Ist 96, als Obr. ausgetreten. Kam zum Hofkriegsrathe. Ward 1800, EOR.

94, *Duka*, Pet. v. — 94, erhielt er den MTO. — 95, in der Action bey Mannheim d. 18. Oct. wird er wegen Ausarbeitung des Plans, und Eifer beym Angriffe angerühmt. Er versah die Grlqtrmeisters-Charge. Am 20. detto, bey der Einnahme des Galgenberges, und der Neckarschanze bey Mannheim, hat er die Unternehmung dirigirt. Ward 96, Obr.

94, *Berg v. Burgberg*, (vorhin Dumont de Beaufort), — 97, Obr. und pensionirt.

95, *Marquette*, Steph. 95, d. 25. Juny, bey der Einnahme der Verschanzungen im Genuesischen, hat er durch Klugheit und Einsicht, am meisten beygetragen, dass der Berg San Giacomo eingenommen worden. Er erhielt den Sardinischen St. Mauriz- und Lazar-Orden. Ward 97, Obr.

95, *Wacquant*, Chev. Theod. 95, den Würtemb. St. Carls-Orden erhalten. Den 18. Oct. in der Action bey Mannheim, den comdirden Grl Gr. *Wurmser*, in allen Gelegenheiten zur Seite gewesen. Am 19. bey der Erob. des Galgenberges, hat er die 1te Colonne welche der grössten Gefahr ausgesetzt war, zu führen sich selbst angebothen, und durch Geistesgegenwart und eifrige Verwendung, sich trefflich ausgezeichnet; 1801, als Obr. zu Gemmingen Inf.

96, *Williams*, James, hier zugetheilt; s. Schiffs-Armement.

96, *Blum*, Bar. Xtian. Kam 98, zu *Herzog* Albert Cuirassier.

96, *Auracher*, 98, zu Lacy Inf. und quittirt.

96, *Prochaska*, Joh. Erhielt 96, (wegen der Schl. vor Landrecies 94, bey Brüges, unter dem FZM. Bar. *Allvintzi*,) den MTO. Anfangs Juny, beym Grl Gr. Wurmserschen Corps am Rhein; 97, im Apr. beym Uebergange der Feinde bey Kehl über den Rhein, bey Vertheidigung der Posit. sich distinguirt; 98, bey der Reichscontingentsarmée in

Bayern, die Grlqtrmeister-Stelle versehen; 99, d. 20. Juny, im Gefechte bey Alessandria, sich besonders klug und tapfer verwendet; ward dabey an der Seite des comdrden FML. Gr. *Bellegarde*, am Kopfe bleff. Den 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano an der Stura, unter den Augen des comdrden GdC. Bar. *Melas*, sich geschickt und mit Bravour ausgez. Avancirte 99, zum Obr.

97, *Mayer v. Heldenfeld*, Ant. — 96, d. 22. Nov. beym feindl. Ausfalle von Kehl, sich distinguirt; und überhaupt bey der ganzen Belagerung, sich besonders hervorgethan. Den 31. Dec. die feindl. Werke recognoscirt, und den Entwurf zur Einnahme am folgenden Tage vorbereitet; 99, d. 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauerschanzen und vor Mannheim, sich abermahls ausgezeichnet. Er ward Obr.

97, *Lutz*, Pet. 99, im Treff. bey Stockach, sich sehr geschickt und thätig verwendet. Ward 99, Obr.

97, *Juerczick*, Franz, 98, bey der Reichscontingents-Armée in Bayern; 99, im Treff. bey Offrach, sich ausgez. Ward 99, Obr.

97, *De Pest*, Alb. 99, im May, bey der Belag. vor Pizzighetone, bey Ausstreckung der Batterien, und bey der, Tag und Nacht angehaltenen Arbeit, auf den äulserstenPosten gewesen. Er ward in die Festung geschickt, um die Capitulation zu schliessen. Im Treffen zwischen dem Tidone und der Trebia, sehr gute Dienste geleistet. In der Schl. bey Novi, wird er wegen seines Wohlverhaltens angerühmt. Den 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano, sich besonders geschickt und tapfer distinguirt. Ward 1800, Obr.

97, *Eberth v. Ehrentreu*, 98, bey der Armée in Böhmen; 1800, Obr. und Vice-Commandant zu Braunau.

97, *Weyrother*, Franz, MTOR. — 99, im Juny die Grlqtrmeisters-Dienste bey der Armée in Italien versehen. Im Treff. bey Legnago, that er Grladjutanten-Dienste, und hat sich dabey, und im Treff. bey Magnano, an der Seite des comdrden FML. Bar. *Kray*, durch Diensteifer ausgez. Avancirte 1800, zum Obr.

97, *Starzimsky*, Carl: 1801, zu Sztaray als Oberster.

99, *Pokorny*, 1801, pensionirt.

99, *Kinsky*, Gr. Franz, 1801, als Obr. zu Kaiser Drag.

99, *Piking*, Ant. Kam als Obr. zu Lobkowitz Drag.

99, *Theijs*, 99, von der Einnahme der Neckerauerschanzen und der Stadt Mannheim den 18. Sept. die Nachricht vom Erzherz. *Carl*, nach Wien gebracht.

99, *Richter*.

Majors.

Buttler, v. — 1757, im Apr. in dem Schlosse und Städtchen Tetschen an der Elbe, mit 200 Mann durch 4 Täge wider eine feindl. Uebermacht sich gehalten, und vorsichtig zur Armée retirirt.

57, Tomiotti de *Fabris*, Dom. War Hptm. bey Bayreuth Inf. Hat sich 59, im Treff. bey Maxen, ungemein ausgezeichnet, und ward auf dem Schlachtfelde Obtl.

58, *Beaulieu*, Joh. 60, erhielt er wegen Planian, Breslau und Maxen, den MTO. Ward Obtl.

58, *Motzel*, Bar. Des Saltzburg. St. Huberti-Ordens-Ritter; 62, Obtl.

Ripke, Ludw. v. — 59, im July, bey dem Unternehmen auf Friedland in Schlesien, führte er die Avanig. und kam dem Feinde in Rücken; der Brooder Maj. Gr. *Dönhoff*, griff von vorne an, und sie machten den feindlichen Obtl. *Lüderitz* mit 7 Offrs und 146 Mann gefangen. Er erhielt 60, den MTO. In der Schlacht bey Landshut, wurden auf seine Anleitung, 1 feindl. Bat. und etliche Escadrons von den Anhöhen bey Schreibendorf vertrieben und eingeschlossen. — 63, ward er Oberschiffamts-Obtl. und Comdt des Pontoniers-Bat. 73, GM. in der Armée.

Caratto, Eman. Ward 63, Obtl. beym 1ten Szekler I. R.

59, *Elmpt*, Phil. War Hptm. bey Alt-Colloredo Inf. — 59, diente er beym Grl Loudonschen Corps, so bey der Russischen Armée gestanden, und zeichnete sich bey der Schlacht von Frankfurt an der Oder aus; 61, bey der Eroberung von Schweidnitz, sich besonders hervorgethan, und deswegen 62, den MTO. erhalten. Ward 68, Obtl.

Frisoni. Ward Comdt. zu Rothenthurm.

Hoym, Gr.

Peterelli, Ward Obtl. und späterhin Comdt zu Bregenz.

60, *Seeger*, Joh. 61, erhielt er wegen Prag, Dippoldiswalde und Strehlen, den MTO. — 62, in der Action bey Freyberg, sich ausgez. Ward 68, Obtl.

Koppenzoller, Ign. 61, bey der Erob. von Schweidnitz, sich distinguirt. Kam 66, zu Wolffenbüttel Regt.

61, *Kuhn*, Georg. — 66, den Kaiser *Joseph* nach Sachsen begleitet; 71, Obr. bey Ried Inf.

69, *Jenney*, aus preussischen Diensten, als Major hierher.

69, *Stadler*. Ward 78, Obtl.

69, *Steinbacher*. Ward 78, Obtl.

69, *Brady*, dirigirte die Mappirung in Croatien, wo er 71, †.

69, *Huber*, 78, qua talis pensionirt; 85 †.

69, *Neu*, Andr. Ward 79, Obtl.

74, *Mieg*, war Hptm. bey Neipperg Inf. und kam 69, als Hauptm. zum Grlqtrmeister-Stabe.

74, *Siegel*, abgängig.

74, *Wegler*, Ward 83, Obtl.

75, *Turati*, Ward 83, Obtl.

83, *Specht*, Ward 88, Obtl.

84, *Waldau*, 88, im Winter hat er die Situationen in der Almasch aufgenommen, und von der strengen Kälte viel gelitten; 90, pensionirt.

84, *Harbach*, 88, den 9. Febr. brachte er die Kriegserklärung an den Belgrader Comdten *Abay* Pascha. Er ward von ihm freundlich empfangen, und mit 1 paar Pistolen, und 2 türkischen Schnupftüchern beschenkt. Avancirte 88, zum Obtl.

84, *Wilius*, pensionirt, 91, †.

84, *Liederseron*, Ward 88, Obtl.

85, *Scherz*, 88, den 18. Sept. hat er die bey Kornet angerückten Türken, durch seine trefflichen Anstalten zurückgewiesen; der feindl. Anführer *Dely* Bassa von Argys, ward dabey schwer verwundet. Den 14. Nov. dirigirte er das Unternehmen auf Rimnik, und deckte selbes mit 1 Detachement auf der Landstrasse. Im Winter war er am rothen Thurmer-Passe. Avancirte 90, zum Obtl. bey Peterwardeiner Inf.

Büschel, 89, im Treff. bey Fokesany, hat er zur Leitung der ganzen Bewegung, seine Obliegenheit besonders gut erfüllet; dann vor der Schlacht bey Martinestje, mit seinen Offrs, die Aufnahme der Gegend bis an den Rimnick, auf das richtigste besorgt, und sich im Treff. unermüdet bewiesen. Er ward Obtl.

88, *Fleischer*, Ludw. Avancirte 90, zum Obtl.

88, *Schmidt*, Heinr. Ward Obtl.

88, *Gomez de Pariendos*, Moritz; 88, d. 14. Juny, bey der Defens. des Bozzaner Passes, unter dem Szekler Hus. Obr. *Schulz*, hat er die besten Anstalten treffen geholfen. Ward 90, Obtl.

88, *Dittmann*, Franz. Ward Obtl.

88, *Lindenau*, Carl v. Aus preussischen Diensten (wohin ihn der Grl *Bischofswerder* in die Suite des Königs gebracht hatte), hierher. Er ward 89, Obtl.

89, *Jakubicska v. Csermend*, Steph. Avancirte 94, zum Obtl.

89, *Duka*, Pet. 90, zum Wallach. Illyr. Regte. 93, wieder anhero; ward 94, Obtl.

Marquette, Steph. Ward 95, Obtl.

Sechter, Joh. desgleichen, 93.

89, *Makowitz*, 91, Platzmajor zu Temeswar.

89, *Trüber*, 90, als Platz-Obtl. nach Ofen.

90, *Hein*, penſionirt; 94, Platz-Major zu Arrad.

90, *Dornmeyer*. Kam 90, zu Ulr. Kinsky Inf. Ward penſionirt.

90, *Skal*, Ferd. War Flügeladjut. Ward Obtl.

90, *Dumont de Beaufort*, (nachher Berg v. Burgberg). Ward 94, Obtl.

90, *Brady*, Bar. Thom. MTOR. Von D'Alton Inf. hierher. Im Jahre 93, Obtl. bey Tyroler Scharfſchützen.

93, *Rehm*, 93, bey der Armée an einer Bleſsur †.

93, *Blum*, Bar. Xtian. Ward 96, Obtl.

93, *Auracher*, 95, den 24. Juny, bey der Einnahme der Verſchanzungen im Genueſiſchen, hat er die Colonnen geführt, und die genommene Poſition ſicher geſtellt. Avancirte 96, zum Obtl.

92, *Vermatti de Vermiglia*, 93, den 26. July, die Nachricht von der Capitulation der Feſtung Condé, nach Wien gebracht. Am 22. Oct. in der Action bey Cyſoing, am rechten Flügel ſich ausgez. Iſt 94, den 24. July, bey Gent vor dem Feinde geblieben.

93, *Prochaska*, Joh. 95, im Jan. bey Vertheidigung der Poſition an der Waal, ſich ausgezeichnet. Ward Obtl

93, *De Peſt*, Alb. 95, den 13. Nov. unter Grl *Kray*, bey Türkheim, ſich diſtinguirt, und die Feinde aus dortiger Gegend vertreiben geholfen. Ward 97, Obtl.

94, *Juerczick*, Franz. Ward Obtl.

94, *Taſchner*, 93, bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, den 18. Oct. bey der Vorrückung nach Brumpt, und 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim und Eroberung der Neckerau, ſich diſtinguirt. Iſt d. 1. Nov. in einer Batterie vor Mannheim, von einer feindl. Haubitzgrenade, todt geblieben.

94, *Lutz*, Pet. 93, bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, ſich ausgez. Am 11. Dec. bey Defenſ. der Poſten in dem Schweighauſer Walde, die Aufträge ſehr geſchwind und richtig überbracht. Avancirte zum Obtl.

94, *Eberth v. Ehrentreu* Ward 97. Obtl.

94, *Krecht*, 96, penſionirt; 97, ſich beym Wiener Aufgebothe ausgezeichnet, und Obtl. geworden.

94, *Mayer v. Heldenfeld*, Ant. — 96, im Treff. bey Würzburg, ſich einſichtsvoll und tapfer verwendet. Ward 97, Obtl.

95, *Starzimsky*, Carl; 95, den 8. Dec. in der Action bey Meiſſenheim, ſich ausgez. Desgleichen d. 15. detto, beym Sturm und Eroberung des ſtumpfen Thurms bey Trier. Ward Obtl.

95, *Hermann*, 97, Obtl. bey Benyowsky Inf.

95, *Pokorny*, 95, den 14. Dec. unter Grl *Hoditz*, in Klopſtein ſich hervorgethan.

95, *Kempelen*, Bar. 95, den 29. Oct. bey der Einnahme der Verschanzungen vor Mainz, ist er dem Feinde in Rücken gegangen, hat Bodenheim erobert, und sich mit der Avantg. bey Laubenheim vereinigt; 96, bey der Belag. vor Kehl, sich ausgezeichnet; 1800, Obtl.

95, *Weyrother*, Franz, verlh. bey dem Mainzer Gouverneur, Grl. *Neu*, die Grl-Adjut. Charge; 95, in der Nacht vom 29. — 30. Aug. bey der Defens. von Weissenau, durch die Achsel schwer blessirt. — 96, den MTO. erhalten; kam zur Armée in Italien. Anfangs Nov. bey Vorrückung des Grl Bar. Allvintzischen Corps nach Bassano, hat er gute Vorkehrung getroffen, dass sich die Feinde an der Brenta nicht setzen können. Am 6. detto, im Treff. bey Bassano, sich ausgez. Ward 97, Obtl.

96, *Theiss*, 99, im Treff. bey Stockach, die Grenad. Bat. entschlossen zur rechten Zeit an den Feind geführt. Am 18. Sept. bey der Einnahme der Neckerauer Schanzen und der Stadt Mannheim, sich distinguirt. Avancirte zum Oberstlieutenant.

96, *Kinsky*, Gr. Franz. Ward 99, Obtl.

Piking, Ant. 96, d. 5. Aug. in der Action bey Bopfingen, und im Treff. bey Würzburg, dann 99, in der Schl. bey Novi, sich ausgezeichnet. Ward 99, Obtl.

96, *Hayer*, Ward 1800, Obtl.

96, *Peusquens*, Hub. Avancirte 1800, zum Obtl.

97, *Marschall*, Ward 1800, Obtl.

Geiger, 98, zur Stabs-Inf.

Burger, 98, bey der Reichscontingents-Armée in Bayern; 99, ausgetreten.

Richter, 99, d. 14. May, bey der Einnahme des Luciensteiges, sich ausgez. Avancirte 99, zum Obtl.

Quelf, 98, abgängig.

Macdermotte, Ward 1801, Obtl.

Kutschera, Joh. 98, zu Allvintzi Inf.

Walmoden, Gr. Ludw. 97, zu Karaiczay Chev. Leg.

Pulsky, Bar. Ferd. MTOR. — 98, bey der Reichscontingents-Armée in Bayern; 99, d. 28. May, im Gefechte bey Pfungen, sich ausgez. Ward Obtl. beym Genie-Corps.

Ujhazy, Bar. 99, im Treff. bey Legnago, sich distinguirt. Im Treff. bey Magnano, eine Colonne angeführt, und ist dabey todtgeblieben.

Chorinsky, Gr.

Grimmer, Ant. Kam 98, zu Sztáray Inf.

Marziani, Franz; 98, zu Preiss Inf.

98, *Volkmann*, 99, d. 26. März, im Treff. bey Verona, sich besonders ausgez. Am 30. Apr. bey der Unternehmung in das Engadein, sich thätig und geschickt verwendet, besonders wegen des Entwurfes, und Mitwirkung

zum Sturme auf die Schanzen. Den 20. Juny, im Treff. bey Alessandria, durch Einsicht und Aufmunterung der Truppen, sich distinguirt. In der Schl. bey Novi, wird er wegen seines Wohlverhaltens angerühmt. Den 6. Nov. beym Angriffe auf die Feinde auf den Anhöhen bey Novi, sich hervorgethan. Kam 1801, zu Thurn Inf.

98, *Czerwenka*, Ward 1801, Obtl.

De Tomassich, Franz, 99, im Treff. bey Fossano, an der Stura d. 4. und 5. Nov., dann in der Action bey Mondovi d. 13. detto, sich besonders wohl gehalten. Avancirte 1801, zum Obtl.

99, *Neipperg*, Gr. Adam. — 99, im Aug. mit dem Maj. *Mesko* vom 7. Hus. Rgte, den Posten Col de Fenestrelle eingenommen, und den Feind Fatura zu verlassen gezwungen. Er erhielt 1801, den MTO. und kam zu Ott Husaren.

99, *Hess.*

99, *Petrich.*

99, *Paumgartten*, Max. Sigm. v. Ward 1801, zu *EH.* Carl Uhl. transferirt.

99, *Ernst.*

99, *Stutterheim*, Bar.

99, *Burcell*, Bar. Franz.

99, *Mecsery*, Carl. — 99, d. 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano, und d. 13. detto, in der Action bey Mondovi, sich distinguirt; 1801, zu Keuhl Inf.

99, *Mumb*, Franz; 1801, zu Bellegarde Inf.

99, *Wimpfen*, Bar. Phil. Ward Flügeladjut. in Italien.

Anmerkungen.

Hptm. *D'Estiepignan*, 1757, bey Prag gefangen.

Hptm. *Seeger*, 60, d. 19. Aug. recognoscirte er die Wege und Zugänge zum feindl. Lager bey Strehlen, und hat sich am folgenden Tage, in der Action besonders ausgez. Er brachte die Relation nach Wien, und ward Maj.

Hptm. *Kraus*, 61, bey der Erob. von Schweidnitz, sich distinguirt. Kam zu Ahrenberg Inf. Ward 78, Obr. und Fuhrwesens-Comdt.

Hptm. *Magdeburg*, Ward 68, Maj. beym Pontoniers-Bataillon.

Hptm. Bar. *Colli*, 60, bey Torgau bleff. Avancirte 67, zum Obtl. bey Ried Regt.

Hptm. Bar. *Hohenhausen*, Ward 75, Maj. beym Czaikisten-Bataillon.

Hptm. *Held*, und Obl. *Rauchmüller*, 78, d. 27. Nov.

in der Action bey Weiskirchen, werden sie wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Hptm. *Büschel*, 88, den 22. März, bey der Besitznehmung des Postens Botuschan bey Chotym, half er den Marsch dirigiren, und hat zum glücklichen Erfolge viel beygetragen. Er ward Maj.

Hptm. *Schmidt*, 88, beym Sturme auf die Sabaczer Palanka, hat er mit den Peterward. Scharfschützen, zur glücklichen Einnahme derselben, den ersten Weg gebahnt. Ward Major.

Hptm. *Mack*, Ward 88, Maj. und Flügeladjut.

Hptm. *Brady*, 88, im Aug. vor Türkisch-Dubiza, sich vorzüglich ausgez. Den 23. detto, hat er die Sappen angelegt. Den 21. Sept. zum Sturme auf Novi, hat er sich freywillig erbothen. Er war an der Westbastion an der Unna bestimmt, und wurde dabey 3mal von der Sturmleiter, durch Lanzenstiche herabgeworfen und verwundet. Am 3. Oct. both er sich abermal freywillig an. Er ist an der Spitze seiner Mannschaft auf die Breche hinaufgeklettert, und hat den Feind mit Handgrenaden zugesetzt. Er erhielt den MTO. — 89, d. 22. Juny, hat er eine Inf. Brigade nach Unter-Varos, zur Belag. vor Berbir geführt. Ward 91, Maj. bey Eduard D'Alton Inf.

Hpt. *Makovich*, 88, d. 4. Nov. ist er mit 1 Inf. Divis. beym Dorfe Mlaka über die Save gegangen, um einen Verhau herzustellen. — 89, bey der Belag. vor Berbir, in der Nacht vom 8.— 9. July, mit 48 Zimmerleuten unter Bedeckung 200 Gradiscaner Scharfschützen, die am Banjaluker Thore stehenden Obstbäume niedergefällt. Er ward Maj.

Obl. *Vermatti*, und Cadet *Betsch*, 89, haben sie von dem Siege bey Fokschani, die Nachricht an den Kaiser *Joseph* nach Wien gebracht. Erster ward Hptm. und mit einem kostbaren Ring beschenkt; der 2te, ward Obl.

Hptm. *Vermatti*, 89, in der Schl. bey Martinestje, hat er die k. k Colonne, der finstern Nacht ungeachtet, auf das richtigste geführt, und mit der Cavallerie den Angriff zweymal zur Ermunterung der Truppen, freywillig beygewohnt. — Der Hptm. *Geringer*, hat die russische Colonne genau geführt. — Der Hpt. *Auetacher*, und Obl. *Petz*, haben sich unermüdet bewiesen.

Obl. *Pokorny*, 89, von dem Siege bey Mehadia am 28. Aug. die Nachricht nach Wien gebracht. Ward Hpt. und 94, Maj.

Obl. *Iuerczick*, 89, d. 9. Nov. ward er nach Gladova geschickt, um den Comdten zur Uebergabe aufzufordern, worauf die Capitulation zu Stande gekommen. Er ward Hptm 93, Maj.

Hptm. Bar. *Hannig*, 93, d. 3. Juny, bey der Belag. vor Valenciennes, bleſſirt.

Obl *Volkmann*, 93, d. 26. Juny, in der Nacht bey Condé auf der Chauſſée nach Koke, hat er mit 1 Detachement Jäger und Inf. die Feinde aus dem Auswurfe getrieben, und das Werk ruinirt. Er avancirte zum Hptm.

Hptm. *Rupp*, 93, d. 20. Aug. bey der Einnahme des Bienwaldes, ſich ausgezeichnet.

Hptm *Rehm*, 93, d. 23. Aug. die Vorrückung im Bienwalde, einſichtsvoll eingeleitet. Den 11. Sept. bey Bondenthal, zum glücklichen Erfolge viel beygetragen. Am 14. detto, bleſſ. Er ward Maj.

93 *Bey der Einnahme der Linien von Lauterburg und Weiſſenburg*, d. 13. Oct. werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt: Hptm. *Grimmer*, bey der 1ten Colonne; Hptm. *Macdermotte*, bey der 3ten; Hptm. *Quelf*, und Obl. *Stutterheim*, bey der 4ten; dann der Hptm. *Rupp* beym Grl. Gr. *Wurmſer*. — Hptm. *Rupp*, ward 94, Maj. und Flügeladjutant.

Hptm. *Mayer*, 93, d. 23. Oct. in der Action bey Cyſoing, ſich am linken Flügel ausgezeichnet.

Hptm. *Grimmer*, 93, d. 26. Oct. bey der Einnahme von Wanzenau, ſich diſtinguirt.

Hptm. *Mayer*, und die Obl. *Paumgartten* und *Buday*, 93, d. 28. Oct. bey der Erob. von Lannoy, ſich ausgezeichnet.

Hptm. *Iakerdovsky*, 93, d. 30. Oct. bey der Erob. von Marchiennes, als die Communication abgeſchnitten war, hat er bey der Verſchickung an Grl *Kray*, ſich ſehr in die Gefahr gegeben.

Obl. *Heſs*, 93, d. 31. Oct. bey Delogirung der Feinde von Balluyau, hat er die Colonnen geſchickt geführt.

Obl. Gr. *Neipperg*, 94, d. 14. Sept. iſt er bey Brée auf Recognoscirung, vom Pferde geſtürzt, ward bleſſ. und gefangen.

Obl. *Paunovich*, 94, d. 20. Sept. in der Action bey Kaiſerslautern, ſich ausgezeichnet.

Hptm. *Stutterheim*, 94, d. 23. Sept bey der Recognoscirung bey Deidesheim und Ruppertsberg, hat er ſich unter dem feindl. Cartätſchenfeuer, der gröſsten Gefahr ausgeſetzt.

Die Hptl. *Hayer* und *Leippert*, 94, d. 23. Oct. bey der Retirade von Coblenz über den Rhein, ſich vorzüglich diſtinguirt.

Hptm. *Volkmann*, 94, d. 10. Nov. beym Rückzuge eines Detachements über den Rhein bey Weſel, ſich ausgezeichnet.

Hptm. *Stutterheim*, 94, in der Nacht vom 15—16. Nov.

bey Zerstörung der feindl. Schanze an der Oggersheimer Chaussée, sich hervorgethan.

Obl. *Neu*, 94, d. 18. Nov. bey Wiedererob. der Posten von Weissenau ausser Mainz, hat er sich besonders geschickt und tapfer gehalten.

Hpt. *Stutterheim*, 94, d. 15. Dec. bey Zerstörung der feindl. Arbeit. an der Mundenheimer Chaussée ausser der Rheinschanze, hat er die Canonen und Husaren geschickt gestellt, und die Truppen muthig angeführt.

Hptm. *Volkmann*, 95, d. 10. Jan. im Treff. bey Bemmel an der Waal, sich ausgezeichnet.

Obl. *Neu*, 95, d. 6. Apr. im Gefechte am Hartenberge bey Mainz, sich distinguirt.

Hptm. *Weyrother*, und Obl. *Neu*, 95, d. 30. Apr. bey der Einnahme des Hartenberges, haben sie die Avantg. geführt. Letzter ward blessirt.

Hptm. *Richter*, 95, d. 24. Juny, bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen im Genuesischen, hat er die feindl. Stellung recognoscirt, und die Avantg. bey Madonna del Monte geführt; die Befehle überbracht, und sich entschlossen und geschikt bezeigt.

Die Hptl. *Immer* und *Dwrdy*, 95, d. 24. Sept. im Treff. bey Handschuhsheim, sich ausgezeichnet.

95, d. 18. Oct. *in der Action bey Mannheim*: Hptm. *Dwrdy* todt geblieben, und der Hptm. *Komberg* bless.

Die Hptl. *Macdermotte*, *Immer* und *Volkmann*, 95, d. 29. Oct. bey der Einnahme des Galgenberges bey Mannheim, haben sie die Colonnen mit unerschrockener Gegenwart und Vorsicht geführt.

95, d. 29. Oct. *bey der Einnahme der feindl. Verschanzung vor Mainz*: Hptm. *Vincent*, und Obl. *Neu*, bless. — Obl. Bar. *Tiemar*, hat sich unter Maj. *Kempelen* bey Bodenheim, ausgezeichnet.

Obl. *Quosdanovich*, 95, d. 1. Nov. in der Action bey Mannheim, verwundet. Am 11. detto, in dem Gefechte bey Kreutzenach unter Reichs-Grl Rheingr. v. *Salm*, hat er freywillig die Kreistruppen zum Sturme auf die Stadt angeführt, und zum glücklichen Ausgange mitgewirkt. Ward Hauptmann.

Die Hptl. *Immer*, *Macdermotte* und *Rubinit*, dann der Obl. *Schmidt*, 95, d. 12. Nov. in der Action und bey der Erob. von Frankenthal, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Kucher*, die Obl. *Brusch* und Gr. *Neipperg*, 95, d. 24. Nov. bey der Retirade aus dem Genuesischen gefangen.

Die Hptl. *Iakerdovsky* und *Tittelbach*, 95, d. 8. Dec. in der Action bey Meissenheim, sich distinguirt.

Hptm. *Lebzeltern*, 95, bey Defenſ. der Poſten bey Edisheim, vom 9. bis 11. Dec. ſich hervorgethan.

Hptm. *Heſs*, 95, d. 13. Dec. in der Action bey Trippſtadt; desgleichen d. 18. und 20. detto, in den Gefechten bey Schopp und Landſtuhl, wird er angerühmt.

Die Hptl. Bar. *Rothkirch* und *Ernſt*, 95, d. 17. Dec. in der Action bey Bacharach, ſich diſtinguirt.

Hptm. *Zechmeiſter*, 96, erhielt er wegen Ehrenbreitſtein den MTO. Kam zu Nauendorf Huſ.

Lieut. *Pulsky*, 96, d. 14. Juny, bey Defenſ. der Poſition an der Lahn, ſich ausgezeichnet.

Hptm. *Immer*, 96, im Juny, im Gefechte bey Maubach und Rheingenheim, ſich tapfer und beſonders geſchickt bewieſen.

Hptm. *Macdermotte*, 96, im Juny, bey der Retirade von der Rench bis Stollhofen, ſich diſtinguirt.

Hptm. *Kees*, 96, d. 15. Juny, im Treff. bey Wetzlar, hat er mit 1 Divſ. Chev. Leg. durch einen günſtigen Ravin, die feindl. Batterie von Altſtädten attaquirt; die Anhöhe ward erſtiegen, 3 Canonen mit ihren Munitions-Karren erobert, und das Schickſal dieſes Tages entſchieden. Er ward 97, Maj. und Flügeladjut. — Die Hauptl. *Geiger* und Bar. *Tiemar*, haben ſich auch ſehr ausgezeichnet.

Hptm. *Volkmann*, 96, d. 27. Juny, bey Defens. der Poſten bey Wildſtätt, ſich diſtinguirt.

Hptm. *Lebzeltern*, und Obl. *Chiolich*, 96, d. 3. Sept. im Treff. bey Würzburg, werden wegen ihrer Auszeichnung angerühmt.

Hptm. Bar. *Tiemar*, 96, d. 9. Sept. bey Verfolgung der Feinde bey Wiesbaden, hat er die Colonnen mit Ruhm angeführt.

Hptm. *Volkmann*, Obl. *Iametz*, und Fähnr. *Debrous*, 96, d. 20. Sept. in der Action bey Iſny, ſich ausgez. Der Hptm *Volkmann*, avancirte 98, zum Maj.

Hptm. *Bianchi*, 96, d. 2 Nov. bey der Einnahme von Cadem und Terlago, ſich diſtinguirt, und mit dem Obr. *Döller* von Stabs-Drag. bey Trier, 2 Offrs und 52 Mann gefangen.

Obl. *Skal*, 96, von dem Treff. bey Baſſano, d. 6. Nov. die erſte Nachricht nach Wien gebracht.

Hptm. Bar. *Rothkirch*, und Obl. *Schmidt*, 96, bey der Belag. vor Kehl, ſich ausgezeichnet.

97. *im Jan. beym verſuchten Entſatze von Mantua*: Hptm. *Ujhazy*, d. 8. Jan. in dem Gefechte an der Fratta bey Bevilaqua, hat er durch ſeine Thätigkeit zum glücklichen Ausſchlage viel beygetragen. Am 9. detto, im Gefechte bey Minerbe, ſich diſtinguirt. Den 16. im Gefechte bey der Favorite unweit Mantua, ward er tödtlich verwun-

det, und ist mit dem Grl Provera'schen Corps in Gefangenschaft gerathen. — Obl. *Iuerczick*, beym Grl-Stabe zugetheilt, 97, bey Bevilaqua, sich ausgezeichnet, und gleichfalls mit dem Corps gefangen. — Hptm. *Lilienberg*, 97, d. 16. Jan im Gefechte bey San Georgio vor Mantua, sich hervorgethan, und auch mit dem Corps gefangen.

Hptm. Gr. *Neipperg*, 97, d. 3. Apr. mit 4 Scharfschützen-Compagnien und dem Landsturme in Tyrol, hat er Neumark weggenommen, und 500 Feinde theils ruinirt, theils gefangen. Darauf führte er die Avantg. vom Grl Loudon'schen Corps. Er trieb die Feinde aus Trient und Roveredo. Am 18. detto, hat er in Verona, mit dem feindl. Grl *Ballard*, den Waffenstillstand regulirt und unterzeichnet.

Die Hptl. *Koller* und *Fiere* 97, im Apr. beym Uebergange der Feinde bey Kehl über den Rhein, wurden gefangen.

Obl. *Rosner*, 99, im Treff. bey Offerach, wird er wegen Tapferkeit angerühmt.

Hptm. *Chiolich*, 99, im Treff. bey Stockach, das Rgt Wenkheim, vortheilhaft an den Feind geführt.

Hptm. Bar. *Rothkirch*, 99, im Treff bey Verona d. 26. März, die meisten Angriffe mit Geschicklichkeit und Bravour dirigirt. Der Obl. *Bolza*, durch Eifer und Entschlossenheit sich ausgezeichnet.

Die Obl. *Geppert* und *Engelbert*; 99, im Treff. bey Legnago d. 26. März, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt: Letzter ward blessirt, und verlor 1 Pferd unterm Leibe. Erster avancirte zum Hptm.

Hptm. *Brusch*, und Bar. *Rothkirch*, 99, im Treff. bey Verona d. 30. März, sich distinguirt.

Hptm. Gr. *Neipperg*, 99, d. 30. März, beym Grl *St. Julien*, und mit selbem in Rivoli eingerückt.

99, *im Treffen bey Magnano*: Die Hptl. *Brusch*, Gr. *Torres*, und Fürst *Sulkowsky*, an der Seite des comdrden FML. Bar. *Kray*, sich ausgez. Hptm *Stutterheim*, hat mit 2 Canonen, und 1 Bat. von Wartensleben, an der Spitze der 1ten Colonne manövrirt; und der Hptm. *Geppert*, seine Colonne mit Ruhm angeführt. — Fürst *Sulkowsky*, ward Maj. und Flügeladjut.

Hptm. Gr. *Nugent*, 99, d. 13. Apr. ward er vom FML. Gr. *Baillet*, an den feindl. Comdten in Schafhausen, Brigad. Grl *Paillard*, zur Uebergabe aufzufordern geschickt.

Die Hptl. Gr. *Neipperg*, *Mecsery*, und Bar. *Rothkirch*, 99, im Treff. bey Cassano, sich vorzüglich ausgez. Letzter hat 2 Blessuren erhalten.

Hptm. *Sokolovich*, die Obl. *Odelka*, und *Gyurtzeck*, 99, d. 30. Apr. bey der Unternehmung in das Engadein, ha-

ben sich bey Führung der Colonnen, durch Einsicht und Bravour hervorgethan.

Hptm. *Romberg*, 99, d. 1. May, beym Angriffe von Fläsch, sich tapfer und durch wahre militärische Einsicht distinguirt.

Obl. *Gyurtzeck*, 99, d. 12. May, mit 1 Divis. Warasdiner Creutzer, und 1 Comdo von Le Loup Jägern, die Wege über den Julier und Septimer Berge untersuchet, den feindl. Posten von 50 Mann bey dem Dörfchen Lalax geworfen; bey Stalla in den Feind mit dem Bajonete eingedrungen, und bis Marmoresa verfolgt. An der Brücke bey diesem Orte, ward er von 400 Feinden angegriffen, defendirte sich aber tapfer, und da ihm der Obl. *Simsak* von Warasdinern zur Unterstützung gekommen, mußten die Feinde mit Verlust weichen. Er ist in der Nacht mit seinem Comdo nach Silvaplana zurückgezogen.

99, *Bey der Einnahme des Luciensteiges d. 14. May*: Hptm. *Romberg*, sich so verdienstvoll hervorgethan, daß er vom FML. *Hotze* vom Schlachtfelde mit der ersten Siegesnachricht an Erzherz. *Carl*, nach Stockach abgesandt worden. — Hptm. *Mayer v Heldenfeld*, hat die auf seine vortreffliche Local-Kenntniß gegründete Disposition, zum Angriff entworfen, und großen Antheil an der Niederlage des Feindes sich erworben. — Hptm. *Paumgartten*, wird wegen seines ausgezeichneten Betragens bey der 3ten Colonne, zu einer Belohnung vorgeschlagen.

Hptm. Gr. *Neipperg*, 99, d. 18. May, die Stadt Casale beschossen; die feindl. 800 Mann starke Besatzung hat sich geflüchtet, 7 Canonen, viele Munition, und die Magazine wurden erbeutet.

Hptm. *Geppert*, 99, im May, bey der Belag. vor Pizzighetone, hat bey der ersten Einschließung des Platzes, sehr gute Dienste geleistet.

Hptm. *Rousseau*, 99, in den Gefechten d. 25. May, bey Andelfingen, und d. 28. detto, bey Pfungen, wird wegen seines Wohlverhaltens angerühmt.

99, *d. 29. May, bey der Einnahme des Postens Teufelsbruck*: Obl. *Khil*, hat die Einleitung getroffen, und mit 1 Divis. von De Vins Inf mittelst eines wohlangebrachten Feuers, in die feindl Flanke trefflich mitgewirkt. — Hptm. *Sokolovich*, führte die Colonnen, und trug zur Entscheidung das Meiste bey, indem er mit dem Mich. Wallischen Hptm. *Losberg*, zuerst in den Ticino gesprungen, und die Mannschaft ein gleiches zu thun ermuntert.

96, *d. 4. Juny, beym Hauptangriffe auf die Position von Zürich*: Die Hptl. *Romberg* und *Paumgartten*, werden wegen Thätigkeit und Eifer angerühmt. — Hptm. *Sarette*, hat sich immer mit dem Gtl Gr. *O-Reilly*, an der

Spitze der Avantg. befunden. — Hptm. *Mayer v. Heldenfeld*, sich rühmlichst ausgez. — Hptm. *Chiolich*, und Obl. *Fier*, werden wegen ihren Wohlverhalten belobet.

Hptm. *Geppert*, und Obl. *Bechinie*, 99, d. 12. Juny, im Gefechte bey Modena, und Rückzuge nach Mirandola, werden wegen ihrer Auszeichnung angerühmt.

99, *im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia*: Hpt. *Stutterheim*, und Obl. *Gerkitze*, haben besonders gute Dienste geleistet; — Die Hptl. *Habermann*, *Reinisch*, *Quosdanovich*, kluge Anstalten getroffen. — Hptm. Gr. *Torres*, die Siegesnachricht vom GdC. v. *Melas*, nach Wien gebracht; ward Maj. und Flügeladjutant.

Hptm. Gr. *Nugent*, und Obl. Bar. *Häring*, 99, im Juny, bey der Belag. vor der Citadelle von Turin, sich distinguirt.

Hptm. *Lilienberg*, von Allvintzi Inf. beym Grl-Stabe zugetheilt, 99, d. 20. Juny, im Treff. bey Alessandria, durch Einsicht und Aufmunterung der Truppen, dann durch eigenes Beyspiel, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Geppert*, 99, Anfangs Aug. die Nachricht von der Capitulation der Festung Mantua, zum Erzherz. *Carl* in die Schweiz gebracht.

Hptm. Gr. *Nugent*, 99, d. 6. Aug. im Nahmen des russischen GM. Fürsten *Pogration*, mit dem feindl. Comdten des Forts Serravalle, Capit. *Ghenefer*, die Capitulation geschlossen.

99, *in der Schl. bey Novi*: Die Hptl. *Reinisch*, *Meccsery* und *Voith*, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. — Hptm. *Troyer*, und die Obl. *Odelka* und *Crossfart* blessirt.

Die Hptl. *Winzian*, *Tittelbach*, *Hess*, und Bar. *Rothkirch*, 99, d. 18. Sept. bey der Einnahme der Schanzen von Neckerau und der Stadt Mannheim, sich ausgezeichnet.

Die Hptl. *Reinisch* und *Quosdanovich*, dann der Obl. Bar. *Häring*, 99, d. 4. und 5. Nov. im Treff. bey Fossano an der Stura, sich besonders geschickt und tapfer distinguirt.

Hptm. *Geppert*, 99, d. 6. Nov. beym Angriffe auf die Feinde auf den Anhöhen bey Novi, sich hervorgethan.

99, *d. 8. Nov. bey Debloquirung der Festung Philippsburg*: Hptm. *Winzian*, sich vorzüglich distinguirt. Hptm. Bar. *Rothkirch*, wird wegen seiner Fähigkeit und Entschlossenheit angerühmt.

Hptm. *Reinisch*, 99, d. 13. Nov. in der Action bey Mondovi, sich ausgezeichnet.

99, *bey der Belag. vor Coni, im Nov. und Dec.*: Der Hptm. *Reinisch*, und Obl. Bar. *Neugebauer*, werden wegen ihrer vorzüglichen Auszeichnung belobt. — Hptm.

Bruſch, die Nachricht von der Capitulation d. 3. Dec. an Erzherz. *Carl*, nach Schwaben gebracht.

Zu Majors ſind 1799 avancirt, die Hauptleute: Gr. *Neipperg*, *Heſs*, *Petrich*, *Paumgartten*, *Ernſt*, *Stutterheim*, Bar. *Burcell*, *Mecsery*, *Mumb*, und Bar. *Wimpffen*,

3.

Das Genieweſen.

Letzte *Unif.* dunkelhechtgrau mit carmeſin, *Kn.* gelb.

Von dem Ingenieurs-Corps.

Eine zuſammenhängende Geſchichte von dieſem Corps zu ſchreiben, wäre eben ſo weitläufig, als ob man ſeit 360 Jahren, alle Belagerungen und Vertheidigungen von den feſten Plätzen der Oeſterreichiſchen Monarchie erzählen ſollte. Da dieſes der Raum gegenwärtiger Blätter nicht verſtattet; ſo folgen hiermit nur einige Anmerkungen.

Die Befeſtigung der alten Völker, beſtand in hohen, gerade laufenden Mauern mit eingereiheten runden oder viereckigen Thürmen, welche den damaligen Zerſtörungswerkzeugen, den Katapulten, Balliſten, Widderköpfen etc. genugſamen Widerſtand leiſten konnten. Nachdem aber das Pulver und Geſchütz erfunden worden, und die ſchweren Canonen und Böller in Gang gekommen, haben dieſe Mauern und Thürme ſchlechte Dienſte geleiſtet. Es war alſo Nothwendigkeit, in der Befeſtigung und Defenſion, andere Vorkehrungen zu treffen; gleichwie auch der Angriff von jenem in vorigen Zeiten, ganz verſchieden war.

Nach dem Berichte des Chevalier *Folard*, ſoll der Huſſiten-Heerführer, Joh. *Ziska v. Trotznowa*, der erſte ge-

wesen seyn, der in der Befestigung, die Linien mit Winkeln zu bauen angefangen, und Alt - Tabor auf diese Art fortificiret hat.

Nach der allgemeinen Behauptung, soll der französische Marschall v. *Vauban*, sie zur möglichsten Vollkommenheit gebracht haben. Der holländische Grl *Cöhorn*, war sein Nebenbuhler.

Belidor, ist ein berühmter Ingenieur - Author gewesen. — In den neuern Zeiten, der schwedische Grl *Virgin*, und der französische *Montalembert*.

1717, wurden in den Oesterreichischen Ländern, zwey Ingenieurs- Academien errichtet; eine zu Brüssel, die andere zu Wien. Daher es gekommen, dass die kaiserlichen Ingenieurs in die Deutschen, und in die Niederländer abgetheilt waren.

60, ist ein Sappeurs - Corps errichtet, und dem Ingenieurs - Corps einverleibet worden.

72, wurden auch die Mineurs, so bis dorthin der Feld-Artillerie zugetheit gewesen, zu den Ingenieurs übersetzt.

Das k. k. Ingenieurs - Corps hat sich im 18ten Jahrhunderte, unter andern feindlichen Gelegenheiten, besonders ausgezeichnet:

Im *spanischen Successions - Kriege*: bey den Belag. und Defensionen von Landau, bey Vertheidigung der Stollhofener Linien, und der Stadt Freyburg.

Im *Türkenkriege*: 16, und 17, bey den Belag. vor Temeswar und Belgrad.

In *Franzosenkriege*: 34, und 35, bey der Vertheidigung von Philippsburg und Mantua.

Im *Oesterreichischen Successions - Kriege*: 44, und 45, bey den Defensionen von Freyburg und Offende.

Im *siebenjährigen Preussenkriege*: von 57 bis 63, bey den Belagerungen vor Schweidnitz und Glatz, und Vertheidigungen von Olmütz und Dresden; besonders 62, bey *Defens. von Schweidnitz*, wo die Stabs - und Oberofficiers von diesem Corps, durch Geschicklichkeit und Muth, eine Festung, deren Hauptstärke nur in den Palissaden bestan-

den, gegen die feindl. Canonenkugeln und Bomben, durch 9 Wochen bedeckt erhalten haben. Was an den Werken und Palisaden ruinirt worden, stellten sie bey der Nacht wieder her. Sie machten Abschnitte, Schanzen, Communicationen zwischen der Stadt und den Forts, bald um die Feinde abzuhalten, bald die Besatzung zu decken; alles dieses mit guter Einverständniss und Geschwindigkeit.

Im *letzten Türkenkriege*: von 88 bis 90, hat das Corps, dasjenige was es zur Friedenszeit theoretisch studirt hatte, in ruhmvolle practische Ausübung gebracht, nähmlich bey den Belagerungen vor Chotym, Novi, Berbir, besonders Belgrad, und vor Czettin.

Im *französ. republik. Kriege*: 93, wurde die Belag. vor Valenciennes, nach den Regeln der Kunst, und von Seite des Feindes, die Defension eben so geführt. Ueberhaupt hat das Ingenieurs-Corps in diesem Kriege, sowohl beym Angriffe auf die feindl. Positionen, und Defension der diesseitigen Stellungen, als auch bey den Belagerungen in und vor den Festungen in Niederlanden, am Rhein, in Italien etc. seinen erworbenen Ruhm ungemein vermehret; welches die Relationen der comdrden Generäle weitläufig bestätigen; besonders hat es sich in letzter 99ger Campagne in Italien ausgezeichnet, in welcher so viele Festungen und fortificirte Plätze belagert, und mit ausserordentlicher Geschwindigkeit erobert worden.

Nun folgen die Generals, Stabs- und Oberofficiers, von welchen die Geschichte meldet, dass sie sich bey den Oesterreichischen Armeen in der Fortification, und im Geniewesen besonders berühmt gemacht haben.

Super-Intendenten der Ingenieurs-Academien.

1717, Max. Adam Gr. v. *Stahremberg*, FM. Hofkriegsrath, und Super-Intendent der Wiener Militär-Ingenieurs-Academie. Ist 41, †.

17, Adam Gr. v. *Wrangel*, FML. Grl-Inspecteur über die in diesem Jahre zu Brüssel gestiftete Ingenieurs-Aca-

demie. Ward 18, FZM. hernach zu Brüssel, Gouverneur und FM. Ist 36, †

35, Wirich Phil. Gr. v. und zu *Daun*, Fürst zu Thiano; FM. Comdt der Stadt Wien, und Super - Intendent der Wiener Ingenieurs - Academie. Ist 41, †.

46, Jos. Fried. Prinz v. *Sachsen - Hildburghausen*; GVOR. und FM. Er hat bis 56, die Grl - Direction über das Kriegsbauwesen versehen; 57, diese Stelle resignirt; 87, †.

General - Directeurs.

1756, Carl Alex. Herzog zu *Lothringen* und *Bar*; Grl. Gouverneur der Oesterreichischen Niederlande; Kaiserl. und des Röm. Reichs FM. Grofs - und Hochmeister des deutschen Ordens. Ist 80, †.

81, Carl Gr. v. *Pellegrini*; MTO. Commandeur, und FZM. — 88, bey der Hauptarmée in Syrmien; ward FM. und comdrte in Temeswar; 89, die Belag. vor Belgrad dirigirt. Er erhielt das Grofskreuz des MTO. und ward 92, GVOR. Ist 96, in Wien †.

97, Franz Bar. v. *Lauer*; MTO - Commandeur, und FML. 1800, FZM.

Pro - Directeurs und Inspecteurs.

1717, Ferd. Amad. Gr. v. *Harsch*; FZM. — 17, ward er wegen seinen vortrefflichen Talenten, im Geniewesen, von Freyburg nach Wien berufen, um bey Concertirung der Anstalten auf den bevorstehenden Feldzug, gegenwärtig zu seyn. Er ward Hofkriegsrath; und ist 22, †.

36, Gottfr. Ernst Gr. v. *Wutgenau* auf Pielau; FZM. und des Röm. Reichs FML. Inspecteur über sämmtliche Festungen; 36, da er die ungarischen Festungen visitiret, ist er zu Raab †.

56, Paul Wilh. v. *Bohn*; Ritter des heil. Grabes; FML. und Pro - Director; ward 58, FZM. Er hat sich im Geniewesen einen unvergesslichen Nahmen gemacht. Ist 59, †.

59, Ferd. Phil. Gr. v. *Harsch* zu Almendingen; (Sohn des obigen Gr. Harsch.) FZM. — 60, Glatz belagert und erobert. Die Festung Königgratz ward nach seinem Entwurfe gebaut; 70, ward er Präsident des Oberschlesischen Gouvernements. Ist 92, zu Wien †.

71, Carl Gr. v. *Pellegrini*; MTO. Commandeur, und FZM. 81, ward er Grl - Directeur.

96. Franz Bar. v. *Lauer*, MTO. Commandeur, FML. und Ober- Director der Ingenieurs - Schule. — 97, im Apr. als die Feinde durch Kärnten nach Steyermark vordrangen, und die Stadt Wien in Defensions - Stand gesetzt worden, ward er zum Festungs - Commandanten ernannt. In diesem Jahre Grl - Genie - Director.

Generals,

1634, Alexand. v. *Borro*, Grl. — 34, war er bey der Belag. vor Regenspurg; in der Schl. bey Nördlingen blieb. Er nahm Zwickau weg, und hielt Prag defendiren. Ging hernach in spanische Dienste.

86, Peter v. *Goulon*; GM. Er ward nach dem Marschalle v. *Vauban*, für den geschicktesten Ingenieur und Mineur zu seiner Zeit gehalten.

90, v. *Kaiserfeld*; Grl. Diente als Grl - Ingenieur in Ungern; und ist 93, bey der Belag. vor Belgrad todtgeblieben.

1724, *Le Beauffe*; GM. Directeur der niederländischen Ingenieurs, und der Artillerie. Ward 38, FML. in Graffenstand erhoben, und Grlqtrmeister.

33, *Doxat v. Morez*; GM. Ward 37, FML. und comdrte in der Festung Nissa, welche er (um 6 Bataillons zu salviren,) an den davor gerückten Pascha *Aly*, mit Accord übergeben. Hat deswegen im folgenden Jahre sein Leben verloren. — Er war einer der besten Ingenieurs.

42, v. *Montz*; Grl. — 42, bey der Belag. vor Prag gefangen.

Paul. Wilh. v. *Bohn*; GM. Er hat von 48 bis 56. die Stadt Wien fortificiret; 54. ward er FML. 56, Pro - Director des Genieweesens. Hat 57, bey der Armée in Böhmen und Schlesien gedient.

53, Pet. Phil. v. *Rochepine*; GM. — 58, hat er die Defension von Olmütz, mit Ruhm dirigirt; 59, FML.

57, *Niverson*; Grl und Brigad. in französ. Diensten; 57, hat er die Belag. vor Schweidnitz dirigirt. War ein vortrefflicher Ingenieur.

58. Joh. v. *Gribeauval*; GM. aus französischen Diensten. War 58, bey der Belag. vor Neisse; 59, die Festungswerke von Dresden verbessert; 60, dirigirte er die Belag vor Glatz; 62, bey der Defension in Schweidnitz die Artillerie, Mineurs und Ingenieurs, mit ungemeinem Ruhme comdrt; gerieth in Gefangenschaft, und ward zum FML. und Grosskreuz des MTO. ernannt, wenn er in kaiserl. Diensten bleiben und das Grosskreuz des Louis - Ordens ablegen

wollte; welches er sich aber verbath, und wieder nach Frankreich zurückging.

61, Ludw. Gr. *De Lalaing*; GM. War bey den Niederl. Ingenieurs.

62, Jac. Rob. v. *Spallard*; GM. Ward 65, FML. 70, abgängig.

73, Franz Jos. *De Vaux*; MTOR. und GM. Bey den Niederl. Ingenieurs; 84, FML. 88, †.

75, Joh. Bar. v. *Bechard*; MTOR. und GM. Ward 78, Comdt zu Königgratz, darauf Director der Ingenieurs-Academie; 86, FML. 87, Inspector der ungarischen Festungen, und Comdt zu Temeswar; 88, dirigirte er den Dammbau bey Beschania, und ward im Scharmützel d. 22. Apr. durch einen Schuss blessirt, daran er d. 9. May, zu Semlin †.

78, Wenz. *Pablowsky* v. Rosenfeld; MTOR. und GM. Ist 79, †.

80, Ludw. *Duhamel de Querlonde*; GM. Vom Grl-Stabe hierher. Von 81 bis 83, den Festungsbau in Pless dirigirt; 86, EOR. 89, FML. 90, in Luxemburg comdrt; 92, dirigirte er die Bombardirung vor Thionville im Sept. Lebt noch ohne Anstellung in Wien.

81, Nicol. Bar. v. *Steinmetz*; MTOR. und GM. — 88, beym Corps in Syrmien gedient; 89, Comdt in Theresienstadt und FML. Ist 93, †

83, v. *Thomeroth*, GM. Bey den Niederl. Ingenieurs; 88, †.

88, Carl v. *Batscheck*; GM. Director der Wiener Milit. Ingen. Academie.

89, Franz v. *Lauer*; MTOR. und GM. — 90, die Belag. vor Gyurgewo dirigirt. Ward in Baronstand erhoben; 93, den 13. Oct. bey der Einnahme der Lauterburger Linien, hat er die von Feinden verlassene Festung Lauterburg, sogleich mit Truppen besetzt. Im Nov. dirigirte er die Belag. vor Fortlouis; und 94, d. 18. Jan. die Sprengung derselben; 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, und d. 30. detto, bey der Einnahme des Galgenberges und der Neckarschanze, sich vorzüglich ausgez. Darauf versah er die Grlqtrmeisters-Stelle bey der Grl Gr. Clerfaytschen Armée bey Mainz. Ward FML. und MTO-Command. Kam 96, zur Armée in Italien; und ward in diesem Jahre Pro-Director des Geniewesens.

89. Ludw. *Mikowiny v. Brzeznobanya*; GM. War Comdt der Mineurs. — 89, im July, die Festungen Peterwardein und Essegg visitirt; d. 30. Sept. beym Sturme auf die Belgrader Raitzenstadt, sich ungemein ausgezeichnet. Ward 90, MTOR. Ist 92, zu Prag †.

94, Jos. Bar. *Froon v. Kirchradt*; MTO-Commandeur.

GM. — 98, bey der Reichscontingents - Armée in Bayern, das Genieweſen dirigirt. Ward Hofkriegsrath, und Aſſeſſor bey der in Wien zuſammengeſetzten Militär-Commiſſion um ein neues Reglement zu entwerfen.

94, Touſſaint v. *Bourgeois*; GM. Local - Director der Wiener Ingenieurs - Academie.

96, Franz Gr. v. *Dietrichſtein*; MTOR. und GM. — 97 und 98, beym Ruſſiſchen Hofe zu Petersburg, die diplomatiſchen Geſchäfte beſorgt.

97, Ant. v. *Szereday*; MTOR. und GM.

97, Joh. Marquis v. *Chaſteler*, MTOR. und GM. Ward in dieſem Jahre Grlqtrmeiſter bey der Armée in Italien.

Oberſten.

Vaſſembo, v. War 1664, als Grl - Ingenieur in Ungern.

Cornero, Andr. Ein Venetianer in Candia geboren; Haupt-Ingenieur. — 1690, war er in der Belag. von Belgrad.

Rockam.

Perroni, v. — 90, hat er Niſſa in Servien befeſtigt; 1701, bey der Armée in Italien angeſtellt.

Morando, v. — 95, Ingenieur en Chef bey der Armée in Bannat.

Le Beauſſe, 1717, bey der Belag. vor Belgrad, führte er die Direction der Tranchéen, und das Bauweſen der Linien. Ward GM.

Ghelau.

Kollöffel, Joh.

Doxat v. Morez, Schweizer - Familie. Er hat die Fortification zu Wien, Belgrad, Orſowa etc. verbeſſert. Ward 33, GM.

1735, *Bunkau*, Bar. v. *Kornberg*, 35, den Bau einiger am Rhein angelegten Schanzen dirigirt; 37, war er Vice-Comdt der Reichsfeſtung Kehl; 38, comdrte er in der Feſtung und Inſel Orſowa; im Juny, ward er von den Türken belagert, wehrte ſich aber tapfer, und ward d. 10 July, von der heranrückenden Armée entſetzt. Im Aug. ward er wieder angegriffen, am 17. hat er einen freyen Abzug nach Belgrad capitulirt, und die ſchöne Artillerie ging verloren. Er kam darüber in Inquiſition, und iſt im Arreſt †. Erſt nach ſeinem Tode, ward er von der niedergeletzten Commiſſion für unſchuldig erkannt, und mit allen Kriegsehren begraben. Der in der Feſtung mit eingeſchloſſene Grl *Le Beauſſe*, ſoll zur Uebergabe beygetragen haben.

36, *Weiſs.*

41, *Bohn*, Paul. Iſt 46, in Brüſſel in Gefangenſchaft gerathen. Ward GM.

Rochepine, Bar. Pet. Avancirte 53, zum GM.
Heiſs.
Steiger.
Gieſsenbier.
De Lalaing, Gr. Ludw. Ward 61, GM.
Spallard, Jac. —58, in Schweidnitz gefangen; 62, GM.
Telo, 62, abgängig.
Jametz, Heinr. 64, abgängig.
58, *Giannini*, Gr. Ernſt. 58, wegen Olmütz den MTO. erhalten; 60, GM. in der Armée.
63, *Dieſsel*, 68, abgängig.
Hemmeling, Joh. Wilh. 75, abgängig.
De Vaux, Franz. MTOR. Ward 73, GM.
66, *Stockhausen*, 67, †.
66, *Von der Ketten*, Bar. 68, †.
68, *Pablowsky v. Rosenfeld*, Wenz. MTOR. Avancirte 78, zum GM.
73, *Steinmetz*, Nic. v. MTOR. Von 80, den Feſtungsbau zu Thereſienſtadt dirigirt. Ward 81, GM.
Baschiera, 84, abgängig.
Thomeroth, Ward 83, GM.
79, *Walther v. Gaulsberg*, Conſt. 84, abgängig.
83, *Batscheck*, Carl. Avancirte 88, zum GM.
Hirchenhan v. Hannenſtein, Ward 84, Comdt zu Königgratz; 88, abgängig.
Heilberg v. Wallſtern, Joh. Beym Grl-Directeur des Genieweſens 2ter Aſſeſſor. Ward 88, Comdt in Königgratz; 89, abgängig.
Breit, Ludw.
Brequin de Demenge, Joh. —84, im Febr. bey dem groſsen Donau-Eisſtoſse bey Wien, hat er ſich durch ſeine vortreflichen Anſtalten ungemein berühmt gemacht. Nach ſeiner Angabe, ward auch die ſehr feſte und ſchöne Schlagbrücke ganz von Holz, über die Donau vor dem Wiener Rothenthurmer-Thore gebauet. Er iſt im Jänner 85, zu Wien †.
Lauer, Franz v. Von 83, an, dirigirte er den Feſtungsbau in Pleſs; und 88, im April bey der Unternehmung auf Türkiſch-Dubitza, das Genieweſen; 89, war er bey der Belag. vor Belgrad, und hat ſich am 30. Sept. beym Sturme auf die Raitzenſtadt, vorzüglich ausgez. Er erhielt den MTO. und ward GM.
84, *Bernard*, 84, ausgetreten.
85, *Steinbacher*, hat bis 88, in Semlin comdrt; 90, abgängig.
De Brou, Phil. Ward 94, GM. in der Armée.
88, *Struppy*, Bar. Vinc. —88, im Febr. war er in Trieſt, um in dem Littorali wider die Türken, verſchiedene Anſtalten zu treffen; 92, GM. in der Armée.

Rabani della Rocca, Joh. Ward 89, Comdt in Königgratz.

D'Arnal, Joh. — 89, bey den Belagerungen vor Serbir und Belgrad, ſich vorzüglich ausgez. Er erhielt den MTO. Iſt 93, d. 11. Sept. in Brüſſel †.

89, *Lagler*, Joſ.

De Ligne, Prinz Carl Joſ. MTOR. (Sohn des FZM. *De Ligne*,) — 90, d. 21. Dec. hat er bey den Ruſſen unter Grl *Suwarow*, dem Sturm auf Ismail, als Volontaire beygewohnt, und die 3te Attaque angeführt. Er ward von einem Schuſſe bleſſirt; 92, d. 27. May, bey der Schanze Le Coque auſſerhalb Condé, etliche 30 Franzoſen niedergemacht, und 3 gefangen. Am 14. Sept. als er in der engen Paſſage bey Boux-au-Bois in Champagne, 2 Bat. und 1 Esc. wider die Arriereg. des Grl *Dumourier* anführte, durch einen Cartätſchenſchuſs vom Pferde gefallen, und 33 Jahr alt, todt geblieben.

89, *Froon v. Kirchradt*, Joſ. — 90, erhielt er wegen Chotym, den MTO. und ward darauf Baron; 93, im Febr. mit der Belagerungs-Brigade nach dem Rhein, und von da nach Niederlanden. Er dirigirte die Belag. vor Valenciennes, und hat ſich dabey einen ungemeinen Ruhm erworben. Er ward MTO-Comdr und 94, GM.

Bourgeois, Touſſ. v. Ward Local-Director der Wiener Ingenieurs-Schule; 97, GM.

93, *Kleindorf*, Nic. Ward 99, GM. und Comdt in Joſephſtadt.

Hofmann, Ant. — 94, hat er Philippsburg fortificirt, und darin comdrt; 97, Comdt der Feſtung Spielberg in Brünn; 98, GM. in der Armée.

94, *Szereday*, Ant. v. MTOR. — 94, bey der Defenſ. von Mainz, d. 18. Nov. bey Wiedererob. der Poſten von Weiſſenau, ſich ausgezeichnet; 96, beym feindl. Ausfalle von Kehl d. 22. Nov. beym Angriffe auf das verlorne Sundheim, ſich diſtinguirt. Am 19. Dec. nach der Beſetzung des Poſthauſes, die Gegend recognoscirt, und die nöthigen Linien gezogen; 97, d. 1. Jan. bey der Einnahme der Schwabenſchanze, bey der Colonne des Grl *Zopf*, ſich hervorgethan; ward dabey bleſſirt. Den 6. detto, bey der Erob. der Redoute vor dieſer Schanze, und überhaupt bey der ganzen Belagerung, hat er ſich ungemein diſtinguirt. Ward GM.

94, *Dietrichſtein*, Gr. Franz; MTOR. Avancirte 96, zum GM.

95, *Chaſteler*, Marquis Joh. MTOR. — 95, im Dec. ward er nach Warſchau geſchickt, um die Gränze des öſterreichiſchen Antheils von Pohlen, gegen Rufsland und Preuſſen zu berichtigen; 97 GM. und darauf Grlqtrmeiſter bey der italieniſchen Armée.

96, *Cerini*, Bar. Joſ. MTOR. — 96, im Apr. bey der

Retirade aus dem Genueſiſchen, in Kriegsgefangenſchaft gerathen.

96, *De Vaux*, Bar. *Thiery*; MTOR. — 96, d. 22. Nov. beym feindl. Ausfalle von Kehl, beym Angriffe auf das verlorne Sundheim, ſich ausgez. Er ward an der Spitze der Infanterie, von einer kleinen Kugel verwundet; 97, d. 1. Jan. bey der Einnahme der Schwabenſchanze, ob er ſchon von ſeiner erſten Bleſſur noch nicht ganz hergeſtellt war, bey der Colonne des Prz. v. Oranien, ſich diſtinguirt, und wieder bleſſ. Am 16. detto, bey der Erob. der Redoute vor der Schwabenſchanze, und auch überhaupt während der ganzen Belagerung, ſich ruhmwürdig ausgez. Darauf dirigirte er das Genieweſen bey der Belag. vor der Hüninger Brückenſchanze; ward ungemein angerühmt.

97, *Haylmann*, Andr.

97, *Maillard*, Sebaſt. — 98, hat er angefangen den Canal zu bauen, der von Schottwien bey Baden vorbey, an die Donau geführt wurde.

99, *Ebner v. Eschenbach*, Wenz. MTOR.

99, *Danno*, Joſ. — 99, erhielt er den MTO. Bey der Belag. vor Coni im Dec. hat er alles aufgebothen, was Kenntniſs, Einſicht und Thätigkeit vermögen.

Oberſtlieutenants.

Rimpler, Georg. Ober-Ingenieur; 1683, war er in der Belag. von Wien: d. 5. July, im Sturm der Türken auf das Ravelin beym Burgthor, ward er ſchwer bleſſ. und iſt daran etliche Tage hernach †.

Doxat v. Morez, — 1716, bey der Belag. vor Temeswar, hat er ſeine Geſchicklichkeit bewieſen. Ward Obr.

Engelhard, Bar. Xtoph. War vorher in königl. Preuſſiſchen Dienſten. — 1717, ward er über die zu Wien geſtiftete Ingenieurs-Academie, erſter Director; 21, von den Ständen des Herzogthums Mayland, zum Grl-Sur-Intendenten aller Ingenieurs und Geometres geſetzt. Ward Obr. hernach Comdt zu Orsowa; endlich GM. und Comdt zu Caschau.

Vignero, v. Feldbaumeiſter; 1730, ward er abgeſchickt, die Reichsfeſtung Philippsburg, und Kehl zu repariren.

1735, *Lüttich*.

Weiſs, Auf ſeine Angabe ward eine accurate Charte von dem Fürſtenthume Siebenbürgen verfertiget; dafür avancirte er 36, zum Obr.

Rabain, — 57, in Breslau gefangen; 59, abgängig.

D'Aymée, — 57, in Breslau gefangen.

Blasco, — 68, abgängig.

Diffel, —58, in Schweidnitz gefangen. Ward Obr.

58, *Giannini*, Gr. Ernst. Von Botta Inf. hierher. —58, während der Belag. in Olmütz, ist er in die Stadt gekommen, und hat zu deren Vertheidigung viel beygetragen. Ward Obr.

59, *De Vaux*, —59, im März, brachte er die Nachricht nach Wien, dass Erfurt an die Preussen mit Capitulation übergangen; 60, in der Belag. von Dresden, hat er mit seinen Untergebenen alles Lob verdient; dirigirte hernach die Belagerung vor Wittenberg, mit Ruhm; 61, erhielt er wegen Sonnenstein, Dresden und Wittenberg, den MTO. Er ward Obr.

Brequin de Demenge, Joh. Archivarius des Genieweſens. Ward Obr. und Brücken-Hptm. dann Administrator des Wasserbauamtes in Oesterreich, und Assessor der Ober- und Hofbau-Direction.

Hemmeling, Bey der Wiener Fortification angestellt. Ward Obr.

58, *Stockhausen*, 66, Obr.

60, *Von der Ketten*, Bar. 66, Obr.

Pablowsky, Wenz. —60, wegen Breslau, den MTO. erhalten, und ward in Adelstand v. Rosenfeld erhoben; 68, Obr.

62, *Steinmetz*, Nic. —62, in der Belag. in Schweidnitz, comdrte er die Ingenieurs. Dem Ausfalle am 27. Sept. auf die feindl. Minengruben, hat er persönlich beygewohnt. In der Frühe fand er die Hauptgallerie, welche er sammt den übrigen Gallerien und Communicationsgängen verderben lassen. Den 8. Oct. als ein Theil der Bastey vom Iauernicker Fort, in die Luft flog, liess er sogleich die Palissaden, und den bedeckten Weg, so viel möglich wieder zurecht machen, ordnete die Abschnitte von Schanzkörben an, und machte überall solche Vorsehung, dass die Truppen einen neuen Sturm aushalten konnten. Bey der endlich bemüssigten Uebergabe, gerieth er in Gefangenschaft. Er erhielt wegen Olmütz und Schweidnitz, den MTO. und avancirte zum Obr.

63, *Baschiera*, Ward Obr.

Thomeroth, desgleichen.

68, *Walther*, desgleichen.

71, *D'Avrange*, 88, abgängig.

D'Allio v. Löwenthal, Jos. 79, abgängig.

73, *Breit*, Ludw. Director bey der Wiener Fortificat. Ward Obr.

Batscheck, Carl. Avancirte zum Obr.

Bonomo, 84, abgängig.

Hirchenhahn, Ward 74, in Adelstand v. Hannenstein erhoben; und hernach Obr.

Iametz, Nic. Wegen der 90, an die Brabanter Patrioten übergebenen Citadelle von Antwerpen, in Inquisition gekommen, ward aber im Sept. 91, losgesprochen; 92, abgängig.

75, *Huscher*, 79, abgängig.

79, *Heilberg*, Joh. War bey dem Festungsbaue zu Pless angestellt. Ward Obr.

79, *Bernard*, Bey dem Festungsbaue zu Theresienstadt. Avancirte zum Obr.

Lauer, Franz v. Ward Obr.

De Traux, 83, abgängig.

De Brou, Phil. — 85, beym Corps in Niederlanden gedient. Er avancirte wegen seinen vortrefflichen Planen, zum Obr.

83, *Schulz*, 93, in Philippsburg angestellt.

Rubani della Rocca, Joh. 88, in Temeswar gestanden. Ward Obr.

Salgari, Joh. Ward in Adelstand v. Ehrenkron erhoben. — 95, war er Interims-Comdt zu Innsbruck. Ist 96, als Obr. ausgetreten.

84, *D'Arnal*, Joh. Er hat 84, ein Privilegium auf 12 Jahre, auf seine erfundene Feuermühlmaschine erhalten. — 88, bey der Beschiessung und Erob. des Schlosses von Türkisch-Dubiza, sich vorzüglich ausgez. Bey der Belag. vor Novi, dirigirte er das Geniewesen; d. 3. Oct. zum Sturme auf die Bresche-Fronte, hat er sehr gute Anschläge gegeben, und sich dabey eifrig bewiesen. Ward Obr.

Struppy, Vinc. Ward Obr. und Baron.

87, *Lagler*, Jos. Avancirte zum Obr.

88, *De Ligne*, Prz Carl Jos. MTOR. — 88, im Nov. ward er mit besondern Aufträgen an den russischen FM. Gr. *Romanzow* abgeschickt; 89, im July, hat er auf dem Berge Alibek, einige Batterien nebst einer Flesche errichtet. Ward Obr.

Froon v. Kirchradt, Jos. — 88, d. 26. Sept. hat er die Werke und Minen der Festung Chotym, vermöge Capitulation von den Türken übernommen; 89, im Treff. bey Fokcsani, sich ausgezeichnet; und in der Schl. bey Martinestje, sich unermüdet bewiesen. Er ward Obr.

Bourgeois, Touss. v. — 89, bey der Belag. vor Belgrad, sich vorzüglich distinguirt. Avancirte zum Obr.

Buxbaum v. Lindenfeld, Ant. Ist 96, als Obr. ausgetreten.

89, *Kleindorf*, Nic. Ward 93, Obr.

Hofmann, Ant. — 89, d. 20. Aug. in der Frühe, als er am Beschanier Damme, einige Batterien abstecken wollte, war er in Gefahr gefangen zu werden. Bey der Belag. vor Belgrad, sich besonders ausgez. Ward Obr.

90, *Szereday*, Ant. — 93, im Nov. bey der Belag. vor Fortlouis, ist er durch die ganze Zeit im Dienste gestanden, und hat sich ungemein hervorgethan. Er erhielt 94, den MTO. und ward Obr.

Dietrichstein, Gr. Franz. — 93, im July, hat er den Sturm auf das Hornwerk vor Valenciennes, mit Muth angeführt. Er war einer der ersten so es bestiegen, brachte die zweyte Nachricht nach Wien, und erhielt den MTO. Am 6. Oct. bey Defens. der Posten der Censé en bas, und Censé Raymont bey Maubeuge, sich ausgezeichnet. Avancirte zum Obr.

91, *Cerini*, Bar. Jos. MTOR. — 92, im May, war er bey der Gränzberichtigung mit der Türkey, bey Czettin; 95, d. 24. Juny, bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen im Genuesischen, hat er sich am linken Flügel an der Meerküste, besonders distinguirt. Ward Obr.

L'Ami, Leonh. — 96, im Castelle von Mayland comdrt; nach dem Treffen am Mincio, ward er vom feindl. Divisions-Grl *D'Espinoy*, durch 11 Tage belagert; d. 29. Juny, mit der 2800 Mann starken Besatzung, sich Kriegsgefangen ergeben; 97, Obr. in der Armée.

Querlonde, Duhamel v. — 92. d. 25. Sept. war er bey der Einnahme der Vorstädte von Lille; 93, d. 25. July, beym Sturme auf die Contrescarpe von Valenciennes, ward ihm von einer Canonenkugel der Kopf zerschmettert.

91, *Chasteler*, Marquis Joh. MTOR. — 92, d. 25. Sept. war er bey der Einnahme der Vorstädte von Lille; 94, d. 3. Aug. hat er die Feinde in der Vorstadt von Lüttich, aus der Sparrstrasse, und über die Brücke der Ourte, treiben geholfen. Am 2. Dec. bey Wiedereroberung der Zahlbacher Klubisten-Schanze bey Mainz, hat er die 2 Colonnen der Grls Gr. *Wolkenstein*, und *Alcaini* angeführt. Den 22. detto, bey Defens. der Posten auf dem Hartenberge, und in den Gartenfeldern, besorgte er die Unterstützung zum Angriffe, und stellte die neue Kette der Vorposten aus; 95, d. 6. Apr. im Gefechte am Hartenberge, erhielt er eine Schulswunde. Den 30. detto, bey der Einnahme dieses Berges, hat er sogleich ein dem Boden angemessenes Werk zu bauen angefangen. Bey der Defens. von Cassel, betrieb er seine Arbeit mit Eifer, und hat in denen Actionen d. 25. Sept. 3. und 13. Oct. die Colonnen freywillig angeführt, und ist dem Comdten Grl *Neu*, in allem an der Hand gewesen. Bey Delogirung der Feinde von Mainz, sich ungemein ausgezeichnet. Den 29. Oct. bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen, hat er den Posten Heil. Kreuz, und die feindl. Hauptlinie einnehmen geholfen. Er brachte die Nachricht des Sieges nach Wien, und avancirte zum Obr.

93, *De Vaux*, Bar. Thiery. MTOR. Ward Obr.

Haylmann, Andr. 97, Obr.

94, *Till*, Joh. Fortifications-Director zu Olmütz; 95, in Adelstand v. Sternheim erhoben; 97, †.

Maillard, Seb. Bey der Ingenieurs-Schule in Wien. Ward Obr.

95, *Ebner*, Wenz. MTOR. 96, in Baronstand v. *Eschenbach* erhoben. Avancirte zum Obr.

96, *Finetti*, Jos. — 96, im July, in der Belag. von Mantua, sich ausgezeichnet.

Tomerlin, Georg v. — 96, in der Nacht vom 21. — 22. Nov. die Laufgräben vor Kehl eröfnet; 97, d. 6. Jan. bey Eroberung der Redoute vor der Schwabenschanze, sich distinguirt.

Danno, Jos. War Comdt des Sappeurs-Corps. — 99, im May, zur Uebergabe der Festung Peschiera, eifrig mitgewirkt. Bey der Belag. vor Mantua, das Geniewesen mit ungemeinem Ruhme dirigirt. Ward Obr.

97, *Orlandini*, Gr. Franz del Beccuto; MTOR. und Toscan. St. Steph. Ord. Comdr. — 99, d. 20 Juny, im Treff. bey Alessandria, durch Einsicht und Aufmunterung der Truppen, sich ausgez. Bey der Belag. vor der Citadelle dieser Stadt, hat er das Geniewesen ruhmwürdig dirigirt. Im July, ward er zur Belag. vor Mantua beordert, dabey sich wohl gehalten. Den 28. detto, vom FZM. Bar. *Kray*, in die Festung geschickt, um die Uebergabe zu betreiben. Es kam zur Unterhandlung, und am folgenden Tage zur Capitulation. Im Dec. bey der Belag. vor Coni, sich ungemein distinguirt. Er ward mit der Nachricht der Capitulation nach Wien geschickt, ist aber unterwegs erkranket, und mußte zu Verona zurückbleiben, wo er d. 9. Apr. 1800, †. Der Hptm. *Oschée*, von Oranien Inf. brachte statt seiner, die Nachricht nach Wien.

Mancini, Salv. Ward 1800, Obr.

Nobili, Gr. Joh. MTOR. — 99, bey der Belag. vor Mantua, sich ausgezeichnet. Avancirte 1800, zum Obr.

97, *Fourquin*, Jos. War Comdt des Sappeurs-Corps. Ward 1800, Obr.

99, *Bechard*, Bar. Joh. — 99, im July, als der Obtl. Gr. *Orlandini*, nach Mantua beordert worden, hat er von ihm die Direction der Belag. vor der Citadelle von Alessandria übernommen. Er hat die Flatter-Sappen (Sappes volantes,) mit gutem Erfolge angebracht, und thätig, tapfer und geschickt die Leitung der Belagerung dirigirt.

99, *De Lopez*, Phil.

99, *Fuhrmann*, Carl.

Majors.

Schindel, 1716, bey der Belag. vor Temeswar,

d. 15. Sept. in den Approchen verwundet, und Tags darauf †.

Della Borta, 1734, †.

Huber, Er hat die Donau von Belgrad an bis Rusczick, persönlich aufgenommen und beschrieben. Die Charte wurde 1738, mit Nutzen gebraucht.

Mickowini, 1715, hat er die Festung Cosel in Schlesien, mit neuen Werken verstärkt; 47, übergab er dem Kaiserl. Hofe einen Plan, vermöge dessen er das Königreich Ungern, geometrisch abmessen, seine Lage aus astronomischen Beobachtungen bestimmen, auch über jedes Comitat, eine besondere Charte verfertigen wollte; 49, hat er zu dem Schlossbau in Ofen, eine besondere Wassermaschine zu Werk gestellt. Sie trieb mittelst 2 Pferden, stündlich 60 bis 70ig, und mit 4 Pferden, 400 Eimer Wasser auf eine 32 Klafter lange Höhe.

1747, *Rabani della Rocca*, Ward Obtl.

Brequin, Joh. 50, unterrichtete er den Erzherz. *Joseph*, in der Mathematick. Ward Archivarius des Geniewesens, und Obtl.

Hemmeling, 56, bey der Wiener Fortification angestellt, wo er zum Obtl. avancirte.

Stockhausen, War 58, in der Belag. in Olmütz. Ward Obtl.

Von der Ketten, Bar. Ward Obtl.

Pablowsky, Wenz. —57, bey Breslau, sich ungemein ausgez. Ward Obtl.

De Vaux, 58, bey der Belag. vor Sonnenstein, sich besonders distinguirt. Ward Obtl.

De Cleux, 60, war er bey der Eröfnung der Laufgräben vor Glatz; 61, abgängig.

Baschiera, Ward Obtl.

Walther, desgleichen.

58, *De Cliere*, 63, abgängig.

59, *Thomeroth*, Ward Obtl.

60, *D'Allio*, Jos. desgleichen.

Hirchenhahn, 61, die Ingen. Academie in Wien dirigirt. Ward Obtl.

61, *Steinmetz*, Nic. Ward Obtl.

62, *Breit*, Director bey der Wiener Fortification. Ward Obtl.

Batscheck, Carl. Avancirte zum Obtl.

63, *Bonomo*, Ward Obtl.

Birker, 68, abgängig.

Hauser, 79, abgängig.

Theraillon, Vom Sappeurs-Corps hierher; 80, abgängig.

64, *Iametz*, Nic. Ward Obtl.

De Traux, Ward Obtl.

65, *Heilberg*, Joh. desgleichen.

67, *Eghls*, Jac. v. MTOR. Vom Sappeurs-Corps; 72, †.

Ringenthal, 73, abgängig.

73, *Salgari*, Joh. Ward Obtl.

Rabani della Rocca, desgleichen.

Schulz, war 75, beym Sappeurs-Corps, 80, wieder hierher. Ward Obtl.

Iametz, 89, abgängig.

Bernard, Ward Obtl.

Lauer, Franz v. desgleichen.

75, *Renner*, Zu Prag angestellt; 78, abgängig.

D'Arnal, Joh. Ward Obtl.

Enreider, 79, abgängig.

De Brou, Phil. Ward Obtl.

79, *Gelf*, Zu Königgratz angestellt; 91, abgängig.

Boulanger, Pet. 89, als Obtl. pens. 97, in Adelstand erhoben; 98, in Wien †.

Buxbaum v. Lindenfeld, Ant. Ward Obtl.

Langer, 91, abgängig.

Struppy, Vinc. Er übernahm den steinernen Brückenbau zu Laibach in Krain, gegen 70000 fl. Ward Obtl.

81, *Hammer*, 91, abgängig.

L'Ami, Leonh. Ward Obtl.

82, *Lagler*, Jos. Beym Festungsbau in Theresienstadt angestellt. Avancirte zum Obtl.

Till, Joh. Ward Obtl.

83, *Kray*, 89, abgängig.

Haylmann, Andr. Zu Prag angestellt. Ward Obtl.

Kleindorf, Nic. 84, in Königgratz gestanden. Ward Obtl.

Suchodolsky, 91, abgängig.

Froon v. Kirchradt, Jos. — 83, d. 22. März, bey der Besitznehmung des Postens Botuschan bey Chotym, hat er den Marsch der Colonnen dirigirt, und zum glücklichen Erfolge viel beygetragen. Im July, hat er zu Braha, schickliche Batterien angelegt, und allen Arbeiten unter der Festung beygewohnt. Er ward Obtl.

Bourgeois, Touss. v. Zugleich Cabinets-Secretaire beym Kaiser *Joseph*, 88, hat er Ihn zur Armée in Syrmien begleitet. Ward Obtl.

86, *Hofmann*, Ant. Ward Obtl.

Szereday, Ant. desgleichen.

88, *De Ligne*, Prz Carl Jos. — 88, im März, hat er bey Boliefze an der Save, Redouten errichtet; d. 23. Apr. in der Nacht, warf er nahe an der Festung Sabacz, eine Redoute auf, und war beym Sturm auf die Palanka, mit den Servischen Freywilligen zum ersten auf dem Wall. Der Kai-

ser machte ihn auf der Stelle zum Obtl. und gab ihm den MTO.

Schonnat, 91, abgängig.

Bögner, 91, abgängig.

Querlonde, Duhamel v. Ward Obtl.

Cerini, Jos. — 88, erhielt er wegen Novi, den MTO. 90, im Juny, bey der Belag. vor Czettin, bless. Er avancirte zum Obtl. und ward Baron.

89, *Bindershofen*, Ant. — 93, bey der Belag. vor Fortlouis im Nov. sich ausgezeichnet; 94, abgängig.

Chasteler, Marquis Joh. — 89, im Treff. bey Fokesani, hat er bey der Grl Bar. Splenyschen Division, die Bataillons-Canonen zur besten Wirkung geleitet. Er erhielt 90, den MTO. und ward Obtl.

De Vaux, Thiery; 89, bey der Belag. vor Belgrad, sich vorzüglich ausgez und ward dabey bless. Erhielt wegen Novi, den MTO. 92, bey der Bombardirung von Thionville d. 6. Sept. eine gefährliche Contusion am rechten Schenkel erlitten. Im Dec. bey Defens. der Verschanzungen bey Bellingen unweit Trier, sich ungemein distinguirt. Ward Obtl.

89, *Breuning*, Aug. Bey der Fortification in Wien angestellt; 93, abgängig.

Dietrichstein, Gr. Franz. Avancirte zum Obtl.

90, *Finetti*, Jos. Ward Obtl.

Tomerlin, Georg. Ward 96, Obtl.

Maillard, Seb. Ward Obtl.

Anselm, Auditor.

Ebner, Wenz. — 95, d. 29. Oct. bey der Erob. des Galgenberges vor Mannheim; und d. 11 Nov. bey Eröfnung der Laufgräben davor, sich ungemein ausgez. Er ward MTOR. und Obtl.

91, *Fähnrich*, Ferd. 96, abgängig.

Danno, Jos. Kam 92, zum Sappeurs-Corps, 96, wieder hierher. Ward Obtl.

93, *Mancini*, Salv. — 93, bey der Belag. vor Fortlouis im Nov. sich ausgez. Kam 95, nach Philippsburg. Ward Obtl.

Nobili, Gr. Joh. Erhielt 94, den MTO. und avancirte zum Obtl.

Schröder, Joh.

Lannoy, Aug.

Fourquin, Jos. — 93, im Nov. bey der Belag. vor Fortlouis, sich distinguirt; 95, die Festung Ehrenbreitstein in bestem Defensions-Stand hergestellt, und ruhmvoll defendiren geholfen; 96, zum Sappeurs-Corps; 97, wieder als Obtl. hierher.

94, *Bechard*, Bar. Joh. — 96, bey der Belag. vor Kehl sich ausgez. Ward Obtl.

94, *Ceresa*, Joh.,

Krufsnich, Fel. — 96, bey der Belag. vor Kehl, sich hervorgethan.

De Lopez, Phil. — 99, im May, bey der Belag. des Castells von Mayland, führte er die Direction mit Einsicht und Entschlossenheit; und hat im Juny, die Belag. der Citadelle von Turin, mit den klügsten Veranstaltungen geleitet. Er ward Obtl.

95, *Allio*, Franz. — 96, bey der Belag. vor Kehl, sich distinguirt; 98. bey der Reichscontingents-Armée in Bayern; 99, den Festungsbau in Ingolstadt dirigirt. Ward 1800, Obtl.

Fuhrmann, Carl. — 96, d. 21. May, von Seiten des GdC. Gr. *Wurmser*, den Waffenstillstand dem Feinde aufgesagt, nehmlich dem Grl *Moreau*; 99, bey der Belag. vor Mantua, sich ungemein wohlgehalten. Anfangs Aug. die Nachricht von der Uebergabe dieser Festung, vom FZM. Bar. *Kray*, nach Wien gebracht. Ward Obtl.

95, *Casarotti*, Gr. Jos. Lehrer der Civil-Baukunst an der Ingenieurs-Academie in Wien.

96, *Dedovich*, Mart. v. MTOR. — 96, bey der Belag. vor Kehl, d. 6. Dec. bey Erober. der Insel Grofs Kehlkopf, sich distinguirt; 97. im Apr. Festungs-Comdt in Ulm, wo er durch den Sommer, den Festungsbau dirigirt; 98, bey der Reichscontingents-Armée in Bayern; 99, dirigirte er mehrmalen das Fortificationswesen in Ulm. Ward 1800, Obtl.

Orlandini, Gr. Franz; MTOR. und des Toscan. St. Steph. Ord Comdr. — 96, zur ital. Armée, und hat im July, die Defens. von Mantua, mit Ruhm dirigirt. Er brachte die Relation der Belag. nach Wien, und avancirte zum Obtl.

Du Brons, Hub. — 99, bey der Belag. vor Mantua, sich ausgezeichnet.

Hauser, Math. Erster Professor der Befestigungskunst an der Ingenieurs-Academie zu Wien.

Stockel, Joh.

97, *Derbay*, Ant.

97, *Du Corron*, Nicol.

Konscheck, Jos.

Lanfrey, Ant. v. MTOR. War Hptm. beym Sappeurs-Corps.

99, *Ertel*, Bar. Franz.

99, *Van der Bank*, Joh. — 99, im Dec. bey der Belag. vor Coni, sich distinguirt.

Anmerkungen.

1716, *bey der Belag. vor Temeswar*: Hptm. *Quadro*, d. 19. Sept. bless. — Hptm. *Meichsner*, d. 25. Morgens, todt-

geschossen. — Lieut. *Baussón*, d. 10. detto, bleff. und Lieut. *Content*, schwer verwundet, daran †. Die Lieut. *Künle* und *Marian*, ebenfalls bleff. desgleichen der Fähnr. *Gerner*, am 30. detto.

Lieut. *Meixner*, 16, im Nov. war er unter dem Obr. Bar. *Petrasch*, bey der Expedition an der obern Save, nähmlich bey der Erob. der Schanze Miralomhodsetak, und des Schlosses Dobay.

Ingen. *Descheribe*, 30, in der Festung Kehl gewesen.

Hptm. *La Claſse*, 30, hat er den Beghe-Fluss bey Temeswar, schiffbar hergestellt. Den 30. März, ward mit einem Transport von 300 Mehlsäcken die Probe gemacht.

Hptm. *Lüttich*, 34, in der Belag. von Philippsburg, hat er sich durch unermüdeten Fleiss, Geschicklichkeit und Bravour, besonders hervorgethan. Ward Obtl.

Lieut. *Pletzger*, 36, hat er eine accurate Charte von Siebenbürgen verfertigt. Er ward Hptm.

Hptm. *Barnickel*, war zugleich Grladjut. des FM. Gr. v. *Seckendorf*, 37, d. 30. Sept. beym Angriffe auf Usitza, hat er die raitzische Miliz, 200 Schritte von dem Platz auf den Anhöhen comdrt. — Der Hptm. *Reichel*, ist auch bey der Belag. vor diesem Orte gewesen.

Bar. *Seers*, ist in dem österreichischen Succeſſ. Kriege, aus kaiserl. in preussische Dienste getreten, und hat in Schweidnitz die Fortification angegeben.

Hptm. *Rabani*, Joh. 46, in der Provence, verrichtete er die Grlqtrmeisters-Dienste. Den 30. Nov. beym Uebergange über den Varo, erforschte er mit vieler Mühe die Tiefe des Stroms, und zeigte den leichtesten Weg bey St. Laurent. Den 14. Dec. in der Nacht, setzte er und der sardinische Grladjut. Gr. *Galeani*, mit 180 Freywilligen über das Wasser nach der Insel Santa Margarita, rückte mit 60 Mann gegen das Festungs-Backhaus, und coupirte dadurch alle am Hafen gestandenen Schiffe, und die am Ufer gelegene Provision. Er ward Maj.

Hptm. *De Cliere*, 57, bey der Belag. vor Schweidnitz, in dem feindl. Ausfalle am 30. Oct. ward er in den Approchen gefangen; 58, distinguirte er sich in der Belag. vor Olmütz, und ward Maj.

Hptm. *Breit*, und die Lieut. *Buxbaum*, *Dünzel*, *Lauer*, dann der Führer *Lauen*, in der Schl. bey Leuthen gefangen.

Obtl. *Hirchenhahn*, die Untl. *Bernard*, *Montrose*, die Conduct. *Krey* und *Marini*, 57, in Breslau gefangen.

Die Hptl. *Bendel*, *Thomeroth*, Obl. *Hauser*, die Untl. *Lochner*, *Falorsy*, die Conduct. *Eghls*, *Salgari*, *Micheli*, in Schweidnitz gefangen.

Hptm. *Steinmetz*, 58, in der Belag. von Olmütz, und

60, bey der Belag. vor Glatz, sich ungemein ausgez. Ward 61, Maj.

Hptm. *Batscheck*, 58, bey der Erob. von Peitz gewesen; 59, d. 27. Aug. forderte er den feindl. Obr. *Brösicke* in Peitz zur Uebergabe auf, der auch am nähmlichen Tage capitulirte. Er avancirte 62, zum Maj.

62, *in der Belagerung von Schweidnitz*: Hptm. *Bertrand*, d. 27. Sept. beym Ausfalle auf die feindl. Minengruben, ist er in der dritten todt geblieben. Die Obl. *Schönfelder* und *Micheli* todt, und der Conduct, *Haylmann*, während der Belagerung verwundet.

Hptm. Chev. de *Nieuport*, ward 75, Maltes. Ord. Ritter.

Lieut. *Ertel*, 88, im Febr. brachte er vom GdC. Prz v. *Coburg*, die Kriegserklärung an den Chotymer Pascha *Djurullu*. Ward Obl.

Obl. Bar. *Möringer*, 88, im Febr. war er bey der Expedition in der Moldau, und hat in einer vortheilhaften Defilée am Gebürge, eine Redoute errichtet.

Hptm. Marq. *Chasteler*, 88, d. 22. März, bey der Besitznehmung des Postens Botuschan bey Chotym, half er den Marsch der Colonnen dirigiren, und hat zum glücklichen Erfolge vieles beygetragen.

Lieut. Gr. *Nobili*, 88, beym Sturm auf die Sabaczer Palanka d. 23. Apr. war er mit dem Maj. Prz De *Ligne*, am ersten auf dem Walle. Er avancirte zum Hptm. 93, Maj. 94, MTOR.

Obl. *Ertel*, 88, d. 24. Apr. hat er sehr viel beygetragen, dass die 4 Compagnien vom 1ten Garnis. Regte, den angegriffenen Posten Rohatyn, tapfer vertheidigt und behauptet haben.

Obl. *Gilowsky*, 88, Anfangs May, hat er bey Boldogfalva, über die Streh, 2 Communications-Brücken in Geschwindigkeit aufgeführt, und die Verschanzungen an dem Bozzaner Passe gebauet.

Die Hptl. *Bindershofen*, und Marq. *Chasteler*, dann Obl. Gr. *Orlandini*, 88, d. 13. July, bey Errichtung dreyer Batterien, sich eifrig und unerschrocken bewiesen, als das Corps über den Ravin vor Chotym gerückt.

Obl. *Frank*, 88, im Aug. in der Veteranischen Höhle gewesen.

88, im Aug *bey der Beschiessung und Erob. von Dubitza*: Hptm. *De Vaux*, d. 21. Aug bless. Hptm. *Cerini*, die Obl. *Fourquin* und *Dedovich*, haben sich sämmtlich vorzüglich ausgez. Der Obl. *Fourquin*, hat am 23. in der Nacht, die Sappen angelegt; ward Hptm.

88, *bey der Belag. vor Chotym*: Hptm. *Bindershofen*, führte den rechten, und Hptm. Marq. *Chasteler*, den linken Flügel der Approchen, und haben sich eben so wie die

Obl. *Ertel*, *Lanfrey* und Gr. *Orlandini*, ruhmwürdig distinguirt. Marq. *Chasteler*, ward am 2. Sept. in der Nacht, durch einen Schuss verwundet. Avancirte 89, zum Maj.

88, *bey der Belag. vor Novi*: Hptm. *Cerini* dirigirte die Communications-Laufgräben und Paralellen; d. 21 Sept. zum ersten Sturm, hat er sich freywillig erbothen, und dabey tapfer gehalten. Den 2. Oct hat er an 3 Orten, Uebergänge über den Wassergraben, unter dem feindl. Feuer, bis Abends zu Stande gebracht; und am andern Tage bey Besetzung der Breschе-Fronte, früh Morgens das Logement errichtet, und mit 3 Canonen besetzt. An der Seite des FM. Bar. *Loudon*, erlitte er durch einen Flintenschuss, unter der Pickelhaube am Haupte, eine starke Contusion; er erhohlte sich aber wieder, und hat seine Arbeit fortgesetzt. Er ward Maj.

Die Until. *Martonitz*, und *Bianchi*, d. 21. Sept. haben sich zum 1ten Sturme, freywillig erbothen; und am 3. Oct. beym Sturme auf die Breschе-Fronte, sich tapfer gehalten. Sie wurden Oblts. *Martonitz* kam zum Mineurs-Corps.

Obl. *Dedovich*, sich zum ersten Sturme gleichfalls freywillig angebothen, und beym 2ten Sturme, sich ungemein ausgezeichnet. Ward Hptm.

Hptm. *De Vaux*, beym 2ten Sturm, sich vorzüglich tapfer distinguirt. Ward 89, Maj.

Hptm. *Maillard*, ward 89, von der kaiserl. Academie zu Petersburg, zum correspondirenden Mitgliede ernannt; 90, Maj.

Hptm. Gr. *Dietrichstein*, 89, bey der Belag. vor Berbir, sich ausgezeichnet. Ward Maj.

Hptm. *Dedovich*, 89, als die Türken d. 9. July, in der Nacht Berbir verlassen, ist er mit den Arbeitern von Preiss Inf. aus den Laufgräben über den Vorgraben, in die Festung eingerückt. Ward 89, wegen Novi, MTOR.

Hptm. *Fourquin*, 89, nach der Erob. von Berbir, dirigirte er darin den Festungsbau.

Obl. Gr. *Orlandini*, 89, im Treff. bey Fokcsani, hat er sich freywillig zu den Stürmenden beym Kloster Samuel gesellet.

Obl. *Frank*, 89, d. 4. Aug. im Treff. bey Mehadia, sich besonders ausgezeichnet.

89, *in der Schl. bey Martinestje*: Cap. Lieut. *Lanfrey*, hat mit der Cavallerie aus eigenem Antriebe, die Ianitscharen beym Wald angegriffen, und als die vom Grl *Meszáros* geschickte Unterstützung angelangt, wurden die Feinde zum Weichen gebracht. Er ward Hptm. beym Sappeurs-Corps, und erhielt 90, den MTO. — Der Obl. Gr. *Orlandini*, ist

mit einem höchst wichtigen Auftrage vom GdC. Piz. v. *Coburg*, an den russisch. Grl *Suwarow*, mitten durch die Feinde geritten, und hat die Antwort auf eben diese Art zurückgebracht. Auch war er mit den ersten, in der feindl. Verschanzung. Er avancirte 90, zum Hptm. — Der Untl. *Petritsch*, hat sich unermüdet bewiesen. — Der Untl. Bar. *Kienmayer*, beym Grl *Karaiczay* comdit, wird wegen seines besondern Muthes angerühmt.

89, *bey der Belagerung vor Belgrad*: Hptm. *Werebeli*, sich ungemein ausgez. Er erhielt den MTO. Ist 91, †. — Hptm. *Maillard*, sich vorzüglich distinguirt; ward 90. Maj. — Lieut. *Vörös*, d. 24. Sept. blessirt. — Hptm. *Piloa*, d. 1. Oct. todtgeblieben.

Hptm. Gr. *Orlandini*, 90, bey der Belag. vor Gyurgewo, sich ausgez. Ward MTOR.

93, *bey der Belagerung vor Valenciennes*: Obl. *Petritsch*, d. 16. Juny, von einer zersprungenen Bombe verwundet; ferner der Obl. *Krapf*. am 2. July, von einer Musketenkugel blessirt, und der Obl. *Beck*, d. 24. detto, todtgeschossen.

93, d. 13. Oct. *bey der Einnahme der Lauterburger- und Weissenb. Linien*: Die Obl. *Jakerdovsky* und *Dolevitzeny*, bey der 4ten Colonne, und Obl. *Pettenegg*, bey der 5ten, sich tapfer distinguirt.

Hptm. *Pulsky*, 93; d. 31. Oct. bey Delogirung der Feinde von Bassuyau, hat er die Colonnen geführt.

Hptm. *Dedovich*, MTOR. 93, d. 3. Nov. bey der feindl. Canonade auf die diesseitigen Posten bey Pont sur Sambre, hat er sich durch Klugheit und Tapferkeit ausgezeichnet.

93, im Nov. *bey der Belagerung vor Fortlouis*: Die Hptl. *Fuhrmann*, *Konscheck*, *Le Fevre*; die Capit. Lieut. *Du Brons* und *Lauer*; die Obl. *Krauss*, *Fougiel*, *Peickert*, *Christ*, *Barany* und *Giustini*, werden sämmtlich wegen ihren Wohlverhalten angerühmt. — Bey der Capitulation d. 13. Nov. ward der Hptm. *Fuhrmann*, mit dem Wilh. Schröderschen Maj. *Schiaffinati*, als Gegengeissel in die Festung geschickt. — Capit. *Lauer*, hat die Nachricht von der Capitulation nach Wien gebracht.

Hptm. *Kolhofer*, 93, im Nov. zu Philippsburg angestellt.

Hptm. *Trager*, 94, d. 4. Apr. zu Brüssel †.

Hptm. Gr. *Triangi*, erhielt 94, den MTO.

Hptm. *Baudricourt*, 94, zu Ypern, in Gefangenschaft gerathen; 95, ranzionirt.

94, *bey der Defension von Mainz*: Hptm. *Fuhrmann*, d. 18. Nov. bey Erob. der Posten von Weissenau, sich ausgez. Am 2. Dec. bey Wiedereroberung der Zahlbacher Klubistenschanze, hat er 200 Pferde von Waldeck Drag. und Erdödy Hus. angeführt. — Obl. *Giustini*, bey dieser Erob.

während des Sturmes, hat er eine Contusion am Fuss bekommen, aber dennoch durch die ganze Nacht, die Herstellung der Brustwehre in der Schanze geleitet und betrieben. — Lieut. *Schragel*, sich dabey ausgezeichnet.

Hptm. *Allio*, 94, d. 15. Dec. bey Zerstörung der feindl. Arbeit an der Mundenheimer Chaussée ausser der Mannheimer Rheinschanze, hat er die Demolirung des feindl. Grabens äusserst betrieben.

Hptm. *Krauss*, 94, d. 21. Dec. bey Zerstörung der feindl. Werke bey Bretzenheim ausser Mainz, hat er die Schleifung besorgt. Dabey Lieut. *Hofner* sich ausgezeichnet.

95, d. 6. Apr. *beym Gefechte am Hartenberge bey Mainz*: Hptm. *Paulelli*, mit 200 Arbeitern das feindl Werk zerstört; ward bless. — Hptm. *Krapf*, den Einschnitt am Dominikaner Hause im Bau, thätigst fortgeführt; ward verwundet. — Obl. Gr. *Nugent*, ist beym Angriffe immer an der Spitze der Truppen gewesen; ward blessirt. — Hptm. *Berthold*, sich ausgez. Der Churmainz. Ingenieurs-Conduct. *Hartmann*, auch verwundet.

Hptm. *Fuhrmann*, und Obl. Gr. *Nugent*, 95, d. 30. Apr, bey der Einnahme des Hartenberges, haben bey der 2ten Colonne, 900 Arbeiter geführt.

Hptm. *Martonitz*, MTOR. 95, bey der Einnahme des Berges Settepani im Genuesischen, d. 25. Juny, hat er durch Kenntniss, Muth und Standhaftigkeit, zum glücklichen Ausschlage viel beygetragen.

Hptm. *Bonomo*, 95, im Sept. und Oct. die Arbeit von Cassel bey Mainz besorgt, und die Kostheimer Schanze gebauet.

Obl. Gr. *Nugent*, 95, in den Actionen d. 3. und 13. Oct. bey Mainz, den Colonnen zugetheit; wird wegen Fleiss und Thätigkeit angerühmt.

Hptm. *Sorgenthal*, 95, im Oct. bey der Defens. von Mainz, hat er in der Petersau, die Arbeit unter beständigem feindl. Feuer dirigirt. Den 13. detto, bey Delogirung der Feinde am rechten Rheinufer, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Fuhrmann*, und Obl. Bar. *Bley*, 95, d. 18. Oct. in der Action bey Mannheim, werden vom Grl *Fröhlich*, wegen Muth und Thätigkeit angerühmt.

95, d. 29. Oct. *bey der Erob. des Galgenberges bey Mannheim*: Die Hptl. *Allio* und *Fuhrmann*, die Obl. *Weidenthal*, Bar. *Bley*, und *Soriot*, sich besonders distinguirt. — Hptm. Bar. *Lauer*, ist seinem Vater dem Grle, stets zur Seite gewesen, und sich ausgezeichnet.

Die Hptl. *Sorgenthal*, *Bonomo*, Gr. *Alberti*, und Obl. Gr. *Nugent*, 95, d. 29. Oct. bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz, werden wegen ihren Wohlverhalten belobet.

Hptm. Bar. *Lauer*, 95, d. 11. Nov. bey Eröfnung der Laufgräben vor Mannheim, sich vorzüglich distinguirt, ward dabey bleßirt. Er brachte die Nachricht der Capitulation nach Wien, und erhielt den MTO.

Hptm. *Pulsky*, Feld. Er erhielt 96, wegen tapferer Auszeichnung 94, bey dem retranchirten Lager vor Landrecies, den MTO.

Hptm. *Lodgmann*, 96, bey der Retirade von der Rench bis Stollhofen, im Juny, sich besonders ausgezeichnet.

Die Hptl. *Hackher* und *Halouziera*, 96, im July, in der Belag. von Mantua, sich ungemein distinguirt.

Hptm. *Anthon*, 96, im July, erhielt er den Würtembergischen Militär-Verdienstorden.

Hptm. *Pulsky*, MTOR. 96, Ende Nov. bey der Beschießung auf die Hüninger Brückenschanze, den Batteriebau dirigirt.

96, *und* 97, *bey der Belagerung vor Kehl.*

Hptm. *Sorgenthal* 96, d. 29. Nov. auf der eroberten Insel bey Auenheim, sogleich eine Redoute gebaut, und einen Laufgraben eröfnet.

Obl. *Weiskirch*, am 3. Dec. verwundet.

Hptm. *Van der Borcht*, d. 6. detto, bey der Erob. der Insel Grofs-Kehlkopf, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Anthon*, hat gleich nach der Erob. der Fleschen, die Banquette für die Infanterie, und eine Batterie zu bauen angefangen.

Hptm. *Sorgenthal*, d. 19. detto, bey Defens. des Postens beym Kehler Posthause, sich distinguirt.

Hptm. *Anthon*, d. 31. detto, beym feindl. Ausfalle, am rechten Flügel, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Sorgenthal*, 97, d. 1. Jan. vor der Einnahme der Schwabenschanze, hat er in der Nacht, mit 5 Freywilligen die Redouten recognoscirt.

Obl. *Buswald*, in der Nacht vom 2—3. Jan. bleff.

Hptm. *Konscheck*, vom 3—4 detto, in der Nacht, mit Beschleunigung der Arbeit sich ausgezeichnet.

Die Hptl. *Du Corron*, *Van der Bank*, und Bar. *Ertel*, dann Obl. *Dell'Orto*, d. 6. detto, bey Erob. der Redoute vor der Schwabenschanze, sich distinguirt.

Obl. *Scherz*, hat sogleich die Paralellen umzuändern angefangen.

Die Hptl. *Blumenstein*, *Mirmont*, und *Frecheville*, vorhin in französ. Diensten, werden wegen ihrer Auszeichnung bey dieser Belag. besonders angerühmt.

Hptm. *Pulsky*, MTOR. 97, im Jan. bey der Belag. vor der Hüninger Brückenschanze, sich ungemein distinguirt.

Obl. Gr. *Pokarme*, 99, im Treff. bey Caſſano, als die Feinde den diesſeitigen rechten Flügel umgehen wollten, und 1 Bataillon ſchon zurückgedrängt war, hat er das Grenadier-Bat. Stenzch, mit 2 Escadrons von *EH.* Joſeph Huſ. weiter rechts an die Feinde geführt. Das Bataillon fiel mit klingendem Spiele, in ihre Flanke, die Huſaren drangen durch, hieben 200 Feinde nieder, und machten 300 gefangen. Er ward mit der Relation des Sieges, vom FM. Gr. *Suwarow* nach Wien geſchickt, und zum Hptm. ernannt.

Die Hptl. *Oettel*, und *Ujhazy*, dann die Obl. *Bogany* und *Körber*, 99, im May, bey der Belag. vor dem Mayländer Caſtelle, ſich mit vieler Thätigkeit ausgezeichnet.

Hptm. Gr. *Alberti*, und Obl. *Bogany*, 99, im Juny, bey der Belag. vor der Turiner Citadelle, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

99, im July, *bey der Belagerung vor Mantua*: die Hptl. *Van der Bank*, *Bonomo*, *Torry*, haben ſich ungemein diſtinguirt. — Hptm. *De Traux*, in der Nacht vom 28—29. hat er das verlaſſene Hornwerk von Porta pradella beſetzt, und ſich einlogirt. — Obl. *Schmidt*, als er mit Freywilligen von Gyulai, eine Batterie am linken Flügel angegriffen, iſt todtgeblieben.

99, *bey der Belagerung vor der Citadelle von Aleſſandria, in der Nacht vom 21—22. July*: Hptm. Gr. *Pokarme*, in ſeiner Anſtellung, die gröſste Standhaftigkeit bewieſen, und dabey todtgeblieben. — Obl. Gr. *Kinsky*, erſetzte ſeine Stelle. Die Hptl. Bar. *Ertel*, und Gr. *Alberti*, haben ihre beſtimmten Arbeiten geſchwind zu Stande gebracht. Letzter ward d. 22. July, mit dem Maj. *Kees* von Kaiſer Drag. als Geiſsel nach der Citadelle, bey der Capitulation geſchickt.

Hptm. *Pettenegg*, 99, in der Feſtung Philippsburg, das Genieweſen dirigirt. Er hat ſich während der Belag. im Aug. und Sept. ruhmwürdig ausgezeichnet.

99, *im Nov. bey der Belagerung vor Ancona*: Hptm. *Martonitz*, MTOR. hat mit Klugheit und Einſicht das Geſchäft der Belag. dirigirt. Er brachte die Nachricht von der Capitulation dieſer Feſtung, vom FML. *Fröhlich* nach Wien. Capit. Lieut. *Tomaſſich*, und Obl. Marq. *Fornari*, ſich ausgezeichnet.

Die Hptl. *Bentzur*, *Krapf* und *Bonomo*, dann die Obl. Gr. *Kinsky*, *Wolf*, *Bogany*, und *Peschke*, 99, im Dec. bey der Belag. vor Coni, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

Von dem Mineurs-Corps.

Nachdem gegen Ende des 15ten Jahrhunderts, Francesco de *Giorgio*, ein Ingenieur und Baumeister aus Siena, die Minen erfunden hatte, welche der Hptm. Pedro de *Navarra* 1503, verbesserte, und die Minirkunst auch bey dem österreichischen Heere in Aufnahme gekommen; so haben von dieser Zeit an, die Mineurs an der Erhaltung und Vertheidigung, dann Eroberung verschiedener Festungen, sehr vielen Antheil. Sie waren der Feld-Artillerie zugetheilt.

1772, bey Dissolvirung des Feld-Artillerie-Corps, standen sie zu Peterwardein, und kamen unter die Grl-Direction des Geniewesens.

74, erhielten sie gleichen Uniform, wie die Sappeurs.

78, kamen sie nach Böhmen, 79, nach Neuhaus; 81, theils nach Theresienstadt, theils nach Pless, (hernach Josephstadt,) — 83, eine Compagnie nach Peterwardein; 85, war 1 Compagnie in Niederlanden.

Im letzten Türkenkriege von 88, war ein Theil bey der Belag. vor Türkisch-Novi, und 89, bey der vor Belgrad; dann 90, vor Czettin.

91, stand das Corps in Josephstadt.

Im französ. republik. Kriege, 93, bey der Belag. vor Valenciennes, sprengten die Mineurs den bedeckten Weg gegen das Hornwerk; welches die Capitulation der Festung bewirket.

94, d. 17. Jan. wurden die verlassenen Forts: Alsace und Fortlouis am Rhein, von ihnen in die Luft gesprengt.

95, war eine Abtheilung in der Festung Ehrenbreitstein.

96, Theilweise in Luxemburg, und bey der Belag. vor Kehl, dann

99, bey den Belagerungen vor den italienischen Festungen.

Commandanten.

1772, *Mikowiny v. Brzeznobanya*, Ludw. Maj. Mit dem Corps von der Feld-Artillerie hierher. Ward 73, Obtl. 79, Obr. — 87, hat er mit Erfindung einer neuen Art Minengruben, Ehre eingelegt. Avancirte zum GM. in der Armée; 89, kam er zu den Ingenieurs.

88, *Tluck v. Thoschonowitz*, Franz; Obtl.

Majors.

1772, *Pabliczeck*, Jos. MTOR. Mit dem Corps von der

Feld-Artillerie hierher. Ist 79, als Obtl. ausgetreten, und 81, d. 24. Febr. †.

79, *Tluck v. Thoschonowitz*, ward 88, Comdt und Obtl.

86, *Kobler*, Bar. Ign. Ward 89, Obtl. Ist 95, d. 27. July, in Olmütz †.

88, *Brzezina v. Birkonthal*, Math.

94, *Hackenberger*, Franz. MTOR. Ist 98, d. 10. July, in Wien †.

Anmerkungen.

Capit. Lieut. *Stroh*, 1788, bey der Belag. vor Türkisch-Novi, in der Nacht vom 28—29. Sept. hat er auf der linken Seite der Minengallerie, die grabenden Türken entdeckt, und um Mitternacht, die Spitze der Gallerie gesprengt; auch während der Belag. die Minenarbeiten mit dem besten und wirksamsten Erfolge angelegt; besonders haben die am 1. Oct. gesprengten zwey Minenkammern, den Feinden grosen Schaden gethan.

Hptm. Bar. *Chastel*, 89, im Jan. mit seiner Compagnie von Pless nach Peterwardein marschirt.

Hptm. *Martonitz*, 90, bey der Belag. vor Czettin, sich ungemein ausgez. Er erhielt den MTO. und kam zum Ingenieurs-Corps.

Hptm. *Hackenberger*, 93, bey der Belag. vor Valenciennes, sich besonders distinguirt. Ward MTOR. und 94, Maj. — Obl. *Lindner*, d. 16. July, und Lieut. *Wolf*, d. 18. detto, blessirt.

Capit. Lieut. *Schier*, 93, bey der Belag. von Fortlouis, die Tranchéen-Majorsdienste verrichtet.

Hptm. Bar. *Chastel*, 95, in der Belag. von Ehrenbreitstein, sich ausgezeichnet.

Obl. *Lindner*, 97, bey der Belag. vor Kehl, vom 2—3. Jan. verwundet.

Lieut. *Haas*, 99, bey der Belag. des Turiner Castells im Juny, sich ausgez. Bey der Belag. vor der Citadelle von Alessandria, bey Krönung des bedeckten Weges im July, durch Muth und Fleis sich distinguirt.

Von dem Sappeurs-Corps.

Dieses Corps ward 1760, zu 3 Compagnien errichtet, und den Ingenieurs zugetheilt. Den 20. July, half es die

Laufgräben vor der Festung Glatz eröfnen; und beym Sturme d. 25. detto, haben einige Sappeurs das Logement in der vom Feinde verlassenen Flesche, sogleich errichtet.

61, war es bey der Eroberung der Festung Schweidnitz.

62, bey der Defens. obiger Festung, hat es unter Anführung der Ingenieurs, sich ein besonders Lob erworben.

63, kam es nach Ungern. Von 68, bis 77, stand es zu Pest, und war 4 Compagnien stark.

78, zur Armée in Böhmen; 79, nach Pilgram; 80, nach Sobislau, hernach nach Königgratz; 84, nach Prag; im Dec. marschirte 1 Compagnie nach Niederlanden.

Im letzten Türkenkriege von 88, bis 90, war es bey den Belagerungen vor den türkischen Festungen; kam nach Mähren und Böhmen; 91, stand es in Theresienstadt.

Im französ. republik. Kriege von 93, bis gegenwärtig, hat es theilweise bey den verschiedenen Belag. in Niederlanden, am Rhein, Röm. Reich, und in Italien gedient.

Commandanten.

1760, *Bechard*, Joh. Major. War Grenad. Hptm. bey Simbschen Inf. — 60, erhielt er wegen Olmütz, den MTO. — Bey Eröfnung der Laufgräben vor Glatz d. 20. July, hat er das Corps angeführt. Am 25., beym Sturme auf diese Festung, hat er die vom Feinde verlassene Flesche, mit 100 Freywilligen und 2 Grenad. Comp. von Simbschen und Preysach besetzt; mit einigen Sappeurs das Logement errichtet, und sich darin postirt; und da er mit 1 Bataillon aus den Laufgräben unterstützt worden, hat er die zweymal angerückten Feinde zurückgetrieben. Er und der Artill. Obr. *v. Rouvroy*, verfolgten selbe bis an den bedeckten Weg und Eingang der Aussenwerke. Diesen beyden Stabsofficieren verdanket Grl *Loudon* die Erob. des Platzes. Er brachte die in der Festung eroberten 33 Fahnen nach Wien, und ward Obtl. — 61, bey der Eroberung der Festung Schweidnitz, sich ungemein ausgez. Ward 63, in Baronstand erhoben, 67, Obr. 75, GM. und 78, Comdt zu Königgratz; darauf Director der Ingenieurs-Academie, 86, FML. ist 88, an der beym Beschanier Damme erhaltenen Verwundung †.

75, *Schulz*, Major. 78, war er Erfinder des Plans von dem bey Essegg geschickt angelegten, und 80, verfertigten kostbaren Dammes. Kam 80, zu den Ingenieurs.

80, *Des Ajos*, Franz; Major, 89, Obtl. 92, Obr. und Comdt zu Brood an der Save.

92, *Danno*, Jos. Major. Von Ingen. hierher; 96, wieder dahin.

96, *Fourquin*, Jos. Major. Von Ingen. anhero; 97, Obtl. wieder bey den Ingenieurs.

97, *Pemler*: Bar. Sigm. Major. War Hptm. beym Corps.

Majors.

1761, *Theraillon*, Major. Kam 63, zu den niederländischen Ingenieurs.

75, *Des Ajos*, Franz. Major. Ward 80, Comdt dieses Corps.

Anmerkungen.

Hptm. *Eghls*, 1762, in der Belag. von Schweidnitz, als der Mineurs - Hptm. *Pabliczeck* erkrankte, vertrat er dessen Stelle, und hat an dem Lobe das die Mineurs sich während der Belagerung erworben, einen besondern Antheil. Er erhielt den MTO. und ward 68, Maj. bey den Ingenieurs.

Hptm. *Wanschura*, 88, bey der Belag. vor Türkisch-Novi, in der Nacht vom 19. — 20. Sept. durch einen Flintenschuss tödtlich blessirt und daran †.

89, *bey der Belag. vor Berbir*: Lieut. *Wischotta*, am 1. July verwundet, desgleichen auch der Lieut. *Wronowsky*.

Lieut. *Dörrée*, 93, bey der Belag. vor Valenciennes d. 24. July, blessirt.

Hptm. *Lanfrey*, MTOR. Er hat 95, im Febr. des Kaisers *Franz II.* reich mit Brillanten besetztes Portrait, von Wien an den russischen FM. Gr. *Suwarow - Rimniskoi* gebracht. Ward 97, Maj. beym Ingen. Corps.

Alt - Sappeur *Binder*, 96, bey der Belag. vor Kehl, in der Nacht vom 27. — 28. Dec. verwundet.

Hptm. Bar. *Tunzlern*, 99, bey der Belag. vor Mantua, die Tranchéen - Majorsdienste mit Ruhm versehen.

4.

Von den Pionniers.

Ihre Bestimmung ist vorzüglich für die Armée und Corps, die Wege und Strassen brauchbar herzustellen, und auf

sumpfigen Terrains oder kleinen Wässern, die Laufbrücken zu schlagen. Die bestehenden Grlqtrmeister, sind Chefs der Pionniers.

Schon im 7jährigen Preussenkriege 1758, hat der FML. Gr. *Lacy*, als er Grlqtrmeister geworden, 1 Bataillon errichtet. Es diente bey der Armée in Böhmen, Schlesien, Mähren und Sachsen. Der Maj. Carl Bar. v. *Schmidburg* comdrte dasselbe; 63, nach dem Hubertsburger Frieden, ward es reducirt.

78, im Bayer'schen Successions - Kriege, ward wieder 1 Bataillon aus vertrauten Leuten von den Regtern und inländischen Recruten errichtet; und diente bey der Armée in Böhmen und Mähren. Der Obtl. Mich. Bar. v. *Kerekes*, hat es comdrt — 79, nach dem Teschner Frieden, ward es zu Prag reducirt.

88, im Jan. zum Türkenkriege, errichtete man abermahl 1 Bataillon. Mit Ende Apr. kam 1 Compagnie in das eroberte Sabacz zur Besatzung. Das Bat. diente in diesem Jahre bey der Armée in Syrmien. — 89, ward es auf 2 Bataillons gesetzt; sie dienten bey der Belag. vor Belgrad. Der Obtl. *Ullerich*, comdrte dieselbe; dabey waren die Maj. *Sechter* und *Lippe*. — 90, wurden diese Bataillons in Ungern reducirt.

92, im französ. republik. Kriege, ward wieder 1 Bat. errichtet; und diente von 93, an, bey den Armeen in Niederlanden, am Rhein, und in Deutschland. — 95, ward es auf 2 Bataillons verstärkt. Von 96, bis gegenwärtig, diente eine Abtheilung bey der Armée in Deutschland, und die andere bey jener in Italien, bey welchen letztern, die Pionniers einen beträchtlichen Zuwachs erhielten. Beyde zusammen formirten von 97, an, ein Corps.

99, d. 31. Oct. beym Angriffe auf die Feinde an der Stura, hat die Hptm. Reichelsche Compagnie an der Spitze der Colonnen, mit den Freywilligen, der nachfolgenden Infanterie, das Beyspiel zur tapfersten Attaque gegeben.

Commandanten.	*Majors.*
1792, *Zach*, Ant. Maj. ward 93, Obtl. — 95, d. 29. Oct. bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz, sich vorzüglich ausgez. Ward Obr. beym Grl - Stabe.	
95, *Feuchtersleben*, Bar. Carl; Maj. War Flügeladjut. 96, Obtl. und bey der Belag. vor Kehl, sich distinguirt. Er	1796, *Kaufleitner*, Jos. — 96, bey der Belag. vor Kehl, sich ausgez. 98, bey der Reichscontingents-Armée in Bayern.

avancirte zum Oberſten.

97; *Radetzky*, Gr. Joſ. Maj. 99, im Treff. zwiſchen dem Tidone und der Trebia, vom 17. bis 19. Juny, die Grl-Adjut. Dienſte beym GdC. v. *Melas*, mit Ruhm verſehen. In der Schl. bey Novi, wird er wegen ſeines Wohlverhaltens angerühmt. Er ward Obtl. Den 4. und 5. Nov. im Treff. bey Foſſano, ſich eifrig und thätig verwendet, Er avancirte zum Obr.

99, *Hardegg*, Gr. Ant. —99, von dem Siege in der Schl. bey Novi, d. 15. Aug die Nachricht nach Wien gebracht. Im Nov. bey der Belag. vor Coni, ſich diſtinguirt.

Anmerkungen.

Corpor. *Masuri*, 1788, d. 24. Apr. beym Sturme auf die Sabaczer Palanka, hat er am erſten die Redoute erſtiegen. Der Grl Gr. *Mittrovsky*, machte ihn auf der Stelle zum Fähnrich bey ſeinem Regte.

Obl. *Piringer*, 88, bey der Belag. vor Novi, ſich ungemein ausgez. Er kam zum 2ten Bannal-Regte, und erhielt 90, wegen Novi, den MTO.

Obl. *Kucher*, 99, d. 26. März, im Gefechte bey Legnago, bleſſirt.

Untl. *Vogelsang*, iſt im Treff. bey Magnano, todt geblieben.

Obl. Gr. *Kinsky*, 99, im Treff. bey Caſſano, hat er des ſtarken feindl. Canonenfeuers ungeachtet, die Laufbrücke über den Canal Ritorto zu Stande gebracht. Hptm. Gr. *Hardegg* ward dabey verwundet.

Hptm. *Wetzlsberg v. Dorgöly-hegy*, 99, im May, bey Einſchlieſſung der Feſtung Pizzighetone, ſich diſtinguirt; und bey der Belag. vor dem Caſtelle von Mayland, die Tranchéen-Majors-Dienſte mit Thätigkeit verſehen.

Hptm. Gr. *Hardegg*, 99, im Juny, bey der Belag. vor der Citadelle von Turin, als Tranchéen-Major, ſich vorzüglich ausgezeichnet.

99, *Ende Juny, und im July, bey der Belag. vor der Citadelle von Alleſſandria*: Lieut. Gr. *Foucault*, hat die Tranchéen-Hptms-Dienſte beſtens verrichtet, und in den Nächten, die Ingenieurs-Dienſte freywillig verſehen. — Die Hpt', Bar. *Bourscheid*, und Gr. *Dombasle*, dann die Obl. *Coppelberger* und *Kaiser*, haben ſich zu den Ingenieurs-Dienſten freywillig verwenden laſſen.

Hptm. Gr. *Hardegg*, 99, Anfangs Aug. bey der Belag. vor Serravalle, verſah er mehrmahlen die Tranchéen-Majors-Dienſte. Er hatte 2 Comp. vom Corps, und 600 Mann von

Stuart und Fürstenberg Inf. zur Arbeit. Er avancirte zum Major.

Hptm. *De Lamarre*, 99, d. 13. Nov. beym Angriffe auf die Feinde bey Mondovi, sich hervorgethan.

Adjut. *Ziegler*, 99, im Treff. bey Fossano an der Stura, ward er bleff.

Hptm. *Watzlsberg*, und Obl. Gr. *Foucault*, 99, bey der Belag. vor Coni, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

5.

Schiffwesen.

Schiff - Armement, und Flotillen, so nur zu Kriegszeiten bestanden.

Geschichte.

1692, waren in Ungern auf der Donau:

40, grosse Schiffe, jedes mit 40 bis 50 Canonen, und 130 Czaiken, jede mit 8 bis 12 Canonen besetzt, meistens mit holländischen Matrosen bemannet.

1716, und 17, waren wider die Türken auf der Donau:

Admiral - Schiff *Santa Maria*, Capitaine *Andersohn*, mit 64 Can.

Schiff *St. Leopold*,	Capit.	*Buckelmann*,	— 54 —
— *St. Joseph*,	—	*Schwendimann*,	— 40 —
— *San Carlo*,	—	*Sildo*,	— 40 —
— — *Francesco*,	—	*Stark*,	— 40 —
— — *Steffano*,	—	*Königsfeld*,	— 30 —
		Canonen	263

1726, Schiff *St. Leopold*, mit 60 Canonen, der orientalischen Compagnie zugehörig, ist in dem Hafen zu Venedig, durch Versehen in Brand gerathen, und konnte davon nichts als das Geschütz erhalten werden. Die Republik hat der Compagnie ein anders bauen lassen.

28, sind bestanden: theils grosse theils Kauffahrtey-

Schiffe - - - - - - -	28
Galeeren - - - - - - -	17
Fregatten - - - - - - -	9
Schiffe zum Wallfischfange - - -	8
Aviso-Schiffe - - - - -	3
Kriegs-Schiffe auf dem Stappel - -	4
Schiffe	69

37, auf der Donau, 8 Kriegsschiffe, nähmlich:
S. Francesco, mit 40 Canonen.
S. Teresa, — 30 ——
S. Carlo, *S. Elisabeth*, *S. Leopold*, } jedes mit 22 Can.
S. Joseph, *S. Eugen*, *S. Johann Nep.* }
Dann 6 Galeeren, als:
S. Maria, *S. Leopold*, *S. Iohann Bapt.* } jede mit 22 Can.
S. Michael, *S. Joseph*, *S. Carl.* }

37, d. 8. Aug. sind die Schiffe: *S. Carl* und *S. Elisabeth*, die eiserne Pforte zur Belagerung vor Widdin passirt. Als sich das Gr. Khevenhüllersche Corps wegen Uebermacht der Feinde, von dort zurückziehen müssen, hat sich das Kriegsschiff *St. Carl*, durch die Feinde durchgeschlagen, und unerachtet es stark beschossen ward, ist es nach Orsova in Sicherheit gekommen.

39, mit Ende Aug. transportirten die Schiffe, jene Truppen von Belgrad, welche die Redoute Borcsa eingenommen und behauptet haben.

88, im Türkenkriege, waren bey Semlin auf der Donau:
1 Kriegs-Fregatte *Maria Theresia*, dann 4 Schaluppen oder Barquen.
Bey Triest:
Fregatte: *S. Giovanni*, Capit. Wilh. *Simpson* 26 Canon.
—— *La Città di Vienna*, Capit. *Maserich*, 24 ——
—— *Il Cesare Augusto* - - - 20 ——
Die Kutters: *Il Costante*, und *Il Giusto*, Capitaines: *Simpson* und *Pots*, Engländer.
Bey Zengg:
Schebecke: *EH. Franz*, Capit. Nic. *Maurich* mit 12 Canon.
—— Prinzess. *Elisabeth*, Capit. Joh. *Mascarich*, mit - - - - 12 ——
Canonier-Schaluppe, Comdt: *Pasquich*.

88, im Aug. sind die Fregatten *Il Cesare* und *La Città di Vienna*, mit den Kuttern *Costante* und *Giusto*, von Triest in die See gegangen, welche Anfangs Oct. den Liccaner Maj. *Vukassovich* mit seiner zu Montenegro gewesenen Mannschaft von Cattaro nach Zengg geführet haben. Am 15. Oct. haben die Barquen: *Albert*, *Elisabeth*, und *Ferdinand*,

sich unter Maj. *Immens*, bey Belgrad zwischen die Czaiken gestellt, mit selben ein wirksames Feuer unterhalten, und die feindl. Schiffe zum Rückzuge bringen geholfen, — Die Fregatte *Maria Theresia*, war im Oct. mitten auf der Donau postirt, um mittelst Canonen von schwerem Caliber, die feindl. Schiffe zurückzuweisen. — Im Oct. wurden bey Trieft, 4 Canonier - Schaluppen errichtet.

89, ist die Flotille auf der Donau folgender Massen gestanden, nähmlich:

Fregatte: *Maria Theresia*, Comdt: Maj. *Williams*, mit 24 der 18pfündigen Canonen. Sie hat auf der Donau, gute Dienste geleistet.

Schaluppen:
- *Ferdinand*, Capit. Maj. *Coming*, mit 18, der 12pfündigen Canonen.
- *Albert*, Capit. *Beaumont*, mit 12, detto.
- *Elisabeth*, Capit. Obl. *Muner*, mit 10, detto.
- *Franz*, — — *Maidich*, mit 14, detto.

4 Bombardier-Schiffe, jedes mit 6 der 12pfündig. Canon.
6 detto, jedes mit 3, der 2 und 3pfündigen Canonen.
32 Czaiken, jede mit 6, der 3pfündigen Canonen.
4 schwimmende Batterien, jede mit 4, 6pfündigen Canon.

51 Kriegsfahrzeuge, führten 328 Canonen.

Im französ. republik. Kriege: 95, haben die vom Maj. *Williams*, am Rhein hergestellten Canonier - Schaluppen, gute Dienste geleistet. Den 13. Oct. bey Delogirung der Feinde von Mainz, machten sie bey Elfeld, Gefangene, eroberten 3 Pontons, 1 holländ. Schiff, und ein beträchtliches Magazin. Am 29. detto, bey der Einnahme der feindl. Verschanzungen vor Mainz, haben sie 2 Compagnien Rothmäntler, 3 Compagnien Salzburger, und 2 Comp. von Carl Schröder Inf. nebst 20 Mainzer Husaren bey der Nonnenau, über den Rhein geführt. Dieses mit Lärm angerückte Detachement, hielten die Feinde für die Armée. — 96, hat die Flotille, die nach dem Niederrhein zurückziehenden Feinde über Eltwil verfolgt. — 97, nach den Friedens - Präliminarien Anfangs July, ward sie entwafnet.

99, die im März, vom Obtl. *Williams*, am Bodensee erbaute Canonier - Böte, sind am 13. Apr. beym Angriffe auf Konstanz gewesen. Im May, eroberten sie längst der südlichen Küste des Sees, 37 Canonen, andere Kriegsgeräthschaften, und 15 eiserne Anker. Im Aug. ist die auf dem Zürcher See, vom gedachten Obtl. ausgerüstete Flotille, nach dem obern Theil des Sees gesegelt, und hat Anfangs Sept. die Feinde vom Orte Lachen vertrieben.

Commandanten.

1692, Marquis de *Fleury*, Admiral. Commandirte das Schiff-Armement auf der Donau.

93, *Aschenberg*, Grl. Er hat das Schiff-Armement auf der Donau in Ungern comdrt; 95, machte er treffliche Anstalten wider die Türken.

1716, Peter v. *Andersohn*, Vice-Admiral auf der Donau; 17, bey der Belag. vor Belgrad, ist er mit der türkischen Schiff-Armade öfters in ein Gefecht gekommen, wovon der Vortheil meistens auf seiner Seite war.

Joh. Fried. *Schwendimann*, Comdt. Ist 31, zu Belgrad †.

27, Bar. v. *Teichmann*; Vice-Admiral an dem österreichischen Littorali bey Fiume und Triest, oder des Seewesens in Istrien; 32, †.

32, N. v. *Merveille*; Intendant am österreichischen Littorali; 36, ward er Vice-Admiral an der Donau.

36, Joh. Luc. Marchese *Pallavicini*; Admiral an der Donau, und GM. der Infanterie. Von 37, bis 39, comdrte er das Schiff-Armement auf diesem Flusse; 39, d. 22. July, hat er bey Krotzka, eine türkische Czaike zu Grund geschossen, 4 andere beschädigt, und die Türken an der Landung verhindert. Am folgenden Tage während der Schlacht vor diesem Orte, mußte er ein heftiges Feuer ausstehen. Den 24. July, zog er sich nach Belgrad, und 3 von seinen Schiffen hatten einen beträchtlichen Schaden gelitten. Am 29., mußte er sich gegen die Save retiriren. Er ward FML. und ist 73, als FM. †.

88, Wilh. v. *Immens*; Major. Comdt der Flotille bey Semlin. War Hptm. bey Murray Inf. — 88, d. 15. Oct. im Treffen mit 13 feindlichen Schiffen hinter der Kriegs-Insel bey Belgrad, hat er die 3 Barquen angeführt, und ist mit selben den Czaiken zur Unterstützung gekommen; 89, ward er Obtl. Ist d. 9. Aug. in Semlin, vom Pferde gestürzt, und hat eine Hand gebrochen. Bey der Belag. vor Belgrad, sich vorzüglich ausgez. Er kam 90, wieder zu Murray Inf.

89, Gr. *Thurn*; Obr. aus Neapolit. Diensten hierher. Ward 89, Comdt der Donau-Flotte bey Peterwardein und Semlin; 90, GM. Ist in Neapolit. Dienste zurückgetreten.

95, James *Williams*; Major, welcher 89, die Fregatte *Maria Theresia* bey Belgrad comdrt hatte, rüstete 95, am Rhein, Canonier-Schaluppen aus. Den 13. Oct. bey Delogirung der Feinde von Mainz, hat er mit 4 seiner Schiffe bey Elfeld, obschon gleich Anfangs im Fuss blessirt, sich mit Ruhm ausgez. Gefangene und Beute gemacht. Am 29. detto, bey der Einnahme der Verschanzungen vor Mainz,

hat er seine Schiffe, welche 7 Inf. Compagnien und 20 Husaren bey der Nonnenau über den Rhein geführt, so geschickt und vortheilhaft gestellt, dass sie den Feinden eine geschlagene Schiffbrücke von weiten präsentirte, und selbe das Detachement für eine den Fluss passirende Armée hielten; welches zu ihrer Bestürzung sehr viel beygetragen. Den 12. Nov. hat er mit 3 Pontons und Freywilligen, von der feindl. Rheinbrücke, 15 Pontons herausgehauen, und nach Worms gebracht. Im Dec. auf seiner Fahrt von Mainz bis Ehrenbreitstein, nahm er mit seinen 16 Czaiken, dem Feinde 2 mit Haber beladene Schiffe weg. — 96, ward er Obtl. und dem Grl-Stabe zugetheilt; auch erhielt er den MTO. Beym Rückzuge der Feinde nach dem Niederrhein, hat er sie über Eltwill verfolgt. 97, im Jan. mit Urlaub nach London gereist. Im Nov. comdrte er die Fregatte *Austria* bey Triest, und hat die Küsten von Istrien und Dalmatien besichtiget. — 98, beym Schiffwesen in Italien angestellt. — 99, im März, bey Bregenz am Bodensee, Canonen-Böte gebauet. Am 13. Apr. hat er den Angriff des Grl *Piatzek* auf Constanz, mit seiner Flotille gut unterstützt. Ist im May nach St. Gallen vorgerückt, und hat 3 Canonen und 2 Munitions-Karren erobert; dann an den Küsten des Bodensees, beträchtliche Eroberungen gemacht. Im Aug. rüstete er am Zürcher See, wieder eine Flotille aus. Anfangs Sept. hat er den Ort Lachen angegriffen, mit Haubitzgrenaden beschossen, und die Feinde daraus vertrieben.

Anmerkungen.

Capit. *Schwendimann*, 1717, im July und Aug. bey der Belag. vor Belgrad, war er mit den Schiffen *St. Carl* und *St. Leopold*, zwischen Belgrad und der Schiffbrücke postirt; und ist auch bey der Schl. vor dieser Festung gewesen. Ward hernach Comdt.

Capit. *Stark*, 17, während der Belag. vor Belgrad, stand er mit den Schiffen *St. Francesco*, und *St. Steffano*, im Gesicht des Grl Haubenschen Lagers bey Semlin; d. 22. July, ward er blessirt.

Capit. *Buckelmann*, 17, bey der Belag. vor Belgrad, hat er die Türken zurückgetrieben, und ihnen 6 Oranitzen (kleine Schiffe,) weggenommen.

Obtl. *Periale*, 43, brachte er 2 bewaffnete Fahrzeuge aus einem der Inneröllerreichischen Hafen nach Italien, um den feindl. Spaniern, die Transport-Schiffe wegzunehmen.

Obtl. Bar. *Ripke*, MTOR. und Pontoniers-Comdt. — 68, hat er eine Kriegs-Fregatte, welche auf der Donau Dienste leisten sollte, auf nützliche Art erfunden, und die Bettung

alſo verfertigen laſſen, daſs das Schiff ganz leicht vom Stappel gelaſſen werden konnte.

Mart. v. *Barach*, aus Carlobago, hat 88, die Liccaner nach Montenegro geführt.

Hptm. *Immens*, von Murray Inf. hierher. — 88, im Jan. ward er Maj. und Comdt der Donau-Flotille bey Semlin.

Ant. *Maurich*, Bruder des Capit. Nicol. hat 88, die Zengger Schiffe gebauet.

Williams, ein Engländer. Kaiſer *Joseph* lernte ihn zu Oſtende kennen, und nahm ihn in ſeine Dienſte. Er ward 88, Capitaine einer Fregatte bey Semlin; 89, Maj. Im Febr. ging er mit dem Obl. *Muner* nach Trieſt, um Matroſen anzuwerben.

Obr. Gr. *Thurn*, aus Neapolit. Dienſten. — 88, im Oct. hat er auf den bey Trieſt errichteten Canonier-Schaluppen, die Artilleriſten exercirt. Er ward 89, Comdt der Donauflotte in Syrmien.

Schiffhptm. Andr. *Simpson*, 89, im July, eine Matroſenwerbung in Trieſt veranſtaltet.

Obtl. Ant. Gr. v. *Attems*, Feſtungs-Comdt in Trieſt. — 94, d. 4. März, hat er freywillig, mit den Chebequen: *Colloredo* und *Henrici*, dann den 2 Canonier-Schaluppen: *Aquila* und *Ercole*, von Trieſt aus, einen Kreuzzug gemacht, und d. 14. detto einem franzöſiſchen Corſaren 2 reichbeladene Priſen wieder abgejagt, 8 Gefangene eingebracht, und 2 National-Flaggen erobert, den Corſaren aber, 30 Seemeilen bis gegen Ancona verfolgt. Am 19. März, da er mit der Chebeque: *Colloredo* ausgefahren, und den Feind entdeckt, hat er ſogleich das meiſte in Trieſt vorfindige Aerarial-Gut, auf 38 Schiffe geladen, und ſowohl ſelbe als auch andere zu ihm geſtoſſene Fahrzeuge, in das Innerſte der Bucht von Porto quieto geordnet; die Marine hingegen vorwärts in Linie aufgeführt, und dem Feinde der ihn mit 1 Fregatte und andern 3 bewaffneten Schiffen attaquirte, einen herzhaften Widerſtand geleiſtet, und ſelben in die Flucht geſchlagen. Die Convoy, welche nebſt der Marine aus 54 Schiffen beſtanden, iſt dadurch glücklich nach Zengg entkommen und gerettet worden.

Hptm. *Ivanussich*, 99, im Apr. comdrte er auf dem Garda-See eine Flotille.

Marine-Offr, Gr. *Tulconis*, 99, im May, zu Rorſchach in der Schweitz, 8 Canonen, 3 Böller, viele Bombenſchlaifen, Schiffgeräthe, und Munition, auch 6 im Bau begriffenen Canonier-Schaluppen erobert.

Hptm. *Blumenſtein*, 99, bey der Belagerung vor Mantua, mit ſeiner Mannſchaft ſich ausgezeichnet.

Chev. *Epine*, 99, im Oct. comdte er die kaiserl. Canonier - Schaluppen, welche auf der Rhede von Ancona, den Hafen gesperrt gehalten.

Von den Pontoniers.

Letzte *Unif.* kornblumenblau mit ponceau; *Kn.* weiss.

Bey Landarméen müssen jederzeit Pontons - und Laufbrücken, um sich derselben im vorkommenden Falle, der Wasser - Uebersetzungen zu bedienen, mitgeführt werden.

Von den Pontons gibt es lederne, kupferne, blecherne und hölzerne. Der Marquis v. *Santa - Cruz*, und Chev. *Folard*, geben den ledernen wegen ihrer Leichtigkeit, vor allen übrigen den Vorzug. Die kupfernen sind kostbar, die blechernen von keiner Dauer; gewöhnlich braucht man die hölzernen, die mit einer guten Oelfarbe überstrichen werden.

Im Türkenkriege welcher 1698, durch den Carlowitzer Frieden geendiget worden, hat der Brückenmeister *N.* wenn er in der Eile eine Brücke zu schlagen hatte, und es ihm an Pontons fehlte, von den Marketendern die leeren Fässer und Wägen genommen, und sie so geschickt ineinander verbunden, dass er damit öfters die Armée übersetzte.

Die Pontoniers werden meistens aus Schiffleuten, Fischern, Müllern und Zimmerleuten recrutirt.

Im spanischen und österreichischen Successions - Kriege, haben sie bey verschiedenen Gelegenheiten, nützliche Dienste geleistet.

Im 7jährigen Preussenkriege 1757, in der Breslauer Schl. haben sie unter dem grösten feindl. Feuer, in einer halben Stunde, 8 Brücken über die Lohe geschlagen.

1765, bestand das Pontoniers - Corps, aus 2 Feld - Compagnien; die Haus - Compagnie war beym Schiff - Armement.

68, ward es auf 1 Feld - Bataillon zu 4 Compagnien gesetzt, und stand zu Essegg in Slavonien.

73, erhielt es Kloster - Neuburg in Niederösterreich, zum Quartier; die Haus - Compagnie blieb beym Oberst-Schiffamte in Wien.

85, im Oct. marschirte 1 Compagnie nach Niederland, 86, kam sie zurück.

87, im Herbst, sind 3 Compagnien nach Ungern, Slavonien und Croatien, dann im Winter, 1 Compagnie zum Corps in der Bukowina marschirt, welche im Türkenkriege von 88, bis 90, bey den dortigen Arméen und Corps gedient haben.

Im französ. republik. Kriege von 92, bis jetzt dienten die Pontoniers bey den Arméen und Corps in Niederlanden, am Rhein, im Röm. Reiche, Schweitz, und Italien eingetheilt, und die zu ihnen Commandirten vom Czaikisten-Bataillon, waren zu ihrer Aushülfe.

Commandanten.

1541, Erasm. Bar. *Eytzing*; Oberster Schiffmeister.

Bis 1680, die Comdten unbekannt.

1680, Ludw. *Goffinger*; Oberst - Schifflieutenant.

1702, *Becker*, Oberst - Schiffamts - Obtl. aus Hannover gebürtig, und ein geschickter Mathematicus. Er erfand die ledernen Pontons, so inwendig von Holz, und mit Leder überzogen waren. Die Probe ward damit 1702, mit Ueberführung einer Carthaune über die Donau gemacht. Er ward Brücken - Obtl. und führte diese Pontons bey den Arméen ein; sie wurden aber nicht beybehalten, weil die Würmer sich hineingesetzt, und das Leder theils von Mäusen zernagt, theils von der Sonnenhitze vertrocknet wurde.

1709, Paul *Hetzer*; Oberst - Schifflieutenant.

30, Claude *Le Fort du Plessy*; Rath, Oberst - Schiffamts - Obtl. Feldschiff - und Pontons - Brücken - Oberhauptmann, und Comdt derselben bey den Arméen, und in Ungern, Slavonien und Temeswarer Bannate. Um das Jahr 57, abgängig.

Von 57, bis 63, blieb die Comdten - Stelle unbesetzt.

63, Ludw. Rud. Bar. v. *Ripke*; MTOR. Obtl. und Comdt des Pontoniers - Feld - Bataillons, und der ungarischen, slavonischen und bannatischen Schiffämter. Kam vom Grl-Stabe hierher; ward 71, Obr. 76, von diesem Amte dispensirt, 78, GM. 96, in Wien †.

76, Carl Fried. Bar. v. *Magdeburg*: Obtl. Director des Oberst - Schiffamtes, und Comdt des Pontoniers - Bataillons. Ward 79, Obr. 84, GM. — 88, bey der Armée in Syrmien gedient; d. 15. Oct war er im Treffen mit den feindl. Schiffen bey der Kriegs - Insel, wo selbe mit Verlust nach Belgrad zu retiriren gezwungen worden; 89, gleichfalls bey der Armée allda; 93, bey der am Rhein, und bey der Belagerung vor Mainz.

Stabsofficiere.

1768, *Magdeburg*, Carl v. War Hptm. beym Grl - Stabe. Ward 73, Obtl. und hernach Comdt und Baron.

77, *Schwäger v. Hohenbruck*. Ist 79, †.

79, *Iahn*, Ward Obtl. 84, Obr. und ist 89, im April zu Klosterneuburg †.

81, *Hops*, Joh. Mich. War Hptm. und Oberst - Schiffamts - Verwalter; 84, abgängig.

86, *Lattermann*, Bar. Xtian. War Hptm. bey Khevenhüller Inf. — 88, bey der Grl Bar. Loudonschen Armée in Croatien. Am 6. Sept. hat er unter Novi, über die Unna in 2 Stunden, eine Brücke geschlagen. Den 30. detto, ward durch seine Wachsamkeit und wirksamen Anstalten, die untere Pontons - Brücke bey Novi, die wegen angeschwollenem Wasser in Gefahr war, erhalten. Er ward 89, Obtl. und kam 92, zu *EH.* Carl Inf.

88, *Abdank*, — 89, †.

88, *Hütter*, Jos. Ward 97, Obtl. und in Adelstand v. *Hüttersthal* erhoben.

89, *Schwäger v. Hohenbruck*, Jos. (Ein Sohn obigen Majors.) — 96, bey der Belagerung vor Kehl, d. 29. Nov. auf den obern Inseln bey Auenheim, und an der Kinzing, 2 Brücken in der möglichsten Geschwindigkeit geschlagen; auch überhaupt bey der ganzen Belag. sich ausgezeichnet; 99, bey der Armée im Reich und in der Schweitz. Er ward Obtl.

90, *Roth*, Franz. — 93, d. 13. Oct. bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, zur Passirung der ersten Colonne bey Plittersdorf über den Rhein; die besten Anstalten gemacht. Im Oct. hat er die vom Feinde bey Selz und Drusenheim, versenkten 20 Rheinschiffe mit andern Pontons-Requisiten vorgefunden, und brauchbar hergestellt. Von 94, bis 96, bey der Rheinarmée; 99, bey der im Reich und in der Schweitz.

Anmerkungen.

Lieut. *Luther*, 1737, d. 11. July, als durch Ueberschwemmung der Morawa, die Schiffbrücke bey Rauna zerrissen worden, hat er so gute Anstalten getroffen, dass nicht ein einziges Ponton verloren gegangen.

Hptm. *Eschenauer*, — Im Türkenkriege von 37 bis 39, stand er zu Belgrad; 40, kam er in das Bannat; 41, stand er zu Temeswar; 46, bey den grosen Feldschiff - und Lauf-Brücken bey der Armée im Reich gedient; 50, stand er zu Presburg.

Hptm. *Fromb*, — 41, im Oesterreichischen Successions-Kriege, war er bey den blechernen Pontons - und Extra-Laufbrücken angestellt; 44, beym Uebergange über den Rhein, hat er die Pontoniers commandirt, und gute Anordnung getroffen; 46, stand er zu Pest.

Hptm. *Baumann*, stand 59, zu Peterwardein; und Hptm. *Gästl*, zu Temeswar. Beyde haben 60, bey den Armeen wider Preussen gedient.

Lieut. *Woltemar*, 88, d. 7. März, als der Nicl. Eszterhazysche Hptm. Bar. *Malowetz* mit seiner Compagnie, bey Belchania unweit Semlin, von einer feindl. Uebermacht plötzlich angegriffen worden, war er mit 19 Pontoniers bey einer Brücke comdrt, er ist mit selben ihm in der grösten Gefahr, am ersten zu Hülfe gekommen, und hat ihn retten geholfen.

Hptm. *Schwäger v. Hohenbruck*, 88, d. 16. Juny, als die Schiffbrücke bey Bilowze über den Dniester, durch 3 abgerissene Heuflösse zertrümmert worden, ward er mit seinen Pontoniers fortgeschwemmt. Bey Swaniecz, hat er 2 Schiffe losgerissen, und sich mit den Seinigen an das Land gerettet. Die Pontons hat der Erdödysche Hus. Rittm. Bar. *Kienmayer* aufgefangen. — 89. d. 30. July, bey der Schiffbrücke am Putna, sich ungemein wohl gehalten. Ward Major.

Corporal *Helly*, 88, d. 21. Sept. in der Nacht, hat er bey Ratscha, die durch den Sturmwind an das feindl. Ufer getriebenen 9 Kehlhammer Schiffe und 4 Czaiken, durch seine guten Anstalten retten geholfen; eine halbe Compagnie von Nadasdy, und 1 halbe detto, von Peterwardeinern haben ihn gedeckt. Er ward Unterbrückenmeister, und ist im Winter 99 — 1800, als Oberbrückenmeister †.

Hptm. *Roth*, 89, bey der Belagerung vor Belgrad, sich ungemein ausgez. Ward Major.

Hptm. *Schill*, und Obl. *Grömer*, 89, bey der Belagerung vor Berbir, die Schiffbrücke in Geschwindigkeit hergestellt.

Lieut. *Amos*, 94, d. 23. Oct. bey der Retirade von Koblenz über den Rhein, hat er sich besonders ausgez.

Vom Czaikisten - Bataillon.

Unif. Kornblumenblau mit ponceau; *Kn.* weiss.

1764, ward zu denen in Slavonien auf der Donau, Save und Theyss, zum Gebrauche stehenden kaiserl. Schiffen,

so man Czaiken nennt, ein regulirtes Bataillon in Gleichförmigkeit der deutschen Pontoniers errichtet, und diese Schiffe mit kleinen Canonen, meistens von 1pfündigen Calibre armirt. — Um diese zu bedienen, wurden Leute von der Feld-Artillerie dahin abgegeben. Der Ort Titl, ward das Stabsquartier. — Das Bataillon hat sich in den folgenden Jahren, sowohl in den Manoeuvres zu Wasser, als auch im Stuck-Exercitio, ungemein perfectionirt.

Im Türkenkriege 1788, stand es an den Ufern der Donau, und der Save in Syrmien. Im März lag es an der Save-Spitze bey Semlin, gegen Belgrad, vor Anker, um auf den Flüssen umher zu kreuzen, und selbe von den feindl. Schiffen rein zu halten. Den 4. Apr. in der Frühe, hatten die Czaikisten bey der Kriegs-Insel, mit 50 von Belgrad gekommenen Türken ein Gefecht, und trieben sie zurück. Im Juny, kam es nach Panczowa, und im Sept. wieder nach Semlin.

Im französ. republikanischen Kriege, hat 1 Theil vom Bataillon von 93, bis 97, bey den Arméen und Corps am Rhein, und im Röm. Reiche, und 99, eben allda, und in der Schweitz, sowohl bey den Laufbrücken als Pontons, Dienste gethan.

96, d. 14. July, bey dem Bombardement der Franzosen auf Frankfurt, haben sich die Czaikisten bey Löschung des Feuers, ungemein ausgezeichnet.

Commandanten.

1764, *Stanisavlevics*, Maj. Ward 70, Obtl. 75, Obr. 83, †.

83, *Hohenhausen*, Bar. Obtl. Kam 84, als Platzobtl. nach Temeswar; 86, in Churbayersche Dienste getreten.

84, *Naquart*, Maj. 85, Obtl. Ward 86, Platzobtl. in Temeswar.

88, *Redange*, Maj. — 88, d. 15. Oct. bey Semlin, ist er 13 feindlichen Schiffen, mit 4 Czaiken hinter der Kriegs-Insel, entgegen gefahren, Grl *Magdeburg* und Maj. *Immens*, kamen ihm mit 4 Czaiken und 3 Barquen, zur Unterstützung; und nachdem die Canonade durch etliche Stunden gedauert hatte, musten die türkischen Schiffe nach Belgrad retiriren. — 89, bey der Belagerung vor Belgrad, hat er sich ungemein distinguirt. — 90, ward er Obtl. und in Adelstand v. Titlberg erhoben. Ist 93, †.

93, *Pemler*, Bar. Xav. Maj. ward 97. Obtl. 98. Platzobtl. zu Essegg.

98, *Stanisavlevics*, Aron v. Major.

Stabsofficiere.

1775, *Hohenhausen*, Bar. War Hptm. beym Grl-Stabe. — 82, ward er wegen eines im vorigen Winter zum Besten der Staatsöconomie geleisteten Dienstes, und wegen seinen Meriten um das Czaikisten-Bataillon, vom Kaiser *Joseph* beschenkt, und zum Obtl. befördert; 83, Comdt.

83, *Naquart*, Ward 84, Obtl und Comdt.

90, *Pemler*, Xav. Er ward 93, Comdt und Baron.

Anmerkungen.

Czaikist: Jovan *Petrics*, 1788, d. 4. März, hat er den Grl Bar. *Allvintzi*, zwischen Semlin und Belgrad, auf Recognoscirung geführt, und ward todtgeschossen. Die Janitscharen haben ihm den Kopf abgeschnitten, und der Spion *Eli Achmet* brachte ihn dem Belgrader Pascha mit der Nachricht, dies wäre der Kopf des Grls *Allvintzi*; er ward mit 100 Ducaten beschenkt, und der Kopf an das Schlosthor der Festung genagelt.

Hptm *Antonovich*, 88, im May, hat er mit seinen Czaiken die Gegend bey Panczowa gedeckt.

Hptm *Pemler*, 89, d. 3. July, auf Patrouille bey der Mündung der Themesch auf der Donau, ward von 7 feindlichen Czaiken angegriffen, und mußte sich in die Themesch retiriren. Bey der Belagerung vor Belgrad, hat er sich besonders ausgezeichnet. Ward Major.

Hptm. *Vizthum*, hat im Winter 95, auf 96, 30 tannene Pontons, zu Pforzheim im Reich gebauet.

Obl. *Redange v. Titlberg*, (Sohn des Obtlts,) — 96, im July, in der Belagerung von Mantua, sich distinguirt. Kam zum Pontoniers-Bataillon.

6.

Militär - Fuhrweſen - Corps.

Unif. weiſs mit kaiſergelb; *Kn.* weiſs.

Geſchichte.

1778, ward dieſes Corps errichtet, und in Diviſions eingetheilet. Es that in dieſem und im folgenden Feldzuge, bey den Arméen in Böhmen und Mähren Dienſte. Bey erfolgtem Teſchner Frieden, ward zwar der gröſste Theil reducirt, doch blieben einige Diviſions zur Dienſtleiſtung ſtehen, welche theils zum Bau der böhmiſchen Feſtungen Thereſienſtadt und Pleſs, theils in den Ländern zu den Monturs- und Artillerie- dann andern Militär- und Verpflegs-Transporten verwendet worden.

83, bey angefangenem Türkenkriege, ward es ſtark vermehret, auch in Ungern und Pohlen, die Ochſen-Beſpannung eingeführt. — 90, ward wieder der gröſste Theil reducirt, und die Ochſen-Beſpannungs-Diviſion ging ein.

Im franzöſ. republikaniſchen Kriege 92, und durch die folgenden Jahre, ward es abermahl ſehr viel vermehrt; und hat bey den Arméen und Corps in Niederlanden, am Rhein, im Röm. Reiche, in Italien und in der Schweitz, Theil- oder Diviſionsweiſe gedient.

Director.

1787, Carl Friedr. *Schröder*, Bar. v. Lilienhof; FML. und zugleich Grl-Verpflegs-Inſpector.

95, iſt die Direction an Hofkriegsrath gekommen.

Commandanten.

1778, *Krauſs*, Obr. War Hptm. bey Ahremberg Inf. und Maj. beym Verpflegsamte; 80, penſionirt.

80, *Ritter v. Ritterſtein*, Hier. Obr. War im 7jährigen Preuſſenkriege, Hptm. bey Löwenſtein Drag. 81, abgängig.

81, *Pfefferkorn*, Joh. Xtoph. Maj. 85, als Obtl. penſionirt.

87, *Egg*, Bar. Bened. Obr. War Obtl. bey Hohenzollern Cuir. Iſt 88, in Syrmien †.

88, *Leixner v. Grünberg*, Joh. Obr. 93, d. 16. Nov. in Wien †.

Von 93, bis 1800, iſt dieſe Stelle unbeſetzt geblieben.

Stabsofficiere.

1778, *Sprecher*, Obtl. 80, abgängig.

80, *Pfefferkorn*, Joh. Maj. War Obergeſchirrmeiſter und Obrl. bey der Feld - Artillerie, und hier Rittmeiſter. Ward 81, Comdt.

86, *Leixner*, Joh. Maj. und Interims - Comdt; ward 87, Obtl. und in Adelſtand v. Grünberg erhoben, dann Obr. und wirklicher Comdt.

87, *Moser*, Georg. Maj.

Koch v. Grünthal, Joſ. Maj. avancirte 97, zum Obtl. — 97, und 99, bey der Armée.

88, *Helmer*, Maj. 92, abgängig.

— *Bechinie*, Bar. Obtl. War Maj. beym Gränz-Cordon: 91, wieder dahin.

Kiesewetter, Ludw. Maj. Iſt 97, d. 3. Aug. zu Nusloch bey Heidelberg †.

89, *Wolfram*, Maj. angeſtellt bey der Ochſen-Beſpannung. Ward 91, Obtl. und iſt 95, †.

90, *Walterskirchen*, Bar. Maj. Kam 91, zu *EH.* Franz (v. Mayland,) Cuir.

Wetzel, Bar. Maj. War Rittm. bey Toscana Drag. 97, abgängig.

Stephan, Franz. Maj. 95, bis 1800, Interims - Comdt zu Wien. Ward während dieſer Zeit, Obtl.

Kreſs, Maj. Kam 91, zu Jacquemin Cuir.

Hofmann, Maj. 91, transferirt.

94, *Grömann*, Maj. Iſt 95, †.

Wimmer, Jac. Maj. War Hptm. bey Ulr. Kinsky Inf. Er contrahirte im franzöſ. Kriege, ſo wohl in den Erbländern, als bey den Arméen, das Natural - Fuhrweſen, und verſchiedene Lieferungen. Kam 94, als Maj. hierher, und ward 96, Obtl. 97, das kleine Kreuz des ungariſchen St. Stephan - Ordens erhalten; 98, beym Corps abgängig.

97, *Laschaneck*, Joh. MTOR. und Maj. War Rittm. bey Mack Cuir.

98, *Freystätter*, Franz Maj.

— *Wolf*, Joh. Maj. 98, bey der Reichs - Contingents-Armée in Bayern.

7.

Pack - Reserve, in Tragpferden bestehend.

1789, im Türkenkriege errichtet; 90, reducirt.
96, im französ. republikanischen Kriege, wieder errichtet; diente bey den Arméen und Corps.

Commandanten.

1789, *Linken*, Maj. War Rittmeister beym Fuhrwesen - Corps: 91, abgängig.
96, *Hannen*, Franz. Maj. Diente bey Monturs - Commissionen. Ward 97, Obtl.

98, *Pitsch*, Maj. War bey den Armée - Spitälern.

8.

Die am Ende des Feldzuges von 1799, noch bestandenen

F r e y - C o r p s.

Tyroler Scharfschützen - Corps.

(*Unif.* hechtgrau mit grün; *Kn.* gelb.)

Geschichte.

Schon 1778, im bayerschen Succession - Kriege, wurde aus freywilligen Tyroler Schützen, und gelernten Jägern, ein Corps errichtet. Es diente in diesem Jahre und 1779,

bey der Armée in Böhmen und Mähren. Der Obtl. Carl v. *Geitner* war Commandant; der Maj. Freyh. v. *Rothkirch* diente bey selbem. Nach dem Teschner Frieden, ward es zu Prag reducirt.

88, im Türkenkriege, ist wieder in Tyrol ein Scharfschützen-Corps errichtet worden; und es diente im folgenden Jahre bey der Armée wider die Türken. Die vorzüglichern Schützen erhielten die Girandonischen Windbüchsen, 90, war es bey der Armée in Mähren; 91, kam es nach Niederlanden.

92, stand es zu Gent in Besatzung; 93, war es im Treffen bey Tirlemont; 94, bey der Armée in Niederlanden, und am Niederrhein; 95, am Oberrhein, und ist im October von der Grl Gr. Wurmserschen Armée, zu der des Grl Gr. Clerfaytschen gekommen; 96, d. 31. May, bey Vertheidigung der Position an der Acher, am Niederrheine, hat es sich tapfer gehalten. Den 19. Juny, in der Action bey Ukerad, bey Defension des Debouchée von Kircheip, zeichneten sich 2 Compagnien ungemein aus.

97, im Sommer stand es zu Klagenfurt; 98, war es bey der Armée in Böhmen, in der Gegend bey Eger.

99, Anfangs beym Corps in der Amberger Pfalz, hernach in der Schweitz; d. 13. April, bey der Einnahme von Schafhausen, und hat sich in den Gefechten d. 25. May, bey Andelfingen, dann d. 28. detto, bey Embrach tapfer gehalten. Am 26. Juny, war es bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, und d. 8. Nov. bey der Erob. von Bruchsal. — Ein Detachement ist bey der Armée in Italien gewesen, welches sich bey der Belag. vor Mantua d. 10. July, beym Sturm und Einnahme des Cereser-Thurmes, besonders ausgezeichnet hat.

Commandanten.

1790, *Geppert*; Obtl. War Maj. bey Kaiser Inf. — 93, in Niederlanden schwer blessirt. Ward 97, Comdt zu Kufstein in Tyrol.

93, Thom. Bar. *Brady*, MTOR. und Obtl, War Maj. beym Grlqtrm. Stabe. Avancirte 94, zum Obr. bey Murray Infanterie.

94, *Fenner*, Maj. War Hptm. beym Corps. — 96, d. d. 31. May, die Posten von Lomar und Maindorf am Niederrheine, standhaft vertheidigt. Ward 97, Obtl. — 99, bey der Unternehmung auf Offenburg, das Corps mit Ruhm angeführt. Er ward in Adelstand von Fenneberg erhoben.

Stabsofficiere.

1794, Phil. v. *Plank*, Maj. — 95, zu Mahony deutschen Jäger-Corps.
77, Valer. Gr. v. *Spauer*, Major.

Anmerkungen.

Lieut. *Bankel*, 1793, d. 30. May, im Scharmützel bey Comines, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Wilson*, 93, d. 6. July, mit seiner Compagnie den Posten Neuf-Eglise, standhaft defendirt.

Fähnr. *Raitschütz*, 93, d. 1. Aug. mit 20 Schützen, den Posten Hastier tapfer vertheidigen geholfen; ward blessirt.

Hptm. Gr. *Spauer*, 93, d. 11. Aug. half er die Posten bey Paperinghe, standhaft vertheidigen.

Hptm. *Wilson*, 93, im Aug. bey Dünkirchen, sich ausgezeichnet, ward dabey bless. Er erhielt 94, den MTO.

96, d. 19. Sept. hat ein Schütz vom Corps, den feindl. Grl *Marceau*, da er bey Altenkirchen recognoscirte, tödtlich verwundet, daran er d. 21. detto, †.

Hptm. *Mumb*, 99, bey der Einnahme von Schafhausen, sich distinguirt.

Hptm. *Mumb*, und Obl. *Cingelin*, 99, im Gefechte bey Andelfingen, sich tapfer gehalten; 3 Offrs dabey blessirt.

Hptm. *Bake*, 99, bey der Unternehmung auf Offenburg, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Baroni*, 99, d. 8. Nov. bey der Debloquirung von Philippsburg, hat er sich bey der Einnahme von Bruchsal, tapfer gehalten.

D'Aspre, Feld-Jäger-Corps.

(*Unif.* hechtgrau mit stahlgrün; *Kn.* gelb.)

Geschichte.

Im siebenjährigen Preussen-Kriege, bestand schon ein deutsches Jäger-Corps. — 1758, als Grl Gr. *Lacy* Grlqtrmeister geworden, wurde es errichtet; 60, beym Angriffe auf die feindlichen Schanzen beym Weissen-Hirsch vor Dresden, und bey der Attaque auf die preussischen Batterien vor dieser Stadt, dann am 3. Sept. in Behauptung des

Postens zu Nieder-Arnsdorf, hat es sich ungemein tapfer gehalten; auch war es zum Theil bey der Expedition auf Berlin, und in der Schl. bey Torgau. Der Obtl. Carl Bar. v. *Montmartin*, comdrte dasselbe, und der Bar. *Enzenberg*, war dabey Maj. Der Hptm. Eduard Chev. *D'Alton*, hat sich dabey, besonders 62, in der Nacht vom 2—3 Febr. ausgezeichnet, da er das feindl. Bataillon Labadie zu Gross-Partha angegriffen, den grösten Theil ruinirt, und den comdrenden Maj. sammt 98 Mann gefangen Nach dem Hubertsburger Frieden, ward dieses Corps reducirt.

88, im Türkenkriege, wurde abermahl ein deutsches Jäger-Corps aus gelernten Jägern, und approbirten Schützen errichtet. Es diente in diesem Jahre, dann 89, Compagnieweise, bey den verschiedenen Arméen und Corps eingetheilet, wider die Türken.

90, war es in Mähren und Schlesien; 91, in Niederlanden.

92, stand es zu Herrenthals, und war d. 23. May, in der Action bey Florenne; im Aug. 2 Compagnien beym Grl Gr. Clerfayt'schen Corps, und mit selbem im Sept. in Lothringen und Champagne. — 93, d. 11. März, 4 Comp. bey der Erob. der Stadt Huy. Anfangs Juny, stand es bey Donzieres; 94, und 95, bey der Armée am Rhein; 96, im Juny, ist es zu der in Italien gekommen; 97, d. 14. Jan. im Treff. bey Rivoli, wurden 3 Comp. gefangen. Im Juny, bey der Vorrückung an die italienische Gränze, war 1 Bataillon bey der Avantg. Ein anders Bat. stand bey Klagenfurt.

98, war es beym Corps im Venetianischen.

99, d. 26. März, im Treff. bey Verona, waren 4 Comp. bey den Vorposten von Pastrengo; 2 Comp. bey jenen von Verona, und ein Theil vom Corps, in dem Gefechte bey Legnago. Am 27. Apr. beym Uebergange über die Adda, hat es zur Schlagung der Schiffbrücke, wozu die Pontons, den steilen Berg hinunter getragen werden mussten, eifrig mitgewirkt; 30 Mann wurden mit 500 Freywilligen von Nadasdy, übergeschifft, um am Fusse des schroffen Felsens, beym Schlosse Trezzo, Position zu nehmen; 6 Compagnien mit 1 Regte Kosaken, haben die Brücke am ersten passirt, und waren im Treff. bey Cassano. Vom 17. bis 19. Juny, ist es im Treff. zwischen dem Tidone und der Trebia gewesen. Bey der Belag. vor Mantua, d. 10. July, war 1 Detachement beym Sturme und Einnahme des Cereser-Thurmes. Am 3. Aug. war es bey der Erob. des Ortes Lerici.

Commandanten.

1790, *Dandini*, Pompejo. Maj. Diente vorher bey Rich. D'Alton Inf. und comdrte 89, eine Jäger-Compagnie als

Hptm. — 92, d. 15. July, bey der Einnahme von Orchies, in die Hüfte schwer bleff. und daran †.

92, *Mahony*, Gr. Wilh. MTOR. und Major. Kam vom 2ten Carabinier Regte hierher. Er hat d. 24. Dec. in der Nacht, mit 1 Detachement, 400 Franzosen aus Düren vertrieben, und 49 gefangen. Ward 93, Obtl. Am 1. Sept. den Verhau in dem Walde Dettileul, standhaft behauptet. Avancirte 94, zum Obr. und ist 96, d. 8. Sept. bey Bassano todtgeblieben.

97, *Plank*, Phil. Obtl. Ist 97, im Treff. bey Rivoli, mit 3 Compagnien in Gefangenschaft gerathen; 99, abgängig.

99, *D'Aspre*, Bar. Constant. MTOR. und Obr. Von Grün-Loudon hierher. — 99, beym Uebergange über die Adda, sich selbst angebothen, die Pontons den steilen Berg hinabzuschaffen, und hat sich in dem darauf gefolgten Treff. bey Cassano, tapfer ausgezeichnet. Am 8. July, mit einem kleinen Corps Cavallerie in Florenz eingerückt. Er führte die Avantg. des Grl Gr. Klenauschen Corps; darauf hat er in Livorno, 2 genuesische Schiffe und 3 französische Corsaren arretirt, und diese 5 Schiffe, mit gutgesinnten toscana'schen Corsaren bemannet, und 9000 Stück Feuergewehre vorgefunden. Im Aug. in Livorno comdrt.

Stabsofficiere.

1793, *Sinzendorf*, Gr. Rud. Maj. — 93, d. 6. Oct. bey Defension der Posten bey Maubeuge, sich tapfer ausgezeichnet. Kam 95, zu Le Loup niederländ. Jägern.

95, *Plank*, Phil. Von Tyroler Scharfschützen hierher. — 96, d. 7. Nov. in der Action beym Schlosse Pietra, sich tapfer gehalten. Ward Obtl. und 97, Comdt.

97, *Morocz v. Beketfalva*, Carl; Maj. — 99, d. 26. März, im Treff. bey Verona, vor dem Feinde geblieben.

99, *Kurz v. Traubenstein*; Maj.

Anmerkungen.

Hptm. *Schonauer*, Im Winter 1788 auf 89, war er mit seiner Comp. beym Grl Gr. Clerfayt'schen Corps im Temeswarer Bannate; dann 89, im März, beym Grl Gr. Wenz. Colloredo'schen bey Neu-Moldawa.

Hptm. Gr. *Sinzendorf*, war Lieut. bey Ferd. Toscana Inf. Im Winter 1788 auf 89, mit seiner Compagnie zu Semlin und Beschania gestanden; 92, im Dec. bey Rurem in Niederlanden, sich ausgezeichnet; 93, d. 1. März, bey Forcirung der feindl. Postirung an der Roer, führte er die Avant-

garde vom Grl Gr. Clerfayt'schen Flügel, und hat sich dabey ungemein distinguirt. Am 5. July, mit dem Hptm. *Siskovics* vom Servischen Freycorps, das feindl. Retranchement von Maison rouge, weggenommen. Er ward Maj.

Hptm. *Dandini*, 89, im Apr. mit seiner Compagnie im Temeswarer Bannate auf Vorposten, mit Ende bey Mehadia; hernach beym Grl Bar. Vecsey'schen Corps, und hat sich im 1ten Treffen vor diesem Orte, besonders ausgezeichnet; kam darauf zur Hauptarmée; und wird wegen seines Wohlverhaltens bey der Belag. vor Belgrad wo er blessirt worden, angerühmt; 90, Maj. und Corps-Comdt.

Hptm. *Boyer*, 89, mit seiner Compagnie im Aug. beym Grl Gr. Wartenslebenschen Corps bey Karansebes. Im 2ten Treff. bey Mehadia, hat er die Posten von Krakowa Wisoka gut vertheidigen geholfen, die abgeschnittenen Janitscharen verfolget, viele getödtet, einige gefangen, und dabey 1 Fahne erobert.

Hptm. *Thiery*, 90, im Scharmützel bey Asseffe an der Maas, auf dem linken Flügel, sich ausgezeichnet; 92. d. 29. Apr. im Scharmützel bey Mons, hat er sich im Dorfe Quaregnon, tapfer vertheidigt, und am andern Tage in der Action bey Boussut, die Franzosen aus dem Dorfe Paturage vertrieben.

Hpt. *Plank*, 93, d. 26. Juny, in der Nacht, mit seiner Compagnie bey Condé auf der Chaussée nach Coque, die Feinde aus dem Aufwurfe vertrieben, und das Werk ruinirt; war dabey blessirt.

Hptm. *Soudain*, 93, d. 26. Aug. bey der Recognoscirung beym Dorfe Villers, mit Jägern und Infanterie, die Feinde aus dem Dorfe gejagt.

Hptm. *Soudain*, und Obl. *Wasserfall*, 93. d. 30. Oct. bey der Erob. von Marchiennes, werden wegen ihren Wohlverhalten angerühmt.

99, in den Treffen bey Verona, Pastrengo und Legnago, wurden 5 Offrs blessirt, und 1 gefangen. Im Treff bey Cassano, 2 Offrs bless. Desgleichen zwischen dem Tidone und der Trebia, 3 Offrs verwundet.

Hptm. Gr. *Bey*, 99, d. 27. July, in der Nacht, bey der Belag. vor Mantua, das vom Feinde verlassene Hornwerk Bradella, mit seiner Comp. besetzt.

Untl. *Tonelli*, 99, bey der Belag. vor der Citadelle von Alessandria, sich freywillig zu Ingenieurs-Diensten verwenden lassen.

Le Loup, Niederländisches Feld-Jäger-Corps.

(*Unif.* hechtgrau mit grün; *Kn.* gelb.)

Geschichte.

Im Jahr 1791, ward es in Niederlanden errichtet; im Winter stand es zu Mons.

92, d. 7. May, in dem Scharmützel zu Bavay, hat es die Stadt überstiegen, und 4 Offrs sammt 108 Mann gefangen, dann 8 Canonen erobert; 93, und 94, diente es in Niederlanden, 95, am Rhein; 96, im Apr. kam es vom Oberrheine zum Grl Bar. Werneck'schen Corps an der Sieg. Am 4 July, hat es den Posten Freudenstadt in Schwaben, zwar standhaft defendirt, mußte aber endlich der feindl. Uebermacht weichen. Den 6. Sept in der Action bey Aschaffenburg, sich tapfer ausgezeichnet; 97, im Febr. stand es bey Siegburg; 98, bey der Reichscontingents-Armée in Bayern.

99, d. 4 Apr. im Gefechte bey Tauffers in Tyrol, hat es sich tapfer gehalten; war darauf bey der Expedition in das Brescianische, und vom 30. Apr. bis 2. May, bey der Unternehmung in das Engadein. Dann ist 1 Comdo bey der Untersuchung der Wege über dem Julier und Septimer Berge gewesen. Am 28. May, Abends am Fuße des Gotthardberges, von einer Division Bannalisten unterstützt, hat es sich beym Angriffe im Centro sehr tapfer gehalten. Im Juny, ist es in Turin eingerückt.

Commandanten.

1792, *Le Loup*, Joh. Maj. Ward 95, Obtl. —96, in der Action bey Aschaffenburg, das Corps mit Ruhm angeführt; 99, im May, führte er die Avantgarde des Grl Bar. Vukassovich'schen Corps; d. 8. detto, zu Chiavenna angekommen, wo die Canonen erobert worden. Im Gefechte am Gotthardsberge, mit seinem Corps sich besonders ausgezeichnet; am andern Tage d. 29 May, die Colonnen geführt, und zur Entscheidung das Meiste beygetragen.

Stabsoffiziere.

1795, *Sinzendorf*, Gr. Rud. Maj. Von Mahony deutschen Jäger-Corps hierher. —95, d. 11. Nov. bey Eröfnung der Trancheen von Mannheim, sich unerschrocken verwendet. Am 10. Dec. bey Defension der Posten bey Schweigenheim,

sich standhaft gehalten; 96, MTOR. und in der Action bey Aschaffenburg, das Corps mit Ruhm angeführt. Avancirte 97, zum Obtl. bey Manfredini Inf.

97, *Ruitz*, Major.

Anmerkungen.

Lieut. *Fischer*, 1793, d. 27. Aug. im Gefechte bey Cysoing, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Marschall*, 93, d. 4. Oct. mit seiner Compagnie bey Colichy, den angegriffenen Jäger-Piketen zu Hülfe gekommen, und die Feinde zurücktreiben geholfen. Am 24. detto, bey der Defension von Orchies, sich ausgezeichnet; und d. 30ten, bey der Erob. von Marchiennes, hat er sich mit einigen von seinen Leuten, an die Freywilligen angeschlossen, und sich mit selben tapfer gehalten.

Untl. *Knapp*, 93, bey der Erob. von Marchiennes, sich distinguirt.

Obl. *Du Blaisel*, 94, wegen seiner tapfern Auszeichnung, den MTO. erhalten.

Hptm. *Burke*, 95, d. 10. Dec. bey Defension der Posten bey Schweigenheim, sich tapfer gehalten.

Hptm. Prinz v. *Salm*, 97, d. 22. Apr. im Gefechte bey Neuhof auf dem rechten Rheinufer bey Mainz, in Gefangenschaft gerathen.

Hptm. *Lutz*, 99, im Gefechte bey Taufers, die Avantg. gut angeführt.

Hptm. *Burke*, 99, im Apr. bey der Vorrückung auf Ponte di Legno, sich tapfer distinguirt.

Lieut. *Wunsch*, 99, d. 15. Apr. bey Cuniglio unweit Brescia, in der Frühe um 2 Uhr, mit dem Lieut. *Tarborevich* von Mihanovich leichten Inf. Bat. sammt 50 Mann, einen feindl. Posten von 3 Offrs und 100 Mann angegriffen, davon 25 ruinirt, 20 gefangen, und den Rest zersprengt.

99, *bey der Unternehmung in das Engadein.*

Hptm. *Lutz*, hat die Avantg. klug und tapfer angeführt.

Oberjäg. *Mathieu*, war mit einigen Jägern bey der 1 1/2 Compagnie von Ant. Eszterhazy Inf. welche mit Steigeisen versehen, die höchste Felsenspitze erkletterten, auf eine gefrorne Schneelähne sich herabliessen, und die Feinde ausser Fassung gebracht haben.

Oesterreichisch-Steyer-Wurmser'sches Frey-Corps.

(*Unif.* dunkelblau mit ponceau; und rothe Mäntel.)

Geschichte.

1793, ward es in Slavonien und an der türkischen Gränze, zu 2 Bataillons und 4 Escadrons Husaren errichtet. Die Infanterie auf türkische Art, wie das im Oesterreichischen Successions-Kriege bestandene sich furchtbar gemachte Bar. Trenk'sche Panduren-Corps montirt, und mit Feuergewehr, Säbel, Pistolen und Messer bewaffnet. Es kam zur Rheinarmée. Im July, war es im Lager bey Speyer. Am 12. Sept. bey Defension der Posten bey Hagenbach im Bienwalde, haben sich 3 Escadrons tapfer ausgezeichnet. In der Nacht vom 12—13. Oct. wurden 300 Mann bey Plittersdorf über den Rhein geschifft. Sie machten beym Angriffe auf die Lauterburger Linien, mit dem Leibbataillon von *EH.* Ferdinand, von der 1ten Colonne, die Avantgarde; waren bey der Erob. von Selz, und haben viele Feinde theils niedergehauen, theils zersprengt. Den 26. Oct. bey der Erob. von Wanzenau, und d. 18. Nov. bey Vertheidigung der Position bey diesem Dorfe, hat das Corps sich tapfer gehalten. Den 22. Nov. bey Defension der Posten bey Killstädt, hat 1 Escadron mit einer von Waldeck Drag. die dem Landgraben passirten Chasseurs niedergemacht. Das Corps hat am 25. detto, bey Vertheidigung der Position bey Bettenhofen, sich tapfer ausgezeichnet. Den 2. Dec. bey Defension vor dem Fielhofner Walde, schlugen 4 Compagnien mit denen von *EH.* Ferdinand, die Feinde zurück.

94, d. 22. May, beym Uebergange über den Rhein bey Mannheim, ist das Corps bey der Avantg. gewesen. — Die Husaren kamen nun zu dem neu errichteten Gränz-Husaren-Corps, und von dieser Zeit an, bestand das Corps nur aus Infanterie, und war im Dec. in der Belag. von Mainz.

95, d. 6. Apr. in dem Gefechte am Hartenberge, haben 2 Compagnien die vordere Schanze, und das Prediger-Haus erobert. Am 30. detto, bey der Einnahme dieses Berges, war es bey der Avantg. und hat 2 Canonen sammt 1 Munitions-Karren erobert. Den 29. Oct. bey der Erob. der feindl. Verschanzungen vor Mainz, waren 2 Compagnien bey dem Detachement so der Maj. *Williams*, auf Canonier-Schaluppen, zur ersten Attaque über den Rhein geführt; und 4 Compagnien sind bey der Avantg. der 1ten Colonne gewesen.

96, d. 29. Sept. bey der Einnahme der Stadt Neuwied, machte es wieder den Vortrab, und hat den besten Angriff auf die Dörfer und auf die Stadt, mit ungemeiner Tapferkeit unternommen. — 97, im Oct. marschirte es vom linken Rheinufer bey Mannheim, auf das rechte gegen Philippsburg, kam nach Mainz, und im Dec. nach Oesterreich. — 98, war es bey der Armée in Böhmen, und ist zum Corps an die Pfälzer- und Passauer-Gränzen gekommen.

99, d. 25. März, im Treff. bey Stockach, viel gelitten. In der Nacht vom 6—7. Apr. hat sich 1 Detachement nach Offenburg geschlichen, und 19 Offrs sammt 430 Mann zu Gefangenen gemacht. Am 26. Juny, war es bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg und Oberkirch. Den 6. July, bey Vertheidigung der Position in dortiger Gegend, hat ein Theil in den Weingärten bey Zell und Ortenburg, tapfer angegriffen. Den 2. Nov. bey Defension der Posten bey Kehl, sich ausgezeichnet. Anfangs Dec. ist 1 Bataillon aus Oesterreich zur *EH.* Carls Armée ins Reich gekommen.

Commandanten.

1793, *Knesevich*, Bar. Joh., Obtl. von Brooder I. R. hierher. — 93, bey der Einnahme der Linien von Lauterburg, die Avantg. mit Ruhm geführt. Bey der Erob. des Dorfes Wanzenau, sich ausgez. und d. 18. Nov. selbes tapfer defendiren geholfen. Bey Defens. der Posten bey Bettenhofen, trieb er die Feinde auf dem linken Flügel zurück; und bey Defension vor dem Fielhofner Walde, hat er dem Grle *Haan*, durch seine Local-Kenntnisse treffliche Dienste geleistet. Ward Obr. bey Deutschbannat I. R. blieb aber hier als Comdt stehen. — 95, bey der Einnahme des Hartenberges, hat er die Vortruppen angeführt. In der Nacht vom 18—19. May, hat er mit 150 Mann vom Corps, und 1 Churmainzer Bataillon die Fleschе bey Gonsenheim, eingenommen und demolirt. Am 13. Oct. bey Delogirung der Feinde von Mainz, verfolgte er sie bis auf die Schwedenschanze bey Schalbach, und hat in Mosbach und Biberich viele gefangen. Bey der Einnahme der Verschanzungen vor Mainz, die Avantg. der 1ten Colonne, mit Ruhm angeführt. Den 8ten, in der Action bey Meissenheim, sich ausgezeichnet. Avancirte 97, zum GM.

97, *Eszterhazy*, Gr. Paul, Obtl. Ward 98, Obr. bey Vecsey Hus.

98, *Wöstenrödt*, Gr. Carl, Obtl. zugleich bey St. Georger Gränz- I. R. — 99, bey Defension der Posten bey Kehl, sich ausgezeichnet.

Stabsofficiere.

1793, *Bogovich*, Maj. bey der Cavallerie. — 93, bey der Defension bey Hagenbach, durch seinen muthigen Angriff, zur Zurückschlagung des Feindes viel beygetragen. Bey der Einnahme der Lauterburger Linien, bey der 3ten Colonne, die Feinde bis Drümbach verfolget. Den 23 Oct. bey St. Jean de Lüz, und vom 16 bis 18. Dec. bey Vertheidigung der Position, sich ausgez. Ist 94, †.

93, *Bona Cossi*, Chev. Jos. Major bey der Infanterie. — 93, im Dec. führte er die letzte Abtheilung des Corps, über Tyrol nach dem Rhein, — 94, im Dec. war er in der Belag. von Mainz. — 95, im Sept. und Oct. bey Defens. von Cassel und Kostheim; und d. 13. Octob. bey Delogirung der Feinde von Mainz, sich ausgezeichnet. — 96, abgängig.

94, *Morberth*, Joh. Maj. bey der Cavallerie. — 94, d. 29. Aug. im Scharmützel bey Eppstein, dem Feinde in die linke Flanke gegangen, viele niedergehauen, und sie verfolgen geholten. Am 9. Oct. im Gefechte bey Frankenthal, und Oggersheim, sich distinguirt. Er kam mit den 4 Hus. Escadrons zum Gränz-Hus. Corps.

94, *Mihanovich*, Bonav. Maj bey der Infant. — 94, war er in der Belag. von Mainz. — 95, im Gefechte am Hartenberge, die 2 Comp. bey Erob der vordern Schanze, und des Prediger Hauses, mit Ruhm angeführt. — 96, bey der Einnahme von Neuwied, sich tapfer ausgezeichnet. Kam zum Servitschen Freycorps.

97, *Degenfeld-Schomburg*, Gr. Friedr. Maj. bey der Infant. War Hptm. und Adjut. beym FM. Gr. *Wurmser* in Italien. Kam 98, zu Bussy Jäger zu Pferde.

97, *Gottschlig*, Carl. Major. — 97, im Apr. beym Uebergange der Feinde bey Kehl über den Rhein, blessirt; 98, zum 2ten Bannal, blieb aber beym Corps stehen; 99, bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, sich ausgezeichnet.

Anmerkungen.

Obl. *Matichich*, 1793, d. 11. July, mit 60 Mann, und 30 Rohan'schen Jägern, gegen Wolmersheim recognoscirt, darin den Freyheitsbaum niedergerissen, und den ärgsten französischen Patrioten gefangen zurück gebracht.

Hptm. *Hortinsky*, 93, d. 12. Sept. bey Vertheidigung der Posten im Bienwalde, sich tapfer gehalten.

Die Rittm. *Morberth* und *Rajakovich*, dann die Lieut. *Benke* und Gr. *Draskovics*, 93, bey Defension der Posten

bey Hagenbach, sich ausgezeichnet; dabey 3 Officiers verwundet.

Hptm. *Cholich*, und der Obl. *Matichich*, so blessirt, 93, d. 18. und 19. Sept. bey Vertheidigung der Position bey Berg, sich tapfer gehalten.

93, *bey der Einnahme der Lauterburger Linien.*

Hptm. *Mihanovich*, Obl. *Milutinovich*, Untl. *Niemics* und *Nicolich*, bey der 1ten Colonne, sich distinguirt.

Rittm. *Warga* mit 40 Husaren durch Lauterburg gegangen, und die Feinde bis Drümbach verfolgt.

Rittm. *Morberth*, und Lieut. *Benke*, bey der 3ten Colonne, sich ausgezeichnet.

Rittm. *Quosdanovich*, 93, d. 13. Oct. in der Action bey Offendorf, wird wegen seines Wohlverhaltens angerühmt.

Rittm. *Morberth*, 93, d. 23. Oct. bey St. Jean de Luz, sich distinguirt.

Die Hptl. *Mihanovich* und *Kolb*, dann der Obl. *Milutinovich*, und die Fähnr. *Sawovich* und *Rasich*, 93, bey der Einnahme von Wanzenau, haben 6 Canonen erobert.

Rittm. *Korambotics*, 93, d. 3. Nov. gegen St. Jean recognoscirt, und sich wohl verhalten.

Die Hptl. *Mihanovich* und *Stivanich*, ingleichen der Obl. *Maidich*, 93, bey Defens. der Posten bey Wanzenau, sich ausgezeichnet.

Die Rittm. Gr. *Klebersberg*, (so bless.) *Eckardt*, *Czivich*, *Quosdanovich*, 93, bey Vertheidigung der Posten bey Killstädt, sich tapfer gehalten.

93, *d. 22. Nov. bey Defension der Posten bey Herlisheim.*

Hptm. *Mihanovich*, sich ausgez. Obschon er blessirt war, ist er doch bey der Compagnie geblieben.

Die Obl. *Milutinovich* und *Omurutz*, sich distinguirt, ingleichen der Fähnr. *Zabovich*.

Hptm. *Mihanovich*, 93, d. 24 Nov. mit seiner Compagnie am linken Flügel, bey Bettenhofen die Feinde zurückgetrieben.

93, *bey Defension der Posten bey Bettenhofen.*

Die Rittm. *Eckart* und *Chivich*, mit 2 Divisions auf dem rechten Flügel, die Feinde zurückgetrieben.

Hptm. *Mihanovich*, Obl. *Omurutz* so bless. dann Obl. *Milutinovich*, sich ausgez. Der Hptm. ward 94, Maj. und der Obl. *Milutinovich* Hptm.

Rittm. *Morberth*, 93, vom 16. bis 18. Dec. bey Verthei-

digung der Positjon, sich tapfer gehalten. Avancirte 94, zum Major.

Der ausgezeichnete Hus. Lieut. *Benke*, 93, d. 24. Dec. bey den Weissenburger Anhöhen, todtgeblieben.

94, *d. 20. Aug. in dem Scharmützel bey Rheingenheim.*

Rittm. *Goretzky*, hat rasch und zweckmässig angegriffen.

Die Rittm. *Eckart* und Gr. *Klebersberg*, sich distinguirt.

Lieut. *Migich*, 94, d. 29. Aug. in dem Scharmützel bey Eppstein, die Feinde verfolgen geholfen.

Lieut. *Einsiedel*, 94, d. 5. Sept. bey der Recognoscirung bey Schweig an der Mosel, sich ausgezeichnet.

Rittm. *Luzensky*, und die Lieut. *Einsiedel* und *Hamar*, 94, d. 15. Sept. im Scharmützel bey Hetzenrath, sich tapfer gehalten.

Rittm. *Warga*, 94, d. 9. Oct. im Gefechte bey Frankenthal und Oggersheim, sich distinguirt.

Die Hptl. *Ostovich* und *Milutinovich*, 94, d. 21. Dec. bey Zerstöhrung der feindl. Werke bey Bretzenheim ausser Mainz, werden angerühmt.

Hptm. *Ostovich*, 94. d. 29. Dec. mit 1 Division, das Dorf Zahlbach tapfer defendirt; ward tödtlich verwundet, und ist daran †.

Hptm. *Okrisovich*, 95, bey der Einnahme des Hartenberges, hat er in der Mombacher Batterie, 2 Canonen und 1 Munitionskarren erobert. — 3 Offrs sind todtgeblieben, 3 wurden blessirt.

Hptm. *Milutinovich*, 95, d. 6. Nov. unter Grl Gr. *Nauendorf*, bey Falkenstein, sich ausgezeichnet.

Hptm. *Okrisovich*, die Lieut. *Vitukovich* und *Kossanich*, dann der Adjut. *Illich*, 96, bey der Einnahme der Stadt Neuwied, sich tapfer gehalten.

99, im Treff. bey Stockach, blieben 2 Offrs todt, 5 wurden verwundet, und 2 gefangen. Unter den Blessirten sind die 2 ausgezeichneten Hptl. *Hortinsky* und *Omurutz*.

Die Hptl. *Clavier* und *Josephi*, 99, bey der Unternehmung auf die Feinde bey Offenburg, sich distinguirt.

Brentano hernach Mariassy, Feldjäger-Corps.

(*Unif. Rock*: hechtgrau; *Aufschl.* stahlgrün; *Kn.* gelb. mit Carabiner und Corse-Hüten.)

Geschichte.

Dieses Corps ward 1799, d. 12. July in Turin aus Piemon-

teſern, vom Bar. *Brentano*, Oberſten des Belgiojoſo'ſchen Inf. Regtes errichtet. Es marſchirte 4 Monate hernach, zur Armée des Grl Gr. *Klenau* in der Riviera di Genua, und verrichtete dort die Vorpoſten-Dienſte. Am 14. Dec. war es bey der Attaque auf das verſchanzte feindliche Lager bey Monte Cornua und St. Alberti, und zeichnete ſich beſonders aus. Den 16. detto, als das Centrum des Grl *Klenau* (in Folge des gezwungenen Rückzuges ſeines rechten und linken Flügels,) in dem Biſagner Thale, von den Feinden umrungen wurde, attaquirten 300 Freywillige um Mitternacht, die faſt unerſteigliche Paſſage des Monte Capernardo, verjagten den Feind mit dem Bajonete, und bahnten der Armée einen Weg zur Retirade, in welcher ſich dieſes Freycorps mehrmahlen und auch bey Monte portello, ſehr tapfer hielt. Allein es verlor während dieſer 3tägigen Affaire, bey 500 Mann.

Commandanten.

1799, *Brentano*, Bar. Phil. Obr. — Avancirte in dieſem Jahre, zum GM.

99, *Mariaſſy v. Marzivalſa*, Andr. Major.

Anmerkungen.

Obl. *Reuland*, 1799, d. 14. Dec. in der Attaque bey Monte Cornua, todtgeblieben.

Hptm. Bar. *Du Montet*, 99, d. 16. detto, hat er mit ungemeinem Muthe und Tapferkeit, die 300 Freywilligen von dieſem Corps, ſammt 1 Bataillon Warasdiner-Creutzer, zur Beſtürmung des Monte Capernardo im Genueſiſchen angeführt, den Feind verjagt, und hierdurch den Rückzug des umrungenen Corps d'Armée bewirket. Er erhielt in der Folge, den MTO.

Hptm. *Ferrari da Grado*, 99, d. 17. detto, bey Monte portello, ſich wohl gehalten; ward dabey verwundet.

Ende des zweyten Bandes.

I. Nahmenregister

über sämmtliche in diesem zweyten Bande vorkommende Generalspersonen.

(Das * bezeichnet die Inhaber der k. k. Cavallerie- und Artillerie-Regimenter.)

A.

Abatucci. 33.
*Albert, *Herz.* 18.
Alcaini, Joh. 42.
D'Alfson, Adolph. 259. 315.
Allvintzi, Joſ. 410.
* Almaſy, Joſ. 143.
* Althann, Gund. 63.
* Althann, Mich. 11.
Anhalt. 141.
* Anſpach, Carl. 52.
* Anſpach Xtian. 53.
* Anſpach, Wilh. 108.
— — 106.
Apraxin. 16.
* D'Arberg, Nicl. 113.
Aſchenberg. 402.
Aſpremont-Linden, ſ. Linden.
* D'Ayasaſſa, Joſ. 48.
— — 6. 7. 8.

B.

Baaden-Baaden, Herm. 256.
Baaden, Ludw. 73.
* Babocsay, Paul. 161.
Ballard. 365.
* Balayra, Ludw. 95.
* Baranyai zu Bodorfalva, Joh. 189.
* Barco, Vinc. 214.
Bärner, Xtoph. 258.
Bärnclau, Joh. 345.
* Bärnkopp, Wzl. 296.
— — 259.
* Bathiany, Carl. 120.
Batscheck, Carl. 373.
* Bayreuth, Xtian. 95.
— — 92.
* Bayreuth, Georg. 95.
Bayreuth, ſ. auch Anſpach.
Beaulieu, Joh. 347.
— — 165.
Beaupuis. 52.
Bechard, Joh. 373.
Beck, Phil. 160
* Belesznay, Joh. 214.
Belgiojoso, Ludw. 30.
* Bellegarde, Heinr. 64.
— — 347.
Benyowsky, Andr. 179.
* Berlichingen, Eberh. 75.
* Bernes, Jos. 31.
Bernſtein, Joh. 255.
Berzetti, Caes. 258.
Betetzky. 80.
* Bethlen, Joſ. 214.
— — 78. 148. 199.
Bischofswerder. 357.

* Bettoni, Joh. 108.
Bevern, s. Wolfenbüttel.
Bey, Carl. 222.
* Blankenstein, Ernst. 179.
Bodorfalva, s. Batonyai.
Bögner, Franz. 260.
Bohn, Paul. 371. 372.
Bonaparte, Napoleon. 330. 347.
Boros, Adam. 113. 354.
Borro, Alex. 372.
Bourgeois, Touss. 374.
* Bournonville, Alex. 35.
Bournonville. 343.
Braunschweig-Lüneburg, s. Hannover.
Braunschweig-Wolfenbüttel, s. Wolfenbüttel.
Brentano, Jos 120.
* Bretlach, Joh. 15.
Bretton. 204.
* Breuner, Ferd. 36.
* Brockhausen, Jac. 43.
Broglio. 160.
Brunnberg, s. Miglio.
Buonaparte, s. Bonaparte.
Burcy. 50.
* Bussy, Ant. 245.
Bussy, s. Rabutin.

C.

* Callot, Carl. 283.
— — 259.
* Caraffa, Ant. 14.
* Caramelli, Carl. 15.
— — 88.
Carl Ludw. EH. 89.
* Castel, Fried. 120.
Chappuis. 27.
Chasteler, Joh. 347. 349. 374.
Chatelux. 97.
* Chauviray, Frz. 35.
Clarke. 330.
* Coburg, Fried. Jos. 89.
— — 329.
Cöhorn. 369.
Colli. 66.
Colloredo, Jos. 254. 257.
Colloredo, Nic. 42.
Colonna, s. Fels.
Contrecourt, s. Gondrecourt.
* Cordova, Casp. 43.
* Csaky, Georg. 201.
* Czartorisky, Adam. 21.
* Czobor, Adam. 201.
— — 198.
* Czungenberg, Carl. 189.

D.

* Dampierre, Heinr. 35.
— — 33.
Darmstadt, s. Hessen.
* Daun. Bened. 21. 113.
Daun, Wirich. 256. 371.
Davidowitz, Paul. 11.
* Deak, Paul. 189.
De Mont, s. *Mont.*
* Deföffy, Em. 189.
* Deföffy, Joh. 170.
* Deföffy, Steph. 161.
De Werth, s. Werth.
Dietrichstein, Frz. 374.
* Doria, Carl. 75.
Doxat v. Morez. 372.
— — 269.
Draskovich. 107.
Duhamel, s. Querlonde.
Dumourier. 244. 343. 376.
* Dünnewald, Joh. 30.
* Dupigni, Ludw. 35.
— — 35.
Du Val, s. Dampierre.

E.

* Ebergeny, Lad. 201.
Eggenberg, Rup. 255.
Einsiedel. 97.
Elmpt, Phil. 348.
Elmpt. 206.
Elster. 345.
Engelshofen, Frz. 345.
* Erdödy, Joh. 202.
Espinoy. 380.
* Eszterhazy, Em. 162.

F.

Fabri, *Mich.* 188. 200. 200. 125.
Fabris, Dom. 346.
Fellner v. Feldeck, Xtoph. 258.
* Fels, Carl. 102.
* Ferdinand Carl, *EH.* 36.
* Ferdinand Carl, *EH.* (Sohn des Obigen). 162.
* Ferdinand, *EH.* und Kronprinz. 69.
Ferino, 242.
* Feſtetics, Joſ. 161.
Feuerſtein, Andr. 258.
Feuerſtein, Ant. 258.
De *Fin.* 55, 67.
Fischern, Franz. 258.
Fleury. 402.
Folard, *Carl.* 405.
* Forgacs, Sigm. 161.
Förſter. 127.
Fouquet. 80. 106.
* Franz I. *Kaiſer.* 143.
— — 141.
* Franz II. *Kaiser.* 11. 64. 69. 143.
— — 90.
* Franz Joſ. *EH.* 15.
Freytag. 78. 181.
Friedrich II. König. 252.
Fröhlich, *Mich.* 34.
Froon, Joſ. 373.
Fuchs v. Fuchsberg, Joſ. 258.
Fugger, Franz. 258.
Funk v. Senftenau, Carl. 260.
Fürtenburg, Casp. 260.

G.

Gages. 257.
* Galbes, Eman. 43.
Galliano, Orph. 258.
Gavaux. 348.
Gelhay. 93.
Glöckelsberg, *Dietr.* 92.
Golze. 78.
* Gondola, Franz. 21.
* Gondrecourt, Ludw. 56.
Gonzaga, Hannib. 256.
Görger, *Phil.* 179.
* Gotha, (Sachſen-) Friedr 103.
* — — Joh. 103.
* Götz, Sigm. 120.
* Götze, Joh. 68.
Goulon, Pet. 372.
Gramlich. 345.
* Gräven, Mart. 170.
Gribeauval, Joh. 259. 372.
* Gronsfeld, Joh. 75.
Guasco, Franz. 345.
Guſtav Adolph. König. 32. 46.

H.

* Haag, Nic. 43.
Haan. 422.
* Hadik, Andr. 179.
Hadik, *Carl.* 79. 178.
* Hamilton, Andr. 31.
* Hannover, Xtian. 31.
* Hannover, Max. 14.
Happoncourt, *Ludw.* 112.
* Harant, Xtoph. 56.
* Harnoncourt, Joſ. 15.
* Hartach, Ferd. 31. 64.
Harsch, Ferd. Amad. 251. 371.
— — Ferd. Phil. 371.
* Havor, Nic. 170.
— — 167.
Hausen. 327.
* Häuſsler, Don. 102.
— — 100.
Heiſter, *Alb.* 61.
* Herberſtein, Joh. 56.
* Herberſtein, Quint. 35.
* Herbeville, Ludw. 89.
* Heſſen-Darmſtadt, Georg. 127.
* Heſſen-Darmſtadt, Leop. 48.
* Heſſen-Darmſtadt, Ludw. 127.

* Hessen-Darmstadt, Phil. 48.
Hildburghausen, Jos. Fried. 371.
— — 13. 30.
Hiller, Joh. 63.
Hoditz, Franz. 17. 147.
* Hofkirchen, Laur. 56.
— — 256.
* Hohen-Ems, Frz. 36.
Hohenlohe-Ingelfingen, Friedr. 18. 42. 94. 143.
Hohenlohe-Kirchberg, Friedr. 195. 346.
* Hohenzollern, Franz. 69.
* Hohenzollern-Hechingen, Friedr. Ludw. 68.
* Hohenzollern-Hechingen, Friedr. Wilh. 68.
* Hohenzollern-Hechingen, Friedr. Ant. 36.
Hohenzollern, Jos. 40.
* Holly, Joh. 85.
Holstein. 23. 118.
Houchin, Joh. 256.
Hülsen, Joh. 191.

I.

* Jacquemin, Heinr. 48. 85.
* Johann Bapt. *EH.* 75.
* Jörger, Franz. 89.
* Joseph II. *Kaiser.* 63. 143.
— — 313.
* Joseph Ant. *EH.* 75. 150.
* Joseph Bened. *EH.* 63.

K.

Kager, s. Stampach.
Kaiserfeld. 372.
* Kalnocky, Ant. 150.
* Karaiczay, Andr. 80.
— — 11. 126. 169.
* Karoly, Alex. 179.
— — 177.
* Karoly, Franz. 179.
Kaunitz, Wenz. 339.
* Kavanagh. Mor. 57.
— — 55.
Kelm, Conr. 186.
Khevenhüller, Andr. 7. 8.
*Khevenhüller Frankenberg, Ludw. 85.
Kienmayer, Mich. 222.
* Kinsky, Jos. 120.
Kinsky, Ulr. 257. 259. 275.
Kleist 334.
Klenau, Joh. 196.
Knebel, Sigm. 84. 101.
Knobelsdorf. 58.
*Kollowrat-Krakowsky, Eman. 89.
* Kollowrat-Krakowsky, Joh. Carl. 290.
— — 259.
Königsegg, Jos. 256.
Kovachevich, Joh. 169.
Kray, Paul. 81. 109. 112. 137. 178. 182. 184. 221.
Krockow. 350.
* Kufstein, Georg. 134.
Kuhn. 42.

L.

* Lacy, Frz. Mor. 11.
— — 6. 8. 93. 346. 397. 415.
Lalaing, Ludw. 373.
Lamberti, Cam. 329.
* Lasgallner, Franz 36.
* La Tour, Max. 113.
— — 90. 195.
* La Tour. Junic. 31.
* Lauenburg. Jul. Heinr. 30.
— — 29.
* Lauenburg, Jul. Frz. 75.
Lauer, Frz. 371. 372. 373.
Le Beauffe. 345. 372.
— — 374.
* Lehoczky, Theod. 161.
Lehwald. 16.
Lengenfeld. 128.
* Leopold II. *Kaiser.* 64. 69. 143.

* Leopold, (Alex.) *E. H.* 150.
* Levenehr, Franz. 127.
— — 213.
Leyser, Ulr. 257.
* Liechtenstein, Carl. 64.
* Liechtenstein, Ferd. 68.
* Liechtenstein, Joh. Jos. 25.
* Liechtenstein, Joh. 105.
Liechtenstein, Joh. 119. 226.
Liechtenstein, Max. 256.
Liechtenstein, Wenz. 251. 257.
* De Ligne, Ferd. 113.
Ligneville, Leop. 31.
* Lilien, Carl Jos. 75.
— — 41.
* Linden, Ferd. 135.
— — 47. 74. 133. 133. 167.
Lindenau, Carl. 346.
Linken. Friedr. 329.
* Lobkowitz, Georg. 24.
* Lobkowitz, Jos. Ant. 24.
* Lobkowitz, Carl Jos. 108.
— — 7.
* Luthringen, Carl Eug. 31.
— — 18.
Lothringen, Carl Alex. 371.
* Lothringen, Leop. 35.
* Lothringen, Jos. 36.
Loudon, Gid. 93. 199.
* Löwenschild, Gust. 63.
— — 61.
* Löwenstein, Xtian. 21. 80. 113.
Löwenstein, Xtian. 6. 13. 23. 40. 51. 62. 77.
* Lubomirsky, Theod. 14.
Luchese, Jos. 23. 84. 93.
Ludwig XVI. König. 178.

M.

* Mack v. Leiberich, Carl. 48.
— — 346. 346. 347.
Magdeburg, Carl. 409.
Maillebois. 257.
Malachowsky. 62.
Mannsfeld, Ernst. 59.
Mannsfeld, Heinr. 256.
Marceau. 183. 415.
Marleborough, John Curchil. 134. 134. 135.
Matthias, EH. 139. 250.
Maurer, Franz. 259.
* Maximilian, Franz. *EH.* 36.
Maximilian I. *Kaiser.* 250.
Mayer. 123.
Mayersheim. 149.
* Mecklenburg, Georg. 56.
* Melas, Mich. 28. 292.
Mendoza, s. Galbes.
* Mercy, Claud. 52.
Merl, s. Zante.
Merode, s. Westerloo.
* Merveldt, Max. 239.
— — 330. 347.
* Meszáros, Joh. 214. 239.
— — 142. 149.
* Metternich, Phil. 68.
* Miglio, Franz. 48.
Mikowiny, Ludw. 373.
* Modena, Franz III. 25.
* Modena, Herc. 85.
* Modena, Joh. 56.
De Mont. 201.
Montalembert. 369.
Montecuculi, Raym. 256.
Monti. 372.
Moreau. 222. 385.
* Morocz, Emer. 214.

N.

* Nadasdy, Franz. 201.
— — 204. 252.
* Nassau-Usingen, Fried. 43.
* Nauendorf, Carl. 189.
— — 106. 167. 212.
* Nauendorf, Friedr. 190.
— — 182.
Neu, Andr. 346.
Niverson. 372.
* Noirkermes, Frz. 68.
* Nostitz, Friedr. 69.
Nugent, Rob. 348.

O.

* O-Donel, Ant. 43.
* D'Ollone, Alex. 127.
— — 125.
Oranien, Wilh. 65. 354.
O-Reilly, Andr. 366.
* Otto, Rud. 162.
— — 24. 200.

P.

Pablowsky von Rosenfeld Wenzl. 373.
Paillard. 365
* Palffy, Joh. 21.
* Palffy, Joh. 201.
Palffy, Nic. 256.
* Palffy, Rud. 179.
Palffy. 6. 67. 199.
Pallavicini, Joh. 402.
Papilla, Paul. 172.
Pejachevich, Carl. 300.
Pellegrini, Carl. 371. 371.
* Penzenstein, Joh. 283.
— — 259.
* Philibert, Phil. 89.
* Philippi, Vict. 95.
Piatzeck, Xtoph. 214. 216. 403.
* Piccolomini, Joh. 56.
— — 66.
* Piccolomini, Octav. 119.
— — 117.
Pickel, Joh. 258.
Platen, Friedr. 47.
Pogration. 79. 79.
* Porporati, Aug. 95.
* Porte, Franz. 102.
* Portugal, Eman. 75.
— — 44.
Preiss, Joh. Frz. 348.
Prugglach, Carl. 149.
Puchheim, Joh. 256.

Q.

Querlonde, Ludw. 348. 373.

R.

* Rabutin, Ant. 120.
* Rabutin, Joh. 120.
* Radicati, Al. 21.
— — 8.
Rappach, Carl. 256.
Renner, Sigm. 348.
Reuss, Heinr. XV. 349.
* Richecourt, Carl. 80. 135.
Ried, Jos. 40. 160. 93.
Ried, Phil. 345.
Riesch, Joh. 42. 47. 119.
Rochepine, Pet. 372.
Rodio. 189. 197.
Rollin, Franz. 329.
Romanzow. 207.
* Römer. 89.
— — 34. 55. 61. 88.
Roos, Andr. 260.
— — 184.
Rosenfeld, s. Pablowsky.
Rossi, Ign. 259.
* Rothschütz, Heinr. 36.
Rouvroy, Carl. 260.
* Rouvroy, Theod. 290.
— — 254. 259.
Rupert, *Pfalzgraf.* 250.

S.

Sachsen-Coburg, s. Coburg.
Sachsen-Gotha, s. Gotha.
— — Hildburghausen, s. in H.
Sachsen-Lauenburg, s. Lauenburg.
Saint-Amour, Franz, s. St. Ignon.
Saint-André, Friedr. 16.
* Sainte-Croix. 35.
Saint-Germain, Ludov. 38.
* Saint-Hilaire, Gebh. 35.
* Saint-Ignon, Franz. 56.
* Saint-Ignon, Jos. 113.
— — 77.
Salm-Grumbach, Carl. 144. 182. 363.

Santa-Cruz de Marzenado, Alvaro. 405.
* Sauer, Carl. 85.
* Savoyen, Eug. Joh. 36.
* Savoyen, Eugen. 134.
— — 132.
* Savoyen, Thom. 36.
Schindler, Joh. 168.
* Schlick, Leop. 63.
* Schmerzing, Friedr. 48.
Schmerzing, Aug. 125. 142. 199.
Schmettau. 48.
Schmidt, Heinr. 348. 349.
* Schönborn, Anf. 85.
Schönborn, Loth. 83.
* Schrattenbach, Frz. 14.
Schröder, Carl. 411.
Schröder, Joh. 259.
Schulz, Carl. 255.
* Schulz, Leop. 120.
Seckendorf, Alex. 329.
Seeger, Joh. 348.
* Seher, Hanns. 56.
Seidlitz, Friedr. 191.
Senftenau, ſ. Funk.
*Serbelloni, Joh. 56.
*Sereny, Franz. 102.
Seſſel. 171.
Siskovics, Joſ. 346.
— — 81.
Soltikof. 16. 89.
Spallard, Jac. 373.
Specht., Joſ. 349.
* Spleny, Mich. 151.
— — 225.
* Spleny, Steph. 189.
— — 186.
Sprinzenſtein, Joh. 258.
— — 250.
Staader, Joſ. 107. 118. 301.
Stahrembeig, Max. 256. 370.
Stampa. Cajet. 93.
*Stampach, Carl. 25.
*Stappen, (van der) Pet. 296.
Stein. 177. 180.
Steinberg, Joh. 258.
Steinmetz, Nic. 373.
Succow, Jac. 333.
Suleiman I. Kaiſer. 257.
Suwarow, Alex. 23. 28. 90. 128.
* Szecseny, Ant. 161.
Szereday, Ant. 374.
Szäray, Ant. 39.

T.

Tarreau. 236.
Tauenzin. 263.
Taxis, ſ. La Tour.
Teuffenbach, Rud. 258.
Thomeroth. 373.
* Thurn, Franz. 290.
— — 259.
Thurn. 402.
* Tiemar, Hartm. 52.
* Tige, Ferd. 25. 135.
Tilly, Joh. 258.
Tollet, ſ. Jörger.
* Toſcana, *Groſsprinz* Frz. Joſ.
Tour, ſ. La Tour.
Traun, Ernſt. 256.
* Trautmannsdorf, Frz. 31.
* Truchſeſs-Scheer, Joh. 68.
* Truchſeſs v. Wagenhauſen, Vit. 31.

U.

* Uffeln, Georg. 14.
* Uhlefeld, Leo. 56.
* Ujhazy, Ferd. 161. 170.
Unterberger, Leop. 260.
Urſ. 162.

V.

Valdisotto, ſ. Nugent.
Van der Stappen, ſ. Stappen.
Vauban, Sebaſt. 110. 369.
De Vaux, Franz. 373.
* Vecſey, Siegb. 170.
— — 101. 168. 170.
* Veterani, Friedr. 24.

Veterani, *Friedr.* 23. 34. 34. 67. 73. 90.
* Viard, Pet. 31.
Virgin. 369.
Visconti. 87.
* Viszlay. Sigm. 189.
* Voghera, Aug. 21.
Voglhuber, Joſ. 260.
Vukaſſovich, *Phil.* 336.

W.

Wagenhauſen, ſ. Truchſeſs.
* Waldeck, Xtian 96.
— — 24. 74. 74. 84. 86. 107. 347.
Wallenſtein, *Alb.* 46.
Wallis, *Oliv.* 134.
Wallis, Oliv. 257.
* Walliſch, Xtoph. 31.
Walthör v. Waldenau, Ign. 259.
Wartenberg. 162.
Wartensleben, *Wilh.* 101. 201.
* Waterborn, Joſ. 120.
Watrin. 214.
Wedel. 16. 152.
Weillern, Xtian. 258.
Wenkheim, *Frz.* 168.
Werner. 62.
* De Werth, Joh. 35.
* Weſterloo, Joh. 113.
Wittenberg. 261.
* Wolfenbüttel, Carl. 14.
Wrangel, Adam. 370.
Wunsch. 193.
* Wurmſer, Dagob. 189.
— — 119. 125.
* Würtemberg, Carl Alex. 102.
* — — Carl Eug. 102.
* — — Carl Rud. 102.
* — — Eberh. 102.
* — — Friedr. Carl. 103.
* — — Ludw. 102.
Wutgenau, Gottfr. 371.

Y.

Yorck. Herz. 55. 353.
Ypſilandi. 142. 200. 202. 205.

Z.

Zach, Ant. 348. 349.
* Zante v. Merl, Wilh. 24.
Zara, Paul. 257.
Zehentner, Joſ. 346. 348.
* Zeſchwitz, Wolfg. 25.
Zettwitz. 93.
Ziethen, *Joh.* 212. 215.
Ziska, *Joh.* 368.
Zobor, ſ. Czobor.
Zopf, *Joh.* 376.
Zungenberg, ſ. Czungenberg.
* Zweybrücken, Carl II. 95.
* Zweybrücken, Friedr. 95.

II. Nahmenregister

über sämmtliche in diesem zweyten Bande vorkommende Obersten.

(Das * bezeichnet die Commandanten und Obersten der k. k. Cavallerie- und Artillerie-Regimenter.)

A.

D'Agria, Jos. 262.
D'Alfson, Adolph 262.
* Almasy, Jos. 143.
* Althann, Gund 63.
— — Ludw. 326.
* Althann, Mich. 102.
— — 327.
* Althann, M. Ferd. 102.
* Ambschel, Franz 90.
* Anhalt-Cöthen, Aug. 37.
* Anhalt-Dornburg, Joh. 89.
* Andrasy, Carl. 202.
Angenbrand, Joh. 275.
* Argenteau, Ludw. 89.
D'Arnal, Joh. 376.
* Artner, Leop. 69.
D'Aspre, Const. 417.
Aspremont, s. Linden.
* Auer, Stanisl. 15. 236.
Auersperg, Frz. 325.
* Auersperg, Jos. 31. 108.
Auersperg, Wilh 328.
* Aufseefs, Carl. 128.
* D'Ayasaffa, Jos. 56. 127.

B.

* Babocsay, Paul. 161.
* Bailleul, Frz. 75.
* Baranyai, Joh. 151.
* Baranyai, Joh. 179.
* Barbaczy, Jos. 228.
* Barco, Ant. 15. 203.
* Barco, Vinc. 215.
— — 170
Bärner, Xtoph. 261.
Bärnklau, Joh 349.
Bärnkopp, Wzl. 263.
Baschiera. 375.
* Bathiany, Phil. 163.
Batscheck, Carl. 375.
Battorkez, s. Ott.
* Bauer, Matth. 69.
Beauffe, s. Le Beauffe.
Beaulieu, Joh. 350.
* Bechinie, Ign. 120.
* Belcredi, Ant. 105.
* Belesznay, Joh. 214.
* Belesznay, Nicl. 202.
* Belgiojoso, Ant. 48.
* Bellegarde, Heinr. 75.
— — 78.
* Bellonte de Watters. 89.
* — — Carl. 89.
Bendeleben, Joh. 261.
* Benyowsky, Mor. 227.
* Berlichingen, Alex. 135.
* Berlichingen, Eman. 43.
Bernard. 375.
* Berthold. 21.
* Berthold, Joh. 108.
* Bertolini, Jul. 56.
Berzetti, Caes. 261.
Besanez, s. Gorrupp.
* Bethlen, Adam. 151.
* — — 170.

* Bethlen, Jos. Adam. 151.
* Bettoni, Joh. 43.
* Bey, Carl. 135.
Biener. 328
* Bietagh, Frz. 113.
Binder v. Kriegelstein. 328.
* Blankenstein, Ernst. 108.
* Blascovich, Paul. 144.
Blovsheim, s. Zorn.
Bodorfalva, s. Baranyai.
* Bögner, Frz. 290.
Bohn, Paul. 374.
* Bojanovsky, Sylv. 56.
* Bolza, Pet. 64.
* Bolza, Wern. 53.
* Bonna. 134.
* Boros, Adam. 191.
* Borra, Jos. 228.
* Borsiczky, Frz. 191.
— — 212.
* Bosfort, Frz. 75.
— — 36.
* Botta, Jos. 36.
* Bouchant. 113.
* Bouget, Ferd. 43.
Bourgeois, Touss. 376.
* Brady, Pet. 43.
Branyza, s. Josika.
* Bratta. 21.
Brcsina, s. Siegenthal.
* Brea, Achill. 239.
Brechainville, Ludw. 328.
Breit, Ludw. 375.
* Breitbach von Büresheim, Friedr. 103.
Brentano, Phil. 426. 426.
Brequin, Ludw. 375.
Bretlach, Joh. 326.
* Bretlach, Ludw. 102.
Breuner, Ferd. 326.
* Brinkmann, Joh. 85.
* Brockhausen, Jac. 43.
Brodanovich. 185.
Brösicke. 379.
De Brou, Phil. 375.
* Bruder, Jos. 75.
* Bubenhofen, Loth. 120.
Buccow, Adolph. 327.
* Buccow, Ludw. 103.
Buccow. 150.
* Bueren, Frz. 75.
Bugnetti, Jos. 262.
* Bünau, Heinr. 56.
Bunkau. 374.
* Buquoi, Leop. 114. 135.
* Burcell, Joh. 22.
* Büren, Xtoph. 114.
Büresheim, s. Breitbach.
* Bussy, Claude. 245.
— — s. Rabutin.

C.

Callot, Carl. 262.
Callot, Wenz. 263.
* Canisius, Ant. 90.
* Caraccioli, Ludw. 25.
* Caraffa, Carl. 15.
* Caramelli, Carl. 25.
Cardona, s. Montoja.
Carneville, Frz. 244.
* Castel, Fried. 119.
* Castelli. 68.
* Castiglione, Eud. 68.
* Caudrelier, Pet. 113.
* Cebrian, Casp. 22.
* Cebrian, Pasq. 43.
Cerini, Jos. 376.
Chasteler, Joh. 376.
* Chauviray, Frz. 35.
Christani, s. Cristani.
* Churfeld, Jos. 48.
* Clary, Jos. 37.
* Coburg, Friedr. Josias. 52.
* Colloredo, Frz. 64.
* Colloredo, Nicl. 64.
* Colloredo, Nicl. 75.
Conti, Innoc. 261.
* Corbelli, Joh. 21.
* Corioulle, Carl. 48.
Cornero, Andr. 374.
* Coutant zu Kolb, Ign. 75.
* Cristani v. Rall, Joh. 15.
* Czicracky. 162.
* Czobel, Jos. 215.
* Czobor, Adam. 201.

* Czobor. 201.
* Czungenberg, Carl. 190.

D.

* Daniel, Ludw. 236.
Danno, Jos. 377.
Davidovitz, Paul. 188.
* Deak, Paul. 189.
— — 186.
* Degelmann, Bernh. 15.
— — 11.
De Fine, s. Fine.
De Lamothe, s. Lamothe.
* Des Fours, Frz. 18.
* Desöffy, Steph. 161.
* Devay, Paul. 163.
— — 287.
* Dickweiler, Phil. 63.
Dieffel, s. Diffel.
Dietrichstein, Frz. 376.
* Dinnersberg, Pet. 25.
Diffel. 375.
Dittmann, Franz. 350.
* Dobrzensky. 24.
Döller, Joh. 364.
* Doria, Carl. 14.
Doxat v. Morez. 374.
Draveczky, Lad. 316.
Drechsel, Jos. 328.
Duka, Pet. 351.
Dufeigne. 326.
* Dufort. 120.
Duhamel, s. Querlonde.
* Dupigni, Ludw. 35.
* Dyhlin, Carl. 135.

E.

* Ebergeny, Lad. 201.
Ebner v. Eichenbach, Wzl. 377.
Eckel, Jos. 327.
* Egermann, Ign. 28.
* Egg. 75
Egg, Bened. 412.
* Egger, Jos. 124.
Ehrenbach, s. Fischer.
* Einsiedel. 48.
Eisenbach, s. Riedesel.
Elmpt, Phil. 348.
* Elsnitz, Ant. 81.
* Eltze. 14.
* Erdödy, Alex. 120.
* Erdödy, Joh. 163.
* Ernst, Carl. 227.
* Esmond, Mor. 31.
* Eszterhazy, Paul. 171.
Eytzing, Erasm. 406.

F.

* Fabri, Mich. 202.
Fabris, (Tomiotti de) Dom. 349.
* Fachner, Frz. 36.
* Fantoni, Jos. 53.
— — 328.
* Farkas, Jos. 191.
* Fekete, Jos. 80.
Fellner v. Feldeck, Xtoph. 261.
* Festenberg, Joh. 103.
* Festetics, Jos. 161.
Feuerstein, Andr. 262.
Feuerstein, Ant. 262.
* Filo, Jos. 215.
— — 218.
* De Fine, Alex. 114.
* Fischer v. Ehrenbach, Wilhelm. 89.
— — 329.
— — 19.
Fischern, Frz. 261.
* Fitzgerald, Joh. 64.
Fleischer, Ludw. 351.
* Forgacs, Sigm. 161.
Franquet, Alex. 328.
* Frenel, Joh. 124. 236.
Friese, Matt. 328.
* Frimont, Joh. 245.
* Frischeisen, Frz. 297.
* Frohn. 15. 75.
* Froon v. Kirchradt, Jos. 376.
* Froffard, Marc. 49. 103. 135.

Frosssard, *Marc.* 330.
* Fuchs, Joh. 64.
* Funk v. Senftenau, Carl. 297.
* Fürtenburg, Casp. 284.

G.

* Gabelkoven, Sigm. 48.
* Gaston d'Argout, Joh. 75.
Gavaux. 350.
* Gavre, Jos. 75.
Gaulsberg, s. Walther.
* Gemmingen, Carl. 15.
Gersdorf. 121.
Ghelau. 374.
* Ghylany, Joh. 201.
— — 199.
Giannini, Ernst 375.
Giessenbier. 375.
Goes, Mor. 328.
* Goguelas, Frz. 245.
* Gombos, Georg. 179. 227.
Gomez de Parientos, Mor. 351.
* Gorrupp v. Besanez, Frz. 105.
— — 330.
* Gourcy, Pant. 135.
* Gourcy, Pet. 52.
Gramlich. 349.
Grappe. 267.
* Grasse. 21.
* Gräven, Mart. 191. 202.
* Graw, Fried. 297.
Grölling. 160.
* Gross, Ludw. 134.
* Grosser, Bernh. 109.
* Grumbach, Ant. 284.
Grünberg, s. Leixner.
Grünne, Nic. 326.
* Grünne, Phil. 69.
— — 330.
Gschwind v. Pockstein, Mart. 261.
Guadany, s. Quadagni.

H.

* Haag, Nicl. 68.
* Haan, Wilh. 103.
* Hadik, Andr. (Vater). 214.
* Hadik, Andr. (Sohn). 90.
* Hadik, Carl. 179.
* Hainess, Jos. 120.
* Haller, Gabr. 179
* Halleweil, Frz. 135.
* Hamilton, Ant 31.
— — Gund. 326
Hannenstein, s. Hirchenhan.
Hannig, Georg. 327.
* Happoncourt, Ludw. 114.
* Häring, Ferd. 284.
* Harnoncourt, Jos. 53.
* Harrach, Ferd. 120.
* Hartenberg, Heinr. 120.
Hasling, Heinr. 325.
* Havor, Nicl. 170.
Haylmann, Andr. 377.
* Hedwiger, Heinr. 95.
Heilberg v. Wallstern, Joh. 375.
Heiss. 375.
Heldenfeld, s. Mayer.
Hellebrand, s. Hildebronth.
Hemmeling, Joh. 375.
* Hermann, Jos. 56.
* Hermann, Mal. 135.
Hermannstein, s. Sechter.
* Hessen-Homburg, Fried. 85.
* Hessen-Rheinfels, Frz. 36.
* Hildbrand, Joh. 18. 128.
Hildburghausen, Fried. 349.
* Hildebronth, Ant. 151.
* Hinzmann, Joh. 170.
— — 215.
Hirchenhan v. Hannenstein. Wzl. 375.
* Hochberg, Joh. 127.
* Hoche, Carl. 89.
* Hoditzky, Frz. 18.
Hofmann, Ant. 376.
Hofmann, Georg. 325.
* Hofmann, Ludw. 68.
* Hohenlohe-Ingelfingen, Friedr. 96.
* Hohenlohe-Waldenburg, Carl. 85.

* Hohenzollern - Hechingen, Frz. 56.
* Hohenzollern - Hechingen, Friedr. 102.
* Hohenzollern - Hechingen, Jos. 68.
Holmer, Andr. 328.
* Holstein - Augustenburg, Xtian. 11.
Honig, s. Hannig.
Hoobruck, s. Tewalle.
Hörde, s. Mengden.
Horvath. 149.
Horvath. 224. 225. 230.
* Hotze, Friedr. 37.
* Huebern, Joh. 56.
Huff, Carl. 328.

I.

* Jacquemin, Heinr. 89.
Jahnus, Franz. 141. 270.
Jametz, Heinr. 375.
* Janotha, Franz. 135.
* Jellachich, Joh. 227.
Jenney. 350.
* Jerningham, Carl. 25.
* Inkey, Casp. 170.
* Jörger, Franz. 89.
* Josika, Jos. 151.
* Joyeuse, Joh. 102.
Juerczick, Franz. 352.

K.

Kager, s. Stampach.
* Kalnocky, Ant. 150.
* Karaiczay, Andr. 128.
* Karoly, Alex. 179.
* Karst, Math. 19.
* Karwinsky, Joh. 48.
* Kaszon. 170.
* Kavanagh, Mor. 11.
* Keglevich, Joh. 144. 216.
* Keglevich, Steph. 163.
* Kepiro, Sam. 203. 215.
— — 130. 225.
* Kepner, Andr. 108.
* Kefsler, Joh. 144.
Ketten, (Von der) 375.
* Kettler Friedr. 327.
* Khevenhüller, Ludw. 134.
— — 326.
* Kienmayer, Mich. 128. 215.
* Kinsky, Jos. 80. 96. 102.
— — 141.
* Kirchner, Ant. 53.
Kirchradt, s. Froon.
* Kifs, Franz. 143. 227.
Klebeck, Wilh. 191.
* Klebersberg, Joh. 25.
* Klebersberg, Proc. 85.
Kleindorf, Nic. 376.
* Kleinermann, Nic. 89.
* Kleinholz, Joh. 75.
* Klenau, Jos. 191.
* Knebel, Sigm. 31. 108.
* Knesevich, Vinc, 151.
* Knesevich. 227.
Knesevich. 112. 199.
Köchly. 261.
* Kolb v. Rheindorf, Joh. 85.
Kolb, s. Coutant.
* Kölbel, Carl. 64.
* Kölbel, Xtian. 36.
* Kölbel, Rud. 11.
Kollöffel. 374.
* Kollonitz, Jos. 80.
* Kollonitz, Max. 31.
* Kollonitz, Sigm. 89.
Königsegg. 326.
Kornberg, s. Bunkau.
Kornhof, Joh. 262.
* Kospoth, Siegfr. 11.
* Kosztolany, Lad. 203.
* Kotz, Franz. 52.
Krauss. 411.
Kray, Paul. 149.
Kriegelstein, s. Binder.
* Kufstein, Georg. 134.

L.

Lagler, Jos. 376.
* Lajos, Joh. 81. 89.
Lalaing, Ludw. 375.

* Lamberg, Leop. 85.
Lamberti, Cam. 328.
* Lamothe, Carl. 75.
* Langet, Chriſt. 36.
* Lanjus-Wellenburg, Frz. 68.
* Lannoy. 68.
* Larisch, Carl. 128.
Laschan, ſ. Bechinie.
Lauer, Frz. 375.
Laziska, ſ. Orlick.
* Le Bailly, Nicod. 114.
Le Bauſſe. 374.
* Le Fevre, Theod. 113.
* Lehner, Joſ. 31.
* Lehoczky, Theod. 161.
Lehwald, ſ. Reesch.
Leixner v. Grünberg, Joh. 412.
Leiberich, ſ. Mack.
* Lentulus, Joſ. 95. 96.
— — 162.
Leon, ſ. Ponce.
* Leonardo, Joſ. 135.
* Levachich, Joſ. 215.
* Levenehr, Franz. 103.
* — — 128.
* Liechtenſtein, Joh. 36.
* Liechtenſtein, Joh. 120.
* Liechtenſtein, Mor. 242.
De Ligne, Carl. Joſ. 376.
* Lilien, Carl Joſ. 36. 114.
* Limburg-Styrum, Mor. 14.
* Linden, Ferd. 134.
* — — Wilh. 52.
Lindenau, Carl. 329. 346. 350.
* Linken, Friedr. 25.
— — 350.
* Lobkowitz, Carl. 24.
* Lobkowitz, Joſ. 24.
Lobtay, ſ. Nobili.
* Lodron, Casp. 85.
Longueval, ſ. Buquoy.
* Löpper, Franz. 163.
* Lothringen, Joſ. 90.
* Lusénzky, Georg. 162.
Lutz, Pet. 352.
* Lützenthal, Frz. 14.
* Lützow, Adolph. 135.

M.

* Maccauer, Ant. 48.
*Mack v. Leiberich, Carl. 108.
— — 329. 350.
Macquire, Dom. 326.
Magdeburg, Carl. 406.
Maghyary, Steph. 191.
* Magnani, Joh. 25.
Maillard, Sebaſt. 377.
* Makasy, Wolfg. 151.
Maraviglia, Joh. 328.
Marliani. 328.
Marquette, Steph. 352.
* Martelli, Joh. 127.
* Martini, Carl. 48.
* Mathiaſovsky, Ezech. 239.
Maurer, Franz. 253. 311.
Mayer. 261.
Mayer v. Heldenfeld, Ant. 352.
* Mecklenburg, Georg. 69.
* Meczery, Dan. 216.
* Melas, Mich. 31. 108.
* Mengden, Carl. 56.
* Mercandin, Joh. 31.
* Mercandin. 56.
* Mercy. 120.
Mertens, Joh. Frz. 349.
* Merveldt, Max. 81.
— — 351.
* Meszáros, Joh. 143.
* Metsch, Ant. 48.
Mietheu, Mich. 261.
* Miglio, Franz. 48.
Mihalyevich. 169.
Mikowiny, Ludw. 373.
* Minutillo, Hier. 36.
Mirawitz, ſ. Radkowetz.
Möhring. 62.
Molck, Hartw. 261.
* Mondet, Ferd. 114.
* Monroe, Eug. 11.
Montfalcon, ſ. Saint-Pierre.
* Montgelas, Joſ. 96.

Montlevier. 37.
Montoja de Cardona, Frz. 327.
Morando. 374.
* Motzen, Joh. 96.
* Müller, Nic. 284. 290.
* Münchhausen, Ant. 15.
* Müfs. 52.

N.

* Nadasdy, Franz. 190. 202.
* Nagy, Frz. 144.
* Naffau-Ufingen, Fried. 96.
* Nauendorf, Carl. 162. 170.
— — 212.
* Nauendorf, Friedr. 191.
Neipperg. 86.
* Nemes, Georg. 228.
Neu, Andr. 350.
Nicoletti. 349.
* Nimptsch, Jof. 81.
* Nobili v. Lobtay, Joh. 15.
* Nordmann, Jof. 114.
Noftitz, Friedr. Mor. 328.
*Noftitz, Joh. 69.

O.

* O-Donel, Ant. 95.
* O-Donel, Jof. 108.
* O-Donel, Magn. 43.
O-Donel. 84.
* D'Ollone, Alex. 127.
D'Olne, Abrah. 325.
* Oppeln. 37.
* O-Reilly, Andr. 85.
* Orlick v. Laziska, Carl. 37. 135.
* Ott v. Battorkez, Carl. 151.
* Otto, Rud. 170.

P.

Pablowsky von Rosenfeld, Wenzl. 375.
* Pachta, Joh. 102.
* Palffy, Carl. 63.
* Palffy, Joh. 201.
* Palffy, Leop. 57.
* Palffy, Nicl 31.
* Palffy, Nicl 63.
* Pallafty, Franz. 190.
* Pallafty, Jof. 163.
Pallin, f. Inkay.
Peharnick. 118. 122.
* Penzenftein, Joh. 284.
Perroni. 374.
Pertusati, Xtoph. 326.
* Petit, Isac. 108.
* Petrasch, Ernft. 85.
— — 327.
* Petrovsky, Frz. 163.
* Pettenegg, Achat. 81.
Petzinger. 180.
* Pfefferkorn, Joh. 85.
* Pfefferkorn, Joh. Ad. 95.
* Pforzheim, Carl. 114.
* Philibert, Phil. 31.
* Philippi, Vict. 95. 134.
*Piatzeck, Xtoph. 203.
* Piccolomini, Octav. 24.
Pickel, Joh. 262.
* Pilati, Frz. 64.
* Pin de la Reintrie, Heinr. 85.
* Plainville, Xtoph. 69.
* Plettrich, Joh. 170.
Plonquet, Thom. 327.
Plovsheim, f. Zorn.
Pockftein, f. Gschwind.
* Pompeati, Frz. 108.
Ponce de Leon, Pet. 327.
* Poniatowsky, Jof. 85.
— — 328.
* Porporati, Aug. 36.
* Poffa, Pet. 25.
Pouchon, Xtian. 349.
* Poutet, Carl. 170.
Pracht, Leop. 350.
* Prätsch, Max. 290.
Preifs, Joh. Frz. 349.
* Prevèque. 113.
* Prochaska, Jof. 130.
Prochaska, Joh. 352.

* Provencheres, Carl. 81.
* Przichowsky, Joh. 134.
* Pugnetti, Rud. 127.

Q.

* Quadagni, Jos. 151. 202.
Querlonde, Ludw. 350.
* Quietovsky, Tob. 215.

R.

Rabani della Rocca, Joh. 376.
* Rabutin, Ant. 119.
* Rabutin, Joh. 119.
* Radicati, Al. 31.
* Radkowetz, Ign. 135.
Rall, s. Cristani.
* Ranzau, Leop. 127.
* Rappolt, Franz. 143. 227.
* Ravizza, Ant. 43.
Reesch v. Lehwald, Joh. 314. 316.
* Regas. 43.
* Regenthal, Vict. 290.
Reintrie, s. Pin.
* Reischach, Frz. 36.
Reischach. 75.
* Reisner, Ant. 291.
* Reissig, Carl. 64.
Reitzenstein, Xtian. 327.
Renner, Sigm. 350.
* Revay, Ant. 176.
* Reviczky, Joh. 179.
Reuss, Heinr. XV. 329.
* Rhebach, Jos. 53.
— — 200.
Rheindorf, s. Kolb.
* Richecourt, Carl. 64.
* Ried, Heinr. 128.
Ried, Phil. 326.
* Riedesel, Friedr. 127.
* Riedesel v. Eisenbach, Wilh. 22.
* Riesch, Joh. 43.
— — 41.
* Rindsmaul, Xtian. 25.
Ritter v. Ritterstein, Hier. 411.
* Rocaviani, Carl. 134.
Rochepine, Pet. 375.
Rockam. 374.
* Roë, Franz. 114.
Rollin, Franz. 328.
* Römer. 36.
* Roos, Andr. 290.
* Roschowsky, Carl. 85.
* Rosenberg, Franz. 48.
— — 19.
Rosenfeld, s. Pablowsky.
* Rossiers. 31.
* Rosti, Ign. 284.
* Roth. 31.
* Roth, Jos. 31.
* Rothschütz, Georg. 15.
— — 327.
* Rottigni. 69.
* Rouvroy, Carl. 297.
Rouvroy, Theod. 262.
— — 395.
* Rummel v. Waldau, Casp. 75.
* Rzickowsky, Wilh. 56.
* Rziczan, Ferd. 103.
* Rziczansky, Joh. 63.

S.

Saamen, Gotth. 328.
Sachsen-Hildburghausen, s. Hildburghausen.
* Saint-Amour. 53.
* Sainte-Croix. 35.
* Saint-Hilaire, Gebh. 35.
* Saint-Ignon, Carl. 52.
* Saint Ignon, Jos. 102.
* Saint-Julien, Carl. 21.
* Saint-Julien, Carl. 36.
Saint-Martin, Hub. 273.
Saint-Pierre de Montfalcon. 326.
* Sallaburg, Xtoph. 22.
Samogyi, s. Somogyi.
* Sauer, Carl. 80.
* Saurau, Joh. 120.

Savoye, Prz Ludw.
* Schallenberg, Xtoph. 120.
* Schauroth, Carl. 185. 216.
* Scheidau. 21.
* Schellard. 120.
* Scher, Joh. 31.
* Schimonsky. 15.
* Schlauerbach. 21.
* Schmerzing, Aug. 48.
* Schmerzing, Friedr. 14.
* Schmerzing, Gottl. 43.
* Schmidlin, Xtian. 22.
Schmidt, Heinr. 351.
Schmidt v. Pillenhoven, Wolf. 261.
* Schönaich, Carl. 21.
* Schreger, Frz. 162.
Schrembs, Wzl. 262.
Schröder, Alb. 263.
Schröder, Carl. 275.
* Schubirz, Ant. 239.
* Schuhay, Frz. 284. 297.
* Schuhknecht, Max. 63.
* Schulz v. Leichtenthal, Ant. 227.
— — 231.
Schulz. 327.
Schulz. 149.
* Schusteck, Em. 192.
* Schwarzenberg, Carl. 25.
* Schwarzinger, Joh. 297.
Sechter v. Hermannstein, Joh. 351.
* Seckendorf, Friedr. 18.
— — 17.
* Seddeler. 15.
* Seeberg, Xtoph. 215.
Seeger, Joh. 350.
* Seenus, Carl. 15.
* Seenus. 14.
* Senyey, Emer. 179.
* Serbelloni, Fabr. 37.
*Serbelloni, Joh. 127.
Sereny. 326.
* Siegenthal, Heinr. 57.
Simbschen, Jos. 350.
* Simony, Georg. 151.
* Sinzendorf, Phil. 202.
Skal, Ferd. 351.
* Skaricza, Joh. 171.
* Skerlecz, Gabr. 202.
Sluba, s. Szluba.
* Sommariva, Hannib. 109.
* Somogyi, Frz. 215.
* Sonau. 56.
* Soyer, Joh. 63.
Spada. 326.
Spallard, Jac. 375.
Specht., Jos. 350.
* Speth, Seb. 28. 69.
* Spiegelberg, Jos. 171.
* Spleny, Ladisl. 170.
* Spleny, Mich. 163.
* Spleny, Steph. 190.
Staader, Jos. 164.
* Stahel, Alb. 121.
* Stain, Friedr. 85.
* Stampa, Caj. 21. 68.
* Stampach, Carl. 24.
* Stappel, Heinr. 14. 108.
*Stappen, (Van der) Pet. 297.
* Stahremberg, Joh. 85.
Stahremberg, Joh. 327.
Steiger. 375.
* Stein, Franz. 64.
Steinbacher. 375.
Steinberg, Joh. 261.
Steinwetz, Nic. 375.
* Steinville, Jac. 80.
* Stephaics, Frz. 203.
* Stipsicz, Jos. 121.
— — 329.
Stockhausen. 375.
Struppy, Vinc. 375.
* Sturm, Jos. 25.
* Szapary, Pet. 190.
* Szecseny, Ant. 202.
* Szent-Keresty, Andr. 151.
* Szent-Keresty, Lad. 163.
* Szent-Keresty, Sigm. 180.
* Szent-Keresty. 151.
Szent-Kiraly, s. Plettrich.
Szereday, Ant. 376.
* Szerelem, Jos. 179.
* Szluba, Georg. 179.
* Szörényi, Jos. 202.

T.

* Taffe, Friedr. 96.
* Tallyan, Ign. 170.
* Teleky, Sam. 162. 215.
Telo. 375.
* Ternyey, Joh. 179.
* Tewalle, Joh. 171.
* Thiennes. 113.
Thiery, s. Vaux.
Thomeroth. 375.
* Thoricourt, Carl. 113.
Thümel, s. Timel.
* Thurn und Valsassina, Frz. 36.
* Thurn auf Bleyberg, Franz. 284.
* Thurn und Taxis, Xtian. 102.
* Thurn und Taxis, Max. 109.
Thurn. 402. 404.
* Tige, Ferd. 11.
* Tige, Franz. 129.
* Timel, Wolfg. 96.
* Trach, Eman. 242.
* Trautson. 52.
Trenk, Franz. 44.
* Trickel. 31.
* Triebl, Carl. 297.
* Turati, Jos. 31.
Turpin. 351.

U.

* Ujhazy, Ferd. 190.
Ungnade, s. Weissenwolf.
* Unterberger, Leop. 290.

V.

Vassembo. 374.
* Vavasor, Franz. 43.
Vaudemont, s. Lothringen.
De Vaux, Franz. 375.
De Vaux, (Thiery.) 377.
* Vecsey, Siegb. 143.
* Vecsey, Steph. 162.
* Viard, Pet. 30.
* De Ville. 45.
* Vincent, Carl. 124. 135.
— — 330.
Viszeck, s. Tallyan.
* Viszlay, Sigm. 190.
* Vizthum, Andr. 120.
* Vogelhuber, Joh. 284.
Vogh, s. Quadagni.
* Voghera, Aug. 14.
* Vogl, Ant. 180.
* Voith v. Salzburg, Carl. 80.
* Vrancsics, Paul. 215.

W.

* Wachter v. Wachtenburg, Ant. 290.
— — 263.
* Wachenheim, Franz. 191.
Waldau, s. Rummel.
* Waldeck, Xtian. 96.
* Waldeck. 102.
* Waldstein, Joh. 25.
Wallisch. 161.
Wallstern, s. Heilberg.
Walter v. Gaulsberg, Const. 375.
Walthör v. Waldenau, Ign. 262.
— — Jos. 49.
Warnsdorf, Gottfr. 330.
Wechmar. 162.
* Weeber, Conr. 11.
— — 15.
Wegler. 350.
Weillern, Xtian. 261.
Weiss, Phil. 322.
Weiss. 374.
* Weissmann v. Weissenstein, Leop. 48.
* Weissmann v. Weissenstein 96.
* Weissenwolf, Guid. 85.
Widtmann, Leop. 327.
* Wiedersberg. 236.
* Wiese, Friedr. 64.
* Wilhelmi v. Willenstein. 15.

* Willhorsky. 191.
* Wimmercaty, Hier. 19.
* Wimmersperg, Eman. 56.
* Wimpfen, Georg. 227.
* Winkelmann, Friedr. 108.
* Winkler, Paul. 109.
* Wodniansky, Joh. 103.
* Wolf, Gund. 128.
* Wolf, Leop. 63.
* Wolfskéel, Carl. 19.
* Wöllwarth, Friedr. 49.
* Wöllwarth, Phil. 68.
* Wratislaw, Ant. 103.
Wratislaw, Eman. 330.
* Wratislaw, Proc. 48.
Wrede. 242.
Wunsch. 162.
Wurmbrand - Stuppach, Xtian. 326.
* Würtemberg, Alex. 96.

Z.

Zach, Ant. 351.
* Zedlitz, Carl. 75.
Zehentner, Joſ. 328. 350.
* Zeſchwitz, Wolfg. 18.
* Ziegesar, Carl. 21.
* Zinn, Joſ. 129.
Zobel, ſ. Czobel.
Zobor, ſ. Czobor.
* Zollern, Frz. Xav. 21.
Zorn v. Blovsheim, Max. 275.
Zungenberg, ſ. Czungenberg.

III. Nah-

III. Nahmenregister

über die k. k. Oberstlieutenants, Majors, und subalternen Officiere, ingleichen über mancherley andere Personen, welche in diesem zweyten Bande vorkommen.

A.

Abdank. 407.
Abraham. 320.
Achilles, Leop. 264. 266.
Achmed. 206. 206.
Achtmark, Joh. 265.
Adam. 293.
Adelsbach, s. Grimmer.
Agies, Bernh. 131.
D'Agria, Jos. 263. 265. 266.
Aichelburg, Carl. 136. 225.
Ainsle. 194.
Alberti, Bart. 66. 390. 392. 392.
Albini. 226.
D'Alfson, Adolph. 264. 267.
Allio, Frz. 385. 390. 390.
Allio, Jos. 378. 382.
Almasy, Elias. 221. 222. 223. 223.
Altenberg. 276.
Altenfleig, s. Hager.
Althann, Ferd. 26.
— — Max. 181. 181.
— — Mich. 332. 333.
D'Alton, Eduard. 64. 416.
Amadei, Lad. 336.
Ambroschovsky, Aug. 286. 299.
Ambschel. 92.
Amiacum, *Baſcha*. 24.
Amos, Franz. 408.
Andersohn. 399.
— — Pet. 402.
Andlern v. Witten. 129.
Andrasy, Joh. 164. 165. 166. 166.
Angenbrand, Phil. 276. 291. 297. 298.
Angermeyer, Joh. 267.
Anhalt-Bernburg, Vict. 38.
— — 92.
Anhalt-Cöthen, Carl Wilh. 91.
Ankenbrandt, Georg. 122.
Anklitz, Conſtant. 249.
D'Anko. 270.
Anselm. 384.
Anthon, Joh. 391. 391. 391.
Anthoni, Math. 279. 315. 319.
Antonovich. 410.
Arensfeld. 352.
D'Argentjonques. 245.
Armant. 115.
D'Arnal, Joh. 379. 383.
Arnsdorf, s. Buttler.
Arponasz 157.
Artaria. 98.
D'Attalaja. 332.
Attems, Ant. 404.
Audenne. 332.
Audrzky v. Audrz. 336.
Auer, Stanisl. 124. 336. 339.
Auersperg, Jos. 109.

Auracher. 354. 358. 361.
Auffroy. 245.
D'Avia. 186. 189. 198. 330. 341.
D'Avrange. 378.
Avrath, Jos. 285. 291. 298. 308.
D'Aymée. 377.

B.

Bachmann, Wenzl. 194. 194.
Bacho. 158.
Baco, Rog. 249.
Bajalich, Jos. 152. 156. 157. 157. 158.
Bajer, Ant. 229. 230. 233. 233. 234. 234.
Bake. 415.
Bakony. 146. 173.
Baldizar, s. Boldizar.
Ballás, Joh. 145. 146. 147. 223.
Ballogh. 173.
Balogtay. 209. 209.
Banffy. 233.
Bank, (Van der) Joh. 385. 391. 392.
Bank. (Van der) 270.
Bankel. 415.
Barach, Mart. 404.
Barany, Mich. 146.
Barany. 389.
Baranyai, Joh. 144.
Baranyai. 154 156. 157. 158. 180.
Barbaczy, Jos. 195. 195. 196.
Barco. 157. 158.
Barco, Ant. 216. 218.
Barco, Felix. 218. 219. 220. 221. 221. 221. 221. 222. 245.
Barco, Vinc. 44. 44.
Barcsay. 222. 222. 223.
Barcsay, Georg. 231.
Baritz. 164.
Barkovics. 194.
Barlabas, Frz. 50.
Barnickel. 386.
Bärnkopp, Leop. 292.
Bärnkopp, Wzl. 264. 267. 270. 274. 299. 299.
Baroni. 415.
Baronkay. 145. 146.
Barzizà. 44. 44.
Baschiera. 378. 382.
Batscheck, Carl. 378. 382. 387.
Baudricourt, Frz. 389.
Bauge. 273.
Baum. 66.
Baum v. Appelshofen, Joh. 122, 123.
Baumann. 408.
Baumgarten, s. in P.
Bauffon. 386.
Bazzio v. Bischofsberg, Joh. 240.
Beaufort. 332.
Beaulieu, Joh. 352. 356.
Beaulieu, s. Malcamp.
Beaumont. 121. 401.
Bechard. 262.
— — Joh. 381. 384. 395.
Bechinie. 367.
— — 412.
Bechtold, Phil. 58. 58. 58. 197.
Beck, Franz. 71. 208. 209. 210. 210.
Beck. 389.
Beck, Jac. 77. 77.
Becker. 406.
Bedaeus, Dan. 304.
Bednarovics, Zach. 220. 222. 223.
Beer. 141.
Begany, Joh. 166. 166, 166.
Behr 269.
Belcredi. 110.
Belidor 369.
Bellem, Ludw. 19. 48.
Belling. 173.
Bellosics, Paul. 270.
Belloute, Joh. 124.
Bendel. 386.

Benitzky, Steph. 165. 165.
Benke. 423. 424. 425.
Benkö, Gabr. 230. 231. 232.
Bennesch, Adalb. 302.
Bentzur, Jos. 392.
Benyowsky, Eman. 12. 12. 197.
Berczeviczky. 194. 206.
Bereny. 145. 147.
Berg. 194. 194. 194. 194.
Berg v. Burgberg. 354. 358.
Beriot, Carl. 33.
Berlichingen. 82.
Bernard. 379. 383. 386.
Berneck, Joh. 265.
Bernsdorf, Jos. 65.
Berthody. 156. 157. 157. 158.
Berthold. 339.
— — Jos. 390.
Bertholdi, Frz. 91.
Bertrand. 387.
Betsch, s. Petsch.
Beszeredy, Franz. 146. 146.
Beust. 160.
Bey, Carl. 136. 137. 156.
Bey. 418.
Beyer. 173. 173.
Beyerer. 50.
Beyerweck, Jos. 45. 45.
Bezeredy, s. Beszeredy.
Bianchi, Fr. 364. 388.
Bibra, Carl. 33.
Bietagh, Frz. 114.
Binder. 396.
Binder v. Kriegelstein. 334.
Bindershofen, Ant. 384. 387. 387.
Bion, Joh. 269.
Birkenthal, s. Brzezina.
Birker. 382.
Birkicht. 90. 91.
Biro de Gelse, Jos. 137.
Biskenini. 99.
Bissing. 241.
Blascovics, Paul. 145. 145. 146.
Blascovics. 152. 157.
Blasko. 377.
Blauenstein, s. Weigl.
Bley, Andr. 390. 390.
Blum, Xtian. 354. 358.
Blumenstein. 391. 404.
Boczkowsky. 194.
Boddan, Joh. 194.
Bodmanizky. 145. 146.
Bodo, Mich. 19.
Bodola. 231. 231.
Bogany, Ludw. 392. 392. 392.
Bogdar. 221.
Bögner, Frz. 303. 304.
Bögner. 384.
Bogovich. 423.
Böhm, Gottfr. 44.
— — 50. 306.
Bojanowsky, Sylv. 57.
Boland. 306.
Boldizar, Ant. 208. 209. 209. 209. 209. 210. 210.
Bolza, Ant. 109. 110.
Bolza, Pet. 65.
Bolza. 54. 365.
Bommer, Quir. 130. 131.
Bona Cossi, Jos. 423.
Bonomo. 378. 382.
Bonomo, Jos. 390. 390. 392. 392.
Boos, Frz. 76.
Borbelly. 155. 157. 157.
Borcht, (Van der) Wilh. 391.
Borda, s. Della Borda.
Boros, Ludw. 196.
Borra, Jos. 230. 231. 232. 233. 233. 233.
Borsiczky, Carl. 206.
Borsiczky, Frz. 192.
Borsos. 98. 98. 98. 98.
Borzeck, s. Hamsa.
Bosfort, Frz. 38.
Bosgay. 222. 223. 223.
Botta d'Adorno, Jos. 22. 22. 22. 76.
Boulanger, Pet. 383.
Bourgeois, Touss. 379. 383.
Bournotte. 302.
Bourscheid. 99. 398.
Bourscheid, J. W. 342.

Boyer. 418.
Brady, Pet. 45. 45. 45. 46. 46.
Brady, Thom. 358.
— — 361. 414.
Brady. 356.
Brandenstein, Adam. 271.
— — 285. 315.
Brandenstein, Ant. 321.
— — Bernh. 319.
— — Jos. 279. 320.
Braun, Joh. 65.
Brea, Achill. 240. 240.
Brechainville, Ludw. 337.
Breit, Ludw. 378. 382. 386.
Brenner v. Rabensburg, Joh. 266.
Brentner. 270.
Brentsan. 232.
Brequin, Joh. 378. 382.
Bretlach, Ludw. 16.
Bretschneider, Friedr. 130. 243. 243. 243. 243.
Bretten. 176.
Brettin. 26.
Breuner. 332.
Breuning, Aug. 384.
Breyer. 272.
Brigido. 83.
Brockhausen, Jac. 32.
De Brous. 364.
De Brou, Phil. 379. 383.
Brudern, Sam. 65.
Brunay. 173. 174.
Brunhofer, Wzl. 272.
Brusch, Math. 315.
Brusch. 341. 363. 365. 365. 368.
Brzezina v. Birkenthal, Math. 394.
Brzeznobania, s. Mikowini.
Brzezsany, Steph. 194. 194. 195.
Bubna, Ferd. 123 123.
Bubna, (Wahrlich v.) Ign. 267. 271.
Bubna, Ign. 314.
Bubna, Jos. 303. 304.
Buccow, Georg. 217. 217.
Buckelmann. 399. 403.
Budahasy. 193.
Buday. 144.
— — 154.
— — 362.
Buday de Bátor, Ign. 194. 195. 196. 196. 196. 197.
Budin, Herm. 322.
Bugnetti, Jos. 263. 266.
Bühros, Franz. 209. 209.
Buona Cossi, s. Bona.
Burcell, Joh. 86.
— — Franz. 360. 368.
Burgberg, s. Berg.
Burger. 359.
Burggraf. 269.
Burghardt, Ludw. 233. 233.
Burke. 420. 420.
Burkhardt, Leop. 289.
Büschel. 353. 357. 361.
Buswald, Aloys. 391.
Butta. 271.
Butta, Aug. 272. 319.
Buttler auf Arnsdorf, Hanns. 330.
Buttler. 356.
Buxbaum v. Lindenfeld, Ant. 379. 383. 386.

C.

Caldarar, Wenz. 317. 321.
Callot, Carl. 251. 264. 266. 267. 268.
Callot, Joh. 293.
Callot, Wenz. 264. 266. 320.
Camelli v. Stuckenfeld. 180.
Campmüllner v. Metzburg. 276.
Camucci, Barth. 273.
Cantori, Dom. 300. 300. 300. 301.
Capaun, s. in K.
Caraccioli, Ludw. 26.
Caramelli, Joh. 12. 12.
Caratto, Eman. 356.
Carl, Joh. 308. 308.
Carlowitz, Georg. 341.

Casarotti, Jos. 385.
Cassano, s. Fabris.
Castelbarco, Scipio. 332.
Castiglione. 336.
Castner, Joh. 312.
Cecus, Ant. 208.
Ceresa, Jos. 380.
— — Joh. 385.
Cerini, Jos. 384. 387. 388.
Cerini, Lor 264. 266.
Chastel, Andr. 394. 394.
Chasteler, Joh. 380. 384. 387. 387. 387. 388.
Chatel, Dav. 312.
Chatelux. 97.
Chavellico, s. Chovari.
Chazal, Louis. 76.
Chiolich. 364. 365. 367.
Chivich, s. Czivich.
Cholich. 424.
Chorinsky. 22.
Chorinsky. 359.
Choteck. 344.
Chotimires, s. Schirnding.
Chovari, Chav. 37.
Christ. 82.
— 307.
Christ, Vinc. 389.
Christalnigg. 109.
Christoph, Sam. 232.
Churfeld. 38.
Churfeld, Jos. 49. 333.
Cingelin. 415.
Cipedo. 320.
Cirath. 332.
Clary, Jos. 39.
Claudi. 152.
Claudius, Joh. 91.
Clavier. 425.
De Cleux. 382.
De Cliere. 382. 386.
Cobany, s. Gábany.
Coburg, Friedr. Jos. 53. 53.
Colibat. 197.
Colli 360.
Colloredo, Franz. 57.
— — 340.
Colloredo, Jos. 336. 340.
Colnet. 245.
Colomba. 103. 330. 341.
Coming. 401.
Conowsky, Heinr. 49.
Conrad, Aloys. 294.
Contades. 245.
Content. 386.
Conti, Hannib. 50.
Conti, Innoc. 263.
Coppelberger, Pet. 398.
Cornelius. 98.
Coscio. 86.
Cramer v. Kronenbach, Ant. 298. 298.
Crenneville, Ludw. 340.
Crellel. 269.
Creutz, Math. 312.
Creutz, Pet. 22. 22.
Cristiani, s. Rall.
Cronberg, Jos. 163.
Crossard, Ludw. 367.
Csanady. 147.
Csanady, Jos. 181. 182. 182.
Csermend, s. Iakubicska.
Cserna. 243.
Csisar. 156. 157. 157. 158. 158.
Cugnot, Bened. 320.
Czabaffy, Mich. 221.
Czany. 164.
Czech. 156.
— 218.
Czerwenka, Andr. 286. 300. 300. 300. 301.
Czerwenka, Franz. 360.
Czivich. 424. 424.
Czobor, Marc. 332.

D.

Dalquen, Edm. 92.
Damiani. 82.
Damo v. Lisznyo, Jos. 232. 233.
Dandigni. 245.
Dandini, Pomp. 416. 418.
Daniel. 172.

Daniel, Ludw. 229. 230. 231. 232. 233. 233. 234.
Danno, Jos. 381. 384. 395.
Dawid, Math. 19.
Deczerisky. 197.
Dedovich, Mart. 385. 387. 388. 388. 389.
Degelmann, Bernh. 76. 238.
Degenfeld Schomburg, Fried. 245. 343. 423.
Delavos, s. Lavos.
Della Borda. 382.
Dell'Orto. 391.
Delmotte, Joh. 116. 336. 340.
Dely, *Bassa*. 357.
Demmel, Georg. 220. 223.
Demuth, Joh. 19.
Derbay, Ant. 385.
Derichs, Mart. 335. 339.
Derschanitz, Georg. 76.
Des Ajos, Franz. 395. 396.
Des Ajos, s. Lajos.
Descheribe. 386.
Desfours. 38. 39. 39.
Desöffy, Adam. 163.
Desöffy, Emer. 193.
Desöffy, Ludw. 12.
Desöffy, Sam. 181.
Desöffy, Thom. 185.
Detary, Steph. 70.
Deubel. 318.
Devay. Paul. 205. 205. 205.
Deveky. 153. 229.
Deym, Joh. 57.
Dietrich, Pet. 315. 320.
Dietrichstein, Frz. 380. 384. 388.
Dietrichstein, Gund. 332.
Dietrichstein, Ludw. 65.
Dietrichstein, Mor. 299. 340.
Dilich, Wilh. 3.
Dinnersberg, Pet. 19. 110. 340.
Dissel. 378.
Dittmann, Franz. 857.
Dobay, Andr. 166.
Dobay, Emer. 66. 156. 158. 159. 159.
Dobry, Joh. 288.
Doldalagy, Sig. 233.
Dolevitzeny. 389.
Dollinger v. Grienau. 269.
Döllner. 121.
Dolloviceny. 208.
Domagos. 131.
Dombasle, Heinr. 398.
Domokos, Jos. 240.
Donath. 233.
Dönhoff. 356.
Dönning. 130. 131.
Dorgóly-hegy, s. Wetzlsperg.
Doria. 330.
Dornmayer. 358.
Dörrée, Andr. 396.
Doxat. 377.
Dragancich. 152.
Draskovich, Jos. 209. 209. 209.
Draskovich. 423.
Dragveczky. 234.
Drechsel, Jos. 334. 337. 342.
Drovet, Leop. 313.
Drouet. 178.
Du Blaisel, Camille. 420.
Du Blois. 337.
Du Brons, Hub. 385. 389.
Du Corron, Nicol. 385. 391.
Dudare. 37.
Duka, Pet. 354. 357.
Dumont. 9.
Dumont de Beaufort, s. Berg.
Du Montet, Jos. 426.
Dunkel. 307.
Du Noyer, Carl. 12.
Dünzel. 386.
Dwornick. 205. 205.
Dworzack. 271.
Dwrdy. 363. 363.

E.

Eberth v. Ehrentreu, Carl. 355. 358.
Ebner, Wenz. 381. 384.
Eck, Jos. 132.
Eckardt. 233. 233.
Eckardt. 424. 424. 425.

Eckart, Adam. 236.
Eckel, Jos. 333.
Eckhardt, Ludw. 341.
Eckmeyer, Friedr. 58.
Eder, Leop. 276.
Egerer. 340.
Egermann. 156. 156. 157.
Egermann, Ign. 76.
Egger, Jos. 76. 77.
Eghls, Jac. 383. 386. 396.
Ehrentreu, s. Eberth.
Ehrmann, Joh. 311.
Einsiedel, Alex. 195. 195. 195.
Einsiedel. 425. 425.
Eker, Mich. 146. 147.
Eli Achmed. 410.
Ellenrieder. 137.
Ellers, Bernh. 266.
Elmpt, Phil. 352. 356.
Enders, Alex. 285. 312. 314.
Enders. 309. 309.
Engelbert. 365.
Engelhardt, Xtoph. 377.
Enreider. 383.
Entier. 78.
Enzenberg, Sig. 70. 70. 71. 72.
Enzenberg. 416.
Eöttvös, Carl. 142. 217. 218. 219. 219. 220. 220. 221. 221. 222.
Eöttvös, Mich. 209.
Eperiessy. 220.
Epine. 405.
Erba. 337.
Erdödy. 208.
Erdödy, Alex. 121.
Ernst, Carl. 227. 229. 229. 229. 232. 337.
Ernst, Ferd. 360. 364. 368.
Ertel, Franz. 385. 387. 387. 388. 391. 392.
Ertinger, s. Leutrum.
Esch. 83.
Eschenauer. 407.
D'Estiepignan. 360.
Eszterhazy, Emer. 157. 157. 158. 158. 158. 158.
Eszterhazy, Nep. 45.
Eszterhazy, Paul. 422.
Ettingshausen, Const. 174. 211. 339. 343.
Eytzing, Erasm. 406.

F.

Fabianicz. 166.
Fabris, Dom. 352. 356.
Fachner. 44.
Fähnrich, Ferd. 384.
Falatkay. 223.
Falkenhausen. 70. 70. 70. 70. 71. 72.
Falkenstein. 343.
Falorsy. 386.
Fantoni, Jos. 334.
Fargas. 146. 220.
Farkas, Jos. 192. 193.
Fasching, Carl. 294.
Fasching, Joh. 289. 300. 300. 300. 301. 301.
Fedak, Mich. 210. 210. 211.
Fejer. 145. 147. 217.
Fehér. 154.
Fehyr. 217.
—— 130.
Feigel v. Streitenfeld, Franz. 272.
Feketè, Mich. 210.
Feldeck. 270.
Felix. 220.
Fellner v. Feldeck, Xtoph. 263. 265. 266.
Fellner v. Feldeck, Frz. 278.
Felsenstein, Lev. 274.
Fenk, Friedr. 53. 53.
Fenner v. Fenneberg. 414.
Ferenzy. 233.
Ferich. 343.
Ferrari da Grado. 426.
Festenberg, Joh. 104. 104. 104.
Festetics. 173.
Festetics, Paul. 204.

Festetics, Pet. 208.
Feuchtersleben. 306. 306.
Feuchtersleben, Carl. 339. 397.
Feuchtersleben, Friedr. 309. 315.
Feuerstein, Andr. 264. 265. 266.
Feuerstein, Ant. 263. 265. 266.
Fichtel. 70. 71. 72. 72.
Fiere. 365. 367.
De Fine, Alex. 115.
Finetti, Jos. 381. 384.
Finonky. 307.
Fischer, Joh. 272.
Fischer, Mich. 218. 221.
Fischer v. Ehrenbach, Wilh. 130. 335. 338. 342.
Fischer. 420.
Fischern, Franz. 263. 265. 266.
Flamm, Carl. 295. 296.
Flammand. 271.
Fleischer v. Kempfenfeld, Joh. 137.
Fleischer, Ludw. 353. 357.
Flierl, Balth. 268.
Flödnick, Carl. 19.
Flötz. 99.
Foky. 185. 185.
Foltin, Joh. 316.
Forceville. 245.
Formitos. 204.
Fornari, Hier. 392.
Forstner, Georg. 72.
Fötter, Joh. 209.
Foucault, Ludw. 398. 399.
Fougiel, Joh. 389.
Fourquin, Jos. 381. 384. 387. 387. 388. 395.
Fraisel. 153. 153.
Francsek, Quir. 220.
Frank v. Negelsfürst, Ant. 104.
Frank. 387. 388.
Franklin. 112. 113.
Franklin. 343.
Franquet, Alex. 136. 334. 337. 342.
Frantischeck, Frz. 272.
Franzen. 320.
Frecheville. 391.
Frelich, Jos. 236. 236.
Freystätter, Frz. 412.
Friedel. 229. 229. 232.
Friedrich, Joh. 272.
Frimont, Joh. 195. 195. 196. 196.
Frirenberger, Joh. 268.
Frirenberger, Jos. 267. 321.
Frirenberger, Wenz. 293. 294. 294.
Frischeisen, Frz. 267. 284.
— — — — 288. 288. 298.
— — — Jos. 279.
Frisoni. 356.
Fritsch, Xtoph. 274.
Fritschko v. Fürstenmühl, Wenzl. 265.
Fröhlich, Mich. 224.
Fromb. 408.
Fronius. 152.
Froon v. Kirchradt, Jos. 379. 383.
Frossard, Marcus. 76. 76 336. 338.
Fuchs, Joh. 64.
Fuchtmann. 307.
Fuhrmann, Carl. 381. 385. 389. 389. 389. 390. 390. 390.
Fulda, Wilh. 153. 155. 156. 157. 176. 176.
Fünfkirchner, Franz. 286. 316.
Funk. 280.
Funk v. Senftenau, Carl. 284. 291. 298.
Funk v. Senftenau, Friedr. 286.
Furar. 144.
Fürtenburg, Casp. 276. 285. 297. 298.
Fürtenburg, s. Popp.

G.

Gabany, Ign. 182. 182. 233.
Gabelkoven, Frz. 137. 137. 137.
Gabelkoven. 287.
Gagni. 155.
Galean. 386.
Gallhau. 177. 180.
Gamcsik, Seb. 173.
Ganowsky, s. Conowsky.
Gansel, Jos. 58.
Garnica, Ign. 218.
Garnica, Jos. 87.
Gartner, Joh. 236.
Gaftheim, Ludw. 333.
Gaube. 98.
Gaudes. 293.
Gaulzob. 269.
Gavaux. 352.
Gavenda. 158.
Gavenda, Math. 176. 176.
Gavre, Leop. 77. 340.
Geidler. 155.
Geiger, Adolph. 279. 299.
Geiger. 359. 364.
Geisler. 204.
Geith, Math. 321.
Geitner, Carl. 414.
Gelf. 383.
Genesy, Franz. 146.
Gentilotti. 136.
Geppert, Menr. 365. 365. 366. 367. 367. 367.
Geppert. 414.
Geringer, Ant. 146.
Geringer v Ödenburg, Gabr. 218. 218. 219. 219. 220. 221. 234. 339. 361.
Gerkitze. 367.
Gerlach. 69. 70.
Gerner. 386.
Geuls. 158.
Gheneser. 367.
Ghislain, Pet. 267. 320. 320.
Ghorany. 333.
Giannini, Ernst. 378.
Gillet, Ant. 286. 287. 299. 299.
Gillis, Dam. 298. 317.
Gilowsky. 387.
Giorgio, Franz. 273. 393.
Girandoni, Barth. 254. 313.
Giustini, Aloys. 389. 389.
Glaser. 287. 287.
Goda. 171.
Goes. 97. 336.
Gombos. 130. 145. 146. 146. 147.
Gomez de Parientos, Mor. 154. 353. 357.
Gonzel. 167.
Gordon 77.
Goretzky. 425.
Görgey. 172.
Göritz, Eust. 332.
Gorrupp v. Besanez, Franz. 146. 146. 335. 339.
Gossinger, Ludw. 406.
Gotha, Joh. Wilh. 330.
Gotthard. 70. 70. 70.
Gottschlig, Carl. 423.
Götze. 271.
Götzl, Heinr. 272.
Graffen, Ant. (Vater.) 103. 164. 217. 217. 219. 221.
Graffen, Ant. (Sohn.) 196.
Graffenstein, Jos. 204. 204. 204. 204. 204.
Granitzer, Joh. 265.
Grasser. 121.
Gratze. 156.
Gräven, Mart. 192. 192.
Gräven. 220.
Graw, Friedr. 276. 284. 298.
Grechtler, Georg. 57.
Grechtler. 57.
Greisenau, s. Öttel.
Greisenfels, Leop. 317.
Grepp. 272.
Gresselsperg, Clem. 39.
Grienau, s. Dollinger.
Grimb, Joh. 264. 265. 266. 268.
Grimmer v. Adelsbach, Ign. 304. 305.
Grimmer, Ant. 359. 362. 362.

Grimschel. 287.
Grömann. 412.
Grömer, Sebast. 271. 272. 316. 316.
Grömer. 408.
Grosser, Bern. 110. 110.
Grumbach, Ant. 265. 267.
Grünberg, s. Leixner.
Grundeler, Joh. 265.
Grundler. 104.
Grünne, Phil. 336. 339.
Grünthal, s. Koch.
Grünwald, Sam. 165.
Gschwind v. Pockstein, Matt. 263.
De Guerre. 245.
Guethem. 37.
Gumpenberg, Caj. 46.
Günther. 299.
Günzel. 306.
Gvadagni, s. in Q.
Györffy, Mich. 231.
Gyulai. 228. 231.
Gyurtzeck. 365. 366.

H.

Haag, Nicol. 69. 70.
Haas, Adalb. 46.
Haas, Joh. 394
Habermann, Carl. 367.
Habliczeck, s. Hawliczeck.
Hackel, Joh. 312.
Hackelberg, Carl. 16.
Hackenberger, Frz. 394. 394.
Hackher, Fr. 301.
Hadik, Andr. (Vater.) 216.
Hadik, Andr. (Sohn.) 91. 91. 91. 91. 91. 180. 342.
Hadik, Carl. 335.
Hafner. 274.
— — 390.
Hager v. Altensteig, Franz. Aloys. 333.
Hager v. Altensteig, Joh. 336. 340.
Hagy Soitari, *Seraskier*. 128.
Hahn. 269.
Habnbaum, Jos. 130. 131. 132.
Hainz, Jos. 274.
Halla. 287.
Hallasz v. Fischenbach, Joh. 12.
Hállász, Lad. 194.
Hállász, Paul. 210.
Halouzier, Steph. 391.
Halsegger, Leop. 268.
Hamar, Joh. 195.
— — 425.
Hambeck, Jos. 301.
Hammer, Joh. 272.
Hammer. 383.
Hampel, Frz. 49.
Hamsa v. Zabiedowicz, Borzeck 294. 298.
Handl v. Tynvar, Joh. 233. 233.
Hanke. 115.
Hannen, Frz. 413.
Hannig, Joh. Georg. 333.
— — 362.
Hannsler, Xtoph. 264. 267. 268.
Hansal. 272.
Hanxleden. 276.
Harbach. 353. 357.
Hardegg, Ant. 398. 398. 398. 398.
Hardegg, Dom. 183.
Hardegg, Ign. 38. 39. 39. 39. 71.
Häring. 57.
Häring, Ferd. 287. 291. 291.
Häring, Wenz. 295. 367. 367.
Harnach, Carl. 272.
Harnischer, Ant. 243.
Harrach, Aloys. 33.
Harrach, Ludw. 111. 111. 111.
Harrucker. 156. 158.
Harsanyi, Mich. 174. 182. 182. 182. 182. 183. 183. 184.
Hartelmüller, Sim. 27. 208. 342.
Hartlieb, Frz. 50. 236.

Hartmann. 390.
Harzer, Theob. 28. 344.
Haselwander, Joh. 268. 315.
Haslinger, Jos. 306. 396.
Hauck. 343.
Hauptvogel, Mart. 315.
Hauser. 382. 386.
Hauser, Math. 385.
Hautfort. 37.
Haux. 37.
Havor, Nic. 203.
Hawliczeck, Ant. 306.
Hayd, Carl. 338.
Hayduck, Frz. 295.
Hayer, Jos. 359. 362.
Haylmann, Andr. 381. 383. 387.
Hecht, Jos. 16.
Heilberg, Joh. 379. 383.
Hein. 358.
Heinzmann, Georg. 266.
Held. 360.
Heldenfeld, s. Mayer.
Helfenstein, s. Zalusky.
Helly. 408.
Helm. 320.
Helmer. 412.
Helmoes. 276.
Hemmeling. 378. 382.
Hendl, Carl. 309.
Henkel, Lazar. 32.
Henn, Friedr. 12.
Hennech. 49.
Henriquez, Ludw. 72.
Hentzi, Ludw. 77.
Henzel. 152.
Herl, Adam. 271. 272.
Hermann, Jos. 33. 38.
Hermann, Malach. 137.
Hermann, Sam. 358.
Hermann v. Sonnenberg, Andr, Ludw. 338.
Hermannstein, s. Sechter.
Hermeling, Ant. 302.
Hermes, Georg. 65.
Hermin. 245.
Herowitz. 204.
Hertellendi, Gabr. 153. 155. 156. 156. 157. 158. 159. 159.
Hess, Ludw. 360. 362. 364. 367. 368.
Hessen-Homburg, Fried. 71. 86.
Hetzer, Paul. 406.
Hillebronth. 156. 156.
Hiller, Gottfr. 39.
Himmer. 86.
Himmer, Joh. 280. 305. 317.
Hirchenhahn, Wzl. 378. 382. 386.
Hirsch, Georg. 71. 72. 72. 210.
Hochberg, Joh. 336.
Höczel, joh. 220.
Hofmann, Ant. 379. 383.
Hofmann, Xtoph. 300.
Hofmann, Friedr. 280.
Hofmann. 82.
Hofmann. 412.
Hofmeister, Heinr. 91. 92.
Hofner, s. Hafner.
Hofnungswald, Mich. 32. 33.
Hohberg, Ant. 122.
Hohenbruck, (Schwäger v.) 407.
— — Jos. 407. 408.
Hohendorf, Georg. 331.
Hohenhausen. 360. 409. 410.
Hohenlohe. 223. 223.
Höhnel, Wzl. 299.
Hollinga, Joh. 73.
Hollos. 269. 270.
Holmer, Andr. 334. 337.
Honnich. 70.
Höntsch, Paul. 228. 234.
Hops, Joh. 407.
Horaleck, Joh. 314. 314.
Horja. 152.
Horreck, Mart. 270. 272.
Hortinsky. 423. 425.
Horvath, Alex. 58.
Horvath. 171. 173. 173. 208.
Hotze, Friedr. 22. 237.
Hoyer. 58.
Hoym. 356.

Hubatius v. Kottenau, Frz. 272. 284. 291. 315.
Hübel v. Straden, Ant. 288. 289. 294.
Hübel v. Straden, Jos. 271. 272. 318.
Huber. 309.
Huber. 356.
Huber. 382.
Hübner v. Löwendahl, Joh. 272. 285.
Hueber, Andr. 306.
Huff, Carl. 337. 342.
Hulbricht. 98.
Hümner. 98.
Hüningen, Gottfr. 300.
Huscher. 379.
Hutten. 173. 173.
Hütter v. Hüttersthal, Jos. 407.

I.

Jacobi. 98. 99. 99. 99. 99. 99.
Jäger. 287.
Jahn. 407.
Jakerdovsky. 362. 363. 389.
Jakubicska v. Csermend, Steph. 354. 357.
Jametz. 364.
— — 383.
Jametz, Nic. 379. 382.
Janeschitzara. 173.
Janny. 230.
Janovich. 173. 173. 174. 174.
Jarmer, Wzl. 53.
Jaunaville. 115.
Ibrahim, *Pascha*. 49.
Jeaneret. 99.
Jelensy, Pet. 203.
Jellenchich. 230. 231.
Jemagne. 269.
Jenney. 113.
Jenney. 352. 356.
Illesy. 173. 174.
Illesy, Alex. 185.
Illich. 425.
Illing, Leop. 315.
Imecz. 218.
Imgarten. 231. 232.
Immens, Wilh. 401. 402. 404. 409.
Immer. 156.
Immer. 230.
Immer. 363. 363. 363. 364.
Inczedy. 153. 154. 154. 155. 156. 157. 158. 158.
Innemann. 289.
Jobbagyi, Nic. 220. 223.
Johannics. 193.
Jopeck. 157.
Josephi. 425.
Jouve, Ant. 115.
Jovichich. 301.
Isenburg-Birstein, Friedr. 136.
Issuf, *Pascha*. 220. 221.
Itzenblitz. 342.
Jucub, *Aga*. 224.
Juerczick, Franz. 355. 358. 361. 365.
Jung. 280.
Jungwirth. 292.
Ivanovich. 183.
Ivanovich. 343.
Ivanuffich. 404.
Ivom. 218.

K.

Kabakozy. 220.
Kaffka, Georg. 131. 131.
Kaiser, Frz. 50.
— — 398.
Kaisergruber. 322.
Kalmünzer, Steph. 294.
Kalnocky. 152.
Kaminczeck v. Steinau. 287.
Kaminczeck v. Steinau, Mart. 268. 268. 285. 321.
Kampf. 286.
Kampf, Joh. 288. 295.
Kapaun, Carl. 32.
Kapaun, Wenz. 70.
Kapoczay. 193.
Kappler. 300.

Kappler, Joh. 317. 317.
Kapsch. 173.
Karaiczay, Andr. 129. 129. 129. 130. 142. 215.
Kárász, Joh. 196.
Kartay. 231. 232.
Kaszon. 171.
Kaufleitner, Jos. 397.
Kaunitz-Rietberg, Wzl. 334. 342.
Kautsch, Ign. 26.
Kavanagh. 58.
Kavzin. 219. 219. 220. 223.
Keczer, Nic. 182. 182. 182.
Kees, Bernh. 66. 66. 76. 159. 340. 364. 392.
Keglevich, Joh. 181. 181. 181. 181. 238.
Keil, Mart. 234.
Keller, Adam. 336. 339.
Kellner, Sim. 268.
Kempelen, Ferd. 359. 363.
Kempf, s. Kampf.
Kenefley, Gabr. 209. 209. 210. 233.
Kenty. 219.
Kepiro, Sam. 205. 206. 206. 207. 207. 207. 231.
Kerekes, Mich. 397.
Kerekes, Timoth. 91. 197. 218. 221. 221. 221. 221. 222.
Kerestes. 234.
Kerlin, Joh. 312.
Kermpotich, Joh. 236.
Kesborn. 168. 171.
Kefsler, Joh. 146. 147. 147. 147.
Ketten, (Von der) 378. 382.
Kettner. 152.
Keully. 220.
Kfelner, Ant. 288. 288.
Khal. 366.
Khann, Joh. 314.
Khuen. 231.
Kienmayer, Mich. 126. 173. 217. 217. 218. 218. 219. 219. 220. 220. 389. 408.
Kiesewetter, Ludw. 412.
Kinett. 289.
Kinsky, Ant. 398.
Kinsky, Carl. 97. 98.
Kinsky, Carl. 122. 122. 122.
Kinsky, Xtian. 392. 392.
Kinsky, Franz. 355. 359.
Kinsky, Jos. 32. 32. 81.
Kirchberg, Otto. 185.
Kirchner, Ant. 53. 53. 54.
Kisielevsky, Sever. 243.
Kifs, Frz. 144.
Kifs. 220.
Kifsfaludy, Mich. 196.
Klaus, Carl. 58.
Klebersberg. 233.
— — 424. 425.
Klebersberg, Carl. 236. 236.
Klehe, Ant. 27.
Klein, Adolph. 158.
Kleindorf, Nic. 379. 383.
Kleinetmann, Nic. 90.
Klenau, Joh. 12. 37. 39. 70. 70. 70. 70. 70. 71. 71. 71. 71. 72. 72. 72. 72. 72. 86. 121. 209. 209.
Klenovsky. 166.
Klöckner, Jos. 271. 317. 318.
Klopovich. 192.
Kloska. 152.
Klug, Aug. 279. 319.
Klug. 301.
Klügel, Frz. 315.
Kmety. 223.
Knabe. 271.
Knapp. 420.
Knaus, Ludw. 312.
Knesevich, Joh. 422.
Knopfer, Andr. 196.
Kobler, Ign. 274. 394.
Koch, Georg. 276. 276. 276.
Koch, Joh. 293. 294. 294. 294. 301.
Koch v. Grünthal, Jos. 412.
Köhler. 271.
— — Jac. 272.
Kolb. 424.
Kölbel, Carl. 65. 65. 66. 66.

Kolhofer. 287. 389.
Koller. 365.
Kollmann. 207. 207. 208.
Kollonitz. 129. 217.
Kollonitz, Max. 194.
Koniasch. 243.
Königsfeld. 399.
Königsmark, Joh. 32.
Königstätten. 111.
Konscheck, Jos. 385. 389. 391.
Koppenzoller, Ign. 356.
Korambotics. 494.
Körber. 392.
Kornely, Lad. 181.
Körner. 272.
Kornhof, Joh. 263. 265. 266.
Kornhofer. 11.
Koronthaly. 173.
Kosary. 217.
Kosewitz. 204.
Kosowitz. 145.
Kossanich. 425.
Kossany, Frz. 210.
Kostony. 146. 146.
Köszeghy. 145. 145. 217.
Koszlovsky, Math. 240. 241.
Kosztany. 223.
Kosztolany, Lad. 205. 205. 206. 224.
Koteschel. 32.
Kotschy. 206.
Kottenau, s. Hubatius.
Kotz v. Dobrsch, Frz. 53.
Kovacs. 166. 173.
— — 229. 232. 233.
Kovacs, Jos. 209. 210. 210.
Kovatscheck. 164.
Kozischeck. 272.
Kranz, Xtian. 53. 53.
Krapf, Alb. 389. 390. 392.
Kratochville, Eman. 276. 291. 320.
Krauss, Joh. 389. 390.
Krauss, Wzl. 318.
Krauss. 57. 360.
Kray, Frz. 222. 341.
— — 383.
Krecht, Joh. 358.
Kremser. 65.
Kresel. 82.
Kress. 412.
Krey. 386.
Kriegelstein, s. Binder.
Kronenbach, s. Cramer.
Kroyherr, Carl. 19.
Krusen. 271.
Krussnich, Fel. 385.
Kucher. 363.
Kucher, Ant. 398.
Kuefstein. 76.
Kugler. 317.
Kuhn, Georg. 356.
Kulmer. 300. 301.
Kulneck. 172.
Kunez. 171.
Kunerth, Georg. 294.
— — Joh. 295.
Künigl, Herm. 293. 294. 299. 301.
Künle. 386.
Kurczka. 299.
Kürthy de Fajkurth, Adam. 217. 221. 223.
Kurz v. Traubenstein, Frz. 417.
Kutschera, Joh. 359.
Kuttalleck, Ferd. 19.
Kutten. 307.

L.

La Borde, Alex. 122.
La Casse. 251.
La Charrée. 330.
Lackhenau, Carl. 65.
Lackner, Joh. 263.
Lackner. 319.
La Claise. 386.
Laczkovich. 173. 173. 173.
Ladanzy. 173.
Laforest. 236.
Lagler, Jos. 379. 383.
Lajos, Joh. 228. 229. 229. 230. 230. 232. 232. 232.
Lajos, Sam. 234.

De Lamarre, Heinr. 399.
Lamberg, Joh. 332.
Lamberti, Cam. 115. 334.
L'Ami, Leonh. 380. 383.
Lamothe, Carl. 76.
Lanfrey, Ant. 385. 388. 388. 396.
Lang, Carl. 196.
Lang. 211.
Lang, Friedr. 240. 240. 240.
Langen, Joh. 334. 338. 353.
Langer. 383.
Langet. 39.
Lanjus, Carl. 129.
Lanjus, Frz. 69.
Lannoy, Aug. 384.
Lany Krisar. 219. 219. 220. 221.
Laschaneck, Joh. 50. 412.
Lasgallner, Andr. 12.
La Tour, Frz. 116. 116. 131. 132. 340.
Lattermann, Xtian. 407.
Lattich. 301.
Lauen. 386.
Lauer, Frz. 379. 383. 386.
Lauer, Jos. 389. 389. 390. 391.
Lauterbach, Ant. 293.
De Lavos, Joh. 272.
Lazar. 22.
Lazar, Ludw. 233. 234.
Lebzeltern, Leop. 364. 364.
Le Comte. 270. 270.
Le Comte, Barth. 298.
— — Eman. 299.
Le Dent, Carl. 293.
Le Febure. 245.
Le Fevre, Theod. 114.
Le Fevre, Ferd. 389.
Le Fort du Plessy, Claude. 406.
Lehmann, Sebast. 302.
Lehner, Ant. 91.
Leippert. 362.
Leitner, Andr. 38. 70. 70. 71. 71.
Leixner v. Grünberg, Joh. 412.
Le Loup. Joh. 419.
De Lenfant. 270.
Lentleutner. 104 105.
Lentulus, Rup. 96.
Leonardo, Jos. 38.
Leopold. 156. 156. 157.
Leposa, Joh. 173. 173. 174.
Lethenyei, Jos. 312.
Leutrum v. Ertinger. 317.
Levachich, Jos. 217. 217. 219. 220. 221. 221. 221.
Levenehr, Wzl. 131. 131. 132.
Leyritz, Andr. 149. 225. 225.
Leyser. Carl. 136.
Leytolt. 193.
Lichnowsky. 216.
Liebenstein, s. Stiegenbock.
Liebknecht, Ernst. 91.
Liechtenstein, Joh. Jos. 81. 136.
Liechtenstein, Joh. 122.
Liechtenstein, Mor. 242. 243. 243. 243. 340.
Liechtenstein, Phil. 338.
Liederscron. 353. 357.
Liegler. 269.
Lienhard, Jos. 276.
De Ligne, Carl. Jos. 335. 379. 383.
Lilien, Carl. Jos. 136.
Lilienberg, Wenz. 365. 367.
Limburg-Styrum, Otto. 382.
Limpens, Carl. 111.
Linck, Adalb. 277.
Lincken. 90.
— — 413.
Lincken, Friedr. 129.
Lindenau, Carl. 353. 357.
Lindenberg. 173.
Lindenfeld, s. Buxbaum.
Lindenfeld, s. Pfleger.
Lindner, Joh. 394. 394.
Linxweiler, Carl. 264. 266. 278.
Lippe. 397.
Liptay. 183.
Liptay, Joh. 200.
Litassy. 180.

Lobkowitz, Carl Adam. 26.
Lobkowitz, Leop. 97.
Lochner. 386.
Lodgmann, Joh. 391.
Lodron, Casp. 97. 97. 97.
Lodron, Dom. 103.
Lohr. 269.
Loigk, Joh. 264. 265. 270.
Loos. 98.
Loos-Corswarem, Wilh. 90. 91.
De Lopez, Phil. 381. 385.
Löpper, Frz. 165. 166.
Losberg. 366.
Loudon, Alex. 335.
Loudon, Joh. 335. 338.
Lovasz, Ant. 219. 219. 219. 221.
Lovasz, Joh. 236.
Lowasics. 145. 145.
Löwendahl, s. Hübner.
Loy, Math. 76. 77.
Lucovsky. 53. 53.
Lüderitz. 356.
Lukacs. 166.
Luppin, Ant. 58.
Lupy. 70.
Lusenzky, s. Luzenzky.
Luslo. 204.
Luther. 407.
Lüttich. 377. 386.
Lutz, Pet. 355. 358.
Lutz. 420. 420.
Lützow, Ant. 157. 158. 158.
Lützow, Friedr. 58. 196. 197.
Luzenszky, Ant. 146. 146. 147.
Luzenszky. 154. 154. 158. 159.
— — 210. 210. 210. 425.
Luzinszky, Frz. 195. 196. 196.
Lymar. 292.

M.

Maccauer, Ant. 26. 26.
Macdermotte, Thom. 359. 362. 363. 363. 364.
Mac-Elligot, Pet. 337. 342.
Mach. 280. 280.
Mack. 70.
Mack von Leiberich, Carl. 335. 338. 361.
Macquire. 44.
Madarasy, Jos. 220.
Magdeburg, Carl. 360. 406. 407.
Magdics, Georg. 246.
Maggi, Joh. 173. 173. 174.
Maghyary. 216. 216.
Mahnert. 268.
Mahony, Wilh. 11. 300. 417.
Majanich, Jac. 288. 301.
Maidich. 424.
— — 401.
Maillard, Sebast. 381. 384. 388. 389.
Makasy. 152.
Makovich. 357. 361.
Malcamp de Beaulieu. 340.
Mallard. 185.
Malowetz, Jos. 408.
Mamula, Bozzo. 122.
Mancini, Salv. 381. 384.
Mandelli. 333.
Mannagetta, Ant. 87.
Mannstein. 163.
Mara, Lad. 147. 220. 221. 222. 222. 223.
Maraviglia, Joh. 334.
Marchisio. 26.
Maresch v. Marsfeld, Carl. 272. 317
Maresch v. Marsfeld, Carl. 287. 288.
Marsey. 171.
Marian. 386.
Mariassy v. Marzifalva, Andr. 426.
Marini. 386.
Marinovsky. 57.
Markel, Roch. 312.
Marliani. 334. 337.

Marquette, Steph. 354. 357.
Marron. 167.
Marschall, 171. 171.
— — 420.
Marschall, Pet. 359.
Marschner. 123.
Martellini. 46.
Martonitz, Andr. 388. 388. 390. 392. 394.
Martyn, Pet. 12.
Marziani, Franz. 359.
Moscarich, Joh. 400.
Maschauer. 338.
Maserich. 400.
Massart de Montenville, Alex. 284. 285.
Massart. 270.
Masuri. 398.
Mathiasovsky, Ezech. 146. 153.
Mathieu. 420.
Matichich. 423. 424.
Matjos, Sam. 233.
Mattausch. 274.
Mattischek, 231.
Maurer. 154. 156. 156.
Maurer, Frz. 268. 279. 279.
Maurich, Ant. 404.
Maurich, Nic. 400.
Maydon, Carl. 268. 268. 272. 285. 321.
Mayer, Ant. 300.
Mayer. 307.
Mayer v. Heldenfeld, Ant. 355. 358. 362. 362.
— — Joh. 366. 367.
Mazkiewitz, Joh. 32.
Mecsery, Carl. 360. 365. 367. 368.
— — Dan. 166. 166. 166.
Mecsery. 165.
— — 234.
Medvey. 146. 146.
Medvey, Andr. 184.
Mees, Leonh. 306.
Mehmed, *Aga*. 206.
Mehmisch, *Puscha*. 188.
Mehnert, Adolph. 298.
Meichsner. 385. 386.
Melbechovsky, Lud. 220.
Meller, Franz. 38.
Melzer, Heinr. 72.
Mengden, Carl. 57.
Menzdorf. 111.
Mercantin, Joh. 33.
Mercy, Claud. 37.
Merkel. 272.
Mersche, (Van der) 115.
Mertens. 352.
Merveille. 402.
Merveldt, Max. 339. 353.
Merz. 22.
Mesko, Jos. 181. 182. 185. 186. 360.
Mesterhazy. 152.
Meszáros, Joh. (Vater) 193.
Meszáros, Joh. (Sohn) 217.
Metzburg, s. Campmüllner.
Meverhazy. 192.
Meyer v. Rindberg, Ant. 267. 271.
Meyer, Joh. 266.
Micheli. 386. 387.
Mickenitz. 72. 72.
Mickowini, s. Mikowini.
Miechaczeck. 272.
Mieg. 353. 357.
Mier, Adam. 83.
Miethen, Mich. 268.
Migazzi, Xtoph. 337.
Migich. 425.
Miglio, Frz. 49.
Mihalz. 231.
Mihanovich, Bonav. 423. 424. 424. 424. 424. 424. 424.
Miboch. 305.
Mihoz. 158.
Mikowini. 382.
Mikowini, Ludw. 274. 274. 393.
Milutinovich. 424. 424. 424. 424. 425. 425.
Minutillo. 26.
— — — 33.
Minutillo, Hier. 38.
Mirbach, s. Mürbach.

Mirmont. 391.
Mocsary, Georg. 145. 146.
Modler, Joh. 301.
Mohr, Joh. 174. 175. 196. 196. 340.
Mohr. 240.
Mokry, Andr. 182.
Mokry, Joh. 288.
Molck, Hartw. 263.
Molck. 205. 269.
Molinaris. 171.
Molkenberg, 331.
Mölkner, Mart. 294.
Möller, Joh. 264.
Molzan. 96.
Mondet, Ferd. 116.
Monroe, Eug. 12.
Montecuculi, Felix, 185. 222. 223.
Montenville, s. Massart.
Monticelli 57.
Monjoye. 343.
Montmartin, Carl. 416.
Montrose. 386.
Morberth, Joh. 236. 236. 236 423. 423. 424. 424. 424.
Möringer, Lamb. 387.
Morocz v. Beketfalva, Carl. 417.
Morzin, Carl. 98. 99.
Moser. 165.
Moser, Georg. 412.
Moskon. 51.
Motschlitz, Jos. 238.
Motzel. 352. 356.
Motzen, Wilh. 98. 98. 98. 99.
Mras, Thom. 293. 293.
Müller. 137.
— — 344.
Müller, Nic. 285. 291. 304. 306.
Mulz. 153. 155.
Mumb, Franz. 360. 368.
Mumb. 415. 415.
Mumthe. 343
Münchhausen. 15.
Muner. 401. 404.
Mürbach, Ludw. 185.
— — — 195.
Muslay. 222.
Mussal, s. Nussal.
Musfiel. 71. 71. 72. 72.
— — 210.

N.

Nadasdy, Thom. 182. 183. 184. 184.
Naff, Franz. 272.
Nagy, Franz. 146. 146.
Nagy. 157. 157. 158.
— — 196.
— s. Rakovsky.
Nangle, Frz. 129. 129.
Naquart. 409. 410.
Nasir, *Pascha*. 202.
Nassock. 172.
Nasvady. 165.
Nauendorf, Carl. 164.
Nauendorf, Friedr. 193. 193. 193. 194.
Navarra, Pet. 273. 393.
Navratil, Ign. 314.
Nedeczky, Ant. 208.
Nedosdy. 208.
Neerer, Paul. 181.
Negedli. 271.
Neipperg, Adam. 185. 360. 362. 363. 365. 365. 365. 366. 368.
Nemes, Georg 207. 207. 228. 229 230 231 231. 233.
Nemeth. 145. 146. 146.
Nesselrode. 83.
Nesslinger, Ant. 289. 294.
Nestor. 343. 344.
Neu, Andr. 353. 356.
Neu. 363 363. 363. 363.
Neu, Joh. 298. 298. 299.
Neu. 301.
Neubar. 208.
Neudhart, Math. 295. 295.
Neugebauer, Ant. 221. 222. 222.

Neugebauer, Franz. 337. 342. 367.
Neumann. 137.
Neuwied, Frz. 136.
Nicolich. 424.
Niemics. 424.
Nieuport. 387.
Nimptsch, Jos. 12.
Nobili, Joh. 381. 384. 387.
Nordmann, Jos. 223. 223.
Normann. 328.
Noſtitz, Joh. 70. 72.
Noſtitz. 32.
Novack, Carl. 318.
Nowacky. 207. 231.
Nugent, Lav. 365. 367. 367. 390. 390. 390. 390.
Nuſsdorfer, Math. 265. 266.
Nuſſal. 309.

O

O-Beirne, Joh. 340.
Obenhaus. 265.
Oberbauer, Joh. 295.
Obergreitz, ſ. Reuſs.
O-Birn, ſ. O-Beirne.
Odelga, Joſ. 365. 367.
Oettel, ſ. Öttel.
Okrisovich. 425. 425.
Ollinger, Pet. 287. 287. 300. 300. 300. 301. 302.
D'Ollone, Alex. 125.
D'Olne. 150.
Olnhausen, Wzl. 32.
Omer, *Paſcha*. 256.
O-Murutz. 424. 424. 425.
Orbanos. 154. 154.
O-Reilly, Andr. 11. 338.
Orenghi. 172. 172.
Oreskovich, Thom. 78.
Orlandini, Frz. 381. 381. 385. 387. 388. 388. 388. 389.
Oſché, Joſ. 381.
Osman, *Paſcha*. 219.
Ospelt, Heinr. 288.
D'Oſtein, Ludw. 333.
Oſterhuber. 145. 146. 146.
Oſtovich. 425. 425.
Ott v. Battorkez, Carl. 153. 154.
Ott, Joh. Georg. 295.
Ott, Joh. 305.
Öttel, Carl. 392.
Öttel v. Greifenau, Wenz. 272.
Öttel. 271.
Ottenfeld, Norb. 53.
Ottilienfeld. 39.
Ottlick, Nic. 165.
Ottlick. 192.
Otto. 173. 173.
Otto v. Kirchberg, ſ. in K.

P.

Pabliczeck, Joſ. 274. 274. 393.
Pablowsky, Wzl. 378. 382.
Pakly. 220.
Palffy, Carl. 64.
Palffy, Joh. 22.
— — — 332.
Palffy, Leop. 58. 58.
Palffy, Nicl. 26.
Palffy. 140. 146.
Palffy, 172.
Pall. 232.
Pallant, Wzl. 305.
Pallafty. 180.
Palugyay. 207.
Palm. 306.
Papp. 155.
— 193.
Pappenheim, Ferd. 236.
Pappenheim, Friedr. 103.
Pappenheim, ſ. Poppenheim.
Parth, Gabr. 279.
Parth, Joh. 279.
Pasquich. 400.
Paſtoret. 322.
Patzelt. 274.
Paulelli, Frz. 390.
Pauli. 177. 180.
Paulich. 337.

Pauliny, Mich. 147. 241.
Paulne. 316.
Paulovics, Alex. 208.
Paumgartten, Maxim. 360. 362. 366. 366. 368.
Paunovich, Raph. 362.
Pautret. 245.
Peche, Jos. 91.
Pechy. 156.
Pechy, Mich. 222. 223.
Peickert, Franz. 389.
Peley. 229.
Pelz, Nic. 279. 279. 292.
Pemler, Sigm. 396.
Pemler, Xav. 409. 410. 410.
Penzeneter, Ant. 312.
Penzeneter v. Penzenstein, Joh. 267. 271. 297. 320.
Perczel v. Bonyhad, Carl. 293. 304. 305.
Periale. 403.
Perponchet. 343.
Persevizky. 182.
Perzina, Ant. 286.
Peschke, Jos. 392.
Pefsler, Ign. 115.
Pefsler, Jos. 314.
De Pest, Alb. 355. 358.
Peterelli. 356.
Peterfy. 144.
Petrasch, Ernst. 25. 86.
Petrascheck. 98. 99.
Petrich, Andr. 360. 368.
— — 389. 389.
— — 233.
— — 344.
Petrick, Joh. 230.
Petrics, Jov. 410.
Petritsch. 233.
Petrovsky. 163. 164.
Petrowitz. 144.
Petsch. 361.
Petsch v. Löwengreif, Frz. 76.
Pettenegg, Achat. 338.
Pettenegg, Ant. 389. 392.
Petyko, Andr. 195.
Petz, Georg. 86.
Peusquens, Hub. 359.
Pfanzelter. 270.
Pfanzelter, Frz. 288.
Pfefferkorn, Adam. 279.
— — — Ant. 293.
Pfefferkorn, Joh. 277. 412. 412.
Pfeiffer, Paul. 295.
Pfleger v. Lindenfeld, Ant. 317.
Pforzheim, Phil. 114. 115.
Pfuhl. 106.
Philippi. 352.
Philippovich. 146.
Piatzeck, Carl. 206. 207. 208. 209. 209. 209. 209. 209.
Piccono, Ant. 195. 196.
Pickel. 156.
Pickel, Joh. 264.
Piking, Ant. 355. 359.
Pillenhoven, s. Schmidt.
Piloa. 389.
Piringer. 398.
Pitsch. 413.
Pitzenberg, Carl. 111.
Plächel, Ant. 122.
Plank, Phil. 415. 417. 417. 418.
Plarenzi. 204.
Pleskow. 276.
Plettenberg, Clem. 82.
Pletterich. 171. 171.
Pletzger, Adam. 50.
— — 386.
Plunket. 218.
Plunket, Max. 339.
Pocherer. 223.
Pockert, Wzl. 277.
Pöckh, Ant. 173. 175.
Pockstein. s. Gschwind.
Podratzky. 155 155. 157.
Poitivain, Frz. 312.
Pokarme, Ed. 150. 392. 392.
Pokorny. 355. 358. 361.
Poniatowsky, Jos. 334.
Popp, Leop. 264.
Poppenheim. 294.

Poroslay, Joh. 220.
Porsfay, Ant. 50.
Portolazy, Ludw. 87.
Portugal, Eman. 44.
Pöschel, Bernh. 265.
Pothmann, Joh. 72. 72.
Pots. 400.
Poutet, Carl. 164. 164. 172.
Pracht. 320.
Pracht, Leop. 352.
Prasinsky. 202.
Prätsch, Max. 268. 291. 291.
Preidt. 157.
Prochaska, Joh. 354. 358.
Prochaska, Jos. 131. 131. 131.
Prokowsky, Thad. 240.
Prost. 114.
Provencheres, Carl. 82. 82. 82. 82. 83. 83.
Püchlern. 269.
Pugnetti, Rud. 129.
Pulsky, Ferd. 359. 364. 389. 391. 391. 391.
Pulsky, Steph. 122.

Q.

Quadagni, Ign. 146. 148.
Quadro. 385.
Quaita, Jos. 46.
Quelem. 352.
Quelf. 359. 362.
Quellenburg. 320.
Querlonde, (Duhamel de) 380. 384.
Quertemonde. 129.
Quicardi, Carl. 16.
Quietovsky, Tob. 215. 217. 218. 218. 219. 219. 219. 220.
Quosdanovich, Carl. 363. 367. 367.
Quosdanovich. 424. 424.

R.

Raab, Jos. 307. 307.
Rabain. 377.
Rabani della Rocca. 379. 382. 383. 386.
Rabensburg, s. Brenner.
Rádáck, Emer. 234.
Radetzky, Jos. 398.
Radicati, Aloys. 32.
Radnodfay. 153. 153. 156.
Radotzky, Gottl. 241.
Radwany. 153. 156.
Radwansky, Georg. 184. — — Lad 16.
Ragovsky, Mart. 157. 157.
Rajakovich. 423.
Rainer, Math. 312.
Raitschütz. 415.
Rakiafs, Lazar. 236.
Rakony. 146. 147.
Rakovsky de Nagy Raco. 193. 193.
Rakovsky, Steph. 206. 210. 210. 211.
Rall, Joh. 16.
Rappolt. 171.
Raschin. 72.
Raschko. 51.
Rasich. 424.
Rasp. 122.
Rasponi. 332.
Rafsler, Andr. 104. 104.
Ratzenbeck, Joh. 319.
Rauchmüller. 360.
Rausch. 154. 157.
Räuschel, Georg. 220.
Rauschenfels, Frz. 91.
Ravizza, Ant. 44. 44.
Redange v. Titlberg. 409. — — Carl. 410.
Reesch, Ign. 316.
Reesch, Joach. 315. 321.
Reesch, Joh. Fel. 272.
Reesch von Lehwald, Joh. 291. 291.
Reesch von Lehwald, Joh. Mich. 267. 316.
Reesch, Nic. Carl. 264. 265. 321.
Reesch v. Rehinfeld, Carl. 318.

Reesch v. Rehinfeld, Joh. 318.
Rege. 69. 167. 212.
Regenthal. 164.
Regenthal, Viet. 291. 320.
Rehm. 358. 362.
Reichel. 342. 386.
Reil, Pet. 302. 302.
Reiner, Math. 312.
Reinisch, Ign. 367. 367. 367. 367. 367.
Reinisch, Joh. 194.
Reinwarth. 272.
Reinwarth, Joh. 279.
Reisinger, Jos. 116.
Reisner, Ant. 292. 303. 304.
Reisner, Jos. 268. 291.
Reitzenstein. 204.
Reitzenstein, Xtian. 334. 337.
Renner. 383.
Reuland, 426.
Reuss zu Obergreitz, Heinrich XIV. 338.
Reuss zu Obergreitz, Heinrich XV. 335.
Revay, Ant. 42. 181. 181. 182. 182. 182. 182. 182. 183. 183.
Revay, Carl. 165.
Revay, Franz. 182. 182. 183. 183. 183. 183.
Revay, Jos. 147. 147.
Revay. 153. 153.
— — 205. 206. 207. 208. 208. 208.
— — 206.
Reviczky. 157.
Rey, Carl. 72.
Reymann, Adam. 272.
Ribossy, Joh. 210.
Richard. 353.
Richard, Xtian. 352.
Richiny, Carl. 16.
Richter, Xav. 355. 359. 363.
Riedel, Wenz. 306.
Riedesel. 76.
Rieger. 155.
Rimpler, Georg. 377.
Rindberg, s. Meyer.
Rindsmaul, Xtian. 26.
Ringenthal. 386.
Ripke, Ludw. 356. 403. 406.
Ritter. 82.
Ritter v. Rittersberg. 286. 287. 287. 287. 287.
Ritterstein, Jos. 26.
Ritterstein, Wilh. 33.
Ritz, Joh. 312. 314.
Rocca, s. Rabani.
Roë, Frz. 115.
Roel. 192.
Rögher. 69.
Rogowsky v. Kornitz, Xtoph. 116.
Roisin. 243.
Rollin, Frz. 334.
Romanet, Xtoph. 245.
Romberg. 363 366. 366. 366.
Roos, Andr. 285. 291. 299.
Röppert. 152.
Rosen. 180.
Rosenberg, Frz. 49. 50. 121.
Rosenberg. 53.
Roseufeld. 229.
Rosenkranz, Wzl. 301.
Rosenzweig. 270.
Rosner. 365.
Rosti, Ign. 279. 279. 311.
Roth. 217.
Roth. 228. 231.
Roth, Franz. 407. 408.
Rothkirch. 215.
Rothkirch, Leop. 364. 364. 365. 365. 365. 367. 367.
Rothkirch. 414.
Rothschütz, Georg. 334. 337.
Rottermund, Heinr. 110. 110.
Rottmann. 82.
Rousseau, Jos. 290. 301. 301.
Rousseau, Frz. 366.
Rouvroy, Carl. 284. 285.
Rouvroy, Theod. 264. 267. 270.
Rozick. 82.
Rubinitz, Frz. 363.
Rubli. 317.

Rudnay, Joh. 46.
Rudolph, Heinr. 131.
Rüdt v. Collenberg, Frz. 49.
Rüffer. 343.
Ruitz, Rud. 420.
Rupp. 131.
Rupp, Jos. 339. 362. 362. 362.
Ruls. 320.
Rziczan, Ferd. 104.
Rzitschan. 270.

S.

Saamen, Gotth. 334. 337.
Sacher. 299.
Saint-Germain, Ludw. 38.
Saint-Ignon, Jos. 333.
Saint-Julien, Carl. 22. 22.
Saint-Julien, Frz. 335.
Saint-Mard, Frz. 44.
Saint-Martin, Ant. 266. 269. 316. 321.
Saint-Martin, Hub. 273.
Saint-Quentin, Eman. 116. 116. 116. 116.
— — Franz. 175.
Salamon, Mich. 58.
Salamon. 165.
Salgari, Joh. 379. 383. 386.
Sallaburg, Xtoph. 32. 80.
Salm. 83.
—— 420.
Salomon. 343.
Salzmann. 287.
San Giuliano. 333.
Saraty. 209.
Sardagna, Sim. 110. 111. 111.
Sarette. 366.
Sartori Frz. 302.
Sattler, Joh. 268.
Sauer, Carl. 81. 82. 82. 82.
Sauer. 90.
Saul, Steph. 277.
Savoye, Pio Ludw. 332.
Sawovich. 424.
Schaarschmidt. 98. 99. 99. 99.
Schaken. 141. 144.
Schaffarczik, Ant. 318.
Schäffer, Joh. 319.
Schafgotsch 82. 82.
Schafgotsch, Wzl. 352.
Schapitz, Heinr. 288. 288.
Schauroth, Carl. 91.
Scheer, Friedr. 295.
Scheibler, Carl. 147. 240. 241. 241.
Scheittl, Georg. 210.
Scheitther. 234.
Schelzinger. 155. 156.
Schenk, Jos. 272.
Scherer, Joh. 266.
Scherz. 357.
— — 391.
Scherzer. 37.
Schiaffinati, Ant. 389.
Schier, Joh. 394.
Schill. 408.
Schille. 90.
Schimonsky. 15.
Schimpf, Friedr. 292.
Schindel. 381.
Schipp. 271.
Schire. 294.
Schirnding, Ant. 128. 131.
— — — Joh. 332.
Schiwitz. 233.
Schlanke, Alb. 341.
Schlechta. 280.
Schlechten. 130.
Schlesinger, Joh. 265. 268.
Schlüchter. 72.
Schmettau, Carl. 333.
Schmidburg, Carl. 397.
Schmid, Ant. 172. 172. 173. 173.
Schmied, Joh. Jos. 311.
Schmidt, Heinr. 353. 357. 361.
— — Joh. 392.
— — — 86.
— — Joh. Ant. 264. 265.
— — Jos. 363. 364.
Schmidt. 22.
— — 92.
— — 98. 98. 99.
Schmidt, s. Brandenstein.

Schmidt v. Pillenhoven, Wolf. 263. 265.
Schmitzer, Joh. 316.
Schmolka. 243.
Schnarrer, Jos. 122.
Schneck. 269.
Schneller, Andr. 123.
Schober. 309.
Schogre. 338.
Schonauer. 417.
Schönberger, Ludw. 271. 272.
Schönfelden. 387.
Schönfus, Joach. 316. 319.
Schonka. 307.
Schonnat. 384.
Schoor. 287.
Schott, Wilh. 131.
Schott. 271.
Schragel, Math. 390.
Schraubeck, Joh. 299. 301.
Schrembs, Wzl. 264. 266.
Schröder, Alb. 264. 267. 274. 274. 274.
Schröder, Carl. 276. 276.
Schröder, Joh. 384.
Schröder. 234.
Schrödl, Jos. 287. 288.
Schubirz, Ant. 121.
Schuhay, Frz. 285. 292. 293. 304.
Schüller, Max. 264. 265. 266. 268.
Schulz. 26.
Schulz v. Leichtenthal, Ant. 228.
Schulz. 379. 383. 395.
Schufteck, Eman. 82.
Schuster, Franz. 315.
— — Jos. 76. 77.
Schütze, Joh. 163.
Schwäger, s. Hohenbruck.
Schwarz, Barth. 249.
Schwarzenberg, Carl. 115. 238. 342.
Schwarzenberg, Friedr. 110.
Schwarzinger, Joh. 291. 297. 298.
Schwendimann. 399. 402. 403. 417.
Sechter, Joh. 354. 357. 397.
Seckendorf, Alex. 334.
Seckendorf. 72.
Sedletzky v. Augezdetz. 276.
— — — Frz. 291. 304.
Sedoin, s. Romanet.
Seeberg. 152.
Seeberg, Andr. 230.
Seeger. 122.
Seeger, Joh. 352. 356. 360.
Seenus. 16.
Seers. 386.
Seethal. 231.
Seiberth, Dom. 195.
Seiferheld. 98.
Sekelius. 154. 158.
Selb. 103.
Semliczka, Ant. 295.
Senftenau, s. Funk.
Sengien. 204.
Senkler. 86.
Serbelloni, Fabr. 38. 39. 39.
Serbin, Jos. 318.
Sereny. 210.
Sermage, Frz. 209. 209. 210. 210. 210. 210.
Serpes. 99.
Seve. 146.
Seyler, Joh. 272.
Seymann, Frz. 44.
Sick, s. Suck.
Siegel. 271.
— — 357.
Siegenfeld, s. Anthoni.
Siegenthal, Heinr. 58. 340.
Silberberg, s. Strzibersky.
Sildo. 399.
Silly. 22.
Silveny. 39.
Simbschen, Jos. 353.
Simen, Joh. 182. 233.
Simm, Jos. 307.
Simohazy. 192.
Simonetta. 25.
Simony, Alex. 158. 159.
Simony. 155. 156.

Simpson, Andr. 400. 404.
— — Wilh. 400.
Simsak. 366.
Sinzendorf. 135.
Sinzendorf, Friedr. 243. 243.
Sinzendorf, Rud. 417. 417. 419.
Sinzendorf, Wzl. 309.
Siré, Pet. 279. 286. 311.
Siskovics. 418.
Skal, Ferd. 338. 354. 358. —— 364.
Skaricza, Joh. 172. 173.
Sleviczka. 98.
Smola, Jos. 287. 288. 288. 288. 289.
Sobeck. 158. 158.
Sokolovich. 365. 366.
Solimann, *Pascha*. 227.
Solms. 57.
Solonati, Jos. 312.
Sommariva, Hannib. 110. 110. 110.
Somogyi, Frz. 216.
Sonntag v. Sonnenstein, Proc. 285. 286.
Sonntag. 334.
Sorgenthal, Ferd. 390. 390. 391. 391. 391.
Soriot, Andr. 390.
Soudain. 418. 418.
Spanoghe, Aug. 320.
Spauer, Valer. 415. 415.
Specht, Carl. 286.
Specht, Jos. 353. 357.
Speer, Jos. 266.
Spindler, Leop. 97. 98. 98. 99.
Spinetti, Frz. 266. 268.
Spinka. 273
Spitzenberg, s. Zeschner.
Spleny, Ign. 159.
Spleny, Steph. 158.
Spleny. 156.
Sprecher 412.
Spreng, Bernh. 50.
Sprung. 192.
Stadion. 58.
— — 98.
Stadler. 272.
Stadler. 353. 356.
Stahel, Alb. 122.
Stahremberg, Joh. 333.
Stahremberg, Max. Ad. 331.
Stahremberg, Otto. 337.
Stahremberg, Wilh. 86.
Stein, Ferd. 86.
Stampa, Caj. 333.
Stang 271.
Stanisavlevics. 409.
— — Aron. 409.
Stappel, Heinr. 336.
Stappen, (Van der) Pet. 297. 298.
Stark, Ant. 295.
Stark. 399. 403.
Starzimsky, Carl. 355. 358.
Steech, Paul. 12.
Stegner. 82.
Steigert. 99.
Steinau, s. Kámeniczeck.
Steinbach. 270.
Steinbach, Frz. 294.
Steinbacher. 353. 356.
Steingruber, Ferd. 176. 176. 176. 194. 194. 195. 195. 196. 196.
Steingruber, Joh. 46.
Steinhofer, Joh. 183.
Steinmetz, Nic. 378. 382. 386.
Stenzch, Ign. 338.
Stephaics, Frz. 165. 165. 166.
Stephan, Frz. 412.
Sterzel, Adalb. 287. 287.
Stetten. 221.
Stettner. 50.
Steurer, Math. 343. 343.
Stiegenbock v. Liebenstein, Frz. 264. 266. 321.
Stipsicz, Jos. 335. 339. 342.
Stipsicz. 243.
Stivanich. 424.
Stöckel. 137.
Stockel, Joh. 385.
Stocken. 336.

Stockhausen. 378. 382.
Stoczesch. 270.
Stojan. 154.
Stonick, s. Stonieck.
Stolle. 270.
Stolp, Joh. 311.
Stolz. 19.
Stonieck, Ambr. 301. 306. 306.
Strachwitz, Leop. 12.
Stracka. 87.
Stranz. 38.
Strasoldo, Xtian. 295.
Strasoldo, Pet. 86.
Strauss, Carl. 291. 298.
Streitenfeld, s. Feigel.
Strickstrock, Rud. 295.
Strobel. 96.
Stroh. 394.
Struppy, Jos. 137.
Struppy, Vinc. 379. 383.
Strzibersky, Joh. 284. 285. 318.
Stubeck, Wzl. 76.
Stuckenfeld, s. Camelli.
Stutterheim, Jos. 360. 362. 362. 362. 363. 365. 367. 368.
Stutterheim. 73.
Stwrtnick, Aug. 304. 306.
Suchodolsky. 383.
Suck, Jac. 124. 124.
Sulkowsky, Alex. 341. 365. 365.
Sunstenau. 83.
Svolensky, Jos. 206.
Swoboda, Ant. 305.
Swoboda, Mart. 272. 298.
Swoboda, Wzl. 269. 280. 305.
Szaba. 207.
Szabo, Ant. 195. 196. 196.
Szabo, Fiz. 166. 166.
Szabo. 166.
Szallay. 216.
Szarvásy, Jos. 205. 206. 207. 208. 208.
Szekely, Ant. 231. 233. 233. 234.
Székely. 109.
— — 158.
Szent-György. 156.
Szent-Ivany, Joh. 145. 146. 146. 147. 147.
Szent-Ivany, Jonas. 196. 223.
Szent-Keresty, Andr. 156. 156. 156. 157. 157. 157.
Szent-Keresty, Lad. 164. 165. 166.
Szent-Keresty, Sam. 229. 230. 233.
Szent-Paly, Wolfg. 220.
Szentös. 234.
Szepessy. 166.
Szerdahely. 146.
Szereday, Ant. 380. 383.
Szilly. 148.
Szius. 203.
Szombathely, Math. 124.
Szombothy. 145. 146. 146.
Szöreny, Andr. 205. 205. 208. 209. 209. 209.
Szörzey. 233.

T.

Tallazko v. Gestietiz. 49.
Tallazko. 270.
Tamler, Jos. 264. 266.
Tannhofer. 223. 223. 344.
Tanstein. 222.
Tarborevich. 420.
Tartani. 321.
Taschner. 358.
Taubenheim, Ludw. 195.
Taucher, Jos. 220.
Taufferer. 240. 240.
Taxis. 39.
Tegel. 270.
Teichmann. 402.
Teissinger. 270.
Teleky, Thom. 231. 232. 233. 233.
Teleky. 233.
Teltscher, Ben. 266.
Tenoor. 270.

Tewalle, Joh. 172. 173. 174. 174. 174. 174. 182.
Thanhofer. 344.
Theiſs. 65.
Theiſs, Joh. 355. 359.
Theiſſinger v. Tillenburg, Jac. 272. 318.
Thelen, Conr. 336.
Thelen, Engelb. 91. 91. 91. 221.
Theraillon. 382. 396.
Theumern, Joſ. 122. 123.
Tiel, Wenz. 300. 300. 300. 300. 300. 317. 317.
Thierheim, Carl. 332.
Thiery. 110.
— — 418.
Thomeroth. 378. 382. 386.
Thonradel, Andr. 35.
Thoricourt, Carl. 114.
Thuillen. 344.
Thum. 270.
Thurn u. Valſaſſina, Frz. 272.
Thurn, Frz. 291. 297.
Thurn, Frz. 38. 38.
Thurn, Raym. 16. 16.
Thurn u. Taxis, Lamoral. 32.
Thurnwald. 313.
Tielk. 152.
Tiels. 98.
Tiemar. 363. 364. 364.
Tihawsky, Frz. 312.
Till, Joh. 381. 383.
Tillenburg, ſ. Theissinger.
Tilliers. 154.
Titelbach, Carl. 363 367.
Tluck v. Thoschonwitz, Frz. 274. 274. 393. 394.
Todt. 211.
Tomasich, Frz. 360. 392.
Tomerlin, Georg. 381. 384.
Tomezzoli, Frz. 277.
Tomiotti, ſ. Fabris.
Tonelli. 418.
Tonnoir, Carl. 115. 116.
Torento. 15.
Torkos, Dan. 39.
Tormann, Walt. 131.
Torres. 341. 365. 367.
Törröck. 231.
Torry, Jos. 311. 312. 316.
Torry, Ubald. 312.
Torry, 392.
Trach, Eman. 196. 196.
Trager, Nicl. 389.
Trapp, Wilh. 286.
Traviert. 157.
Trautmannsdorf, Friedrich. 242. 243.
Trautmannsdorf, Seb. 91.
Trauttenberg, Ferd. 104.
De Traux. 379 383.
De Traux, Max. 392.
Trenck, Friedr. 44.
Trentz, Joh. 265.
Trezy, Ant. 302.
Triangi, Ant. 389.
Trickel. 53.
Triebl, Carl. 264. 267. 268. 270. 270.
Troyer, Ant. 367.
Trüber. 357.
Truchſeſs v. Zeyl, Carl. 341.
Tsonga, *Beg.* 190.
Tufergeſſi, *Aga.* 206.
Tulconis. 404.
Tunzlern, Frz. 396.
Turati. 353. 357.
Türmann, Phil. 286. 293 293.

U.

Uhl. 137.
Uhlmann, Leop. 295.
— — ſ. Ulmann.
Ujhazy, Paul. 359. 364. 392.
Ullerich. 397.
Ulm, Franz. 44.
Ulmann, Joh. 311.
Ungar. 70.
Ungart, Gottl. 232.
Unruhe. 121.
Unterberger, Leop. 269. 279. 303.

Unterriedmüller, Nicl. 313.
Unverzagt, Alb. 129. 130. 131. 145.
Urmeny. 153 155. 156. 157. 157. 157.
Utzer. 146.
Uz, Xtian. 181. 181. 181. 236. 338.

V.

Vajna. 164.
— — 166.
— — 229. 231. 231.
Valevsky. 229.
Van der Bank, s. Bank.
Van der Borcht, s. Borcht.
Varga, Frz. 221.
Vavasor, Franz, 44.
Vaubecourt. 269.
De Vaux, Frz. 378. 382.
De Vaux, Thiery. 380. 384. 387. 388.
Vecsey. 156. 156.
Vecsey, Lad. 210 210.
Vecsey, Pet. 65. 65. 65. 174. 175.
Vega, Georg. 304. 305.
Vehla, Franz. 299.
Vehlen, Xtoph. 331.
Vehlen, Hyac. 103.
Veldner. 152.
Vermatti de Vermiglia. 358. 361. 361.
Verndl. 174.
Verneda. 44.
Veszelka. 207.
Vgletorpe, Jam. 331.
Viard. 15.
Victora 269.
Victora, Sim. 289.
Victoris, s. Wietoris.
Videlli. 90.
Vignero. 377.
Vincent, Carl. 115. 339. 343.
Vincent. 363.
Vincentini. 16.
Vitakovich. 425.
Vitremont. 336.
Vitzthum, Leop. 410.
Vlaschich. 166.
Vogelhuber, Jos. 276. 298. 303. 304.
Vogelsang. 398.
Vogl, Ant. 194. 194. 195. 195. 196. 238.
Voigtmann. 306.
Voith v. Salzburg, Carl. 81.
Voith, Joh. 293. 293.
Voith, Wzl. 295. 295.
Voith. 367.
Volkmann. 359. 362. 362. 363 363. 364. 364. 364.
Voltin. 147.
Vörös. 389.
Vrancsics. 192. 192.
Vrecourt, Ant. 19.

W.

Wachenheim, Frz. 194. 195.
Wachter, Joh. 268.
Wachter v. Wachtenburg, Ant. 264. 267.
Wachter von Wachtenburg, Jos. 291. 292.
Wacquant, Theod. 339. 354.
Wadl, Ant. 302.
Wagensfeld, Jos. 45.
Wagner. 70. 71.
Wagner, Joh. 241.
Wagner, Wzl. 295.
Wahrlich, s. Bubna.
Waizmann, Joh. Georg. 337.
Walbrunn. 197. 197.
Waldau. 357.
Waldeck, Xtian. 97.
Waldenau, s. Walthör.
Waldhüter, Mich. 103.
Waldstädten. 174.
Waldstein, Joh. 26. 26.
Wallbrunn. 197. 197.
Walmoden. 174.
Walmoden-Gimborn, Ludw. 241. 359.
Walter, Const. 378. 382.

Walter. 91.
Walterskirchen, Xtoph. 16. 412.
Walterskirchen. 82. 82. 83. 83. 83.
Walthör v. Waldenau, Jos. 50.
Walthör v. Waldenau, Ign. 264. 266.
Wanka, Reg. 91.
Wanka. 339.
Wanschura. 396.
Warga. 211.
Warga. 424. 425.
Warnsdorf, Gottfr. 335.
Wartensleben, Ferd. 173. 223. 223.
Wasserfall, Jos. 309.
Wasserfall. 418.
Wasserfort. 265.
Wassermandel. 293.
Wassimont, Ant. 294. 295.
Watteck, Flor. 316.
Weber. 184.
Weber, Wilh. 274.
Webinger, Joh. 264. 268.
Weeber, Conr. 12. 12.
Weghaupt, Friedr. 309.
Wegler. 353. 357.
Weidenthal, Ant. 390.
Weidlinger. 269.
Weigl. 271.
Weigl v. Blauenstein, Ant. 272. 318. 318.
Weigl v. Blauenstein, Ant. 312. 312. 312.
Weinberger, Jos. 312.
Weinberger, Sebast. 312.
Weiskirch, Aug. 391.
Weiss. 69.
— — 377.
Weiss de Horstenstein, Frz. 137.
Weiss, Paul. 185.
Weiss, Phil. 319. 321.
Weissmann v. Weissenstein. 99. 99.
Weissmann, Leop. 49.
Welsersheim, Pet. 32.
Wentz von Niederlanstein, 192. 193.
Werde. 16.
Werebeli. 389.
Werner, Joh. 203.
Werner, Just. 131. 131. 131.
Werner. 220.
Wernhard, Paul. 16. 16. 16.
Wertich von Wertenfeld, Casp. 272.
Wesener, Jos. 115.
Wesseleny. 83.
Weszelka, Carl. 210. 210.
Wetzel, Adam. 46.
Wetzel. 412.
Wetzlar. 98.
Wetzlsberg von Dorgólyhégy. 398. 399.
Weyrother, Frz. 355. 359. 363.
Wiedersperg. 15.
— — 39.
Wiesenhütten, Carl. 12.
Wieser, Xtoph. 130.
Wieser. 131.
Wiesler, Joh. 265.
Wietoris, Jos. 122.
Wihlani. 32. 32.
Wilczka, Joh. 274.
Wilius. 357.
Willhorsky. 153. 155. 155. 155.
Williams, James. 99. 354. 401. 401. 401. 402. 404. 421.
Wilson, Joh. 415. 415.
Wimmer, Jac. 412.
Wimmercati, Hier. 19. 57.
Wimpfer, Dagob. 16.
— — Phil. 360. 368.
Wimpfen. 131.
Windischgratz, Ferd. 332.
Winkelhoffer v. Winkelspurg, Math. 272. 272. 317.
Winkler, Carl. 19.
Winter, Max. 16.

Wintzingerodo. 72.
Winzian, Timoth. 367. 367.
Wirker, s. Würker.
Wischotta. 396.
Witgenstein, Aug. 91. 91. 92.
Witte, Phil. 295.
Witteck v. Salzberg. 91.
Witten, s. Andlern.
Wittib. 54.
Wittorf. 194.
Witzendorf, Joach. 266.
Wlömer. 152.
Wöber, Aug. 309.
Wodnachowitz. 218.
Wodniansky, Joh. 104. 104. 104. 105.
Wohlfart. 58.
— — 174.
Wohlgemuth. 306.
Wolf, Conr. 279.
Wolf, Joh. 412.
— — Jos. 392.
Wolfram. 412.
Wolfskéel, Xtian. 33.
Wolfskéel, Sigm. 129. 131. 131. 131.
Wöllwarth, Aug. 340.
Wöllwarth, Friedr. 51. 104.
Woltemar. 408.
Wopatrny, Thom. 307.
Wörös, Jos. 145.
Wöstenrödt, Carl. 422.
Wostrzebal. 287. 288.
Woyta, Joh. 305.
Wratislaw, Eman. 336. 340.
Wratislaw, Joh. Veith. 50. 50. 50. 50
Wratislaw, Joh. 288. 288. 295.
Wrbna. 122. 122.
Wrede, Georg. 196.
Wronowsky. 396.
Wüesthof, Carl. 70. 70.
Wunderbaldinger, Carl. 124.
Wunsch. 420.
Würger, Innoc. 316.
Würker, Ign. 307.
Würfing, Erneft. 294.
Wurst, Phil. 302. 306.
Würz. 270.

Y.

Ypsilandi, Ispr. 228.

Z.

Zabiedowicz, s. Hamsa.
Zabovich. 424.
Zach, Ant. 397.
Zalusky v. Helfenstein, Frz. 306.
Zanier. 294.
Zatturetzky. 211.
Zauner. 155.
Zechmeister, Teoph. 197. 197. 364.
Zechner, Math. 317.
Zeckner. 272.
Zedlitz, Phil. 38.
Zehentner, Jos. 338.
Zeidler, Proc. 314.
Zeik, Steph. 213.
Zerboni, Bern. 110.
Zerini. 302.
Zesner v. Spitzenberg, Wzl. 266.
Zeyl, s. Truchsess.
Ziegler, Sebast. 399.
Zierwurz, Lor. 312.
Ziller, Jac. 295.
Zimmermann. 269.
Zinn, Jos. 130. 131.
Zips, Jos. 307.
Zitzner, Joh. 265.
Zobor, s. Czobor.
Zörner, Frz. 306.
Zsirack. 182.
Zwickel. 53.

Verbesserungen.

Im ersten Bande.

Seite.	Zeile.	Anstatt:	Ist zu lesen:
20	24	62	61,
34	20	*Cuivry*	*Curry*
79	31	*Hronada*,	*Hromada*,
83	20	*Foachberger.*	*Trachberger.*
125	8	Nach *Wuschletitz*, kommt zu setzen: *Calisius v. Calisch*, Xtian, 2ter Obr.	
141	29	Franz *Gyulai*,	Ign. *Gyulai*,
142	8	*Hölze*,	*Hölzel*,
150	7	Die Obtlts	Die Obl.
158	17	*Macquire*, Joh.	*Macquire*, Jos.
160	23	*Kissing*,	*Giffing*,
177	45	*Otterwolf*	*Otterwolf* auf *Niederstradon*, Franz. Ward 55, GM. und ist in der Schlacht bey Leuthen geblieben.
211	letzte.	*Högel*,	*Högel*,
214	19	*Bubenau*,	*Bubna*,
—	36	*Brebnau*,	*Bubna*,
234	18	*Walsegg*	*Wilczeck*
242	40	2ten	1ten
251	14	*Harrach*, Gr.	*Harnach*, Wzl.
280	1	Ign.	Andr.
343	2	*Koller*,	*Keller*,
359	20	Nach *Kray*, folgt in der Reihe, der Obr. *Nugent*, Gr. Oliv. † 1791. d. 31. Jan. zu Karakul in der Wallachey.	

Im zweyten Bande.

7	13	Gren. Comp.	Carab. Comp.
48	24	Liebreich;	Leiberich;
56	32	*St. Amour*;	*St. Ignon*;
232	3.30.35	*Des Ajos*,	*Lajos*,
234	15	*Des Ajos*,	*Lajos*,
239	5	1790,	1791,
—	6. 7	auf 5 Divisions verstärkt.	in 4 Divisions eingetheilt.
278	9	Schneider,	Schmiede,
291	8	95,	75,
295	34	*Kempf*,	*Kampf*,
300	45	die	der
303	letzte.	Joh.	Jos.
304	27	Joh.	Jos.

Seite.	Zeile.	Anstatt:	Ist zu lesen:
306	21	*Huebel*,	*Hueber*,
309	22	*Mussal*,	*Nussal*,
312	3	*Tlihavsky*,	*Tihavsky*,
338	5	*Reifs*	*Reufs*
366	45	96,	99,

Bericht an den Buchbinder,

den 2ten Band dieses Werkes betreffend.

Der Schmutztitel zur zweyten Abtheilung, erhält seinen Platz vor pag. 247.

Die Uniforms - Tabelle für die Cavallerie etc. wird zum Herausschlagen gerichtet, und kommt zwischen pag. 426 — 427.

Das nachgedruckte hier beygefügte Blatt pag. 5 — 6, ist anstatt des nähmlichen im Bogen A befindlichen, einzuschalten, jenes aber dagegen zu cassiren.

---

98. unter jetzt glorwürdig regierendem Kaiser *Franz II.* sind die Carabinier-Regter zu Cuiraſſiers, und die Chevaux-Leg. Regter zu leichten Dragoner-Regtern überſetzt worden. Es beſteht alſo mit Ausgange des 18ten Jahrhunderts, die Deutſche Cavallerie, nur aus Cuiraſſiers und Dragonern. Ihre Waffen ſind der Pallaſch, Carabiner, und ein paar Piſtolen. Statt der bisherigen dreygeſtülpten Hüte, erhielten ſie Casquets nach Art der römiſchen Helme. Die Uniform in der Grundfarbe, beſtehet vom Jahr 1798 an, bey den Cuiraſſiers in Weiſs, bey den leichten Dragonern in Grün; nur die Auf- und Umſchläge, Kragen und Knöpfe ſind verſchieden, wie es in dieſem Werke bey jedem Regte angezeigt iſt. Auch bekamen ſie lange ungariſche Hoſen, und kürzere Stiefeln.— Sowohl die Cuiraſſier- als auch Dragoner-Regter, erhielten, *jede Branche beſonders*, eine eigene Rangs-Nummer, nach welcher ſelbe ſammt dem Nahmen des Inhabers benannt werden.

Nun folget noch eine beſondere Nachricht von dem ehemahligen Kern der Deutſchen Cavallerie, nehmlich:

Von den Carabiniers und Grenadiers zu Pferde.

Schon im 16ten Jahrhunderte, wird der Carabiniers Meldung gemacht, daſs eine Compagnie Reiterey aus 20 Lanzirern, 60 Carabiniers, und 100 Cuiraſſiers beſtanden; ſie ſind aber nach der Hand eingegangen.

1711, als Kaiſer *Carl VI.* zur Regierung gekommen, ward bey jedem Cuiraſſier-Regte, eine Carabinier- und ſchon etliche Jahre vorher bey jedem Drag. Regte, eine Grenadier-Compagnie errichtet. Hierzu ſind Leute von gutem Wachsthume, und ſtarken Gliedmaſſen gewählt worden. Sie führten lange krumme Säbel, da die Cuiraſſiers und Dragoner mit geraden Pallaſchen verſehen waren. Die Grenadiers hatten Bärenmützen, mit einer auf dem Schilde angebrachten Grenade. Die Compagnie ſtand jedesmahl an dem Flügel des Regts rechts oder links, nehmlich nachdem ſelbes auf dem rechten oder linken Flügel der Armée oder Corps poſtirt worden. Im Marſche war dieſe Comp. jederzeit die erſte vom Regte.

Hiermit wollen wir ferner einige merkwürdige Ereigniſſe und Thaten der Carabiniers und Grenadiers zu Pferde anzeigen, von denen die Geſchichte Meldung macht:

1732, im Aug. als der König von Preuſsen dem Kaiſer in Prag die Viſite machte, hatte die Grenad. Comp. von Althann, zu Kladrup vor ihm die Aufwartung; und die Carab. Comp. von Caraffa, hat in Prag vor ſelbem paradirt.

34, in der Schl. bey Parma, thaten die Carab. Comp. von Mercy und Darmſtadt, mit der Gren. Comp. von Althann, den erſten Angriff. Die 2 Carab. Comp. von Joh. und Carl *Palffy*, ſind abgeſeſſen, und haben einen hohlen Weg tapfer vertheidiget. — In der Affaire bey Guaſtalla, hat ſich die Carab. Comp. von Portugal, als der feindl. Entſatz geſchlagen worden, auſserordentlich hervorgethan.

38, in den beyden Treffen bey Cornia und Mehadia, hat ſich die Gren. Comp. von Khevenhüller tapfer gehalten, und jedesmahl den Hauptmann eingebüſst. In dem letztern Treffen iſt faſt die ganze Gren. Comp. von Savoyen zu Grunde gegangen.

43, hat der Grl Gr. *Carl Palffy*, die Carabiniers und Grenadiers zu Pferde, bey Breyſach am Rhein comdrt.

47, im Febr. hat die Gren. Comp. von Holly, den comdrden Grl Gr. *Browne*, auf ſeiner Rückreiſe aus der Provence begleitet.

56, in der Schl. bey Lowoſitz, hat die Carab. Comp. von Trautmannsdorf, unter dem Rittm. *Brockhauſen*, ſich beſonders tapfer gehalten.

57, in der Schl. bey Breslau, comdrte der Grl Fürſt v. *Löwenſtein*, 12 Carab. und Gren. Comp. und hat mit ſelben Ehre eingelegt.

58, in der Schl. bey Hochkirchen, waren 16 Carab. und Gren. Comp. unter dem Grle Gr. *D'Ayaſaſſa*, welche den Hauptpoſten des Dorfes ſouteniren geholfen. Die 4 Carab. Comp. von Serbeloni, Buccow, Anſpach, und O-Donel, mit der Gren. Comp. von Zweybrücken, haben unter FML. Gr. *Lacy*, in die feindliche, am linken Flügel angerückte Infanterie eingebrochen, und ſelbe zum Weichen gebracht.

Uniforms-Tabel

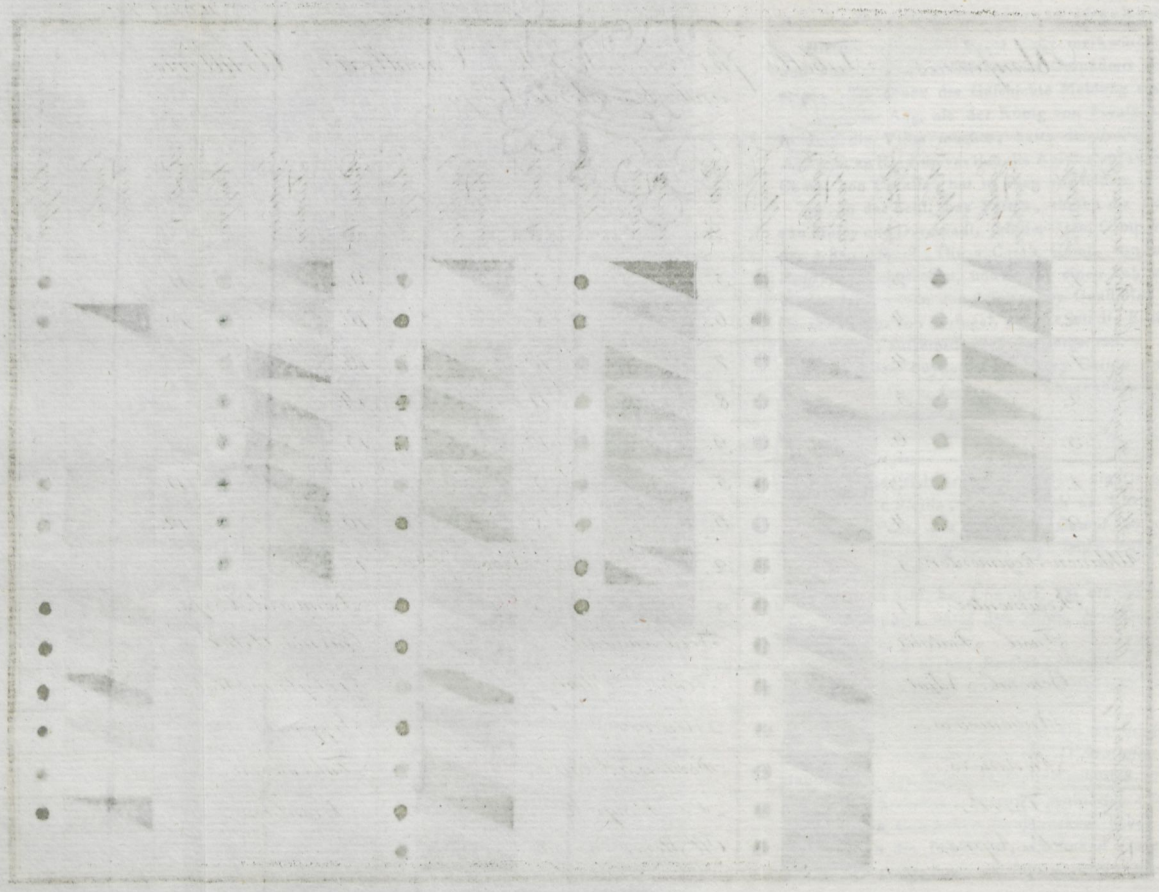
Branchen.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.
Cuir. Reg.	1.			3.	
	2.			4.	
Drag. Reg.	1.			4.	
	2.			5.	
	3.			6.	
Huf. Reg.	1.			3.	
	2.			4.	
Uhlanen-Regimenter.				1.	
Artill.	Regimenter.			1.	
	Fusil. Bataill.				
Extra-Corps.	General. Adjut.				
	Ingenieurs.				
	Pionniers.				
Freycorps.	Tyroler				
	D'Aspre.				

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0507-9

Uniforms-Tabelle für die K. K. Cavallerie, Artillerie, und besondern Corps.

Branchen.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.
Cuir. Reg.	1.			3.			5.			7.			9.			11.		
	2.			4.			6.			8.			10.			12.		
Drag. Reg.	1.			4.			7.			10.			13.					
	2.			5.			8.			11.			14.					
	3.			6.			9.			12.			15.					
Huf. Reg.	1.			3.			5.			7.			9.			11.		
	2.			4.			6.			8.			10.			12.		
Uhlanen-Regimenter.				1.			2.			Jäger-Regt.			1.					
Artill.	Regimenter.			1.			2.			3.			Bombard. Corps.					
	Fusil. Bataill.						Feldzeugamt.						Garnis. Artill.					
Extra-Corps.	General. Adjut.						Flügel-Adjut.						Grlqtrm. Stab.					
	Ingenieurs.						Mineurs.						Sappeurs.					
	Pionniers.						Ponton. u. Czaik.						Fuhrwesen.					
Freyarp.	Tyroler						Le Loup.						Brentano.					
	D'Aspre.						Öst. Steyer. Wurms.											

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0508-4



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0509-4

...le für die K. K...
und besondern ...

Knöpfe.	Rgts. No.	Egalisir. Farben.	Knöpfe.	Rgts. No.
●	5.		●	7.
●	6.		●	8.
●	7.		●	10.
●	8.		●	11.
●	9.		●	12.
●	5.		●	7.
●	6.		●	8.
●	2.		●	[illegible]
●	2.		●	3.
●	Feldzeugamt.			
●	Flügel_Adjut.			
●	Mineurs.			
●	Ponton, u. Czaik.			
●	Le Loup.			
●	Öst: Steyer. Wurms.			

B 5963
(2,2)

ULB Halle
3
005 133 831

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0513-2

In der Kath. Gräffer'schen Buchhandlung, in der Plankengasse neben dem Neuenmarkte, im Baron Wetzlar'schen Hause Nro. 1124, sind nebst vielen andern militärischen Werken, auch nachstehende zu haben:

Nachtrag zu der Geschichte des k. k. militärischen Marien-Theresien-Ordens; enthaltend die Jahre 1796 — 1802. Auf Schreibpapier mit illuminirten Vignetten, 8. Regensb. 1802, broschirt 45 kr.

— — — detto, auf Druckpapier, br. 34 kr.

Paumgarttens (Max. v.) Abhandlung über den Dienst der Feldjäger zu Fuß, mit Plans, gr. 8vo. Wien 1802. 3 fl.

Meinerts Encyklopädie der Kriegswissenschaften und der Kriegskunst, 1ter Band, gr. 8vo. Leipz. 1800. 3 fl.

Revolutions-Almanach von 1802, mit Kupfern, 8vo. Göttingen, 2 fl. 30 kr.

Roux Grundriß der Fechtkunst, gr. 8vo. Jena 1798. 34 kr.

Seida politisch-militärische Geschichte des merkwürdigen Feldzuges vom Jahre 1799 in Deutschland, gr. 8vo. Ulm 1801. 2 fl. 15 kr.

Meinerts Lehrbuch der gesammten Kriegswissenschaften für Officiere bey der Infanterie und Cavallerie, 4 Theile mit Kupf. gr 8vo. Halle 1789 — 1800. 10 fl.

Bibliotheque militaire, oder Verzeichniß von kriegswissenschaftlichen, meistens gebundenen Büchern, welche in oben bemeldter Buchhandlung zu haben sind, nebst beygesetzten Preisen. Erste Sammlung, 12. Wien 1802. — Dieses Verzeichniß wird unentgeltlich ausgegeben.

SCHICHTE

DER KAIS. KÖNIGL.

GSVÖLKER.

EYTER BAND

ENTHALTEND

LLERIE, ARTILLERIE,

UND

EDENE ANDERE BRANCHEN.

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-634548-p0515-3